

34112 Kassel documenta Stadt

An die
Damen und Herren
der Stadtverordnetenversammlung
Kassel

Kassel documenta Stadt

12. September 2019
1 von 7

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur **34.** öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung lade ich ein für

**Montag, 23. September 2019, 16:00 Uhr,
Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel.**

Tagesordnung I

- 1. Einführung eines Stadtverordneten**
- 2. Mitteilungen**
- 3. Vorschläge der Ortsbeiräte**
- 4. Fragestunde**
- 5. Wahl einer persönlichen Stellvertreterin und eines persönlichen Stellvertreters für Mitglieder der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Kassel**
- 101.18.1434 -
- 6. Wahl einer persönlichen Stellvertreterin und eines persönlichen Stellvertreters für Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel**
- 101.18.1435 -

7. Bildung und Besetzung eines Ausschusses zur Digitalisierung in der Stadt Kassel

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Volker Berkhout
- 101.18.1329 -

8. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N. und
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: Stadtverordneter Hartmann
- 101.18.1237 - *) und Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke und gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst

9. Radentscheid als Vertreterbegehren durchführen

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: Stadtverordneter Hartmann
- 101.18.1261 -

10. Radbegehren umsetzen

Antrag der Fraktion Kasseler Linke
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann
- 101.18.1409 -

**11. Hessische Arbeitsmarktförderung –
Umsetzung des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets 2019**

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: Stadtverordneter Dr. von Rüden
- 101.18.1386 -

12. Zusammenlegung der Osterholzschule und der Pestalozzischule und Umzug der Osterholzschule in das Gebäude der Pestalozzischule zum Schuljahr 2020/21

Aufhebung der Osterholzschule zum Schuljahr 2020/2021

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung: N.N.

- 101.18.1414 - *)

13. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/ 40

„Eissport-Trainingshalle, Am Sportzentrum“ (Aufstellungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.

- 101.18.1422 - *)

14. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2020 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2020 bis 2023 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2023

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.18.1437 - *) **)

15. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2019 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2019 bis 2022 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2022

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.18.1445 - *)

16. Kommunale Handlungsfähigkeit verbessern – Investitionsprogramm für Kassel

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann

- 101.18.1441 -

17. Übergangsregelung für Kosten der Unterkunft bis zur Neuberechnung

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Vera Kaufmann

- 101.18.1448 -

18. Stand und nächste Planungsschritte zur Schulbausanierung

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst

Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung:
Stadtverordnete Schwalm und

Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen: Stadtverordneter Berkhout

- 101.18.1361 -

19. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Arbeitsmarktbudgets 2019 – Projekt: „Neue Chancen im SGB XII – Arbeitserprobung / Beschäftigung / Qualifizierung / beschäftigungsorientiertes Fallmanagement“ (dritter Projektdurchgang)

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen: Stadtverordnete Koch

- 101.18.1387 -

20. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Arbeitsmarktbudgets 2019 – Projekt: Ö-Kost III – Ökologische Stadt – Beschäftigung / Qualifizierung langzeitarbeitsloser Menschen – Biodiversität – Bürgerengagement

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport:
Stadtverordnete Wurst und

Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen: Stadtverordneter Werl

- 101.18.1388 -

21. Entwicklung der Teilhabecard Kassel darstellen

Antrag der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport:
Stadtverordneter Leitschuh

- 101.18.1404 -

22. Verbesserungen bei Leistungen für Bildung und Teilhabe für Menschen mit geringem Einkommen

Antrag der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport:
Stadtverordnete Köpp

- 101.18.1405 -

23. Kommunale Strategie zur Umsetzung des Gesundheitsberichtes zur Kindergesundheit

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst

Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung: N.N.

- 101.18.1410 - *)

24. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel – im Zusammenhang mit dem Bericht der Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft HTW-Wirtschaftsprüfung GmbH, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: Stadtverordneter Getzschmann

- 101.18.1411 - und Änderungsantrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

25. Aktueller Stand der Entwicklung des Henschelareal

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst

Berichterstatter/in des Ausschusses für Kultur: N.N.

- 101.18.1412 - *)

26. Einladung GNH-Chef

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: Stadtverordneter Hartig

- 101.18.1416 -

27. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst

Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung: N.N.

- 101.18.1420 - *)

28. Nationales Projekt des Städtebaus – Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes

Zuwendungsantrag

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.

- 101.18.1421 - *)

**29. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/14 "Fiedlerstraße / Eisenschmiede"
(Aufstellungsbeschluss)**

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und
Verkehr: N.N.

- 101.18.1423 - *)

**30. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/50 "Wolfsgraben"
(Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Umlegung)**

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und
Verkehr: N.N.

- 101.18.1424 - *)

31. Gestaltung Karlsplatz / documenta-Institut

Antrag der CDU-Fraktion

Berichtersteller/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und
Verkehr: N.N.

- 101.18.1429 - *)

32. Vorstellung Konzept Videoüberwachung

Antrag der CDU-Fraktion

Berichtersteller/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und
Gleichstellung: N.N.

- 101.18.1430 - *)

33. Einladung "Stadt in Bewegung: Nächster Halt Zukunft!"

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

Berichtersteller/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und
Verkehr: N.N.

- 101.18.1447 - *)

**Es ist beabsichtigt, nachfolgende Tagesordnungspunkte in nicht öffentlicher
Sitzung zu behandeln.**

34. Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Waldau

Vorlage des Magistrats - Grundstückskommission

Berichtersteller/in des Grundstücksausschusses: N.N.

- 101.18.1443 - *)

35. Grundstückserwerb in der Gemarkung Wahlershausen

Vorlage des Magistrats - Grundstückskommission

Berichterstatter/in des Grundstücksausschusses: N.N.

- 101.18.1444 - *)

Mit freundlichen Grüßen

Volker Zeidler

Stadtverordnetenvorsteher

*) Die Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die Vorlagen des Magistrats und die Vorlagen des Magistrats - Grundstückskommission erhalten Sie am 23. September 2019 als Tischvorlage.

***) Den Entwurf des Haushaltsplanes 2020 erhalten Sie über die Fraktionsbüros.

Niederschrift

über die 34. öffentliche Sitzung

der Stadtverordnetenversammlung

am **Montag, 23. September 2019, 16:00 Uhr**

im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel

14. Oktober 2019

1 von 51

Anwesend:

Präsidium

Volker Zeidler, Stadtverordnetenvorsteher, SPD

Anke Bergmann, Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin, SPD

Jutta Schwalm, Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin, CDU

Jürgen Blutte, Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher, B90/Grüne

Andreas Ernst, Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher, parteilos

Stadtverordnete

Dr. Rabani Alekuzei, Stadtverordneter, SPD

Judith-Annette Boczkowski, Stadtverordnete, SPD

Dietmar Bürger, Stadtverordneter, SPD

Wolfgang Decker, Stadtverordneter, SPD

Dr. Hasina Farouq, Stadtverordnete, SPD

Johannes Gerken, Stadtverordneter, SPD

Sascha Gröling, Stadtverordneter, SPD

Dr. Rainer Hanemann, Stadtverordneter, SPD

Hermann Hartig, Stadtverordneter, SPD

Patrick Hartmann, Fraktionsvorsitzender, SPD

Dr. Cornelia Janusch, Stadtverordnete, SPD

Mario Lang, Stadtverordneter, SPD

Stefan Kurt Markl, Stadtverordneter, SPD

Anja Möller, Stadtverordnete, SPD

Heidemarie Reimann, Stadtverordnete, SPD

Dr. Günther Schnell, Stadtverordneter, SPD

Norbert Sprafke, Stadtverordneter, SPD

Petra Ullrich, Stadtverordnete, SPD

Harry Völler, Stadtverordneter, SPD

Sabine Wurst, Stadtverordnete, SPD

Maximilian Bathon, Stadtverordneter, CDU

Dominique Kalb, Stadtverordneter, CDU

Wolfram Kieselbach, Stadtverordneter, CDU

Marcus Leitschuh, Stadtverordneter, CDU (bis Ende der TO I)

Valentino Lipardi, Stadtverordneter, CDU

Regina Nebelung, Stadtverordnete, CDU

Holger Römer, Stadtverordneter, CDU

Dr. Michael von Rüden, Fraktionsvorsitzender, CDU

Dr. Norbert Wett, Stadtverordneter, CDU
Joana Al Samarraie, Stadtverordneter, B90/Grüne
Dieter Beig, Stadtverordneter, B90/Grüne
Vanessa Gronemann, Stadtverordneter, B90/Grüne
Christine Hesse, Stadtverordneter, B90/Grüne
Dr. Martina van den Hövel-Hanemann, Stadtverordneter, B90/Grüne
Dr. Andreas Jürgens, Stadtverordneter, B90/Grüne
Eva Koch, Stadtverordneter, B90/Grüne
Dorothee Köpp, Stadtverordneter, B90/Grüne
Boris Mijatovic, Fraktionsvorsitzender, B90/Grüne
Steffen Müller, Stadtverordneter, B90/Grüne
Gernot Rönz, Stadtverordneter, B90/Grüne
Awet Tesfaiesus, Stadtverordneter, B90/Grüne
Michael Dietrich, Stadtverordneter, AfD
Sven René Dreyer, Stadtverordneter, AfD
Gerhard Gerlach, Stadtverordneter, AfD
Richard Klock, Stadtverordneter, AfD
Thomas Materner, Stadtverordneter, AfD
Gerhard Schenk, Stadtverordneter, AfD
Fritz Thiele, Stadtverordneter, AfD
Michael Werl, Fraktionsvorsitzender, AfD
Simon Aulepp, Stadtverordneter, Kasseler Linke
Mark Bienkowski, Stadtverordneter, Kasseler Linke
Violetta Bock, Stadtverordneter, Kasseler Linke
Mirko Düsterdieck, Stadtverordneter, Kasseler Linke
Lutz Getzschmann, Fraktionsvorsitzender, Kasseler Linke
Vera Katrin Kaufmann, Stadtverordneter, Kasseler Linke
Stephanie Schury, Stadtverordneter, Kasseler Linke
Volker Berkhout, Stadtverordneter, Piraten
Thorsten Burmeister, Stadtverordneter, FDP
Vera Gleuel, Stadtverordneter, Freie Wähler
Matthias Nölke, Fraktionsvorsitzender, FDP
Dr. Bernd Hoppe, Stadtverordneter, Freie Wähler

Ausländerbeirat

Kamil Saygin, Vorsitzender des Ausländerbeirats

Magistrat

Christian Geselle, Oberbürgermeister, SPD
Ilona Friedrich, Bürgermeisterin, SPD
Dirk Stochla, Stadtrat, SPD
Susanne Völker, Stadträtin, parteilos
Ulrike Gote, Stadträtin, B90/Grüne
Christof Nolda, Stadtbaurat, B90/Grüne
Bernd Peter Doose, Stadtrat, CDU

Gabriele Fitz, Stadträtin, SPD
Renate Fricke, Stadträtin, FDP
Hendrik Jordan, Stadtrat, SPD
Esther Kalveram, Stadträtin, SPD
Christian Klobuczynski, Stadtrat, Freie Wähler
Thomas Schenk, Stadtrat, AfD
Heinz Schmidt, Stadtrat, CDU
Hajo Schuy, Stadtrat, SPD
Helga Weber, Stadträtin, B90/Grüne

Schriftführung

Thorsten Bork, Hauptamt - Büro der Stadtverordnetenversammlung
Nicole Eglin, Hauptamt - Büro der Stadtverordnetenversammlung
Sabine John, Hauptamt - Büro der Stadtverordnetenversammlung
Edith Schneider, Hauptamt - Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:

Holger Augustin, Stadtverordneter, CDU
Barbara Herrmann-Kirchberg, Stadträtin, CDU
Richard Schramm, Stadtrat, B90/Grüne
Dr. Marlis Wilde-Stockmeyer, Stadträtin, Kasseler Linke

Stadtverordnetenvorsteher Zeidler eröffnet die mit der Einladung vom 12. September 2019 ordnungsgemäß einberufene 34. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Nachfolgende Tagesordnungspunkte werden abgesetzt:

31. Gestaltung Karlsplatz / documenta-Institut

Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.1429 -

und

32. Vorstellung Konzept Videoüberwachung

Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.1430 -

Die Anträge wurden im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr und im Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung nicht behandelt.

34. Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Waldau

Vorlage des Magistrats – Grundstückskommission

- 101.18.1443 –

und

35. Grundstückserwerb in der Gemarkung Wahlershausen

Vorlage des Magistrats – Grundstückskommission

- 101.18.1444 –

Die Vorlagen wurden im Grundstücksausschuss einstimmig beschlossen.

4 von 51

Stadtverordnetenvorsteher Zeidler teilt mit, dass er die Tagesordnungspunkte

8. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats

- 101.18.1237 –,

9. Radentscheid als Vertreterbegehren durchführen

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

- 101.18.1261 –

und

10. Radbegehren umsetzen

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.18.1409 –

wegen Sachzusammenhangs gemeinsam zur Beratung aufrufen wird. Die Abstimmung erfolgt jedoch getrennt.

Stadtverordneter Hartig, SPD-Fraktion, beantragt den Tagesordnungspunkt

16. Kommunale Handlungsfähigkeit verbessern – Investitionsprogramm für Kassel

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

- 101.18.1441 –

In den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen zu überweisen. Fraktionsvorsitzender Getzschmann, Fraktion Kasseler Linke, spricht dagegen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (5), Stadtverordneter Ernst

Ablehnung: Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten

Enthaltung: AfD (1)

Abwesend: Stadtverordneter Dr. Hoppe

den

Beschluss

Dem Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung des Tagesordnungspunktes 16 betr. Kommunale Handlungsfähigkeit verbessern – Investitionsprogramm für Kassel , 101.18.1441, in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen wird **zugestimmt**.

Stadtverordnete Kaufmann, Fraktion Kasseler Linke, beantragt die heutige
Behandlung des Tagesordnungspunktes

5 von 51

17. Übergangsregelung für Kosten der Unterkunft bis zur Neuberechnung

Antrag der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.1448 -.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: Stadtverordneter Dr. Hoppe
den

Beschluss

Dem Geschäftsordnungsantrag auf heutige Behandlung des
Tagesordnungspunktes 17 betr. Übergangsregelung für Kosten der Unterkunft bis
zur Neuberechnung, 101.18.1448, wird **zugestimmt**.

Vorsitzende Zeidler stellt fest, dass er den Antrag nach Tagesordnungspunkt 15
aufrufen wird.

Weitere Wortmeldungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Stadtverordnetenvorsteher Zeidler stellt die geänderte Tagesordnung fest.

Tagesordnung I

1. Einführung eines Stadtverordneten

Herr Ilker Sengül, ehemals Fraktion Kasseler Linke, hat sein Mandat zum 31.
August 2019 niedergelegt.

Entsprechend dem Ergebnis der Kommunalwahl ist daher ab 1. September 2019

**Herr Mark Bienkowski in die Fraktion Kasseler Linke als nächster gewählter
Bewerber in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt.**

2. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

3. Vorschläge der Ortsbeiräte

Es liegen keine Vorschläge der Ortsbeiräte vor.

4. Fragestunde

6 von 51

Die Fragen Nr. 423 und 425 bis 439 sind beantwortet.
Die Frage Nr. 433 wurde zurückgezogen.

Zu Fragen Nr. 432

Auf die Nachfrage von Fraktionsvorsitzenden Nölke, Fraktion FDP+FW+Piraten, zu den Kosten der Entwicklung der App und der Homepage zum Abrufen von sicheren Radwegen, sagt Stadtrat Stochla zu, die Antwort nachzureichen.

5. Wahl einer persönlichen Stellvertreterin und eines persönlichen Stellvertreters für Mitglieder der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Kassel - 101.18.1434 -

Wahlvorschläge

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

Frau Regina Nebelung

(Wahlvorschlag der CDU-Fraktion)

als **persönliche Vertreterin** für das Mitglied Jörg Hildebrandt

und

Herrn Maximilian Bathon

(Wahlvorschlag der CDU-Fraktion)

als **persönlichen Vertreter** für das Mitglied Dr. Michael von Rüden

in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Kassel.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Wahlvorschlag der CDU-Fraktion betr. Wahl einer persönlichen Stellvertreterin und eines persönlichen Stellvertreters für Mitglieder der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Kassel, 101.18.1434, wird **zugestimmt**.

6. Wahl einer persönlichen Stellvertreterin und eines persönlichen Stellvertreters für Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel

7 von 51

- 101.18.1435 -

Wahlvorschläge

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

Frau Regina Nebelung

(Wahlvorschlag der CDU-Fraktion)

als persönliche Stellvertreterin für das Mitglied Wolfram Kieselbach
und

Herrn Maximilian Bathon

(Wahlvorschlag der CDU-Fraktion)

als persönlichen Stellvertreter für das Mitglied Stefan Kortmann

in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Wahlvorschlag der CDU-Fraktion betr. Wahl einer persönlichen Stellvertreterin und eines persönlichen Stellvertreters für Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel, 101.18.1435, wird **zugestimmt**.

7. Bildung und Besetzung eines Ausschusses zur Digitalisierung in der Stadt Kassel

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

- 101.18.1329 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Gemäß § 62 HGO wird ein Ausschuss „Kommunikation, Informationstechnik und Digitalisierung“ mit 13 Mitgliedern gebildet.

Der Ausschuss wird nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung entsprechend dem Auszählungsverfahren Hare-Niemeyer besetzt.

8 von 51

Stadtverordneter Berkhout, Fraktion FDP+FW+Piraten, begründet den Antrag für seine Fraktion.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: AfD (6), Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordneter Dr. Hoppe

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, Stadtverordneter Ernst

Enthaltung: AfD (2)

den

Beschluss

Der Antrag der Fraktion FDP+FW+Piraten betr. Bildung und Besetzung eines Ausschusses zur Digitalisierung in der Stadt Kassel, 101.18.1329, wird **abgelehnt**.

Die Tagesordnungspunkte 8, 9 und 10 werden wegen Sachzusammenhangs gemeinsam zur Beratung aufgerufen. Die Abstimmung erfolgt getrennt.

8. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats

- 101.18.1237 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

- I. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich ihrer Verantwortung für die Gewährleistung einer stadtgerechten Mobilität in Kassel bewusst und erkennt an, dass dafür der Kfz-Anteil insbesondere bei innerstädtischen Fahrten kurzer Wegestrecken spürbar gesenkt werden muss. Ein adäquates Mittel dafür besteht u. a. in der deutlich beschleunigten Förderung des Radverkehrs. Mit dem Ziel, mehr Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer zu erreichen, soll als Planungs- und Umsetzungsgrundsatz die Trennung der Verkehrsarten gelten.
- II. Die Stadtverordnetenversammlung
 - (1) beauftragt den Magistrat bei der Abwägung von Planungsvarianten innerhalb von Straßenbauprojekten die Belange des Radverkehrs mit

hohem Gewicht im Rahmen der geltenden Regelwerke zu berücksichtigen. Sofern in den Regelwerken Mindestmaße für den Radverkehr angegeben sind, sollen diese – soweit baulich möglich – nicht zum Ansatz kommen, sondern es sollen Regelmaße verwendet werden. In jedem Fall ist die Aneinanderreihung von Mindestmaßen zu vermeiden. 9 von 51

- (2) beauftragt den Magistrat den Radverkehr über längere Strecken einheitlich zu gestalten und in kontinuierlicher Form zu führen. Netzlücken im Haupt- und Nebennetz des Radverkehrs sind zu schließen. Sofern Rad- und Fußverkehr nebeneinander auf einem Niveau geführt werden, sind diese deutlich erkennbar voneinander zu trennen. Um existierende Konflikte zu vermindern, werden bestehende Infrastrukturen, die diesem Grundsatz nicht entsprechen, schrittweise angepasst.
- (3) beauftragt den Magistrat einen besonderen Schwerpunkt beim Ausbau sicherer Radrouten auf die Strecken entlang von Hauptverkehrsstraßen zu richten.
- (4) beauftragt den Magistrat im Nebenstraßennetz die Radrouten komfortabel und durchgängig befahrbar herzustellen und den Kfz-Durchgangsverkehr dort geeignet zu reduzieren bzw. zu entschleunigen.
- (5) beauftragt den Magistrat die Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur im Umkreis von 500 m um Schulen und Kindergärten sicherer zu machen. Sofern verkehrsbehördliche Maßnahmen sinnvoll erscheinen, bittet die Stadtverordnetenversammlung den Oberbürgermeister entsprechende Anordnungen zu treffen.
- (6) bittet den Oberbürgermeister notwendige verkehrsbehördliche Anordnungen zu treffen, sodass an Lichtsignalanlagen aufgeweitete Radaufstellbereiche oder andere sichere und für den Kfz-Verkehr deutlich wahrnehmbare Radverkehrsführungen entstehen und i. d. R. kontaktlose Technologien zur Grünzeitanforderung für Radfahrer eingesetzt werden.
- (7) beauftragt den Magistrat ein Programm zur Steigerung der Anzahl der Radabstellplätze in Ausführung und Ausstattung nach dem Stand der Technik aufzulegen.

Als grobes Maß für den Bedarf gilt dabei, dass die Anzahl öffentlich nutzbarer Radabstellplätze in einem Bezugsgebiet ca. 20 % der Anzahl der Kfz-Stellplätze im öffentlichen Raum betragen soll.

- (8) beauftragt den Magistrat eine als dauerhaft angelegte Kampagne für mehr Rücksichtnahme im Verkehr, die alle Verkehrsarten adressiert, in

Verbindung mit fördernder Öffentlichkeitsarbeit für den Rad- und Fußverkehr sowie den Öffentlichen Personennahverkehr aufzulegen.

10 von 51

- III. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich bewusst, dass zur Förderung des Radverkehrs flächenbezogene Zielkonflikte mit anderen Verkehrs- bzw. Nutzungsarten gelöst werden müssen. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, bei allen künftigen Maßnahmen die Bedarfe für den fließenden und ruhenden Kfz-Verkehr kritisch zu bewerten und auch Planungsvarianten vorzuschlagen, bei denen Fahrspuren bzw. Kfz-Stellplätze ganz oder teilweise wegfallen. Dabei ist jeweils aufzuzeigen, wie bzw. zu welchem Grad die bisherigen Verkehrs- und Nutzungsfunktionen zukünftig erfüllt werden können.
- IV. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich bewusst, dass für den beschleunigten Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur mehr Ressourcen als bisher notwendig sind. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, noch im Jahr 2019 mindestens eine zusätzliche, unbefristete Stelle für den Radverkehr einzurichten und ab dem Jahr 2020 zwei weitere, unbefristete Stellen einzuplanen.
Darüber hinaus sollen ab 2020 pro Jahr mindestens 500.000 Euro zusätzlich für Radverkehrsmaßnahmen in den Haushalt eingeplant werden, die vorwiegend als städtische Eigenanteile für spezifisch geförderte Radverkehrsprojekte dienen können. Angestrebt wird, dass mit Eigenmitteln und Förderung im Durchschnitt mindestens 1,5 Mio. Euro zusätzlich pro Jahr für den Radverkehr aufgewandt werden.
- V. Der Magistrat wird aufgefordert, die originären Radverkehrsmittel transparent im Haushalt abzubilden.
- VI. Der Magistrat wird aufgefordert, einmal jährlich über die Fortschritte der Radverkehrsförderung im zuständigen Ausschuss zu berichten.“

➤ Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

- IV. [...Unverändert] und ab dem Jahr 2020 **fünf** weitere, unbefristete Stellen einzuplanen. Darüber hinaus sollen ab 2020 pro Jahr mindestens **5,96 Mio** Euro zusätzlich für Radverkehrsmaßnahmen in den Haushalt eingeplant werden. **Diese Eigenmittel können durch Einnahmen aus Förderungen gegenfinanziert werden.**

VI. Der Magistrat **berichtet jeweils in der ersten Sitzung im Jahr** über die **quantifizierten** Fortschritte der Radverkehrsförderung im zuständigen Ausschuss.

11 von 51

Stadtverordnete Bock, Fraktion Kasseler Linke, begründet den Änderungsantrag ihrer Fraktion.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, Stadtverordneter Dr. Hoppe

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (7), Stadtverordneter Ernst

Enthaltung: AfD (1), FDP+FW+Piraten
den

Beschluss

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **abgelehnt**.

➤ **Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten folgenden Beschluss zu fassen:

I. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich ihrer Verantwortung für die Gewährleistung einer stadtgerechten Mobilität in Kassel bewusst und erkennt an, dass dafür der Kfz-Anteil insbesondere bei innerstädtischen Fahrten kurzer Wegstrecken spürbar gesenkt werden muss. Ein adäquates Mittel dafür besteht u.a. in der deutlich beschleunigten Förderung des Radverkehrs. Mit dem Ziel mehr Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer zu erreichen, soll als Planungs- und Umsetzungsgrundsatz die Trennung der Verkehrsarten gelten.

II. Die Stadtverordnetenversammlung

(1) beauftragt den Magistrat, bei der Abwägung von Planungsvarianten innerhalb von Straßenbauprojekten die Belange des Radverkehrs mit hohem Gewicht im Rahmen der geltenden Regelwerke zu berücksichtigen. Sofern in den Regelwerken Mindestmaße für den Radverkehr angegeben sind, sollen diese – soweit baulich möglich – nicht zum Ansatz kommen, sondern es sollen die Regelmaße verwendet werden. Eine Aneinanderreihung von Mindestmaßen ist zu vermeiden.

(2) beauftragt den Magistrat, den Radverkehr über längere Strecken einheitlich und in kontinuierlicher Führungsform **zu gestalten**. Netzlücken

im Haupt- und Nebennetz des Radverkehrs sind zu schließen. Sofern Rad- und Fußverkehr nebeneinander auf einem Niveau geführt werden, sind diese deutlich erkennbar voneinander zu trennen. Um existierende Konflikte zu vermindern, werden bestehende Infrastrukturen, **bei denen der Fuß- und Radverkehr nicht getrennt geführt wird**, schrittweise angepasst.

- (3) beauftragt den Magistrat, **pro Jahr für mindestens 5 km Hauptverkehrsstraßen in der Baulast der Stadt Kassel bis zum Abschluss der Vorplanung (Ende der Leistungsphase 2 HOAI) neu zu planen und dabei neue Radverkehrsanlagen in beiden Fahrtrichtungen zu integrieren. Dabei werden zwei Knotenpunkte möglichst lückenlos miteinander verbunden und es sind neben den Strecken auch adäquate Lösungen für die Knotenpunkte zu planen. Sollten die Längen in einem Jahr nicht erreicht werden, erhöht sich das Planungsziel im jeweils folgenden Jahr entsprechend. Ergänzend sollen parallel dazu Verkehrskonzepte erstellt und Verkehrsversuche durchgeführt werden, die aufzeigen, wie der Verkehr im Hauptstraßennetz insgesamt künftig abzuwickeln ist.** Es sollen bauliche Varianten der Trennung des Radverkehrs vom Kfz-Verkehr bevorzugt werden, wenn die Flächen zur Verfügung stehen. Die Radverkehrsanlagen sind mit einem ebenen und dauerhaft gut befahrbaren Belag vorzusehen, der sich durchgängig visuell von angrenzenden Flächen absetzt.
- (4) beauftragt den Magistrat, im Nebenstraßennetz die Radrouten komfortabel und durchgängig befahrbar herzustellen und den Kfz-Durchgangsverkehr dort geeignet zu reduzieren bzw. zu entschleunigen. **Bei allen künftigen baulichen Maßnahmen sollen dafür insbesondere die Querungsmöglichkeiten für den Fußverkehr sowie die Sichtbeziehungen an den Knotenpunkten verbessert werden. Außerdem soll die Anlage von Kfz-Stellplätzen am Fahrbahnrand fahrradfreundlich umgestaltet werden. Bei der Priorisierung von Unterhaltungsmaßnahmen (z.B. Fahrbahndeckensanierung) sollen die Radrouten des Verkehrsentwicklungsplans besonders berücksichtigt werden. Bis zum Jahr 2025 werden mindestens die in Anlage „Ziel 4 – Liste der Nebenstraßen“ beziehungsweise „Ziel 4 – Maßnahmenübersicht Nebenstraßen“ ersichtlichen Bauvorhaben angegangen.**
- (5) beauftragt den Magistrat, die Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur im Umkreis von 500m um Schulen und Kindergärten, **insbesondere auch durch bauliche Maßnahmen**, sicherer zu machen. Sofern verkehrsbehördliche Maßnahmen sinnvoll erscheinen, bittet die Stadtverordnetenversammlung den Oberbürgermeister entsprechende Anordnungen zu treffen.

- (6) bittet den Oberbürgermeister, notwendige verkehrsbehördliche Anordnungen zu treffen, sodass an Lichtsignalanlagen sichere und für den Kfz-Verkehr deutlich wahrnehmbare Radverkehrsführungen entstehen und i. d. R. **berührungslose** Technologien zur Grünzeitanforderung für Radfahrer eingesetzt werden. **Mit dem Ziel der Wartezeit-Reduktion werden jährlich im Durchschnitt mindestens an 3 Kreuzungen mit LSA Anpassungen zugunsten des Fuß- und Radverkehrs vorgenommen. Dabei sollen insbesondere auch die Planungen aus den Zielen II (3) (Hauptverkehrsstraßen) und II (4) (Nebenstraßen) berücksichtigt werden. Sofern es eigene Radfahrtsignale gibt, sollten die Freigaben für Radverkehr mit einem zeitlichen Vorlauf vor dem Kfz-Verkehr in der gleichen Richtung erfolgen, um die Wahrnehmbarkeit der Radfahrenden weiter zu unterstützen. Als sichere und deutlich wahrnehmbare Radverkehrsführungen an signalgesteuerten Knotenpunkten sollen beispielsweise aufgeweitete Radaufstellstreifen vor den Kfz-Spuren (ARAS), vorgezogene Haltlinien im Seitenbereich, Fahrradschleusen oder indirektes Linksabbiegen zum Einsatz kommen.**
- (7) beauftragt den Magistrat, ein Programm zur Steigerung der Anzahl der Radabstellplätze in Ausführung und Ausstattung nach dem Stand der Technik aufzulegen. Als grobes Maß für den Bedarf gilt dabei, dass die Anzahl öffentlich nutzbarer Radabstellplätze in einem Bezugsgebiet ca. **40%** der Anzahl der Kfz-Stellplätze im öffentlichen Raum betragen soll. **Dabei sind bis zum Jahr 2022 1800 Abstellplätze zu schaffen. Des Weiteren sollen exemplarisch verschiedene Erweiterungen, wie Überdachung, Druckluftstation und Ladestationen in diesem Zeitraum aufgestellt werden. Nach diesem Umsetzungszeitraum (bis 2022) soll evaluiert werden, ob die Anzahl öffentlich nutzbarer Radabstellplätze in einem Bezugsgebiet auf 60% oder 80% der Anzahl der Kfz-Stellplätze im öffentlichen Raum bis zum Jahr 2025 erhöht werden soll. Ebenso soll dabei evaluiert werden, welche der oben genannten Erweiterungen sich bewährt haben, und daher verstärkt in den nächsten Jahren bis 2025 eingerichtet werden sollen.**
- (8) beauftragt den Magistrat, eine als dauerhaft angelegte Kampagne für mehr Rücksichtnahme im Verkehr, die alle Verkehrsarten adressiert, in Verbindung mit fördernder Öffentlichkeitsarbeit für den Rad- und Fußverkehr sowie den Öffentlichen Personennahverkehr aufzulegen.
- III. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich bewusst, dass zur Förderung des Radverkehrs flächenbezogene Zielkonflikte mit anderen Verkehrs- bzw. Nutzungsarten gelöst werden müssen. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, bei allen künftigen Maßnahmen die Bedarfe für den fließenden und ruhenden Kfz-Verkehr kritisch zu bewerten und auch Planungsvarianten

vorzuschlagen, bei denen Fahrspuren bzw. Kfz-Stellplätze ganz oder teilweise wegfallen. Dabei ist jeweils aufzuzeigen, wie bzw. zu welchem Grad die bisherigen Verkehrs- und Nutzungsfunktionen zukünftig erfüllt werden können.

- IV. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich bewusst, dass für den beschleunigten Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur mehr Ressourcen als bisher notwendig sind. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, noch im Jahr 2019 mindestens eine zusätzliche, unbefristete Stelle für den Radverkehr einzurichten und im Jahr 2020 zwei weitere, unbefristete Stellen einzuplanen. **In den Folgejahren bis 2023 soll jedes Jahr eine weitere, unbefristete Stelle eingeplant werden.** Darüber hinaus sollen für das Jahr 2020 **750.000 Euro** zusätzlich für Radverkehrsmaßnahmen in den Haushalt eingeplant werden, die vorwiegend als städtische Eigenanteile für spezifisch geförderte Radverkehrsprojekte dienen können. Angestrebt wird, **die städtischen Eigenmittel bis zum Jahr 2023 jährlich um jeweils 250.000 Euro und 2024 um 500.000 zu steigern. Mithin könnten somit im Jahr 2024 inkl. Fördermittel insgesamt 9.000.000 Euro (45,00 Euro pro Kopf) als Gesamtmittel zur Verfügung stehen.**
- V. Der Magistrat wird aufgefordert, die originären Radverkehrsmittel transparent im Haushalt abzubilden.
- VI. Der Magistrat wird aufgefordert, einmal jährlich über die Fortschritte der Radverkehrsförderung im zuständigen Ausschuss zu berichten. **Dabei sollte u.a. auch die von der Universität Kassel entwickelte Methode zur Aufschlüsselung der Kosten verschiedener Verkehrsmittel angewendet werden.**

Im Rahmen der Diskussion beantragt Stadtverordneter Kalb, CDU-Fraktion den gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst absatzweise zur Abstimmung zu stellen.

Der gemeinsame Änderungsantrag wird absatzweise zur Abstimmung gestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten (1),
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: FDP+FW+Piraten (3)
den

Beschluss

15 von 51

Ziffer I des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer II (1) des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (2), Kasseler Linke (6), FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (2), Kasseler Linke (1)

Enthaltung: AfD (4)

den

Beschluss

Ziffer II (2) des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

16 von 51

Ziffer II (3) des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer II (4) des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (2), Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (6)

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer II (5) des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

17 von 51

Ziffer II (6) des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, AfD (1), Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten (1),
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: CDU, AfD (6)

Enthaltung: AfD (1), FDP+FW+Piraten (3)

den

Beschluss

Ziffer II (7) des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (1), Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (7)

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer II (8) des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten (1),
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: CDU, AfD, FDP+FW+Piraten (3)

Enthaltung: --

den

Beschluss

18 von 51

Ziffer III des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Stadtverordneter Ernst

Ablehnung: CDU, AfD, Kasseler Linke, Stadtverordneter Dr. Hoppe

Enthaltung: FDP+FW+Piraten

den

Beschluss

Ziffer IV des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer V des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (1), Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (6)

Enthaltung: AfD (1)

den

Beschluss

19 von 51

Ziffer VI des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst zum Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

➤ **Durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst geänderter Antrag des Magistrats**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten folgenden Beschluss zu fassen:

- I. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich ihrer Verantwortung für die Gewährleistung einer stadtgerechten Mobilität in Kassel bewusst und erkennt an, dass dafür der Kfz-Anteil insbesondere bei innerstädtischen Fahrten kurzer Wegstrecken spürbar gesenkt werden muss. Ein adäquates Mittel dafür besteht u.a. in der deutlich beschleunigten Förderung des Radverkehrs. Mit dem Ziel mehr Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer zu erreichen, soll als Planungs- und Umsetzungsgrundsatz die Trennung der Verkehrsarten gelten.
- II. Die Stadtverordnetenversammlung
 1. beauftragt den Magistrat, bei der Abwägung von Planungsvarianten innerhalb von Straßenbauprojekten die Belange des Radverkehrs mit hohem Gewicht im Rahmen der geltenden Regelwerke zu berücksichtigen. Sofern in den Regelwerken Mindestmaße für den Radverkehr angegeben sind, sollen diese – soweit baulich möglich – nicht zum Ansatz kommen, sondern es sollen die Regelmaße verwendet werden. Eine Aneinanderreihung von Mindestmaßen ist zu vermeiden.
 2. beauftragt den Magistrat, den Radverkehr über längere Strecken einheitlich und in kontinuierlicher Führungsform **zu gestalten**. Netzlücken im Haupt- und Nebennetz des Radverkehrs sind zu schließen. Sofern Rad- und Fußverkehr nebeneinander auf einem Niveau geführt werden, sind diese deutlich erkennbar voneinander zu trennen. Um existierende Konflikte zu vermindern, werden bestehende Infrastrukturen, **bei denen der Fuß- und Radverkehr nicht getrennt geführt wird**, schrittweise angepasst.
 3. beauftragt den Magistrat, **pro Jahr für mindestens 5 km Hauptverkehrsstraßen in der Baulast der Stadt Kassel bis zum Abschluss der Vorplanung (Ende der Leistungsphase 2 HOAI) neu zu planen und dabei neue Radverkehrsanlagen in beiden Fahrtrichtungen zu integrieren. Dabei werden zwei Knotenpunkte möglichst lückenlos miteinander verbunden**

und es sind neben den Strecken auch adäquate Lösungen für die Knotenpunkte zu planen. Sollten die Längen in einem Jahr nicht erreicht werden, erhöht sich das Planungsziel im jeweils folgenden Jahr entsprechend. Ergänzend sollen parallel dazu Verkehrskonzepte erstellt und Verkehrsversuche durchgeführt werden, die aufzeigen, wie der Verkehr im Hauptstraßennetz insgesamt künftig abzuwickeln ist. Es sollen bauliche Varianten der Trennung des Radverkehrs vom Kfz-Verkehr bevorzugt werden, wenn die Flächen zur Verfügung stehen. Die Radverkehrsanlagen sind mit einem ebenen und dauerhaft gut befahrbaren Belag vorzusehen, der sich durchgängig visuell von angrenzenden Flächen absetzt.

4. beauftragt den Magistrat, im Nebenstraßennetz die Radrouten komfortabel und durchgängig befahrbar herzustellen und den Kfz-Durchgangsverkehr dort geeignet zu reduzieren bzw. zu entschleunigen. **Bei allen künftigen baulichen Maßnahmen sollen dafür insbesondere die Querungsmöglichkeiten für den Fußverkehr sowie die Sichtbeziehungen an den Knotenpunkten verbessert werden. Außerdem soll die Anlage von Kfz-Stellplätzen am Fahrbahnrand fahrradfreundlich umgestaltet werden. Bei der Priorisierung von Unterhaltungsmaßnahmen (z.B. Fahrbahndeckensanierung) sollen die Radrouten des Verkehrsentwicklungsplans besonders berücksichtigt werden. Bis zum Jahr 2025 werden mindestens die in Anlage „Ziel 4 – Liste der Nebenstraßen“ beziehungsweise „Ziel 4 – Maßnahmenübersicht Nebenstraßen“ ersichtlichen Bauvorhaben angegangen.**
5. beauftragt den Magistrat, die Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur im Umkreis von 500m um Schulen und Kindergärten, **insbesondere auch durch bauliche Maßnahmen**, sicherer zu machen. Sofern verkehrsbehördliche Maßnahmen sinnvoll erscheinen, bittet die Stadtverordnetenversammlung den Oberbürgermeister entsprechende Anordnungen zu treffen.
6. bittet den Oberbürgermeister, notwendige verkehrsbehördliche Anordnungen zu treffen, sodass an Lichtsignalanlagen sichere und für den Kfz-Verkehr deutlich wahrnehmbare Radverkehrsführungen entstehen und i. d. R. **berührungslose** Technologien zur Grünzeitanforderung für Radfahrer eingesetzt werden. **Mit dem Ziel der Wartezeit-Reduktion werden jährlich im Durchschnitt mindestens an 3 Kreuzungen mit LSA Anpassungen zugunsten des Fuß- und Radverkehrs vorgenommen. Dabei sollen insbesondere auch die Planungen aus den Zielen II (3) (Hauptverkehrsstraßen) und II (4) (Nebenstraßen) berücksichtigt werden. Sofern es eigene Radfahrersignale gibt, sollten die Freigaben für Radverkehr mit einem zeitlichen Vorlauf vor dem Kfz-Verkehr in der gleichen Richtung erfolgen, um die Wahrnehmbarkeit der Radfahrenden weiter zu unterstützen. Als sichere und deutlich wahrnehmbare**

Radverkehrsführungen an signalgesteuerten Knotenpunkten sollen beispielsweise aufgeweitete Radaufstellstreifen vor den Kfz-Spuren (ARAS), vorgezogene Haltlinien im Seitenbereich, Fahrradschleusen oder indirektes Linksabbiegen zum Einsatz kommen.

7. beauftragt den Magistrat, ein Programm zur Steigerung der Anzahl der Radabstellplätze in Ausführung und Ausstattung nach dem Stand der Technik aufzulegen. Als grobes Maß für den Bedarf gilt dabei, dass die Anzahl öffentlich nutzbarer Radabstellplätze in einem Bezugsgebiet ca. **40%** der Anzahl der Kfz-Stellplätze im öffentlichen Raum betragen soll. **Dabei sind bis zum Jahr 2022 1800 Abstellplätze zu schaffen. Des weiteren sollen exemplarisch verschiedene Erweiterungen, wie Überdachung, Druckluftstation und Ladestationen in diesem Zeitraum aufgestellt werden. Nach diesem Umsetzungszeitraum (bis 2022) soll evaluiert werden, ob die Anzahl öffentlich nutzbarer Radabstellplätze in einem Bezugsgebiet auf 60% oder 80% der Anzahl der Kfz-Stellplätze im öffentlichen Raum bis zum Jahr 2025 erhöht werden soll. Ebenso soll dabei evaluiert werden, welche der oben genannten Erweiterungen sich bewährt haben, und daher verstärkt in den nächsten Jahren bis 2025 eingerichtet werden sollen.**
 8. beauftragt den Magistrat, eine als dauerhaft angelegte Kampagne für mehr Rücksichtnahme im Verkehr, die alle Verkehrsarten adressiert, in Verbindung mit fördernder Öffentlichkeitsarbeit für den Rad- und Fußverkehr sowie den Öffentlichen Personennahverkehr aufzulegen.
- III. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich bewusst, dass zur Förderung des Radverkehrs flächenbezogene Zielkonflikte mit anderen Verkehrs- bzw. Nutzungsarten gelöst werden müssen. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, bei allen künftigen Maßnahmen die Bedarfe für den fließenden und ruhenden Kfz-Verkehr kritisch zu bewerten und auch Planungsvarianten vorzuschlagen, bei denen Fahrspuren bzw. Kfz-Stellplätze ganz oder teilweise wegfallen. Dabei ist jeweils aufzuzeigen, wie bzw. zu welchem Grad die bisherigen Verkehrs- und Nutzungsfunktionen zukünftig erfüllt werden können.
- IV. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich bewusst, dass für den beschleunigten Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur mehr Ressourcen als bisher notwendig sind. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, noch im Jahr 2019 mindestens eine zusätzliche, unbefristete Stelle für den Radverkehr einzurichten und im Jahr 2020 zwei weitere, unbefristete Stellen einzuplanen. **In den Folgejahren bis 2023 soll jedes Jahr eine weitere, unbefristete Stelle eingeplant werden.** Darüber hinaus sollen für das Jahr 2020 **750.000 Euro** zusätzlich für Radverkehrsmaßnahmen in den Haushalt eingeplant werden, die vorwiegend als städtische Eigenanteile für spezifisch

geförderte Radverkehrsprojekte dienen können. Angestrebt wird, **die städtischen Eigenmittel bis zum Jahr 2023 jährlich um jeweils 250.000 Euro und 2024 um 500.000 zu steigern. Mithin könnten somit im Jahr 2024 inkl. Fördermittel insgesamt 9.000.000 Euro (45,00 Euro pro Kopf) als Gesamtmittel zur Verfügung stehen.**

- V. Der Magistrat wird aufgefordert, die originären Radverkehrsmittel transparent im Haushalt abzubilden.
- VI. Der Magistrat wird aufgefordert, einmal jährlich über die Fortschritte der Radverkehrsförderung im zuständigen Ausschuss zu berichten. **Dabei sollte u.a. auch die von der Universität Kassel entwickelte Methode zur Aufschlüsselung der Kosten verschiedener Verkehrsmittel angewendet werden.**

Der durch gemeinsamen Änderungsantrag geänderte Antrag des Magistrats wird absatzweise zur Abstimmung gestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten (1),
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (7)

Enthaltung: AfD (1), FDP+FW+Piraten (3)

den

Beschluss

Ziffer I des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt.**

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

23 von 51

Ziffer II (1) des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke (6), FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (7), Kasseler Linke (1)

Enthaltung: AfD (1)

den

Beschluss

Ziffer II (2) des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer II (3) des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

24 von 51

Ziffer II (4) des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (2), Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (6)

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer II (5) des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer II (6) des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten (1),
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: FDP+FW+Piraten (3)

den

Beschluss

25 von 51

Ziffer II (7) des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (1), Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (6)

Enthaltung: AfD (1)

den

Beschluss

Ziffer II (8) des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten (1),
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: CDU, AfD, FDP+FW+Piraten (3)

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer III des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Stadtverordneter Ernst

Ablehnung: CDU, AfD (7), Kasseler Linke, Stadtverordneter Dr. Hoppe

Enthaltung: AfD (1), FDP+FW+Piraten

den

Beschluss

26 von 51

Ziffer IV des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Ziffer V des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (1), Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD (6)

Enthaltung: AfD (1)

den

Beschluss

Ziffer VI des durch gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst geänderte Antrag des Magistrats betr. Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel, 101.18.1237, wird **zugestimmt**.

9. Radentscheid als Vertreterbegehren durchführen

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

- 101.18.1261 -

➤ Geänderter Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zur Festlegung von Zielen zur Entwicklung des Radverkehrs in Kassel wird ein Vertreterbegehren gemäß § 8b Abs. 1 Satz 2 HGO zu folgender Fragestellung durchgeführt:

27 von 51

Soll die Stadt Kassel die folgenden Ziele umsetzen?

1. Planungen nach aktuellem Stand der Technik

Alle Planungen und baulichen Maßnahmen in Verantwortung der Stadt Kassel haben sich für den Radverkehr an die Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA) und für den Fußverkehr an die Empfehlungen für Fußgängerverkehrsanlagen (EFA) in der jeweils gültigen Fassung zu halten. Als Mindestmaße sind die in den Regelwerken genannten Regelbreiten zzgl. der jeweiligen Sicherheitstrennstreifen zu verwenden. Die Flächenbedürfnisse des Fuß- und Radverkehrs sind bei der Abwägung von möglichen zulässigen baulichen Varianten verstärkt zu berücksichtigen.

2. Kontinuierliche Führung des Radverkehrs

Die Stadt Kassel ist im Rahmen ihrer Baulast dafür verantwortlich, dem Radverkehr möglichst durchgängige Radrouten mit kontinuierlichen Führungsformen anzubieten. Sofern der Radverkehr auf Gehwegniveau geführt wird, muss dieser baulich vom Fußverkehr getrennt werden, z.B. durch einen Versatz in der Höhe oder taktile erfassbare Elemente. Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr sind zu vermeiden. Bestehende Infrastrukturen, die diesem Grundsatz nicht entsprechen, werden schrittweise angepasst. Im Besonderen:

- Gemeinsamer Geh- und Radweg (Z 240 StVO)
- Gehweg, Radfahrer frei (Z 239 StVO + ZZ 1022-10)
- nicht benutzungspflichtige Radwege auf Gehwegen.

Davon können Wege ausgenommen werden, die nicht an Straßen entlangführen.

3. Sichere und komfortable Radverkehrsanlagen an Hauptverkehrsstraßen

Die Stadt Kassel plant entlang von Hauptverkehrsstraßen in ihrer Baulast pro Jahr mindestens **1,0** km neue Radverkehrsanlagen in beiden Fahrtrichtungen. Die Planungen werden in der Folge so schnell wie möglich umgesetzt. Dabei werden zwei Knotenpunkte möglichst lückenlos miteinander verbunden. Die Radverkehrsanlagen sind mit kontinuierlicher Führungsform, vorzugsweise auf Fahrbahnniveau und nicht zu Lasten der Flächen von Fußgängern oder des ÖPNV, anzulegen. Sie müssen in der Regel durch ein bauliches Element von der Fahrbahn so abgetrennt werden, dass missbräuchliches Befahren, Halten und Parken von Kfz ausgeschlossen ist. Die Radverkehrsanlagen sind mit einem ebenen und dauerhaft gut befahrbaren Belag zu versehen, der sich durchgängig in einheitlicher Farbe von angrenzenden Flächen visuell absetzt.

4. Nebenstraßen als komfortable durchgängige Routen

Die Stadt Kassel erstellt Planungen, um jährlich mindestens 5 km Nebenstraßen so umzugestalten, dass diese für den Radverkehr attraktiver werden. Die Planungen werden in der Folge so schnell wie möglich umgesetzt. Die Straßen sollen schnell und komfortabel befahrbar sein, möglichst zu durchgängigen Radrouten verbunden werden und öffentliche Einrichtungen, Geschäftsbereiche und Wohnquartiere miteinander verbinden. Die Straßen sollen folgende Anforderungen erfüllen:

- Sie müssen einheitlich und gut erkennbar gestaltet sein.

5. Attraktive und sichere Nebenstraßen im Umkreis von Schulen und Kindergärten

Die Stadt Kassel setzt im Umkreis von 500 m um Schulen und Kindergärten jährlich mindestens 8 Maßnahmen im Nebenstraßennetz um, damit dieses für alle Nutzer, insbesondere für Kinder, sicherer begehbar und mit dem Rad befahrbar wird. Maßnahmen sind u.a.:

- Baulich angelegte Querungsanlagen für den Fuß- und Radverkehr
- Bauliche Verkehrsberuhigungen
- Gehwegaufpflasterungen

6. Mehr Abstellanlagen für Fahrräder

Die Stadt Kassel errichtet mindestens 1.000 zusätzliche Abstellplätze für Fahrräder in den kommenden drei Jahren. Die Abstellplätze sollen entsprechend der aktuellen Vorgaben der „Hinweise zum Fahrradparken“ der FGSV (Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen) in der gültigen Fassung ausgeführt sein. Die Abstellplätze sind am Bedarf auszurichten (z.B. Geschäftsstraßen, ÖPNV-Haltestellen, Wohnquartiere) und dürfen nicht zu Lasten des Fußverkehrs angelegt werden. Je nach räumlicher Möglichkeit und Nutzergruppen sollen Abstellplätze überdacht und mit Ladestationen sowie Druckluftstationen ausgestattet werden

7. Kampagnen zur besseren Akzeptanz des Radverkehrs

Die Stadt Kassel soll jährlich professionelle Kampagnen durchführen, um die Stadtbevölkerung für das Thema Radverkehr zu sensibilisieren und dessen Akzeptanz zu stärken. Themen sollen u.a. sein:

- Gegenseitige Rücksichtnahme im Verkehr
- Rechte und Pflichten von Radfahrern und Autofahrern
- Regelungen für Kinder und Begleitpersonen
- Vorteile des Radfahrens

Die erste Kampagne startet innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bürgerbegehrens.

Stadtverordneter Berkhout, Fraktion FDP+FW+Piraten, begründet den geänderten Antrag seiner Fraktion. 29 von 51

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: AfD, FDP+FW+Piraten, Stadtverordneter Dr. Hoppe
Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, Stadtverordneter Ernst
Enthaltung: Kasseler Linke
den

Beschluss

Der geänderte Antrag der Fraktion FDP+FW+Piraten betr. Radentscheid als Vertreterbegehren durchführen, 101.18.1261, wird **abgelehnt**.

10. Radbegehren umsetzen

Antrag der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.1409 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Für den Ausbau der Radinfrastruktur werden ab dem Jahr 2020 fünf weitere, unbefristete Stellen sowie mindestens 5,96 Mio. Euro zusätzlich in den Haushalt eingestellt. Diese Eigenmittel können durch Einnahmen aus Förderungen gegenfinanziert werden.
2. Die zusätzlichen Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahmen aus der Liste der Vorschläge des Radverkehrsentscheids Kassel aufgewendet.
3. Die Mittel werden budgetiert.
4. Der Magistrat berichtet jeweils in der ersten Sitzung im Jahr über die quantifizierten Fortschritte der Radverkehrsförderung im zuständigen Ausschuss.

Fraktionsvorsitzender Getzschmann, Fraktion Kasseler Linke, begründet den Antrag für seine Fraktion.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: Kasseler Linke, Stadtverordneter Dr. Hoppe
Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (6), Stadtverordneter Ernst
Enthaltung: AfD (2), FDP+FW+Piraten
den

Beschluss

30 von 51

Der geänderte Antrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Radbegehren umsetzen, 101.18.1409, wird **abgelehnt**.

**11. Hessische Arbeitsmarktförderung –
Umsetzung des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets 2019**

Vorlage des Magistrats
- 101.18.1386 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. „Die Stadt Kassel beteiligt sich an der Umsetzung des „Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets – AQB 2019“ des Landes Hessen.
2. Mit dem Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget 2019 werden:
 - 14 Ausbildungsplätze, davon fünf Plätze mit ausbildungsbegleitendem Coaching, Schwerpunkt Alleinerziehende sowie fünf Plätze für benachteiligte junge Menschen mit besonderem Förderbedarf;
 - 120 Ausbildungs- bzw. Berufsvorbereitungsplätze, davon 30 Plätze für benachteiligte junge Geflüchtete mit besonderem Förderbedarf, die in InteA- bzw. Kontingent-Klassen gefördert werden, 50 Plätze für junge Menschen mit Migrationshintergrund, die in zweiter bzw. dritter Generation in Kassel leben, zehn Plätze „Fit für Ausbildung“ zur Vermittlung der Ausbildungsreife, 15 Plätze für Alleinerziehende zur Vorbereitung und Einmündung in eine Teilzeitausbildung sowie 15 Plätze für benachteiligte junge Menschen mit besonderem Förderbedarf zur Ausbildungsvorbereitung in Betrieben und Unternehmen;
 - 265 Plätze für Geflüchtete, davon 140 Sprachkursplätze zur Vorbereitung der mittelfristigen Integration in Arbeit, Ausbildung bzw. Fort- oder Weiterbildung, 50 Plätze in einem Projekt „Intensiv-Coaching Arbeitsmarktorientierung“ für Geflüchtete sowie 75 Plätze im Qualifizierungsprojekt „Fachkräfte-Offensive“ zur Verbesserung der Integrationschancen auf dem Arbeitsmarktneu geschaffen bzw. weitergeführt und finanziell unterstützt.
3. Das Sozialamt wird mit der Steuerung und Verwaltung der Budgetumsetzung beauftragt.

4. Das Personal- und Organisationsamt wird ermächtigt, das für die Projektumsetzung erforderliche Personal – u.a. im Teilprojekt „berufsvorbereitende Integrationsmaßnahmen für Migrantinnen und Migranten der zweiten und dritten Generation – InMigra“ für die Abteilung Bildungsmanagement und Integration im Amt für Schule und Bildung einzustellen bzw. die Arbeitszeit von Beschäftigten der Abteilung entsprechend zu erhöhen.
5. Die Stadt Kassel übernimmt die Kofinanzierung der Ausbildungsplätze, der Personalkosten für die Projektsteuerung, Anleitung und sozialpädagogische Begleitung, soweit sie nicht durch Dritte oder durch Eigenmittel der Träger / Kooperationspartner sichergestellt wird.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für die Haushaltsjahre 2020 bis 2022 wurden bei der Haushaltsplanung für 2020 und bei der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 bis 2022 berücksichtigt.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordneter Ernst

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

Abwesend: Stadtverordneter Dr. Hoppe
den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets 2019, 101.18.1386, wird **zugestimmt**.

12. Zusammenlegung der Osterholzschule und der Pestalozzischule und Umzug der Osterholzschule in das Gebäude der Pestalozzischule zum Schuljahr 2020/21

Aufhebung der Osterholzschule zum Schuljahr 2020/2021

Vorlage des Magistrats

- 101.18.1414 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Zusammenlegung der Osterholzs Schule und der Pestalozzischule und dem Umzug der Osterholzs Schule in das Gebäude der Pestalozzischule zum Schuljahr 2020/21 sowie der Aufhebung der Osterholzs Schule zum Schuljahr 2020/2021 wird zugestimmt.“

32 von 51

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP+FW+Piraten, Stadtverordneter Ernst

Ablehnung: Kasseler Linke, Stadtverordneter Dr. Hoppe

Enthaltung: AfD

den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Zusammenlegung der Osterholzs Schule und der Pestalozzischule und Umzug der Osterholzs Schule in das Gebäude der Pestalozzischule zum Schuljahr 2020/21

Aufhebung der Osterholzs Schule zum Schuljahr 2020/2021, 101.18.1414, wird **zugestimmt**.

13. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/ 40

„Eissport–Trainingshalle, Am Sportzentrum“

(Aufstellungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats

- 101.18.1422 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Für das Gebiet zwischen der westlich liegenden Straße Am Auestadion, südlich liegenden Straße Am Sportzentrum und nördlich angrenzend an den Schönfelder Bach in der Parzelle 59/13 in der Gemarkung Niederzwehren und östlich angrenzend an die Sportflächen Hockeyplatz und Fußballplatz auf der Parzelle 59/56, in der Gemarkung Niederzwehren, soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/40 „Eissport–Trainingshalle, Am Sportzentrum“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 30 (2) BauGB aufgestellt werden.

Ziel und Zweck der Planung ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Eissport–Trainingshalle zu schaffen, die Einfügung in den stadträumlichen Kontext der Karls- und Fuldaaue zu gewährleisten und eine qualitätsvolle bauliche Gestaltung am Stadteingang zu sichern.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

33 von 51

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP+FW+Piraten (1)

Ablehnung: Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten (1), Stadtverordnener Dr. Hoppe

Enthaltung: FDP+FW+Piraten (2), Stadtverordneter Ernst
den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/ 40 „Eissport–Trainingshalle, Am Sportzentrum“ (Aufstellungsbeschluss), 101.18.1422, wird **zugestimmt**.

14. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2020 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2020 bis 2023 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2023

Vorlage des Magistrats

- 101.18.1437 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt
 - a) die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2020 vom 23. September 2019
 - b) die Investitionsplanung (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) der Stadt Kassel für die Jahre 2020 bis 2023
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von der Ergebnis- und Finanzplanung der Stadt Kassel für die Jahre 2020 bis 2023 nach dem Stand vom 23. September 2019 Kenntnis. Der Magistrat wird beauftragt, die sich aus den Haushaltsberatungen ergebenden Änderungen in den Ergebnis- und Finanzplan einzuarbeiten.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, buchungstechnische Anpassungen des Finanzhaushaltes an dem von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Ergebnishaushalt vorzunehmen.
4. Der Magistrat wird ermächtigt, offenbare Unrichtigkeiten in der Zuordnung veranschlagter Haushaltsmittel sowie Schreibfehler im endgültigen Ausdruck des Haushaltsplans zu berichtigen.

5. Auf die Aufstellung von Eckwerten für den Haushaltsplan wird verzichtet. 34 von 51

Die Vorlage des Magistrats und die Anlagen zur Haushaltsrede liegen den Stadtverordneten als Tischvorlage vor. Der Entwurf des Haushaltsplans 2020 wurde über die Geschäftsstellen der Fraktionen verteilt.

Oberbürgermeister Geselle bringt den Entwurf des Haushalts 2020 für den Magistrat ein.

Stadtverordnetenvorsteher Zeidler stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung des Antrages des Magistrats in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen zur weiteren Behandlung.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Dem Geschäftsordnungsantrag des Stadtverordnetenvorstehers auf Überweisung der Vorlage des Magistrats betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2020 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2020 bis 2023 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2023, 101.18.1437, in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, wird **zugestimmt**.

Stadtverordnetenvorsteher Zeidler teilt mit, dass die 1. Lesung des Haushaltsplans 2020 im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen am

Mittwoch, 16. Oktober 2019, 16:30 Uhr

stattfindet.

15. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2019 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2019 bis 2022 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2022

Vorlage des Magistrats
- 101.18.1445 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt
 - a) die als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2019 vom 23. September 2019
 - b) die Investitionsplanung (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) der Stadt Kassel für die Jahre 2019 bis 2022
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von der Ergebnis- und Finanzplanung der Stadt Kassel für die Jahre 2019 bis 2022 nach dem Stand vom 23. September 2019 Kenntnis. Der Magistrat wird beauftragt, die sich aus den Haushaltsberatungen ergebenden Änderungen in den Ergebnis- und Finanzplan einzuarbeiten.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, buchungstechnische Anpassungen des Finanzhaushaltes an dem von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Ergebnishaushalt vorzunehmen.
4. Der Magistrat wird ermächtigt, offenbare Unrichtigkeiten in der Zuordnung veranschlagter Haushaltsmittel sowie Schreibfehler im endgültigen Ausdruck des Haushaltsplans zu berichtigen.
5. Auf die Aufstellung von Eckwerten für den Haushaltsplan wird verzichtet.

Die Vorlage des Magistrats liegt den Stadtverordneten als Tischvorlage vor.

Oberbürgermeister Geselle bringt den Nachtragshaushalt 2019 für den Magistrat ein.

Stadtverordnetenvorsteher Zeidler stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung des Antrages des Magistrats in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen zur weiteren Behandlung.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

36 von 51

Dem Geschäftsordnungsantrag des Stadtverordnetenvorstehers auf Überweisung der Vorlage des Magistrats betr. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2019 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2019 bis 2022 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2022, 101.18.1445, in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, wird **zugestimmt**.

Stadtverordnetenvorsteher Zeidler teilt mit, dass die Beratung des Nachtragshaushalts 2019 im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen am

Mittwoch, 23. Oktober 2019, 17:00 Uhr

stattfindet.

16. Kommunale Handlungsfähigkeit verbessern – Investitionsprogramm für Kassel

Antrag der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.1441 -

Abgesetzt. Der Antrag wurde in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen überwiesen.

17. Übergangsregelung für Kosten der Unterkunft bis zur Neuberechnung

Antrag der Fraktion Kasseler Linke
- 101.18.1448 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Ab 1.9.2019 wird als Grundlage zur Berechnung der „Angemessenheit der Grenzwerte der Kosten der Unterkunft“ der Wohngeldwert zuzüglich 10 Prozent herangezogen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: AfD (6), Kasseler Linke, Stadtverordneter Dr. Hoppe

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordneter Ernst

Enthaltung: AfD (2)

den

Beschluss

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Übergangsregelung für Kosten der Unterkunft bis zur Neuberechnung, 101.18.1448, wird **abgelehnt**.

Tagesordnung II (ohne Aussprache)

18. Stand und nächste Planungsschritte zur Schulbausanierung

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst
- 101.18.1361 -

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Magistrat wird gebeten, über die Planungen und Aktivitäten im Kontext der „Kooperation zwischen der Stadt Kassel und der GWG Projektentwicklung GmbH (GWGpro) zur Schulsanierung“ für die Phase 0 in den Ausschüssen für Schule, Jugend und Bildung und Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen zu berichten. Der Bericht soll insbesondere Auskunft darüber geben, in welcher Reihenfolge die Sanierungen geplant, welche Teilnehmer*innen für den Partizipationsprozess angedacht und welche Planungsschritte bei den jeweiligen Schulen vorgesehen sind.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Stand und nächste Planungsschritte zur Schulbausanierung, 101.18.1361, wird **zugestimmt**.

19. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Arbeitsmarktbudgets 2019 – Projekt: „Neue Chancen im SGB XII – Arbeitserprobung / Beschäftigung / Qualifizierung / beschäftigungsorientiertes Fallmanagement“

(dritter Projektdurchgang)
Vorlage des Magistrats
- 101.18.1387 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadt Kassel beteiligt sich an der Umsetzung des ab 2017 neu ausgerichteten Arbeitsmarktbudgets des Landes Hessen für den Zeitraum 2019 bis 2021.
2. Im Arbeitsmarktbudget 2019 wird das Projekt: „Neue Chancen im SGB XII – Arbeitserprobung / Beschäftigung / Qualifizierung / beschäftigungsorientiertes Fallmanagement“ mit bis zu 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt.
3. Mit der Projektdurchführung wird die Abteilung Kommunale Arbeitsförderung des Sozialamtes der Stadt Kassel betraut.
4. Das Projekt wird zu 45% aus weitergeleiteten Finanzmitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert. Die Stadt Kassel übernimmt die Kofinanzierung, soweit sie nicht durch Dritte sichergestellt wird. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 im Teilhaushalt 50004 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für 2020 und 2021 sind bei der Haushaltsplanung für 2020 und der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 berücksichtigt.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Arbeitsmarktbudgets 2019 – Projekt: „Neue Chancen im SGB XII – Arbeitserprobung / Beschäftigung / Qualifizierung / beschäftigungsorientiertes Fallmanagement“ (dritter Projektdurchgang), 101.18.1387, wird **zugestimmt**.

20. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Arbeitsmarktbudgets 2019 – Projekt: Ö-Kost III – Ökologische Stadt – Beschäftigung / Qualifizierung langzeitarbeitsloser Menschen – Biodiversität – Bürgerengagement

Vorlage des Magistrats

- 101.18.1388 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. „Die Stadt Kassel beteiligt sich an der Umsetzung des ab 2017 neu ausgerichteten Arbeitsmarktbudgets des Landes Hessen für den Zeitraum 2019 bis 2021.
2. Im Arbeitsmarktbudget wird das Projekt: „Ö-Kost III – Ökologische Stadt – Beschäftigung / Qualifizierung langzeitarbeitsloser Menschen – Biodiversität – Bürgerengagement“ mit bis zu 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, vorerst befristet auf die Dauer von zwei Jahren, durchgeführt.
3. Mit der Projektdurchführung wird die Abteilung Kommunale Arbeitsförderung des Sozialamtes der Stadt Kassel betraut.
4. Das Projekt wird zu 45% aus weitergeleiteten Finanzmitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert. Die Stadt Kassel übernimmt die Kofinanzierung, soweit sie nicht durch Dritte sichergestellt wird. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 im Teilhaushalt 50004 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für 2020 und 2021 sind bei der Haushaltsplanung für 2020 und der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 berücksichtigt.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Arbeitsmarktbudgets 2019 – Projekt: Ö-Kost III – Ökologische Stadt – Beschäftigung / Qualifizierung langzeitarbeitsloser Menschen – Biodiversität – Bürgerengagement, 101.18.1388, wird **zugestimmt**.

21. Entwicklung der Teilhabecard Kassel darstellen

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.18.1404 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Entwicklung der Teilhabecard zu evaluieren und die Entwicklung seit ihrem Start im Juni 2018 im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport vorzustellen. Dabei geht der Magistrat auch auf die Effektivität und weitere Chancen ein.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Antrag der CDU-Fraktion betr. Entwicklung der Teilhabecard Kassel darstellen, 101.18.1404, wird **zugestimmt**.

22. Verbesserungen bei Leistungen für Bildung und Teilhabe für Menschen mit geringem Einkommen

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.18.1405 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport die Auswirkungen der von der Bundesregierung beschlossenen Leistungsverbesserungen für Kasseler Bürgerinnen und Bürger im Bereich Bildung und Teilhabe vorzustellen und darzustellen, wie viele Menschen in Kassel dies beantragen können.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

41 von 51

Dem Antrag der CDU-Fraktion betr. Verbesserungen bei Leistungen für Bildung und Teilhabe für Menschen mit geringem Einkommen, 101.18.1405, wird **zugestimmt**.

23. Kommunale Strategie zur Umsetzung des Gesundheitsberichtes zur Kindergesundheit

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst
- 101.18.1410 -

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, aus den Schlussfolgerungen des Basisgesundheitsberichtes zur Kindergesundheit in der Stadt Kassel eine kommunale Strategie zur Umsetzung zu erarbeiten.

Dabei bitten wir – mit Bezugnahme auf die im Bericht angesprochenen Empfehlungen – folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Welche Förderschwerpunkte (bezogen auf die im Bericht dargestellten Förderschwerpunkte 1 – 11, S.98ff.) werden in welchen Stadtteilen umgesetzt?
- Welche Akteure werden angesprochen und einbezogen?
- Welche sozialpolitischen Konsequenzen, ebenfalls differenziert nach den jeweiligen Stadtteilen, ergeben sich für die Umsetzung?

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Kommunale Strategie zur Umsetzung des Gesundheitsberichtes zur Kindergesundheit, 101.18.1410, wird **zugestimmt**.

24. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel – im Zusammenhang mit dem Bericht der Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft HTW-Wirtschaftsprüfung GmbH, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018

Vorlage des Magistrats
- 101.18.1411 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Das Jahresergebnis der Sparte Abwasser in Höhe von TEUR 6.470,6 soll auf neue Rechnungen vorgetragen werden.

Aus dem zum 31. Dezember 2018 bestehenden Gewinn-/ Verlustvortrag, Teilbereich Abwasser, in Höhe von TEUR 4.860,2 soll im Geschäftsjahr 2019 die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von TEUR 780,0 an die Stadt Kassel erfolgen. Das nach der Eigenkapitalverzinsung verbleibende Jahresergebnis von TEUR 4.080,2, welches mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung in 2018 in den Gewinn-/Verlustvortrag eingestellt wurde, soll in Höhe von TEUR 4.112,6 der zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden. Diese Zuführung erfolgt nach den Satzungsregelungen für den Abwasserentsorgungsbereich mit einem Gewinn von TEUR 4.134,8 und für den Bereich Abscheider mit einem Verlust von TEUR 22,2. Bezüglich des Verlustes im Bereich Abscheider soll die zum 31. Dezember 2018 noch bestehende zweckgebundene Rücklage Abscheider in Höhe von TEUR 22,2 verwendet werden. Der darüber hinausgehende Verlust bleibt als Verlustvortrag in Höhe von TEUR 32 bestehen.

Das negative Jahresergebnis der Sparte Trinkwasser in Höhe von TEUR 261,8 soll auf neue Rechnungen vorgetragen werden.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, Stadtverordneter Ernst

Ablehnung: AfD (2), FDP+FW+Piraten, Stadtverordneter Dr. Hoppe

Enthaltung: AfD (6)

den

Beschluss

43 von 51

Dem Antrag des Magistrats betr. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel – im Zusammenhang mit dem Bericht der Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft HTW-Wirtschaftsprüfung GmbH, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018, 101.18.1411, wird **zugestimmt**.

➤ Änderungsantrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Eigenkapitalverzinsung von 6% auf 4% zu reduzieren.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: AfD, FDP+FW+Piraten, Stadtverordneter Dr. Hoppe

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, Stadtverordneter Ernst

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Änderungsantrag der Fraktion FDP+FW+Piraten betr. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel – im Zusammenhang mit dem Bericht der Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft HTW-Wirtschaftsprüfung GmbH, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018, 101.18.1411, wird **abgelehnt**.

25. Aktueller Stand der Entwicklung des Henschelareal

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst

- 101.18.1412 -

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel wird gebeten, über den aktuellen Stand der Entwicklung des ehemaligen Henschelareals im Stadtteil Rothenditmold im Ausschuss für Kultur zu berichten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Aktueller Stand der Entwicklung des Henschelareal, 101.18.1412, wird **zugestimmt**.

26. Einladung GNH-Chef

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten

- 101.18.1416 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, den neuen Chef der Gesundheit Nordhessen Holding AG, Herrn Dr. Michael Knapp, zeitnah in eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen einzuladen und ihn zu bitten, seine Ideen und Konzepte für seine künftige Arbeit vorzustellen, insbesondere bzgl. der Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen Gesundheitsversorgung in Kassel und der Region.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Antrag der Fraktion FDP+FW+Piraten betr. Einladung GNH-Chef, 101.18.1416, wird **zugestimmt**.

27. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus

45 von 51

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des
Stadtverordneten Andreas Ernst

- 101.18.1420 -

➤ **Geänderter gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des
Stadtverordneten Andreas Ernst**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Rechtsextremismus und Rechtsterrorismus sind bundesweit eine Gefahr für unser friedliches Zusammenleben. Rassistische Hetze, Morddrohungen gegen politische, behördliche und ehrenamtliche Vertreter*innen sind zum Alltag vor allem in den sozialen Netzwerken geworden. Das lassen wir nicht zu.

Rechtsextreme Netzwerke gefährden Leib und Leben von Bürger*innen und wollen den demokratischen Staat, seine Vertreter*innen und die Menschen in Angst und Schrecken versetzen. Das Ziel des rechten Terrors ist es, die demokratische Gesellschaft zu delegitimieren und zu destabilisieren, um sich selbst als alleinige Ordnungsmacht zu präsentieren. Kommunalen Institutionen der Stadt Kassel wie auch den Bürger*innen ist diese Gefährdungslage mit den NSU Morden und dem Mordanschlag auf Dr. Walter Lübcke noch stärker bewusst geworden.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel soll daher jährlich über die aktuelle Gefährdungslage durch rechtsextremistische Akteure unterrichtet werden, um die Gefährdungslage einschätzen zu können und notwendige Gegenmaßnahmen zur Abwehr und zur Prävention entwickeln zu können. Der Magistrat wird gebeten, dazu Vertreter der zuständigen Behörden und befaste Beratungsstellen wie das Mobiles Beratungsteam Hessen (MBT) in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung einzuladen.

Der Antrag wird absatzweise zur Abstimmung gestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: CDU

den

Beschluss

46 von 51

Abs. 1 des geänderten gemeinsamen Antrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus, 101.18.1420, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: CDU

den

Beschluss

Abs. 2 des geänderten gemeinsamen Antrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus, 101.18.1420, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

den

Beschluss

Abs. 3 des geänderten gemeinsamen Antrages der Fraktionen der SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus, 101.18.1420, wird **zugestimmt**

➤ **Änderungsantrag der AfD-Fraktion**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Extremismus, Gewalt und Terrorismus sind bundesweit eine Gefahr für unser friedliches Zusammenleben. **Hetze**, Morddrohungen gegen politische, behördliche und ehrenamtliche **Vertreter** sind zum Alltag vor allem in den sozialen Netzwerken geworden. Das lassen wir nicht zu.

Extremistische Netzwerke politischer wie religiöser Natur gefährden Leib und Leben von **Bürgern** und wollen den demokratischen Staat, seine **Vertreter** und

die Menschen in Angst und Schrecken versetzen. Das Ziel des **Terrors** ist es, die demokratische Gesellschaft zu delegitimieren und zu destabilisieren, um sich selbst als alleinige Ordnungsmacht zu präsentieren. Kommunalen Institutionen der Stadt Kassel wie auch **Bürgern** ist diese Gefährdungslage mit den NSU-Morden, dem Mordanschlag auf Dr. Walter Lübcke **sowie die anhaltend hohe Bedrohungslage durch islamistische bzw. salafistische Gefährder** noch stärker bewusst geworden.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel soll daher **vierteljährlich** über die aktuelle Gefährdungslage durch extremistische Akteure unterrichtet werden, um die Gefährdungslage einschätzen zu können und notwendige Gegenmaßnahmen zur Abwehr und zur Prävention entwickeln zu können. Der Magistrat wird gebeten, dazu Vertreter der zuständigen Behörden **wie bspw. das hessische Landesamt für Verfassungsschutz** in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung einzuladen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: AfD

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Enthaltung: CDU
den

Beschluss

Der Änderungsantrag der AfD-Fraktion betr. Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus, 101.18.1420, wird **abgelehnt**.

28. Nationales Projekt des Städtebaus – Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes

Zuwendungsantrag

Vorlage des Magistrats

- 101.18.1421 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Auf der Grundlage der Zusage des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat vom 5. April 2019, das Projekt Brüder-Grimm-Platz zu fördern, stellt die Stadt Kassel den als Anlage 2 beigefügten Entwurf des Zuwendungsantrags.

Die finanziellen Mittel für die Planung und die Umsetzung des Projektes sollen zur Verfügung gestellt werden.“ 48 von 51

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, AfD, Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten,
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Ablehnung: CDU

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Nationales Projekt des Städtebaus –
Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes
Zuwendungsantrag, 101.18.1421, wird **zugestimmt**.

29. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/14 "Fiedlerstraße / Eisenschmiede" (Aufstellungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats

- 101.18.1423 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Für das Gebiet zwischen Bunsenstraße im Westen, Eisenschmiede im Norden, dem Wohngebiet an der Schaumbergstraße/Silcherstraße/Wilhelmsthaler Straße im Osten und Haarmannweg im Süden soll der Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/14 „Fiedlerstraße / Eisenschmiede“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden. Ziel und Zweck der Planung ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung für den gesamten Bereich. Als Planungsabsicht ist die Ansiedlung von Wohnnutzung sowie die Schaffung von Flächen für Dienstleistung und Gemeinbedarf vorgesehen. Hierfür soll ein ‚qualifizierter Bebauungsplan‘, insbesondere unter der Beachtung städtebaulicher Aspekte, der Sicherstellung einer geordneten verkehrlichen Anbindung im Bereich der Fiedlerstraße und der Berücksichtigung derzeitiger Bedarfe der Stadt Kassel aufgestellt werden.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

49 von 51

Dem Antrag des Magistrats betr. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/14 "Fiedlerstraße / Eisenschmiede" (Aufstellungsbeschluss), 101.18.1423, wird **zugestimmt**.

30. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/50 "Wolfsgraben" (Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Umlegung)

Vorlage des Magistrats
- 101.18.1424 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„a) „Für den überwiegenden Teil des Innenbereiches zwischen Spiekershäuser Straße, Wolfsgraben und Zeppelinstraße mit einer Fläche von rund 2,9 ha sowie die zugehörigen Abschnitte der Zeppelinstraße und der Spiekershäuser Straße soll der Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/50 ‚Wolfsgraben‘ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden.

Das Bebauungsplanverfahren wird beschleunigt nach § 13a BauGB durchgeführt. Ziel und Zweck ist Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung von Wohnbauflächen“.

b) „Anordnung der Umlegung

Im Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. VI/50 ‚Wolfsgraben‘ wird eine Umlegung nach § 46 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) angeordnet. Die Anordnung dient der Verwirklichung der Ziele dieses Bebauungsplanes.

Als Umlegungsstelle wird der Magistrat – Liegenschaftsamt – eingesetzt.
Die Umlegung ist gemäß § 56 BauGB durchzuführen.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: AfD

den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/50 "Wolfsgraben" (Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Umlegung), 101.18.1424, wird **zugestimmt**.

➤ **Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Erster Satz im 2. Absatz zu a)

„Das Bebauungsplanverfahren wird beschleunigt nach § 13a BauGB durchgeführt.“
wird gestrichen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, FDP+FW+Piraten (1)

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD (5), FDP+FW+Piraten (1),
Stadtverordnete Ernst und Dr. Hoppe

Enthaltung: AfD (3)
den

Beschluss

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/50 "Wolfsgraben" (Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Umlegung), 101.18.1424, wird **abgelehnt**.

31. Gestaltung Karlsplatz / documenta-Institut

Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.1429 -

Abgesetzt

32. Vorstellung Konzept Videoüberwachung

Antrag der CDU-Fraktion
- 101.18.1430 -

Abgesetzt

33. Einladung "Stadt in Bewegung: Nächster Halt Zukunft!"

51 von 51

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten
- 101.18.1447 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zeitnah die Initiative „Stadt in Bewegung: Nächster Halt Zukunft!“ nach Kassel einzuladen, so dass sich deren Bus auf einem öffentlichkeitswirksamen Standort in der Innenstadt den Bürgern und der Verwaltung präsentieren kann.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Antrag der Fraktion FDP+FW+Piraten betr. Einladung "Stadt in Bewegung: Nächster Halt Zukunft!", 101.18.1447, wird **zugestimmt**.

34. Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Waldau

Vorlage des Magistrats - Grundstückskommission
- 101.18.1443 -

Abgesetzt. Die Vorlage wurde im Grundstücksausschuss einstimmig beschlossen.

35. Grundstückserwerb in der Gemarkung Wahlershausen

Vorlage des Magistrats - Grundstückskommission
- 101.18.1444 -

Abgesetzt. Die Vorlage wurde im Grundstücksausschuss einstimmig beschlossen.

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Volker Zeidler
Stadtverordnetenvorsteher

Nicole Eglin
Schriftführerin

Kassel documenta Stadt

18. September 2019

Fragestunde

für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23. September 2019

- | | |
|---|---|
| 102.18.423
Stv. Schenk
AfD | Wird der Magistrat bzw. der Oberbürgermeister Anzeige gegen die Betreiber der Facebookseite „New Kids Antifa Kassel“ erstatten, die am 11. Februar 2019 den Spruch „Brich das Gesetz und seinen Hütern alle Knochen“ eingestellt haben und damit zu körperlicher Gewalt gegen die Bediensteten der Stadt Kassel aufrufen? |
| 102.18.425
Stv. Lang
SPD | Sieht der Magistrat eingreifende Möglichkeiten, um den Investor zur zügigen Realisierung des Vorhabens in der Jägerkaserne II zu bewegen? |
| 102.18.426
Stv. Sprafke
SPD | Wie bewertet der Magistrat den gegenwärtigen Stand des Projektes Jägerkaserne II, momentan das größte Wohnungsbauprojekt in Kassel? |
| 102.18.427
Stv. Kalb
CDU | Wie viele Meter Radwege wurden seit dem 01.01.2019 bis heute in Kassel neu gebaut? |
| 102.18.428
Stv. Dr. von Rüden
CDU | Was unternimmt der Magistrat dagegen, dass die Beleuchtung in der Heinrich-Heine-Straße durch die großkronigen Linden absorbiert wird und deswegen die Gehwege bei Dunkelheit so gut wie gar nicht beleuchtet sind? |
| 102.18.429
Stv. Bathon
CDU | Kann sich der Magistrat vorstellen, dass die Stadt Kassel die Ausrichtung des 91. Deutschen Archivtages im Jahr 2021 in Kassel mitträgt? |

102.18.430 Stv. Getzschmann Kasseler Linke	Welche Kosten entstanden für den Fahrradtag?
102.18.431 Stv. Bock Kasseler Linke	Wann trifft sich der Klimaschutzrat zum ersten Mal?
102.18.432 Stv. Nölke FDP+FW+Piraten	Aktuell wird ein Schülerradroutenplaner für Stadt und Landkreis entwickelt, bei dem die sichersten Radwege über Homepage und mittels App abrufbar sein sollen. Wann wird dieser zur Verfügung stehen?
102.18.433 Stv. Gleuel FDP+FW+Piraten	Was ist auf dem Campingplatz seit der Zwangsräumung passiert?
102.18.434 Stv. Burmeister FDP+FW+Piraten	Welche Schlüsse zieht der Magistrat aus dem Fund von multiresistenten Keimen bei der Beprobung der Fulda?
102.18.435 Stv. Berkhout FDP+FW+Piraten	Welche Akteure wird die Stadt Kassel in den Klimarat einbinden?
102.18.436 Stv. Müller B90/Grüne	Wie ist der Stand des Umzuges vom Kleingartenverein Fackelteich?
102.18.437 Stv. Koch B90/Grüne	Wie ist der Stand bei der Beteiligung der Stadt Kassel am Förderprogramm „Bike+Ride“ der Deutschen Bahn zur Einrichtung von Fahrradabstellplätzen an Bahnhöfen?
102.18.438 Stv. Gronemann B90/Grüne	Wann ist die Königstorhalle wieder für den Sport nutzbar?
102.18.439 Stv. Tesfaiesou B90/Grüne	Wie bewertet der Magistrat die räumlichen Angebote für die Arbeit der Schiedspersonen der Stadt Kassel?

Vorlage Nr. 101.18.1434

2. September 2019
1 von 1

**Wahl einer persönlichen Stellvertreterin und eines persönlichen Stellvertreters
für Mitglieder der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Kassel**

Wahlvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

Frau Regina Nebelung

(Wahlvorschlag der CDU-Fraktion)

als persönliche Vertreterin für das Mitglied Jörg Hildebrandt

und

Herrn Maximilian Bathon

(Wahlvorschlag der CDU-Fraktion)

als persönlichen Vertreter für das Mitglied Dr. Michael von Rüden

in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Kassel.

Begründung:

Die bisherige persönliche Stellvertreterin von Herrn Jörg Hildebrandt, Frau Saskia Spohr-Frey, ist zum 31. Januar 2019 aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden.

Die CDU-Fraktion schlägt als neue persönliche Stellvertreterin von Herrn Hildebrandt Frau Regina Nebelung vor.

Der bisherige persönliche Stellvertreter von Herrn Dr. Michael von Rüden, Herr Dr. Jacques Bassock, ist verstorben.

Als neuen persönlichen Stellvertreter von Herrn Dr. von Rüden schlägt die CDU-Fraktion Herrn Maximilian Bathon vor.

Vorlage Nr. 101.18.1435

2. September 2019
1 von 1

**Wahl einer persönlichen Stellvertreterin und eines persönlichen Stellvertreters
für Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel**

Wahlvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung wählt

Frau Regina Nebelung

(Wahlvorschlag der CDU-Fraktion)

als persönliche Stellvertreterin für das Mitglied Wolfram Kieselbach

und

Herrn Maximilian Bathon

(Wahlvorschlag der CDU-Fraktion)

als persönlichen Stellvertreter für das Mitglied Stefan Kortmann

in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel.

Begründung:

Die bisherige persönliche Stellvertreterin von Herrn Wolfram Kieselbach, Frau Saskia Spohr-Frey, ist zum 31. Januar 2019 aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden.

Die CDU-Fraktion schlägt als neue persönliche Stellvertreterin von Herrn Kieselbach Frau Regina Nebelung vor.

Der bisherige persönliche Stellvertreter von Herrn Stefan Kortmann, Herr Dr. Jacques Bassock, ist verstorben.

Als neuen persönlichen Stellvertreter von Herrn Kortmann schlägt die CDU-Fraktion Herrn Maximilian Bathon vor.

Vorlage Nr. 101.18.1329

16. Mai 2019
1 von 1

Bildung und Besetzung eines Ausschusses zur Digitalisierung in der Stadt Kassel

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Gemäß § 62 HGO wird ein Ausschuss „Kommunikation, Informationstechnik und Digitalisierung“ mit 13 Mitgliedern gebildet.

Der Ausschuss wird nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung entsprechend dem Auszählungsverfahren Hare-Niemeyer besetzt.

Begründung:

Themen im Bereich Kommunikations- und Informationstechnik und weitere Fragen zum Umgang mit gesamtgesellschaftlichen Fragen der Digitalisierung werden in naher Zukunft deutlich mehr Raum bedürfen als bisher, zumal die Stadt Kassel angekündigt hat, eine Digitalisierungsstrategie zu erarbeiten und umsetzen zu wollen. Dieser Prozess muss parlamentarisch begleitet werden um eine fachliche Diskussion durch die gewählten Stadtverordneten zu ermöglichen und das Handeln des Magistrats zu begleiten, zu beraten und zu kontrollieren.

Die vorhandenen Ausschüsse sind nicht geeignet dies zu gewährleisten. Während derzeit viele Themen dazu im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen als Grundsatzfragen beraten werden, ist dort nicht der zeitliche Raum und auch nicht die fachliche Spezialisierung zusätzlich zu Finanz- und Wirtschaftsthemen möglich.

Ein neuer Ausschuss verleiht diesem wichtigen Thema zudem die erforderliche Öffentlichkeit, die diese wichtigen und zukunftsweisenden Themen und Entscheidungen erfordern.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Volker Berkhout

gez. Matthias Nölke
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1237

4. März 2019
1 von 7

Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel

Berichtersteller/-in: Stadtrat Dirk Stochla

Mitberichtersteller/-in:

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

- I. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich ihrer Verantwortung für die Gewährleistung einer stadtgerechten Mobilität in Kassel bewusst und erkennt an, dass dafür der Kfz-Anteil insbesondere bei innerstädtischen Fahrten kurzer Wegestrecken spürbar gesenkt werden muss. Ein adäquates Mittel dafür besteht u. a. in der deutlich beschleunigten Förderung des Radverkehrs. Mit dem Ziel, mehr Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer zu erreichen, soll als Planungs- und Umsetzungsgrundsatz die Trennung der Verkehrsarten gelten.
- II. Die Stadtverordnetenversammlung
 - (1) beauftragt den Magistrat bei der Abwägung von Planungsvarianten innerhalb von Straßenbauprojekten die Belange des Radverkehrs mit hohem Gewicht im Rahmen der geltenden Regelwerke zu berücksichtigen. Sofern in den Regelwerken Mindestmaße für den Radverkehr angegeben sind, sollen diese – soweit baulich möglich – nicht zum Ansatz kommen, sondern es sollen Regelmaße verwendet werden. In jedem Fall ist die Aneinanderreihung von Mindestmaßen zu vermeiden.
 - (2) beauftragt den Magistrat den Radverkehr über längere Strecken einheitlich zu gestalten und in kontinuierlicher Form zu führen. Netzlücken im Haupt- und Nebennetz des Radverkehrs sind zu schließen. Sofern Rad- und Fußverkehr nebeneinander auf einem Niveau geführt werden, sind diese deutlich erkennbar voneinander zu trennen. Um existierende Konflikte zu vermindern, werden bestehende Infrastrukturen, die diesem Grundsatz nicht entsprechen, schrittweise angepasst.

(3) beauftragt den Magistrat einen besonderen Schwerpunkt beim Ausbau sicherer Radrouten auf die Strecken entlang von Hauptverkehrsstraßen zu richten. 2 von 7

(4) beauftragt den Magistrat im Nebenstraßennetz die Radrouten komfortabel und durchgängig befahrbar herzustellen und den Kfz-Durchgangsverkehr dort geeignet zu reduzieren bzw. zu entschleunigen.

(5) beauftragt den Magistrat die Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur im Umkreis von 500 m um Schulen und Kindergärten sicherer zu machen. Sofern verkehrsbehördliche Maßnahmen sinnvoll erscheinen, bittet die Stadtverordnetenversammlung den Oberbürgermeister entsprechende Anordnungen zu treffen.

(6) bittet den Oberbürgermeister notwendige verkehrsbehördliche Anordnungen zu treffen, sodass an Lichtsignalanlagen aufgeweitete Radaufstellbereiche oder andere sichere und für den Kfz-Verkehr deutlich wahrnehmbare Radverkehrsführungen entstehen und i. d. R. kontaktlose Technologien zur Grünzeitanforderung für Radfahrer eingesetzt werden.

(7) beauftragt den Magistrat ein Programm zur Steigerung der Anzahl der Radabstellplätze in Ausführung und Ausstattung nach dem Stand der Technik aufzulegen.

Als grobes Maß für den Bedarf gilt dabei, dass die Anzahl öffentlich nutzbarer Radabstellplätze in einem Bezugsgebiet ca. 20 % der Anzahl der Kfz-Stellplätze im öffentlichen Raum betragen soll.

(8) beauftragt den Magistrat eine als dauerhaft angelegte Kampagne für mehr Rücksichtnahme im Verkehr, die alle Verkehrsarten adressiert, in Verbindung mit fördernder Öffentlichkeitsarbeit für den Rad- und Fußverkehr sowie den Öffentlichen Personennahverkehr aufzulegen.

III. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich bewusst, dass zur Förderung des Radverkehrs flächenbezogene Zielkonflikte mit anderen Verkehrs- bzw. Nutzungsarten gelöst werden müssen. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, bei allen künftigen Maßnahmen die Bedarfe für den fließenden und ruhenden Kfz-Verkehr kritisch zu bewerten und auch Planungsvarianten vorzuschlagen, bei denen Fahrspuren bzw. Kfz-Stellplätze ganz oder teilweise wegfallen. Dabei ist jeweils aufzuzeigen, wie bzw. zu welchem Grad die bisherigen Verkehrs- und Nutzungsfunktionen zukünftig erfüllt werden können.

IV. Die Stadtverordnetenversammlung ist sich bewusst, dass für den beschleunigten Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur mehr Ressourcen als

bisher notwendig sind. Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, noch im Jahr 2019 mindestens eine zusätzliche, unbefristete Stelle für den Radverkehr einzurichten und ab dem Jahr 2020 zwei weitere, unbefristete Stellen einzuplanen.

Darüber hinaus sollen ab 2020 pro Jahr mindestens 500.000 Euro zusätzlich für Radverkehrsmaßnahmen in den Haushalt eingeplant werden, die vorwiegend als städtische Eigenanteile für spezifisch geförderte Radverkehrsprojekte dienen können. Angestrebt wird, dass mit Eigenmitteln und Förderung im Durchschnitt mindestens 1,5 Mio. Euro zusätzlich pro Jahr für den Radverkehr aufgewandt werden.

- V. Der Magistrat wird aufgefordert, die originären Radverkehrsmittel transparent im Haushalt abzubilden.
- VI. Der Magistrat wird aufgefordert, einmal jährlich über die Fortschritte der Radverkehrsförderung im zuständigen Ausschuss zu berichten.“

Begründung:

zu I:

Ausgangspunkt für diesen Antrag sind die Ergebnisse der Bearbeitung des Radverkehrskonzepts der Stadt Kassel und die Forderungen der Initiative Rad-Entscheid Kassel. Die Stadt Kassel steht mit der Initiative weiterhin im Dialog und wird die Zusammenarbeit fortsetzen. Im Rahmen dieser gemeinsamen Erörterungen wird der Antrag ggfs. im weiteren Verfahren überarbeitet werden.

Eine Steigerung des Radverkehrsanteils kann verschiedenen akuten Herausforderungen der städtischen Mobilität begegnen:

- Die Radverkehrsförderung soll helfen, den Flächenbedarf für urbane Mobilität zu senken. Die Straßenräume sind zu einem erheblichen Teil durch den ruhenden Kfz-Verkehr belegt. Ein privater Pkw steht an den meisten Stunden des Tages und blockiert die knappe Fläche im öffentlichen Raum. Diese Fläche könnte besser genutzt werden, beispielsweise für den Fuß- und Radverkehr oder mehr Grün im Straßenraum. Die Einrichtung von Radverkehrsanlagen oder Radabstellanlagen kann Nutzungsbarrieren senken und das Rad als alltägliches Verkehrsmittel stärker integrieren.
- Die Radverkehrsförderung soll dazu beitragen, dass weniger Unfälle mit Radfahrern und Fußgängern passieren. Die Thematik Sicherheit ist insbesondere im Straßenverkehr eine essentielle Stellschraube, um Menschen zur Nutzung verschiedener Verkehrsmittel zu animieren. Die Installation von guten Radverkehrsanlagen und die damit einhergehende Sichtbarkeit und Flächen-

zuweisung auf Hauptverkehrsstraßen, steigert die Sicherheitswahrnehmung der Radfahrenden und kann somit zu einer Steigerung des Radverkehrsanteils beitragen. 4 von 7

- Die Radverkehrsförderung soll die städtische Luft sauberer machen und helfen, Fahrverbote zu vermeiden. Die schlechte Luftqualität in Deutschlands Städten ist ein aktuelles Thema, welches in der Diesel-Debatte und den Fahrverboten in einzelnen Städten ihren bisherigen Höhepunkt findet. In der Stadt Kassel wurde der Grenzwert der NO₂- Gesamtkonzentration im Jahr 2017 knapp eingehalten, die Jahre zuvor war er leicht erhöht. Eine Steigerung des Radverkehrsanteils kann zu einer Entlastung der Luftverschmutzung beitragen.
- Die Radverkehrsförderung soll das Wohnen und Leben entlang von Hauptverkehrsstraßen leiser und erträglicher machen. Eine Untersuchung der WHO aus dem Jahr 2011 belegt, dass sich in Europa jeder Dritte durch Verkehrslärm tagsüber belästigt fühlt und zusätzlich jeder Fünfte im nächtlichen Schlaf gestört wird. Diese Zusammenhänge machen das Thema Lärm zu einem der bedeutendsten Umweltthemen der Gegenwart. Insbesondere der Gesundheitsgefährdung durch Lärm kann eine Erhöhung des Radverkehrsanteils entgegenwirken.
- Die Radverkehrsförderung soll zur Verringerung des Energiebedarfs und des CO₂-Ausstoßes für urbane Mobilität beitragen. Aufgrund des globalen Energiebedarfs in Kombination mit der Endlichkeit der vorhandenen Ressourcen ist eine Steigerung ressourcenschonender Fortbewegung nötig. Gute und barrierefreie Radabstellanlagen in Wohnungsnähe und an den potentiellen Zielen können Menschen bewegen, kurze Wege auch mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Um die genannten Ziele zu erreichen, müssen im Durchschnitt mehr Wege als heute mit dem Rad, statt mit dem Auto zurückgelegt werden. Eine nachhaltige Verlagerung zugunsten des Radverkehrs in Kassel gelingt jedoch nur, wenn dieser strategisch gefördert wird.

zu II:

- (1) Der Begriff der Straße ist weit gefasst. Es fallen hierunter alle Bestandteile, z. B. Gehwege, Radverkehrsanlagen, Grünstreifen, Parkraum, Anlagen des ÖPNV und Fahrbahnen. Radverkehrsprojekte sind also in diesem Sinn immer Straßenbauprojekte. Aus planungsrechtlichen Gründen muss die Variantenabwägung Teil der konkreten Planung bleiben. Es gibt Randbedingungen, z.B. Bebauung oder Vegetation, bei denen man vor der Entscheidung steht, eine Variante entweder mit Mindestmaßen oder eben gar nicht zu realisieren. In vielen Fällen ist dann eine Lösung mit Mindestmaßen ebenfalls als kurzfristige Lösung denkbar. Solche Varianten komplett

auszuschließen, würde dem Anspruch von integrierter Planung nicht gerecht. Eine Kombination aus Mindestmaßen ist hingegen zu vermeiden. 5 von 7

- (2) Es ist klar, dass eine kontinuierliche Führung des Radverkehrs der Leichtigkeit und Sicherheit für alle Verkehrsarten zuträglich ist. In gewachsenen urbanen Strukturen ist die Verwirklichung dieses Anspruchs nicht immer leicht, die Bemühungen sollen aber deutlich verstärkt werden. Die getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr ist nicht zuletzt vor dem Hintergrund der aktuellen technischen Entwicklungen (z. B. höhere Geschwindigkeiten durch Elektroantriebe oder größere Massen durch Lastenräder) richtig und notwendig. Der Begriff der einheitlichen Führung stellt vor allem auf die Breite, die farbliche Wirkung und Materialität der Radverkehrsanlage und der Trennungselemente zu anderen Verkehrsarten ab.

Die kontinuierliche Führungsform stellt insbesondere auf die Art der Radverkehrsanlage ab, die möglichst über längere Strecken und mehrere Knotenpunkte hinweg unterbrechungsfrei möglich sein soll.

- (3) Hauptverkehrsstraßen realisieren oft kurze Verbindungen zwischen wichtigen Quellen und Zielen. Die gefühlte Unsicherheit beim Fahren unter dem Eindruck hoher Kfz-Verkehrsstärken hält viele Menschen von Radfahren ab. Darüber hinaus stellen Hauptverkehrsstraßen oft entscheidende Querungshindernisse für Radrouten im Nebenstraßennetz dar. Um den Radverkehr spürbar zu fördern, müssen deshalb vor allem die Hauptverkehrsstraßen und deren Knotenpunkte betrachtet werden.
- (4) In Kassel verlaufen einige relevante Radrouten durch das Nebenstraßennetz. Teilweise erspart man sich dadurch schwierige Steigungen, in der Regel profitieren Radfahrende aber von geringen Kfz-Verkehrsstärken und niedrigeren Geschwindigkeiten. Trotzdem sind einige Strecken teilweise wegen des Kfz-Durchgangsverkehrs, teilweise wegen des ruhenden Kfz-Verkehrs nur bedingt komfortabel nutzbar. In den Abschnitten des Nebenstraßennetzes, in denen wichtige Radrouten liegen, sollen deshalb gezielte verkehrsbehördliche und/oder bauliche Maßnahmen zum Attraktiveren des Radverkehrs ergriffen werden.
- (5) Radverkehrsinfrastruktur, die so gestaltet ist, dass Kinder und Jugendliche bzw. deren Eltern keine Sorge bei der Nutzung des Fahrrads auf dem Weg zur Schule/Kindergarten haben, muss letztlich das Ziel aller Bemühungen sein, weil vor allem die Gruppe der grundsätzlich interessierten, aber unsicheren Verkehrsteilnehmer das größte Potential zur Steigerung des Radanteils bietet. Wer sich in früher Jugend daran gewöhnt, kurze Wege eben nicht motorisiert zurückzulegen, wird diese Option tendenziell auch im Erwachsenenalter im Kopf haben. Es geht hier also um die Nachhaltigkeit mobilitätsplanerischer Maßnahmen. Darüber hinaus werden Kinder, Eltern

und Anwohner von den negativen Folgen des Bring- und Holverkehrs entlastet.

6 von 7

- (6) Lichtsignalanlagen (LSA) an sich sind zunächst sicher, solange sich alle Verkehrsteilnehmer an die Regeln halten. Allerdings werden die meisten LSA-Knotenpunkte schon allein flächenmäßig vom Kfz-Verkehr dominiert. Gerade in engen Bereichen oder bei hoher Kfz-Verkehrsbelastung sind Radfahrende teilweise schwer wahrzunehmen. Das soll verbessert werden. Darüber hinaus ist die Einbindung von Rädern in die verkehrsabhängige LSA-Steuerung bisher teilweise nur durch Tastenanforderung möglich. Soweit technisch möglich sollen berührungsfreie Verfahren zum Einsatz kommen. Ein pauschaler Beschluss für alle LSA-Kreuzungen ist nicht möglich, weil das entsprechende Regelwerk komplex ist und von örtlich unterschiedlichen Faktoren beeinflusst wird. Insgesamt werden hier u. a. auch straßenverkehrsbehördliche Entscheidungen berührt, die sich im Wesentlichen einer politischen Beschlussfassung entziehen.
- (7) Es ist klar, dass an zahlreichen wichtigen Orten in Kassel Radabstellplätze fehlen. Eine pauschale Aussage mit absoluten Zahlen ist jedoch nicht praktikabel. Der 20%-Ansatz markiert eine realistisch wirkende Größenordnung. Für die Innenstadt von Kassel würde das beispielsweise bedeuten, dass auf die rund 900 öffentlichen Kfz-Stellplätze mindestens rund 180 öffentliche Fahrradabstellplätze kommen sollen.
- (8) Dreh- und Angelpunkt für ein ausreichendes Sicherheitsgefühl von Fußgängern und Radfahrern im öffentlichen Verkehrsraum sind die Einhaltung der bestehenden Verkehrsregeln, gegenseitige Rücksichtnahme und tendenziell defensives Fahrverhalten. Hierfür sind ein breiter öffentlicher Diskurs und geeignete Öffentlichkeitsarbeit geeignete Mittel, die systematisch und dauerhaft etabliert werden sollen. Dabei sollen auch die vielfältigen, bereits bestehenden regelmäßigen Aktionen unterschiedlichster Akteure einbezogen werden.

zu III:

Die Fläche im öffentlichen Verkehrsraum ist endlich. In der Regel begrenzen Bebauung, Bepflanzung oder Topografie die beliebige Ausdehnung von Verkehrsflächen. Die Fußverkehrsflächen sollen nicht beschnitten, sondern tendenziell eher erweitert werden. Es wird darüber hinaus auch Platz für Bäume etc. benötigt. In letzter Konsequenz bedeutet das, dass je nach Örtlichkeit Fläche vom fließenden oder ruhenden Kfz-Verkehr künftig für den Radverkehr umgenutzt werden muss. Auch hier gilt, dass dies nicht pauschal beschlossen werden kann, sondern bei konkreten Planungen örtlich abgewogen werden muss. Je nach Verkehrsfunktion der betreffenden Straße bzw. Nutzungsfunktion des angrenzenden Gebiets können sich dabei Entscheidungen für oder gegen die Ausweitung von Radverkehrsanlagen

ergeben. Gleichwohl sollen die Prämissen bei der planerischen Abwägung deutlich zugunsten der Förderung des Radverkehrs verschoben werden. 7 von 7

zu IV:

Die beschleunigte Umsetzung von Radverkehrsmaßnahmen ist nur mit mehr Ressourcen möglich. Da die vorhandenen Ressourcen vollständig gebunden sind und eine bloße Verschiebung innerhalb des Verkehrsbereichs Lücken bei der Abarbeitung anderer Pflichtaufgaben verursachen würde, muss eine Ressourcenausweitung vorgenommen werden. In der Regel ist davon auszugehen, dass pro Stelle als zusätzlicher Planungsingenieur ca. 0,5 Stellen Unterstützungskräfte (z. B. planungstechnischer Dienst) nötig sind.

zu V:

Die Zuordnung soll erfolgen soweit dies praktikabel ist. Zur Aufwandsreduktion sind ggf. auch plausibilisierte Überschlagsrechnungen zulässig.

zu VI:

Der Bericht soll schriftlich erfolgen.

Der Magistrat hat die Vorlage in seiner Sitzung am 18. Februar 2019 beschlossen.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Anlage zum Beschluss des geänderten Antrages des Magistrats Nr. 101.18.1237 Förderung des Radverkehrs im Gebiet der Stadt Kassel – Anlage I

Liste der bevorzugten Radroutenverbindungen im Nebenstraßennetz, diese in den nächsten Jahren komfortabel und durchgängig befahrbar herzustellen (ohne Priorisierung – Anlage: Übersichtskarte)

- 1-1 Verbindung Bahnhof Wilhelmshöhe - Universität Kassel (Holländischer Platz)
Lange Straße (bis Kunoldstraße) – Heerstraße - Regentenstraße – Goethestraße
– Nebelthaustraße – Luisenstraße – Königstor – Wolfsschlucht - Mauerstraße –
Gießbergstraße
Länge: etwa 4 km
- 2-2 Verbindung Süsterfeld – Wehlheiden – Südstadt/Karlsaue
Helleböhnweg – Kleiner Holzweg – Sternbergstraße – Heinrich-Heine-Straße
Länge: etwa 3,4 km
- 3-3 Verbindung Bahnhof Wilhelmshöhe – Wehlheiden - Südstadt/Karlsaue
Grüner Waldweg – Virchowstraße – Christian-Reul-Straße – Sternbergstraße –
Heinrich-Heine-Straße
Länge: etwa 3,6 km (1,4 km ohne den Abschnitt s.o. Sternberg- und Heinrich-
Heine-Straße)
- 4-4 Verbindung Wehlheiden – Südstadt - Mitte
Philosophenweg
Länge: 0,7 km
- 5-5 Verbindung Kirchditmold – Harleshausen/Jungfernkopf
Hohnemannstraße
Länge: etwa 1,0 km
- 6-6 Verbindung Mitte/Wesertor – Fasanenhof
Mönchebergstraße – Simmershäuser Straße
Länge: etwa 2,0 km
- 7-7 Verbindung südliche Innenstadt – Universität Kassel (Holländischer Platz)

Artilleriestraße – Pferdemarkt – Mittelgasse – Anbindung an Oberste Gasse
Länge: etwa 1,2 km

8-8 Verbindung Rothenditmold – Mitte
Schillerstraße
Länge: etwa 1,7 km

9-9 Querverbindung im Stadtteil Rothenditmold
Naumburger Straße
Länge: etwa 0,6 km

10- 10 Querverbindung Mitte
Kölnische Straße
Länge: etwa 0,2 km

11-11 Querverbindung im Stadtteil Bad Wilhelmshöhe
Kunoldstraße
Länge: 1,1 km

12-12 Querverbindung Unterneustadt
Hafenstraße
Länge: etwa 0,7 km

13-13 Anschluss Universität
Moritzstraße (verkehrsberuhigter Geschäftsbereich)
Länge: etwa 0,4 km

14-14 Anschluss Fernradweg R1
Bleichenweg
Länge: etwa 0,4 km

15-15 Anschluss Niestetal
Am Hafen
Länge: etwa 0,3 km

16-16 Ausbau des Nebenstraßennetzes der Raddirektverbindungen
Vellmar/Kassel: Fiedlerstraße – Gottschalkstraße (Länge: etwa 2,0 km)
Helsa/Kaufungen/Kassel: Olebachweg – Dormannweg – Agathofstraße
(Länge: 1,3 km)
Baunatal/Kassel: Julius-Leber-Straße – Falkensteinstraße – Oberzwehrener
Straße – Menzelstraße – Landaustraße (Länge: etwa 2,4 km)

Gesamtlänge aller aufgeführten Verbindungen: 24,8 km

Evaluation der Radroutenverbindungen im Jahr 2025. Die Zahl der hergestellten Verbindungen hängt von den zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Ressourcen ab.

Anlage: Übersichtskarte zu der Liste der bevorzugten Radroutenverbindungen im Nebenstraßennetz (Stand März 2019)



Raddirektverbindung Richtung Baunatal
über Oberwehrener Straße – Falkensteinstraße – Julius-Leber-Straße

- Verbindungen im Nebenstraßennetz
- Raddirektverbindung im Nebenstraßennetz

Vorlage Nr. 101.18.1261

25. März 2019
1 von 3

Radentscheid als Vertreterbegehren durchführen

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zur Festlegung von Zielen zur Entwicklung des Radverkehrs in Kassel wird ein Vertreterbegehren gemäß § 8b Abs. 1 Satz 2 HGO zu folgender Fragestellung durchgeführt:

Soll die Stadt Kassel die folgenden Ziele umsetzen?

1. Planungen nach aktuellem Stand der Technik

Alle Planungen und baulichen Maßnahmen in Verantwortung der Stadt Kassel haben sich für den Radverkehr an die Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA) und für den Fußverkehr an die Empfehlungen für Fußgängerverkehrsanlagen (EFA) in der jeweils gültigen Fassung zu halten. Als Mindestmaße sind die in den Regelwerken genannten Regelbreiten zzgl. der jeweiligen Sicherheitstrennstreifen zu verwenden. Die Flächenbedürfnisse des Fuß- und Radverkehrs sind bei der Abwägung von möglichen zulässigen baulichen Varianten verstärkt zu berücksichtigen.

2. Kontinuierliche Führung des Radverkehrs

Die Stadt Kassel ist im Rahmen ihrer Baulast dafür verantwortlich, dem Radverkehr möglichst durchgängige Radrouten mit kontinuierlichen Führungsformen anzubieten. Sofern der Radverkehr auf Gehwegniveau geführt wird, muss dieser baulich vom Fußverkehr getrennt werden, z.B. durch einen Versatz in der Höhe oder taktile erfassbare Elemente. Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr sind zu vermeiden. Bestehende Infrastrukturen, die diesem Grundsatz nicht entsprechen, werden schrittweise angepasst. Im Besonderen:

- Gemeinsamer Geh- und Radweg (Z 240 StVO)
- Gehweg, Radfahrer frei (Z 239 StVO + ZZ 1022-10)
- nicht benutzungspflichtige Radwege auf Gehwegen.

Davon können Wege ausgenommen werden, die nicht an Straßen entlangführen.

3. Sichere und komfortable Radverkehrsanlagen an Hauptverkehrsstraßen

Die Stadt Kassel plant entlang von Hauptverkehrsstraßen in ihrer Baulast pro Jahr mindestens 1,5 km neue Radverkehrsanlagen in beiden Fahrtrichtungen. Die Planungen werden in der Folge so schnell wie möglich umgesetzt. Dabei werden zwei Knotenpunkte möglichst lückenlos miteinander verbunden. Die Radverkehrsanlagen sind mit kontinuierlicher Führungsform, vorzugsweise auf Fahrbahnniveau und nicht zu Lasten der Flächen von Fußgängern oder des ÖPNV, anzulegen. Sie müssen in der Regel durch ein bauliches Element von der Fahrbahn so abgetrennt werden, dass missbräuchliches Befahren, Halten und Parken von Kfz ausgeschlossen ist. Die Radverkehrsanlagen sind mit einem ebenen und dauerhaft gut befahrbaren Belag zu versehen, der sich durchgängig in einheitlicher Farbe von angrenzenden Flächen visuell absetzt.

4. Nebenstraßen als komfortable durchgängige Routen

Die Stadt Kassel erstellt Planungen, um jährlich mindestens 5 km Nebenstraßen so umzugestalten, dass diese für den Radverkehr attraktiver werden. Die Planungen werden in der Folge so schnell wie möglich umgesetzt. Die Straßen sollen schnell und komfortabel befahrbar sein, möglichst zu durchgängigen Radrouten verbunden werden und öffentliche Einrichtungen, Geschäftsbereiche und Wohnquartiere miteinander verbinden. Die Straßen sollen folgende Anforderungen erfüllen:

- Sie müssen einheitlich und gut erkennbar gestaltet sein.

5. Attraktive und sichere Nebenstraßen im Umkreis von Schulen und Kindergärten

Die Stadt Kassel setzt im Umkreis von 500 m um Schulen und Kindergärten jährlich mindestens 8 Maßnahmen im Nebenstraßennetz um, damit dieses für alle Nutzer, insbesondere für Kinder, sicherer begehbar und mit dem Rad befahrbar wird. Maßnahmen sind u.a.:

- Baulich angelegte Querungsanlagen für den Fuß- und Radverkehr
- Bauliche Verkehrsberuhigungen
- Gehwegaufpflasterungen

6. Mehr Abstellanlagen für Fahrräder

Die Stadt Kassel errichtet mindestens 1.000 zusätzliche Abstellplätze für Fahrräder in den kommenden drei Jahren. Die Abstellplätze sollen entsprechend der aktuellen Vorgaben der „Hinweise zum Fahrradparken“ der FGSV (Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen) in der gültigen Fassung ausgeführt sein. Die Abstellplätze sind am Bedarf auszurichten (z.B. Geschäftsstraßen, ÖPNV-Haltestellen, Wohnquartiere) und dürfen nicht zu Lasten des Fußverkehrs angelegt werden. Je nach räumlicher Möglichkeit und Nutzergruppen sollen Abstellplätze überdacht und mit Ladestationen sowie Druckluftstationen ausgestattet werden

7. Kampagnen zur besseren Akzeptanz des Radverkehrs

Die Stadt Kassel soll jährlich professionelle Kampagnen durchführen, um die Stadtbevölkerung für das Thema Radverkehr zu sensibilisieren und dessen Akzeptanz zu stärken. Themen sollen u.a. sein:

- Gegenseitige Rücksichtnahme im Verkehr
- Rechte und Pflichten von Radfahrern und Autofahrern
- Regelungen für Kinder und Begleitpersonen
- Vorteile des Radfahrens

Die erste Kampagne startet innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bürgerbegehrens.

Begründung:

Fast 22.000 Personen haben die Forderungen der Initiative Radentscheid Kassel unterzeichnet und damit zum Ausdruck gebracht, dass Sie die Forderungen des Bürgerbegehrens unterstützen und im Falle einer Ablehnung durch die Stadtverordnetenversammlung einen Bürgerentscheid zu den Vorschlägen der Initiative wünschen. Allerdings enthält das Bürgerbegehren zum Radentscheid Passagen, die von der Stadt Kassel als rechtlich unzulässig eingestuft werden. Dieser Antrag will dem Anliegen des Radentscheids einen alternativen Weg über ein Ratsbegehren zum beabsichtigten Bürgerentscheid bahnen. Dabei werden die rechtlich strittigen Punkte aus dem Ursprungstext des Begehrens gestrichen. Außerdem werden die Ziele 3 und 7 mengenmäßig angepasst, um die abweichenden Kostenschätzungen des Magistrats zu berücksichtigen. So wird die Menge der Abstellplätze von einer jährlichen Zubaumenge auf einen absoluten Wert festgelegt, der mit den geschätzten Kosten des Magistrats als realisierbar erscheint. Ebenso wird das Ziel des Radwegeausbaus an Hauptstraßen von 3 km auf 1 km angepasst, um eine Realisierung im geschätzten Kostenrahmen zu ermöglichen. Außerdem wird in den Zielformulierungen auf die Schaffung der Planung Bezug genommen. Der tatsächliche Realisierungszeitpunkt soll dann so schnell wie möglich sein. Er kann dann aber abhängig von möglichen juristischen Verfahren im Anschluss an die Planung variieren.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Matthias Nölke

gez. Matthias Nölke
Fraktionsvorsitzender

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

KASSELER LINKE

Rathaus, 34112 Kassel
Telefon 0561 787 1266
Telefax 0561 787 7130
fraktion@Kasseler-Linke.de

Vorlage Nr. 101.18.1409

12. August 2019
1 von 1

Radbegehren umsetzen

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Für den Ausbau der Radinfrastruktur werden ab dem Jahr 2020 fünf weitere, unbefristete Stellen sowie mindestens 5,96 Mio. Euro zusätzlich in den Haushalt eingestellt. Diese Eigenmittel können durch Einnahmen aus Förderungen gegenfinanziert werden.
2. Die zusätzlichen Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahmen aus der Liste der Vorschläge des Radverkehrsentscheids Kassel aufgewendet.
3. Die Mittel werden budgetiert.
4. Der Magistrat berichtet jeweils in der ersten Sitzung im Jahr über die quantifizierten Fortschritte der Radverkehrsförderung im zuständigen Ausschuss.

Begründung:

Seit spätestens November letzten Jahres liegen die Forderungen und Berechnungen des Radentscheids auf dem Tisch. Konkrete Schritte müssen im Haushalt 2020 bereits angegangen werden, um Planungssicherheit zu bieten, die Verkehrswende zu beginnen und auf die Klimakatastrophe zu reagieren. Nach Berechnungen der Stadt liegen die Kosten für die Maßnahmen weit über den 6 Mio. Die Erhöhung der Mittel und des Personals auf perspektivisch 12 Stellen und 12 Mio. Euro jährlich ist ebenso bereits anzugehen.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann

gez. Lutz Getzschmann
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1386

27. August 2019
1 von 6

**Hessische Arbeitsmarktförderung –
Umsetzung des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets 2019**

Berichtersteller/-in: Bürgermeisterin Ilona Friedrich

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. „Die Stadt Kassel beteiligt sich an der Umsetzung des „Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets – AQB 2019“ des Landes Hessen.
2. Mit dem Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget 2019 werden:
 - 14 Ausbildungsplätze, davon fünf Plätze mit ausbildungsbegleitendem Coaching, Schwerpunkt Alleinerziehende sowie fünf Plätze für benachteiligte junge Menschen mit besonderem Förderbedarf;
 - 120 Ausbildungs- bzw. Berufsvorbereitungsplätze, davon 30 Plätze für benachteiligte junge Geflüchtete mit besonderem Förderbedarf, die in InteA-bzw. Kontingent-Klassen gefördert werden, 50 Plätze für junge Menschen mit Migrationshintergrund, die in zweiter bzw. dritter Generation in Kassel leben, zehn Plätze „Fit für Ausbildung“ zur Vermittlung der Ausbildungsreife, 15 Plätze für Alleinerziehende zur Vorbereitung und Einmündung in eine Teilzeitausbildung sowie 15 Plätze für benachteiligte junge Menschen mit besonderem Förderbedarf zur Ausbildungsvorbereitung in Betrieben und Unternehmen;
 - 265 Plätze für Geflüchtete, davon 140 Sprachkursplätze zur Vorbereitung der mittelfristigen Integration in Arbeit, Ausbildung bzw. Fort- oder Weiterbildung, 50 Plätze in einem Projekt „Intensiv-Coaching Arbeitsmarktorientierung“ für Geflüchtete sowie 75 Plätze im Qualifizierungsprojekt „Fachkräfte-Offensive“ zur Verbesserung der Integrationschancen auf dem Arbeitsmarktneu geschaffen bzw. weitergeführt und finanziell unterstützt.
3. Das Sozialamt wird mit der Steuerung und Verwaltung der Budgetumsetzung beauftragt.

4. Das Personal- und Organisationsamt wird ermächtigt, das für die Projektumsetzung erforderliche Personal – u.a. im Teilprojekt „berufsvorbereitende Integrationsmaßnahmen für Migrantinnen und Migranten der zweiten und dritten Generation – InMigra“ für die Abteilung Bildungsmanagement und Integration im Amt für Schule und Bildung einzustellen bzw. die Arbeitszeit von Beschäftigten der Abteilung entsprechend zu erhöhen.
5. Die Stadt Kassel übernimmt die Kofinanzierung der Ausbildungsplätze, der Personalkosten für die Projektsteuerung, Anleitung und sozialpädagogische Begleitung, soweit sie nicht durch Dritte oder durch Eigenmittel der Träger / Kooperationspartner sichergestellt wird.

2 von 6

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für die Haushaltsjahre 2020 bis 2022 wurden bei der Haushaltsplanung für 2020 und bei der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 bis 2022 berücksichtigt.“

Begründung:

Die wirtschaftliche Entwicklung in der Region ist weiterhin als positiv zu bezeichnen. Das Engagement der Arbeitsmarktakteure sowie die Eingliederungs- und Aktivierungsmaßnahmen der Agentur für Arbeit Kassel (BA), des Jobcenters Stadt Kassel (JC) und der Stadt Kassel haben auch in den letzten Jahren zu spürbaren Entlastungen auf dem regionalen Arbeitsmarkt geführt.

Der demografische Wandel sowie sich ändernde Wirtschaftsstrukturen und Rahmenbedingungen in Kassel sind weitere Faktoren, die zur Entlastung beitragen. Die Nachfrage nach Arbeitskräften, insbesondere nach Fachkräften, wird in 2019 und den Folgejahren weiter anhalten, auch wenn die Nachfrageentwicklung auf dem Arbeitsmarkt gegenüber den Vorjahren etwas abflacht.

Trotz der positiven wirtschaftlichen Entwicklung der Region Kassel und der sich daraus ergebenden Impulse für den Arbeitsmarkt sind benachteiligte junge Menschen mit besonderem Förderbedarf, Langzeitarbeitslose mit multiplen Vermittlungshemmnissen, Alleinerziehende oder Menschen ohne Schul- oder Lehrberufsabschluss sowie Menschen mit einem Migrationshintergrund und hiervon insbesondere Geflüchtete weiterhin überproportional von Arbeitslosigkeit betroffen. Seit Sommer 2015 hat die Zahl der Geflüchteten im Asylverfahren, die eine Unterstützung bei der Integration in den Arbeitsmarkt brauchen, massiv zugenommen.

Mit dem AQB 2019 wollen das Land Hessen und die Stadt Kassel gemeinsam in Kooperation mit den Arbeitsmarktakteuren – wie in den Vorjahren – zusätzliche Angebote für die oben genannten Zielgruppen neu schaffen, weiterführen und finanziell unterstützen. Langfristiges Ziel all dieser Maßnahmen ist die berufliche und soziale Integration und die individuelle Entwicklung einer selbstbestimmten existenzsichernden Lebensperspektive. Es sollen Arbeitslosigkeit und der Bezug von Transferleistungen verringert und verhindert werden.

Alle über das Budget umzusetzenden und finanzierten Maßnahmen und Angebote orientieren sich sowohl an den individuellen Bedarfen als auch an den regionalen Erfordernissen, die im Konsens der Arbeitsmarktakteure festgestellt werden.

Das Land Hessen stellt der Stadt Kassel mit Bescheid vom 12. Juni 2019 ein Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget in Höhe von 982.700 € für die Jahre 2019 bis 2023 zur Verfügung. Die Stadt bringt in die geplanten Projekte Eigenmittel in Höhe von voraussichtlich 111.240 € ein, so dass für voraussichtlich 399 Ausbildungs- und Qualifizierungsangebote insgesamt 1.093.940 € zur Verfügung stehen.

Zielgruppen

In Projekten und Maßnahmen geförderte Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen selbst oder als Teil einer Bedarfsgemeinschaft Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II, SGB III, SGB VIII, SGB XII oder dem AsylbLG haben. Eingeschlossen sind Personen der sogenannten „stillen Reserve“ im Zusammenhang mit dem beruflichen Wiedereinstieg (z.B. nach Familien-/Erziehungsphase) wie auch Geringqualifizierte und Beschäftigte mit ergänzendem Leistungsbezug nach den Sozialgesetzbüchern. Alle Teilnehmenden müssen mindestens seit sechs Monate in Hessen wohnen.

Projekte

Im AQB 2019 sind folgende Angebote, Maßnahmen bzw. Projekte geplant:

- Im Jahr 2019 sollen neun zusätzliche Ausbildungsverhältnisse für benachteiligte, ausbildungsreife Ausbildungsstellensuchende bzw. Ausbildungsabbrecher_innen mit besonders hohem Förderbedarf unterstützt werden. Neun junge Menschen erhalten ein außerbetriebliches Ausbildungsverhältnis. Davon fünf Plätze in integrativer und vier Plätze in kooperativer Form. Sie erhalten ergänzend zur Berufsschule Stütz- und Förderunterricht und werden sozialpädagogisch begleitet.

- Weiterhin werden bis zu fünf ausbildungsbegleitende Coachingplätze für alleinerziehende Männer und Frauen in Teilzeitausbildungsverhältnissen sowie bis zu 15 Coachingplätze für junge Menschen mit besonderem Förderbedarf angeboten. Die Alleinerziehenden haben in der Regel an einem individuellen Vorbereitungscoaching teilgenommen.
- Das Projekt „Berufsvorbereitende Integrationsmaßnahme für Migrantinnen und Migranten der zweiten und dritten Generation (InMigra)“ wird durch das „Übergangsmanagement Schule – Beruf (ÜSB)“ im Amt für Schule und Bildung der Stadt Kassel fortgesetzt. Es sind 50 Teilnahmeplätze geplant.
- Das Projekt „Fit für Ausbildung – Integration junger Flüchtlinge (FfA)“ bei StadtBild wird als Modellprojekt weitergeführt. Es hat das Ziel, 10 junge Flüchtlinge über 18 Jahren in Form einer mehrmonatigen Einstiegsqualifizierung auf eine duale Ausbildung in der Verwaltung, der Wirtschaft und insbesondere dem Handwerk vorzubereiten. Das Projekt soll den Teilnehmenden die Voraussetzungen für einen fließenden Übergang in eine duale Berufsausbildung bieten.

In das Vorhaben ist als zentraler Baustein das Modellprojekt „Qualifizierung von Arbeitsanleitern, Meistern und anderem Ausbildungspersonal zur Vermittlung von Deutsch als Fach- und Alltagssprache“ sowie die praktische Umsetzung des erworbenen Wissens im Anleitungs- und Qualifizierungsprozess integriert.

Die Einstiegsqualifizierung beinhaltet den Erwerb von Fachsprache, Vertiefung allgemeinbildender Inhalte, theoretische Unterweisung, praktische Tätigkeiten und insbesondere die kulturelle und gesellschaftliche Integration. Die jungen Flüchtlinge erhalten Stützunterricht und werden im Integrationsprozess sozialpädagogisch begleitet.

„Fit für Ausbildung“ wird u.a. wegen seines Modellcharakters unter Leitung von Prof. Dr. Sigrid James, Universität Kassel, Institut für Sozialwesen, wissenschaftlich begleitet und evaluiert. Die Evaluation soll zum Ende des Jahres 2019 abgeschlossen sein. In dieser Evaluation sollen mittels Methoden der empirischen Sozialforschung die Verlaufsprozesse und Resultate des Modellprojekts exploriert und wichtige personenbezogene sowie strukturelle Erfolgs- und Problemfaktoren identifiziert werden. Die Forschungsergebnisse können als Grundlagen für die Konzipierung ähnlich gelagerter Maßnahmen herangezogen werden.

Die Evaluation ist eine gemeinsame Initiative des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (HMSI), der Stadt Kassel und der StadtBild gemeinnützige GmbH u.a. mit dem Ziel, durch fundierte Erkenntnisse Projekte in Kassel und anderen Kommunen mit Wissen über gute Praxis zu unterstützen.

Die Evaluationsergebnisse werden der interessierten (Fach-) Öffentlichkeit im Rahmen einer Tagung im Herbst 2019 präsentiert. 5 von 6

- Das Coaching für voraussichtlich 15 alleinerziehende junge Männer und Frauen zur Vorbereitung einer Teilzeitausbildung für Alleinerziehende wird ebenfalls fortgesetzt.
- Bei den sogenannten InteA-Klassen (Integration und Abschluss) handelt es sich um Deutsch-Intensivklassen an beruflichen Schulen in Hessen. Hier werden zusätzliche Unterstützungsangebote für bis zu 30 junge Flüchtlinge bereitgestellt, die grundlegende Kenntnisse der deutschen Sprache für den Übergang in die Ausbildungs- und Berufswelt erwerben. In diesen Klassen ist aufgrund der mangelhaften Deutschkenntnisse der Schülerinnen und Schüler sowie der nicht vorhandenen Kenntnisse unterstützender Netzwerke eine besonders intensive sozialpädagogische Begleitung auf dem Weg in den Beruf erforderlich. Das Angebot wird bedarfsorientiert ausgeweitet auf die sog. Kontingent-Klassen „Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (BzB)“, die sich an Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag richten.
- Bei den bereits in den letzten Jahren durchgeführten Maßnahmen „Spoke - Sprach- und Orientierungskursen für erwachsene Flüchtlinge“ handelt es sich um Sprach-, Coaching- und Qualifizierungsangebote für neuzugewanderte Menschen, die in der Regel nur über rudimentäre Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen. Bei dieser Personengruppe ist neben den Sprachbarrieren von weiteren Hindernissen auf dem Weg zur Integration auszugehen, z.B. Analphabetismus, mangelnde Schul- und/ oder Berufsausbildung bzw. eine nicht unter deutschen Arbeitsmarktbedingungen verwertbare Berufserfahrung. Auf diesem Hintergrund werden entsprechende Angebote auf unterschiedlichem Level entwickelt. An den Kursen können bis zu 265 Personen teilnehmen.

Finanzielle Auswirkungen

Bezogen auf das Ausbildungsbudget für den Förderzeitraum 2019 bis 2022 wird unter Berücksichtigung der o.g. Rahmenbedingungen sowie der geplanten Projekte von folgenden Kosten bzw. Fördermitteln und Eigenmitteln der Stadt Kassel ausgegangen:

	2019	2020	2021	2022
Kosten insgesamt pro Hh. Jahr	584.300	274.457	141.923	89.060
120 Ausbildungsvorbereitungsplätze	128.000	157.337	0	0
14 Ausbildungs- und Coachingplätze	49.300	117.120	141.923	89.060
265 Plätze Integration	407.000	0	0	0

	2019	2020	2021	2022
Finanzierung pro Hh. Jahr	584.300	274.457	141.923	89.060
Zuschüsse Land Hessen	584.300	213.100	117.000	64.100
Kommunale Eigenmittel	0	61.357	24.923	24.960

Die für das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 im Teilhaushalt 50004 Sozialamt sowie im Teilhaushalt 11004 Personal- und Organisationsamt zur Verfügung. Die erforderlichen Haushaltsmittel bei der Haushaltsplanung für 2020 und bei der mittelfristigen Finanzplanung 2021 bis 2022 berücksichtigt.

Die Sach- und Gemeinkosten sind bei der Kalkulation der Ausgaben und den kommunalen Eigenmitteln berücksichtigt. Sie sind allerdings nur dann zuschussfähig, wenn sie konkret projektbezogen und nicht als Kostenpauschalen nachgewiesen werden können.

Der Magistrat hat die Vorlage in seiner Sitzung am 26. August 2019 beschlossen.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Vorlage Nr. 101.18.1414

20. August 2019
1 von 2

**Zusammenlegung der Osterholzs Schule und der Pestalozzischule und Umzug der Osterholzs Schule in das Gebäude der Pestalozzischule zum Schuljahr 2020/21
Aufhebung der Osterholzs Schule zum Schuljahr 2020/2021**

Berichterstatter/-in: Stadträtin Ulrike Gote

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Zusammenlegung der Osterholzs Schule und der Pestalozzischule und dem Umzug der Osterholzs Schule in das Gebäude der Pestalozzischule zum Schuljahr 2020/21 sowie der Aufhebung der Osterholzs Schule zum Schuljahr 2020/2021 wird zugestimmt.“

Begründung:

Die Zusammenlegung der beiden Förderschulen für den Förderschwerpunkt Lernen, Pestalozzischule und Osterholzs Schule, am Schulstandort Pestalozzischule, wird zum Schuljahr 2020/21 umgesetzt. Dafür wird die Osterholzs Schule aufgehoben und zieht in das Gebäude der Pestalozzischule um.

Die Schule wird zunächst unter dem Namen Pestalozzischule weitergeführt.

Das Gebäude der Osterholzs Schule ist nach erfolgter Aufhebung der Osterholzs Schule perspektivisch aufgrund von steigenden Schülerzahlen als Standort für die benachbarte Grundschule Losseschule als eine inklusiv arbeitende Grundschule vorgesehen.

Bereits in der 10. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes wurde darauf hingewiesen, dass die Lernhilfes chulen Osterholzs Schule und Pestalozzischule zum Schuljahr 2020/21 zu einem Lernhilfesystem zusammengeschlossen werden, sofern der Bedarf für zwei Förderschulstandorte Lernen nicht mehr besteht. Die Schülerzahlen sind, wie im Schulentwicklungsplan prognostiziert, weiter gesunken, so dass nur noch ein Bedarf für eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen besteht.

Im Rahmen der Inklusion ist mit weiter leicht sinkenden Zugängen im Förderschwerpunkt Lernen zu rechnen. Laut Prognose des Staatlichen Schulamtes

für den Landkreis und die Stadt Kassel werden sich die Schülerzahlen im Förderschwerpunkt Lernen perspektivisch zwischen 110 und 130 Schülerinnen und Schülern bewegen.

2 von 2

Das Staatliche Schulamt befürwortet deshalb die beabsichtigte Zusammenlegung der Osterholzschule und der Pestalozzischule und die Aufhebung der Osterholzschule aus den vorgenannten Gründen ausdrücklich.

Der Magistrat der Stadt Kassel hat diese Vorlage in seiner Sitzung am 12. August 2019 beschlossen.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Vorlage Nr. 101.18.1422

9. September 2019
1 von 1

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/ 40
„Eissport–Trainingshalle, Am Sportzentrum“
(Aufstellungsbeschluss)**

Berichtersteller/-in: Stadtbaurat Christof Nolda

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Für das Gebiet zwischen der westlich liegenden Straße Am Auestadion, südlich liegenden Straße Am Sportzentrum und nördlich angrenzend an den Schönfelder Bach in der Parzelle 59/13 in der Gemarkung Niederzwehren und östlich angrenzend an die Sportflächen Hockeyplatz und Fußballplatz auf der Parzelle 59/56, in der Gemarkung Niederzwehren, soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/40 „Eissport–Trainingshalle, Am Sportzentrum“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 30 (2) BauGB aufgestellt werden.

Ziel und Zweck der Planung ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Eissport-Trainingshalle zu schaffen, die Einfügung in den stadträumlichen Kontext der Karls- und Fuldaaue zu gewährleisten und eine qualitätsvolle bauliche Gestaltung am Stadteingang zu sichern.“

Begründung:

Die Begründung der Vorlage (Anlage 1) sowie eine unmaßstäbliche Verkleinerung des geplanten Geltungsbereichs des Bebauungsplanes (Anlage 2) sind beigefügt.

Die Bau- und Planungskommission und der Magistrat haben in ihren Sitzungen am 4. September 2019 und 9. September 2019 der Vorlage zugestimmt.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. I/40 „Eissport-Trainingshalle, Am Sportzentrum“ (Aufstellungsbeschluss)

Begründung der Vorlage

Bestand und Planungsanlass

Als regionales Oberzentrum hält die Stadt Kassel ein vielfältiges und interessantes Angebot an Freizeitaktivitäten und kulturellen Veranstaltungen für ein breites Publikum, mit unterschiedlichsten Interessen, bereit. Die Eissporthalle ist dabei mit dem öffentlichen Eislauf, Konzert- und Varieté-Veranstaltungen und als Heimat des Eishockeyvereins Kassel Huskies, ein wichtiger Bestandteil, der zur Attraktivität der Stadt beiträgt.

Insbesondere der Erfolg des Eishockeyvereins bietet Anlass, eine Eissport-Trainingshalle zu planen. Mit dem Bau der Trainingshalle erhält Kassel eine zweite Eisfläche, die Voraussetzung dafür ist ein Landesleistungszentrum Nord für die Nachwuchsförderung der Eishockey-Jugend auszubauen. Die zweite Eisfläche ist als Trainings- und Ausweichfläche erforderlich, auch um zu gewährleisten, dass der Betrieb des öffentlichen Eislaufes und die Nutzung der Eissporthalle für Veranstaltungen weiterhin aufrechterhalten bleiben können. Das Neubauvorhaben soll durch die städtische Projektgesellschaft GWG-Pro geplant, finanziert und betrieben werden, die Stadt Kassel mietet die Halle zur Nutzung durch die Eishockeyjugend an.

Gegenwärtiges Planungsrecht, Nutzung und Eigentumsverhältnisse

Im Flächennutzungsplan ist das Plangebiet als Grünfläche und als Straßenverkehrsfläche dargestellt. Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird erforderlich.

Für das Plangebiet besteht gegenwärtig keine verbindliche Bauleitplanung im Sinne des § 30 BauGB. Die im Geltungsbereich des Bebauungsplans liegenden Flächen sind gem. Satzung der Stadt Kassel (gemäß § 34 BauGB) dem Außenbereich gem. § 35 BauGB zugeordnet.

Die Flächen des Parkplatzes sind gem. § 4 Hessisches Straßengesetz (HStrG) für den Verkehr öffentlich gewidmet, sie sind gem. privatrechtlichem Vertrag zwischen dem Eigentümer der Eissporthalle und der Stadt Kassel zur Nutzung für die Eissporthalle zur Verfügung zu halten.

Der als Baufläche für die Eissport-Trainingshalle vorgesehene Bereich wird derzeit als Fußballplatz genutzt. Der Platz ist als Kunstrasenplatz mit Granulatfüllung ausgebaut. Als Ersatz hierfür soll ein bestehender Rasenplatz nördlich der Damaschkestraße als Kunstrasenplatz

mit Sandfüllung hergestellt werden. Da für diese Maßnahme die Schaffung von Planungsrecht nicht erforderlich ist, wird sie nicht in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes einbezogen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst jeweils Teilflächen der Flurstücke 59/56 (Sportplätze), 59/17 (Zufahrt Am Sportzentrum), 59/65 (Grünzug Damaschkestraße) und 59/13 (Bachparzelle) in der Flur 7 der Gemarkung Niederzwehren. Sämtliche Flurstücke befinden sich im Eigentum der Stadt Kassel. Für die Eissport-Trainingshalle soll ein Erbbauvertragsvertrag mit der GWG-Pro abgeschlossen werden.

Alle angrenzenden Flächen liegen im Außenbereich gem. § 35 BauGB.

Ziel und Zweck der Planung

Ziel und Zweck der Aufstellung des Bebauungsplanes für das Baufeld einer Eissport-Trainingshalle und der angrenzenden Flächen ist es, die Entwicklung des Eishockeystandortes Kassel zu einem Landesleistungszentrum der Sportjugend zu ermöglichen, dafür eine Trainingshalle zur Verfügung zu stellen und gleichzeitig die bestehenden Angebote des öffentlichen Eislaufs und der weiteren kulturellen Veranstaltungen zu sichern. Diese Entwicklung entspricht der Zielsetzung der Stadt Kassel, Förderung des Nachwuchssports zu betreiben sowie ein hochwertiges Freizeit- und kulturelles Angebot für breite Bevölkerungsschichten bereitzuhalten und dieses den modernen Anforderungen und Ansprüchen der Stadtgesellschaft entsprechend weiter auszubauen.

Planverfahren

Ein Planverfahren ist erforderlich, um die vorgesehene Weiterentwicklung des Sportzentrums städtebaulich zu steuern. Fragen der infrastrukturellen und verkehrlichen Erschließung, der Einbindung in den Naturraum und des Artenschutzes sind ebenso Gegenstand des aufzustellenden Bebauungsplanes, wie Fragen der Entwicklung der Baufläche und des möglichen Bauvolumens. Vor dem Hintergrund der exponierten Lage am Stadteingang und der unmittelbaren Nähe zu der Karls- und Fuldaaue sind Fragen der Stadtgestalt in besonderer Weise in dem Verfahren zu berücksichtigen.

Das Planverfahren wird gem. § 30 Baugesetzbuch (BauGB) im Normalverfahren gem. § 2 ff. BauGB mit den erforderlichen auch frühzeitigen Beteiligungsschritten, Umweltbericht und ökologischer Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung durchgeführt. Vorhabenträger ist die GWG-Pro.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird durch die Stadt Kassel beim Zweckverband Raum Kassel beantragt.

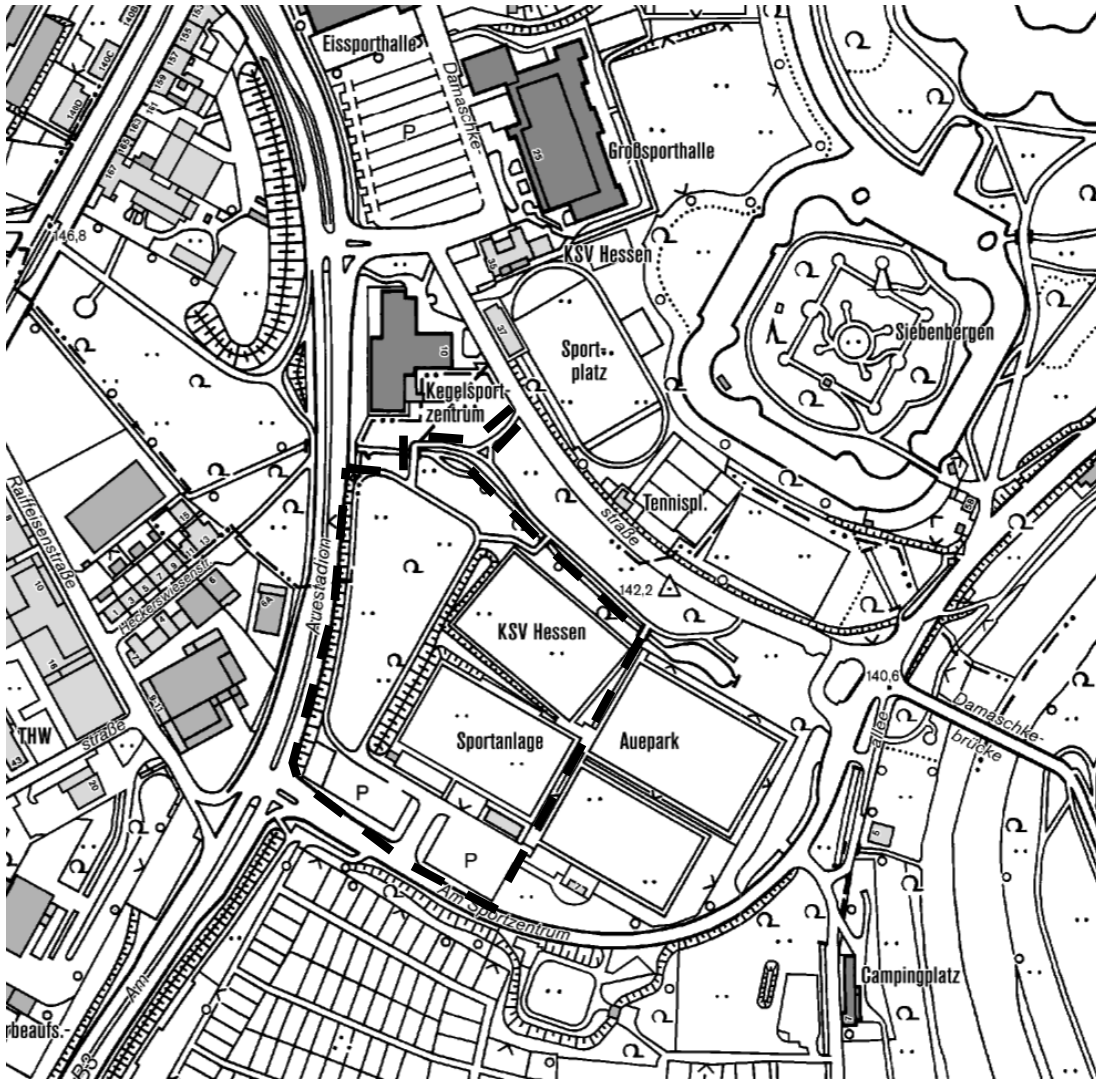
Ein Wegeeinzugsverfahren, der für den Verkehr gewidmeten Parkplatzfläche ist entbehrlich, da die Fläche weiterhin öffentlicher Parkplatz bleibt.

Die Erarbeitung und Finanzierung des Bebauungsplans, inklusive des Beibringens erforderlicher Fachgutachten, erfolgt durch die GWG-Pro. Entsprechende planerische Rahmenbedingungen werden als Vorgaben der Stadt in die Ausarbeitung der städtebaulichen Planung übernommen. Im Vorfeld der Erstellung des vorgesehenen Bebauungsplans führt die GWG-Pro in Abstimmung mit der Stadt Kassel ein Verfahren zur gestalterisch-architektonischen Qualitätssicherung durch (Gutachterverfahren). Der ausgewählte Entwurf bildet die Grundlage für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan.

gez.
Mohr

Kassel, 1. August 2019

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan
der Stadt Kassel Nr. I/ 40 „Eissport – Trainingshalle, Am Sportzentrum“
(Aufstellungsbeschluss)**



Geltungsbereich o. M.

Vorlage Nr. 101.18.1437

23. September 2019
1 von 4

Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2020 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2020 bis 2023 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2020 bis 2023

Berichtersteller/-in: Oberbürgermeister Christian Geselle

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt
 - a) die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2020 vom 23. September 2019
 - b) die Investitionsplanung (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) der Stadt Kassel für die Jahre 2020 bis 2023
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von der Ergebnis- und Finanzplanung der Stadt Kassel für die Jahre 2020 bis 2023 nach dem Stand vom 23. September 2019 Kenntnis. Der Magistrat wird beauftragt, die sich aus den Haushaltsberatungen ergebenden Änderungen in den Ergebnis- und Finanzplan einzuarbeiten.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, buchungstechnische Anpassungen des Finanzhaushaltes an dem von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Ergebnishaushalt vorzunehmen.
4. Der Magistrat wird ermächtigt, offenbare Unrichtigkeiten in der Zuordnung veranschlagter Haushaltsmittel sowie Schreibfehler im endgültigen Ausdruck des Haushaltsplans zu berichtigen.
5. Auf die Aufstellung von Eckwerten für den Haushaltsplan wird verzichtet.

Begründung:

Gemäß § 94 Abs. 1 Hessische Gemeindeordnung (HGO) hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Der Magistrat stellt den Entwurf der Haushaltssatzung fest und legt ihn der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor (§ 97 Abs. 1 HGO).

1. Haushaltssatzung

2 von 4

Die Haushaltssatzung enthält nach § 94 Abs. 2 HGO die Festsetzung

1. des Haushaltsplanes
 - a) im Ergebnishaushalt unter Angabe des Gesamtbetrages der Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres sowie des sich daraus ergebenden Saldos,
 - b) im Finanzhaushalt unter Angabe des Gesamtbetrages der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit sowie des sich daraus ergebenden Saldos,
 - c) des Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung),
 - d) des Gesamtbetrages der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen),
2. des Höchstbetrages der Liquiditätskredite,
3. der Steuersätze, die für jedes Haushaltsjahr festzusetzen sind,
4. zum Haushaltssicherungskonzept,
5. zum Stellenplan.

Gemäß § 82 Abs. 3 HGO und im Rahmen der in § 4 Satz 1 der Geschäftsordnung für Ortsbeiräte in der Fassung vom 8. Juni 1998 genannten Aufgaben des Ortsbeirates sind die Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplanes zu hören. Aus terminlichen Gründen ist die Abkürzung der Äußerungsfrist gemäß § 7 Abs. 1 der genannten Geschäftsordnung erforderlich.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde in den Entwurf der Haushaltssatzung 2020 mit einem Betrag von 25 Mio. € eingesetzt (§ 4). Die Haushaltssatzung 2019 enthielt als Höchstbetrag der Liquiditätskredite 85 Mio. €, wobei die Aufsichtsbehörde bei Genehmigung des Haushalts den Höchstbetrag auf 30 Mio. € reduziert hat.

Die Steuersätze, die für jedes Haushaltsjahr festzusetzen sind, werden im Entwurf der Haushaltssatzung 2020 nicht verändert.

2. Haushaltsplan - Ergebnisplan / Ergebnishaushalt -

Der Entwurf des Haushaltsplans 2020 in der Fassung vom 23. September 2020 schließt für den Ergebnishaushalt wie folgt ab:

2020	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	Gesamt	3 von 4
Erträge	872.725.677,00 €	7.537.000,00 €	880.262.677,00 €	
Aufwendungen	863.475.301,08 €	764.892,92 €	864.240.193,90 €	
Jahresüberschuss	+ 9.250.375,92 €	+ 6.772.107,18 €	+ 16.022.483,10 €	

Orientierungsgrundlage für die Ansatzbildung im Ergebnisplan war der um einmalige Zahlungen bereinigte Ansatz 2019. Auf ein Haushaltssicherungskonzept wird analog der Vorjahre verzichtet, da die Stadt in den letzten Jahren einen Jahresüberschuss erwirtschaftet hat. Ein Haushaltssicherungskonzept ist daher entbehrlich.

Weitere Erläuterungen, insbesondere zu wesentlichen Aufwands- und Ertragspositionen, sind im Vorbericht und den jeweiligen Anlagen enthalten.

3. Haushaltsplan - Finanzplan / Finanzhaushalt -

Das Volumen des Finanzhaushaltes stellt sich im Haushaltsplanentwurf 2020 wie folgt dar:

Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit 36.174.316,10 €

Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Investitionszuweisungen und Beiträgen zu Investitionsmaßnahmen 27.284.195,67 €

Auszahlungen für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen und Finanzanlagen insgesamt - 70.731.949,00 €
Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit - 43.447.753,33 €

Das Volumen der geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen stellt sich im Haushaltsplanentwurf 2020 wie folgt dar:

Kreditbedarf lt. Investitionsplanung 43.447.753,33 €
Verpflichtungsermächtigungen 55.647.700,00 €

Die in den Vorjahren zur Verminderung der Kreditaufnahme eingesetzten Nettoeinnahmen aus der Veräußerung städtischen Grundvermögens sind als außerordentliche Erträge im Ergebnisplan ausgewiesen und stehen zur Finanzierung von Investitionen nicht mehr zur Verfügung.

Während die Aufnahme von Krediten mit belastendem Schuldendienst noch bis zum Jahr 2016 einer Kreditbegrenzung durch die Aufsichtsbehörde unterlag, findet für die Stadt Kassel nach vorzeitigem Erreichen der Schutzschirmvereinbarung mit dem Land die „doppische Schuldenbremse“ Anwendung. Somit darf die Stadt neue Investitionskredite nur aufnehmen, wenn die jährlichen Tilgungsleistungen aus dem Zahlungsmittelüberschuss der laufenden Verwaltungstätigkeit gezahlt werden können.

4 von 4

4. Stellenplan

Nach § 95 Abs. 3 Satz 2 HGO ist der Stellenplan Bestandteil des Haushaltsplanes. Im Haushaltsplanentwurf 2020 ist ein Entwurf des Stellenplans enthalten. Der Stellenplan 2020 wird von der Arbeitsgruppe Stellenplan des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen behandelt werden.

5. Ergebnis- und Finanzplanung/Investitionsplanung

Nähere Erläuterungen zur mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung, in welche wiederum die einzelnen Fachämter und Dezernate einbezogen wurden, bzw. zur Investitionsplanung sind dem Vorbericht zu entnehmen.

Die erbetene Ermächtigung des Magistrats, Mittelzuordnungen, die nicht den aktuellen Kontierungsvorschriften entsprechend vorgenommen wurden, und Rechtschreibfehler für den endgültigen Ausdruck des Haushaltsplans beseitigen zu können, soll dazu beitragen, die Beschlussvorlagen auf haushaltsrelevante Fakten zu beschränken.

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, im Hinblick auf den zu einem sehr frühen Zeitpunkt einzuleitenden Prozess der Haushaltsaufstellung auf die Verabschiedung von Eckwerten für den Haushaltsplan 2020 zu verzichten.

Der Magistrat hat die Vorlage in seiner Sitzung am 23. September 2019 beschlossen.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2020

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291), hat die Stadtverordnetenversammlung am xx.xx.xxxx folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	872.725.677,00	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	-863.475.301,08	EUR
mit einem Saldo von	9.250.375,92	EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	7.537.000,00	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	- 764.892,82	EUR
mit einem Saldo von	6.772.107,18	EUR

mit einem Überschuss von 16.022.483,10 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 36.174.316,10 EUR

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	27.284.195,67	EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-70.731.949,00	EUR
mit einem Saldo von	-43.447.753,33	EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	94.610.587,23	EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-87.337.150,00	EUR
mit einem Saldo von	7.273.437,23	EUR

mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von 0,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2020 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird

auf 43.447.753,33 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2020 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird

auf 55.647.700,00 EUR

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2020 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 25.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2020 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 450 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 490 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 440 v.H. |

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 8

Die Ansätze für Aufwendungen in den Budgets sind gemäß § 21 (1) GemHVO übertragbar.

§ 9

Der Magistrat wird ermächtigt, Kredite vorzeitig zu tilgen sowie im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie zur Optimierung der Kreditkonditionen zu treffen.

Kassel, den xx.xx.xxxx

Der Magistrat

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Haushaltsplan 2020

Band 1

(Entwurf vom 23.09.2019)

Band 1

	Seite
Verschiedenes	
• Bemerkungen zur Handhabung des Haushaltsplanes	5
• Übersicht der Produkte	11
• Budgetregelungen und Haushaltsvermerke	17
• Budgetübersicht	21
• Dezernatsverteilungsplan	31
Haushaltssatzung	33
Vorbericht	35
Bilanzkennzahlen	69
Stellenplan	77
Anlagen zum Haushaltsplan	
• Übersicht Personalkostenerstattung	99
• Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020	103
• Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen und Kreditaufnahmen	119
• Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen	120
• Übersicht über die Fraktionsmittel	121
• Wirtschaftspläne <i>KASSELWASSER</i> und <i>Die Stadtreiniger Kassel</i>	123

Band 2

	Seite
Gesamthaushalt	
• Ergebnishaushalt	143
• Finanzhaushalt	144
• Mittelfristige Ergebnisplanung	146
• Mittelfristige Finanzplanung	147
• Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	149
Teilhaushalte	
• Teilergebnis- / Teilfinanzpläne / Investitionen	
○ Produktbereich 01 – Innere Verwaltung	151
○ Produktbereich 02 – Sicherheit und Ordnung	247
○ Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben	345
○ Produktbereich 04 – Kultur und Wissenschaft	433
○ Produktbereich 05 – Soziale Leistungen	481
○ Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	533
○ Produktbereich 07 – Gesundheitsdienste	605
○ Produktbereich 08 – Sportförderung	623
○ Produktbereich 09 – Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	645
○ Produktbereich 10 – Bauen und Wohnen	673
○ Produktbereich 11 – Ver- und Entsorgung	695
○ Produktbereich 12 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	707

	Seite
○ Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege	735
○ Produktbereich 14 - Umweltschutz	755
○ Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus	765
○ Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	781

Handhabung des Haushaltsplanes

Vor Ihnen liegt der neue Haushalt 2020, der erste Produkthaushalt der Stadt Kassel. Damit Ihnen der Einstieg in die Systematik und die weitere Benutzung leichter fällt, möchten wir Sie auf einige wichtige Punkte hinweisen:

1. Gesetzliche Grundlagen

Der städtische Haushalt basiert auf den einschlägigen Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), der Gemeindekassenverordnung (GemKVO) sowie dem Kommunalabgabengesetz (KAG).

2. Haushaltssatzung

Die von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Haushaltssatzung stellt den rechtlichen Rahmen für den Haushaltsplan dar.

3. Struktur des Haushaltsplanes

Der Haushalt besteht aus einem Ergebnishaushalt (Ressourcenverbrauch und -aufkommen, also Aufwand und Ertrag) und einem Finanzhaushalt (Zahlungsströme, also Aus- und Einzahlungen).

Die ersten Seiten des Haushaltsplanes bilden den Gesamtergebnis- sowie den Gesamtfinanzhaushalt der Stadt Kassel ab. Gegliedert sind diese auf der Grundlage der in der GemHVO geregelten Vorgaben und den entsprechend zur Verfügung gestellten Mustern.

Darauf folgen die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, jeweils auf den Gesamthaushalt bezogen.

Im Anschluss daran beginnt die nächste Gliederungsebene innerhalb des Haushalts. Diese war bislang noch an der Organisationsstruktur der Verwaltung ausgerichtet und in Dezernate, Ämter und Teilhaushalte gegliedert. Der jetzt produktbezogene Haushalt hingegen gliedert sich in Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte.

3.1 Produktbereiche

Die Produktbereiche bilden die oberste Gliederungsebene des produktorientierten Haushalts ab. Die insgesamt 16 Produktbereiche sind durch die GemHVO vorgegeben und zwingend darzustellen. Sie sind aufsteigend zweistellig von 01 bis 16 nummeriert.

Auf der Ebene der Produktbereiche werden jeweils der Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt abgebildet, sowie alle Investitionen, die dem Produktbereich zuzuordnen sind.

3.2 Produktgruppen

Die Produktgruppen sind ebenfalls jeweils mit Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt abgebildet. Die vom Gesetz her vorgegebenen insgesamt 83 Produktgruppen sind dreistellig nummeriert und folgen lose aufsteigend keiner erkennbaren Logik. Sie beginnen bei Produktgruppe *111 Innere Verwaltung* und enden bei *612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft* ohne erkennbare Bezüge zu ihren übergeordneten Produktbereichen.

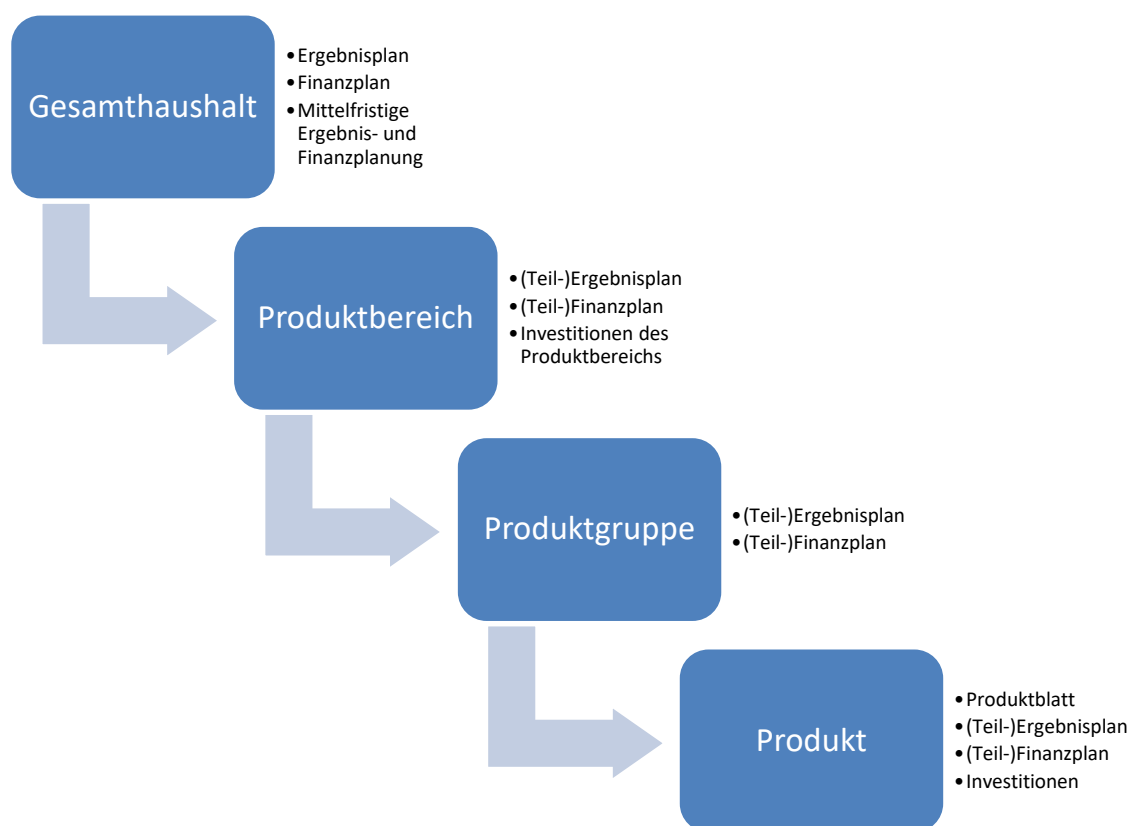
Nicht alle 83 Produktgruppen werden von der Stadt Kassel von den Aufgaben her benötigt. Tatsächlich wurde nur 52 Produktgruppen mindestens ein Produkt zugeordnet. Der Übersichtlichkeit halber werden Produktgruppen, denen kein Produkt zugeordnet wurde, nicht mit abgedruckt.

3.3 Produkte

Die Produkte bilden die kleinste Einheit bzw. die niedrigste Gliederungsebene innerhalb des Produkthaushalts. Die Produkte sind fünfstellig nummeriert und orientieren sich bei der Numerik an den Produktgruppen, denen sie angehören. Die ersten drei Ziffern stellen die Produktgruppe dar, die letzten zwei sind eine fortlaufende Nummer. So gehört das Produkt 111 15 Haushalt und Finanzmanagement der Produktgruppe 111 Innere Verwaltung an, das Produkt 365 01 Kindertageseinrichtungen zur Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder.

Dem Teilergebnis- und Teilfinanzplan eines jeden Produktes ist ein Produktblatt vorangestellt. Dieses beinhaltet eine Kurzbeschreibung des Produktes, die beteiligten Ämter, Rechtsgrundlage sowie Ziele und Kennzahlen. Die Kennzahlen „Kostendeckungsgrad“ und „eingesetzte Vollzeitäquivalente“ werden künftig systematisch bei allen Produkten abgebildet. Da hier zum Teil jedoch auf IST-Werte zurückgegriffen wird, kann eine Darstellung erst ab dem Haushalt 2021 erfolgen.

Folgende schematische Darstellung soll die neue Struktur des Haushalts verdeutlichen. Zudem wird nochmals ersichtlich, welche Bestandteile die einzelnen Gliederungsebenen jeweils enthalten.



Eine detaillierte Darstellung aller Produktbereiche in der im Haushalt abgebildeten Reihenfolge mit zugehörigen Produktgruppen und Produkten als kleinster Einheit, inklusive der jeweils zuständigen Ämter, ist ab Seite 11 in Band 1 des Haushaltsplans einsehbar.

4. Darstellung der Investitionsmaßnahmen

Im Anschluss an den Teilfinanzhaushalt jedes Produktbereiches befindet sich eine Gesamtdarstellung aller Investitionen, die dem jeweiligen Produktbereich zuzuordnen sind.

Pro Maßnahme sind jeweils die geplanten Ein- und Auszahlungen aufgeführt, gebündelt anhand der von den Mustern der GemHVO vorgegebenen Kontengruppen (z. B. 26

Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen). Analog der Darstellung des Finanzhaushaltes werden die Einzahlungen mit einem positiven Vorzeichen (+) abgebildet, die Auszahlungen mit einem negativen (-).

Eine weitere Einzeldarstellung der Investitionen folgt jeweils nach den Teilfinanzhaushalten der einzelnen Produkte. Auch dort werden alle investiven Maßnahmen abgebildet, die das einzelne Produkt inhaltlich betreffen. Das gilt auch, wenn das ausführende Amt nicht grundsätzlich in diesem Themenbereich tätig ist, beispielsweise bei Baumaßnahmen des Amtes für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung (-65-): Handelt es sich um Baumaßnahmen im Bereich der Grundschulen, werden diese bei den Investitionen des zugehörigen Produktes *211 01 Grundschulen* dargestellt.

5. Interne Leistungsverrechnung

Die interne Leistungsverrechnung dient dem Zweck, die internen Leistungsaustausche darzustellen. Sie wird im Haushalt künftig in den Teilergebnishaushalten unter den Positionen *29 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen* und *30 Kosten der internen Leistungsbeziehungen* dargestellt. Saldiert und auf den Gesamthaushalt abgestellt betrachtet müssen die Positionen ausgeglichen sein.

Im Haushaltsplan 2020 ist die interne Leistungsverrechnung zu Erprobungszwecken vorerst nur in einem Fall abgebildet. Hierbei handelt es sich um die Feuerlöscherverwaltung durch das Amt für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung (dargestellt im Produkt *111 23 Gebäudeservice*) für die Erziehungshilfen Auguste Förster (dargestellt im Produkt *363 06 Erziehungshilfen Auguste-Förster*).

Es ist beabsichtigt, ab dem Haushalt 2021 eine flächendeckende Leistungsverrechnung darzustellen.

6. Konten und Vorzeichensystematik

Kernelement der Doppik ist die zweifache Erfassung der Geschäftsvorfälle auf Konten, und zwar einmal auf der Soll- und einmal auf der Haben-Seite.

Die Darstellung der auf den Konten ausgewiesenen Beträge unterliegt dabei folgender Vorzeichensystematik:

Werte, die im Soll gebucht werden, sind mit einem + als Vorzeichen versehen; Werte, die im Haben gebucht werden, erhalten ein - .

Aufwendungen (Kontenklasse 6 und 7) werden immer im Soll gebucht, d. h. sie sind mit einem + zu planen.

Bei den Erträgen (Kontenklasse 5) erfolgen die Buchungen auf der Haben-Seite, sie sind daher mit einem - zu versehen.

Für die aktiven Bestandskonten (Kontenklasse 0 bis 2) gilt: Zugänge werden im Soll gebucht und erhalten deshalb ein +; Abgänge erfolgen auf der Haben-Seite und sind mit einem - zu versehen.

Bei den passiven Bestandskonten (Kontenklasse 3 und 4) werden hingegen die Zugänge im Haben gebucht, bekommen somit ein - als Vorzeichen, während die Abgänge im Soll erfasst werden und dadurch mit einem + zu versehen sind.

Grundsätzlich werden Planansätze in vollen Euro erfasst. Da verschiedene zentral bearbeitete Aufwendungen (z. B. Gebäudekosten wie Energie u. ä.) systemseitig prozentual auf die betroffenen Produkte aufgeteilt werden, kann es in einzelnen Fällen auch zu Centbeträgen in der Planung kommen.

Übersicht Kontenrahmen Stadt Kassel

Im Laufe des Jahres 2009 fand eine durch das Land Hessen vorgegebene Umstellung auf einen neuen Verwaltungskontenrahmen statt:

Aktiva

Kontenklasse 0 Immaterielle Vermögens- gegenstände und Sachanlagen	Kontenklasse 1 Finanzanlagen	Kontenklasse 2 Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzungsposten
02 – 04 Immaterielle Vermögensgegenstände	11 Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen	20 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
05 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte u. Bauten	12 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	21 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen
06 Infrastrukturvermögen	13 Beteiligungen, Zweckverbände	22 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke
07 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	14 Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	23 Forderungen aus Steuern und Abgaben
08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15 Wertpapiere des Anlagevermögens	24 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
09 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	16 Sonstige Ausleihungen und sonstige Finanzanlagen	25 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
		26 Sonstige Vermögensgegenstände
		27 Wertpapiere
		28 Flüssige Mittel
		29 aktive RAP

Passiva

Kontenklasse 3 Eigenkapital und Rückstellungen	Kontenklasse 4 Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten	
30 Eigenkapital/Nettoposition	41 Anleihen	
31 Kapitalrücklage	42 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	
32 Gesetzliche Rücklagen und freie Rücklagen	43 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen und besondere Finanzausgaben	
33 Ergebnisvortrag	44 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	
34 Jahresergebnis	45 Steuern und ähnliche Abgaben	
35 Sonderposten mit Rücklageanteil	46 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	
36 Sonderposten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen	48 Sonstige Verbindlichkeiten	
37 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	49 Passive RAP	
38 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse		
39 Sonstige Rückstellungen		

Ergebnisrechnung

Kontenklasse 5 Erträge	Kontenklasse 6 Aufwendungen	Kontenklasse 7 Aufwendungen
50 Privatrechtliche Leistungs-entgelte	60 Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	70 Betriebliche Steuern
51 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61 Aufwendungen für bezogene Leistungen	71 Aufwendungen für Zuweisungen, Zuschüsse und Kostenerstattungen sowie besondere Finanzausgaben
52 Bestandsveränderungen / aktivierte Eigenleistungen	62 Entgelte Arbeitnehmer	72 Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte (Transferleistungen)
53 Sonstige betriebliche Erträge	63 Bezüge Beamte	73 Sonstige Steuern und steuerähnliche Aufwendungen einschließlich gesetzlicher Umlageverpflichtungen
54 Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen und Kostenerstattungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	64 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	74 Steuern vom Einkommen und Ertrag
55 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	65 Sonstige Personalaufwendungen	76 Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen
56 Erträge aus Beteiligungen und aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	66 Abschreibungen	77 Zinsen und ähnliche Aufwendungen
57 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	67 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	79 Außerordentlicher Aufwand
59 Außerordentliche Erträge	68 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reise, Werbung	
	69 Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	

Kontenklasse 8 Ergebniskonten	Kontenklasse 9 Eröffnungs- und Abschlusskonten	
80 Eröffnung / Abschluss	Frei für Kosten- und Leistungsrechnung	
81 Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		
82 Sonstige Einzahlungen		
83 Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		
84 Sonstige Auszahlungen		
85 Korrekturkonten zu den Erträgen der Kontenklasse 5		
86 Korrekturkonten zu den Aufwendungen der Kontenklasse 6		
87 Korrekturkonten zu den Aufwendungen der Kontenklasse 7		
88 Kurzfristige Erfolgsrechnung		
89 Innerjährliche Rechnungsabgrenzung		

Produkthaushalt der Stadt Kassel – Übersicht aller Produkte

Produktbereich		Produktgruppe	Produkt	Dezernat	Amt		
01	Innere Verwaltung	111	Verwaltungssteuerung und -service	111 01	Unterstützung politischer Gremien	I	10
				111 02	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters	I	IG
				111 03	Repräsentationen	I	10
				111 04	Zentrale Verwaltungstätigkeiten	I	10
				111 05	Rechtsangelegenheiten	I	30
				111 06	Revision und Datenschutz	I	14
				111 07	Zentrales Vergabemanagement	VI	60
				111 09	Kommunikation	I	10
				111 10	Organisation und Verwaltungs- modernisierung	I	11
				111 11	Informations- u. Kommunikationstechnik	I	11
				111 12	Personal	I	10, 11
				111 13	Personalräte	0	101P
				111 14	Frauenbüro	V	VF
				111 15	Haushalt und Finanzmanagement	I	20
				111 16	Beteiligungsmanagement	I	IG
				111 17	Stiftungen	I	20
				111 18	Steuern und Abgaben	I	20
				111 19	Kasse	I	20
				111 20	Grundstücksmanagement	I	23
				111 21	Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden	VI	65
				111 22	Kaufmännisches Gebäudemanagement	VI	65
				111 23	Gebäudeservice	VI	65

Produktbereich		Produktgruppe		Produkt		Dezernat	Amt	
02	Sicherheit und Ordnung	121	Statistik und Wahlen	121 01	Wahlen	II	33	
				121 02	Statistik	I	11	
		122	Ordnungsangelegenheiten		122 01	Fahr- und Beförderungserlaubnisse	II	33
					122 02	KFZ-Zulassungen	II	33
					122 03	Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten	II	33
					122 04	Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	II	33
					122 05	Ausländer- und Asylangelegenheiten	II	33
					122 06	Personenstandswesen	II	33
					122 07	Allg. Ordnungsangelegenheiten	III	32
					122 08	Gewerbeangelegenheiten	III	32
					122 09	Verkehrsüberwachung	III	32
					122 10	Kommunaler Vollzugsdienst	III	32
		126	Brandschutz		122 11	Verbraucherschutz	III	36
					122 12	Tiergesundheit	III	36
					122 13	Straßenverkehrsbehördliche Maßnahmen	III	66
					126 01	Gefahrenabwehr	III	37
127	Rettungsdienst		126 02	Gefahrenvorbeugung	III	37		
			126 03	Servicetechnische Dienste	III	37		
128	Katastrophenschutz		127 01	Rettungsdienst	III	37		
			128 01	Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement	III	37		

Produktbereich	Produktgruppe		Produkt		Dezernat	Amt	
03 Schulträgeraufgaben	211	Grundschulen	211 01	Grundschulen	V	40	
	213	kombinierte Grund- und Hauptschulen	213 01	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	V	40	
	215	Realschulen	215 01	Realschulen	V	40	
	217	Gymnasien, Kollegs	217 01	Gymnasien, Kollegs	V	40	
	218	Gesamtschulen	218 01	Gesamtschulen	V	40	
	221	Sonderschulen	221 01	Förderschulen	V	40	
	231	Berufliche Schulen	231 01	Berufliche Schulen	V	40	
	241	Schülerbeförderung	241 01	Schülerbeförderung	V	40	
	242	Fördermaßnahmen für Schüler	242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	V	40	
	243	Sonstige schulische Aufgaben	243 01	Betrieb eines Medienzentrums	V	40	
			243 02	Digitalisierung von Schulen	V	40	
	04 Kultur und Wissenschaft	251	Wissenschaft und Forschung	251 01	Städtische Museen und Sammlungen	IV	41
				251 02	Städtische Archive	IV	41
261		Theater	261 01	Förderung des Staatstheaters	IV	41	
262		Musikpflege	262 01	Musikakademie "Louis Spohr" (Staatlich anerkannte Berufsakademie)	IV	41	
271		Volkshochschulen	271 01	Volkshochschule	V	40	
272		Büchereien	272 01	Stadtbibliothek	IV	41	
281		Heimat- und sonstige Kulturpflege	281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	IV	41	

Produktbereich		Produktgruppe		Produkt		Dezernat	Amt
05	Soziale Leistungen	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	311 01	Hilfe zum Lebensunterhalt (Kap. 3 SGB XII)	II	50
				311 02	Hilfe zur Pflege (Kap. 7 SGB XII)	II	50
				311 03	Eingliederungshilfe nach SGB IX	II	50
				311 04	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kap. 4 SGB XII)	II	50
				311 05	Hilfen zur Gesundheit (Kap. 5 SGB XII)	II	50
				311 06	Sonstige Hilfen (Kap. 8 und 9 SGB XII)	II	50
				311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	II	50
		312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	312 01	Leistungen für Unterkunft und Heizung	II	50, 56
				312 02	Kommunale Eingliederungsleistungen	II	50
				351 01	Leistungen nach dem Betreuungsgesetz	II	50
		351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	351 02	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	II	50
				351 03	Wohngeld	II	50
				351 04	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	II	50
				<hr/>			
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege	361 01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	V	51
				361 02	Förderung von Kindern in Tagespflege	V	51
				362 01	Kinder- und Jugendarbeit	V	51
				362 02	Familienförderung und -beratung	V	51
				363 01	Hilfen und Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und ihre Familien	V	51
				363 02	Jugendhilfe im Strafverfahren	V	51
		363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	363 03	Vormundschaften, Beistandschaften und Adoption	V	51
				363 04	Unterhaltsvorschuss	V	51
				363 05	Jugendhilfeplanung	V	51
		365	Tageseinrichtungen für Kinder	Erziehungshilfen Auguste-Förder	V	51	
		366	Einrichtungen der Jugendarbeit	Kindertageseinrichtungen Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	V	51	

Produktbereich		Produktgruppe		Produkt		Dezernat	Amt
		367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	367 01	Heim- und Kindertagesstättenaufsicht	V	51
07	Gesundheitsdienst	412	Gesundheitseinrichtungen	412 01	Gesundheitseinrichtungen	V	53
		414	Maßnahmen der Gesundheitspflege	414 01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	V	53
08	Sportförderung	421	Förderung des Sports	421 01	Allgemeine Sportförderung und Sportentwicklung	I	52
		424	Sportstätten und Bäder	424 01	Betrieb von Sportstätten	I	52
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	511	Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen	511 01	Stadtplanung	VI	63
				511 02	Umweltplanung	VI	67
				511 03	Vermessung	VI	62
				511 04	Geoinformation	VI	62
				511 05	Immobilienbewertung	VI	62
10	Bauen und Wohnen	521	Bau- und Grundstücksordnung	521 01	Baurechtliche- und bauaufsichtliche Verfahren	VI	63
		522	Wohnungsbauförderung	522 01	Wohnraumversorgung und Wohnungsbauförderung	VI	60
		523	Denkmalschutz und -pflege	523 01	Denkmalschutz	VI	63 / 67
11	Ver- und Entsorgung	535	Kombinierte Versorgung	535 01	Eigenbetriebe Die Stadtreiniger Kassel und KASSELWASSER	I	20

Produktbereich		Produktgruppe		Produkt		Dezernat	Amt
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	541	Gemeindestraßen	541 01	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen	VI / III	60 / 66
		546	Parkeinrichtungen	546 01	Öffentlich-rechtliche Parkraumbewirtschaftung	III	66
	546 02			Privatrechtlich bewirtschaftete städt. Parkhäuser und Tiefgaragen	III	66	
	547		ÖPNV	547 01	ÖPNV-Aufgabenträgerschaft	III	66
13	Natur- und Landschaftspflege	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	551 01	Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen	VI	67
		553	Friedhofs- und Bestattungswesen	553 01	Friedhofs- und Bestattungswesen	VI	60 / 65 / 67
	561	Umweltschutzmaßnahmen	561 01	Umweltschutz	VI	67	
15	Wirtschaft und Tourismus	571	Wirtschaftsförderung	571 01	Citymanagement	VI	63
		573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	573 01	Betrieb von Bürgerhäusern	IV	41
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	611 01	Steuern, Finanzzuweisungen, Umlagen	I	20
		612	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	612 01	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	I	20

Budgetregelungen und Haushaltsvermerke

1. Budgetdefinition

Nach § 58 Ziffer 9 GemHVO ist ein Budget „ein vorgegebener Finanzrahmen, der einer Organisationseinheit zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Bewirtschaftung im Rahmen eines vorgegebenen Leistungsumfangs zugewiesen ist“.

Gemäß § 4 Abs. 1 Satz 3 GemHVO bildet grundsätzlich jeder Teilhaushalt ein Budget.

Die unterste Ebene der Teilhaushalte bilden die Produkte.

Die Budgetverantwortung ist an Organisationseinheiten gebunden und umfasst insbesondere

- die Pflicht zur Einhaltung des im Haushaltsplan festgelegten Budgetrahmens,
- eine wirtschaftliche Mittelverwendung sowie
- die Leistungserbringung im Rahmen der gesetzlichen, vertraglichen oder politischen Zielvorgaben.

In den weiteren Ausführungen werden die Mindestvorgaben der GemHVO weiter präzisiert.

2. Budgetbildung im Ergebnishaushalt

Die Bildung der Teilhaushalte erfolgt bei der Stadt Kassel auf der Grundlage des Produktbereichsplans gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO.

Grundsatz

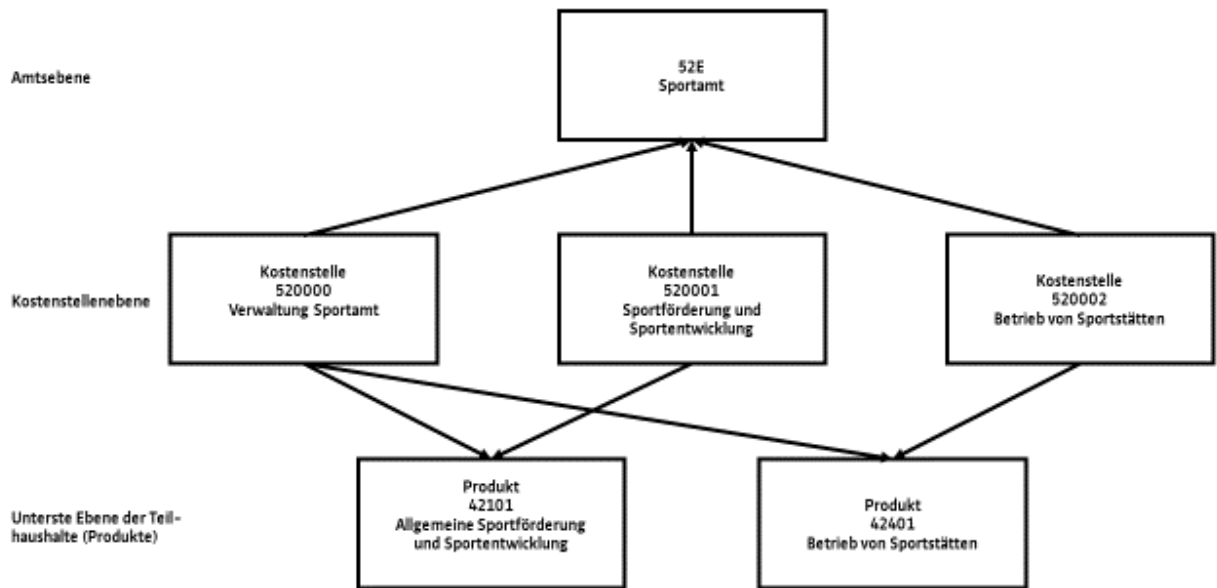
Da die Ämter allein schon aus organisatorischen Beweggründen Produkte mit einem engen sachlichen Zusammenhang bewirtschaften, sind die Ansätze mehrerer Produkte in einem Budget zusammengefasst (§ 20 Abs. 2 GemHVO).

Die Budgets sind daher auf der 1. Ebene auf Basis der Kostenstellen gebildet.

In der Regel ist für jede Abteilung einer Organisationseinheit (bzw. jedes Amt) eine Kostenstelle gebildet.

Diese Kostenstellen-Budgets sind im 2. Schritt auf Amtsebene zusammengefasst und dementsprechend gegenseitig deckungsfähig.

Schematische Darstellung am Beispiel des Budgets für das Sportamt:



Ausnahme

Eine Ausnahme bilden die zentral bewirtschafteten Mittel (z. B. Energie und Mieten, Personalkosten, Abschreibungen/Auflösung Sonderposten und zahlungsunwirksame Konten).

Diese wurden ebenfalls auf Kostenstellenebene gebildet, weichen aber von der organisatorischen Struktur ab.

Die Budgets werden über eine Kostenstelle des bewirtschaftenden Amtes abgewickelt und durch die parallele Buchung auf Kostenträger auf die entsprechenden städtischen Produkte verteilt.

Einzelheiten zu den einzelnen Budgets und deren Deckungsfähigkeit können aus der nachfolgenden Tabelle „Budgetübersicht“ entnommen werden.

Die Spalte „Gebend/Nehmend“ gibt jeweils Auskunft darüber, ob die Ansätze eines Budgets gegenseitig, einseitig oder nicht deckungsfähig sind.

3. Investive Budgets

Grundsatz

Wie im Ergebnishaushalt erfolgt die Budgetbildung für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ebenfalls ämterbezogen.

Gemäß § 20 Abs. 3 GemHVO sind veranschlagte Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen eines Budgets grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig, sofern nichts anderes bestimmt ist.

Es wird bestimmt, dass Investitionen innerhalb einer Investitionsnummer deckungsfähig sind. Investitionen eines Budgets sind folglich **nicht** gegenseitig deckungsfähig.

Ausnahme

Eine Ausnahme hiervon bildet das **Budget 651002I** „Bauliche Verbesserung/Sanierung“. Dieses Budget beinhaltet viele Einzelmaßnahmen im Rahmen der baulichen Verbesserung und wird daher für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

4. Deckungsfähigkeit

Die Ansätze der in einem Budget veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist (§ 20 Abs. 1 GemHVO). Nachfolgend werden konkretere Bestimmungen auf Grundlage der GemHVO festgelegt:

- a.) Es wird bestimmt, dass zahlungswirksame Mehrerträge der Gewerbesteuer zur Deckung von Mehraufwendungen der Gewerbesteuerumlage verwendet werden (§ 19 Abs. 2 GemHVO).
- b.) Es wird bestimmt, dass zahlungswirksame Mehrerträge der Landeszuweisungen (Infrastrukturhilfe ÖPNV) zur Deckung von Mehraufwendungen der Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Weiterleitung an KVG) verwendet werden (§ 19 Abs. 2 GemHVO).
- c.) Es wird bestimmt, dass zahlungswirksame Mehrerträge der sonstigen Zuweisungen vom sonst. öffentlichen Bereich (hier: Kasseler Sparkasse) zur Deckung von Mehraufwendungen der Zuweisungen für laufende Zwecke (Kindertageseinrichtungen) verwendet werden (§ 19 Abs. 2 GemHVO).
- d.) Es wird bestimmt, dass entstehende zahlungswirksame Mehrerträge der Beteiligungen an verbundenen Unternehmen zur Deckung von Mehraufwendungen der Verlustübernahmen verwendet werden (§ 19 Abs. 2 GemHVO).
- e.) Die Bestimmungen der Buchstaben a.) bis d.) gelten auch für Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend (§ 19 Abs. 4 GemHVO).
- f.) Mehraufwendungen nach § 19 Abs. 1 und Abs. 2 GemHVO gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen (§ 19 Abs. 3 GemHVO).
- g.) Es wird bestimmt, dass Spendenerträge gemäß § 19 GemHVO für die dafür vorgesehenen Mehraufwendungen verwendet werden.
- h.) Die Ansätze für Verfügungsmittel (§ 13 GemHVO) dürfen nicht für deckungsfähig erklärt werden (§ 13 GemHVO und § 20 Abs. 4 GemHVO).
- i.) Die Ansätze für Mittel für Fraktionen (§ 36 a Abs. 4 HGO) dürfen nicht für deckungsfähig erklärt werden (§ 20 Abs. 4 GemHVO).

Weiterhin können gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen, die in einem Budget veranschlagt sind, mit Ansätzen für zahlungswirksame Aufwendungen eines anderen Budgets für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht.

Dies gilt für zahlungsunwirksame Aufwendungen entsprechend.

Hiervon wird bei allen Budgets, die in derselben Budgetebene verankert sind und die Hinterlegung „Gebend/Nehmend“ haben, Gebrauch gemacht.

5. Einseitige Deckungsfähigkeit

Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets können gemäß § 20 Abs. 5 GemHVO zu Gunsten der Investitionsauszahlungen eines Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt werden (einseitige Deckungsfähigkeit zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt).

Hiervon wird wie folgt Gebrauch gemacht:

Gebend:	600002E	Friedhofsangelegenheiten Ergebnishaushalt
Nehmend:	60102	Bauverwaltungsamt Investitionen Friedhofswesen
Gebend:	651003Z	Bauunterhaltung und Hochbauwerkstatt
Nehmend:	654003I	Büromöbel und Umzüge

6. Übertragbarkeit gemäß GemHVO

Gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO können Ansätze für Aufwendungen eines Budgets ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden.

Es wird bestimmt, dass die Ansätze für Aufwendungen innerhalb der Budgets grundsätzlich übertragbar sind.

Sie bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar.

Jede Übertragung von Haushaltsausgaberesten bedarf der Antragstellung durch die Fachämter.

Die Verfahrensweise zur Beantragung, sowie die Voraussetzungen zur Bildung von Haushaltsausgaberesten werden jährlich zum Ende des Haushaltsjahres (Jahresabschlussverfügung) bekannt gegeben.

Die Entscheidung über die Übertragung von Haushaltsausgaberesten obliegt dem Oberbürgermeister der Stadt Kassel.

Gemäß § 21 Abs. 2 GemHVO bleiben die Ansätze für Auszahlungen und für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Bau- und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen benutzt werden kann.

Werden diese Maßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ansätze für Auszahlungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

Auch hier findet das vorgenannte Verfahren für die Übertragung von Haushaltsausgaberesten Anwendung.

Laut § 21 Abs. 3 GemHVO gelten die vorgenannten Regelungen entsprechend auch für überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie bis zum Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen, jedoch noch nicht geleistet worden sind.

Gemäß § 21 Abs. 4 GemHVO gelten die Regelungen des § 21 Abs. 1 GemHVO auch für die Ansätze für die Fraktionsmittel nach § 36a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung entsprechend.

Scheidet eine Fraktion aus der Gemeindevertretung aus, verbleiben die nicht verwendeten und die übertragenen Mittel im Haushalt; sie gelten als eingespart.

Nach § 21 Abs. 5 GemHVO sind die Ansätze für Verfügungsmittel (§ 13 GemHVO) nicht übertragbar.

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
10000E	Verwaltung Hauptamt Ergebnishaushalt	10E	100000	Brutto	Gebend/Nehmend
100001E	Magistratsbüro Ergebnishaushalt	10E	100001	Brutto	Gebend/Nehmend
101000E	Büro der Stadtverordnetenversammlung Ergebnishaushalt	10E	101000	Brutto	Gebend/Nehmend
102000E	Gebäudeservice Rathaus Ergebnishaushalt	10E	102000	Brutto	Gebend/Nehmend
102001E	Poststelle und Hausdruckerei Ergebnishaushalt	10E	102001	Brutto	Gebend/Nehmend
102002E	Portokosten Ergebnishaushalt	10E	102002	Brutto	Gebend/Nehmend
103000E	Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ergebnishaushalt	10E	103000	Brutto	Gebend/Nehmend
103001E	Stadtportal Ergebnishaushalt	10E	103001	Brutto	Gebend/Nehmend
109001E	Arbeitssicherheitsdienst Ergebnishaushalt	10E	109001	Brutto	Gebend/Nehmend
10A	Hauptamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	10	Brutto	Gebend/Nehmend
10I	Hauptamt Investitionen	10I	10	Brutto	Gebend/Nehmend
10P	Hauptamt Personal	Personal	10	Brutto	Gebend/Nehmend
10ZU	Hauptamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	10	Brutto	Gebend/Nehmend
110000E	Verwaltung Personal- und Organisationsamt Ergebnishaushalt	11E	110000	Brutto	Gebend/Nehmend
111001E	Organisationsmanagement Ergebnishaushalt	11E	111001	Brutto	Gebend/Nehmend
112001E	Personalabteilung Ergebnishaushalt	11E	112001	Brutto	Gebend/Nehmend
114001E	Informationstechnologie Ergebnishaushalt	11E	114001	Brutto	Gebend/Nehmend
114002E	Zentrale Telefonkosten Ergebnishaushalt	11E	114002	Brutto	Gebend/Nehmend
11A	Personal- und Organisationsamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	11	Brutto	Gebend/Nehmend
11I	Personal- und Organisationsamt Investitionen	11I	11	Brutto	Gebend/Nehmend
11P	Personal- und Organisationsamt Personal	Personal	11	Brutto	Gebend/Nehmend
11ZU	Personal- und Organisationsamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	11	Brutto	Gebend/Nehmend
140000E	Verwaltung Revision und Datenschutz Ergebnishaushalt	14E	140000	Brutto	Gebend/Nehmend
14A	Revisionsamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	14	Brutto	Gebend/Nehmend
14I	Revisionsamt Investitionen	14I	14	Brutto	Gebend/Nehmend
14P	Revisionsamt Personal	Personal	14	Brutto	Gebend/Nehmend
14ZU	Revisionsamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	14	Brutto	Gebend/Nehmend
200000E	Verwaltung Kämmeri und Steuern Ergebnishaushalt	20E	200000	Brutto	Gebend/Nehmend
201001E	Haushalt und Finanzmanagement Ergebnishaushalt	20E	201001	Brutto	Gebend/Nehmend
201002E	Eigenbetriebe Ergebnishaushalt	20E	201002	Brutto	Gebend/Nehmend
201003E	Stiftungen Ergebnishaushalt	20E	201003	Brutto	Gebend/Nehmend
202001E	Steuern Ergebnishaushalt	20E	202001	Brutto	Gebend/Nehmend
203001E	Grundstücksabgaben Ergebnishaushalt	20E	203001	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
204001E	Kassenwesen Ergebnishaushalt	20E	204001	Brutto	Gebend/Nehmend
20A	Kämmerei und Steuern Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	20	Brutto	Gebend/Nehmend
20I	Kämmerei und Steuern Investitionen	20I	20	Brutto	Gebend/Nehmend
20P	Kämmerei und Steuern Personal	Personal	20	Brutto	Gebend/Nehmend
20ZU	Kämmerei und Steuern zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	20	Brutto	Gebend/Nehmend
230000E	Verwaltung Liegenschaftsamt Ergebnishaushalt	23E	230000	Brutto	Gebend/Nehmend
230001E	Interne Dienstleistungen Ergebnishaushalt	23E	230001	Brutto	Gebend/Nehmend
231001E	Veräußerung von Grundstücken Ergebnishaushalt	23E	231001	Brutto	Gebend/Nehmend
232001E	Grundstücksneuordnungen Ergebnishaushalt	23E	232001	Brutto	Gebend/Nehmend
233001E	Bewirtschaftung von Grundstücken Ergebnishaushalt	23E	233001	Brutto	Gebend/Nehmend
23A	Liegenschaftsamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	23	Brutto	Gebend/Nehmend
23I	Liegenschaftsamt Investitionen	23I	23	Brutto	Gebend/Nehmend
23P	Liegenschaftsamt Personal	Personal	23	Brutto	Gebend/Nehmend
23ZU	Liegenschaftsamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	23	Brutto	Gebend/Nehmend
300000E	Verwaltung Rechtsamt Ergebnishaushalt	30E	300000	Brutto	Gebend/Nehmend
300001E	Versicherungen Ergebnishaushalt	30E	300001	Brutto	Gebend/Nehmend
301001E	Justizariat Ergebnishaushalt	30E	301001	Brutto	Gebend/Nehmend
30A	Rechtsamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	30	Brutto	Gebend/Nehmend
30I	Rechtsamt Investitionen	30I	30	Brutto	Gebend/Nehmend
30P	Rechtsamt Personal	Personal	30	Brutto	Gebend/Nehmend
30ZU	Rechtsamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	30	Brutto	Gebend/Nehmend
322001E	Ordnungs- und Aufsichtsangelegenheiten Ergebnishaushalt	32E	322001	Brutto	Gebend/Nehmend
324001E	Verkehrsüberwachung Ergebnishaushalt	32E	324001	Brutto	Gebend/Nehmend
326000E	Verwaltung Ordnungsamt Ergebnishaushalt	32E	326000	Brutto	Gebend/Nehmend
32A	Ordnungsamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	32	Brutto	Gebend/Nehmend
32I	Ordnungsamt Investitionen	32I	32	Brutto	Gebend/Nehmend
32P	Ordnungsamt Personal	Personal	32	Brutto	Gebend/Nehmend
32ZU	Ordnungsamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	32	Brutto	Gebend/Nehmend
330000E	Verwaltung Bürgeramt Ergebnishaushalt	33E	330000	Brutto	Gebend/Nehmend
330001E	Wahlen Ergebnishaushalt	33E	330001	Brutto	Gebend/Nehmend
331001E	Standesamt Ergebnishaushalt	33E	331001	Brutto	Gebend/Nehmend
332001E	Fahrerlaubniswesen Ergebnishaushalt	33E	332001	Brutto	Gebend/Nehmend
332002E	Bürgerbüro Ergebnishaushalt	33E	332002	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
333001E	Servicecenter Ergebnishaushalt	33E	333001	Brutto	Gebend/Nehmend
333002E	Informationsschalter Ergebnishaushalt	33E	333002	Brutto	Gebend/Nehmend
334001E	Zuwanderung und Integration Ergebnishaushalt	33E	334001	Brutto	Gebend/Nehmend
335001E	Kfz-Zulassung Kassel Ergebnishaushalt	33E	335001	Brutto	Gebend/Nehmend
335002E	Kfz-Zulassung Baunatal Ergebnishaushalt	33E	335002	Brutto	Gebend/Nehmend
335003E	Kfz-Zulassung Hofgeismar Ergebnishaushalt	33E	335003	Brutto	Gebend/Nehmend
335004E	Kfz-Zulassung Wolfhagen Ergebnishaushalt	33E	335004	Brutto	Gebend/Nehmend
33A	Bürgeramt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	33	Brutto	Gebend/Nehmend
33I	Bürgeramt Investitionen	33I	33	Brutto	Gebend/Nehmend
33P	Bürgeramt Personal	Personal	33	Brutto	Gebend/Nehmend
33ZU	Bürgeramt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	33	Brutto	Gebend/Nehmend
360000E	Verwaltung Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit Ergebnishaushalt	36E	360000	Brutto	Gebend/Nehmend
361001E	Tierseuchenbekämpfung, Tierarztmittelüberwachung Ergebnishaushalt	36E	361001	Brutto	Gebend/Nehmend
36A	Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit Abschreibungen/Auflösung Sopo	Abschreibungen	36	Brutto	Gebend/Nehmend
36I	Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit Investitionen	36I	36	Brutto	Gebend/Nehmend
36P	Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit Personal	Personal	36	Brutto	Gebend/Nehmend
36ZU	Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	36	Brutto	Gebend/Nehmend
370000E	Verwaltung Feuerwehr Ergebnishaushalt	37E	370000	Brutto	Gebend/Nehmend
371001E	Gefahrenvorbeugung Ergebnishaushalt	37E	371001	Brutto	Gebend/Nehmend
372001E	Gefahrenabwehr Ergebnishaushalt	37E	372001	Brutto	Gebend/Nehmend
373001E	Servicetechnische Dienste Ergebnishaushalt	37E	373001	Brutto	Gebend/Nehmend
374001E	Leistungserbringer Rettungsdienst Ergebnishaushalt	37E	374001	Brutto	Gebend/Nehmend
374002E	Träger Rettungsdienst Ergebnishaushalt	37E	374002	Brutto	Gebend/Nehmend
375001E	Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement Ergebnishaushalt	37E	375001	Brutto	Gebend/Nehmend
37A	Feuerwehr Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	37	Brutto	Gebend/Nehmend
37I	Feuerwehr Investitionen	37I	37	Brutto	Gebend/Nehmend
37P	Feuerwehr Personal	Personal	37	Brutto	Gebend/Nehmend
37ZU	Feuerwehr zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	37	Brutto	Gebend/Nehmend
400000E	Verwaltung Amt für Schule und Bildung Ergebnishaushalt	40E	400000	Brutto	Gebend/Nehmend
400001E	Gastschulbeiträge, Schülerbeförderung und Beköstigung Ergebnishaushalt	40E	400001	Brutto	Gebend/Nehmend
402001E	Schulen Ergebnishaushalt	40E	402001	Brutto	Gebend/Nehmend
402002E	Medienzentrum Ergebnishaushalt	40E	402002	Brutto	Gebend/Nehmend
403001E	Bildungsmanagement und Integration Ergebnishaushalt	40E	403001	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
403002E	Volkshochschule Ergebnishaushalt	40E	403002	Brutto	Gebend/Nehmend
40A	Amt für Schule und Bildung Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	40	Brutto	Gebend/Nehmend
40I	Amt für Schule und Bildung Investitionen	40I	40	Brutto	Gebend/Nehmend
40P	Amt für Schule und Bildung Personal	Personal	40	Brutto	Gebend/Nehmend
40ZU	Amt für Schule und Bildung zahlungswirksame Konten	Zahlungsunwirksam	40	Brutto	Gebend/Nehmend
410000E	Verwaltung Kulturamt Ergebnishaushalt	41E	410000	Brutto	Gebend/Nehmend
410001E	Staatstheater Ergebnishaushalt	41E	410001	Brutto	Nehmend
410002E	Sonstige städtische Kulturarbeit Ergebnishaushalt	41E	410002	Brutto	Gebend/Nehmend
412001E	Stadtmuseum Ergebnishaushalt	41E	412001	Brutto	Gebend/Nehmend
412002E	Naturkundemuseum Ergebnishaushalt	41E	412002	Brutto	Gebend/Nehmend
412003E	Sammlungen Ergebnishaushalt	41E	412003	Brutto	Gebend/Nehmend
413001E	Zentralbibliothek Ergebnishaushalt	41E	413001	Brutto	Gebend/Nehmend
413002E	Jugendbücherei Ergebnishaushalt	41E	413002	Brutto	Gebend/Nehmend
413003E	Zweigstelle V Comenius - Schule Ergebnishaushalt	41E	413003	Brutto	Gebend/Nehmend
413004E	Zweigstelle VII Gesamtschule Walldau Ergebnishaushalt	41E	413004	Brutto	Gebend/Nehmend
413005E	Zweigstelle VIII Georg - August - Zinn - Schule Ergebnishaushalt	41E	413005	Brutto	Gebend/Nehmend
415001E	Archive Ergebnishaushalt	41E	415001	Brutto	Gebend/Nehmend
416001E	Kulturförderung Ergebnishaushalt	41E	416001	Brutto	Gebend/Nehmend
416002E	Kulturhaus Dock 4 Ergebnishaushalt	41E	416002	Brutto	Gebend/Nehmend
418001E	Musikakademie Ergebnishaushalt	41E	418001	Brutto	Gebend/Nehmend
419001E	Philipp - Scheidemann - Haus Ergebnishaushalt	41E	419001	Brutto	Gebend/Nehmend
419002E	Bürgerhaus Philippinenhof Ergebnishaushalt	41E	419002	Brutto	Gebend/Nehmend
419003E	Olof - Palme - Haus Ergebnishaushalt	41E	419003	Brutto	Gebend/Nehmend
419004E	Bürgerhaus Harleshausen Ergebnishaushalt	41E	419004	Brutto	Gebend/Nehmend
419005E	Bürgerhaus Walldau Ergebnishaushalt	41E	419005	Brutto	Gebend/Nehmend
419006E	Elisabeth - Selbert - Haus Ergebnishaushalt	41E	419006	Brutto	Gebend/Nehmend
419007E	Bürgerhaus Jungfernkopf Ergebnishaushalt	41E	419007	Brutto	Gebend/Nehmend
419008E	Fremdbewirtschaftete Bürgerhäuser Ergebnishaushalt	41E	419008	Brutto	Gebend/Nehmend
41A	Kulturamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	41	Brutto	Gebend/Nehmend
41I	Kulturamt Investitionen	41I	41	Brutto	Gebend/Nehmend
41P	Kulturamt Personal	Personal	41	Brutto	Gebend/Nehmend
41ZU	Kulturamt zahlungswirksame Konten	Zahlungsunwirksam	41	Brutto	Gebend/Nehmend
500001E	Verwaltung Sozialamt, Geschäftsstelle der Beiräte (Leistung) Ergebnishaushalt	50EL	500001	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
500002E	Verwaltung Sozialamt, Geschäftsstelle der Beiräte (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	500002	Brutto	Gebend/Nehmend
501001E	Sicherung d. Lebensunterhaltes, Versicherungsamt, Ausgleichsamt (Lstg) Erg. HH.	50EL	501001	Brutto	Gebend/Nehmend
501002E	Sicherung d. Lebensunterhaltes, Versicherungsamt, Ausgleichsamt (Sachk.) Erg. HH.	50ES	501002	Brutto	Gebend/Nehmend
502001E	Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege (Leistung) Ergebnishaushalt	50EL	502001	Brutto	Gebend/Nehmend
502002E	Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	502002	Brutto	Gebend/Nehmend
503001E	Bildung und Teilhabe, Ausbildungsförderung (Leistung) Ergebnishaushalt	50EL	503001	Brutto	Gebend/Nehmend
503002E	Bildung und Teilhabe, Ausbildungsförderung (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	503002	Brutto	Gebend/Nehmend
504001E	Betreuungsbehörde (Leistung) Ergebnishaushalt	50EL	504001	Brutto	Gebend/Nehmend
504002E	Betreuungsbehörde (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	504002	Brutto	Gebend/Nehmend
505001E	Kommunale Arbeitsförderung (Leistung) Ergebnishaushalt	50EL	505001	Brutto	Gebend/Nehmend
505002E	Kommunale Arbeitsförderung (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	505002	Brutto	Gebend/Nehmend
506001E	Wohngeld (Leistung) Ergebnishaushalt	50EL	506001	Brutto	Gebend/Nehmend
506002E	Wohngeld (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	506002	Brutto	Gebend/Nehmend
507001E	Zentrale Fachstelle Wohnen (Leistung) Ergebnishaushalt	50EL	507001	Brutto	Gebend/Nehmend
507002E	Zentrale Fachstelle Wohnen (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	507002	Brutto	Gebend/Nehmend
508001E	Sozialplanung (Leistung) Ergebnishaushalt	50EL	508001	Brutto	Gebend/Nehmend
508002E	Sozialplanung (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	508002	Brutto	Gebend/Nehmend
50A	Sozialamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	50	Brutto	Gebend/Nehmend
50I	Sozialamt Investitionen	50I	50	Brutto	Gebend/Nehmend
50P	Sozialamt Personal	Personal	50	Brutto	Gebend/Nehmend
50ZU	Sozialamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	50	Brutto	Gebend/Nehmend
510000E	Verwaltung Jugendamt Ergebnishaushalt	51E	510000	Brutto	Gebend/Nehmend
510001E	Kinder- und Jugendhilfe Ergebnishaushalt	51E	510001	Brutto	Gebend/Nehmend
510002E	Kindertagespflege Ergebnishaushalt	51E	510002	Brutto	Gebend/Nehmend
510003E	Kinder- und Jugendbeauftragte - 51K - Ergebnishaushalt	51E	510003	Brutto	Gebend/Nehmend
511000E	Vormundschaften, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss Ergebnishaushalt	51E	511000	Brutto	Gebend/Nehmend
513000E	Allgemeiner Sozialer Dienst Ergebnishaushalt	51E	513000	Brutto	Gebend/Nehmend
513001E	Erziehungshilfen RAG Nord-Ost Ergebnishaushalt	51E	513001	Brutto	Gebend/Nehmend
513002E	Erziehungshilfen RAG Mitte Ergebnishaushalt	51E	513002	Brutto	Gebend/Nehmend
513003E	Erziehungshilfen RAG West Ergebnishaushalt	51E	513003	Brutto	Gebend/Nehmend
513004E	Erziehungshilfen RAG Nord Ergebnishaushalt	51E	513004	Brutto	Gebend/Nehmend
513005E	Erziehungshilfen RAG Süd Ergebnishaushalt	51E	513005	Brutto	Gebend/Nehmend
513006E	Erziehungshilfen RAG Ost Ergebnishaushalt	51E	513006	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
513007E	Gewährung finanzieller Hilfen (UmA) Ergebnishaushalt	51E	513007	Brutto	Gebend/Nehmend
514000E	Kinder- und Jugendförderung Ergebnishaushalt	51E	514000	Brutto	Gebend/Nehmend
514001E	Verbund Nord Ergebnishaushalt	51E	514001	Brutto	Gebend/Nehmend
514002E	Verbund Ost Ergebnishaushalt	51E	514002	Brutto	Gebend/Nehmend
514003E	Verbund Süd-West Ergebnishaushalt	51E	514003	Brutto	Gebend/Nehmend
515000E	Erziehungshilfen Auguste Förster Ergebnishaushalt	51E	515000	Brutto	Gebend/Nehmend
519000E	Kindertagesbetreuung Ergebnishaushalt	51E	519000	Brutto	Gebend/Nehmend
519001E	Kita Harleshausen I Ergebnishaushalt	51E	519001	Brutto	Gebend/Nehmend
519002E	Kita Rothenditold Ergebnishaushalt	51E	519002	Brutto	Gebend/Nehmend
519003E	Kita Dr. Herrmann-Haarmann-Haus Ergebnishaushalt	51E	519003	Brutto	Gebend/Nehmend
519004E	Kita Bettenhausen Ergebnishaushalt	51E	519004	Brutto	Gebend/Nehmend
519005E	Kita Niederzwehren Ergebnishaushalt	51E	519005	Brutto	Gebend/Nehmend
519006E	Kita Oberzwehren Ergebnishaushalt	51E	519006	Brutto	Gebend/Nehmend
519007E	Kita Nordhausen Ergebnishaushalt	51E	519007	Brutto	Gebend/Nehmend
519008E	Kita Philippinenhof Ergebnishaushalt	51E	519008	Brutto	Gebend/Nehmend
519009E	Kita Sara-Nussbaum-Haus Ergebnishaushalt	51E	519009	Brutto	Gebend/Nehmend
519010E	Kita Lindenberghaus Ergebnishaushalt	51E	519010	Brutto	Gebend/Nehmend
519011E	Kinderhaus Waldau I Ergebnishaushalt	51E	519011	Brutto	Gebend/Nehmend
519012E	Kita Mattenberg Ergebnishaushalt	51E	519012	Brutto	Gebend/Nehmend
519013E	Kita Kirchditold Ergebnishaushalt	51E	519013	Brutto	Gebend/Nehmend
519014E	Kita Brückenhof Ergebnishaushalt	51E	519014	Brutto	Gebend/Nehmend
519015E	Kita Waldau II Ergebnishaushalt	51E	519015	Brutto	Gebend/Nehmend
519016E	Kita Struthbachweg I Ergebnishaushalt	51E	519016	Brutto	Gebend/Nehmend
519017E	Kita Harleshausen II Ergebnishaushalt	51E	519017	Brutto	Gebend/Nehmend
519018E	Kita Forstbachweg Ergebnishaushalt	51E	519018	Brutto	Gebend/Nehmend
519019E	Kita Bossental Ergebnishaushalt	51E	519019	Brutto	Gebend/Nehmend
519020E	Kita Jungfernkopf Ergebnishaushalt	51E	519020	Brutto	Gebend/Nehmend
519021E	Kita Brasselsberg Ergebnishaushalt	51E	519021	Brutto	Gebend/Nehmend
519022E	Kita Eichwald Ergebnishaushalt	51E	519022	Brutto	Gebend/Nehmend
519023E	Kita Fasanenhof Ergebnishaushalt	51E	519023	Brutto	Gebend/Nehmend
519024E	Kita Menzelstraße Ergebnishaushalt	51E	519024	Brutto	Gebend/Nehmend
519025E	Kita Ahnabreite Ergebnishaushalt	51E	519025	Brutto	Gebend/Nehmend
519026E	Kita Wolfhager Straße Ergebnishaushalt	51E	519026	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
519027E	Kita Zierenberger Straße Ergebnishaushalt	51E	519027	Brutto	Gebend/Nehmend
519028E	Kita Hasenhecke Ergebnishaushalt	51E	519028	Brutto	Gebend/Nehmend
519029E	Kinderhaus Landaustraße Ergebnishaushalt	51E	519029	Brutto	Gebend/Nehmend
519030E	Hort Auefeldschule Ergebnishaushalt	51E	519030	Brutto	Gebend/Nehmend
519031E	Hort Schule Am Wall Ergebnishaushalt	51E	519031	Brutto	Gebend/Nehmend
519032E	Hort Kirchditmold Ergebnishaushalt	51E	519032	Brutto	Gebend/Nehmend
519033E	Hort Grundschule Harleshausen Ergebnishaushalt	51E	519033	Brutto	Gebend/Nehmend
519034E	Hort Fasanenhofschule Ergebnishaushalt	51E	519034	Brutto	Gebend/Nehmend
519090E	Kindertageseinrichtungen freie Träger Ergebnishaushalt	51E	519090	Brutto	Gebend/Nehmend
51A	Jugendamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	51	Brutto	Gebend/Nehmend
51I	Jugendamt Investitionen	51I	51	Brutto	Gebend/Nehmend
51P	Jugendamt Personal	Personal	51	Brutto	Gebend/Nehmend
51ZU	Jugendamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	51	Brutto	Gebend/Nehmend
520000E	Verwaltung Sportamt Ergebnishaushalt	52E	520000	Brutto	Gebend/Nehmend
520001E	Sportförderung und Sportentwicklung Ergebnishaushalt	52E	520001	Brutto	Gebend/Nehmend
520002E	Betrieb von Sportstätten Ergebnishaushalt	52E	520002	Brutto	Gebend/Nehmend
52A	Sportamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	52	Brutto	Gebend/Nehmend
52I	Sportamt Investitionen	52I	52	Brutto	Gebend/Nehmend
52P	Sportamt Personal	Personal	52	Brutto	Gebend/Nehmend
52ZU	Sportamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	52	Brutto	Gebend/Nehmend
530000E	Verwaltung Gesundheitsamt Ergebnishaushalt	53E	530000	Brutto	Gebend/Nehmend
530001E	KISS Ergebnishaushalt	53E	530001	Brutto	Gebend/Nehmend
531001E	Amtsärztlicher Dienst Ergebnishaushalt	53E	531001	Brutto	Gebend/Nehmend
532001E	Hygienischer Dienst Ergebnishaushalt	53E	532001	Brutto	Gebend/Nehmend
533001E	Sozialpsychiatrischer Dienst Ergebnishaushalt	53E	533001	Brutto	Gebend/Nehmend
534001E	Kinder- und Jugendgesundheits Ergebnishaushalt	53E	534001	Brutto	Gebend/Nehmend
534002E	Gesundheitsberichterstattung und -förderung/Prävention Ergebnishaushalt	53E	534002	Brutto	Gebend/Nehmend
53A	Gesundheitsamt Region Kassel Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	53	Brutto	Gebend/Nehmend
53I	Gesundheitsamt Region Kassel Investitionen	53I	53	Brutto	Gebend/Nehmend
53P	Gesundheitsamt Region Kassel Personal	Personal	53	Brutto	Gebend/Nehmend
53ZU	Gesundheitsamt Region Kassel zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	53	Brutto	Gebend/Nehmend
560001E	Jobcenter (Leistungen) Ergebnishaushalt	50EL	560001	Brutto	Gebend/Nehmend
560002E	Jobcenter (Sachkosten) Ergebnishaushalt	50ES	560002	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
600000E	Verwaltung Bauverwaltungsamt Ergebnishaushalt	60E	600000	Brutto	Gebend/Nehmend
600001E	Erschließungs- und Beitragangelegenheiten Ergebnishaushalt	60E	600001	Brutto	Gebend/Nehmend
600002E	Friedhofsangelegenheiten Ergebnishaushalt	60F	600002	Brutto	Gebend
601001E	Wohnraumversorgung und Wohnungsbauförderung Ergebnishaushalt	60E	601001	Brutto	Gebend/Nehmend
602001E	Zentrales Vergabemanagement Ergebnishaushalt	60E	602001	Brutto	Gebend/Nehmend
60A	Bauverwaltungsamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	60	Brutto	Gebend/Nehmend
60101	Bauverwaltungsamt Investitionen	60I	60	Brutto	Nehmend
60102	Bauverwaltungsamt Investitionen Friedhofswesen	60F	600002	Brutto	Gebend/Nehmend
60P	Bauverwaltungsamt Personal	Personal	60	Brutto	Gebend/Nehmend
60ZU	Bauverwaltungsamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	60	Brutto	Gebend/Nehmend
620000E	Verwaltung Vermessung und Geoinformation Ergebnishaushalt	62E	620000	Brutto	Gebend/Nehmend
620001E	Vermessung und Geoinformation Ergebnishaushalt	62E	620001	Brutto	Gebend/Nehmend
620002E	Immobilienbewertung Ergebnishaushalt	62E	620002	Brutto	Gebend/Nehmend
62A	Vermessung und Geoinformation Abschreibungen /Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	62	Brutto	Gebend/Nehmend
62I	Vermessung und Geoinformation Investitionen	62I	62	Brutto	Gebend/Nehmend
62P	Vermessung und Geoinformation Personal	Personal	62	Brutto	Gebend/Nehmend
62ZU	Vermessung und Geoinformation zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	62	Brutto	Gebend/Nehmend
630000E	Verwaltung Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz Ergebnishaushalt	63E	630000	Brutto	Gebend/Nehmend
630001E	Citymanagement Ergebnishaushalt	63E	630001	Brutto	Gebend/Nehmend
631001E	Stadtplanung Ergebnishaushalt	63E	631001	Brutto	Gebend/Nehmend
632001E	Bauaufsicht Ergebnishaushalt	63E	632001	Brutto	Gebend/Nehmend
633001E	Denkmalschutz Ergebnishaushalt	63E	633001	Brutto	Gebend/Nehmend
63A	Stadtpl., Bauaufs. u. Denkmalschutz Abschreibung/Auflösung Soderposten	Abschreibungen	63	Brutto	Gebend/Nehmend
63I	Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz Investitionen	63I	63	Brutto	Gebend/Nehmend
63P	Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz Personal	Personal	63	Brutto	Gebend/Nehmend
63ZU	Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	63	Brutto	Gebend/Nehmend
650000E	Verwaltung Hochbau- und Gebäudewirtschaft Ergebnishaushalt	65E	650000	Brutto	Gebend/Nehmend
650002E	Vertragswesen Ergebnishaushalt	65E	650002	Brutto	Gebend/Nehmend
651004E	Unterhaltung Ergebnishaushalt	65E	651004	Brutto	Gebend/Nehmend
654004E	Gebäudedienste Ergebnishaushalt	65E	654004	Brutto	Gebend/Nehmend
651003Z	Bauunterhaltung und Hochbauwerkstatt Ergebnishaushalt	65Z	651003	Brutto	Gebend/Nehmend
654001Z	Energie Ergebnishaushalt	65Z	654001	Brutto	Gebend/Nehmend
654002Z	Gebäudeservice Ergebnishaushalt	65Z	654002	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020

Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
654003Z	Büromöbel und Umzüge Ergebnishaushalt	65Z	654003	Brutto	Gebend/Nehmend
654003I	Büromöbel und Umzüge Investitionen	65Z	654003	Brutto	Nehmend
650001Z	Mieten und Pachten Ergebnishaushalt	65Z	650001	Brutto	
651001I	Neubau und Funktionsverbesserung Investitionen	65I	651001	Brutto	
651002I	Bauliche Verbesserung/Sanierung Investitionen	65I	651002	Brutto	
65A	Verwaltung Hochbau und Gebäudewirtschaft Abschreibungen/Auflösung Sonderposter	Abschreibungen	65	Brutto	Gebend/Nehmend
65I	Verwaltung Hochbau und Gebäudewirtschaft Investitionen	65I	65	Brutto	
65P	Verwaltung Hochbau und Gebäudewirtschaft Personal	Personal	65	Brutto	Gebend/Nehmend
65ZU	Verwaltung Hochbau und Gebäudewirtschaft zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	65	Brutto	Gebend/Nehmend
661000E	Verwaltung Straßenverkehrs- und Tiefbauamt Ergebnishaushalt	66E	661000	Brutto	Gebend/Nehmend
662001E	Straßen und Brückenbau Ergebnishaushalt	66E	662001	Brutto	Gebend/Nehmend
663001E	Mobilität Ergebnishaushalt	66E	663001	Brutto	Gebend/Nehmend
664001E	Verkehrsmanagement Ergebnishaushalt	66E	664001	Brutto	Gebend/Nehmend
66A	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposter	Abschreibungen	66	Brutto	Gebend/Nehmend
66I	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt Investitionen	66I	66	Brutto	
66P	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt Personal	Personal	66	Brutto	Gebend/Nehmend
66ZU	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	66	Brutto	Gebend/Nehmend
670000E	Verwaltung Umwelt- und Gartenamt Ergebnishaushalt	67E	670000	Brutto	Gebend/Nehmend
671001E	Freiraumplanung Ergebnishaushalt	67E	671001	Brutto	Gebend/Nehmend
672001E	Umweltschutz Ergebnishaushalt	67E	672001	Brutto	Gebend/Nehmend
673001E	Grünflächen Ergebnishaushalt	67E	673001	Brutto	Gebend/Nehmend
673002E	Unterhaltung Grünflächen (zentrale Bewirtschaftung) Ergebnishaushalt	67E	673002	Brutto	Gebend/Nehmend
674001E	Umweltplanung Ergebnishaushalt	67E	674001	Brutto	Gebend/Nehmend
67A	Umwelt- und Gartenamt Abschreibungen/Auflösung Sonderposter	Abschreibungen	67	Brutto	Gebend/Nehmend
67I	Umwelt- und Gartenamt Investitionen	67I	67	Brutto	
67P	Umwelt- und Gartenamt Personal	Personal	67	Brutto	Gebend/Nehmend
67ZU	Umwelt- und Gartenamt zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	67	Brutto	Gebend/Nehmend
800000E	Verwaltung Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters Ergebnishaushalt	800E	800000	Brutto	Gebend/Nehmend
800001E	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters Ergebnishaushalt	800E	800001	Brutto	Gebend/Nehmend
800002E	Beteiligungen Ergebnishaushalt	800E	800002	Brutto	Gebend/Nehmend
800A	Büro des Oberbürgermeisters Abschreibungen/Auflösung Sonderposter	Abschreibungen	IG	Brutto	Gebend/Nehmend
800I	Büro des Oberbürgermeisters Investitionen	800I	IG	Brutto	
800P	Büro des Oberbürgermeisters Personal	Personal	IG	Brutto	Gebend/Nehmend

Budgetübersicht 2020					
Code	Beschreibung	Budgetebene	Gliederungs- code	Art der Budgetierung	Gebend/Nehmend
800ZU	Büro des Oberbürgermeisters zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	IG	Brutto	Gebend/Nehmend
802000E	Personalräte Ergebnishaushalt	802E	802000	Brutto	Gebend/Nehmend
802A	Personalräte Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	101P	Brutto	Gebend/Nehmend
802I	Personalräte Investitionen	802I	101P	Brutto	Gebend/Nehmend
802P	Personalräte Personal	Personal	101P	Brutto	Gebend/Nehmend
802ZU	Personalräte zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	101P	Brutto	Gebend/Nehmend
803000E	Frauenbüro Ergebnishaushalt	803E	803000	Brutto	Gebend/Nehmend
803A	Frauenbüro Abschreibungen/Auflösung Sonderposten	Abschreibungen	VF	Brutto	Gebend/Nehmend
803I	Frauenbüro Investitionen	803I	VF	Brutto	Gebend/Nehmend
803P	Frauenbüro Personal	Personal	VF	Brutto	Gebend/Nehmend
803ZU	Frauenbüro zahlungsunwirksame Konten	Zahlungsunwirksam	VF	Brutto	Gebend/Nehmend
900001E	Steuern, Finanzzuweisungen, Umlagen Ergebnishaushalt	20E	900001	Brutto	
900002E	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft Ergebnishaushalt	20E	900002	Brutto	

ADGA II/21 Dezernatsverteilungsplan der Stadt Kassel ab 1. August 2019

Dezernat I	Dezernat II	Dezernat III
Oberbürgermeister Christian Geselle 1. Vertreter: Bürgermeisterin Ilona Friedrich 2. Vertreter: Stadtrat Dirk Stochla	Bürgerangelegenheiten und Soziales Bürgermeisterin Ilona Friedrich 1. Vertreter: Stadträtin Ulrike Gote 2. Vertreter: Stadträtin Susanne Völker	Dezernat III Ordnung, Sicherheit und Verkehr Stadtrat Dirk Stochla 1. Vertreter: Stadtbaurat Christof Nolda 2. Vertreter: Stadträtin Ulrike Gote
IG Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters 10 Hauptamt 11 Personal- und Organisationsamt 14 Revisionsamt 20 Kämmerei und Steuern 23 Liegenschaftsamt 30 Rechtsamt 52 Sportamt	33 Bürgeramt 50 Sozialamt 56 Jobcenter Stadt Kassel ²⁾	32 Ordnungsamt 36 Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit 37 Feuerwehr 66 Straßenverkehrs- und Tiefbauamt 70 Die Stadtreiniger Kassel ¹⁾
Dezernat IV Kultur Stadträtin Susanne Völker 1. Vertreter: Oberbürgermeister Christian Geselle 2. Vertreter: Stadtbaurat Christof Nolda	Dezernat V Jugend, Frauen, Gesundheit und Bildung Stadträtin Ulrike Gote 1. Vertreter: Stadträtin Susanne Völker 2. Vertreter: Bürgermeisterin Ilona Friedrich	Dezernat VI Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt Stadtbaurat Christof Nolda 1. Vertreter: Stadtrat Dirk Stochla 2. Vertreter: Oberbürgermeister Christian Geselle
41 Kulturamt	40 Amt für Schule und Bildung 51 Jugendamt 53 Gesundheitsamt Region Kassel VF Frauenbüro ³⁾	60 Bauverwaltungsamt 62 Vermessung und Geoinformation 63 Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz 65 Hochbau und Gebäudebewirtschaftung 67 Umwelt- und Gartenamt 71 KASSELWASSER ¹⁾

1) Eigenbetrieb

2) Übertragene Aufgabe nach SGB II

3) Bei Angelegenheiten des städtischen Personals nach dem HGIG ist -I- der zuständige Dezernat

Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2020

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291), hat die Stadtverordnetenversammlung am xx.xx.xxxx folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	872.725.677,00	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	-863.475.301,08	EUR
mit einem Saldo von	9.250.375,92	EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	7.537.000,00	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	- 764.892,82	EUR
mit einem Saldo von	6.772.107,18	EUR

mit einem Überschuss von 16.022.483,10 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 36.174.316,10 EUR

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	27.284.195,67	EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-70.731.949,00	EUR
mit einem Saldo von	-43.447.753,33	EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	94.610.587,23	EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-87.337.150,00	EUR
mit einem Saldo von	7.273.437,23	EUR

mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von 0,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2020 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird

auf 43.447.753,33 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2020 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird

auf 55.647.700,00 EUR

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2020 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 25.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2020 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 450 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 490 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 440 v.H. |

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 8

Die Ansätze für Aufwendungen in den Budgets sind gemäß § 21 (1) GemHVO übertragbar.

§ 9

Der Magistrat wird ermächtigt, Kredite vorzeitig zu tilgen sowie im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie zur Optimierung der Kreditkonditionen zu treffen.

Kassel, den xx.xx.xxxx

Der Magistrat

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Kassel documenta Stadt

Vorbericht zum Haushalt 2020

Inhaltsübersicht

Vorbemerkungen

1 Entwicklung des Ergebnishaushalts

1.1 Steuern, Umlagen und Zuweisungen

1.1.1 Gewerbesteuerumlage

1.1.2 Kommunalen Finanzausgleich (KFA)

1.2 Personalaufwendungen

1.3 Aufwendungen im Bereich der Sozialen Sicherung

1.3.1 Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)

1.3.2 Sozialgesetzbuch II (SGB II)

1.3.3 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

1.3.4 Bildung und Teilhabe (BuT)

1.3.5 Zentrale Fachstelle Wohnen

1.3.6 Fazit

1.4 Aufwendungen in der Jugend- und Erziehungshilfe

1.4.1 Erzieherische Hilfen

1.4.2 Erziehungshilfen Auguste-Förster

1.4.3 Kinder- und Jugendförderung

1.4.4 Tagesbetreuung von Kindern

1.4.5 Vormundschaften, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

1.5 Betrachtung des Ergebnishaushaltes im Bereich Hochbau und Gebäudewirtschaft

1.6 Dispositionsmittel der Ortsbeiräte

2 Entwicklung des Gesamtfinanzhaushalts

2.1 Liquiditätspuffer

2.2 Kreditrahmen

2.3 Baumaßnahmen

2.4 Entwicklung des Vermögens und der Schulden (ohne Eigenbetriebe)

3 Wirtschaftspläne „KASSELWASSER“ und „Die Stadtreiniger Kassel“

3.1 Wirtschaftsplan „KASSELWASSER“

3.2 Wirtschaftsplan „Die Stadtreiniger Kassel“

4 Wirtschaftspläne und neueste Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

5 Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse der Eigengesellschaften

6 Rückblick auf die Haushaltsjahre 2018 und 2019

6.1 Haushaltsjahr 2018

6.1.1 Veranschlagung

6.1.2 Rechnungsergebnis

- 6.1.3 Jahresfehlbetrag
- 6.2 Haushaltsjahr 2019
 - 6.2.1 Veranschlagung
 - 6.2.2 Rechnungsergebnis

Vorbemerkungen

Der Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre sowie einen Ausblick auf zukünftige Veränderungen liefern.

Er ist dem Haushalt gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 1 GemHVO als Anlage beizufügen.

1 Entwicklung des Ergebnishaushalts

Der Ergebnishaushalt beinhaltet die Erträge und Aufwendungen des laufenden Haushaltsjahres sowie der Folgejahre (mittelfristige Ergebnisplanung). Durch die Planung der Erträge und Aufwendungen errechnet sich das Jahresergebnis.

Rückstellungen für Pensionen werden aus den vorliegenden Durchschnittswerten geplant. Sonstige Rückstellungen sowie die zu bildende Gewinnrücklage werden nicht geplant. Sie werden grundsätzlich erst mit den Jahresabschlussarbeiten aufgelöst bzw. gebildet. Sie sind damit Bestandteil des Jahresabschlusses.

Rücklagen im doppelischen Sinn entsprechen dabei nicht den bisher aus tatsächlichen Finanzmitteln bestehenden Rücklagen der Kameralistik.

Gewinnrücklagen speisen sich immer nur aus der Ergebnisrechnung, sodass sie erst im Rahmen des Jahresabschlusses gebildet werden können.

Die im Haushaltsplan dargestellten Abschreibungen beziehen sich auf den Bereich des Hochbaus, das bewegliche Vermögen sowie auf Straßen und Infrastrukturmaßnahmen. Eine Bewertung des Infrastrukturvermögens hat stattgefunden.

1.1 Steuern, Umlagen und Zuweisungen

Wesentliche Eckpfeiler der städtischen Finanzen sind die Einnahmen aus der Gewerbesteuer, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sowie den Schlüsselzuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich. Die Einschätzung der zukünftigen Entwicklung dieser Positionen ist wegen der engen Verknüpfung mit der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, aber auch aufgrund der häufigen und in ihren Auswirkungen nicht immer zuverlässig einschätzbaren Änderungen des Steuerrechts mit erheblichen Unsicherheiten behaftet.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist in den vergangenen Jahren aufgrund eines nahezu unveränderten Konsumverhaltens bei jährlichen Erträgen von rd. 15,5 Mio. € stabil geblieben. Der Bund hat jedoch, wie angekündigt, aus der Entlastung der Behindertenhilfe einen Betrag von rd. 500,0 Mio. € zusätzlich in die Verteilmasse der Umsatzsteuer gegeben. Eine weitere Aufstockung ist in 2019 bereits erfolgt. Nach den ersten zwei Quartalen des Jahres 2019 ist eine deutliche Steigerung eingetreten. Im hochgerechneten Ergebnis 2019 sollte der Haushaltsansatz spürbar überschritten werden. Aufgrund dieser positiven Tendenz kann davon ausgegangen werden, dass auch in 2020 mit steigenden Erträgen aus der Umsatzsteuer gerechnet werden kann. Ein Ansatz von 30,0 Mio. € erscheint realistisch. Durch die Entwicklung der letzten Jahre gewinnt diese Steuerart immer mehr an Bedeutung und nähert sich mehr und mehr dem Ertragsvolumen der Grundsteuer B an.

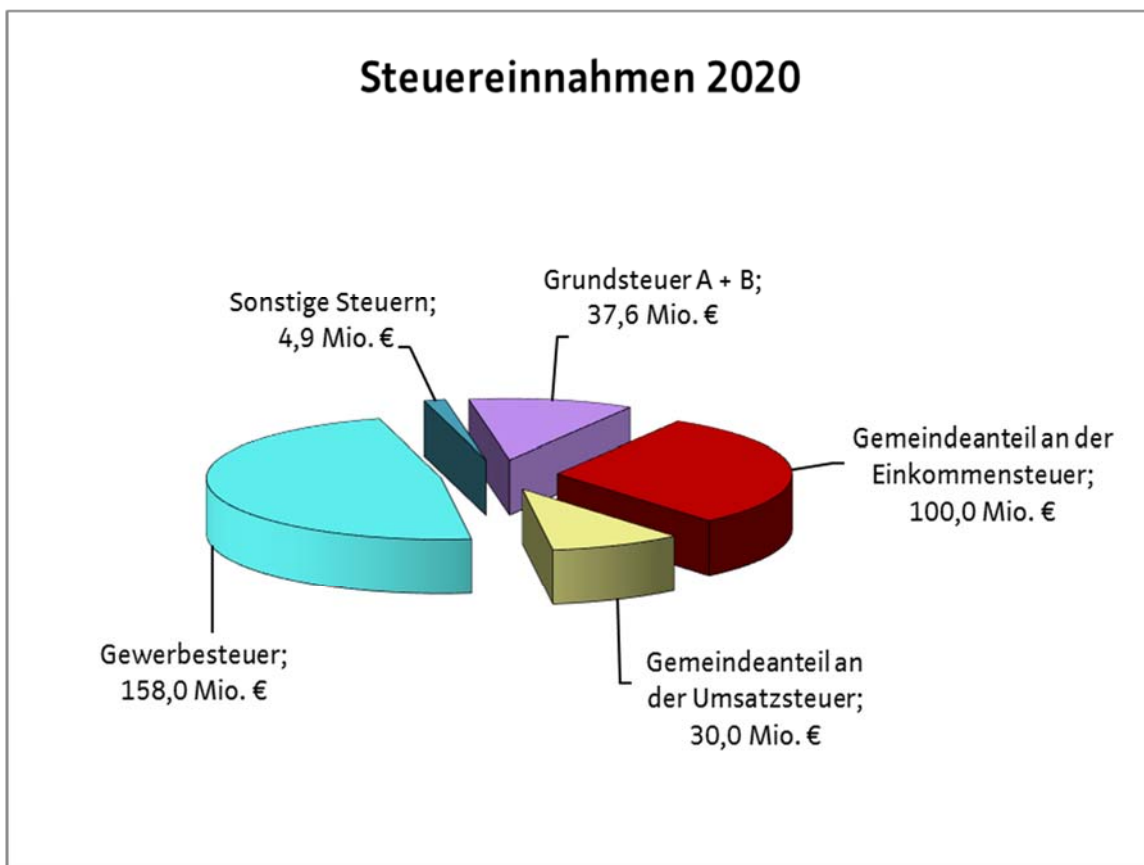
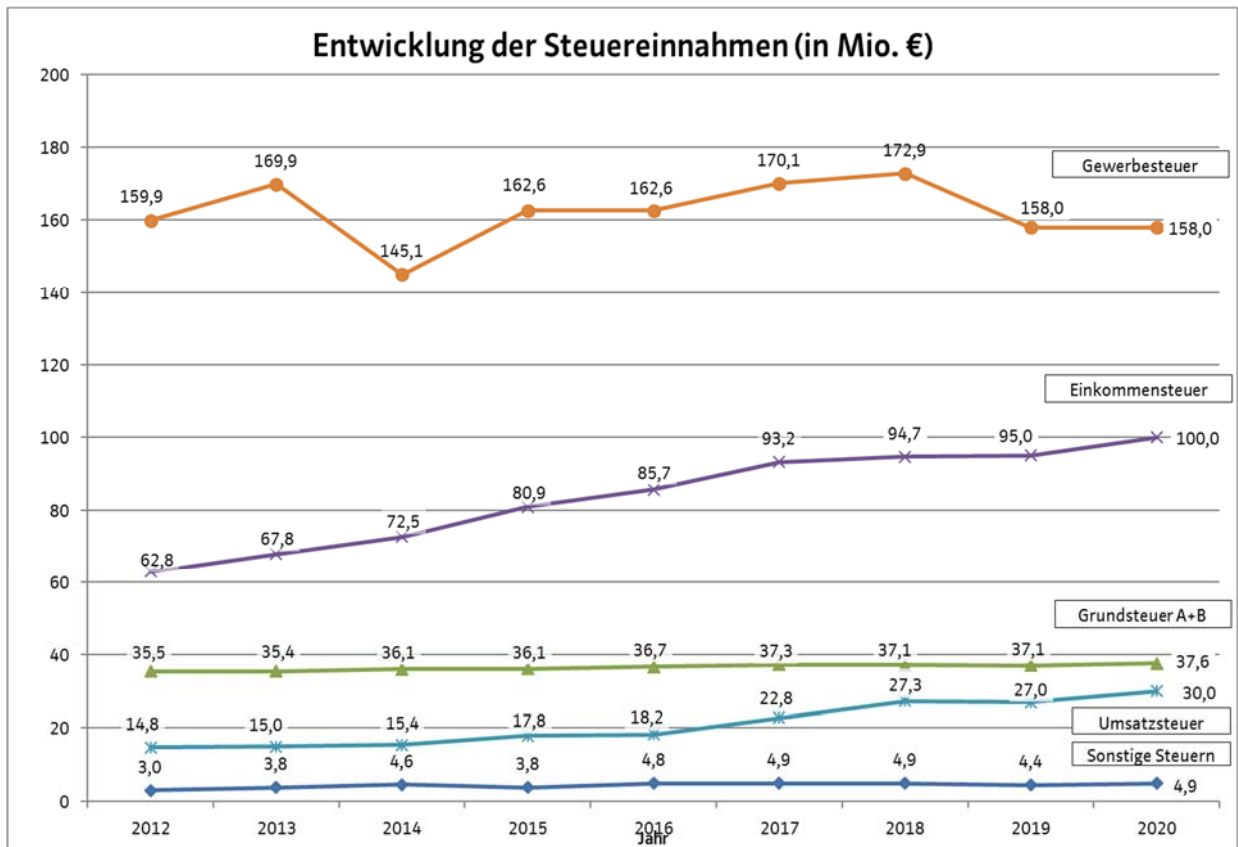
Bei den Grundsteuern sind keine Ausschläge zu erwarten, da sie sich in den letzten Jahren auf einem Niveau von rd. 37,0 Mio. € eingependelt haben.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer steigt hingegen seit 2014 kontinuierlich an. Die ersten beiden Quartale 2019 belegen diese Tendenz eindrucksvoll. Insbesondere das 2. Quartal hat für Kassel das höchste Ergebnis überhaupt gebracht. Zwar liegen der Stadt Kassel keine konkreten Daten zur Einkommensentwicklung vor, dennoch kann davon ausgegangen werden, dass das Lohnniveau insgesamt ansteigt. Bei gleichzeitiger steigender Beschäftigungsquote bedeutet das eine relativ sichere und gut kalkulierbare Ertragsgröße. Für 2020 wird der Ansatz aus dieser Steuerart daher auf 100,0 Mio. € hochgesetzt. Ob der Aufwärtstrend in den nächsten Jahren anhalten wird, bleibt abzuwarten. Die Stadt geht aber davon aus, dass sich die Einkommensteuer aufgrund der positiven konjunkturellen Lage und den Tarifabschlüssen leicht positiv weiterentwickeln wird.

Ungewiss bleibt die weitere Entwicklung der Gewerbesteuer. Diese hatte sich in den letzten Jahren stetig zum Vorteil der Stadt Kassel entwickelt. Die mit Abstand stärkste Einnahmequelle der Stadt Kassel hat in 2017 mit einem neuen Rekordergebnis von rd. 170,1 Mio. € abgeschlossen. Dieser Wert konnte in 2018 mit einem Bruttoertrag von 172,9 Mio. € nochmals übertroffen werden. Dennoch ist diese Steuerart ganzjährig permanenten Schwankungen ausgesetzt, die eine optimistischere Veranschlagung verbieten und eine unterjährige Hochrechnung fast unmöglich machen. Die Erträge aus der Gewerbesteuer sind und bleiben dauerhaft schwer kalkulierbar. Die Entwicklung im laufenden Jahr 2019 bestätigt die vorsichtige Veranschlagung. Trotz der Volatilität der Gewerbesteuer und der damit einhergehenden Risiken hält es die Stadt dennoch für vertretbar, in Anbetracht der guten Ergebnisse der letzten Jahre, einen Anstieg des Haushaltsansatzes auf 158,0 Mio. € vorzunehmen.

Die folgende Darstellung zeigt die Entwicklung der Steuereinnahmen in Kassel insgesamt (jeweils Mio. €):

Steuerart	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Grundsteuern A + B	35,5	35,4	36,1	36,1	36,7	37,3	37,1	37,1	37,6
	12,9%	12,2%	13,2%	12,0%	11,9%	11,4%	11,0%	11,5%	11,4%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	62,8	67,8	72,5	80,9	85,7	93,2	94,7	95,0	100,0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	14,8	15,0	15,4	17,8	18,2	22,8	27,3	27,0	30,0
Gewerbesteuer	159,9	169,9	145,1	162,6	162,6	170,1	172,9	158,0	158,0
	57,9%	58,2%	53,0%	54,0%	52,8%	51,8%	51,3%	49,2%	47,8%
sonstige Steuern	3,0	3,8	4,6	3,8	4,8	4,9	4,9	4,4	4,9
	1,0%	1,3%	1,7%	1,3%	1,6%	1,5%	1,5%	1,4%	1,5%
davon									
Spielapparatesteuer pp.	2,4	3,2	4,0	3,2	4,3	4,3	4,2	3,8	4,2
	0,9%	1,1%	1,5%	1,1%	1,4%	1,3%	1,2%	1,2%	1,3%
Hundesteuer	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,7
	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%
Bruttosteuerereinnahme	276,0	291,8	273,7	301,2	308,0	328,2	336,8	321,5	330,4
	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Nettosteuerereinnahme	249,8	266,4	251,7	275,8	282,2	301,3	310,0	297,2	318,0
(Gewerbesteuerumlage abgezogen)	90,5%	91,3%	92,0%	91,6%	91,6%	91,8%	92,0%	92,4%	96,2%



In den vorstehenden Tabellen und Grafiken handelt es sich bei den Beträgen der Jahre 2019 und 2020 um Planwerte!

1.1.1 Gewerbesteuerumlage

Von den Gemeinden ist ein Anteil des Aufkommens der Gewerbesteuer, die sogenannte Gewerbesteuerumlage, an den Bund und das Land abzuführen. Ein Teil wird im Rahmen der Finanzausgleichssysteme zur Abfinanzierung des Fonds Deutsche Einheit eingesetzt. Da dieser prozentuale Anteil an der Gewerbesteuerumlage regelmäßig erst im 1. Quartal des betroffenen Jahres festgelegt wird, wurde für 2019 mit 5 %-Punkten kalkuliert.

Das Aufkommen dieser Umlage wird auf der Basis des Gewerbesteuermessbetrages (vor Anwendung des gemeindlichen Gewerbesteuerhebesatzes) ermittelt.

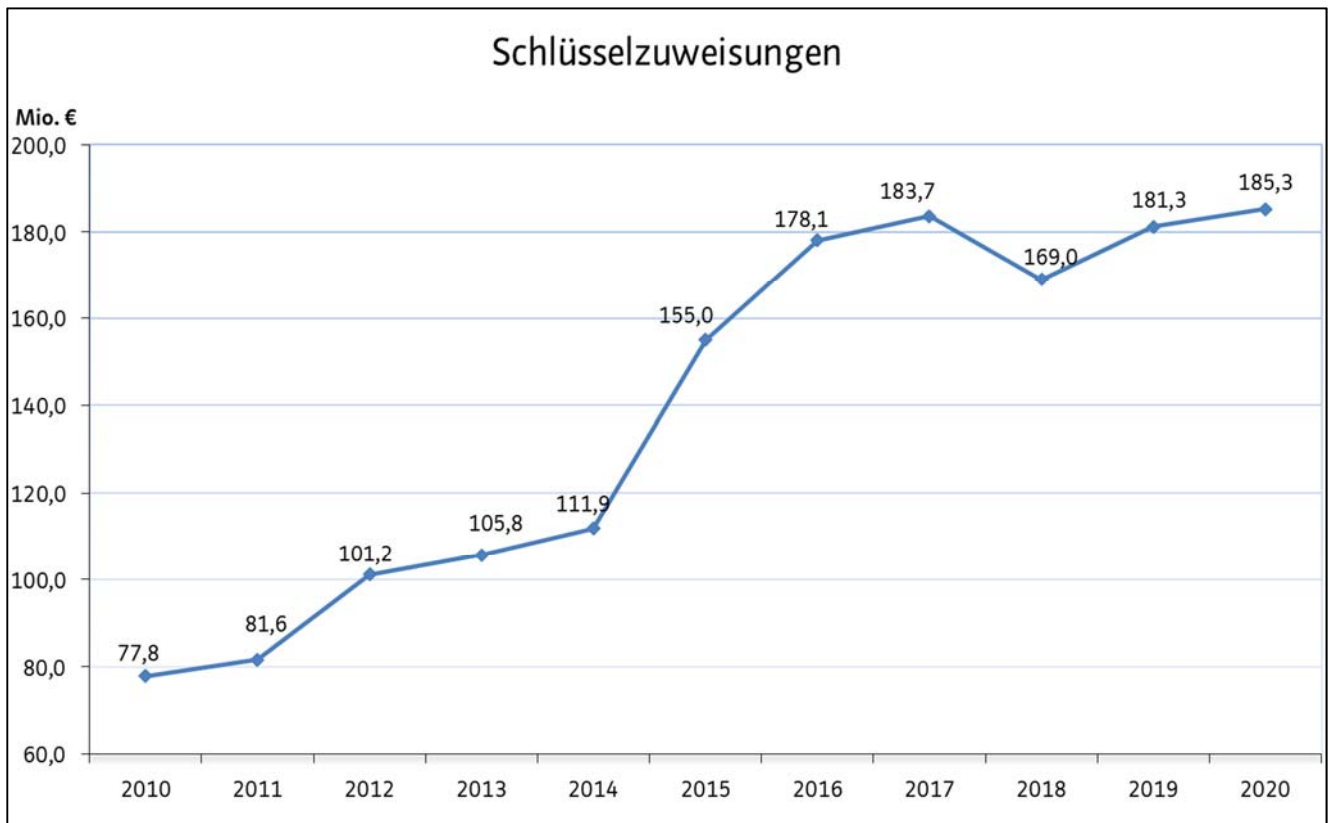
Die Gewerbesteuerumlage setzt sich nach heutigem Stand aus folgenden Komponenten (jeweils %-Punkte) zusammen, wobei die endgültige Festsetzung des Hebesatzes jährlich erfolgt:

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
„Normal“-Umlage Bund	14,5 %	14,5 %	14,5 %	14,5 %	14,5 %	14,5 %
„Normal“-Umlage Land	14,5 %	14,5 %	14,5 %	14,5 %	14,5 %	14,5 %
Erhöhung für Fonds „Deutsche Einheit“	5,0 %	5,0 %	4,5 %	4,3 %	0,0 %	0,0 %
Erhöhung durch den Solidarpakt	29,0 %	29,0 %	29,0 %	29,0 %	29,0 %	0,0 %
Erhöhung infolge Gewerbekapitalsteuer-Abschaffung	6,0 %	6,0 %	6,0 %	6,0 %	6,0 %	6,0 %
Gesamtvervielfältiger	69,0 %	69,0 %	68,5 %	68,3 %	64,0 %	35,0 %

Nach derzeit geltendem Recht soll der „Landesvervielfältiger“ ab 2020 von derzeit 49,5 auf 20,5 Prozentpunkte gesenkt werden. Das Land Hessen trägt sich jedoch mit dem Gedanken, diese Absenkung nicht vollständig zu vollziehen, um damit das Programm „Starke Heimat Hessen“ zu finanzieren. Dennoch ist in der Haushaltsplanung ab 2020 eine Zahlungserleichterung vorgesehen, da sich die kommunalen Spitzenverbände für eine Entlastung der Kommunen an dieser Stelle ausgesprochen haben. Die sich durch die Hessenumlage ergebenden Verschiebungen bei Erträgen und Aufwendungen sind im vorliegenden Haushaltsentwurf daher nicht enthalten

1.1.2 Kommunaler Finanzausgleich (KFA)

Die folgende Grafik stellt die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen für Kassel in den letzten Jahren dar (Planwerte für 2019 und 2020):

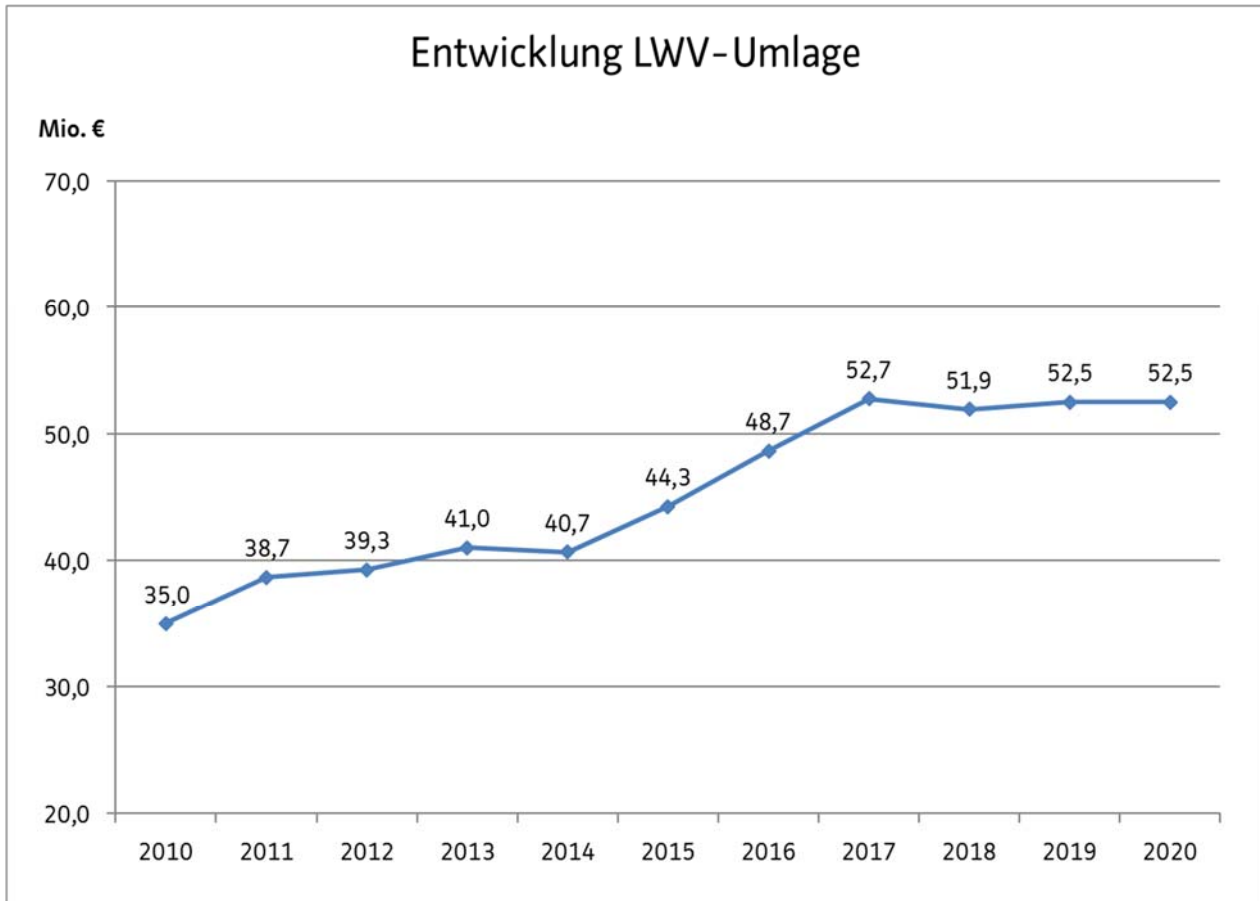


Die Schlüsselzuweisungen sind für den städtischen Ergebnishaushalt eine wesentliche und unverzichtbare Ertragsquelle. Allerdings zeigt der Diagrammverlauf, dass diese Finanzquelle im Durchschnitt der letzten 10 Jahre erfreulich angestiegen ist, es aber dennoch zu erheblichen Schwankungen kommen kann.

Im Jahr 2016 wurde das Verfahren des KFA neu strukturiert. Seit diesem Jahr liegt der Berechnung der Anteile eine Bedarfsermittlung zugrunde. Aufgrund dessen kommt es zu erheblichen Veränderungen sowohl im vertikalen Ausgleich, also in der Verteilung der Schlüsselmasse zwischen dem Land und den drei kommunalen Gruppen, als auch im horizontalen Ausgleich, d. h. der Verteilung der Mittel innerhalb der Gruppe der fünf kreisfreien Städte.

Schon in 2018 musste die Stadt einen Rückgang an Schlüsselzuweisungen von über 14 Mio. € verkraften. Auf die Stadt Kassel entfiel nur noch ein Betrag von 169,0 Mio. €, da das Land beabsichtigte, zwar insgesamt mehr Geld in den Kommunalen Finanzausgleich hinein zu geben als jemals zuvor, gleichzeitig aber auch die vertikale Verteilung zu ändern. Dabei war die Gruppe der fünf kreisfreien Städte erneut der Verlierer. Ihr Anteil an der Schlüsselmasse sank von 662 Mio. € in 2016 über 612 Mio. € in 2017 auf 594 Mio. € in 2018. Durch Verschiebungen auf der horizontalen Ebene in der Gruppe der kreisfreien Städte erhält die Stadt Kassel im Jahr 2019 jedoch wieder einen größeren Anteil aus dem KFA. Die aktuelle Festsetzung der Schlüsselzuweisungen durch das Land Hessen ergibt einen Betrag von rd. 181,0 Mio. €. Für 2020 erwartet die Stadt aufgrund einer bestehenden Prognose durch das Land einen erneuten Anstieg.

Vom Landeswohlfahrtsverband liegt eine vorläufige Aussage vor, dass für das Jahr 2020 die Umlagebeträge stabil gehalten werden könnten. Die von der Stadt Kassel zu leistende LWV-Umlage wird daher für das kommende Jahr erneut mit einem Aufwandsbetrag von 52,5 Mio. € veranschlagt.



1.2 Personalaufwendungen

Gemäß § 10 der GemHVO sind nur die Personalaufwendungen zu veranschlagen, die voraussichtlich im Haushaltsjahr zu leisten sind. Basis für die Berechnung der Personalkostenansätze ist das Rechnungsergebnis des Jahres 2018 und die Hochrechnung der Ausgaben 2019. Alle absehbaren Veränderungen wurden in der Planung für 2020 berücksichtigt.

Die wesentlichen Steigerungsfaktoren sind die Tarif- und Besoldungserhöhungen. Für das Tarifpersonal wurde eine Tarifsteigerung von 1,06 % ab März bis zum Ende der Laufzeit des Tarifvertrages im August 2020 eingerechnet. Für den Zeitraum ab September 2020 wurde eine Erhöhung von 3,00 % angenommen. Für die Beamtenbesoldung und der Versorgung wurden die beschlossenen Erhöhungen von 3,20 % ab Februar 2020 eingerechnet.

Die knappe Kalkulation der Personalaufwendungen wird insgesamt nur zu halten sein, wenn weiterhin alle Einsparmöglichkeiten konsequent genutzt werden. Insbesondere wird der Stellenbesetzungsgrad, der in den letzten Jahren relativ stabil bei ca. 90 % lag, durch geeignete organisatorische und personalwirtschaftliche Maßnahmen auf diesem Niveau gehalten werden müssen. Die interne Personalfuktuation zu stabilisieren und im Kriteriengeleiteten Stellenbesetzungsverfahren (KBV) abzusichern, wird weiterhin eine der wichtigen Aufgaben des Personal- und Organisationsamtes bleiben.

Stellenplan:

Im Stellenplan sind nach § 5 GemHVO die Stellen der Beamtinnen/Beamten und der unbefristet beschäftigten Arbeitnehmer/innen auszuweisen.

Der Stellenplan 2020 weist 2.983 Planstellen aus. Das sind 110 Stellen mehr als im Stellenplan 2019. Im Stellenplan 2020 werden 11 Stellen abgebaut; gleichzeitig werden 121 neue Stellen eingerichtet. Die Stellen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Beschäftigtengruppen:

	2019	2020
Beamtinnen/Beamte	1.027	1.070
Tarifpersonal	1.248	1.289
Tarifpersonal im Sozial- und Erziehungsdienst	598	624
Insgesamt	2.873	2.983

Von den 2.873 Stellen des Jahres 2019 sind derzeit in der Summe ca. 70 Vollzeitstellen ganz oder in Teilen aus organisatorischen Gründen vorübergehend gesperrt und stehen für eine Besetzung nicht zur Verfügung. Einsparungen sind durch optimierten Ressourceneinsatz kaum noch zu erzielen, die hier zur Verfügung stehenden Möglichkeiten (beispielsweise der Einsatz von IT) sind weitgehend ausgeschöpft. Nennenswerte Einsparungen über eine aufgabenkritische Betrachtung sind nur noch möglich, wenn Aufgaben gänzlich weggelassen oder mit verminderter Qualität wahrgenommen werden. Erfolgversprechend ist nach wie vor die Nutzung personalwirtschaftlicher Instrumente; dieser Weg wird konsequent fortgesetzt.

Die neuen Stellen verteilen sich auf folgende Ämter:

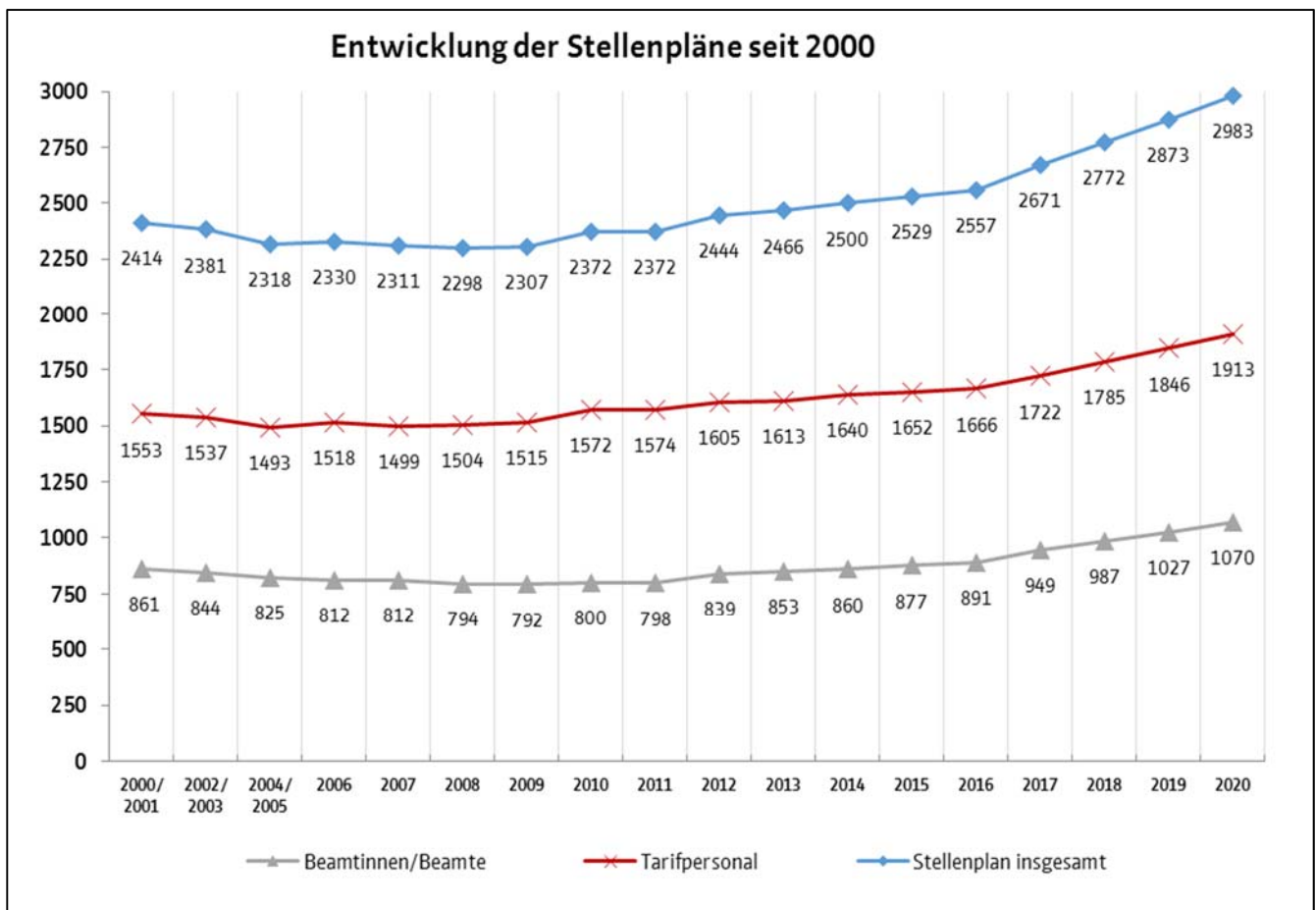
	Amt	Anzahl
-101P-	Personalrat	1
-11-	Personal- und Organisationsamt (davon 2 Stellen ausschließlich im Zusammenhang mit Ausbildung bei der Feuerwehr)	15
-20-	Kämmerei und Steuern	6
-32-	Ordnungsamt	7
-33-	Bürgeramt	18
-36-	Lebensmittelüberwachung und Tierschutz	1
-37-	Feuerwehr	14
-40-	Amt für Schule und Bildung	1
-41-	Kulturamt	4
-50-	Sozialamt	17
-51-	Jugendamt (sämtlich für Erzieherinnen / Erzieher in Kindertagesstätten)	21
-52-	Sportamt	2
-53-	Gesundheitsamt	1
-65-	Hochbau und Gebäudebewirtschaftung	4
-66-	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	4
-67-	Umwelt- und Gartenamt	5

Für die produktgruppenbezogene Betrachtungsweise ergibt sich folgende Aufteilung:

Produktgruppe		Anzahl
111	Verwaltungssteuerung und -service	30,2
121	Statistik und Wahlen	0,1
122	Ordnungsangelegenheiten	19,7
126	Brandschutz	12,0
127	Rettungsdienst	4,0
243	Sonstige schulische Aufgaben	1,0
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	4,0
311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	7,0
312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	10,0
365	Tageseinrichtungen für Kinder	21,0
414	Maßnahmen der Gesundheitspflege	1,0
424	Sportstätten und Bäder	2,0
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0,1
541	Gemeindestraßen	4,0
551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	1,8
561	Umweltschutzmaßnahmen	3,1

Nicht alle neuen Stellen belasten den Haushalt in vollem Umfang. 49 Stellen führen nicht oder nicht wesentlich zu einer Erhöhung des Etats, da das Personal hierfür bereits vorhanden ist oder die Stellen ganz oder teilweise gegenfinanziert sind.

Die Entwicklung der Stellenpläne seit 2000 zeigt die folgende Grafik:



1.3 Aufwendungen im Bereich der Sozialen Sicherung

Zu den von der Stadt Kassel gewährten Leistungen der Sozialen Sicherung gehören in erster Linie die Leistungen der Sozialhilfe nach dem 12. Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII), also Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe für behinderte oder von einer Behinderung bedrohte Personen und ambulante bzw. stationäre Hilfe zur Pflege, Krankenhilfe sowie die Kommunalen Leistungen im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (2. Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)), die Leistungen zur Bildung und Teilhabe, die Beratung bei Mietrückständen, die Obdachlosenhilfe sowie die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

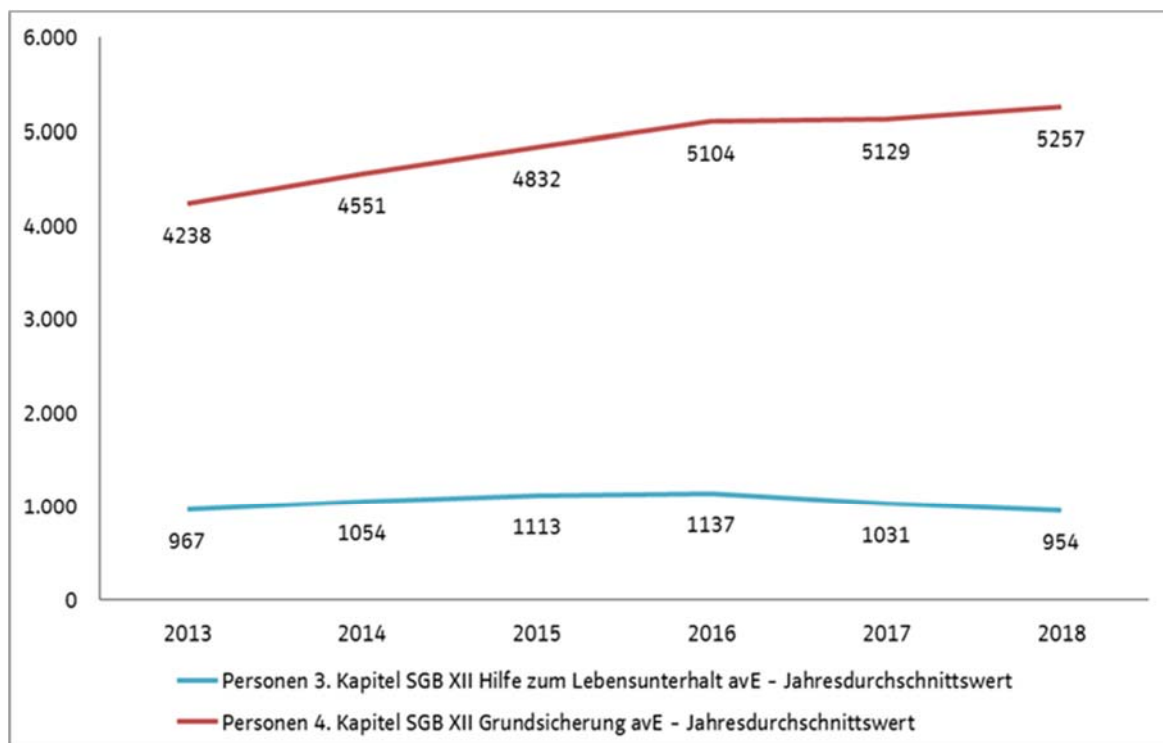
Die Sozialhilfeleistungen sind sowohl durch die demografische Entwicklung als auch die Verringerung der durchschnittlichen Alterseinkünfte geprägt.

1.3.1 Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)

Die Zahl der Personen, die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII beziehen, ist weiterhin rückläufig. Nach einer Reduzierung um 9 % im Jahr 2017 lag der Rückgang 2018 bei 7,5 %. Die Entwicklung der leistungsbeziehenden Personen bewirkte allerdings keine entsprechende Ausgabenverringering, da durch Verbesserungen anderer staatlicher Leistungen vorrangig Personen mit geringen aufstockenden Leistungsansprüchen aus dem Bezug ausgeschieden sind.

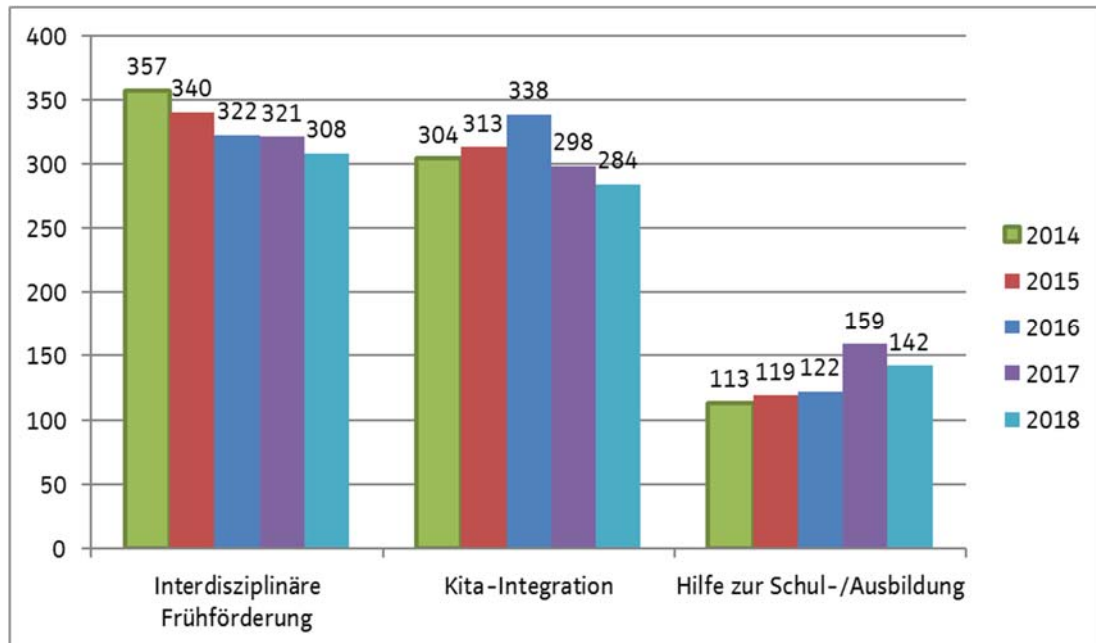
Für 2019 ist mit einer Stabilisierung der Personenzahlen zu rechnen. Durch eine veränderte Zuständigkeitsregelung im Zuge der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) für existenzsichernde Leistungen wird nach aktuellem Kenntnisstand für das Jahr 2020 eine leichte Steigerung der Personenzahlen durch Fallabgaben vom Landeswohlfahrtsverband (LWV) Hessen an die Stadt Kassel erwartet.

Eine ähnliche Entwicklung ist bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung festzustellen. Bei dieser Leistung nach dem 4. Kapitel SGB XII war von 2013 bis 2016 ein jährlicher Anstieg von durchschnittlich 6,9 % zu verzeichnen. Die Wohngeldreform hat in 2017 zu stabilen Personenzahlen geführt und hat den Anstieg 2018 auf voraussichtlich ca. 2 % begrenzt. In 2019 ist mit einem Anstieg um ebenfalls ca. 2 % zu rechnen. Durch die o.g. Zuständigkeitsregelung wird nach aktuellem Kenntnisstand für das Jahr 2020 durch Fallabgaben vom Landeswohlfahrtsverband Hessen eine deutlichere Steigerung der Personenzahlen erwartet.



Die Schwerpunkte bei der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem 6. Kapitel SGB XII liegen in der Interdisziplinären Frühförderung (unter-Dreijährige), der Einzelintegration von behinderten Kindern in Regelkindergärten (unter-Siebenjährige) und der Schullasistenz. Die Kostenentwicklung bei der Schullasistenz

ist bedingt durch steigende Zeitumfänge bei zunehmender Ganztagsbeschulung. Die Fallzahlentwicklung stellt sich wie folgt dar:



Durch gesetzliche Neuregelungen (Bundesteilhabegesetz) und eine veränderte Zuständigkeitsabgrenzung mit dem Landeswohlfahrtsverband Hessen wird nach aktuellem Kenntnisstand für das Jahr 2020 eine Steigerung der Personenzahlen um 175 Kinder erwartet. Andere weniger kostenintensive Leistungsarten (insbesondere ambulante Leistungen der Eingliederungshilfe für erwachsene Personen) werden im Gegenzug an den überörtlichen Sozialhilfeträger (LWV Hessen) abgegeben.

Bei den Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII haben die Pflegestärkungsgesetze in den vergangenen Jahren zu einem deutlichen Rückgang der zu betreuenden Personen geführt. Wurden Ende 2016 1.478 Personen verzeichnet, waren es Ende 2018 noch 1.186 Personen. Die Entwicklung des Zuschussbedarfes ist durch die verbesserten Leistungen der Pflegekassen ebenfalls positiv.

Steigende Zeitumfänge und Vergütungs- bzw. Pflegesätze sowie die demografische Entwicklung werden perspektivisch allerdings voraussichtlich wieder zu steigenden Aufwendungen führen. Es bleibt abzuwarten, ob die vorrangigen Pflegekassenleistungen entsprechend angehoben werden.

Durch eine veränderte Zuständigkeitsregelung im Zuge der Umsetzung des BTHG wird nach aktuellem Kenntnisstand für das Jahr 2020 eine weitere finanzielle Entlastung erwartet, da insbesondere kostenintensive Fälle, bei denen gleichzeitig Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe für behinderte Menschen erbracht wird, in die Zuständigkeit des LWV Hessen wechseln.

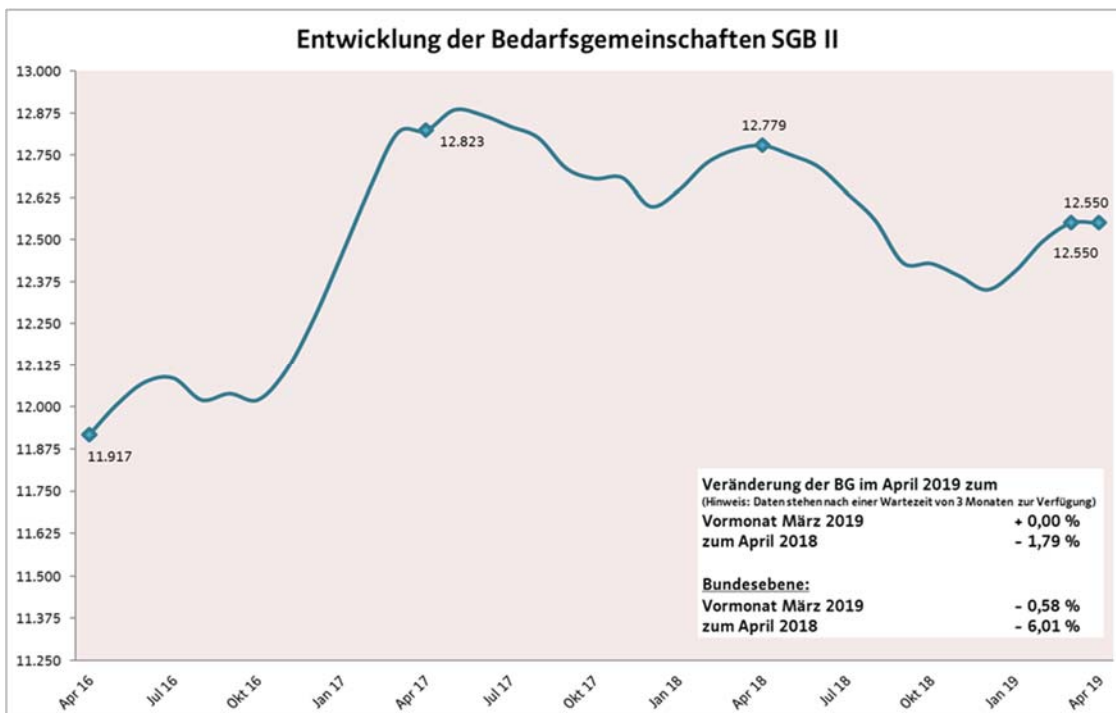
Die Entwicklung des Zuschussbedarfes im Bereich des SGB XII ist insgesamt geprägt durch die Entwicklung der Anzahl der hilfebedürftigen Personen und der allgemeinen Kostenentwicklung.

Lediglich im Bereich des 4. Kapitels SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) kommt es auch bei steigender Zahl der Leistungsberechtigten durch die seit 2014 vollständige Übernahme der Transferleistungen durch den Bund zu keiner Belastung des städtischen Haushaltes. Die Personalkosten, aufgrund der Fallzahlentwicklung steigend, werden jedoch nicht vom Bund übernommen und müssen in vollem Umfang von der Stadt getragen werden.

1.3.2 Sozialgesetzbuch II (SGB II)

Im Bereich des SGB II ist seit Ende 2016 eine deutliche Steigerung bei den leistungsbeziehenden Bedarfsgemeinschaften erkennbar. Diese ist auf den Zuwachs an anerkannten Flüchtlingen zurückzuführen. Die Gebührensatzung zur Erhebung kostendeckender Gebühren für Fremdnutzer in großen Gemeinschaftsunterkünften führt hier zu steigenden Aufwendungen, die vom Bund anteilig erstattet werden.

Auf das Ergebnis ebenfalls auswirken wird sich die Kostenentwicklung der Mieten unter Berücksichtigung der im Herbst 2019 erfolgenden Fortschreibung der Mietobergrenzen.



1.3.3 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Die hohe Zahl der von der Bundesrepublik Deutschland seit Sommer 2015 aufgenommenen Flüchtlinge führte zwangsläufig auch zu höheren Zuweisungen dieser Personen für die Stadt Kassel.

Die Anzahl der Personen im Leistungsbezug hat sich dadurch von 568 (Jahresdurchschnittswert 2014) auf 2.070 (Jahresdurchschnittswert 2016) mehr als verdreifacht.

Seit April 2016 wurden der Stadt nur noch wenige Asylbewerber/innen zugewiesen. Gleichzeitig wechseln viele Personen nach Entscheidung über ihren Asylantrag in den Leistungsbereich des Jobcenters. Dadurch waren im Jahresdurchschnitt 2018 noch 720 Personen im Leistungsbezug, im Jahresdurchschnitt 2017 waren es 1.011 Personen. Für die Unterbringung der Asylbewerber/innen wurden in den vergangenen Jahren viele große und kleine Gemeinschaftsunterkünfte eingerichtet. Die Zahl der vorgehaltenen Plätze wird nach Ablauf der Nutzungsvereinbarungen sukzessive bedarfsorientiert reduziert.

Die im Haushaltsplan 2020 eingeplanten Mittel basieren auf einer Fortschreibung dieser Entwicklung und decken die Aufwendungen für 680 Personen ab. Angesichts der weiterhin ungelösten Konflikte in den Herkunftsländern kann die Stadt Kassel perspektivisch eine erneute Zunahme nicht ausschließen. Dies blieb bei der Haushaltsplanaufstellung unberücksichtigt.

1.3.4 Bildung und Teilhabe (BuT)

Die Stadt Kassel erhält eine Erstattung des Bundes für die verausgabten Leistungen zur Bildung und Teilhabe für Leistungsbezieher/innen nach dem SGB II sowie Empfänger/innen von Wohngeld und Kinderzuschlag. Die im Haushalt eingestellten Erträge korrespondieren mit den Gesamtaufwendungen für diese BuT-Bedarfe.

Im Rahmen der Abrechnung der Bundesbeteiligung für die Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) SGB II werden außerdem pauschale Verwaltungskosten erstattet. Berechnungsgrundlage sind hier die tatsächlich gezahlten KdU für SGB II-Bezieher, die monatlich mit dem Bund abgerechnet werden. Höhere Ausgaben für die KdU führen automatisch zu einer höheren Erstattung für Verwaltungskosten.

1.3.5 Zentrale Fachstelle Wohnen

Die Zahl der Obdachlosenhaushalte erhöhte sich im Jahr 2018 gegenüber 2017 erneut um 5 %. Aufgrund des angespannten Wohnungsmarktes gestaltet sich die Rückführung in eigenen Wohnraum für diesen

Personenkreis weiterhin schwierig. Dies trägt neben der Mietpreisentwicklung zu einer Steigerung der Aufwendungen bei. Auch die sonstigen Aufwendungen für Obdachlosenhaushalte (Einzugsrenovierungen, technische Grundausstattung, Erstaustattungen, Schadensbeseitigungen nach Auszug) nehmen zu. Da es sich um eine ordnungsrechtliche Pflichtaufgabe handelt, kann auf die Kostenentwicklung kein Einfluss genommen werden.

Zunehmend problematisch ist die steigende Anzahl von obdachlosen Personen, welche aufgrund von Verhaltensauffälligkeiten nicht in ein reguläres Mietverhältnis zu vermitteln sind.

Durch die im Herbst 2019 erfolgende Fortschreibung der Mietobergrenzen ist mit einer weiteren Kostensteigerung zu rechnen.

1.3.6 Fazit

Der Zuschussbedarf der Haushalte des Sozialamtes und des Jobcenters Stadt Kassel ist in hohem Maße abhängig von Bundes- oder Landeserstattungen sowie der allgemeinen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung.

Durch die zeitliche Begrenzung der Bundeserstattung flüchtlingsbedingter kommunaler Mehraufwendungen im Bereich des SGB II auf das Jahr 2019 wird der Zuschussbedarf 2020 ff. nicht auf dem bisherigen Niveau zu stabilisieren sein.

Die Auswirkungen des Bundesteilhabegesetzes und der daraufhin erfolgenden neuen Zuständigkeitsabgrenzung mit dem Landeswohlfahrtsverband Hessen bergen ein finanzielles Risiko, da die Datengrundlagen zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nur eingeschränkt eine valide Prognose ermöglichen.

Kostenrisiken für die Jahre 2020 ff. bestehen zudem durch geopolitische Entwicklungen (Asylbewerberleistungsgesetz) sowie die Neuverhandlungen der pauschalen Landeserstattungen für Flüchtlinge nach dem Hess. Landesaufnahmegesetz.

Entlastungen könnten durch die angekündigte Wohngeldnovelle eintreten.

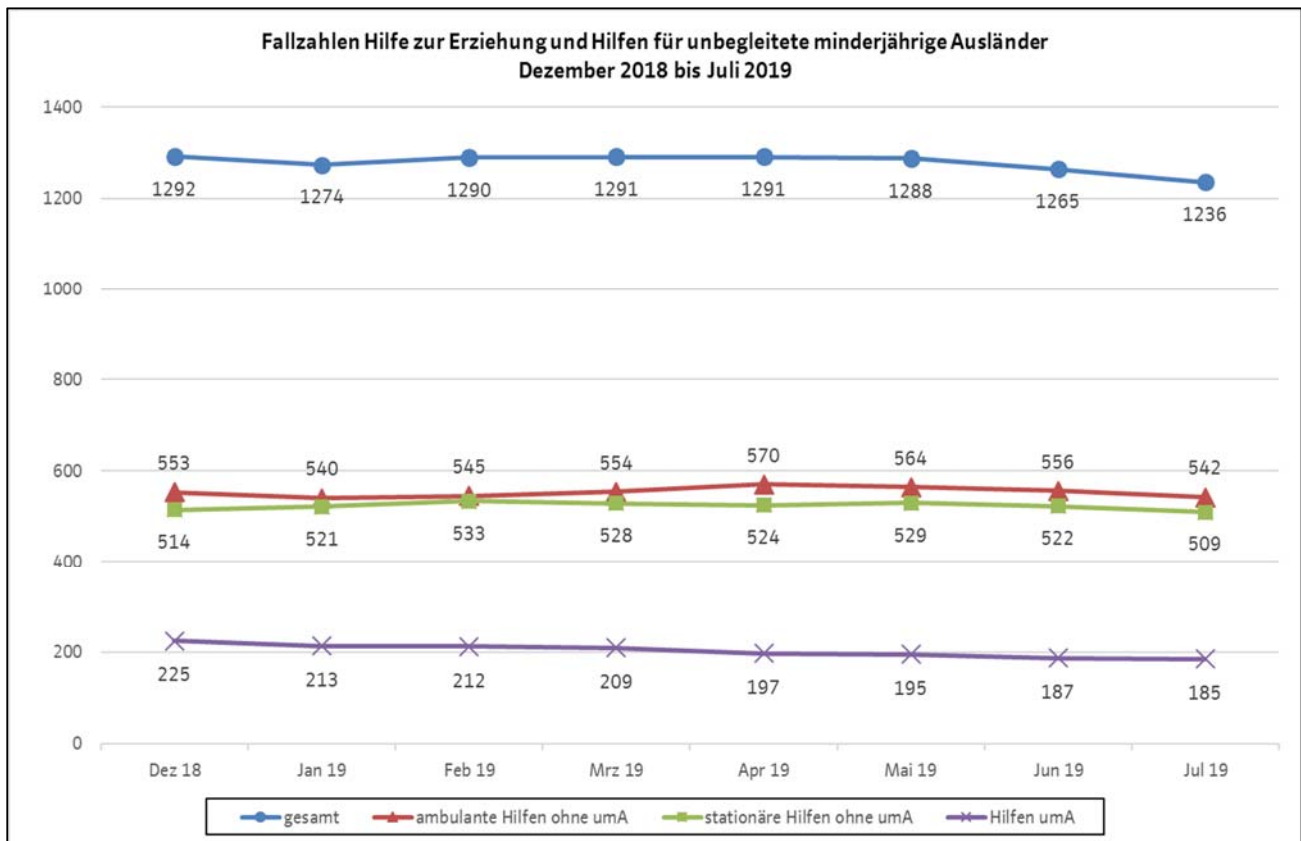
1.4 Aufwendungen in der Jugend- und Erziehungshilfe

1.4.1 Erzieherische Hilfen

Die Leistungen der Hilfen zur Erziehung (HzE) sind im SGB VIII (§§ 27 ff.) geregelt und mit individuellen Rechtsansprüchen versehen. Die Entwicklung der Fallzahlen und der damit verbundenen Aufwendungen der Erzieherischen Hilfen war in der Zeit von 2015 bis Anfang 2017 geprägt durch eine signifikante Zunahme der Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Ausländer (umA). Die Fallzahlen der umA nahmen bereits im Jahresverlauf 2018 von 258 Fällen im Januar auf 225 Fälle im Dezember deutlich ab. Die Fallzahlen im Juli 2019 belaufen sich noch auf 185 Hilfen. Ein weiterer Rückgang ist zu erwarten.

Ohne Berücksichtigung der Fallzahlen der umA hat sich die Anzahl der Fälle in der Erziehungshilfe seit Jahren weitestgehend stabilisiert. Das prozentuale Verhältnis zwischen den laufenden ambulanten und den stationären Hilfen, das bis zum Jahr 2015 annähernd bei 50 % zu 50 % lag, veränderte sich ab Mitte des Jahres 2015 – bedingt durch die Unterbringung der umA – auf 49 % ambulante und 51 % stationäre Hilfen im Jahr 2018. Ohne die umA hat sich das Verhältnis „ambulant“ zu „stationär“ jedoch auch verändert und beträgt aktuell rund 48 % ambulante Fälle zu rund 52 % stationäre Fälle. Parallel dazu haben sich die Aufwendungen für die Hilfen kontinuierlich erhöht. Gründe hierfür sind u. a. sehr kostenintensive Einzelfälle und die gestiegene Anzahl der stationären Hilfen in Verbindung mit der jährlichen Fortschreibung der Entgeltvereinbarungen mit den Leistungserbringern.

Das nachfolgende Diagramm zeigt die Entwicklung der Fallzahlen in der Erziehungshilfe seit Dezember 2018:



Der Umfang der Inanspruchnahme von Leistungen der Erziehungshilfe spiegelt die allgemeine gesellschaftliche Entwicklung wider, die insbesondere durch

- Veränderung der Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen und ihrer Familien,
- steigende Konfliktlagen und
- schwierige wirtschaftliche Verhältnisse vieler Familien und Alleinerziehender

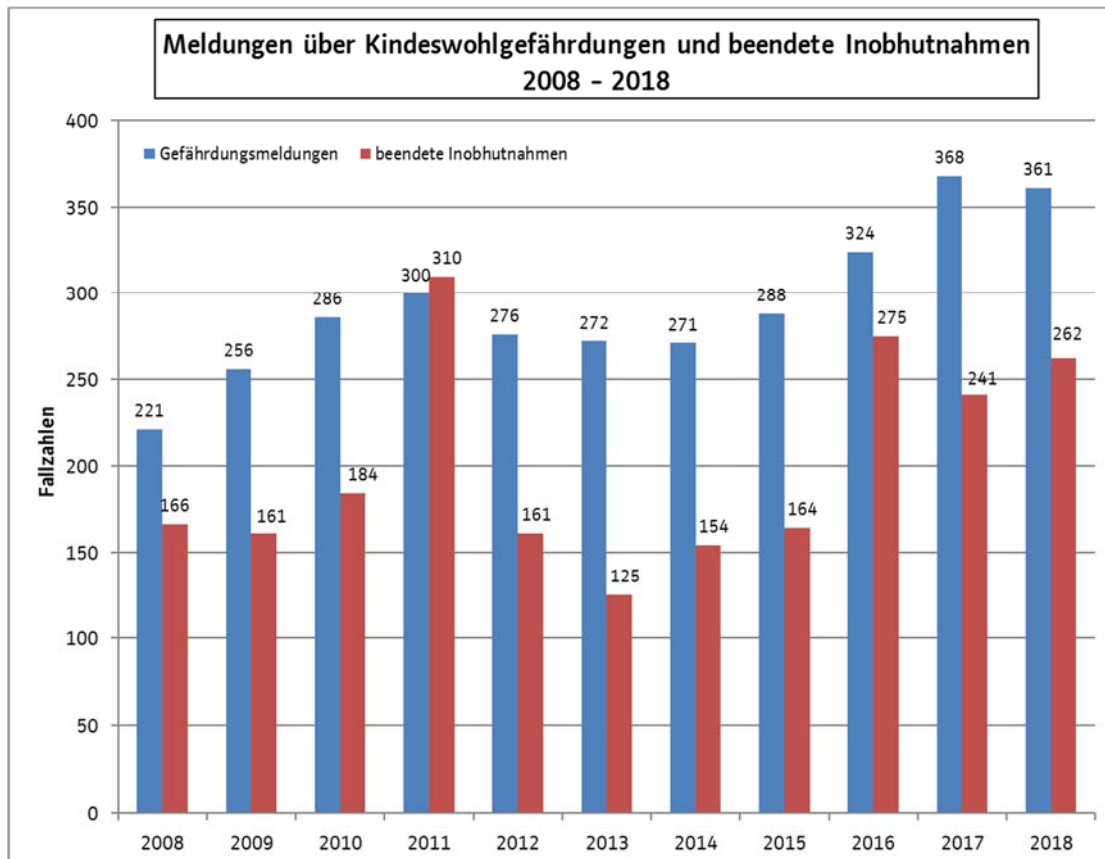
beeinflusst wird.

Im gesamten Stadtgebiet ist ein Anstieg von Problemlagen bei Eltern durch Konflikte in der Partnerschaft und psychische Erkrankungen erkennbar.

Die hohe Anzahl an Meldungen über die Gefährdung des Kindeswohls bestätigt diese Entwicklung nachdrücklich.

In Kassel wurde im Jahr 2017 der Höchststand mit 368 Gefährdungsmeldungen erreicht.

Dies waren 44 Gefährdungsmeldungen mehr als 2016 (324 Gefährdungsmeldungen), was einer Steigerung von 12 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Für das Jahr 2018 hat sich gezeigt, dass sich die Meldungen auf diesem hohen Niveau einpendeln. Es gab insgesamt 361 Gefährdungsmeldungen.



Eine Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) ist eine kurzfristige Maßnahme des Jugendamtes zum Schutz von Kindern und Jugendlichen, die sich in einer akuten, sie gefährdenden Situation befinden.

In den Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten des Jugendamtes ist die Inobhutnahme des Kindes der allerletzte Schritt.

Der häufigste Anlass für die Inobhutnahme ist die Überforderung der Eltern beziehungsweise eines Elternteils.

Die Anzahl der beendeten Inobhutnahmen befindet sich in den letzten drei Jahren auf einem annähernd gleich hohen Niveau.

1.4.2 Erziehungshilfen Auguste-Förster

Die Erziehungshilfen Auguste-Förster sind nach dem SGB VIII eine Einrichtung für Hilfen zur Erziehung und Hilfen für junge Volljährige und halten ein großes Spektrum an ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen vor. Sie wird innerhalb des städtischen Haushalts als kostenrechnende Einrichtung geführt. Das Jugendamt der Stadt Kassel ist nach wie vor Hauptbeleger der über das gesamte Stadtgebiet verteilten Erziehungshilfeangebote. Eine Planungssicherheit bezüglich einer kontinuierlichen Belegung durch den Hauptauftraggeber, den ASD, ist nicht gegeben. Die Finanzierung der Leistungen erfolgt aus Mitteln des Erziehungshilfe-Budgets des Jugendamtes der Stadt Kassel.

Betreutes Jugendwohnen und ambulante Erziehungshilfe

- Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH) gem. § 31 SGB VIII
- Erziehungsbeistandschaft gem. § 30 SGB VIII
- Elterncoaching gem. § 30 SGB VIII
- Intensive Einzelbetreuung gem. § 35 SGB VIII
- Regelbetrieb Schulverweigerer
- Ambulante Einzelbetreuung gem. § 27/2 SGB VIII

Betreutes Jugendwohnen und Einrichtungen für unbegleitete Minderjährige

- Zwei betreute Jugendwohnen (gemischtgeschlechtlich)

- Ein betreutes Mädchenwohnen
- Wohngruppe umA Windhukstraße

Tagesgruppen

Die Tagesgruppen Süd, West und Nord sind ein Hilfeangebot für Kinder, Jugendliche und deren Eltern.

Ziel ist, die Entwicklung der Kinder oder Jugendlichen durch soziales Lernen in der Gruppe zu unterstützen, sie gemäß ihren Fähigkeiten schulisch zu fördern und die Eltern durch regelmäßige Gespräche in die Arbeit einzubeziehen und dadurch den Verbleib des Kindes oder Jugendlichen in der Familie zu sichern.

1.4.3 Kinder- und Jugendförderung

Die Kinder- und Jugendförderung als Teilbereich der Jugendhilfe nimmt die Verantwortung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben des SGB VIII wahr, Kindern und Jugendlichen Partnerin auf ihrem Weg durch die Kindheits- und Jugendphasen zu sein. Kinder und Jugendliche werden an der konkreten Ausgestaltung ihrer Lebensräume in den Stadtteilen und schulischen Projekten/Angeboten beteiligt. Ihnen werden altersgerechte Entscheidungen und die Übernahme von Verantwortung zugetraut. Sie werden bei der Umsetzung von Projektvorhaben hilfreich begleitet. Die Kinder- und Jugendförderung unterstützt damit die Bereitschaft und Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Alltagshandeln, mit anderen zu kooperieren und sich angemessen auseinander zu setzen.

Die Vernetzung der Freizeit- und Bildungsangebote unterschiedlicher Träger, der Schulen und der sozialen Netzwerke sowie der verschiedenen Arbeits- und Handlungsfelder im sozialen Umfeld ist Voraussetzung für die Sicherung von differenzierten Interessenlagen der Kinder und Jugendlichen.

Leistungen der Kinder- und Jugendförderung in Kassel:

- Flächendeckende Ansprechbarkeit – in jedem Stadtteil erreichbar
- Kinder- und Jugendförderung ist offen für alle Kinder und Jugendlichen
- Bedarfsgerechte Freizeit- und Bildungsangebote nach § 11 SGB VIII
- aufsuchende und mobile Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII
- Förderung sozialer Kompetenzen nach § 11 SGB VIII
- Interkulturelles Lernen
- Unterstützung vielfältiger Jugendkulturen und Jugendkulturprojekte
- Geschlechtsspezifische Angebote
- Kooperation mit Schulen
- 14 Kinder- und Jugendzentren sowie diverse Bildungs- und Freizeitangebote im öffentlichen Raum nach § 11 SGB VIII
- Durchführung und Moderation von Beteiligungsprojekten nach § 4 HGO
- Schulsozialarbeit an sechs weiterführenden Schulen nach § 13 SGB VIII
- Präventiver Jugendschutz mit Formaten in Schule und offenen Einrichtungen nach § 14 SGB VIII
- Stadtweite mobile Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII
- Modellprogramm JUGEND STÄRKEN im Quartier
- Integrierte Berichterstattung
- Diverse Arbeitsgruppen und Netzwerke nach § 78 SGB VIII
- Förderung der Jugendverbände nach § 12 SGB VIII

Die Qualität sozialräumlich organisierter Kinder- und Jugendarbeit ist erkennbar an der optimalen Ressourcennutzung. Zur erfolgreichen Aufgabenerfüllung durch die Fachkräfte sind alle Träger der Kinder- und Jugendförderung in Kassel verpflichtet, weiter- und fortbildende Maßnahmen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchzuführen.

1.4.4 Tagesbetreuung von Kindern

Aufgabe des Jugendamtes in der Stadt Kassel ist, die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen sowie die Finanzierung für den Betrieb der Einrichtungen sicherzustellen. Grundlage hierfür sind die gesetzlichen Vorgaben des Bundes, des Landes und die Beschlüsse der städtischen Gremien. Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr haben einen Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung, den die Kommunen erfüllen müssen.

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist auch im letzten Jahr weiterhin stark gestiegen. Bereits im Januar waren fast alle verfügbaren Betreuungsplätze belegt. Durch große Bemühungen konnte bisher letztlich noch allen Eltern, die auf ihren Rechtsanspruch hinwiesen, ein Platz für ihre Kinder ab dem ersten Geburtstag angeboten werden. Deshalb gab es bisher keine Klagen auf Bereitstellung eines Platzes. Die Situation hat sich jedoch extrem verschärft. Zudem konnten durch Gespräche Eltern vom Klageweg abgebracht werden. Viele Eltern beharren nicht auf ihrem Klagerecht.

Anstieg der Kinderzahlen in allen Altersgruppen

Kassel wächst. Besonders hoch ist der Anstieg der Kinderzahlen. Während die Gesamtbevölkerung Kassels in den letzten fünf Jahren um 4 % zugenommen hat, sind die Kinderzahlen (0 bis unter 10 Jahre) vom 31. Dezember 2013 bis 31. Dezember 2018 sogar um 12 % gestiegen. Auch die Anzahl der Geburten ist im Stadtgebiet Kassel in diesem Zeitraum um 20 % gestiegen (356 Geburten mehr).

Bezogen auf das letzte Jahr ist die Zahl der Kinder im „Betreuungsalter“ von 0 bis 9 Jahren insgesamt um 2 % gestiegen. Am 31. Dezember 2018 gab es in dieser Altersgruppe 441 Kinder mehr als im Jahr davor. Betrachtet man nur die Kinder unter 3 Jahren betrug der Anstieg sogar 3 %. Mit 193 Kindern mehr ist die Zahl der unter 3-Jährigen auf 6.109 gestiegen. Damit liegt sie noch mehr als 50 Kinder über der bereits modifizierten Prognose der Statistikstelle.

Es gab in den letzten Jahren jedoch nicht nur mehr Geburten, sondern auch viele Zuzüge von Familien nach Kassel. Neben Familien, die aus ihrer Heimat flüchten mussten, ziehen durch die steigende Attraktivität Kassels als Wirtschaftsstandort auch viele Familien aus ganz Deutschland nach Kassel, die hier einen Arbeitsplatz gefunden haben. Das heißt, es werden in allen Altersgruppen neue Betreuungsplätze gebraucht, allein schon, um die jetzigen Versorgungsquoten zu halten. Das Jugendamt geht davon aus, dass sich diese Entwicklung auch in den nächsten Jahren weiter fortsetzen und alle Altersgruppen betreffen wird. Es entstehen mehrere neue Wohngebiete, in denen vor allem Familien mit Kindern Häuser bauen oder Wohnungen kaufen bzw. mieten werden. In einigen dieser Wohngebiete wird inzwischen der Neubau von Kitas vom Jugendamt gleich mit angestoßen, das Amt Stadtplanung denkt die Belange des Jugendamtes dabei regelhaft mit.

Steigender Betreuungsbedarf und Chancengerechtigkeit

Zu dem Platzausbau für steigende Kinderzahlen kommt der Platzausbau für steigenden Betreuungsbedarf noch hinzu. Es zeichnet sich deutlich ab, dass der Betreuungsbedarf weiter steigt und die Stadt Kassel mit höheren Versorgungsquoten als bisher rechnen muss. Im u3-Bereich wird für Hessen ein Bedarf von 46,6 % angenommen und ein Bedarf von 95,7 % im Kigabereich (bezogen auf 3 bis unter-6-Jährige - ohne halben Jahrgang 6-Jährige, vgl. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: „Kindertagesbetreuung Kompakt. Ausbaustand und Bedarf 2017“). Seit der Beitragsbefreiung für Kitakinder ab 3 Jahren (1. August 2018) kann man damit rechnen, dass mittelfristig annähernd jedes Kind ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt einen Kitaplatz benötigt (Versorgungsquote 100 %).

Außerdem ist die Versorgungsquote zurzeit noch nicht in allen Stadtteilen gleich hoch. Um auch Familien, die Betreuungsplätze nicht zwingend für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie benötigen, Betreuungsplätze anbieten zu können und damit alle Kinder die gleichen Bildungschancen haben, ist es erforderlich, in einigen Stadtteilen/Planungsregionen Kassels - wie zum Beispiel im Kasseler Norden oder Osten - das Platzangebot besonders, auch qualitativ, auszubauen.

Verzögerter Ausbau greift spätestens 2020

Aus verschiedenen Gründen konnte der erforderliche Platzausbau in 2018 nicht umgesetzt werden. Es sind aber bereits viele - auch größere - Vorhaben auf den Weg gebracht worden, von denen einige voraussichtlich in 2019, ein großer Teil jedoch erst 2020 abgeschlossen werden. Da das derzeitige Bund-Länder-Programm zu

den Investitionszuschüssen in Kürze ausläuft, rechnet das Jugendamt mit einer verstärkten Antragstellung für bereits geplante Vorhaben bis Ende 2019, die dann im Laufe des Jahres 2020 zur Umsetzung kommen werden. Um kurzfristige Bedarfsengpässe schneller zu bedienen, werden gegebenenfalls auch 2020 Interimslösungen wie die Aufstellung von Ersatzbauten erforderlich werden.

1.4.5 Vormundschaften, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Vormundschaften

Das Jugendamt übernimmt Vormundschaften und Pflegschaften für Kinder und Jugendliche, die nicht unter elterlicher Sorge stehen oder deren Eltern die elterliche Sorge durch das Familiengericht ganz oder teilweise entzogen wurde.

Beistandschaften

Nach §§ 1712 ff. BGB kann unter bestimmten Voraussetzungen ein Elternteil eine Beistandschaft mit dem Wirkungskreis der Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen und/oder Feststellung der Vaterschaft beim Jugendamt einrichten.

Unterhaltsvorschuss

Der Unterhaltsvorschuss nach dem Unterhaltsvorschussgesetz unterstützt unter bestimmten Voraussetzungen den alleinerziehenden Elternteil, wenn das Kind vom anderen Elternteil keinen oder unzureichenden Unterhalt erhält.

1.5 Betrachtung des Ergebnishaushaltes im Bereich Hochbau und Gebäudewirtschaft

Amt für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung:

Das Amt für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung ist mit dem Neubau, der Sanierung, der Gebäudeunterhaltung, der Flächenbewirtschaftung für städtische Gebäude und deren Außenanlagen sowie mit der Mittelbewirtschaftung als Querschnittsamt zu anderen Fachämtern tätig, stimmt mit diesen die Budgets ab, beplant und bewirtschaftet deren Kostenträger und Sachkonten hinsichtlich aller gebäuderelevanter Erträge und Aufwendungen.

Bewirtschaftung der städtischen Gebäude und der angemieteten Flächen:

Im Amt für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung werden zentral alle relevanten Erlöse und Kosten aus dem Betrieb der städtischen und der angemieteten Gebäude bearbeitet. Es handelt sich um Eigen- und Fremdleistungen wie Gebäudereinigung, Winterdienst, Hausmeisterdienste und Objektschutz sowie um Mieten, Energiekosten, Gebäudenebenkosten, Unterhaltung der Außenanlagen und Grundbesitzabgaben. Hier ist die Stadt als Verbraucherin von Lohntarif- bzw. von Preisentwicklungen, auf die sie keinen Einfluss hat, abhängig.

Ergebnishaushalt – Erträge:

Ertrag	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1. Mieten, Pachten, Nebenerlöse	1.836.160 €	1.974.120 €	1.481.004 €
2. Schadensersatzleistungen	80.000 €	80.000 €	80.000 €
3. Landeszuschuss für die Unterhaltung jüdischer Friedhöfe	60.000 €	60.000 €	60.000 €
4. Sonstige	85.940 €	49.640 €	52.450 €
Summe	2.062.100 €	2.163.760 €	1.673.454 €

Zu 1. Mieten, Pachten, Nebenerlöse:

Hier werden die Einnahmen aus Vermietungen bzw. Verpachtungen städtischer Gebäude oder Gebäudeteile gebucht. Es handelt sich im Wesentlichen um Vermietungen und Verpachtungen von Schulmensen, der Markthalle, Flüchtlingsunterkünfte, privatrechtliche Vermietungen ehemaliger Hausmeisterhäuser, KFZ-Stellplätze an der Sporthalle Königstor und die Verpachtung der GRIMMWELT.

Zu 2. Schadensersatzleistungen:

Im Falle von Beschädigungen an städtischen Einrichtungen durch Dritte oder Vandalismus werden die Reparaturkosten den Verursachern (sofern sie ermittelbar sind) in Rechnung gestellt. Die Ergebnisse der erzielten Erträge schwanken in den letzten Jahren zwischen 35.000 € und 110.000 €.

Zu 3. Landeszuschuss Unterhaltung jüdischer Friedhöfe:

Für die Unterhaltung der jüdischen Friedhöfe (staatliche Weisungsaufgabe) erhält die Stadt Kassel zweckgebundene Zuschüsse.

Zu 4. Sonstige:

Für die technische Betriebsführung der gemeinsam mit der Universität genutzten Sporthalle Auepark wird der Stadt vom Land die Hälfte der Kosten einer Technikerstelle erstattet. Weitere Erträge werden mit der Flächenvermietung für Photovoltaikanlagen an Dritte sowie für die Steuerrückerstattung bei Blockheizkraftwerken erzielt.

Ergebnishaushalt – Aufwendungen:

Aufwand	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
1. Energie	7.500.000 €	7.200.000 €	7.300.000 €
2. Fremdreinigung	6.179.590 €	5.987.760 €	6.159.090 €
3. Gebäudeunterhaltung	7.019.600 €	6.811.110€	7.211.700 €
4. Grundbesitzabgaben	1.618.810 €	1.652.220 €	1.610.520 €
5. Mieten	4.396.210 €	5.295.960 €	6.291.890 €
6. Mietnebenkosten	1.306.780 €	1.173.288 €	Sachkonto entfällt
7. Winterdienst	222.300 €	218.230 €	250.910 €
8. Unterhaltung Außenanlagen	340.000 €	327.000 €	350.000 €
9. Sonstige	921.990 €	885.400 €	889.930 €
Summe	29.505.280 €	29.550.968 €	30.064.040 €

Zu 1. Energie:

Die Preisanstiege bei den Energiekosten für Wärme, Strom und Wasser haben sich bis zur Stagnation abgeschwächt. Die Kostenanteile der einzelnen Ressourcen entwickelten sich von 2000 bis 2019 wie folgt und stabilisierten sich in den letzten beiden Jahren:

Wärme: 2000 = 63 % → 2019 = 53 %
 Strom: 2000 = 29 % → 2019 = 42 %
 Wasser: 2000 = 8 % → 2019 = 5 %

Einerseits sind dafür die unterschiedlichen Tarifsteigerungen der Energieträger verantwortlich, andererseits wird deutlich, dass energetische Sanierungsmaßnahmen der vergangenen Jahre den Wärmeverbrauch trotz Zuwachs in der Fläche spürbar reduzierten (witterungsbereinigte Verbrauchsminderung um 1,6 % pro Jahr). Seit 2000 konnten aufgrund der energetischen Sanierungsmaßnahmen in den Verbrauchskosten kumuliert weit mehr als 10 Mio. € eingespart werden. Sowohl die absoluten als auch die spezifischen Stromkosten (€ je m²) sind bis 2013 kontinuierlich gestiegen, weil neben Tarifsteigerungen vermehrte technische Ausstattung (besonders in Schulen) zu verzeichnen ist. Von 2013 bis 2014 ist der Stromverbrauch leicht um ca. 1,3 % gesunken und hat sich zwischenzeitlich bis zum Jahr 2019 stabilisiert, ebenso ist bei den spezifischen Stromkosten eine Entspannung von 2014 nach 2015 mit Stabilisierung der Preise bis 2018 auf hohem Niveau zu verzeichnen. Ob die Trendwende langfristig anhält, hängt von geopolitischen Entwicklungen ab und kann nicht abschließend eingeschätzt werden.

Bei der Ansatzbildung für 2019 ist die Ergebnisprognose auf Basis des bisherigen positiven Jahresverlaufs 2018 eingeflossen. Der Ansatz 2020 wurde witterungsbereinigt und unter Annahme einer Preissteigerung von 1,2 % hochgerechnet und nach Festsetzung der neuen Wassergebühr je nach Jahresverbrauchsentwicklung sowie Ergebnisprognose Mitte 2020 angepasst. Nach ersten Abschätzungen, bei zu Grunde gelegtem gleichen Verbrauch wie in 2018, wird der Kostenanteil bei Wasser sich durch die neuen Wassergebühren um rund 1% erhöhen.

Im Rahmen des *Kommunalinvestitionsprogramms* (KIP) werden bis 2020 energetische Sanierungsmaßnahmen realisiert. Hieraus werden spürbare Entlastungseffekte im Wärmeverbrauch der Folgejahre in den dann sanierten Objekten erwartet.

Zu 2. Fremdreinigung:

Die wesentlichen Elemente der Gebäudereinigung sind die Unterhaltsreinigung (Bodenflächen der Schul-, Kita- und Verwaltungsräume, Verkehrsflächen wie Flure, Treppenhäuser und Eingangsbereiche sowie Toiletten, Duschen usw.), die jährlich stattfindende Grundreinigung und die Fenster- und Fassadenreinigung. Die Unterhaltsreinigung wird in unterschiedlichen Reinigungsintervallen durchgeführt. Sanitärräume wie Toiletten, Gruppenräume in Kitas und Hauptverkehrsflächen werden täglich, Klassenzimmer werden zweieinhalbmal wöchentlich und Verwaltungsbüros werden einmal wöchentlich gereinigt. Die Fensterreinigung findet einmal im Jahr statt; Fassadenreinigung je nach Bedarf.

Die Unterhaltsreinigung wird mit eigenem Personal und über Fremdvergaben durchgeführt. Die Kosten der Fremdreinigung (Firmenleistungen) werden auf den Kostenstellen der jeweiligen Gebäude geplant und gebucht. Die Kosten der Eigenreinigung setzen sich im Wesentlichen aus Personalkosten und aus Aufwendungen für das Reinigungsmaterial zusammen. Von 1999 bis Mitte/Ende 2015 fand im Rahmen der damals eingeleiteten Neuorganisation der Reinigung eine sukzessive Verlagerung von der Eigen- in die Fremdreinigung statt.

Die Summe der täglich zu reinigenden Flächen konnte aufgrund neuer Aufmaße und Festlegung größerer Reinigungsintervalle für Nebenflächen (Keller, Dachböden) gegenüber 1999 um rund 3 % reduziert werden, obwohl innerhalb der vergangenen Jahre ein Flächenzuwachs durch Neu- und Anbauten zu verzeichnen ist. Dass die Summe der Jahreskosten seit 1999 nahezu konstant ist, ist als Erfolg der organisatorischen Umstellung der Reinigung zu verzeichnen. Seit 1999 konnten kumuliert weit mehr als 20 Mio. € damit eingespart werden.

Die Einsparungen der Vergangenheit werden ohne Qualitätsminderung nicht mehr zu erzielen sein. Im Gegenteil – Anforderungen aufgrund der Erweiterung des Ganztagsangebotes an Betreuung, U3-Betreuung und Inklusion erhöhen die Anforderungen an die Reinigung. Aufgrund der begrenzt zur Verfügung stehenden Mittel können Verbesserungen in Teilbereichen nur zu Lasten der Reinigungsqualitäten in anderen Bereichen umgesetzt werden.

Der Gesamtansatz für die Fremdreinigung 2020 basiert auf einer angenommenen Preissteigerung von ca. 3 % pro Jahr ausgehend vom Rechnungsergebnis des Jahres 2018.

Zu 3. Gebäudeunterhaltung:

Gebäudeunterhaltungskosten sind alle Kosten für Instandhaltung, Wartung und Inspektion ohne wertverbessernde Investitionen wie Neubau, Anbau, energetische Sanierung, Generalsanierung.

Der Jahresansatz für Bauunterhaltung mit rund 7,2 Mio. € muss um Aufwendungen für die Beseitigung von Vandalismusschäden, Unterhalt angemieteter Obdachlosenwohnungen und Schadstoffbeseitigungen bereinigt werden, sodass rund 6,0 Mio. € für die eigentliche Unterhaltung verbleiben. Eine optimale Mittelausstattung für die Gebäudeunterhaltung wird nach Empfehlungen der KGSt bei „gesunder Substanz“ mit 1,0 % bis 1,2 % des Neubauwertes angesetzt. Die städtischen Gebäude haben einen Neubauwert (hochgerechneter Versicherungswert 1914) von ca. 800 Mio. €.

Zu 5. Mieten:

Die Stadt mietet von privaten Eigentümern Flächen für verschiedene Zwecke der Verwaltung, der Jugend- und Sozialbetreuung, der Bildung und der Lagerhaltung an. Die wesentlichen Positionen verteilen sich wie folgt:

Bereich	Fläche in m ²	Jahreskaltmiete inkl. Nebenkosten	Zweck
Dezernat I	2.086	186.906 €	Arbeitssicherheitsdienst, Hausdruckerei, Sportstätten, Gewerbemeldungen und Steuern, Liegenschaftsamt, Ortsgericht, Personalentwicklung, Internetredaktion
Dezernat II	24.478	2.550.260 €	Ausländerbehörde, Sozialamt, Servicecenter, Lebensmittel-überwachung und Tiergesundheit, Männerwohnheim, Frauenhaus, Flüchtlingsunterkünfte, GaLaMa
Dezernat III	4.948	389.406 €	Ordnungsamt, Straßenverkehrsamt, Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Lager Feuerwehr und Katastrophenschutz
Dezernat IV	9.946	572.905 €	Kulturamt, Artothek, Stadtarchiv, Spohrmuseum, Musikakademie, Bürgerräume, Lager für Museumsgüter
Dezernat V	17.092	1.901.522 €	Jugendamt, Kitas, Jugendräume, Medienzentrum, Heilhaus-Stiftung, Trainingswohnungen, VHS, Frauenbüro, Gesundheitsamt, Sozial-Psychiatrischer-Dienst, PSKB, KISS
Dezernat VI	6.380	690.891 €	Bauverwaltung, Bauaufsicht, Stadtplanung, Vermessung und Geoinformation, Umwelt- und Gartenamt, Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Möbellager
Summe	64.930	6.291.890 €	

Mietsteigerungen werden jährlich mit einem 2 %-Index angesetzt.

Zur Bewältigung des Flüchtlingszustroms musste das Personal in den hauptbetroffenen Verwaltungsbereichen wie Sozialamt, Jugendamt und der Abteilung Zuwanderung und Integration aufgestockt werden. Dies geht naturgemäß mit einem höheren Raumbedarf einher, der durch die Anmietung zusätzlicher Büroflächen gedeckt werden musste.

Ab 2018 wurden Mietflächenzuwächse für die Verwaltung erforderlich, weil der Gebäudeteil Flügel Karlsstraße des Rathauses für die anstehende Sanierung komplett geräumt werden musste. Die hierfür erforderlichen Mietverträge sind geschlossen, die Verwaltungsumzüge fanden von Herbst 2017 bis zum Frühjahr 2018 statt.

Zu 6. Mietnebenkosten:

Vergleichbar zur Neben- und Betriebskostenentwicklung für stadteigene Flächen verhält es sich bei angemieteten Flächen. Hier zahlt die Stadt an die Vermieter im Rahmen der jährlich abzurechnenden Nebenkosten. Wie im Bereich der Energiekosten hat sich hier der Preisanstieg abgeschwächt.

Zu 8. Unterhaltung Außenanlagen:

Bei der Unterhaltung von Außenanlagen der bebauten städtischen Liegenschaften, die auf die Kostenstellen der jeweiligen Ämter geplant und gebucht werden, verhält es sich vergleichbar zur Gebäudeunterhaltung.

Zu 9. Sonstige:

Auf diversen zum Gebäudebetrieb gehörenden Sachkonten werden Aufwendungen für

- Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen (auch bei Anmietungen),
- Schädlingsbekämpfung,
- Betriebsstoffe, Verbrauchswerkzeuge,
- Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel,
- Aufwandsentschädigungen und sonstige Fremdleistungen,
- Unterhaltung/Instandhaltung Kleingeräte,
- Umzugskosten und Büromöbeltransporte,

- Bewachungskosten, Aufschaltungen auf Bewachungsinstitute,
- Haltung von Fahrzeugen,
- Feuerlöscher, Schornsteinfegergebühren, Rundfunkbeitrag,
- Aufschaltungen der Gebäudeleittechnik (GLT) und
- Reise- und Telefonkosten

gebucht, die hier als Sammelinformation geführt werden.

Fazit zum Ergebnishaushalt:

Die wesentlichen Konsolidierungspotenziale bei Reinigung, Hausmeisterdiensten und im Vertragsmanagement sind ausgeschöpft. Neue Themen wie Nutzungsoptimierung von Gebäudeflächen durch Mehrfachnutzung, Nutzungsverdichtung und damit Reduzierung von Teilflächen bis hin zum Verkauf ganzer Liegenschaften können zu weiteren Einsparungen führen. Notwendige Voraussetzung dafür ist der Aufbau eines umfassenden Flächenmanagements, das die Brücke zwischen steigenden Anforderungen und vorhandenen Flächen- und Finanzressourcen schlägt.

Der kontinuierliche, starke Kostenanstieg für Energie stagniert auf hohem Niveau, sodass die Energiepreissteigerung vorerst zum Stillstand gekommen ist. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten und ist deutlich mit geopolitischen Entwicklungen verbunden, die derzeit nicht eingeschätzt werden können. Die im Rahmen des KIP bis 2020 vorgesehenen energetischen Sanierungsmaßnahmen lassen für die Zukunft Wärmeverbrauchsreduzierungen in den zur Sanierung anstehenden Objekten erwarten, die sich entlastend in den Ergebnishaushalten der Folgejahre auswirken werden.

Der deutliche Anstieg bei den Mietaufwendungen ab 2017 ist weit überwiegend temporärer Natur und der notwendigen Auslagerung großer Verwaltungsteile für die Dauer der Rathaussanierung geschuldet.

1.6 Dispositionsmittel der Ortsbeiräte

Im Entwurf des Haushalts 2020 sind als Dispositionsmittel für die 23 Ortsbeiräte folgende Ansätze vorgesehen:

a) Unterhaltung der Straßen, Geh- und Radwege	294.200 €
b) Unterhaltung der Grünanlagen	109.840 €
c) Förderung der örtlichen Gemeinschaft	37.290 €
Summe	441.330 €

Die Dispositionsmittel 2020 zur Unterhaltung von Straßen, Geh- und Radwegen sowie zur Unterhaltung von Grünanlagen werden grundsätzlich in gleicher Höhe wie im Vorjahr veranschlagt. Die Ortsbeiräte können im Rahmen ihres Anhörungsrechtes zum Haushaltsplanentwurf 2020 Änderungsanträge stellen. Durch Beschlüsse zu diesen Änderungsanträgen können sich die Ansätze der Dispositionsmittel verändern, falls Mittel für Investitionen in den Finanzhaushalt 2020 umgesetzt werden. Eine kurze Erläuterung zum Ausgang dieser Entscheidungen wird im endgültigen Haushaltsplan an dieser Stelle erfolgen.

50 % der jeweiligen Mittel sind von den Ortsbeiräten nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Fachamt verfügbar. 50 % sind für die Ortsbeiräte im originären Bereich frei verfügbar. Dies gilt auch für Umsetzungen in den Finanzhaushalt (Investitionen), die ausschließlich im Rahmen der Haushaltsplanberatungen der Ortsbeiräte möglich sind. Diese dürfen keine Folgekosten verursachen.

Eine Verwendung analog der Mittel für die örtliche Gemeinschaft ist jedoch ausgeschlossen (keine Zuschüsse/Beihilfen).

Ortsbeiratsmittel für die Unterhaltung von Straßen, Geh- und Radwegen sowie Grünanlagen können auf Antrag der Ortsbeiräte gegenseitig als Deckung herangezogen werden.

Die Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft wurden ab 2007 verdreifacht.

2 Entwicklung des Gesamtfinanzhaushalts

Im Gesamtfinanzhaushalt werden zunächst die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit dargestellt. Sie sind fast identisch mit den Erträgen und Aufwendungen des Gesamtergebnishaushalts,

da bei der Aufstellung des Haushalts davon ausgegangen wird, dass jeder Ertrag und jede Aufwendung auch in gleicher Höhe tatsächlich zahlungswirksam wird. Ausnahmen hiervon stellen z. B. Abschreibungen, aufwandswirksame Zuführungen zu Rückstellungen und erfolgswirksame Auflösung der Sonderposten dar.

Der sogenannte Finanzmittelfluss errechnet sich aus der Differenz der Ein- und Auszahlungen und stellt damit den Geldverbrauch dar. Auf diese Weise gibt der Finanzmittelfluss Auskunft über die Finanzkraft der Stadt Kassel. Er zeigt, ob die Stadt in der Lage ist, den laufenden Aufwand und investive Maßnahmen aus eigener Kraft durchzuführen und zu finanzieren.

Darüber hinaus führt der Gesamtfinanzhaushalt auch die empfangenen Investitionszuwendungen und Investitionsbeiträge, die Investitionsauszahlungen sowie Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen auf.

2.1 Liquiditätspuffer

Ab dem Haushaltsjahr 2019 sind die hessischen Kommunen verpflichtet, einen Liquiditätspuffer nach Maßgabe des § 106 HGO zu bilden. Demnach hat die Stadt dafür Sorge zu tragen, dass zur Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit in der Regel ein Finanzmittelbestand vorgehalten wird. Die Höhe des Finanzmittelbestandes ergibt sich aus folgender Berechnung:

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Haushaltsjahr ...	in €
2017 (Ist)	756.807.481,18
2018 (Ist)	785.143.159,50
2019 (fortgeschriebener Planansatz)	750.187.413,90
Zwischensumme 2017 – 2019	2.292.138.054,58
Durchschnittswert der Jahre 2017 – 2019	764.046.018,19
2 % des Durchschnittswerts = Mindestgröße für die Zahlungsmittelbestände zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres	15.280.920,36

Nach dem Planungsstand des Finanzhaushalts wird die Mindestgröße für die städtischen Zahlungsmittelbestände (= Liquiditätspuffer) zum Ende des Jahres 2019 erreicht. Der geplante Endbestand an Zahlungsmitteln ist im Finanzhaushalt unter der Ziffer 40 erkennbar.

2.2 Kreditrahmen

Zum 31.12.2016 ist die Stadt Kassel offiziell aus dem Schuttschirm des Landes ausgeschieden. Hierdurch entfällt die bisherige starre Kreditaufnahmebeschränkung. Für die Stadt Kassel gilt nun die „Doppische Schuldenbremse“ (Pflicht zum Haushaltsausgleich in Ergebnishaushalt und -rechnung).

Die städtischen Investitionen sind vom Umfang her so geplant, dass sie vollständig aus dem „positiven Cashflow“ und der bisherigen Höhe der ordentlichen Kredittilgung finanziert werden können. Für 2019 sind dies rd. 41 Mio. €. Damit ist gewährleistet, dass die Stadt Kredite zur Finanzierung ihrer Investitionen nur in der Höhe aufnimmt, die sie aus eigener Kraft auch erwirtschaften kann.

2.3 Baumaßnahmen

Das „Kommunale Investitionsprogramm – Teil I (KIP I)“:

Das Kommunalinvestitionsprogramm setzt sich aus dem Landes- und dem Bundesprogramm zusammen. Insgesamt erhält die Stadt Kassel 42,2 Mio. €. Davon stammen rd. 12,8 Mio. € aus dem Landesprogramm und 29,4 Mio. € aus dem Bundesprogramm. Die Mittel inklusive des städtischen Eigenanteils wurden bereits im Haushalt 2016 vollständig veranschlagt und werden bis zur Fertigstellung der Projekte als Haushaltsreste weitergeführt. Im Rahmen des KIP I werden folgende Projekte im Hochbau umgesetzt:

Nr.	Objekt	Maßnahme	KIP-Bund	KIP-Land
1	Rathaus – Flügel Karlsstraße	Energetische Sanierung (aus KIP-Bund), Generalsanierung und Innenausbau (KIP-Land), zzgl. Co-Finanzierung aus städtischen Mitteln	8.000.000 €	7.538.406 €
2	Goethegymnasium 2	Energetische Sanierung, zzgl. Co- Finanzierung aus städtischen Mitteln	1.450.000 €	
3	Schule am Heideweg	Neubau Mensa, Erweiterung Hort/Ganztag		4.500.000 €
4	KITA Brückenhof	Sanierung und U3-Ausbau	1.270.000 €	
5	Carl-Schomburg- Schule	Dachsanierung	300.000 €	
6	Grundschule Waldau	Energetische Sanierung Dach, Fenster, Fassade, HLS	2.807.000 €	
7	Goethegymnasium 1	Energetische Sanierung Dach und Fassade	710.000 €	
8	Heinrich-Schütz- Schule	Energetische Dachsanierung Aula-Trakt	220.000 €	
9	Wilhelmsgymnasium	Dach- und Fassadensanierung	625.000 €	
10	Martin-Luther-King- Schule 1	Energetische Dach- und Fassadensanierung Aula-Anbau	1.493.000 €	
11	Sporthalle Königstor	Energetische Sanierung Dach und Fassade, HLS	2.800.000 €	
12	Sporthalle Bettenhausen	Energetische Sanierung Dach, Fassade, Beleuchtung	1.940.000 €	
13	Olof-Palme-Haus	Energetische Sanierung Dach und Fassade	915.000 €	
14	Offene Schule Waldau	Energetische Dachsanierung	1.480.000 €	
15	Johann-Amos- Comenius-Schule	Energetische Dachsanierung an Hauptgebäude, Turnhalle und Pavillon	1.100.000 €	
16	Sporthalle Gabelsberg	Energetische Sanierung Dächer und Fassade	800.000 €	
17	Sporthalle 1. Berufsschulzentrum	Energetische Sanierung Dach und Beleuchtung	960.000 €	
		Summe Hochbauinvestitionen im KIP:	26.870.000 €	12.038.406 €

Das „Kommunale Investitionsprogramm – Teil II (KIP II) / KIP macht Schule“:

Seitens des Bundes und des Landes Hessen wurde als Ergänzung zum KIP I das sog. „KIP II – KIP macht Schule“ mit einer Laufzeit bis 31.12.2022 für Schulbauprojekte aufgelegt. Das auf die Stadt Kassel entfallende Kontingent in Höhe von ca. 31,25 Mio. € wurde zunächst als Globalbetrag im Investitionshaushalt 2018 veranschlagt. Die Projektliste der aus diesem Programmteil umzusetzenden Schulbauinvestitionen wurde durch die Stadtverordnetenversammlung im September 2018 beschlossen:

Nr.	Schule	Maßnahme	Projektkosten ca.
1	Valentin-Traudt-Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Ersatzräume für die entfallenden Holzbauprovisorien • Neubau für ein zusätzliches Raumangebot für Differenzierung und Ganztagsbetreuung • Neubau einer Mensa Primarstufe mit 180 Plätzen • Reorganisation der gesamten Schule auf die unterschiedlichen Gebäude der Liegenschaft, dazu Umbaumaßnahmen im Bestand • Sanierung und Ergänzung der Fachräume 	8.150.000 €
2	Ernst-Leinius-Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Abbruch eines sanierungsunfähigen Schulgebäudes • Ersatzräume für das abgängige Gebäude und das entfallende Holzbauprovisorium • Neubau für ein zusätzliches Raumangebot für Differenzierung und Ganztagsbetreuung • Reorganisation der Schule auf die unterschiedlichen Gebäude der Liegenschaft, dazu Umbaumaßnahmen im Bestand • Mensaerweiterung ca. 300.000 € (nicht in KIP II förderfähig, muss über Haushalt finanziert werden) 	7.200.000 €
3	Wilhelm-Lückert-Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau zum Ganztagsstandort für die Förderschule und eine 2-zügige Grundschule • Umbau Fachraumtrakt zur Mensa • Umbaumaßnahmen im Bestand 	1.400.000 €
4	Schule Jungfernkopf	<ul style="list-style-type: none"> • Errichtung einer Einfeldturnhalle • Umbau des ehemaligen Gymnastikraums zur Mensa • Umbau des derzeitigen Bürgerhauses zu Betreuungsräumen • finanzielle Beteiligung Landkreis Kassel voraussichtlich 1,2 Mio. € bei Gesamtprojektkosten von 2,9 Mio. € 	Anteil Stadt Kassel 1.700.000 €
5	Schule Unterneustadt 1	<ul style="list-style-type: none"> • Errichtung eines zweiten baulichen Rettungswegs • Umbau Dachgeschoss als zusätzliches Raumangebot für Differenzierung und Ganztagsbetreuung • Umbau der ehemaligen Werkstatt „Elwe“ zur Mensa im Erdgeschoss und Gymnastikraum im Obergeschoss 	1.425.000 €
6	Auefeldschule	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau für ein zusätzliches Raumangebot für Differenzierung und Ganztagsbetreuung • Neubau einer Mensa mit 135 Plätzen • Reorganisation der gesamten Schule auf die unterschiedlichen Gebäude der Liegenschaft, dazu Umbaumaßnahmen im Bestand 	4.500.000 €

Nr.	Schule	Maßnahme	Projektkosten ca.
7	Fachräume verschiedene Standorte	Sanierung von 12 Fachräumen in einem ersten Abschnitt (siehe unten) Sanierung weiterer Räume nach Kenntnis über die Kosten aller KIP-Projekte	6.747.289 €
	Heinrich-Schütz-Schule	3 Fachräume (Arbeitslehre und Holzwerkstatt) Mit der Umsetzung kann die Sanierung der Schule abgeschlossen werden.	
	Valentin-Traudt-Schule	2 Fachräume (Physik und Chemie) Zusammen mit den KIP-Mitteln für den Ausbau des Ganztags kann die Sanierung der Schule abgeschlossen werden.	
	Friedrich-List-Schule	7 Räume (Fachräume und Sammlungen Physik, Chemie und Biologie) Die Nawi-Räume sollen einen modernen Unterricht in der Oberstufe ermöglichen. Dabei sind Raumeinteilungen und Raumausstattungen neu zu denken (mehr Flexibilität, neue Unterrichtskonzepte...)	
8	KIP II – Maßnahmen private Schule nach derzeitigem Kenntnisstand	<ul style="list-style-type: none"> • Georg-Büchner-Schule • Jean-Paul-Schule 	76.500 € 58.709 €
	Summe KIP II	(ohne Anteil Landkreis siehe Zeile 4)	31.257.498 €
	Nachrückerprojekte		
9	Schule Harleshausen	<ul style="list-style-type: none"> • zusätzliches Raumangebot für Differenzierung und Ganztagsbetreuung • Neubau einer Mensa mit 120 Plätzen 	4.200.000 €
10	Jacob-Grimm-Schule	14 Räume (Fachräume, Übungsräume, Hörsaal und Sammlungen Physik, Chemie und Biologie) Die Nawi-Räume sollen einen modernen Unterricht in der Oberstufe ermöglichen. Dabei sind Raumeinteilungen und Raumausstattungen neu zu denken (mehr Flexibilität, neue Unterrichtskonzepte...)	
11	Carl-Schomburg-Schule	6 Räume (Fachräume und Sammlungen Physik, Chemie und Biologie) Die Schule ist weitgehend in einem guten Zustand. Ausnahme sind die Nawi-Räume, die saniert und neu ausgestattet werden müssen.	

Größere Sanierungs-, Neu - und Umbaumaßnahmen 2020:

Neben den im Rahmen des KIP umzusetzenden Hochbauinvestitionen sieht der Haushalt 2020 u. a. folgende größere Hochbaumaßnahmen vor:

Gebäude	Maßnahme	Ansatz 2020	VE 2020 für 2021
Rathaus	Weitere kleinere Sanierungsabschnitte Brandschutz, Sicherheit, Verkabelung, Telekommunikation	685.000 €	410.000 €
	Arbeitsplatzausstattung	625.000 €	1.350.000 €
Wolfsanger - Feuerwehr	Neubau Freiwillige Feuerwehr Wolfsanger	2.050.000 €	
Diverse Schulen	Hausinterne EDV-Vernetzung, Ersatzbauten Bedarfsänderungen Grundschulen, Sanierung NaWi-/Fachräume und funktionsverbessernde Maßnahmen	1.720.000 €	
Auepark - Sporthallen	Energetische Sanierung und Begleitmaßnahmen wie die Erneuerung Außenanlagen und Feuerwehrezufahrt nach Großbaustellen	814.129 €	
Schule Unterneustadt	Städtebauförderung Komplementärmittel Ausbau Mensa	800.000 €	

Fazit zum Investitionshaushalt:

Gebäudeneubau und Gebäudesanierung hatten in den vergangenen Jahren unter Berücksichtigung der städtischen Finanzlage hohe Priorität. Es kamen neue Gebäude für Jugend, Schule, Sport und Kultur hinzu, die nicht nur eine Verbesserung des kommunalen Angebotes an die Bürger/innen, sondern auch ein Stück Baukultur für die Nutzung kommender Generationen sind. Die Kommunalen Investitionsprogramme KIP I und KIP II werden dazu beitragen, den Sanierungs- und Ergänzungsbedarf zu reduzieren. Der Handlungsdruck in der Bestandssanierung bleibt jedoch hoch. In den nächsten Jahren steht die Aufnahme weiterer Sanierungsbedarfe für Schulbauten, die bis in die 1980er Jahre errichtet wurden, an.

Straßenverkehrs- und Tiefbauamt:

Folgende Tiefbau-/Straßenbauausgaben sind in 2020 aus den vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt bewirtschafteten Teilhaushalten geplant:

Maßnahme/Projekt	Baukosten	VE
Wolfhager Straße/Drei Brücken	650.000 €	16.000.000 €
Weserstraße/Kreuzung Kurt-Wolters-Straße	1.100.000 €	
Königinhofstraße	1.800.000 €	4.200.000 €
Verkehrssignalanlagen, Hinweisschilder, gesamt (an Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen)	3.800.000 €	
Bau von Anliegerstraßen (BauGB) einschl. Beleuchtung		700.000 €
Größere Instandsetzungen	1.500.000 €	
Um-, Ausbau, Erneuerung von Straßen (ehem. KAG)		1.500.000 €
Ingenieurbauten, Baukosten	900.000 €	300.000 €
Brücke Damaschkestraße		400.000 €
Radwege/Radrouten	1.500.000 €	
Verkehrsberuhigung Stadtgebiet	320.000 €	
Verkehrs- und Mobilitätsmanagementsystem (VMMS)	1.500.000 €	
Gewerbepark Kassel-Niederzwehren		2.500.000 €
Straßenendausbau Unterneustadt	350.000 €	
Bahnhof Wilhelmshöhe, Vorplatz	200.000 €	1.800.000 €
Straßenbeleuchtung, allgemein	1.800.000 €	

Fortsetzungsmaßnahmen:

Wolfhager Straße/Drei Brücken (Planung), Weserstraße/Kreuzung Kurt-Wolters-Straße, verschiedene Erneuerungen von Lichtsignalanlagen/Steuergeräten, Bau von Anliegerstraßen nach BauGB, größere

Instandsetzungen an Straßen und Ingenieurbauwerken, Um-/Ausbau verschiedener Straßen (ehem. KAG), Radwege/Radrouten, Verkehrsberuhigung Stadtgebiet, Verkehrs- und Mobilitätsmanagementsystem (VMMS), Gewerbepark Kassel-Niederzwehren (Langes Feld), Straßenendausbau Unterneustadt, verschiedene Beleuchtungsmaßnahmen an Straßen

Geplanter Beginn der Baumaßnahmen:

Königinhofstraße, Brücke Damaschkestraße, Bahnhof Wilhelmshöhe Vorplatz

Umwelt- und Gartenamt:

Beim Umwelt- und Gartenamt sind im Jahr 2020 folgende Projekte im Bereich Grün-, Spiel-, Freizeit- und Sportflächen vorgesehen:

Projektname	Maßnahmeart	Teilansätze 2020	Einnahmen
Zukunft Stadtgrün	Modellprojekte zur Weiterentwicklung Grün- u. Freiräume	828.000 €	552.000 €
Kinderspielplätze (Grunderneuerung, Sicherheit)	Erfüllung Sicherheitsauflagen, Ersatzbeschaffung Spielgeräte, Jugendbeteiligungsprojekte	370.000 €	
Spielplatz Vor dem Osterholz	Herstellung eines Spielplatzes im Baugebiet gem. B-Plan	250.000 €	
Naherholungsgebiete Baukosten	Sicherheitsrelevante Teilsanierungen stadtweit	100.000 €	
Sanierung Baumscheiben	Sanierung bzw. Verbesserung Baumscheiben stadtweit	100.000 €	45.000 €
Modellprojekte Klimaschutz u. Energieeffizienz	Komplementärmaßnahmen zur Qualitätsverbesserung vorhandener Infrastruktur	150.000 €	75.000 €
Modellprojekte Masterplan Stadtnatur	Maßnahmen zum Erhalt Stadtgrün u. Biodiversität	200.000 €	140.000 €
Bewegliches Vermögen	Fuhrpark, Ersatzbeschaffung, Kleingeräte	480.000 €	10.000 €

Spielplätze und -flächen:

Der Mittelansatz zur Grunderneuerung, Sicherheit und Ersatzbeschaffung an 158 städtischen Spielflächen und 93 städtischen Kitas und Schulen einschließlich der rund 2.000 Spielgeräte dient zur Gewährleistung von Funktionalität und Verkehrssicherung. In der Investitionsplanung 2020 sind für diesen Bereich 350.000 € wie auch in den Jahren 2021 bis 2023 vorgesehen. Die Kinder- und Jugendbeteiligung wird mit einem Budget von 20.000 € eine Vielzahl von Maßnahmen zur Unterstützung und Etablierung von Einrichtungen für Kinder und Jugendliche gewährleisten.

In 2019 wurde die Sanierung des Spiel- und Bolzplatzes Unter dem Riedweg (Oberzwehren) fertiggestellt und der Spielplatz Naumburger Straße (Rothenditmold) begonnen. In 2020 wird mit der Herstellung des neuen Spielplatzes Vor dem Osterholz (Bettenhausen) gestartet.

Naherholungsgebiete, Grün- u. Parkanlagen:

Im Bereich der städtischen Naherholungsgebiete und Parkanlagen wurden in 2019 die Wassertretanlage Vor der Prinzenquelle, eine Mauersanierung im Bereich Murhardpark und Wegeflächen und eine Treppenanlage im Park Schöfeld sowie Natursteinsanierungsarbeiten im Ottoneumsgarten durchgeführt.

In 2020 ist die Fortsetzung verschiedener Teilsanierungen in den städtischen Grün- und Parkanlagen, u. a. eine Geländersanierung inkl. Überarbeitung des mittleren Eingangsbereiches in der Goetheanlage vorgesehen.

Fuhrpark und Maschinen:

Im Zuge der Investitionen für den Fuhrpark wurden in 2019 u.a. im Rahmen von Fördermitteln zwei Elektrofahrzeuge sowie ein E-Lastenbike für den Botanischen Garten ersatzbeschafft. In 2020 ist u. a. die

Ersatzbeschaffung eines Hubsteigers für den Bereich Baumpflege sowie die geförderte Anschaffung eines E-Pritschenfahrzeugs vorgesehen. Gleichzeitig ist die hochgeförderte Bereitstellung einer E-Ladesäule auf dem Betriebsgelände eingeplant.

Bei den Kleingeräten hat sich die Verfügbarkeit und die Einsatzmöglichkeit für akkubetriebene mobile Gerätevarianten wie z.B. Laubblasgeräte und Heckenscheren positiv weiterentwickelt. Im Rahmen der notwendigen laufenden Ersatzbeschaffung ist die Fortsetzung des Austausches immissionsfreier und lärmreduzierter Geräte vorgesehen.

Sportanlagen:

Im Bereich der städtischen Sportanlagen sind in der Investitionsplanung 2020 bis 2020 folgende Projekte vorgesehen:

Projektname/Maßnahme	IP 2020	IP 2021	IP 2022	IP 2023
Sportanlage Fuldatastraße	400.000 €			
Sportanlage Am Donarbrunnen	400.000 €			

Klimaschutz / Klimaanpassung

Mit den eingeplanten Komplementärmaßnahmen zur Förderung von Modellprojekten zu Klimaschutz und Energieeffizienz sollen laufende investive Maßnahmen aus der städtischen Infrastruktur zusätzlich qualifiziert und im Rahmen der Umsetzung unterstützt werden. Hierzu zählt beispielsweise die geförderte Markierung von Fahrradstraßen oder der Aufbau einer umweltsensitiven kooperativen Verkehrssteuerung. Darüber hinaus sollen weitere investive Maßnahmen aus dem Förderetat unterstützt bzw. initiiert werden.

Zukunft Stadtgrün:

Seit 2018 ist mit der Teilnahme an dem hessischen Förderprogramm Zukunft Stadtgrün die modellhafte Umsetzung von interdisziplinären Maßnahmen als wichtiger Baustein zur Qualifizierung und Weiterentwicklung der städtischen Frei- und Grünflächen vorgesehen. In 2019 wurden im Rahmen des vorhandenen ISEK-Gebietes Frankfurter Straße / Park Schönfeld / Innenstadt u. a. die Beauftragung des Grünkonzeptes Frankfurter Straße, des Entwicklungskonzeptes Park Schönfeld und die Vergabe von Planungsleistungen begonnen.

Die begonnenen Maßnahmen werden in 2020 fortgesetzt und um neue ergänzt, z. B. ist die Erweiterung des Schulbiologiezentrums und die Planung und Pflanzung klimatoleranter Bäume im Projektgebiet geplant.

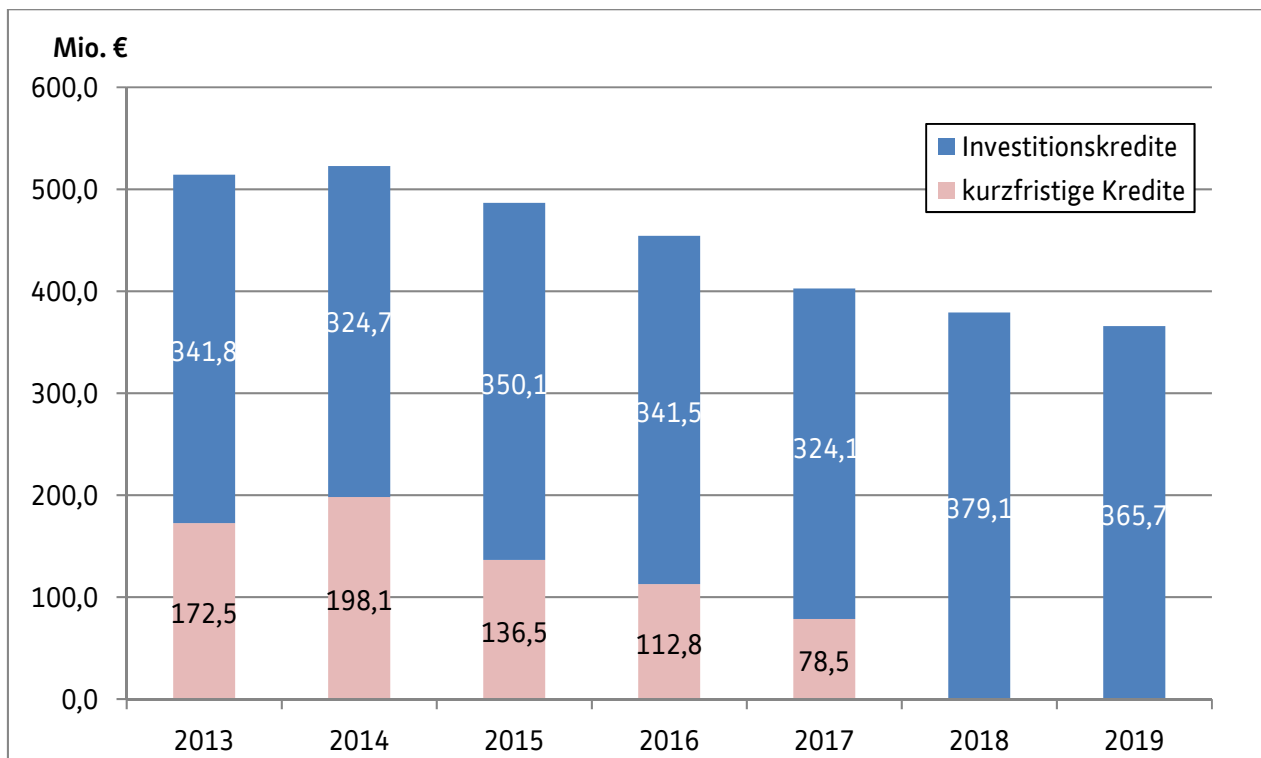
2.4 Entwicklung des Vermögens und der Schulden (ohne Eigenbetriebe)

Ein Kennzeichen der Doppik ist die planmäßige und lückenlose Erfassung aller Geschäftsvorfälle und Vermögensbestände und deren Bewertung. Ziel ist es, jederzeit einen Überblick über die Vermögenslage und den Stand der Schulden zu ermöglichen. Der Vermögens- und Schuldenstand sowie das Eigenkapital werden im doppischen Haushaltswesen in der Bilanz abgebildet.

Das nach § 41 GemHVO zu bewertende Vermögen der Stadt Kassel zum 31. Dezember 2015, 2016 und 2017 kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden. Die Bilanzen wurden vom Revisionsamt geprüft.

Bezeichnung	Bestand 31.12.2015	Bestand 31.12.2016	Bestand 31.12.2017
Anlagevermögen	2.073.999.078,81 €	2.074.149.882,00 €	2.084.157.723,95 €
Umlaufvermögen	65.709.293,46 €	76.033.162,29 €	85.665.424,96 €
Rechnungsabgrenzungsposten	18.315.137,06 €	17.676.719,42 €	18.752.126,54 €
Bilanzsumme Aktiva	2.158.023.509,33 €	2.167.859.763,71 €	2.188.575.275,45 €

Die Entwicklung der Gesamtverschuldung (ohne Verbindlichkeiten der Eigenbetriebe) kann der folgenden Grafik entnommen werden (Stand Juni 2019):



3 Wirtschaftspläne „KASSELWASSER“ und „Die Stadtreiniger Kassel“

3.1 Wirtschaftspläne „KASSELWASSER“

Der Wirtschaftspläne 2020 lag bei Redaktionsschluss des Haushaltsentwurfes 2020 noch nicht vor. Der Wirtschaftspläne 2019 ist als Anlage beigefügt.

3.2 Wirtschaftspläne „Die Stadtreiniger Kassel“

Der Wirtschaftspläne 2020 lag bei Redaktionsschluss des Haushaltsentwurfes 2020 noch nicht vor. Der Wirtschaftspläne 2019 ist als Anlage beigefügt.

4 Wirtschaftspläne und neueste Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

Hierfür ist noch die Beschlussfassung der verantwortlichen Gremien erforderlich.

5 Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse der Eigengesellschaften

Die Wirtschaftspläne der Eigengesellschaften, an denen die Stadt Kassel mit mehr als 50 % beteiligt ist, sind dem Haushaltsplan als Anlage gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 10 GemHVO beizufügen. Nach Absprache mit dem Regierungspräsidium Kassel kann hierauf jedoch verzichtet werden, da die neuesten Jahresabschlüsse der Eigengesellschaften in Form eines Beteiligungsberichts der Stadtverordnetenversammlung gesondert vorgelegt werden.

6 Rückblick auf die Haushaltsjahre 2018 und 2019

6.1 Haushaltsjahr 2018

6.1.1 Veranschlagung

Der genehmigte Haushaltsplan 2018 wies im Ergebnishaushalt einen Überschuss von rd. 7,7 Mio. € und im Finanzhaushalt einen Zahlungsmittelüberschuss von rd. 51,5 Mio. € aus.

Die Aufsichtsbehörde erteilte am 18. April 2018 ihre Genehmigung für den Haushaltsplan 2018.

6.1.2 Rechnungsergebnis

Der vorläufige Jahresabschluss 2018 weist im ordentlichen Ergebnis einen Überschuss i. H. v. rd. 25,8 Mio. € aus. Da der Jahresabschluss noch nicht abschließend geprüft ist, können hier nach der Prüfung durch das Revisionsamt noch Änderungen eintreten.

6.1.3 Jahresfehlbetrag

Es liegen keine auszugleichenden Fehlbeträge vor.

6.2 Haushaltsjahr 2019

6.2.1 Veranschlagung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 17. Dezember 2018 die Haushaltssatzung für den Haushalt des Jahres 2019 beschlossen. Dieser weist einen jahresbezogenen Überschuss im Ergebnishaushalt von rd. 9,0 Mio. € und einen Zahlungsmittelüberschuss im Finanzhaushalt von rd. 28,5 Mio. € aus.

Die Aufsichtsbehörde erteilte am 29. März 2019 ihre Genehmigung für den Haushaltsplan 2019.

6.2.2 Rechnungsergebnis

Da das Haushaltsjahr 2019 noch nicht abgeschlossen ist, liegt noch kein Rechnungsergebnis vor. Das Rechnungsergebnis wird zeitgleich mit der Schlussbilanz 2019 vorgelegt.

Kassel, den xx.xx.xxxx

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Analyse und Steuerung über Kennzahlen

Kennzahlen zur allgemeinen Finanzlage der Stadt Kassel können in die folgenden vier Bereiche untergliedert werden:

- I. Vermögenslage
- II. Kapitallage und -struktur
- III. Finanzlage / Liquidität
- IV. Ertragslage / Aufwandslage

I. Vermögenslage

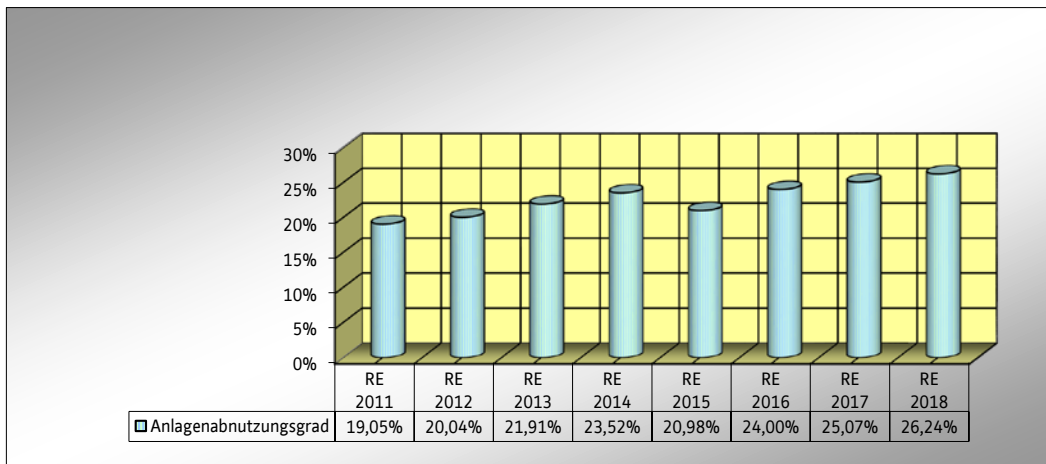
Definition / Formel	Kommentar
---------------------	-----------

Anlagenabnutzungsgrad

$$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen auf Sachanlagen} \times 100}{\text{Anschaffungskosten Anlagevermögen}}$$

Der Anlagenabnutzungsgrad spiegelt das Verhältnis der gesamten Abschreibungen auf Sachanlagevermögen zu den historischen Anschaffungskosten des Anlagevermögens wider. Je höher der Anteil, um so näher kommt der Zeitpunkt für notwendige Ersatzinvestitionen. Beträgt die Kennzahl z.B. 80%, kann dies ein Indikator für ein in sich veraltetes Anlagevermögen sein. Eine Null würde dagegen bedeuten, dass alle Anlagen neu sind.

Wert lt. RE 2018:..... **26,2%**
 Zielwert:..... **<70%**



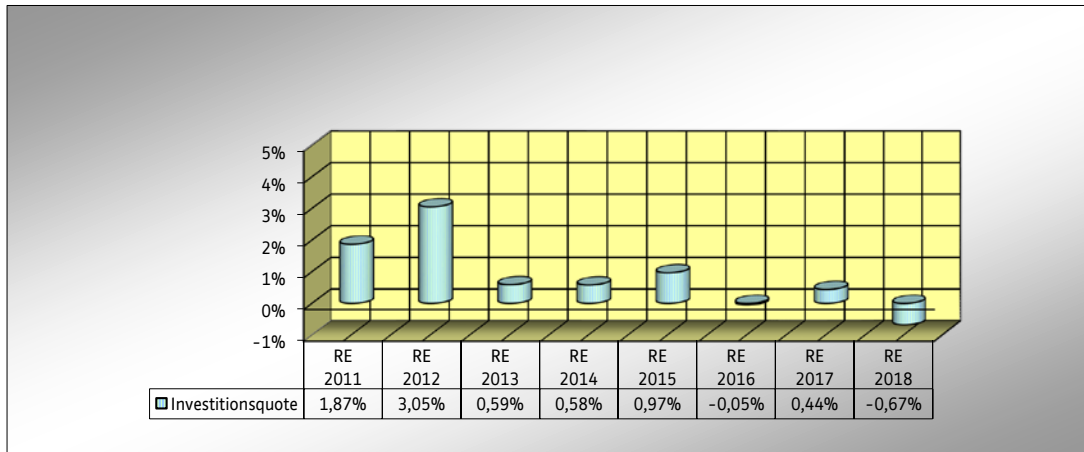
Investitionsquote

$$\frac{\text{Nettoinvestitionen} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

Diese Kennzahl gibt den prozentualen Anteil der Investitionen am Anlagevermögen wieder. Sie zeigt an, was die Stadt Kassel im abgelaufenen Haushaltsjahr für ihre Zukunftsvorsorge geleistet hat, denn eine jährliche Investitionstätigkeit mit dem Ziel der Vermögenserhaltung ist auch für Kommunen von großer Bedeutung für die stetige Aufgabenerfüllung. Ein negativer Wert entsteht, wenn die Vermögensabgänge in einer Periode größer sind als die Zugänge und sich das Anlagevermögen dadurch verringert.

Die Steigerung von 2009 bis 2012 ist auf das Sonderkonjunkturprogramm des Landes zurück zu führen.

Wert lt. RE 2018:..... **-0,67%**
Zielwert:..... **> 0%**



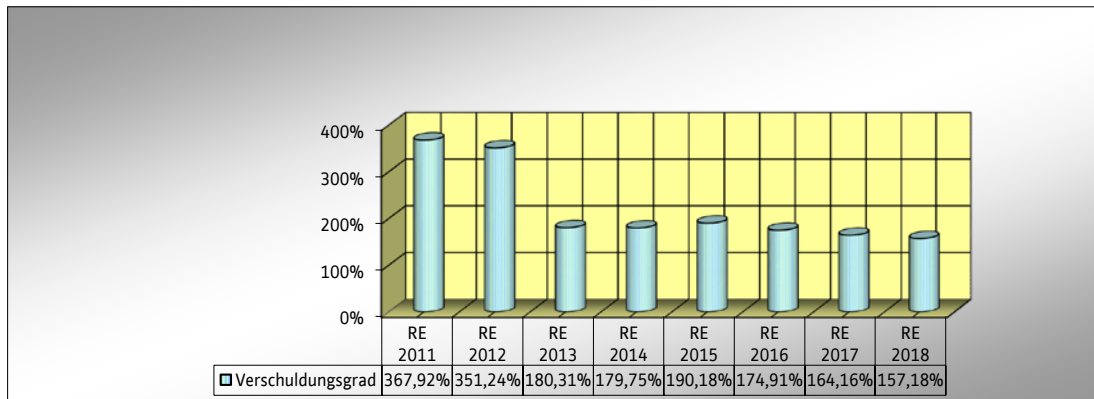
II. Kapitallage und -struktur

Verschuldungsgrad

$$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$$

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Eigenkapital zu Fremdkapital an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Eine in der Praxis herausgebildete, grobe Regel besagt, dass der Verschuldungsgrad nicht höher sein soll als 2:1 (200%), also das Fremdkapital nicht mehr als das Doppelte des Eigenkapital betragen soll. Die Fremdkapitalquote, als alternative Kennzahl für die Betrachtung der Finanzierungsstruktur, sollte damit bei vereinfachter Berechnung nicht mehr als 67% betragen.

Wert lt. RE 2018:..... **157,2%**
 Zielwert:..... **<200,0%**

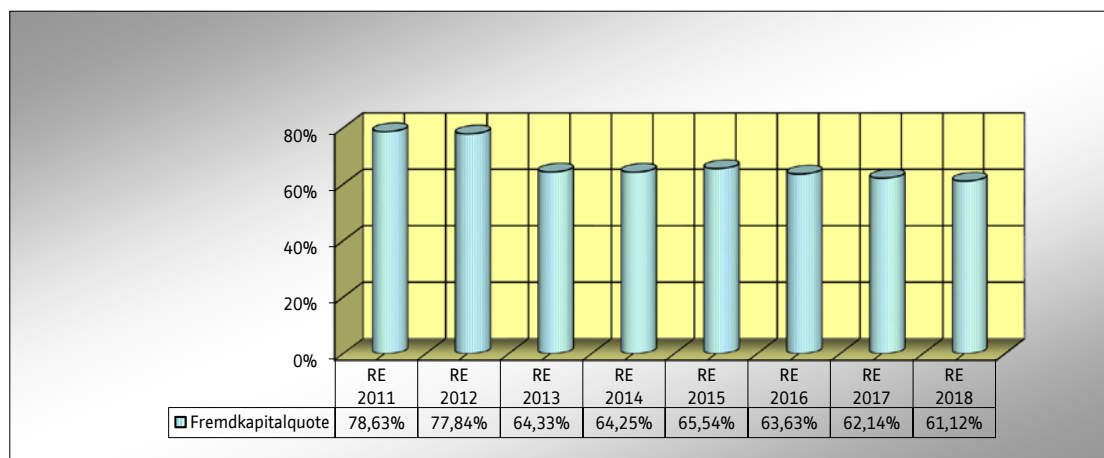


Fremdkapitalquote

$$\frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Die Fremdkapitalquote dient dazu, das Kapitalrisiko zu beurteilen. Das heißt, dass bei steigendem kurz-, mittel- oder langfristigen Fremdkapital auch die Neuaufnahme von Krediten schwieriger werden kann oder das Risiko der Kündigung von Krediten steigt. Wie bereits beim Verschuldungsgrad erwähnt, sollte die Fremdkapitalquote nach Möglichkeit unter 67% liegen.

Wert lt. RE 2018:..... **61,1%**
 Zielwert:..... **<67,0%**



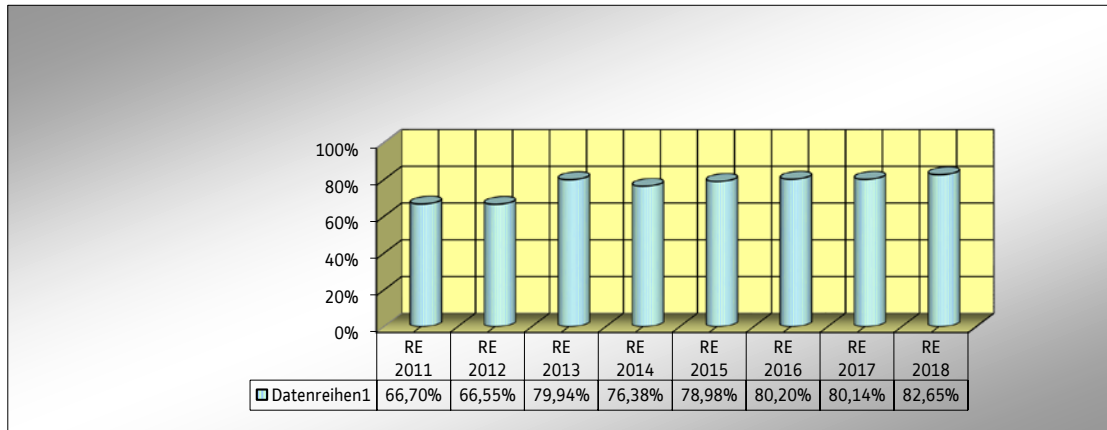
III. Finanzlage / Liquidität

Anlagendeckungsgrad II

$$\frac{\text{Eigenkapital + Sopo + langfr. Verb.} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

Mit Hilfe des Anlagendeckungsgrades II soll die langfristige Kapitalverwendung der Kommune bewertet werden. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Sie sollte mindestens 100% betragen, denn andernfalls sind Teile des Anlagevermögens lediglich durch kurzfristiges Kapital finanziert.

Wert lt. RE 2018:..... **82,7%**
 Zielwert:..... **>100%**



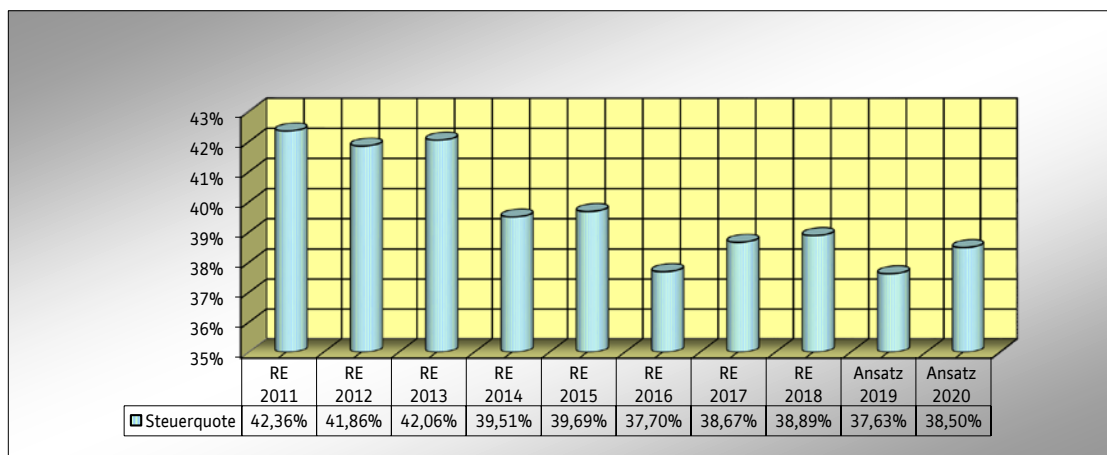
IV. Ertragslage / Aufwandslage

Steuerquote

$$\frac{\text{Steuererträge} \times 100}{\text{ordentliche Erträge}}$$

Anteil der Steuererträge an den ordentlichen Erträgen des Ergebnishaushalts. Je höher der Anteil der Steuererträge, umso höher ist die Unabhängigkeit gegenüber Zuweisungen des Bundes oder Landes.

Wert lt. HH-Plan 2020:..... **38,5%**
 Zielwert:..... **>50,0%**



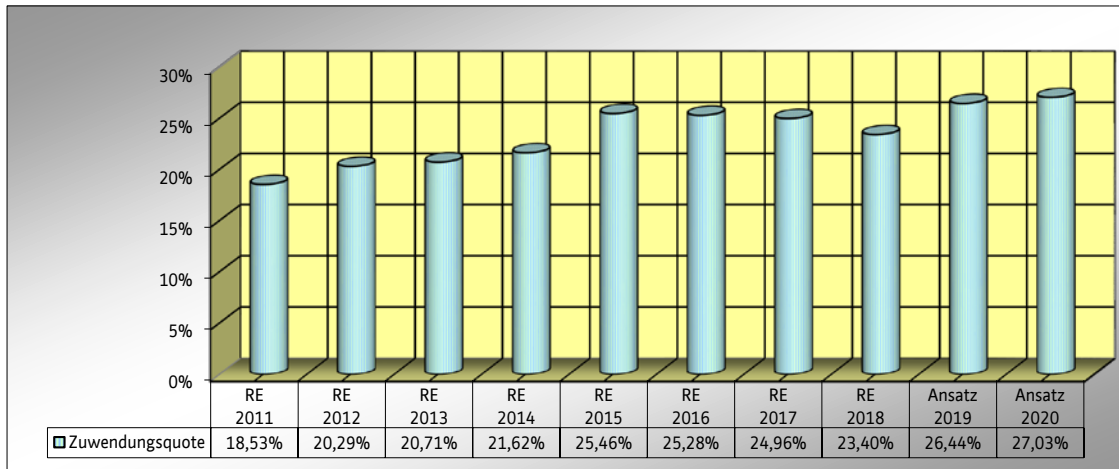
Zuwendungsquote I

$$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Erträge}}$$

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Kommune von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Wert lt. HH-Plan 2020:..... **27,0%**

Zielwert:..... ---



Zuwendungsquote II

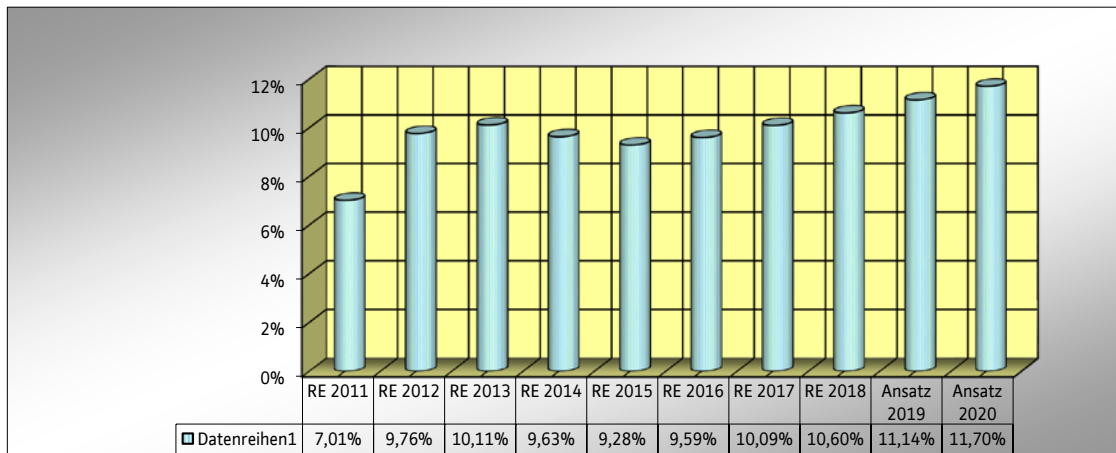
$$\frac{\text{Zuwendungen an Dritte} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$$

Die Zuwendungsquote II stellt den Anteil der Zuwendungen und Zuschüssen an Vereine, private Institutionen, Träger freier Kultur- und Sozialeinrichtungen usw. an den Gesamtaufwendungen dar.

Der Anstieg ab 2012 erklärt sich durch steigende Betriebskostenzuschüsse an freie Kitaträger aufgrund des U3-Ausbaus.

Wert lt. HH-Plan 2020:..... **11,7%**

Zielwert:..... ---

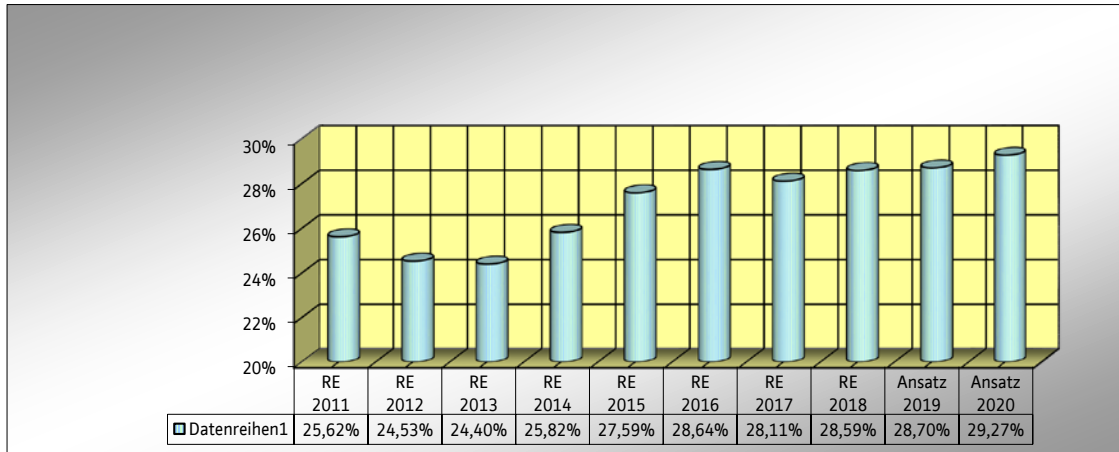


Transferaufwandsquote

Transferaufwendungen x 100
 ordentliche Aufwendungen

Mit der Transferaufwandsquote lässt sich beurteilen, in welchem Umfang kommunale Zahlungen an Leistungsempfänger erfolgen (Sozialtransfer). Das Ziel sollte sein, die Quote möglichst zu halten bzw. im Laufe der Jahre zu senken.

Wert lt. HH-Plan 2020:..... **29,3%**
 Zielwert:..... ---

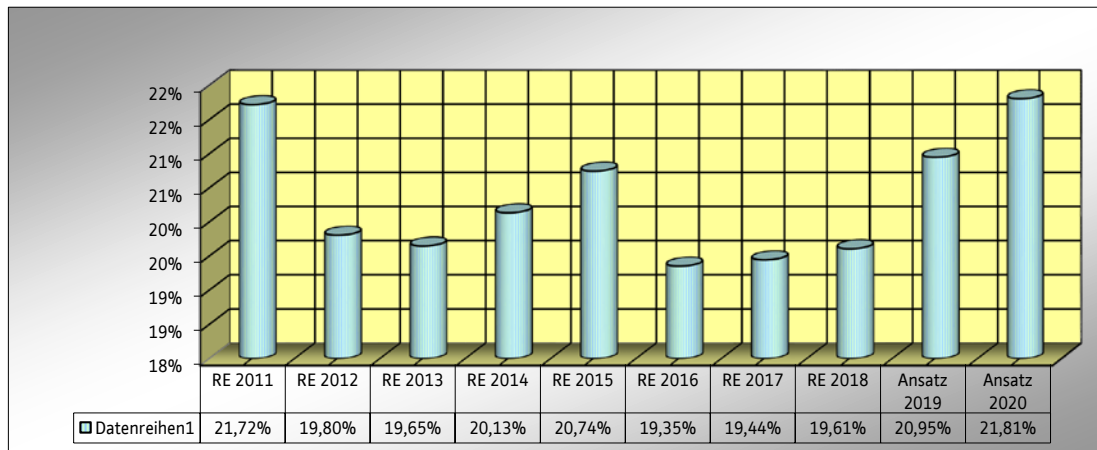


Personalintensität I

Personalaufwendungen x 100
 ordentliche Aufwendungen

Die Personalintensität I gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmacht. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird. Zielwerte für Kommunen liegen noch nicht vor.

Wert lt. HH-Plan 2020:..... **21,8%**
 Zielwert:..... ---



Sach- und Dienstleistungsintensität

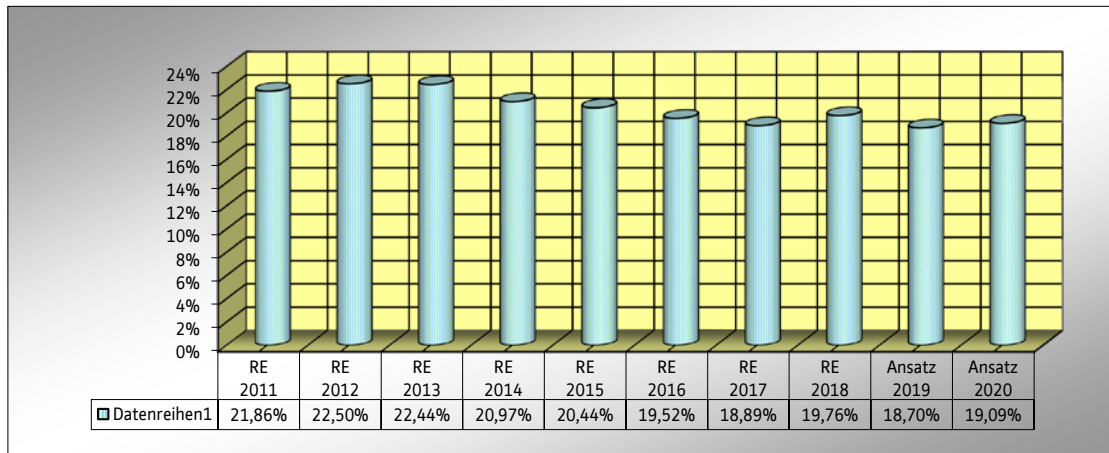
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100

Ordentliche Aufwendungen

Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt auf, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Eine hohe Sach- und Dienstleistungsintensität ist ein Indiz dafür, dass viele Aufgaben durch Dritte erledigt werden, eine niedrige dafür, dass wenig outsourced wurde. Insoweit sind die Sach- und Dienstleistungsintensität und die Personalintensität I immer im Zusammenhang zu betrachten.

Wert lt. HH-Plan 2020:..... **19,1%**

Zielwert:..... ---



Zinslastquote

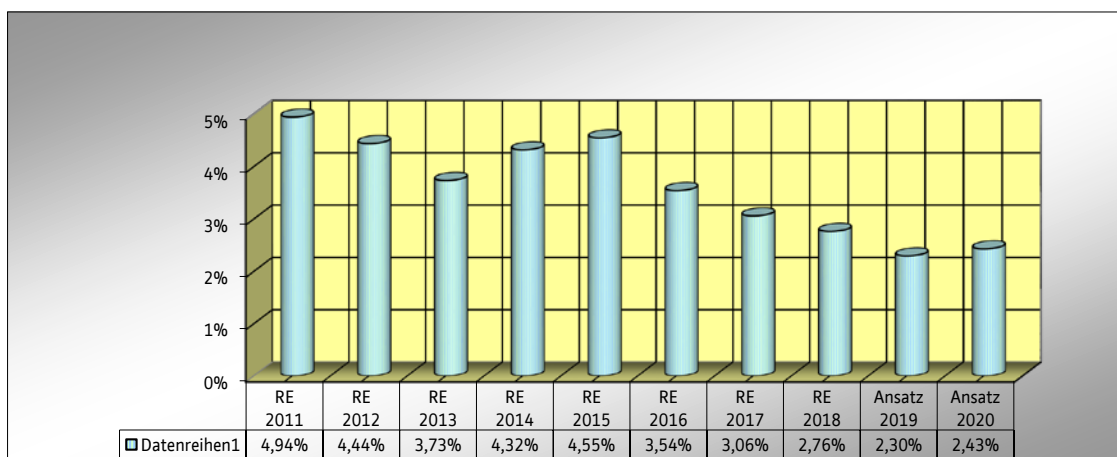
Finanzaufwendungen x 100

ordentliche Aufwendungen

Die Zinslastquote zeigt auf, welche zusätzliche Belastung aus Finanzaufwendungen zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Sie unterstützt einen interkommunalen Vergleich eher als die Angabe der absoluten Höhe der Zinsen oder der Finanzaufwendungen insgesamt.

Wert lt. HH-Plan 2020:..... **2,4%**

Zielwert:..... ---



Stellenplan 2020

- Stellen für Beamtinnen und Beamte
- Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (ohne Sozial- und Erziehungsdienst)
- Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Sozial- und Erziehungsdienst

- Übersicht über die Stellenverhältnisse gemäß § 27 des Hessischen Besoldungsgesetzes in der zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit der Stellenobergrenzenverordnung vom 24. April 2007

- Übersicht über Stellen, die bei der Berechnung der Stellenobergrenze gemäß § 7 der Stellenobergrenzenverordnung nicht zu berücksichtigen sind

- Übersicht der Stellen mit ku- oder kw - Vermerken

- Aufteilung der Stellen auf Produktgruppen

Teil A: Stellen für Beamtinnen und Beamte

Teil- haushalt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																				Beamte zusammen 2020	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2019	Zahl der am 30. Juni 2019 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst													
		B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13HD	A13	A12	A11	A10	A9	A9mD+Z	A9mD	A8	A7	A6							
1. Stadtverwaltung																									
1	Magistrat	1	1	4																	6	6	5,00		
VF	Frauenbüro							1													2	2	2,00		
IG	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters						1	1													7	7	5,37		
10	Hauptamt			1				1	1	2	2	1									13	12	9,00		
101P	Personalrat				1				1												2	1	1,00		
11	Personal- und Organisationsamt			1	1	2		4	12	48	11	3									101	100	63,66	daneben bis zur: 90 Bea beurlaubt ohne Bezüge 50 Bea in Ruhephase der Alterszeit	
14	Revisionsamt			1	1	1		3	11												16	16	15,24		
20	Kämmerei und Steuern			1		1		5	9	15	4										74	68	59,99		
23	Liegenschaftsamt			1	1	1		2	3	9	5										22	22	17,23		
30	Rechtsamt			1	2	4		1	1	1	1										11	11	8,92		
32	Ordnungsamt			1	1	1		2	2	4	3										28	26	22,14		
33	Bürgeramt			1	2	2		1	5	13	62										113	105	96,90		
36	Lebensmittelüberwachung u. Tiergesundheit			2	2				1	2											8	7	5,07		
37	Feuerwehr			1	1	1	1	5	10	12	39										282	271	237,51	daneben bis zur: 20 Bea in Ausbildung / Probezeit	
40	Amt für Schule und Bildung			1					2	3											8	8	6,84		
41	Kulturamt			1	1	2	1			2	2	1									11	11	10,00		
50	Sozialamt			1	1	1	2	3	10	16	74	2									126	116	105,91		
51	Jugendamt			1				1	4	14	18										53	53	48,18		
52	Sportamt							1	1	1	1										3	3	2,50		
53	Gesundheitsamt Region Kassel			1	1	4		1	2	2											12	12	11,40		
56	Jobcenter Stadt Kassel						1	1	9	57	20										88	88	69,16		

Teil- haushalt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																				Beamte zusammen 2020	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2019	Zahl der am 30. Juni 2019 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen				
		Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst																	
		B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13HD	A13	A12	A11	A10	A9	A9mD+Z	A9mD	A8	A7	A6											
60	Bauverwaltungsamt					1							1	2	4	2					1	2	2				15	12,87	
62	Vermessung- und Geoinformation					1				1			1	2	3												8	6,93	
63	Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz				1					2			3	3	2	2											19	15,81	
65	Hochbau und Gebäudebewirtschaftung									1					1	1										4	4,00		
66	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt					2				2			2	5	4	1										20	19,64		
67	Umwelt- und Gartenamt									1			1	1	3	7									14	9,99			
	Summe Stadtverwaltung	B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13HD	A13GD	A12	A11	A10	A9	+Z	A9mD	A8	A7	A6											
	Stellenplan 2020	1	1	4	8	20	35	10	43	84	170	294	27	31	133	160	40	5							1066				
	Stellenplan 2019	1	1	4	6	20	35	11	38	74	156	264	27	30	123	130	58	6							984				
	Zahl der am 30.06.2019 tatsächlich besetzten Stellen	1,00	1,00	3,00	6,00	21,00	29,55	9,83	42,29	67,62	139,67	233,78	18,04	29,50	120,03	114,61	30,49	4,85							872,26				
2.	Sonderrechnungen	B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13HD	A13GD	A12	A11	A10	A9GD	+Z	A9mD	A8	A7	A6											
	Die Stadtreiniger Kassel Wasser					1								2	1										1	1,00			
	Stellenplan 2020																								3	3,00			
	Stellenplan 2019																								4				
	Zahl der am 30.06.2019 tatsächlich besetzten Stellen					0,00			2,00	1,00															3	3,00			
3.	Stellen insgesamt	B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13HD	A13GD	A12	A11	A10	A9GD	+Z	A9mD	A8	A7	A6											
	Stellenplan 2020	1	1	4	8	21	35	10	45	85	170	294	27	31	133	160	40	5						*	1070				
	Stellenplan 2019	1	1	4	6	21	34	10	46	77	163	289	27	32	127	144	40	5							1027				
	Zahl der am 30.06.2019 tatsächlich besetzten Stellen	1,00	1,00	3,00	6,00	21,00	29,55	9,83	44,29	68,62	139,67	234,78	18,04	29,50	120,03	114,61	30,49	4,85							876,26				

*** daneben:

** daneben bis zu:

* daneben bis zu:

90 Bea beurlaubt ohne Bezüge
20 Bea in Ausbildung / Probezeit (Feuerwehr)
50 Bea in Ruhephase der Altersteilzeit

90 Bea beurlaubt ohne Bezüge
20 Bea in Ausbildung / Probezeit (Feuerwehr)
50 Bea in Ruhephase der Altersteilzeit

90 Bea beurlaubt ohne Bezüge
20 Bea in Ausbildung / Probezeit (Feuerwehr)
50 Bea in Ruhephase der Altersteilzeit

Teil B: Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (ohne Sozial- und Erziehungsdienst)

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitnehmer zusammen 2020	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2019	Zahl der am 30. Juni 2019 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		SV	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2				
1. Stadtverwaltung																						
1	Magistrat								1										6	5,00		
VF	Frauenbüro			1														2	2,00			
IG	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters		1	1					1									4	4,00			
10	Hauptamt		2			1		5	8						4	3		38	31,02			
101P	Personalarzt		1			1		2	1									6	6,00			
11	Personal- und Organisationsamt				3	10	4	3	7									40	34,87	siehe unten *		
14	Revisionsamt				2													3	1,67			
20	Kämmerei und Steuern													6	7	1		14	12,03			
23	Liegenschaftsamt								2									5	4,00			
30	Rechtsamt													1	1	4		6	3,77			
32	Ordnungsamt					1		3	24					3	1	59	4	95	65,80			
33	Bürgeramt					1		2	6					26	62	4	1	104	83,38			
36	Lebensmittelüberwachung u. Tiergesundheit			1					6									8	7,52			
37	Feuerwehr		1	1										2	2	6	24	39	24,81			
40	Amt für Schule und Bildung			2		1		4	1					6	5	65		86	76,09			
41	Kulturamt		1	3	9	18	6	5	4					6	27	6	10	111	79,91			
50	Sozialamt			1		2	1	3	5	1	14			6		7		46	38,35			
51	Jugendamt		1	2	3	3	1	4	1		2			14	4	6	9	71	50,94			
52	Sportamt		1						1		2			1	3	17	13	38	35,75			
53	Gesundheitsamt			13	2	2					2			6	6	2	24	62	47,23			
56	Jobcenter Stadt Kassel								5									5	4,77			

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																Arbeitsnehmer zusammen 2020	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2019	Zahl der am 30. Juni 2019 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		SV	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3					2
60	Bauverwaltungsamt				1	1	1											11	11	9,92		
62	Vermessung- und Geoinformation		2	1	1	3	2	7	1	7								37	37	32,40		
63	Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz			15	6	7		1										41	43	36,64		
65	Hochbau und Gebäudebewirtschaftung	1	2	1	2	18	8	6	2	5	3							175	171	151,25		
66	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	1	1	14	25	2	1	20	8									105	101	98,33		
67	Umwelt- und Gartenamt	1	2	6	4	11	1	1	9	8								131	127	112,00		
	Summen	SV	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2				
	Stellenplan 2020	5	17	18	59	87	49	38	12	86	104	115	158	234	220	24	19	44				
	Stellenplan 2019	7	18	17	57	84	40	41	10	56	111	112	106	271	229	24	21	44				1248
	Zahl der am 30.06.2019 tatsächlich besetzten Stellen	6,00	14,70	15,75	50,37	67,70	31,45	33,33	9,42	52,19	94,11	93,98	95,81	233,82	193,93	19,37	16,93	30,59				1059,45

* daneben bis zu:

260 beurlaubte Beschäftigte ohne Entgelt

150 Beschäftigte in der Ruhephase der Altersteilzeit

** daneben bis zu:

260 beurlaubte Beschäftigte ohne Entgelt

150 Beschäftigte in der Ruhephase der Altersteilzeit

*** daneben:

5 beurlaubte Beschäftigte ohne Entgelt

21 Beschäftigte in der Ruhephase der Altersteilzeit

Teil C: Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Sozial- und Erziehungsdienst

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Sozial- und Erziehungsdienst)											Arbeitsnehmer zusammen 2020	Zahl der Stellen nach dem Stellen-plan 2019	Zahl der am 30. Juni 2019 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen				
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S10	S09	S08b					S08a			
1. Stadtverwaltung																				
1	Magistrat																0	0	0,00	
VF	Frauenbüro																0	0	0,00	
IG	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters																0	0	0,00	
10	Hauptamt																0	0	0,00	
101P	Personalrat																0	0	0,00	
11	Personal- und Organisationsamt																0	0	0,00	
14	Revisionsamt																0	0	0,00	
20	Kämmerei und Steuern																0	0	0,00	
23	Liegenschaftsamt																0	0	0,00	
30	Rechtsamt																0	0	0,00	
32	Ordnungsamt																0	0	0,00	
33	Bürgeramt																0	0	0,00	
36	Lebensmittelüberwachung u. Tiergesundheit																0	0	0,00	
37	Feuerwehr																0	0	0,00	
40	Amt für Schule und Bildung		3								6						9	8	6,60	
41	Kulturamt		1														1	1	0,75	
50	Sozialamt									2	15						17	12	9,48	
51	Jugendamt	13	25	19	17	62	5	13	5	1	55	1	2	7	362	581	561	470,63		
52	Sportamt																0	0	0,00	
53	Gesundheitsamt		1			10		2			3					16	16	13,52		
56	Jobcenter Stadt Kassel																0	0	0,00	

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Sozial- und Erziehungsdienst)											Arbeitsnehmer zusammen 2020	Zahl der Stellen nach dem Stellen-plan 2019	Zahl der am 30. Juni 2019 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen			
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S10	S09	S08b					S08a		
60	Bauverwaltungsamt															0	0	0,00	
62	Vermessung- und Geoinformation															0	0	0,00	
63	Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz															0	0	0,00	
65	Hochbau und Gebäudebewirtschaftung															0	0	0,00	
66	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt															0	0	0,00	
67	Umwelt- und Gartenamt															0	0	0,00	
Summen		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S10	S09	S08b	S08a						
Stellenplan 2020		13	30	19	17	72	5	17	79	1	2	7	362			624			
Stellenplan 2019		12	30	17	16	72	6	16	75	1	5	7	341						
Zahl der am 30.06.2019 tatsächlich besetzten Stellen		11,40	27,55	14,56	12,12	64,07	5,65	13,26	63,53	1,00	4,77	4,79	278,28					598	500,98

D. Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2020			Zahl der Stellen 2019			Zahl der am 30. Juni 2019 tatsächlich besetzten Stellen			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer (Teil B+C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B+C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B+C zusammen)	Insgesamt	
	Stadtverwaltung										
1	Magistrat	6	6	12	6	6	12	5,00	5,00	10,00	
VF	Frauenbüro	2	2	4	2	2	4	2,00	2,00	4,00	
IG	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters	7	4	11	7	4	11	5,37	4,00	9,37	
10	Hauptamt	13	38	51	12	39	51	9,00	31,02	40,02	
101 P	Personalrat	2	6	8	1	6	7	1,00	6,00	7,00	
11	Personal- und Organisationsamt	101	40	141	100	36	136	63,66	34,87	98,53	
14	Revisionsamt	16	3	19	16	3	19	15,24	1,67	16,91	
20	Kämmerei und Steuern	74	14	88	68	14	82	59,99	12,03	72,02	
23	Liegenschaftsamt	22	5	27	22	5	27	17,23	4,00	21,23	
30	Rechtsamt	11	6	17	11	6	17	8,92	3,77	12,69	
32	Ordnungsamt	28	95	123	26	89	115	22,14	65,80	87,94	
33	Bürgeramt	113	104	217	105	95	200	96,90	83,38	180,28	
36	Lebensmittelüberwachung u. Tiergesundheit	8	8	16	7	8	15	5,07	7,52	12,59	
37	Feuerwehr	282	39	321	271	36	307	237,51	24,81	262,32	
40	Amt für Schule und Bildung	8	95	103	8	93	101	6,84	82,69	89,53	
41	Kulturamt	11	112	123	11	108	119	10,00	80,66	90,66	
50	Sozialamt	126	63	189	116	56	172	105,91	47,83	153,74	
51	Jugendamt	53	652	705	53	632	685	48,18	521,57	569,75	
52	Sportamt	3	38	41	3	36	39	2,50	35,75	38,25	
53	Gesundheitsamt	12	78	90	12	77	89	11,40	60,75	72,15	
56	Jobcenter Stadt Kassel	88	5	93	88	5	93	69,16	4,77	73,93	

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2020			Zahl der Stellen 2019			Zahl der am 30. Juni 2019 tatsächlich besetzten Stellen			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer (Teil B+C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B+C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B+C zusammen)	Insgesamt	
60	Bauverwaltungsamt	15	11	26	15	11	26	12,87	9,92	22,79	
62	Vermessung u. Geoinformation	8	37	45	8	37	45	6,93	32,40	39,33	
63	Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz	19	41	60	17	43	60	15,81	36,64	52,45	
65	Hochbau und Gebäudewirtschaftung	4	175	179	4	171	175	4,00	151,25	155,25	
66	Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	20	105	125	21	101	122	19,64	98,33	117,97	
67	Umwelt- u. Gartenaamt	14	131	145	13	127	140	9,99	112,00	121,99	
	1. Stadtverwaltung	1066	1913	2979	1023	1846	2869	872,26	1560,43	2432,69	* Es dürfen bis zu 65 Aushilfskräfte beschäftigt werden. Jede Stelle des Stellenplanes ist nur mit einer Person zu besetzen, soweit nicht aus organisatorischen oder personalwirtschaftlichen Gründen eine andere Regelung notwendig ist.
	2. Sonderrechnungen	4		4	4		4	4,00		4,00	
	3. Gesamtzahl	1070	1913	2983	1027	1846	2873	876,26	1560,43	2436,69	
	Nachrichtlich: Stellen für a) Beamtinnen / Beamte im Vorbereitungsdienst b) Auszubildende in der Gruppe Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer c) Praktikantinnen / Praktikanten	58	----	58	44	----	44	33	----	33	
		----	70	70	----	70	70	----	34	34	
		----	40	40	----	40	40	----	26	26	
	Insgesamt	58	110	168	44	110	154	33	60	93	

Stellen, die bei der Berechnung der Stellenobergrenze nicht zu berücksichtigen sind
(§ 7 (1) Stellenobergrenzenverordnung)

Nr. ¹⁾	Bereich	Gehobener Dienst								Höherer Dienst					Summe		
		A13gD 12 18	A12 11 17	A11 10 15-16	A10 9 8-14	A9	Summe	SV	A16	A15 15	A14 14	A13HD 13					
1	-37- Feuerwehr	5	10	12	42						69	1	2	2	1	6	
2	SV Kassel/Wasser	2	1								3						
2	SV Stadtreiniger											1				1	
3	-412- Städtische Museen	1	1		4						6	1	1	1	2	4	
3	-413- Stadtbibliothek			1	14						15				1	1	
3	-415- Stadtarchiv							1			1			1	1	2	
3	-418- Musikakademie	13	4	2							19		1		5	6	
3	-515- Auguste-Fürster-Haus		1	3	30						34				3	3	
3	-519- Kindertagesstätten	3	20	34	388						445			1	1	2	
4	-3602- Tierschutz und Fleischhygiene				2						2			1	1	2	
4	-673- Grünflächen	1	3	1	9						14			1		1	
5	-335- KFZ-Zulassung	1	1		2						4						
5	-334- Abteilung für Zuwanderung und Integration		1	8	47						56				1	1	
5	-53- Gesundheitsamt Region Kassel	1	2	1	20						24			13	2	18	
5	-56- Jobcenter Stadt Kassel		1	9	62			20			92				1	1	
Bei der Berechnung der Stellenobergrenze nicht zu berücksichtigen		27	45	71	620	21					784	2	18	9	19	48	
		insgesamt:															832

¹⁾ Ausnahmebestand nach Stellenobergrenzenverordnung § 7 (1) Nr. ...

Allgemeine Stellenverhältnisse

§ 2 des Hessischen Besetzungsgesetzes i. V. m. § 7 (1) der Stellenoberbergrenzenverordnung	Gehobener Dienst							Höherer Dienst			
	A9	A10	A11	A12	A13gD	Summe	A13HD	A14	A15	A16	Summe
Besoldungsgruppe											
Entgeltgruppe TVaD		9	10	11	12		13	14	15	SV	
Entgeltgruppe TVöD (Sozial- und Erziehungsdienst)		8-14	15-16	17	18						
Stellen laut Stellenplan	27	1029	244	164	145	1609	69	53	38	13	173
Stellen, die bei der Berechnung der Stellenobergrenzen nicht zu berücksichtigen sind (Übersicht auf der vorherigen Seite)	21	620	71	45	27	784	19	9	18	2	48
Zu berücksichtigende Stellen in den Besoldungs-/Entgeltgruppen	6	409	173	119	118	825	50	44	20	11	125
Prozentsatz an zulässigen Stellen in den Besoldungs-/Entgeltgruppen			30 %	16 %	6 %				30 %	10 %	
Anzahl der zulässigen Stellen in den Besoldungs-/Entgeltgruppen			248	132	50	430			38	13	51
Stellen über der Stellenobergrenze					68	68					
Stellen unter der Stellenobergrenze			75	13		88			18	2	20
davon Stellen mit "ku" oder "kw" - Vermerk im Stellenplan 2020					2	2					

Übersicht der Stellen mit Vermerken

An folgenden Planstellen sind Vermerke angebracht:

Stellen mit ku – Vermerk (ku = künftig umzuwandeln)			
Amt	Bewertung	Anzahl	
-37- Feuerwehr	A 12 ku A 11	1	
-37- Feuerwehr	A 13 HD ku A 13 gD	1	
-41- Kulturamt	A 11 ku A 10	1	
-50- Sozialamt	A 11 ku A 10	1	
-56- Jobcenter	A 12 ku A 11	1	
Stellen mit ku – Vermerk insgesamt: 5			
Stellen mit kw – Vermerk (kw = künftig wegfallend)			
Amt	Bewertung	Anzahl	
-20- Kämmerei und Steuern	A 11	1	
-23- Liegenschaftsamt	A 11	1	
-30- Rechtsamt	A 14	1	
-37- Feuerwehr	A 9 mD	3	
-37- Feuerwehr	A 8	1	
-37- Feuerwehr	A 11	1	
-37- Feuerwehr	A 10	1	
-66- Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	EG 12	2	
-66- Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	EG 14	1	
-66- Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	EG 13	1	
Stellen mit kw – Vermerk insgesamt: 13			

nachrichtlich:

Stellenplan

Aufstellung der Stellen nach Produktgruppen

Stellenplan nach Produktgruppen - Stellen für Beamtinnen und Beamte

Produktgruppe	Amt	Besoldungsgruppen																Gesamt	
		B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13hd	A13	A12	A11	A10	A9	A9md+Z	A9md	A8	A7		A6
111 Verwaltungssteuerung und -service	1 Magistrat	1	1	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6
	10 Hauptamt	0	0	0	1	0	0	0	1	1	2	2	1	0	0	0	0	0	13
	11 Personal- und Organisationsamt	0	0	0	1	1	2	0	3,8	12	47	8	3	0	1	3	1	1	83,8
	14 Revisionsamt	0	0	0	0	1	1	0	3	11	0	0	0	0	0	0	0	0	16
	20 Kämmerei und Steuern	0	0	0	1	0	1	0	5	9	15	4	0	1	5	20	13	0	74
	23 Liegenschaftsamt	0	0	0	0	1	1	0	2	3	9	5	0	0	1	0	0	0	22
	30 Rechtsamt	0	0	0	1	2	4	0	1	0	1	1	0	0	0	1	0	0	11
	33 Bürgeramt	0	0	0	0	0,2	0,5	0,2	0	1,1	1,2	0,4	0	0	0,8	0,4	0	0	4,8
	37 Feuerwehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0,5	0	0	0	0	0,5	0	0	0	1
	60 Bauverwaltungsamt	0	0	0	0	0,3	0	0	1	0,1	2	0,1	0	0,2	0,1	1	0	0	4,8
	65 Hochbau und Gebäudebewirtschaftung	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1	0	4
	IG Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters	0	0	0	0	0	1	1	4	1	0	0	0	0	0	0	0	0	7
	P1 Personalarzt	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2
	VF Frauenbüro	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2
Summe Verwaltungssteuerung und Service	1	1	4	4	6,5	16,5	1,2	21,8	38,7	79,2	21,5	4	1,2	8,4	26,4	15	1	251,4	
121 Statistik und Wahlen	11 Personal- und Organisationsamt							0,2		1				1				2,2	
	33 Bürgeramt				0,1	0,4	0,1		0,7	0,1	0,4			0,35	0,6			2,75	
	Summe Statistik und Wahlen				0,1	0,4	0,1	0,2	0,7	1,1	0,4			1,35	0,6			4,95	

Stellenplan nach Produktgruppen - Stellen für Beamtinnen und Beamte

Produktgruppe	Amt	Besoldungsgruppen														Gesamt			
		B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13hd	A13	A12	A11	A10	A9	A9mD+Z	A9mD		A8	A7	A6
122 Ordnungsmöglichkeiten	32 Ordnungsammt	0	0	0	0	1	1	0	2	2	4	3	0	2	8	3	2	0	28
	33 Bürgeramt	0	0	0	0	0,7	1,1	1,7	1	3,2	11,7	61,2	0	1	1,85	17	2	3	105,45
	36 Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit	0	0	0	0	2	2	0	0	0	1	2	0	0	1	0	0	0	8
	66 Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	0	0	0	0	0	0	0	1	1	4	1	0	0	0	0,45	1	1	9,45
	Summe Ordnungsangelegenheiten	0	0	0	0	3,7	4,1	1,7	4	6,2	20,7	67,2	0	3	10,85	20,45	5	4	150,9
126 Brandschutz	37 Feuerwehr				0,9	1	1	0,9	4,4	8,8	11,5	37,6	25,8	108	75,3	5			280,2
127 Rettungsdienst	37 Feuerwehr	0	0	0	0	0	0	0,1	0,6	0,2	0,5	3,4	0	0,2	0,5	8,7	0	0	14,2
128 Katastrophenschutz	37 Feuerwehr				0,1					0,5		1							1,6
211 Grundschulen	40 Amt für Schule und Bildung					0,1				0,2	0,5					0,5			1,3
213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen	40 Amt für Schule und Bildung					0,1					0,1								0,2
215 Realschulen	40 Amt für Schule und Bildung					0,1					0,1								0,2
217 Gymnasien, Kollegs	40 Amt für Schule und Bildung					0,1				0,1	0,4					0,1			0,7
218 Gesamtschulen	40 Amt für Schule und Bildung					0,1				0,1	0,4					0,1			0,7
221 Sonderschulen	40 Amt für Schule und Bildung					0,1				0,1	0,4					0,1			0,7
231 Berufliche Schulen	40 Amt für Schule und Bildung					0,1				0,1	0,9					0,1			1,2
241 Schülerbeförderung	40 Amt für Schule und Bildung					0,1				0,2							0,8		1,1
242 Fördermaßnahmen für Schüler	40 Amt für Schule und Bildung					0,1				0,1	0,1						0,2		0,5
243 Sonstige schulische Aufgaben	40 Amt für Schule und Bildung					0,1				1,1	0,1					0,1			1,4
251 Wissenschaft und Forschung	41 Kulturamt				0,3	1	1,3	1			0,8	0,9	1		1				7,3
261 Theater	41 Kulturamt				0,1		0,1				0,1								0,3
262 Musikpflege	41 Kulturamt				0,1		0,1				0,1	0,4							0,7
272 Büchereien	41 Kulturamt				0,1		0,1				0,1								0,3

Stellenplan nach Produktgruppen - Stellen für Beamtinnen und Beamte

Produktgruppe	Amt	Besoldungsgruppen														Gesamt				
		B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13hd	A13	A12	A11	A10	A9	A9mD+Z	A9mD		A8	A7	A6	
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	41			0,3				0,3		0,8	0,7								2,1
311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	50			0,4	0,3	0,8	0,8	4,4	6,3	58	2			1,8	0,2				75,7
312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	50			0,3			0,7	0,4	0,3					2,6	0,8				5,1
312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	56					1		1	9	57	20								88
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	50			0,3		1,2	1,5	5,2	9,4	16				6,6	5				45,2
361	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in d. Tagespflege	51			0,2					2,2	1				1					5,4
362	Jugendarbeit	51			0,2					0,2										0,4
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	51			0,2			1	3	11,2	17				9	4				45,4
365	Tageseinrichtungen für Kinder	51			0,2				1	0,2										1,4
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	51			0,1					0,1										0,2
367	Sonst. Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	51			0,1					0,1										0,2
412	Gesundheitseinrichtungen	53			0,2			0,2		1,2									0,2	1,8
414	Maßnahmen der Gesundheitspflege	53			0,8	1	4	0,8		0,8					0,8	2				10,2
421	Förderung des Sports	52						0,6			0,2									0,8
424	Sportstätten und Bäder	52						0,4		1	0,8									2,2
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	62			1	1	1	1	2	3										8
		63			0,4	1	1	2		0,6							1			5,2
		67				1	1					0,2								1,3
521	Bau- und Grundstücksordnung				0,4	1	3	2	2	3,6	0,2									14,5
		63			0,4	1	1	1	3	0,1	2	2,9								11,1

Stellenplan nach Produktgruppen – Stellen für Beamtinnen und Beamte

Produktgruppe	Amt	Besoldungsgruppen																	Gesamt
		B9	B7	B6	A16	A15	A14	A13hd	A13	A12	A11	A10	A9	A9mD+Z	A9mD	A8	A7	A6	
522 Wohnbauförderung	60 Bauverwaltungsamt				0,3					1,1	1	0,6			0,1	1			4,1
	63 Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz	0	0	0	0,1				1,1	0	1,2	0	0	0	0	0,1	0	0	2,5
523 Denkmalschutz und -pflege	67 Umwelt- und Gartenamt	0	0	0	0				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Denkmalschutz und -pflege	0	0	0	0,1			1,1	0	1,2	0	0	0	0	0	0,1	0	0	2,5
535 Kombinierte Versorgung	70 Die Stadtreiniger Kassel				1														1
	71 Kassel Wasser							2	1										3
541 Gemeindestraßen	Summe Kombinierte Versorgung				1			2	1										4
	60 Bauverwaltungsamt				0,3				0,7	1	1,2			0,8	1,8				5,8
546 Parkeinrichtungen	66 Straßenverkehrs- und Tiefbauamt				1,9			0,7	3,4							1,4			9,3
	67 Umwelt- und Gartenamt																		
547 ÖPNV	Summe Gemeindestraßen	0	0	0	0	2,2	1,9	0	4,1	1	1,2	0	0,8	1,8	1,4	0	0	0	15,1
	66 Straßenverkehrs- und Tiefbauamt							0,3	0,6						0,15				1,05
551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau	66 Straßenverkehrs- und Tiefbauamt				0,1														0,2
	67 Umwelt- und Gartenamt							0,7			2,6					0,65			3,95
553 Friedhofs- und Bestattungswesen	60 Bauverwaltungsamt				0,1				0,1		0,1								0,3
	67 Umwelt- und Gartenamt																		
561 Umweltschutzmaßnahmen	Summe Friedhofs- und Bestattungswesen				0,1				0,1		0,1								0,3
	67 Umwelt- und Gartenamt							0,2	1	3	4,2				0,35				8,75
571 Wirtschaftsförderung	63 Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz				0,1					0,1									0,2
	41 Kulturamt				0,1					0,1									0,3
	Insgesamt	1	1	4	8	21	35	10	45	85	170	294	27	31	133	160	40	5	1070

Stellenplan nach Produktgruppen – Stellen für Tarifpersonal

Produktgruppe	Amt	Entgeltgruppen															Gesamt		
		15a	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4		3	2
111 Verwaltungssteuerung und -service	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	5	0	0	0	0	0	0	6
	10	0	0	2	0	1	0	1	0	5	2	2	2	7	3	4	3	0	38
	11	0	0	0	0	3	10	4	0	3	7	8	2	3	0	0	0	0	40
	14	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	3
	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	7	1	0	0	0	14
	23	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	2	0	0	0	0	5
	30	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	4	0	0	0	6
	33	0	0	0	0	0	0	0,5	0	0,2	1	4,3	26,6	0,2	0	0	0	0	32,8
	37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	60	0	0	0	0,4	1	0	0	0	0	0	1	0	0,4	1	0	0	0	3,8
	65	1	2	1	2	18	8	6	2	5	3	5	14	9	69	0	0	30	175
	IG	0	0	1	1	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	4
	P1	0	0	1	0	1	0	0	0	2	1	0	1	0	0	0	0	0	6
	VF	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	2
	Summe Verwaltungssteuerung und Service	1	2	5	4,4	26	18	11,5	2	16,2	23	33,3	49,6	28,6	78	4	3	30	335,6
121 Statistik und Wahlen	11																		
	33						0,3		0,1		0,5	0,3	0,1					1,3	
	Summe Statistik und Wahlen						0,3		0,1		0,5	0,3	0,1					1,3	

Stellenplan nach Produktgruppen – Stellen für Tarifpersonal

Produktgruppe	Amt	Entgeltgruppen														Gesamt			
		15a	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5		4	3	2
122 Ordnungsangelegenheiten	32 Ordnungsamt	0	0	0	0	0	0	1	0	3	24	3	1	59	4	0	0	0	95
	33 Bürgeramt	0	0	0	0	0	0	0,2	2	1,7	5	21,2	35,1	3,7	1	0	0	0	69,9
	36 Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit	0	0	0	1	0	0	0	0	6	0	0	1	0	0	0	0	0	8
	66 Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	0,3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,3	1	1	0	0	0	2,6
	Summe Ordnungsangelegenheiten	0,3	0	0	1	0	0	1,2	2	10,7	29	24,2	37,4	63,7	6	0	0	0	175,5
126 Brandschutz	37 Feuerwehr		1							0,8	1	1	1,8	4,8					10,4
127 Rettungsdienst	37 Feuerwehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0,2	0	1	0,2	1,1	24	0	0	0	26,5
128 Katastrophenschutz	37 Feuerwehr		1								1			0,1					2,1
211 Grundschulen	40 Amt für Schule und Bildung				0,1					0,4			0,5	17,4					18,4
213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen	40 Amt für Schule und Bildung				0,1								0,1						0,2
215 Realschulen	40 Amt für Schule und Bildung				0,1								0,1						0,2
217 Gymnasien, Kollegs	40 Amt für Schule und Bildung				0,1								0,3	5,9					6,4
218 Gesamtschulen	40 Amt für Schule und Bildung				0,1					0,2			0,4	11,8					12,5
221 Sonderschulen	40 Amt für Schule und Bildung				0,1					0,3			0,3	5,9					6,6
231 Berufliche Schulen	40 Amt für Schule und Bildung				0,1					0,6			0,6	17,4					18,7
241 Schülerbeförderung	40 Amt für Schule und Bildung									0,4			2,1						2,5
242 Fördermaßnahmen für Schüler	40 Amt für Schule und Bildung				1				1				0,3	0,3					3,6
243 Sonstige schulische Aufgaben	40 Amt für Schule und Bildung				0,3			2		2	6		0,3	6,3					16,9
251 Wissenschaft und Forschung	41 Kulturamt			2	2,3	1	1	1	1		1,3	3,5	2,5	2	1,5		1		19,1
261 Theater	41 Kulturamt												0,1						0,1
262 Musikpflege	41 Kulturamt		1		5	13	4				0,1		0,1	1	1				25,2
272 Büchereien	41 Kulturamt				1			1			0,1	1	22,8						39,4

Stellenplan nach Produktgruppen – Stellen für Tarifpersonal

Produktgruppe	Amt	Entgeltgruppen														Gesamt			
		15a	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5		4	3	2
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege			1	0,7	4	1	3		1,5	0,4	0,5	0,9	3	0,5				16,5
311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII				1			1	3			2,9		2,6	2,8				13,3
312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II					1	0,3	1			4	1,8		0,3	2,3				10,7
312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II									5									5
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					1	0,7	1	2	1	10	1,3		3,1	1,9				22
361	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in d. Tagespflege	0,2				0,2	0,2				1	6	0,6	0,2	1		0,4		9,8
362	Jugendarbeit	0,2		0,2	1	1,2	0,2	3				3	0,6	1,6	1,6		0,4		13
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,2		0,8	1,5	0,2	0,2	1	1		1	3	1,6	3,8	3,4		4,4	1	23,1
365	Tageseinrichtungen für Kinder	0,2		1	0,5	1,2	0,2					2	0,6	0,2	3		0,4	13	22,3
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	0,1				0,1	0,1						0,3	0,1		1	0,2		1,9
367	Sonst. Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,1				0,1	0,1						0,3	0,1			0,2		0,9
412	Gesundheitseinrichtungen		0,4								0,2	2,5	1,6	1	0,2				5,9
414	Maßnahmen der Gesundheitspflege		12,6	2	2		2			1	3,8	3,5	4,4	1	23,8				56,1
421	Förderung des Sports	0,5											0,5						1
424	Sportstätten und Bäder	0,5								1	2	1	2,5	17	13				37
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		2	1	3	2	7			1	7	6	3		5				37
					15	4				1		0,1	0,7	3	0,7				24,5
		0,2		1	1	0,5				0,5				0,1	1,1				4,4
521	Baue- und Grundstücksordnung	0,2	2	17	8	2,5	7			2,5	7	6,1	3,8	4,1	5,7				65,9
					2	5						1,6	0,3	2,7	1,2				12,8

Stellenplan nach Produktgruppen – Stellen für Tarifpersonal im Sozial- und Erziehungsdienst

Produktgruppe	Amt	Entgeltgruppen																Gesamt	
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S10	S09	S08b	S08a						
242 Fördermaßnahmen für Schüler	40 Amt für Schule und Bildung		3										6						9
311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	50 Sozialamt												6						6
312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	50 Sozialamt												5						5
351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	50 Sozialamt										2		4						6
361 Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in d. Tagespflege	51 Jugendamt				1							3							4
362 Jugendarbeit	51 Jugendamt	1,6	2		2	9,6					2		35						52,2
363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	51 Jugendamt	4,4	2		2	52,4					8		15						90,8
365 Tageseinrichtungen für Kinder	51 Jugendamt	7	16	19	12					5			2	1	2				426
366 Einrichtungen der Jugendarbeit	51 Jugendamt		3										3						6
367 Sonst. Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	51 Jugendamt		2																2
412 Gesundheitseinrichtungen	53 Gesundheitsamt Region Kassel		1								1		2						4
414 Maßnahmen der Gesundheitspflege	53 Gesundheitsamt Region Kassel					10					1		1						12
573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	41 Kulturamt		1																1
	Gesamt	13	30	19	17	72	5	17	79	1	2	7	362	1	2	2	7	362	624

Erstattung von Personalausgaben durch Dritte

Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Beschreibung	Ansatz				
				2019	2020	2021	2022	2023
111 09	Kommunikation	-33-	Erstattung von Personalaufwendungen vom Land	14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
111 09	Kommunikation	-33-	Erstattung von Personalkosten v. verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	750	750	750	750	750
111 12	Personal	-11-	Erstattungen f. Versorgungsbezüge v. DAK, Sozialgruppe Kassel e.V. u. anderen	0	32.000	32.000	32.000	32.000
111 16	Beteiligungsmanagement	-11-	Erstattungen für Versorgungsbezüge von Klinikum Kassel, für Personalkosten von Documenta, Kassel Marketing, WFG und für Unfallkasse von Kassel Marketing	0	2.101.000	2.101.000	2.101.000	2.101.000
126 01	Gefahrenabwehr	-37-	Erstattung DB für Rettungszug	353.700	355.600	355.600	355.600	355.600
126 03	Servicetechnische Dienste	-37-	Erstattung vom Land für Personal in Leitstelle	101.520	98.000	98.000	98.000	98.000
126 03	Servicetechnische Dienste	-37-	Erstattung vom Landkreis für Personal in Leitstelle	317.370	325.000	325.000	325.000	325.000
242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	-40-	Bildungskoordination für Neuzugewanderte (KoBiKa) bis 30.09.2020	137.900	96.620	0	0	0
242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	-40-	Förderung für die Beschäftigung von Koordinationskräften vom Land Hessen (Programm "WIR")	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	-40-	Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule-Beruf (OloV)	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	-40-	Bildung integriert (ESF-Mittel aus Bundeshaushalt bis 31.01.2022)	58.000	64.160	64.160	4.980	0
262 01	Musikakademie "Louis Spohr"	-41-	Studienplatzfinanzierung des Landes Hessen für Musikakademie (insbesondere Personalkosten)	1.889.730	1.870.000	1.870.000	1.870.000	1.870.000
271 01	Volkshochschule	-40-	Erstattung vom Landkreis für Personal der Volkshochschule	615.000	611.400	626.700	642.400	658.400
361 02	Förderung von Kindern in Kindertagespflege	-51-	Erstattung vom Land für Tagespflege	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	-51-	Erstattung vom Land für Aufgaben Landesjugendamt	48.500	48.500	48.500	48.500	48.500
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	-51-	Erstattung vom Land nach dem Jugendbildungsförderungsgesetz	85.490	85.460	85.440	85.440	85.440
363 01	Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und ihre Familien	-51-	Personalkostenersatzung vom Land für unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)	571.500	571.500	571.500	571.500	571.500

Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Beschreibung	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
				2019	2020	2021	2022	2023
363 03	Vormundschaften, Beistandschaften und Adoptionen	-51-	Personalkostenerstattung vom Land für Betreuung (Vormünder) umA	185.000	50.000	50.000	50.000	50.000
363 05	Jugendhilfeplanung	-51-	Erstattung vom Land für Aufgaben Landesjugendamt	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
363 05	Jugendhilfeplanung	-51-	Erstattung vom Land für Bundesstiftung Frühe Hilfen	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
363 05	Jugendhilfeplanung	-51-	Erstattung vom Bund für Kitaeinstieg	25.000	25.000	0	0	0
365 01	Kindertageseinrichtungen	-51-	Erstattung vom Bund für Personal in Kitas (Sprachkitas)	331.500	156.000	156.000	156.000	156.000
367 01	Heim- und Kita-Aufsicht	-51-	Erstattung vom Land für Aufgaben Landesjugendamt	48.500	48.500	48.500	48.500	48.500
367 01	Heim- und Kita-Aufsicht	-51-	Erstattung vom Land für Aufgaben Landesjugendamt	48.500	48.500	48.500	48.500	48.500
535 01	Eigenbetriebe	-11-	Erstattung für Unfallkasse von Kassel/Wasser	0	31.000	31.000	31.000	31.000
535 01	Eigenbetriebe	-11-	Erstattung für Unfallkasse von Stadtreiniger Kassel	0	71.500	71.500	71.500	71.500
12211 12212	Verbraucherschutz Tiergesundheit	-36-	Erstattung vom Land für Personal des Amtes -36- "Verbraucherschutz und Tiergesundheit"	607.758	607.758	607.758	607.758	607.758
312 01	Leistungen f. Unterkunft und Heizung	-56-	Erstattung des Jobcenter f. d. Umsetzung des SGB II	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000
351 04	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-50-	Bundesbeteiligung an den Verwaltungskosten des Bildungspaketes, Personalkostenanteil	768.000	756.000	756.000	756.000	756.000
351 04	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-50-	Erstattung des Jobcenters für die Umsetzung der rückübertragenen Leistungen Bildung und Teilhabe SGB II	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
412 01	Gesundheitseinrichtungen	-53-	Erstattung vom Land für Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)	17.945	18.583	18.583	18.583	18.583
412 01	Gesundheitseinrichtungen	-53-	Erstattung von Personalkosten durch Krankenkassen im Rahmen der Selbsthilfeförderung, kassenartenübergreifende Gemeinschaftsförderung (Pauschalförderung)	92.590	100.000	100.000	100.000	100.000
412 01	Gesundheitseinrichtungen	-53-	Erstattung der Krankenkassen für Arbeitskreis Jugendzahnpflege	259.990	268.130	268.130	268.130	268.130
414 01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	-53-	Erstattung vom Landkreis KS für personelle Ersatzmaßnahmen	1.357.000	1.380.000	1.380.000	1.380.000	1.380.000
414 01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	-53-	Mehrbelastungsausgleich vom Land wegen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (PsychKHG)	174.380	174.964	174.964	174.964	174.964
414 01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	-53-	Erstattung von Personalaufwendungen vom Land für MRE (multiresistente Erreger)- Netzwerk Nord- und Ostthessen	17.880	17.880	17.880	17.880	17.880

Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Beschreibung	Ansatz				
				2019	2020	2021	2022	2023
424 01	Betrieb von Sportstätten	-65-	Erstattung vom Land für Personal der Sporthalle Auepark	33.010	34.000	34.000	34.000	34.000
541 01	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung v. öffentl. Verkehrsflächen	-66-	Erstattung vom Bund für Projekte aus dem Bereich Verkehrssteuerung	296.210	296.140	296.140	296.140	296.140
541 01	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung v. öffentl. Verkehrsflächen	-66-	Erstattung für Leistungen von Mitarbeitern des städt. Bauhofs für Veranstaltungen Dritter	3.210	10.000	10.000	10.000	10.000
511 02	Umweltplanung	-67-	Erstattung vom Bund für Klimaschutz- und Energieeffizienzprojekte	150.300	0	0	0	0

15.072.733 16.831.445 16.725.105 16.681.625 16.692.645

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €		
					2019	2020	2019	2020	
111 14	Frauenbüro	803 1. Mädchenhaus Kassel 1992 e.V.	Niederschwelliges Angebot zur Stärkung von Mädchen, Beratung in Krisensituationen	Niederschwelliges Angebot zur Stärkung von Mädchen, Beratung in Krisensituationen.	10.950	11.280	16.000	16.000	16.000
363 05	Jugendhilfeplanung	51 1. Mädchenhaus Kassel 1992 e.V.	Fachberatungsstelle bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche	Beratung von "Von sexueller Gewalt betroffenen Kindern und Jugendlichen und Angehörigen und Helfenden" z.B. aus Jugendarbeit und Schule.	0	0	30.975	30.975	30.975
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53 AIDS-Hilfe Kassel e.V.	Beratung und Betreuung von Menschen mit HIV und AIDS	Aufklärung, Information und Vermittlung von Kompetenzen über HIV/Aids, damit die Menschen befähigt werden, sich und andere vor einer HIV-Erkrankung zu schützen. Darüber hinaus sollen Menschen mit einer HIV/Aids-Erkrankung in die Lage versetzt werden, ihr Recht auf Selbstbestimmung und Teilhabe am öffentlichen Leben zu verwirklichen.	28.378	28.875	59.605	59.605	59.605
363 05	Jugendhilfeplanung	51 AKGG - Arbeitskreis gemeindenahe Gesundheitsversorgung gGmbH	Familienzentrum Nordstadt	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie durch Elternbildung und -beratung, Erziehungsverantwortung entwickeln und stärken, gewaltfreie Konfliktlösungen in Familien aufzeigen, Bildungs- und Förderangebote für Kinder, Angebote zur Familienfreizeit und Familienerholung.	9.000	9.270	0	0	0
111 14	Frauenbüro	803 AKGG - Arbeitskreis gemeindenahe Gesundheitsversorgung gGmbH	Beratungsstelle für türkische Mädchen, Frauen und Familien	Beratung und Betreuung von Frauen und Mädchen in Fällen von Gewaltbetroffenheit	0	0	16.000	16.000	16.000
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53 AKGG - Arbeitskreis gemeindenahe Gesundheitsversorgung gGmbH	Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle	Beratung von Frauen und Mätern zu Themen, die unmittelbar und mittelbar mit Schwangerschaft, einschließlich Schwangerschaftskonfliktberatung, Verhütung, Familienplanung und Sexualität in Zusammenhang stehen. Im Rahmen der sexualpädagogischen Arbeit werden Jugendliche in Schulen und Jugendzentren über die Themen Sexualität, Verhütung und Schwangerschaft informiert.	20.362	20.972	0	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51 AKGG - Arbeitskreis gemeindenahe Gesundheitsversorgung gGmbH	"Sag mal..." Projekt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt	Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt in Form von Präventions- und Aufklärungsarbeit in Kitas, Schulen und Öffentlichkeit; Zugang zu Informations- und Bildungsangeboten zum Thema „Kinder und Jugendliche vor sexualisierter Gewalt schützen“; niederschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche.	34.200	25.350	17.440	17.440	17.440
363 05	Jugendhilfeplanung	51 AKGG - Arbeitskreis gemeindenahe Gesundheitsversorgung gGmbH	AKGG Beratungszentrum für türkische Mädchen, Frauen u. Familien	Unterstützung und Hilfestellung für türkische Mädchen und Frauen in schwierigen Migrationssituationen, bei Identitätsfindung, Integration, Generationskonflikten, Erziehungskonflikten, bei häuslicher Gewalt und bei Schul- und Ausbildungsfragen.	39.930	41.130	0	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51 AKGG - Arbeitskreis gemeindenahe Gesundheitsversorgung gGmbH	Familienzentrum Wehlheiden	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie durch Elternbildung und -beratung, Erziehungsverantwortung entwickeln und stärken, gewaltfreie Konfliktlösungen in Familien aufzeigen, Bildungs- und Förderangebote für Kinder, Angebote zur Familienfreizeit und Familienerholung.	9.000	9.270	0	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 AktionsTheaterKassel GbR	Betriebskosten / Programmgestaltung	Freies Theater mit wechselnden Ensembles, das die Kasseler Kulturlandschaft mit anspruchsvollen Produktionen, Performances und Experimenten bereichert.	8.000	8.000	0	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51 Allgemeine Aufgaben	Globale Zuschüsse	Jugendverbandsförderung	43.100	43.100	0	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €		
					2019	2020	2019	2020	
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V. / Museum für Sepulkralkultur	Betriebskosten	Wissenschaftliche Erforschung, Sammlung und museale Präsentation des Themas "Tod" in allen seinen Facetten; kulturelle Einrichtung zur Förderung der Werte in der Bestattungs- und Friedhofskultur.	41.350	42.850	0	0	
363 05	Jugendhilfeplanung	51 AWO	"Ganze Kerle" Präventiv ausgerichtetes Projekt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor häuslicher Gewalt	"Ganze Kerle" richtet sich an Väter und erziehende Männer, die mit Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben und gewalttätige Übergriffe gegen die Mütter und auch / oder gegen die Kinder durchführen. Gewaltprägende Familienverhältnisse sollen abgebaut, insbes. Gewalt im häuslichen Bereich soll reduziert werden.	0	0	20.300	20.300	
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51 AWO	Jugendclub Eichwald	Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche im Alter von 12 - 25 Jahren, Stadtteil Bettenhausen.	5.090	5.250	0	0	
111 14	Frauenbüro	803 BENGI e.V.	Beratung und Unterstützung von Frauen	Förderung von Frauen mit Migrationshintergrund bei der Integration in Beruf und Gesellschaft.	35.430	36.570	0	0	
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 BENGI e.V.	"Müttertraining"	Qualifizierung und Beratung für Mütter mit Migrationshintergrund über pädagogische und psychologische Grundlagen der Erziehung, um den Erfolg der Kinder im Schul- und Berufsweg zu unterstützen	8.000	8.000	0	0	
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53 Beratungsstelle für Bewusste Elternschaft in Kassel e.V. (BBE)	Schwangerschaftskonflikt- beratungsstelle	Angebote an alle Ratsuchenden in den Bereichen Beratungen und Hilfen bei Familienplanung, Sexualpädagogik, Hilfe bei Kinderlosigkeit, Hilfe zur Geburtenregelung und Schwangerschaftskonfliktberatung. In der Sexualpädagogik besteht das Ziel, möglichst viele Kinder, Jugendliche und Heranwachsende mit Aufklärungs- und Präventionsarbeit zu erreichen. Kostenloses Hilfsangebot "Schwimmen für schwangere Frauen", die sich einen Schwimmkurs finanziell nicht leisten können.	7.725	7.956	0	0	
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Bücherei Kirchtidtmold e.V.	Betriebskosten	Seit 2013 wird die ehemalige Stadtbücherei Kirchtidtmold ehrenamtlich von dem Verein „Bücherei Kirchtidtmold“ geleitet. Der Verein kümmert sich um den Buchbestand und die Ausleihe. Darüber hinaus organisiert der Verein Veranstaltungen, wie z.B. Lesungen, Spielnachtsmitten, musikalische Abende und Konzerte.	0	4.000	0	0	
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Buchkinder Kassel e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Kreativ-Werkstatt mit offenen Workshops, Kursen und Projekten (Zielgruppenschwerpunkte u. a. Kinder, Jugendliche und Familien) sowie stadtwweit Kooperationsprojekte im Bereich kultureller Bildung	0	6.000	0	0	
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51 Café Libre	Stadtteilbezogene Jugendarbeit	Freizeit- und Bildungsangebote für Jugendliche im Alter von 12 - 19 Jahren	15.090	15.550	0	0	
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Caricatura - Galerie für komische Kunst (Verein zur Förderung, Unterstützung und Verbreitung medien-spezifischer Kultur und Kommunikation e.V.)	Betriebskosten / Programmgestaltung	Ausstellungen und Veranstaltungen zu Karikatur und Cartoon, Kritik und Komik, Durchführung pädagogischer und künstlerischer Begleitveranstaltungen.	159.000	159.000	0	0	
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Caritasverband Nordhessen-Kassel e.V.	Regionaler Dolmetscherpool Trans-IT	Förderung karitativer Zwecke und sozialer Hilfe	19.400	19.400	0	0	

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020										
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €			geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2020	2019	2020
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Caritasverband Nordhessen- Kassel e.V.	Beratung älterer Menschen	Beratungs- und Betreuungsangebote im Projekt "Wir jungen Alten"	945	945	945	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Caritasverband Nordhessen- Kassel e.V.	Wohnraumanpassung für Ältere	Beratung älterer Menschen bei der Anpassung des Wohnraums, um ein Verbleiben in der Wohnung zu erreichen.	62.000	65.000	65.000	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	Caritasverband Nordhessen- Kassel e.V.	Caritasverband Nordhessen, Jugendarbeit im Sozial- u. Seelsorgezentrum	Offene Jugendarbeit mit vornehmlich außerschulischen Angeboten für Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund (4:1). Beratung, Betreuung, Bildungsarbeit, Freizeitgestaltung.	8.560	8.820	8.820	0	0
242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	40	dabei e.V.	KennenLERNladen	Sach- und Personalkosten	15.000	15.000	15.000	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	DAKITS e.V.	DAKITS Koordinationsbüro	Fachberatungsstelle und Koordinationsbüro für freie Kindertageseinrichtungen. Beratung zum Platzangebot, pädagogische Konzepte, Beratung und Unterstützung von Erziehungsberechtigten.	100.000	103.000	103.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Deutsche Märchenstraße e.V.	Einrichtung und Betrieb einer Geschäftsstelle	Der LK Kassel finanziert gemeinsam mit der Stadt die Geschäftsstelle der DMS.	22.000	22.000	22.000	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Kassel e.V.	Familienzentrum Rothenditmo	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie durch Elternbildung und -beratung. Erziehungsverantwortung entwickeln und stärken, gewaltfreie Konfliktlösungen in Familien aufzeigen. Bildungs- und Förderangebote für Kinder, Angebote zur Familienfreizeit und Familienerholung.	9.000	9.270	9.270	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Kassel e.V.	Deutscher Kinderschutzbund Beratungsstelle für Kinder und Eltern	Beratungs- und Gruppenangebote bei Krisen und Konflikten in Familien, bei Wahrnehmung der Erziehungsaufgaben. Prophylaktische Kinderschutzarbeit und Türöffner zu weiteren Beratungsangeboten.	101.460	124.510	124.510	30.430	30.430
111 01	Unterstützung politischer Gremien	10	Deutscher Städtetag	Mitgliedsbeitrag	Steht den Mitgliedsstädten beratend zur Seite und informiert über alle kommunal bedeutsamen Vorgänge und Entwicklungen, nimmt Einfluss auf die Gesetzgebung, erarbeitet mit den Städten Konzepte für neue kommunalpolitische Herausforderungen.	80.710	80.710	80.710	0	0
111 01	Unterstützung politischer Gremien	10	Deutsches Institut für Urbanistik	Mitgliedsbeitrag	Gemeinnütziger Zweck zur Förderung der kommunalwissenschaftlichen Forschung	17.180	17.180	17.180	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Deutsches Musikgeschichtliches Archiv	Betriebskosten - "Absicherung der laufenden Arbeit"	Dokumentations- und Informationsinstitut für die Musikwissenschaft und Musikpraxis	24.330	24.330	24.330	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Deutsches Musikgeschichtliches Archiv	Miet- und Nebenkosten	Dokumentations- und Informationsinstitut für die Musikwissenschaft und Musikpraxis	12.660	12.660	12.660	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Deutsches Rotes Kreuz	Stadteiltreff Mombach für ältere Menschen	Beratungs- und Betreuungsangebote sowie Kurse für ältere Menschen	72.500	73.500	73.500	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Diakonisches Werk Kassel	Zentrum für Menschen mit Demenz und Angehörige	Beratung und Unterstützung von Menschen mit Demenzerkrankungen und ihren Angehörigen.	75.000	75.000	75.000	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Diakonisches Werk Kassel	Fachkoordination Älter Werden Niederrhein	Koordination und Angebote im Rahmen der Offenen Altenarbeit	62.000	62.000	62.000	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Diakonisches Werk Kassel	Pflegebegleiter	Unterstützung und Entlastung von Angehörigen pflegeberechtigter Personen	10.000	10.000	10.000	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €		
					2019	2020	2019	2020	
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Diakonisches Werk Kassel	Aufsuchende Suchtarbeit Oberwehren	Sicherung des sozialen Friedens im Stadtteil. Unterstützung von mehrfach geschädigten alkoholkranken Menschen als niederschwelliges Angebot, um Konflikte im Stadtteil zu vermeiden.	20.000	20.000	0	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Diakonisches Werk Kassel	Aufsuchende Suchtarbeit Wesertor	Sicherung des sozialen Friedens im Stadtteil. Unterstützung von mehrfach geschädigten alkoholkranken Menschen als niederschwelliges Angebot, um Konflikte im Stadtteil zu vermeiden.	20.000	30.000	0	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Diakonisches Werk Kassel	Zuschuss für "i-Punkt"	Familientreffpunkt international. Vielfältige Begegnungs- und Bildungsangebote, die dem kulturellen und interkulturellen Austausch dienen.	15.000	30.800	0	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Diakonisches Werk Kassel	Zuschuss für Projekt "Prävention Überschuldung von Erwachsenen"	Beratung und Unterstützung von Personen mit Schuldenproblematik zur Stärkung der Selbsthilfe und aktiven Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft.	20.000	20.000	0	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51 Diakonisches Werk Kassel	Zentrum für Sucht- und Sozialtherapie Kassel / "Real Life"	Vermittlung von Medienkompetenz, Medienschutz und Beratung bei exzessiver Computer- und Internetnutzung für gefährdete und abhängige Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Eltern.	15.000	15.000	0	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51 Diakonisches Werk Kassel	Psych. Beratungsstelle Wildemannsgasse 14 34117 Kassel	Erziehungsberatung für Kinder, Jugendliche, junge Volljährige und Eltern zu emotionalen, sozialen, schulischen Fragen, bei sexuellem Missbrauch sowie bei schwierigen Situationen oder Gewalt in Familien.	171.810	176.970	0	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51 Diakonisches Werk Kassel	Lernhof Natur und Geschichte (LeNa)	Bewegungsorientierte sozialpädagogische Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche im Stadtteil Wesertor.	5.430	5.600	0	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51 Diakonisches Werk Kassel	Vabia Freestyle Camp Wesertor	Programme für alkohol- und medikamentenabhängige Menschen, für Raucherentwöhnung und Glücksspiel. Unterstützung durch ein qualifiziertes Leistungsangebot, um Wege aus der Abhängigkeit zu zeigen. Zentrale Arbeitsfelder sind zudem die Bereiche der Vorbeugung sowie Hilfen für Angehörige und das betriebliche Umfeld von süchtigen Menschen.	26.050	38.232	11.400		0
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53 Diakonisches Werk Kassel	Suchtberatungsstelle	Beratung von Frauen und Männern zu Themen, die unmittelbar und mittelbar mit Schwangerschaft einschließlich Schwangerschaftskonfliktberatung, Verhütung, Familienplanung und Sexualität in Zusammenhang stehen.	2.100	2.163	0	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Die Galerien der Kasseler Südstadt e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Jahresprojekt „Galeriefest“ (Kunsthilfestival mit Konzerten und Rahmenprogramm) sowie Ausstellungs- und Vermittlungsformate mit Kooperationspartnern.	0	10.000	0	0	0
126 02	Gefahrenvorbeugung	37 DLRG	Wasserrettung	Betrieb Wasserrettungsstation Bugsee und Fulda	0	5.000	0	0	0
122 07	Allg. Ordnungsangelegenheiten	32 Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Straßenarbeit mit Schlichtungsfunktion (SmS) zur Sicherung des Stadtfriedens	Straßenarbeit mit Schlichtungsfunktion; aufsuchende Sozialarbeit zum Kontaktaufbau mit den Drogen- und Alkoholkonsumenten zum Ziel der Verbesserung der Lebenssituation und der Gesamtsituation der von ihnen frequentierten öffentlichen Plätzen in der Innenstadt.	115.000	115.000	0	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51 Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Strichpunkt	Schutzraum für suchtmittelabhängige Mädchen und Frauen, die einer Beschaffungsprostitution nachgehen; Streetwork und Raumangebot, Beratung, Betreuung, Vermittlung in weiterführende medizinische und soziale Hilfsangebote.	58.630	60.390	0	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	KIDS	Präventiv aufsuchende Arbeit bei schwangeren drogenabhängigen Frauen.	29.270	30.150	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Stadtfrieden	Frühintervention bei riskant und erstaufrälligen Suchtmittel konsumierenden Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden und Sicherung des Stadtfriedens.	20.000	20.000	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Projekt "Brückengespräche", ehem. "HeLT"	Projekt "Brückengespräche", Frühintervention bei jugendlichen Rauschtrinkern	7.500	7.500	6.850	6.850
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Fachstelle Sucht Gesundheitsvorbeugung	Die Fachstelle ist zuständig für alle Fragen der Suchtprävention in Kassel; die Implementierung suchtpreventiver Konzepte und Maßnahmen sowie für Beratung, Schulung und Unterstützung von Multiplikatoren.	50.502	52.020	26.160	26.160
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Cafe Nautilus Erweiterte Öffnungszeiten	Angebote im Kontaktladen um Kontakte zu Drogenkonsumenten aufzubauen mit dem Ziel der Verbesserung der allg Lebenssituation; Betreuungs- und Beratungsangebote.	259.547	267.330	88.213	88.213
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Jugend- und Suchtberatung	Beratung Suchtgefährdeter und Suchtmittelabhängiger, deren Angehörige und Multiplikatoren; Einzel- und Gruppengespräche.	178.837	184.200	125.273	125.273
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Fresh	Frühintervention bei riskant und erstaufrälligen Suchtmittel konsumierenden Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden und Sicherung des Stadtfriedens.	31.220	32.160	22.160	22.160
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Aufsuchende Hilfe (Streetwork) für in Kassel der (Beschaffungs-) Prostitution nachgehende Mädchen und Frauen.	Aufsuchende Hilfe (Streetwork) für in Kassel der (Beschaffungs-) Prostitution nachgehende Mädchen und Frauen. Ziel ist die Verhinderung der Weiterverbreitung von sexuell übertragbaren Krankheiten. Die Arbeit erfolgt im direkten aufsuchenden Kontakt überwiegend dort, wo die vorgenannten Personen der Prostitution nachgehen. Vermittlung persönlicher Hilfen in der Gesundheitsprävention.	17.312	17.831	0	0
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Substitutionsbegleitende Hilfen für Opiatabhängige mit Wohnsitz in der Stadt Kassel	Finanzierung von 74 Plätzen substituitionsbegleitender Hilfen für Opiatabhängige mit Wohnsitz in der Stadt Kassel. Sicherstellung von Hilfebedarfsermittlung und substituitionsbegleitenden Hilfen für Opiatabhängige durch eine geeignete Fach-einrichtung. Die substituitionsbegleitenden Hilfen für Opiatabhängige verfolgen als Zielsetzung neben der Hilfe bei der existenziellen und sozialen Sicherung der Klientinnen/Klienten auch die Unterstützung d. betroffenen Personen bei der (Re-) Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.	91.156	93.890	0	0
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53	Drogenhilfe Nordhessen e.V.	Substitutionsbegleitende Hilfen für Opiatabhängige mit Wohnsitz im Landkreis Kassel	Finanzierung von 20 Plätzen substituitionsbegleitender Hilfen für Opiatabhängige mit Wohnsitz im Landkreis Kassel. Sicherstellung von Hilfebedarfsermittlung und substituitionsbegleitenden Hilfen für Opiatabhängige durch eine geeignete Fach-einrichtung. Die substituitionsbegleitenden Hilfen für Opiatabhängige verfolgen als Zielsetzung neben der Hilfe bei der existenziellen und sozialen Sicherung der Klientinnen/Klienten auch die Unterstützung d. betroffenen Personen bei der (Re-) Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.	31.000	31.000	0	0
421 01	Sportförderung	52	EAM Marathon Kassel	Jährliche Durchführung der Veranstaltung		65.000	65.000	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Ev. Stadtkirchenkreis Kassel	Ev. Familienbildungsstätte Katharina-v.-Bora-Haus	Förderung der Erziehung in der Familie, Verbesserung der Erziehungs- und Beziehungskompetenz der Eltern unter Berücksichtigung der Bedürfnisse, Interessen und Erfahrungen von Familien in unterschiedlichsten Lebenslagen und Erziehungssituationen.	5.220	5.380	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Ev. Stadtkirchenkreis Kassel	Ev. Familienzentrum Wehlheiden	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie durch Elternbildung und -beratung. Erziehungsverantwortung entwickeln und stärken, gewaltfreie Konfliktlösungen in Familien aufzeigen. Bildungs- und Förderangebote für Kinder, Angebote zur Familienfreizeit und Familienerholung.	9.000	9.270	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Evangelischer Stadtkirchenkreis und VHS Region Kassel	GRIPS - kompetent im Alter	Kooperationsprojekt VHS und Stadtkirchenkreis zur Schulung von ehrenamtlichen Trainern und Durchführung von Trainings als niedrigschwelliges Weiterbildungsangebot im Rahmen der Altenhilfe.	12.000	12.000	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Familienerholungsmaßnahmen	Globale Zuschüsse	Zuschüsse Kinder- und Jugenderholung / Fahrten und Lager	45.000	65.920	19.400	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Familiennetzwerke (Rothenditmoold, Oberzw., Forstfeld)	Die Projekte werden jährlich neu und bedarfsorientiert, gemeinsam mit den Akteuren vor Ort geplant.	Vernetzung, Abstimmung und Weiterentwicklung der Hilfen und Aktivitäten für die Familien vor Ort. Die Angebote sollen passgenau sein und die familienunterstützenden Maßnahmen sollen die vorhandenen Strukturen im Stadtteil nutzen. Das Ziel ist, Familien bei den Herausforderungen des Alltags in Bildungs- und Entwicklungsprozessen zu fördern und zu unterstützen. Bereiche der Unterstützung sind: Familienbildung, Erziehungspartnerschaft, Gesundheitsförderung, Integration, Sprachförderung und Soziales Lernen.	37.830	37.830	0	0
111 14	Frauenbüro	803	Familienzentren	Gesundheitspräventionsprojekt für Alleinerziehende in Kooperation mit Krankenkassen. Projekt geplant für 2019/20	Unterstützende Maßnahmen im Alltag für Alleinerziehende und ihre Kinder im Stadtteilsetting.	20.000	12.056	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Feuerwehrtopf	Globale Zuschüsse	Förderung div. Projekte Jugendlicher	20.000	20.000	0	0
126 02	Gefahrenvorbeugung	37	Feuerwehrverein Kassel e.V.	Unterstützung des Feuerwehrens der Stadt Kassel	Brandschutzerziehung, Ausbildungs- und Begegnungsstätte	5.000	5.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Fieseler Storch für Kassel e.V.	Unterhaltungskosten	Angemessene Unterbringung und Erhaltung des geschichtsträchtigen Leichtflugzeuges "Fieseler Storch".	10.000	10.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Filmladen Kassel e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Betrieb des Filmkunstkinos "Filmladen" in der Goethestraße mit filmkulturell und künstlerisch bedeutsamen sowie sozial und politisch engagierten Werken.	25.500	25.500	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Filmladen Kassel e.V.	Betriebskosten - "in Zusammenhang mit der Ausrichtung des Festivals" ("dauerhafter Beitrag")	Ausrichtung des Dokumentarfilm- und Videofestes (jährlich im November), das einzigartig in Hessen ist und ein wichtiger Anlaufpunkt für die regionale, nationale und internationale Kunst-, Film- und Medienszene ist.	108.000	108.000	0	0
217 01	Gymnasien, Kollegs	40	Förderverein Albert-Schweitzer-Schule	Finanzierung des Mittagstischs	Organisation/Bereitstellung des Mittagstischs	25.365	26.680	0	0
218 01	Gesamtschulen	40	Förderverein Carl-Schomburg-Schule e.V.	Finanzierung des Mittagstischs	Organisation/Bereitstellung des Mittagstischs	20.080	22.590	0	0
218 01	Gesamtschulen	40	Förderverein der Heinrich-Schütz-Schule	Finanzierung des Mittagstischs	Organisation/Bereitstellung des Mittagstischs	29.590	31.430	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
218 01	Gesamtschulen	40	Förderverein der Reformschule Kassel	Finanzierung des Mittagstischs	Organisation/Bereitstellung des Mittagstischs	41.220	37.710	0	0
217 01	Gymnasien, Kollegs	40	Förderverein Goethe-Gymnasium	Finanzierung des Mittagstischs	Organisation/Bereitstellung des Mittagstischs	11.095	9.460	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Förderverein Kasseler Jazzmusik e.V.	Zuschuss - "Beitrag zur dauerhaften Sicherung" dieses musikalischen Profils	Förderung und Unterstützung der Kasseler Jazzmusik in allen Bereichen, Veranstaltung von Konzerten und Festivals.	12.700	12.700	0	0
217 01	Gymnasien, Kollegs	40	Förderverein Schülerforschungs- zentrum Nordhessen	Verwaltungsressource	1/4 Verwaltungsstelle	0	12.500	0	0
217 01	Gymnasien, Kollegs	40	Förderverein Wilhelmsgymnasium	Finanzierung des Mittagstischs	Organisation/Bereitstellung des Mittagstischs	39.105	35.760	0	0
111 14	Frauenbüro	803	Frauen informieren Frauen-FIF e.V.	Häusliche Gewalt	Beratung/Betreuung von Frauen bei häuslicher Gewalt	29.180	30.060	77.200	77.200
111 14	Frauenbüro	803	Frauen informieren Frauen-FIF e.V.	Trennung und Scheidung	Beratung bei Trennung und Scheidung zur Aktivierung und Stärkung des Selbsthilfepotenzials, insbesondere für Frauen und Familien mit wenig sozio- ökonomischen Ressourcen.	10.700	11.030	520	520
111 14	Frauenbüro	803	Frauen informieren Frauen-FIF e.V.	sichtbar; Beratung für Frauen, die in der Prostitution tätig waren oder sind	Beratung für Frauen, die in der Prostitution tätig waren oder sind. Streetwork, Vermittlung von Gesundheitsinformationen zu sexuell übertragbaren Krankheiten (z.B. HIV/Aids), Möglichkeiten der Existenzsicherung, Umgang mit Gewalterfahrungen, Hilfen im Umgang mit Ämtern und Behörden, psychosoziale Beratung.	77.800	80.140	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Frauenhaus Kassel e.V.	Betrieb Frauenhaus	Aufnahme und Schutz für Frauen und ihre minderjährigen Kinder vor physischer und psychischer Gewalt.	155.000	160.000	243.947	243.947
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Frauentreff Brückenhof	"Wir sind dabei"	Einbindung von Familien mit Migrationshintergrund in das alltägliche Leben am Standort, Konflikt- und Problemlösung sowie Dolmetscherangebote, Informationsangebote über Referent_innen.	20.200	20.200	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Frauentreff Brückenhof	Familientreff Oberwehren	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie durch Elternbildung und -beratung, Erziehungsverantwortung entwickeln und stärken, gewaltfreie Konfliktlösungen in Familien aufzeigen, Bildungs- und Förderangebote für Kinder, Angebote zur Familienfreizeit und Familienerholung	9.000	9.270	0	0
111 14	Frauenbüro	803	Frauentreff Brückenhof e.V.	Förderung eines Bildungs- und Beratungsangebotes im Frauentreff und Familientreff	Niederschwellige, individuelle Kontakt- und Beratungsangebote zur gesellschaftlichen und beruflichen Integration.	93.330	96.130	16.154	16.154
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Freestyle gGmbH	Mobile stadtwerte Jugendarbeit	Aufbau und gestaltende Umsetzung mobiler stadtwerte Jugendarbeit.	68.330	70.380	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	Freestyle gGmbH	Trendsportarten und Bewegungsangebote in der Freestyle- Halle (Wesertor)	Trendsportarten und Bewegungsangebote in offener und gebundener Form für Kinder und Jugendliche in der Freestyle-Halle im Franzgraben 58/Ecke Ostring.	130.000	133.900	0	0
365 01	Kindertageseinrichtungen	51	Freie Träger	Lfd. Betriebskostenzuschüsse an freie Träger: a) Kiga, b) unter 3-jährige, c) Grundschulkindbetreuung (BG, Hort I+II), d) Betreuungs-angebote an Ganztagsschulen	Aufgabe des Jugendamtes ist, in der Stadt Kassel die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen sowie die Finanzierung für den Betrieb der Einrichtungen sicherzustellen. Grundlage hierfür sind die gesetzlichen Vorgaben des Bundes, des Landes und die Beschlüsse der städtischen Gremien. Dabei gilt das Subsidiaritätsprinzip. Es besagt, dass vorrangig freie Träger bei der Einrichtung und dem Betrieb von Betreuungseinrichtungen zu berücksichtigen sind.	25.232.923	26.259.772	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020										
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €			geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2020	2019	2020
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Freiwilligenzentrum Kassel	Institutionelle Förderung	Förderung des bürgerschaftlichen Engagements und Durchführung des Freiwilligentages, Clearingstelle Flüchtlinge.	60.000	60.000	60.000	0	0
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53	Freundeskreis Kassel e.V.	Rehabilitation von Suchtkranken und -gefährdeten	Gesellschaftliche Integration suchtkranker und -gefährdeter Menschen sowie Suchtprävention durch Kommunikationsangebote an Jugendliche. Die Grundlagen der Vereinsarbeit basieren auf eigenen Anstrengungen ehemals Suchtkranker. Der Verein versteht sich im Wesentlichen als Selbsthilfeorganisation. Er unterhält eine eigene denkmalgeschützte Immobilie in der Gruppentreffen stattfinden und eine alkoholfreie Gaststätte betrieben wird.	3.701	3.812	3.812	13.001	13.001
111 01	Unterstützung politischer Gremien	10	Gesundheitskonferenz	Mitgliedsbeitrag	Weiterentwicklung des Krankenhauswesens	2.000	2.000	2.000	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Grundbetrag (s.g. Ligatopf)	Globale Zuschüsse	Förderung div. Projekte freier Träger	35.830	35.830	35.830	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Hand in Hand e.V.	Nachbarschaftstreff Süd	Beratungs- und Betreuungsangebote sowie Kurse für ältere Menschen	30.000	30.000	30.000	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Heilhaus gGmbH Brandaustr. 10, 34127 Kassel	Kofinanzierung Mehrgenerationenhaus	Unterstützung bei der Bewältigung des demografischen Wandels und Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.	10.000	10.000	10.000	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Heilhaus gGmbH Brandaustr. 10, 34127 Kassel	Familienzentrum Mehrgenerationenhaus	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie durch Elternbildung und -beratung. Erziehungsverantwortung entwickeln und stärken, gewaltfreie Konfliktlösungen in Familien aufzeigen. Bildungs- und Förderangebote für Kinder, Angebote zur Familienfreizeit und Familienerholung	9.000	9.270	9.270	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Henschel-Museum + Sammlung e.V.	Betriebskosten	Bewahrung und öffentliche Zugänglichmachung des Erbes der Familie und Firma Henschel sowie ihres wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Wirkens.	0	5.000	5.000	0	0
111 01	Unterstützung politischer Gremien	10	Hessischer Städtetag	Mitgliedsbeitrag	Wahrnehmung der Interessen gegenüber gesetzgebenden Körperschaften und Verwaltungsbehörden.	110.110	110.110	110.110	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Initiative Bergpark-Konzerte	Zuschuss - "Beitrag zur dauerhaften Grundsicherung der Konzertreihe"	Ausrichtung der Reihe "Bergpark-Konzerte" (jährlich von Mai bis August), die ausgewählte Formationen der Kasseler Musikszene (Jazz, Blues, Folk, Weltmusik) präsentiert.	5.100	5.100	5.100	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	IntensivLeben e.V.	Beratungsstelle für Familien mit intensivpflegebedürftigen Kindern	Unterstützung von Familien mit Kindern und Jugendlichen, die eine Intensivpflege benötigen.	5.000	10.000	10.000	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Internationale Jugendbegegnung	Globale Zuschüsse	Jugendverbandsförderung	4.070	4.070	4.070	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Internationale Louis Spohr Gesellschaft e.V.	Miet- und Nebenkosten	Die ILSG widmet sich dem Erschließen des substantiell wertvollen Schaffens von Louis Spohr. Sie betreibt das Spohr-Museum.	36.835	36.000	36.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Internationale Louis Spohr Gesellschaft e.V.	Ausstellungsversicherung	Die ILSG widmet sich dem Erschließen des substantiell wertvollen Schaffens von Louis Spohr. Sie betreibt das Spohr-Museum.	5.300	2.000	2.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Internationale Louis Spohr Gesellschaft e.V.	Betriebskosten	Die ILSG widmet sich dem Erschließen des substantiell wertvollen Schaffens von Louis Spohr. Sie betreibt das Spohr-Museum.	3.030	3.000	3.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Internationale Louis Spohr Gesellschaft e.V.	Personalkosten - "für eine wissenschaftliche Kraft"	Die ILSG widmet sich dem Erschließen des substantiell wertvollen Schaffens von Louis Spohr. Sie betreibt das Spohr-Museum.	56.450	60.600	60.600	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Internationaler Bund	Midnightsport Schillerstraße	Durchführung des Freizeitangebotes „Midnightsport“ in der Sporthalle Schillerstraße.	5.310	5.470	5.470	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Internationaler Bund	Fanprojekt beim KSV	In Mischfinanzierung Kommune, Land, Deutscher Fußballbund startet das Fanprojekt im Umfeld des KSV zum 1.10.2016. Die Kofinanzierung der Kommune ist Voraussetzung.	30.510	31.430	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	Internationaler Bund	27 Nord (lehern. Boxcamp)	Betrieb des sportbasierten Jugendzentrums sowie die Entwicklung und Durchführung von Freizeitangeboten in den Stadtteilen Nord und Philippenhof. Aufstockung ab 2019 zur Finanzierung einer zweiten halben Stelle Sozialarbeit um 45.000€.	123.820	127.540	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	Internationaler Bund	JZ Brückenhof	Sozialräumlich organisierte Freizeit- und Bildungsangebote für Jugendliche im Jugendzentrum Brückenhof.	153.320	157.920	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	Internationaler Bund	JZ Helleböhn	Sozialräumlich organisierte Freizeit- und Bildungsangebote für Jugendliche im Jugendzentrum Helleböhn.	126.290	130.080	0	0
363 01	Hilfen und Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und ihre Familien	51	Jean-Paul-Schule e.V.	Betreuung verhaltensauffälliger Mädchen	Betreuung verhaltensauffälliger Mädchen der Klassen 4-6 der Jean-Paul-Schule.	1.090	1.130	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Jüdische Gemeinde Kassel	Grundbesitzabgaben für Jüdischen Friedhof (Fassanweg)	Förderung und Pflege der jüdischen Religion und Kultur, Unterhaltung der Synagoge, Gemeindearbeit.	1.700	1.700	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Jüdische Gemeinde Kassel	Dauerhafte und nachhaltige Absicherung der Arbeit	Förderung und Pflege der jüdischen Religion und Kultur, Unterhaltung der Synagoge, Gemeindearbeit.	75.000	75.000	0	0
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53	Kabera e.V.	Beratung und Therapie bei Essstörungen	Beratung für Menschen, die an Essstörungen wie Anorexia nervosa, Bulimia nervosa, psychogene Adipositas, Binge eating und verschiedenen Mischformen leiden sowie für Angehörige, Freunde und gegebenenfalls Lehrer und Erzieher.	2.535	2.611	24.228	24.338
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Kasseler Familienberatungszentrum	Familienberatung	Beratung von Kindern, Jugendlichen und Familien in Fragen der Erziehung, Schulproblemen, Aböseproblemen und bei Trennung und Scheidung.	335.120	345.180	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kasseler Figurentheater e.V.	Betriebskosten - "Beitrag zur dauerhaften Sicherung der kulturellen Tätigkeit des Vereins"	Regelmäßige Veranstaltung von Figurentheater-Aufführungen im Kulturhaus Dock 4 für Kinder unterschiedlichen Alters (Oktober bis März).	5.000	5.000	0	0
111 14	Frauenbüro	803	Kasseler Hilfe e.V.	Opfer- und Zeughilfe im Bereich sexualisierte Gewalt	Opfer- und Zeughilfe im Bereich sexualisierte Gewalt einschließlich des Projekts "Erstmal Hilfe!" zur verfahrensunabhängigen Spurensicherung.	4.970	5.120	3.500	3.500
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Kasseler Jugendring	Geschäftsstelle und Jugendverbandsförderung	Geschäftsführung des Kasseler Jugendrings als Dach- und Interessenverband für die ihm angeschlossenen Kasseler Jugendverbände sowie die Unterhaltung der Geschäftsstelle.	45.940	47.320	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kasseler Kunstverein e.V.	Zuschuss / Betriebs- und Mietkosten (in documenta-Jahren: Umzugs- und BK für neue Räume)	Ausstellungen (im Museum Friedricianum) von Werken der freien und der angewandten Kunst, meist überregional bedeutender Künstlerpersönlichkeiten, Vorträge und Veranstaltungen.	88.455	103.460	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kasseler Musiktage e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Ausrichtung der Kasseler Musiktage, die eines der ältesten Musikfeste in Europa sind (jährlich im Oktober/November).	25.000	25.000	0	0
421 01	Sportförderung	52	Kasseler Turn- und Sportvereine	Weiterleitung von Werbeeinnahmen auf und in den städt. Sportstätten	Förderung des Sports	1.500	1.500	0	0
421 01	Sportförderung	52	Kasseler Turn- und Sportvereine	Jugend sportförderung	Förderung des Sports	160.000	160.000	0	0
421 01	Sportförderung	52	Kasseler Turn- und Sportvereine	direkte u. indirekte Sportförderung	Förderung des Sports	535.000	565.000	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung	Katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatung	Katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatung in persönlichen Kontakten, Gruppenarbeit, aber auch präventiv durch Seminare und Vorträge.	2.770	2.860	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Katholische Familienbildungsstätte	Katholische Familienbildungsstätte	Begegnung und Begleitung von Familien zur Förderung von Beziehungs-, Erziehungs- und Alltagskompetenzen.	4.960	5.110	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	Kinderbauernhof Kassel e.V.	Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder- und Jugendliche (Wesertor)	Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien im Stadtteil Wesertor im Bereich Naturerfahrung im urbanen Raum.	90.190	92.900	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kindertheaterbüro / Theater Palais Nord e.V.	Absicherung der laufenden Betriebskosten (Miete)	Das Kindertheaterbüro spielt Theaterstücke für Kinder und ist ein Zusammenschluss der beiden freien Theater Spielraum-Theater und Theater Laku Paka.	6.700	6.700	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Klang-Keller e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Der Verein hat sich der Förderung musikalischer Jugendkultur verschrieben. Der Klang-Keller ist nicht nur ein Ort kreativen Austauschs zwischen jungen und erfahrenen Musikern, sondern er unterstützt nachhaltig die musikalische Entwicklung junger Menschen, in dem er sie im gesamten Prozess vom Schreiben bis zur Aufnahme und Aufführung eigener musikalischer Stücke begleitet. Gemeinsam mit Kooperationspartnern organisiert der Verein darüber hinaus regelmäßig Konzerte, Jamsessions, Poetry-Slam-Veranstaltungen und weitere Auftrittsmöglichkeiten.	10.000	10.000	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	Klangkeller e.V.	Musikworkshops	Förderung von Workshops, Eigenmusikproduktionen mit Jugendlichen und jungen Flüchtlingen.	25.000	25.750	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	KolorCubes	Betriebskosten / Programmgestaltung	Kreativ-Atelier und Kooperationsplattform für Kulturproduzenten sowie kulturelle Jahresprojekte (Workshops, Veranstaltungen, Symposien, Kunstprojekte).	0	25.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Konzertverein Kassel e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Veranstalter des Musikfest Kassel und weiterer Konzertformate auf hohem musikalischen Niveau.	8.000	8.000	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Kopiloten e.V.	Politische Bildung in Jugendzentren und Schulen	Projekt DREHPUNKT, stadtwieites politisches Jugendmagazin	25.000	25.750	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	KulturBahnhof e.V.	Zuschuss - "Absicherung der laufenden Arbeit"	Förderung und Weiterentwicklung des Kasseler Kulturbahnhofs sowie die Durchführung von kulturellen und wissenschaftlichen Veranstaltungen.	20.000	20.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kulturfabrik Salzmann e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Soziokulturelles Zentrum im Kasseler Osten (zurzeit: Kupferhammer@Panoptikum), breit gefächertes Veranstaltungsangebot, Nachwuchsförderung (Theaterpädagogik) und Stadttelarbeit.	30.680	30.680	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kulturinitiative Harleshausen e.V.	Betriebskosten - "Absicherung der laufenden Arbeit"	Kommunikationszentrum mit sozialen und kulturellen Angeboten in Kassel-Harleshausen.	1.500	1.500	0	0
573 01	Betrieb von Bürgerhäusern	41	KulturRaum Oberzwehren e.V. (ehem. Nutzergem. Altenbauener Str.)	Betriebskosten	Förderung der Jugend- und Altenhilfe, des kulturellen und sozialen Lebens und des traditionellen Brauchtums im Stadtteil Oberzwehren.	1.600	1.600	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kultursommer Nordhessen gGmbH	Durchführung von Programmen sowie Beitrag zur dauerhaften Abdeckung der lfd. Betriebskosten	Sommerliches Veranstaltungsprogramm (Mai bis August) mit zahlreichen kulturellen und qualitativ hochkarätigen Angeboten in Kassel und der Region.	10.000	10.000	0	0
573 01	Betrieb von Bürgerhäusern	41	Kulturverein Nordshausen e.V.	Betriebskosten / Aufzugswartung	Förderung des kulturellen und sozialen Lebens im Stadtteil Nordshausen.	0	1.000	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €		
					2019	2020	2019	2020	
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Kulturzentrum Schlachthof	"Wir sind dabei"	Familien werden bei der Entwicklungs- und Bildungsförderung ihrer Kinder unterstützt und setzen diese verstärkt um, Informationen zu Zielen und Arbeitsweisen der Bildungseinrichtungen erleichtern die Übergänge der Kinder in diesen, eigene Kompetenzen der Eltern sollen gestärkt werden, Unterstützung der Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungsinstitutionen, um Erziehungs- und Bildungspartnerschaften zu bilden; neuzugewanderte Familien erhalten Informationen über das Bildungssystem und werden bei den ersten Schritten zur Integration unterstützt; weiteres Ziel ist die aktive Mitarbeit in der "AG Kinder und Jugend Nord".	17.200	17.200	0	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Kulturzentrum Schlachthof	"Sprache verbindet"	Unterstützung der Familien bei der aktiven Entwicklungsförderung ihrer Kinder, Eltern erhalten Anregungen für eine fördernde Pädagogik, Ziel ist die Bildung von Erziehungs- und Bildungspartnerschaften über die Unterstützung von Institutionen, um somit die Integration der Familien zu erleichtern.	17.100	17.100	0	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Kulturzentrum Schlachthof	Aufstockung des städt. Betriebskostenzuschusses, Anteil -50-		0	27.700	0	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Kulturzentrum Schlachthof e.V.	Betriebskosten - "Absicherung der laufenden Arbeit"	Soziokulturelles Zentrum, Veranstaltungsort, Bildungs- und Beratungseinrichtung sowie Jugendhilfeträger; Integration und Kommunikation von Menschen unterschiedlicher sozialer und ethnischer Herkunft.	166.694	233.700	0	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Kulturzentrum Schlachthof e.V.	Energiekosten und Grundbesitzabgaben	siehe vorstehende Zeilen	30.000	30.000	0	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Kulturzentrum Schlachthof e.V.	Betriebskosten des Veranstaltungsbereiches	Zentrales Modul des Soziokulturzentrums, viel genutzte Bühne und wichtiges Forum der professionellen und semiprofessionellen kreativen Szene, Vernetzung lokaler und überregionaler Künstlerinnen und Künstler.	15.500	15.500	0	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Kulturzentrum Schlachthof e.V.	Zuschuss - "Absicherung des Bereiches der interkulturellen Bildung"	Förderung des Zugangs zu Kunst und Kultur sowie Unterstützung bei der Aneignung kultureller Fähigkeiten, Veranstaltungen und Projekte mit Migrantinnen und Migranten.	40.000	40.000	0	0	0
111 14	Frauenbüro	803 Kulturzentrum Schlachthof e.V.	afada - "Aufgaben des Frauenbildungsbereiches"	Konzipierung, Strukturierung und Durchführung von niedrigschwelligen Beratungs- und Bildungsangeboten für zugewanderte Frauen aus Kassel und Umgebung, Sprach- und Orientierungskurse.	16.500	21.400	0	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51 Kulturzentrum Schlachthof e.V.	Aktivspielplatz Quellhofstraße	Sozialräumlich organisierte Freizeit- und Bildungsangebote auf dem „Aktivspielplatz Quellhofstraße“ und im Stadtteil Nord-Holland.	97.930	126.881	0	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51 Kulturzentrum Schlachthof e.V.	Jugendzentrum Schlachthof	Jugendarbeit im Kultur- und Jugendzentrum Nordstadt, diverse Angebote	182.840	236.893	0	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51 Kulturzentrum Schlachthof e.V.	Wesertor -Familie, Kita, Schule	Unterstützung für Eltern und Kinder bei der frühen Entwicklungsförderung zu Hause, dem Einstieg in den Kindergarten und im Übergang Kita-Schule; Sprachförderung, Vorschulförderung, Elterninformationen und -anregung sowie Angebote für Frauen im Stadtteil Wesertor. Des Weiteren beteiligt sich der Zuwendungsempfänger aktiv an der Netzwerkarbeit zur Förderung der Angebotsstruktur für Kinder und Jugendliche im Stadtteil.	33.350	43.218	0	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Kulturzentrum Schlachthof e.V./ Zweckverband Diakonisches Werk	Betrieb Stadtteilzentrum Wesertor	Unterstützung der Bewohnerinnen und Bewohner eines benachteiligten Stadtteils zur Verbesserung der Lebensbedingungen durch Bündelung von Hilfen und Zusammenarbeit mit allen Akteuren im Stadtteil, insbesondere auch der älteren Bewohnerinnen und Bewohner.	70.000	90.000	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Kulturzentrum Schlachthof gGmbH	Projekt: "Aktive Familien"	Interkulturelle Elternarbeit pädagogische Angebote aber auch Freizeitgestaltung, Austausch in deutscher Sprache, Abbau von kulturbezogenen Vorurteilen und Missverständnissen, Aufbau von gemeinsamen Interessen.	68.120	76.439	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kunstbalkon e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Der Verein bietet ein Forum für bildende Künstlerinnen und Künstler, um ihre Arbeiten vorzustellen und zu reflektieren. Gleichzeitig versteht sich der Verein als Arbeitsplattform zur Konzeptentwicklung von Ausstellungen. In der Regel gibt es ein Jahresprogramm mit mehreren Haupt- und Sonderausstellungen.	7.000	7.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kunsttempel - Verein Kunst und Literatur e.V.	Kunsttempel - Betriebskosten	Präsentation eines hochwertigen, experimentellen Veranstaltungsprogramms mit Ausstellungen, Installationen, Performances, Konzerten, Lesungen und Vorträgen.	11.600	11.600	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Kuratorengruppe "387"	Betriebskosten / Programmgestaltung	Gemeinschaftsprojekt, das durch vielfältige Unterstützungsleistungen (Organisation, Themenfindung, Finanzplanung, Vernetzungsarbeit etc.) jährlich mehrere Kunstausstellungen mit Rahmenprogramm ermöglicht.	20.000	20.000	0	0
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53	Ludwig-Noll-Verein e.V.	Psychoziale Kontakt- und Beratungsstelle	Der Ludwig-Noll-Verein für psychosoziale Hilfe e.V. ist eine vom Land Hessen anerkannte Einrichtung zur gemeindepsychiatrischen Rehabilitation seelisch behinderter und von seelischer Behinderung bedrohter Menschen und unterhält in diesem Zusammenhang eine psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle. Zweck der Zuwendung ist die Unterstützung des Zuwendungsempfängers in seinem Anliegen, durch niederschwellige psychosoziale Angebote, Beratung, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zur gemeindepsychiatrischen Versorgung beizutragen.	43.567	44.874	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Mädchenzentrum Malala Trägergemeinschaft	1. Mädchenhaus	Offene Bildungs- und Freizeitangebote, Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Mädchen im Mädchenzentrum.	124.210	127.940	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Maske Blauhaus in Tinaia	Zuschuss - "Absicherung der laufenden Arbeit"	Kulturteiler, in dem sich Menschen mit und ohne körperliche Einschränkungen begegnen und gemeinsam an künstlerischen Projekten arbeiten (Integration und Kunst).	770	770	0	0
217 01	Gymnasien, Kollegs	40	Mensa Fridericana	Finanzierung des Mittagstischs	Organisation/Bereitstellung des Mittagstischs	31.705	27.970	0	0
218 01	Gesamtschulen	40	Mensaveroin Offene-Schule-Waldau	Finanzierung des Mittagstischs	Organisation/Bereitstellung des Mittagstischs	93.000	90.570	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Mr. Wilson	Stadtweite Sport- und Jugendkulturprojekte	Stadtweite Sport- und Jugendkulturprojekte, Betreuung Skateplätze, Rampen, Dirtpark, Aktionen, Workshops etc.	26.540	27.340	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Mr. Wilson	Betrieb Skatehalle sowie Serviceleistungen (Kesselschmiede)	Betrieb einer Skatehalle, Organisation und Durchführung von sportiven Bildungs- und Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche sowie Serviceleistungen.	101.700	104.760	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Musikschule Kassel e.V.	Personal- und Sachkostenzuschuss	Bildungseinrichtung, die qualitätsvollen Musikunterricht für Kinder, Erwachsene und Ensembles anbietet (ehemals städtische Einrichtung).	152.500	180.500	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
573 01	Betrieb von Bürgerhäusern	41	Nutzergemeinschaft Knorrstraße 6	Betriebs- und Energiekosten	Bewirtschaftung des Grundstückes und Gebäudes Knorrstraße 6 (Vermietung für kulturelle und sportliche Zwecke in Eigenregie).	5.500	5.500	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Nutzergemeinschaft Cassalia - Theater	Betriebskosten	Gemeinnützig anerkannter Theaterverein ("kleine Bühne 70"), die die Kasseler Kulturszene mit etwa 30 bis 50 Aufführungen im Cassalia-Theater bereichert.	2.500	2.500	0	0
231 01	Berufliche Schulen	40	Oskar-von-Miller-Schule	Schulbudget und Mittel für "Geld statt Stelle"	Finanzierung des Schulbetriebs sowie Finanzierung einer halben Stelle Verwaltungsfachkraft und Finanzierung Stelle IT-Techniker/in.	119.250	144.800	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Palais Bellevue	Betriebskosten / Programmgestaltung	Förderung, Vernetzung und Stärkung der Akteure im Haus für Literatur und Musikgeschichte.	125.000	125.000	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	PFAD Interessengemeinschaft für Pflege- und Adoptionsfamilien	Pflege- und Adoptivberat. Kassel und Umgebung	Unterstützung, Beratung und Hilfe für aufnehmende und abgebende Eltern in allen damit zusammenhängenden Problembereichen, geleitet vom Interesse am Wohl der Kinder und Jugendlichen.	2.550	2.630	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Politische Aufgaben	Globale Zuschüsse	Förderung Jugendorganisationen, Parteien/StaVo	2.400	2.400	0	0
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53	pro familia, Beratungszentrum Kassel	Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle	Arbeitsfelder der pro familia sind die Verhütungsberatung, die Familienplanung, die Sexualpädagogik, die Sexualberatung und die Schwangerschaftskonfliktberatung. Zweck der Zuwendung ist die Unterstützung des Zuwendungsempfängers dabei, diese Angebote allen Ratsuchenden zugänglich zu machen sowie im Rahmen schulischer und außerschulischer Angebote Mädchen und Jungen über sexualpädagogische Themen zu informieren.	17.337	17.857	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Projektgruppe "achtmal alte Brüderkirche"	Betriebskosten / Programmgestaltung	Ausrüstung der Veranstaltungsreihe "8 x alte Brüderkirche" (jährlich)	5.000	5.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Rockbüro Kassel e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Rockbüro Kassel ist ein seit 1993 eingetragener Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Bands mit verschiedenen Hilfestellungen zu unterstützen. So bietet der Verein in einem ausgebauten Luftschutzbunker Proberäume für Musikerinnen und Musiker unterschiedlicher Richtungen an, veranstaltet einen jährlichen Bandcontest für Nachwuchsmusikerinnen und -musiker und leistet wichtige Vernetzungsarbeit.	14.000	14.000	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Rote Rübe	Beteiligungsprojekte	Durchführung von Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekten sowie Veranstaltungen für und mit Kindern und Jugendlichen	36.720	37.830	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Rote Rübe	Mobile Arbeit mit Kindern	Mobile Freizeitangebote für Kinder in Kasseler Stadtteilen	59.270	61.050	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	Rote Rübe	Wesertor - Mobile Freizeitangebote	Durchführung von 25 Einsätzen im Stadteil Wesertor außerhalb der Schulferien, enge Kooperation mit dem Kinderbauernhof und dem Projekt Naturerfahrung im urbanen Raum sowie mit Freestyle und dem Projektitel „Wer rückwärts laufen kann, kann auch vorwärts denken“.	19.390	19.980	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	soundcheck-Kassel e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Veranstalter der Konzertreihe "soundcheck im Eulensaal"	4.000	4.000	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €		
					2019	2020	2019	2020	
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53 Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Ortsverein Kassel (SKF)	Schwangerschaftskonflikt- beratungsstelle	Angebote, insbesondere für Frauen und Familien in Not- und Konfliktsituationen während der Schwangerschaft und nach der Geburt, für Frauen nach einem Schwangerschaftsabbruch und für Frauen nach sexuellem Missbrauch. Zweck der Zuwendung ist die Unterstützung des Zuwendungsempfängers dabei, diese Angebote allen nachsuchenden Schwangeren, Alleinerziehenden, Familienangehörigen, Partnern und Familien, unabhängig von Konfession, Nationalität und Personenstand und auf Wunsch anonym zugänglich zu machen.	12.082	12.445	0	0	
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Soziale Hilfe e.V.	Beratung Haftentl. und Wohnungslose	Beratungsangebot für Haftentlassene und Wohnungslose	2.485	2.485	0	0	
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53 Sozialtherapie Kassel e.V.	Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	Die Sozialtherapie Kassel ist eine vom Land Hessen anerkannte Einrichtung zur Rehabilitation psychosozial geschädigter und gefährdeter Menschen und unterhält in diesem Zusammenhang eine Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle. Zweck der Zuwendung ist die Unterstützung des Zuwendungsempfängers in seinem Anliegen, durch niederschwellige psychosoziale Angebote zur gemeindepsychiatrischen Versorgung beizutragen.	43.567	44.874	0	0	
242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	40 Spielort e.V.	Schultheaterzentrum Nord	Finanzierung des Veranstaltungstechnikers	10.568	10.864	0	0	
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51 Sportjugend Kassel	Ferienmaßnahmen Sport- und Freizeitangebote	Organisation und Durchführung sportbasierter Angebote der Jugendarbeit und Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche sowie Unterstützung der Kasseler Sportvereine bei der Öffnung für Nicht-Mitglieder und Kinder/Jugendliche mit Migrationsgeschichte	10.620	10.940	0	0	
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 StadtBild gGmbH	Quartiersmanagement Nordstadt	Unterstützung der Bewohnerinnen und Bewohner eines benachteiligten Stadtteils zur Verbesserung der Lebensbedingungen durch Bündelung von Hilfen und Zusammenarbeit mit allen Akteuren im Stadtteil.	90.000	90.000	0	0	
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 StadtBild gGmbH	Stadtteilbüro Engelhardt 7 (RothenditmoId)	Unterstützung der Bewohnerinnen und Bewohner eines benachteiligten Stadtteils zur Verbesserung der Lebensbedingungen durch Bündelung von Hilfen und Zusammenarbeit mit allen Akteuren im Stadtteil.	71.000	71.000	0	0	
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50 Stadtteilzentrum Agathof e.V.	Betrieb Dienstleistungszentrum Agathof	Beratungs- und Betreuungsangebote sowie Kurse für ältere Menschen	73.950	73.950	0	0	
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Stiftung Archiv der Deutschen Frauenbewegung	Mietkosten - "Beitrag zur dauerhaften Sicherung der Arbeit"	Dokumentation und Erforschung der Frauenbewegung des 19. und 20. Jahrhunderts in Deutschland.	21.620	21.620	0	0	
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41 Stiftung Brückner-Kühner	Personalkostenzuschuss	Engagement auf dem Gebiet der zeitgenössischen Literatur und Sprachkultur, insbesondere der hochwertig gestalteten komischen Literatur; Erinnerung an Werk und Leben des Schriftstellerpaars Christine Brückner und Otto Heinrich Kühner.	30.000	30.000	0	0	
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51 StreetBolzer e.V.	Professionalisierung des ehrenamtlichen Vereins	Der Verein ist aktuell Beginnster der Förderung durch StarCare. Die Stiftung beabsichtigt für den Träger ein Vereinshaus mit Medien- und Funktionsräumen im Nordstadtdistrikt zu errichten. Es ist notwendig den derzeit noch ehrenamtlich arbeitenden Verein zu professionalisieren.	80.000	82.400	0	0	

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Technik-Museum Kassel	Zuschuss zur Umsetzung des museumspädagogischen Konzepts	Auf dem ehemaligen Henschel-Gelände in Rothenditmol und in engem Bezug zur Kasseler Industriegeschichte präsentiert das Technik-Museum Kassel Straßen-, Schienen- und Luftfahrzeuge sowie Sammlungsobjekte aus den Bereichen Energie-, Konstruktions- und Maschinenbautechnik.	100.000	100.000	0	0
412 01	Gesundheitseinrichtungen	53	Telefonseelsorge e.V.	Niederschwelliges Beratungsangebot in Krisensituationen	Unterstützung von Personen in Krisensituationen	2.500	2.500	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	theater im centrum e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Frieses Musicaltheater, das mit eigenen Produktionen und Gastspielen etwa 160 - 200 Vorstellungen im Jahr präsentiert.	0	20.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Theaterstübchen Kassel	Betriebskosten / Programmgestaltung	Das Theaterstübchen Kassel versteht sich als Jazz-Blues-Club und Live-Bühne. Es bietet ein vielfältiges Musikprogramm verschiedener Genres und mit "Kassels Kulturelle Vielfalt" regionalen Künstlerinnen und Künstlern eine Bühne.	10.000	10.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Theaterstübchen Kassel / Kafka e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Der Kasseler Förderverein für Kulturarbeit veranstaltet in Kooperation mit dem Theaterstübchen Kassel alljährlich im Frühjahr das mehrtägige Musikfestival "Kasseler JazzFrühling".	10.000	10.000	0	0
111 22	Kaufmännisches Gebäudemanagement	65	Tyroll, Adrian	Betriebsrestaurant	Zuschuss zum Betrieb des Betriebsrestaurants der Stadt Kassel	75.000	75.000	0	0
561 01	Umweltschutz	67	UmweltHaus Kassel e.V.	Zuschuss für den Tag der Erde		30.000	30.000	0	0
111 01	Unterstützung politischer Gremien	10	Verbraucher-Zentrale Hessen e.V.	Verbraucherberatungsstelle Kassel	Finanzierung der Beratungsstelle Kassel durch Stadt und Landkreis	27.000	27.000	0	0
242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	40	Verein Kasseler Bündnis Inklusion e.V.	Unabhängige Beratungsstelle Schule und Inklusion	Beratung für Eltern von Kindern mit (drohender) Behinderung oder einer chronischen Erkrankung.	15.000	15.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Verein zur Förderung der Gedenkstätte und des Archivs Breitenau e.V.	Betriebskosten	Aufrechterhaltung des Gedenkens und der Erinnerung an die leidvollen Lebensgeschichten von Menschen, die als Opfer des Nationalsozialismus in dem ehemaligen Kloster Guxhagen verfolgt wurden.	2.100	2.100	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Verschiedene	Schulische und außerschulische Bildungsangebote und ausbildungsbegleitende Kofinanzierungen		32.760	32.760	0	0
362 01	Kinder- und Jugendarbeit	51	Verschiedene	Förderung der stadtweiten Ferienspiele	Der Wegfall der Förderung durch die Sozial- und Sportstiftung der Kasseler Sparkasse sollte ab 2019 kompensiert werden. Die Mittel sind überwiegend zur Weiterleitung an Träger bestimmt.	10.000	10.300	0	0
523 01	Denkmalschutz und -pflege	63	Verschiedene	Erhalt historischer Gebäude	Bei der denkmalgerechten Sanierung von historischen Gebäuden, die in privatem Eigentum sind, ist eine öffentliche Förderung oft unerlässlich, um eine Instandsetzung erst beginnen zu können. Die Zuschüsse, die die Untere Denkmalschutzbehörde vergeben kann, sind für viele Eigentümer ein kleiner, aber oft entscheidender Anreiz für dringend notwendige Erhaltungsarbeiten. Diese sind auf Grund denkmalpflegerischer Anforderungen oft kostspieliger als bei anderen Gebäuden. Der grundsätzliche gesetzliche Auftrag für die Gemeinden, Zuschüsse zu fixieren, ergibt sich aus § 13 Abs. 2 HDSchG. Dadurch lässt sich auch die gesetzlich erforderliche Zumutbarkeit herstellen, um Denkmalschutz durchzusetzen.	0	50.000	0	0

Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020									
Produkt Nummer	Bezeichnung	Amt	Zuwendungsempfänger	Zweckbestimmung	Aufgaben und Ziele des Zuwendungsempfängers	geplante Zuwendung Stadt Kassel in €		geplante Zuwendung Land Hessen in €	
						2019	2020	2019	2020
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Verschiedene Träger	Leben im Quartier		0	120.000	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Verschiedene Träger	Quartiersmanagement Brückenhof		0	49.000	0	0
242 01	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung	40	Verschiedene Träger am Übergang Schule/Beruf	Finanzierung Projekte und Module am Übergang Schule/Beruf	Begleitende Projekte und Module am Übergang Schule/Beruf	75.000	85.000	0	0
311 07	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste	50	Verschiedene Vereine	Förderung der Vereinsarbeit 2018 auf Antragstellung	Förderung der Integration, Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz und des Völkerverständigungsgedankens usw.	20.000	20.000	0	0
363 05	Jugendhilfeplanung	51	Verschiedene (Kulturzentrum Schlachthof Kassel, Frauentreff Brückenhof und Deutscher Kinderschutzbund)	Kita - Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung	Zugang zum institutionellen Bildungssystem erleichtern, niedrigschwellige frühpäd. Angebote für Familien um den Einstieg ins Regelsystem zu erleichtern.	147.888	147.888	0	0
	Keine Produktzuordnung	67	Wasserleibnishaush Fuldatal e.V.	einmaliger Betriebskostenzuschuss in 2019		15.000	0	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Wehlheider Hoftheater e.V.	Mietzuschuss	Eine der ältesten Amateur Bühnen Hessens, die u. a. mit ihren aufwändig gestalteten Weihnachtsmärchen große und kleine Zuschauer in ihren Bann zieht.	1.230	1.320	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Werkstatt Kassel e.V.	Zuschuss - "Absicherung der laufenden Arbeit"	Soziokulturelles Stadtteilzentrum mit einer breiten Palette an sozialen und kulturellen Veranstaltungen sowie unterschiedlichen Bildungsangeboten.	5.120	5.120	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Zeitkultur gGmbH	Betriebskosten / Programmgestaltung	"Kulturzeit an der Drahtbrücke" - Mehrwöchiges Musikfestival in einem temporären Konzertsaal am Ufer der Fulda mit den musikalischen Schwerpunkten Jazz, Folk, Pop, Rock, Indie und Weltmusik (neuer Träger seit 2019).	70.000	70.000	0	0
281 01	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit	41	Zentrum für Interkulturelle Musik (ZfIM) e.V.	Betriebskosten / Programmgestaltung	Jahresprogramm mit offenen Workshops, Kursen, Konzerten und Projekten; mit dem Schwerpunkt des interkulturellen Austauschs im musikalischen Bereich für Menschen jeden Alters und jeder kulturellen Herkunft.	0	4.000	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	ZirkuTopia e.V.	Wesertor - Zirkus Buntmaus	Aufsuchende Kinder- und Jugendarbeit mit dem Angebot einer offenen Zirkusgruppe im Stadtteil Wesertor	17.270	17.950	0	0
366 01	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen	51	ZirkuTopia e.V.	Zirkus Buntmaus - integrative Arbeit auf der Wilden Warte Niederrzwehren und stadtwweit	Förderung des außerschulischen Projekts „Zirkus Buntmaus“ zur Inklusion von behinderten und nichtbehinderten Menschen und Jugendlichen im Rahmen von Zirkusarbeit.	101.000	104.030	0	0
551 01	Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen	67	Zweckverband Naturpark Habichtswald	Verbandsumlage		75.000	110.000	0	0
111 01	Unterstützung politischer Gremien	10	Zweckverband Raum Kassel	Umlage	Vorbereitende Bauleitplanung für die Gemeinden des ZRK	1.013.000	1.024.800	0	0
					Summe	34.322.954	37.046.024	826.380	838.066

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2019	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2020	Voraussichtlicher Stand zu Ende des Haushaltsjahres 31.12.2020
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
2.2 Land	30.773,91	28.073,91	26.591,01
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
2.4 Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	0,00	0,00	0,00
2.6 Kreditmarkt	557.556,86	582.932,78	565.842,38
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
Summe	588.330,78	611.006,69	592.433,39
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten (keine Planung)	0,00		
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing	1.241,73	0,00	0,00
4.2 Sonstige	0,00	0,00	0,00
Summe	1.241,73	0,00	0,00
Nachrichtlich			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 aus Krediten	200.391,45	185.626,45	185.626,45
5.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke	0,00	0,00	0,00
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden ¹	0,00	0,00	0,00
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen ²	0,00	0,00	0,00
9. langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen	0,00	0,00	0,00

¹ Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

² Der den Geschäftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- 1000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres (2019)	Voraussichtlicher Stand zum Beginn des HH-Jahres (2020) ¹⁾	Voraussichtlicher Stand zum Ende des HH-Jahres (2020) ¹⁾
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	161.644,43 €	163.864,65 €	173.115,02 €
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	10.412,26 €	17.248,33 €	24.020,44 €
1.3 Sonderrücklagen	9.499,98 €	9.609,91 €	9.432,25 €
1.4 Stiftungskapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe der Rücklagen	181.556,67 €	190.722,89 €	206.567,71 €
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen	289.434,02 €	298.934,02 €	306.834,02 €
<i>(davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückLG gedeckt)</i>	17.259,26 €	17.259,26 €	17.259,26 €
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	71.017,84 €	71.017,84 €	71.017,84 €
2.3 Rückstellungen aus Lohn- und Gehaltszahlungen für Zeiten der Freistellungen von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	1.120,67 €	1.120,67 €	1.120,67 €
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandsetzung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	2.956,34 €	2.956,34 €	2.956,34 €
2.5 Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	10.419,79 €	10.419,79 €	10.419,79 €
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für gewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.10 Sonstige Rückstellungen	24.581,91 €	24.581,91 €	24.581,91 €
2.11 Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonten Beamte	5.764,95 €	5.764,95 €	5.764,95 €
2.12 Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung (Beschäftigte)	620,00 €	620,00 €	620,00 €
Summe der Rückstellungen	405.915,52 €	415.415,52 €	423.315,52 €

¹⁾ nur teilweise planbar

Übersicht
über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung
zur Verfügung gestellten Mittel

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses	Erläuterungen
	2020 EUR	2019 EUR	2018 EUR	
1	2	3	4	5
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36a Abs. 4 HGO	767.120	747.245	724.205	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährl. _ EUR) ab 01.02.2017				
mit 3 bis 7 Mitgliedern		..	36.717	
ab 8 Mitgliedern		..	46.187	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährl._ EUR) ab 01.03.2018				
mit 3 bis 7 Mitgliedern		37.888	37.888	
mit 8 Mitgliedern		47.660	47.660	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährl._ EUR) ab 01.04.2019				
mit 3 bis 7 Mitgliedern	39.059	39.059		
mit 8 Mitgliedern	49.133	49.133		
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährl._ EUR) ab 01.03.2020				
mit 3 bis 7 Mitgliedern	39.473			
mit 8 Mitgliedern	49.654			
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährl._ EUR) ab 01.09.2020				
mit 3 bis 7 Mitgliedern	40.657			
mit 8 Mitgliedern	51.144			
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke; Betrag für jedes Fraktionsmitglied (jährl. _ EUR)				
ab 01.02.2017		6.515	6.515	
ab 01.03.2018		6.723	6.723	
ab 01.04.2019	6.931	6.931		
ab 01.03.2020	7.004			
ab 01.09.2020	7.214			
2. Aufteilung des Betrages unter 1. auf die einzelnen Fraktionen (Durch Auflösung/Neubildung von Fraktionen, Änderung der Fraktionsstärke+Tarifanpassung übersteigen die Beträge 2018 den geplanten Ansatz)				
2.1 SPD-Fraktion (21/22 Mitglieder)	205.424	200.105	192.912	
2.2 CDU-Fraktion (15 Mitglieder)	155.991	151.950	147.740	
2.3 Fraktion B90/Grüne (13 Mitglieder)	141.868	138.192	134.363	
2.4 AfD- Fraktion (8 Mitglieder)	106.559	103.797	100.921	
2.5 Fraktion Kasseler Linke (7 Mitglieder)	89.232	86.919	84.511	
2.6 Fraktion FDP+FW+Piraten (4 Mitglieder) ab 16.05.2018	68.046	66.282	40.522	
2.7 Fraktion Freie Wähler + Piraten (3 Mitglieder) bis 15.05.2018		..	23.236	
3. Zusätzlich gewährte Leistungen:				
Bereitstellung von Räumen einschließlich Heizung, Reinigung, Beleuchtung, Büro- und PC-Ausstattung pp.				

**I. Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2019
KASSELWASSER -gesamt-**



	Voranschlag		Ergebnis
	<u>2019</u> EUR	<u>2018</u> EUR	<u>2017</u> EUR
1. Umsatzerlöse	74.808.307,00	68.383.174,48	72.094.189,78
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.840.118,00	1.809.173,39	976.604,36
3. Materialaufwand	29.828.840,47-	29.729.293,56-	30.370.649,38-
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.096.980,95-	2.025.290,00-	2.061.825,70-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	27.731.859,52-	27.704.003,56-	28.308.823,68-
4. Personalaufwand	11.635.590,00-	11.204.500,00-	10.581.330,18-
a) Löhne und Gehälter	9.286.713,95-	8.893.759,43-	8.406.588,33-
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.325.803,55-	1.312.551,65-	1.227.514,94-
c) Altersversorgung	1.023.072,50-	998.188,92-	947.226,91-
5. Abschreibungen	12.319.970,80-	12.728.304,00-	12.242.992,21-
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.434.615,00-	11.297.160,75-	8.624.678,12-
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	94.470,00	61.825,00	91.866,74
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.660.897,00-	7.082.285,42-	6.393.199,77-
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.862.981,73	1.787.370,86-	4.949.811,22
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	12.050,00-
11. Sonstige Steuern	4.769,00-	4.500,00-	4.240,46-
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	8.858.212,73	1.791.870,86-	4.933.520,76
13. Nachrichtlich: davon gilt als verwendet Eigenkapitalverzinsung Stadt Kassel	780.000,00-	780.000,00-	
14. Wirtschaftsplanansatz	8.078.212,73	2.571.870,86-	

**I. Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2019
KASSELWASSER -Abwasser-**



	Voranschlag		Ergebnis
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR
1. Umsatzerlöse	50.308.275,00	43.999.418,48	47.491.327,96
<i>Schmutzwasser</i>	<i>29.002.840,00</i>	<i>24.543.000,00</i>	<i>24.935.487,93</i>
<i>Regenwasser</i>	<i>17.223.571,00</i>	<i>15.500.000,00</i>	<i>15.313.900,51</i>
<i>Grundwassereinleitung</i>	<i>95.000,00</i>	<i>130.000,00</i>	<i>154.137,77</i>
<i>Abscheidegebühren</i>	<i>200.000,00</i>	<i>200.000,00</i>	<i>220.658,64</i>
<i>Benutzungsentgelt Umland</i>	<i>2.132.360,00</i>	<i>2.056.008,98</i>	<i>2.009.308,88</i>
<i>sonstige</i>	<i>1.654.504,00</i>	<i>1.570.409,50</i>	<i>4.857.834,23</i>
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.800.118,00	1.649.173,39	636.959,20
3. Materialaufwand	-5.412.211,95	-5.439.790,00	-6.627.273,79
a) <i>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren</i>	<i>-2.096.980,95</i>	<i>-2.025.290,00</i>	<i>-2.061.825,70</i>
b) <i>Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>-3.315.231,00</i>	<i>-3.414.500,00</i>	<i>-4.565.448,09</i>
4. Personalaufwand	-11.635.590,00	-11.204.500,00	-10.581.330,18
a) <i>Löhne und Gehälter</i>	<i>-9.286.713,95</i>	<i>-8.893.759,43</i>	<i>-8.406.588,33</i>
b) <i>Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</i>	<i>-1.325.803,55</i>	<i>-1.312.551,65</i>	<i>-1.227.514,94</i>
c) <i>Altersversorgung</i>	<i>-1.023.072,50</i>	<i>-998.188,92</i>	<i>-947.226,91</i>
5. Abschreibungen	-12.314.593,12	-12.722.904,00	-12.237.614,53
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.234.615,00	-8.137.160,75	-7.509.461,54
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	86.970,00	55.825,00	84.428,83
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.660.897,00	-7.082.285,42	-6.393.199,77
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.937.455,93	1.117.776,70	4.863.836,18
10. Sonstige Steuern	-4.769,00	-4.500,00	-3.681,26
11. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	8.932.686,93	1.113.276,70	4.860.154,92

I. Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2019
KASSELWASSER -Wasser-



	Voranschlag		Ergebnis
	<u>2019</u> EUR	<u>2018</u> EUR	<u>2017</u> EUR
1. Umsatzerlöse	24.500.032,00	24.383.756,00	24.602.861,82
2. Sonstige betriebliche Erträge	40.000,00	160.000,00	339.645,16
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	-24.416.628,52	-24.289.503,56	-23.743.375,59
4. Abschreibungen	-5.377,68	-5.400,00	-5.377,68
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-200.000,00	-3.160.000,00	-1.115.216,58
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.500,00	6.000,00	7.437,91
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-74.474,20	-2.905.147,56	85.975,04
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	-12.050,00
9. sonstige Steuern	0,00	0,00	-559,20
10. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-74.474,20	-2.905.147,56	73.365,84

II. Vermögensplan zum Wirtschaftsplan 2019 KASSELWASSER



	Voranschlag 2019 Euro	Euro
<u>A. Deckungsmittel</u>		
	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen
1. Entnahme aus Rücklagen	0	0
2. Abschreibungen und Anlagenabgänge	12.319.971	0
3. Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	2.012.853	2.012.853
4. Kredite		
a) Kredite von der Gemeinde	0	0
b) Kredite von Dritten für Investitionen	23.242.385	0
c) Kassenkredite für Verlustabdeckung	0	0
Summe Kredite	23.242.385	34.697.147
5. Jahresüberschuss	8.078.213	0
Deckungsmittel insgesamt	45.653.422	36.710.000
<u>B. Ausgaben (Mittelverwendung)</u>		
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		
Kanalneubau und Erneuerung	11.350.000	3.900.000
Klärwerk	6.958.000	26.050.000
Kanalrenovierung	3.100.000	0
Gewässer	1.055.000	6.610.000
Netzbetrieb	905.600	0
Automatisierungs- und Informationstechnik	650.000	150.000
Grundstückentwässerung	120.000	0
Labor	105.000	0
Sonstiges	45.000	0
Personal und Verwaltung	15.000	0
Summe Investitionen	24.303.600	36.710.000
2. Tilgung von Krediten	13.271.609	0
3. Rücklagenzuführung	8.078.213	0
Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen	45.653.422	36.710.000

III. Investitionsplan 2019 bis 2023

Gesamtinvestitionen

Sachgebiete	Nachrichtlich										Summe Gesamt [Euro]
	Summe 2018 [Euro]	Summe 2019 [Euro]	Summe 2020 [Euro]	Summe 2021 [Euro]	Summe 2022 [Euro]	Summe 2023 [Euro]	Summe Folgejahre [Euro]				
Kanalneubau/Erneuerung	10.485.000,00	11.350.000,00	10.685.000,00	10.770.000,00	9.940.000,00	9.870.000,00	9.920.000,00				62.535.000,00
Kläwerk	4.833.000,00	6.958.000,00	6.953.000,00	24.853.000,00	4.403.000,00	303.000,00	3.503.000,00				46.973.000,00
Kanalrenovierung	3.100.000,00	3.100.000,00	3.100.000,00	3.100.000,00	3.100.000,00	3.100.000,00	3.100.000,00				18.600.000,00
Netzbetrieb	1.143.600,00	905.600,00	675.600,00	85.600,00	85.600,00	85.600,00	85.600,00				1.923.600,00
Sonstige	672.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	195.000,00	45.000,00				420.000,00
Gewässer	893.500,00	1.055.000,00	1.225.000,00	835.000,00	925.000,00	1.225.000,00	3.200.000,00				8.465.000,00
Automatisierung- und Informationstechnik	485.000,00	650.000,00	450.000,00	415.000,00	405.000,00	405.000,00	405.000,00				2.730.000,00
Grundstücksentwässerung	100.000,00	120.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00				620.000,00
Labor	85.000,00	105.000,00	185.000,00	110.000,00	105.000,00	225.000,00	75.000,00				805.000,00
Personal und Verwaltung	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00				90.000,00
	21.812.100,00	24.303.600,00	23.433.600,00	40.328.600,00	19.123.600,00	15.523.600,00	20.448.600,00				143.161.600,00

Stellenübersicht 2019



A. Beamte/Beamtinnen (Besoldungsgruppen nach dem BBesG) (nachrichtlich)

A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	S A	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	S A8	A 7	A 6	A 5
			1		1		1							

B. Beschäftigte (Entgeltgruppen nach TVöD)

AT	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1
2	1	7	4	18	14	8		16	16	37	46	3	2				

C. Randvermerk

Angestellte oder Arbeiter (Aushilfskräfte): keine

Auszubildende:

- 1 Auszubildender Elektroinstallateur
- 1 Auszubildender Fachkraft für Abwassertechnik
- 1 Auszubildender Feinwerkmechaniker
- 1 Auszubildende Bauzeichnerin
- 2 Auszubildende Chemielaborantin
- 3 Auszubildende Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice
- 1 Auszubildender Fachinformatiker

D. Zusammenstellung

	Stellen 2019	Stellen 2018	zum 30.06.2018 besetzt
Beamte	3	3	3
Beschäftigte	174	170	159
	<u>177</u>	<u>173</u>	<u>162</u>

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2019

A. Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel und der Ausgaben des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)

	2018	2019	2020	2021	2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1. Entnahmen von Rücklagen	2.571,9	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Abschreibungen und Anlagenabgänge	12.728,3	12.320,0	11.821,3	13.349,6	13.678,3
3. Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	2.000,0	2.012,9	2.183,3	2.111,1	2.059,6
4. Kredite					
a) von Dritten	20.177,0	23.242,4	22.716,1	37.210,5	15.744,2
5. Jahresüberschuss	0,0	8.078,2	8.000,0	8.000,0	8.000,0
Deckungsmittel insgesamt	37.477,2	45.653,4	44.720,6	60.671,2	39.482,1
Ausgaben (Mittelverwendung)					
1. Investitionen					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
Kanalneubau/Erneuerung	10.485,0	11.350,0	10.685,0	10.770,0	9.940,0
Klärwerk	4.833,0	6.958,0	6.953,0	24.853,0	4.403,0
Kanalarrenovierung	3.100,0	3.100,0	3.100,0	3.100,0	3.100,0
Netzbetrieb	1.143,6	905,6	675,6	85,6	85,6
Sonstige	672,0	45,0	45,0	45,0	45,0
Gewässer	893,5	1.055,0	1.225,0	835,0	925,0
Automatisierungs- und Informationstechnik	485,0	650,0	450,0	415,0	405,0
Grundstücksentwässerung	100,0	120,0	100,0	100,0	100,0
Labor	85,0	105,0	185,0	110,0	105,0
Personal und Verwaltung	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0
2. Tilgungen von Krediten	21.812,1	24.303,6	23.433,6	40.328,6	19.123,6
3. Rücklagenzuführung	13.093,3	13.271,6	13.287,0	12.342,6	12.358,5
4. Jahresverlust	0,0	8.078,2	8.000,0	8.000,0	8.000,0
Ausgaben insgesamt	37.477,2	45.653,4	44.720,6	60.671,2	39.482,1

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2019

B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)

	2018	2019	2020	2021	2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Einnahmen KW					
1. Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Zuweisung zum Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen, Gewässer	893,5	1.055,0	1.225,0	835,0	925,0
4. Darlehen der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	893,5	1.055,0	1.225,0	835,0	925,0
Ausgaben KW					
1. Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	1.200,0	1.200,0	1.200,0	1.200,0	1.200,0
2. Eigenkapitalverzinsung	780,0	780,0	780,0	780,0	780,0
3. Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	1.980,0	1.980,0	1.980,0	1.980,0	1.980,0

I. Erfolgsplan

Die Stadtreiniger Kassel - Eigenbetrieb der Stadt Kassel Wirtschaftsplan 2019
--

Bezeichnung	Voranschlag 2019 Euro	Voranschlag 2018 Euro	Ergebnis 2017 Euro
ERFOLGSPLAN			
Umsatzerlöse			
Umsatzerlöse Abfallentsorgung	27.058.500	26.655.333	26.925.332
Umsatzerlöse Straßenreinigung	5.500.000	5.420.000	5.428.774
Erträge BgA Abfallentsorgung	11.312.949	9.424.323	9.320.801
Erträge BgA Straßenreinigung	1.030.000	945.000	1.000.029
Erträge sonstige BgA	384.050	402.550	346.700
Sonstige Umsatzerlöse	1.622.470	2.174.170	3.093.467
Erträge Erstattung Straßenreinigung Stadt	1.500.000	1.340.000	1.376.052
Erträge Erstattung Winterdienst Stadt	1.500.000	1.850.000	1.574.134
Summe Umsatzerlöse	49.907.969	48.211.376	49.065.290
Sonstige betriebliche Erträge	240.692	235.100	230.851
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-2.642.600	-2.939.360	-2.416.822
Verbrennungsentgelt	-16.745.031	-16.003.534	-16.923.192
Entsorgungs- und Verwertungskosten inclusive Transportkosten	-2.554.100	-2.032.125	-3.020.881
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-19.299.131	-18.035.659	-19.944.073
Löhne und Gehälter	-15.756.517	-14.809.217	-14.388.667
Sonstige Personalkosten	-107.100	-78.500	-58.992
Sozialabgaben und Altersversorgung	-5.268.416	-4.964.835	-4.859.565
Summe Personalaufwand	-21.132.033	-19.852.552	-19.307.224
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	-2.945.000	-2.860.000	-2.802.353
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.571.300	-2.568.039	-1.555.232
Verwaltungsaufwendungen	-1.879.472	-1.879.457	-1.714.778
Sonstige Betriebsausgaben	-63.820	-69.650	-78.707
Periodenfremde Aufwendungen	0	0	-526
Summe sonstige Aufwendungen	-3.514.592	-4.517.146	-3.349.244
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen Finanzanlagen	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000	2.000	4.335
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-437.378	-522.853	-580.378
Erträge aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-88.640	-102.205	-38.930
Sonstige Steuern	-35.000	-35.000	-6.980
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	56.287	-416.298	854.472

I.I. Erfolgsplan - Aufteilung nach Unterabschnitten

Die Stadtreiniger Kassel - Eigenbetrieb der Stadt Kassel Wirtschaftsplan 2019

Bezeichnung	Planung	Planung	Planung
	Gesamt	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung / Winterdienst
	2019 Euro	2019 Euro	2019 Euro

2.2.2 ERFOLGSPLAN - Aufteilung in die Unterabschnitte

Umsatzerlöse			
Umsatzerlöse Abfallentsorgung	27.058.500	27.058.500	0
Umsatzerlöse Straßenreinigung	5.500.000	0	5.500.000
Erträge BgA Abfallentsorgung	11.312.949	11.312.949	0
Erträge BgA Straßenreinigung	1.030.000	0	1.030.000
Erträge sonstige BgA	384.050	321.602	62.448
Sonstige Umsatzerlöse	1.622.470	1.352.340	270.130
Erträge Erstattung Straßenreinigung Stadt	1.500.000	0	1.500.000
Erträge Erstattung Winterdienst Stadt	1.500.000	0	1.500.000
Summe Umsatzerlöse	49.907.969	40.045.391	9.862.578
Sonstige betriebliche Erträge	240.692	165.011	75.681
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-2.642.600	-1.685.208	-957.392
Verbrennungsentgelt	-16.745.031	-16.577.452	-167.579
Entsorgungs- und Verwertungskosten inklusive Transportkosten	-2.554.100	-2.333.624	-220.476
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-19.299.131	-18.911.076	-388.055
Löhne und Gehälter	-15.756.517	-10.725.648	-5.030.869
Sonstige Personalkosten	-107.100	-72.236	-34.864
Sozialabgaben und Altersversorgung	-5.268.416	-3.553.416	-1.715.000
Summe Personalaufwand	-21.132.033	-14.351.300	-6.780.733
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	-2.945.000	-1.975.577	-969.423
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.571.300	-1.169.257	-402.043
Verwaltungsaufwendungen	-1.879.472	-1.189.856	-689.616
Sonstige Betriebsausgaben	-63.820	-59.618	-4.202
Periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
Summe sonstige Aufwendungen	-3.514.592	-2.418.732	-1.095.860
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen Finanzanlagen	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000	524	1.476
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-437.378	-307.516	-129.862
Erträge aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-88.640	0	-88.640
Sonstige Steuern	-35.000	-28.074	-6.926
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	56.287	533.445	-477.158

II. Vermögensplan

**Die Stadtreiniger Kassel - Eigenbetrieb der Stadt Kassel
Wirtschaftsplan 2019**

Bezeichnung	Voranschlag	
	2019	2019
	Euro	Euro

Deckungsmittel (Mittelherkunft)

	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigung
1. Entnahme aus Rücklagen	0	0
2. Abschreibungen und Anlagenabgänge	2.945.000	0
3. Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0
4. Kredite		
a) Kassenkredite	0	0
b) Kredite von Dritten	2.818.300	1.709.000
5. Jahresüberschuss	56.287	0
Deckungsmittel insgesamt	5.819.587	1.709.000

Ausgaben (Mittelverwendung)

1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		
Fahrzeuge und Geräte	3.161.000	1.709.000
Immobilien	1.110.000	0
Erweiterung der Grundstücke	0	0
2. Tilgungen von Krediten	1.492.300	0
3. Rücklagenzuführung	56.287	0
4. Jahresverlust	0	0
Ausgaben / Verpflichtungsermächtigungen insgesamt	5.819.587	1.709.000

III. STELLENÜBERSICHT

A. Beamte

A 16	A 15	A 14	A 13 S	A 12	A 11	A 10	A 9 S	A 8	A 7	A 6	A 5
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

B. Beschäftigte

SO	15 Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü	2	1
1	-	-	-	7	1	6	9	18	16	6	16	82	31	85	85	-	-

C. Randvermerk

15 Beschäftigte als Aushilfskräfte.

D. Zusammenstellung (getrennt nach Beschäftigungsverhältnissen)

am 30.06.2018

	Stellen 2019	Stellen 2018	besetzt
Beamte	1,0	0,0	1,0
Beschäftigte	364,0	360,0	372,0
Gesamt	365,0	360,0	373,0

Müllabfuhr Erhöhung des Stellensolls von 78 auf 81
 Kraffahrer Müllabfuhr Erhöhung des Stellensolls von 52 auf 54

IV. Finanzplan 2018 und mittelfristige Prognose

Die Stadtreiner Kassel - Eigenbetrieb der Stadt Kassel Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2019 in Euro						
Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel und der Ausgaben des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
Deckungsmittel (Mittelherkunft)						
1	Entnahme aus Rücklagen	416.298	0	832.108	0	860.724
2	Abschreibungen und Anlagenabgänge	2.860.000	2.945.000	3.145.000	3.205.000	3.265.000
3	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0	0	0	0
4	a) Kassenkredite	0	0	0	0	0
	b) Kredite von Dritten	5.018.428	2.818.300	2.724.350	1.761.400	1.051.400
5	Jahresüberschuss	0	56.287	0	62.072	0
	Deckungsmittel insgesamt	8.294.726	5.819.587	6.701.458	5.028.472	5.177.124
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	3.083.000	3.161.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
	Fahrzeuge und Geräte	2.760.000	1.110.000	1.540.000	800.000	150.000
	Immobilien	0	0	0	0	0
	Erweiterung der Grundstücke	5.843.000	4.271.000	4.540.000	3.800.000	3.150.000
	Summe der Investitionen	2.035.428	1.492.300	1.329.350	1.166.400	1.166.400
2	Tilgungen von Krediten	0	56.287	0	62.072	0
3	Rücklagenzuführung	416.298	0	832.108	0	860.724
4	Jahresverlust	8.294.726	5.819.587	6.701.458	5.028.472	5.177.124
	Ausgaben insgesamt	8.294.726	5.819.587	6.701.458	5.028.472	5.177.124

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
Einnahmen						
1	Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
2	Zuweisung zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0
4	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0
Ausgaben						
1	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	930.000	950.000	950.000	950.000	950.000
2	Eigenkapitalrückzahlung	0	0	0	0	0
3	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0

V. Investitionsprogramm

Die Stadtreiniger Kassel - Eigenbetrieb der Stadt Kassel Investitionsprogramm zum Wirtschaftsplan 2019 in Euro	
---	--

Bezeichnung	Gesamt- kosten	Bisher finanziert	2018	2019	2020	2021	2022
Fahrzeuge und Geräte Immobilien	16.624.000 4.480.000	4.463.000 880.000	4.463.000 880.000	3.161.000 1.110.000	3.000.000 1.540.000	3.000.000 800.000	3.000.000 150.000
Gesamtsummen der Investitionen	21.104.000	5.343.000	5.343.000	4.271.000	4.540.000	3.800.000	3.150.000

Statistisches:

Einwohnerzahl der Stadt Kassel: 205.076 (Stand 24.07.2019)

Flächengröße: 106,78 qkm

Herausgeber:

Stadt Kassel, Kämmerei und Steuern

Gesamtherstellung: Hausdruckerei der Stadt Kassel

Haushaltsplan 2020

Band 2

(Entwurf vom 23.09.2019)

Band 1

	Seite
Verschiedenes	
• Bemerkungen zur Handhabung des Haushaltsplanes	5
• Übersicht der Produkte	11
• Budgetregelungen und Haushaltsvermerke	17
• Budgetübersicht	21
• Dezernatsverteilungsplan	31
Haushaltssatzung	33
Vorbericht	35
Bilanzkennzahlen	69
Stellenplan	77
Anlagen zum Haushaltsplan	
• Übersicht Personalkostenerstattung	99
• Zusammenstellung der veranschlagten Zuschüsse und Zuwendungen 2020	103
• Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen und Kreditaufnahmen	119
• Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen	120
• Übersicht über die Fraktionsmittel	121
• Wirtschaftspläne <i>KASSELWASSER</i> und <i>Die Stadtreiniger Kassel</i>	123

Band 2

	Seite
Gesamthaushalt	
• Ergebnishaushalt	143
• Finanzhaushalt	144
• Mittelfristige Ergebnisplanung	146
• Mittelfristige Finanzplanung	147
• Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	149
Teilhaushalte	
• Teilergebnis- / Teilfinanzpläne / Investitionen	
○ Produktbereich 01 – Innere Verwaltung	151
○ Produktbereich 02 – Sicherheit und Ordnung	247
○ Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben	345
○ Produktbereich 04 – Kultur und Wissenschaft	433
○ Produktbereich 05 – Soziale Leistungen	481
○ Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	533
○ Produktbereich 07 – Gesundheitsdienste	605
○ Produktbereich 08 – Sportförderung	623
○ Produktbereich 09 – Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	645
○ Produktbereich 10 – Bauen und Wohnen	673
○ Produktbereich 11 – Ver- und Entsorgung	695
○ Produktbereich 12 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	707

	Seite
○ Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege	735
○ Produktbereich 14 - Umweltschutz	755
○ Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus	765
○ Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	781

Haushaltsplan 2020

Ergebnishaushalt					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-962.134,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-112.248.880,00		
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-39.534.097,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-332.187.000,00		
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-105.213.370,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-233.206.198,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-18.081.910,00		
		-zuschüssen u. Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-21.455.233,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-862.888.822,00		
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	183.819.990,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	35.756.000,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.936.032,08		
14	66	Abschreibungen	37.273.780,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	98.628.009,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	69.836.000,00		
17	72	Transferaufwendungen	246.757.956,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.982.834,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	842.990.601,08		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-19.898.220,92		
21	56, 57	Finanzerträge	-9.836.855,00		
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	20.484.700,00		
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	10.647.845,00		
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-872.725.677,00		
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	863.475.301,08		
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ./ Nr.25)	-9.250.375,92		
27	59	Außerordentliche Erträge	-7.537.000,00		
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	764.892,82		
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./Nr. 28)	-6.772.107,18		
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-16.022.483,10		

Haushaltsplan 2020

Finanzhaushalt					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	962.134,00		
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.248.880,00		
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	39.534.097,00		
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	332.187.000,00		
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	104.538.370,00		
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	232.785.161,00		
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.511.855,00		
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	20.294.233,00		
09		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	853.061.730,00		
10	830	Personalauszahlungen	-174.781.560,00		
11	831	Versorgungsauszahlungen	-35.394.430,00		
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-161.037.032,08		
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-246.757.956,00		
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-108.547.409,00		
15	835	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-69.836.000,00		
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-20.004.700,00		
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-528.326,82		
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-816.887.413,90		
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	36.174.316,10		
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	14.203.995,67		
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	10.742.000,00		
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.338.200,00		
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	27.284.195,67		
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-49.583.459,00		
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-10.298.390,00		
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-10.850.100,00		
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-70.731.949,00		
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-43.447.753,33		

Haushaltsplan 2020

Finanzhaushalt					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-7.273.437,23		
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	94.610.587,23		
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-87.337.150,00		
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	7.273.437,23		
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)			
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	---	---	
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	---	---	
37		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)	---	---	
38		Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres			
38A		Geplanter Anfangsbestand	74.881.712,00		
38B		Geplanter Zahlungsmittelbestand			
39		Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	0		
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	74.881.712,00		

Nachrichtlich (§ 3 Abs. 3 GemHVO)

In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen: 29.761.277,90 €

In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen: 29.761.277,90 €

Zu Nr. 40: Nach § 106 Abs. 1 Satz 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite.

Haushaltsplan 2020

Mittelfristige Ergebnisplanung - Beträge in 1.000 € -						
KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Erträge					
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-962,1	-957,1	-873,1	-942,1
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-112.248,9	-112.441,2	-112.535,6	-112.632,0
548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen		-39.534,1	-39.680,4	-39.550,4	-39.690,4
52	Bestandsveränderungen & aktivierte Eigenleistungen					
5500	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer		-100.000,0	-100.500,0	-101.000,0	-101.500,0
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		-30.000,0	-30.000,0	-30.000,0	-31.000,0
5551	Grundsteuer A		-90,0	-90,0	-90,0	-90,0
5552	Grundsteuer B		-37.500,0	-37.500,0	-37.500,0	-37.500,0
5553	Gewerbesteuer		-158.000,0	-158.000,0	-158.000,0	-160.000,0
5554	Grunderwerbsteuer					
5559	Andere Steuern		-4.857,0	-4.957,0	-4.957,0	-4.957,0
558	Erträge aus Umlagen					
55..	Sonst. Erträge aus Steuern, sonst. steuerähn. Erträge, sonst. Umlagen		-1.740,0	-1.740,0	-1.740,0	-1.740,0
547	Erträge aus Transferleistungen		-105.213,4	-105.213,4	-105.213,4	-105.213,4
540-543	Erträge aus Zuweisungen & Zuschüsse für lauf. Zwecke & allg. Umlagen		-233.206,2	-232.077,5	-231.812,8	-231.717,0
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		-18.081,9	-18.081,9	-18.081,9	-18.081,9
53	Sonstige Ordentliche Erträge		-21.455,2	-21.439,1	-21.439,1	-21.439,1
10	Summe der ordentlichen Erträge		-862.888,8	-862.677,6	-862.793,4	-866.502,9
	Aufwendungen					
62,63,.	Personalaufwendungen (62,63,640-643,647-649,65)		183.820,0	188.165,8	191.002,8	194.958,3
644-646	Versorgungsaufwendungen		35.756,0	36.050,0	36.584,0	37.334,0
60,61,..	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (60,61,67-69)		160.936,0	158.604,6	157.840,1	158.512,1
66	Abschreibungen		37.273,8	37.096,1	36.898,5	36.744,4
71	Aufw. für Zuw. & Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen		98.628,0	99.607,2	101.672,4	102.741,6
73	Steuerauf. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		69.836,0	69.836,0	69.836,0	70.156,0
72	Transferaufwendungen		246.758,0	247.388,4	248.276,7	249.485,6
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		9.982,8	10.562,0	11.084,8	8.010,0
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen		842.990,6	847.310,2	853.195,4	857.941,9
20	Verwaltungsergebnis		-19.898,2	-15.367,5	-9.598,0	-8.560,9
56,57	Finanzerträge		-9.836,9	-9.273,6	-8.756,5	-8.451,8
77	Zinsen und ähnl. Aufwendungen		20.484,7	18.634,3	17.715,0	16.979,6
23	Finanzergebnis		10.647,8	9.360,7	8.958,5	8.527,8
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge		-872.725,7	-871.951,2	-871.549,9	-874.954,7
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen		863.475,3	865.944,5	870.910,4	874.921,5
26	Ordentliches Ergebnis		-9.250,4	-6.006,8	-639,5	-33,2
59	Außerordentliche Erträge		-7.537,0	-5.537,0	-5.537,0	-4.537,0
79	Außerordentliche Aufwendungen		764,9	613,5	613,5	613,5
27	Außerordentliches Ergebnis		-6.772,1	-4.923,5	-4.923,5	-3.923,5
28	Jahresergebnis		-16.022,5	-10.930,3	-5.563,0	-3.956,7

Haushaltsplan 2020

Mittelfristige Finanzplanung - Beträge in 1.000 € -						
KVKR	Arten der Einzahlung und Auszahlung	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender		36.174,3	33.346,4	27.801,6	27.041,1
	Verwaltungstätigkeit					
820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen		14.204,0	31.805,5	38.646,4	18.439,9
	sowie aus Investitionsbeiträgen					
	davon: Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten					
822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens		10.742,0	7.242,0	6.742,0	4.742,0
	und des immateriellen Anlagevermögens					
823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des		2.338,2	2.295,3	2.298,0	2.302,9
	davon: Rückzahlung von gewährten Krediten		2.338,2	2.295,3	2.298,0	2.302,9
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		27.284,2	41.342,8	47.686,4	25.484,8
841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-49.583,5	-85.899,1	-89.975,9	-156.655,0
842	Auszahlungen für Baumaßnahmen					
840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen		-10.298,4	-22.787,4	-17.157,6	-9.703,9
	und immaterielle Anlagevermögen					
	davon: Auszahlungen für Investitionszuweisungen, -zuschüsse		-4.220,3	-12.400,3	-12.372,3	-4.772,3
	und Investitionsbeiträge					
844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-10.850,1	-10.250,1	-10.250,1	-10.250,1
	davon: Auszahlungen für Ausleihungen		-850,1	-250,1	-250,1	-250,1
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-70.731,9	-118.936,6	-117.383,5	-176.609,0
	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus		-43.447,8	-77.593,8	-69.697,2	-151.124,2
	Investitionstätigkeit					
826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		94.610,6	67.309,2	46.728,8	56.210,3
846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		-87.337,2	-82.228,1	-58.729,3	-84.278,0
	davon: Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten		-87.337,2	-82.228,1	-58.729,3	-84.278,0
	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus		7.273,4	-14.918,9	-12.000,5	-28.067,7
	Finanzierungstätigkeit					
	Nachrichtlich: Netto-Belastung ordentliche Tilgung von Krediten		-87.337,2	-82.228,1	-58.729,3	-84.278,0
	(Saldo der Einzahlungen abzüglich der Auszahlungen für die					
	ordentliche Tilgung von Krediten					
	Nachrichtlich: Saldo Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf		-51.162,8	-48.881,7	-30.927,7	-57.236,9
	aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der Netto-Belastung für die					
	ordentliche Tilgung von Krediten					

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen:

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	voraussichtlich fällige Auszahlungen in:				Gesamt €
	2020	2021	2022	2023	
2018	0 €	0 €			0 €
2019	20.047.000 €	9.040.000 €	0 €		29.087.000 €
2020		34.457.300 €	16.377.750 €	4.812.650 €	55.647.700 €
2021			0 €	0 €	0 €
2022				0 €	0 €
Summe:	20.047.000 €	43.497.300 €	16.377.750 €	4.812.650 €	

Produktbereich 1

Innere Verwaltung

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 01 Innere Verwaltung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-525.551,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-224.430,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.961.297,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-100,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-7.261.749,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-358.118,29		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.108.972,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-26.440.218,09		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	37.171.222,37		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.017.663,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.826.454,69		
14	66	Abschreibungen	4.564.918,68		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.137.441,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	31.000,00		
17	72	Transferaufwendungen	147.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.962.630,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	99.858.329,94		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	73.418.111,85		
21	56, 57	Finanzerträge	-562.205,00		
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-562.205,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	72.855.906,85		
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.136.660,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	375.660,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-6.761.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	66.094.906,85		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-450,00		
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-450,00		
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	66.094.456,85		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens	10.722.000,00					
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	1.416.000,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	12.138.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-250.000,00				-250.000,00	-250.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-18.297.000,00	-3.910.000,00			-49.041.000,00	-18.297.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.418.152,00	-1.350.000,00			-5.814.820,00	-1.418.152,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-10.600.000,00				-40.600.000,00	-10.600.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-30.565.152,00	-5.260.000,00			-95.705.820,00	-30.565.152,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-18.427.152,00	-5.260.000,00			-95.705.820,00	-30.565.152,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
1004000300 Hauptamt, bewegliches Vermögen			-31.500		-7.000	-7.000	-7.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-31.500		-7.000	-7.000	-7.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media, Schneidemaschine Hausdruckerei, Garderobenständer Sitzungssäle, Prüf- und Messgeräte							
2021-2023: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media							
1004000900 Hauptamt, Projekt Stadtportal					-50.000	-50.000	-50.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-50.000	-50.000	-50.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021-2023: Neue Module im Rahmen der Digitalisierung							
1104006300 Standard I.u.K.-Technik, bewegliches Vermögen			-478.300		-207.000	-207.000	-207.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-478.300		-207.000	-207.000	-207.000
<i>Erläuterungen:</i>							
Ersatz vorhandener Software und Neubeschaffung von Spezialsoftware							
Beschaffung nicht leasingfähiger Hardware und Netzwerkkomponenten sowie von Ergänzungsmodulen für die Zeiterfassung							
Ersatz von Telefonanlagen in Außenstellen							
Geringfügige Wirtschaftsgüter I.- und K.-Technik, dazu zählen der Ersatz vorhandener Software und die Neubeschaffung von Standardsoftware							
1404000300 Revisionsamt, bewegl. Vermögen			-700			-700	
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-700			-700	
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 26: GWG -14-							
2004004300 Kämmererei und Steuern, bewegliches Vermögen					-25.000	-25.000	-25.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-25.000	-25.000	-25.000
2304005300 Liegenschaftsamt, bewegliches Vermögen			-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
2304800500 Allgemeines Grundvermögen, Zugänge/Abgänge			-1.605.000		-2.030.000	-905.000	-1.405.000
21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermög			4.020.000		2.520.000	2.020.000	1.020.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-5.625.000		-4.550.000	-2.925.000	-2.425.000
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-18.652		-12.084	-12.084	-8.800
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-18.652		-12.084	-12.084	-8.800
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen							
zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen;							
zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6006000300 Bauverwaltungsamt, bewegliches Vermögen			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: GWG -60- 1.000 €							
6006000310 Bauverwaltungsamt, bewegl. Vermög. Verwalt. gesamt			-55.000		-5.000	-5.000	-5.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-55.000		-5.000	-5.000	-5.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: Digitale Aktenführung im Vergabemanagement 50.000 € zu Pos. 26: GWG Gesamtverwaltung - Zentrale Beschaffungen 5.000 €							
6500005100 Rathaus, Baukosten			-30.000		-60.000	-60.000	-120.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-30.000		-60.000	-60.000	-120.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020 bis 2023: zentrale Gebäudeleittechnik; 2023: Arbeitsplatzgestaltung Servicepoint, Oberflächensanierung 3.BA, Stellplatzablöse							
6500005200 Rathaus, bauliche Verbesserungen			-585.000	-410.000	-1.651.000	-1.902.000	-8.126.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-585.000	-410.000	-1.651.000	-1.902.000	-8.126.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Elektroinstallationen, Maler- und Putzarbeiten, Ersatz Schließanlage 2021: Erneuerung Kanalhausanschlüsse, Elektroinstallationen, Maler- und Putzarbeiten, Flursanierung, Brandschutz, Lüftung und Ersatz Leitsystem Rathaus 2022: Erneuerung Kanalhausanschlüsse, Elektroinstallationen, Maler- und Putzarbeiten, Bodenbelagerneuerung, Fenstererneuerung Flur, Brandschutztüren 2023: Sanierung Kellerbereiche Hauptgebäude, Kellermauerwerkstrockenlegung, Balkon-, Geländersanierung, Ersatz der Glasbausteine durch Fenstervergl. Brandschutz 2020 bis 2022: Brandschutzmängel an RLT-Anlagen							
6500005201 Rathaus, Verkabelung u. Telekommunikationsanlagen			-160.000		-60.000	-60.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-160.000		-60.000	-60.000	
6500015100 Victoriahochhaus, Baukosten						-60.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-60.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umbau Nebenräume Reinigungskräfte							
6500015200 Victoria-Hochhaus, bauliche Verbesserungen						-77.000	-53.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-77.000	-53.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Garagenlüftung; 2023: Fassadenarbeiten (Putz)							
6500394100 Generalsanierung 2. Berufsschulzentrum			-25.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-25.000				
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Cafeterien; 2021 bis 2023: Mauerwerkssanierung; 2023: grundlegende Schulhofsanierung, Sanierung des Daches und der Glasbausteine							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500427200 Musikschule, bauliche Verbesserungen						-274.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-274.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Malerarbeiten und Fenstersanierung							
6500640200 Denkmalpflege, bewegliches Vermögen					-28.000	-384.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-28.000	-384.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sanierung Fassade/Wehrgang; 2022: Einbau Treppenaufgang, Fenster, Beleuchtung, Malerarbeiten, Dacheindeckung, Sanierung Fassade/Wehrgang							
6500641200 Zehntscheune						-150.000	-236.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.						60.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-210.000	-236.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022-2023: Sanierung Zehntscheune							
6501270200 Pavillon Wehlheider Platz, bauliche Verbesserungen						-27.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-27.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Dachsanierung							
6504001200 Energiesparmaßnahmen Städtische					-50.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-50.000	-50.000	-50.000
6504002100 Barrierefreies Bauen, Baukosten					-30.000	-30.000	-30.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-30.000	-30.000	-30.000
6504003100 Planungsbudget für neue Maßnahmen, Baukosten			-90.000		-90.000	-90.000	-90.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-90.000		-90.000	-90.000	-90.000
6504215100 Kommunalinvestitionsprogramm			-9.750.000	-1.500.000	-1.500.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-9.750.000	-1.500.000	-1.500.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2021: Generalsanierung Rathaus (Kofinanzierung Stadt); 2020: Mehrbedarf für Umbau und Erweiterung Mensa Schule am Heideweg							
6504216200 Fuldatastraße 12/Bodensanierung			-32.000		-32.000	-32.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-32.000		-32.000	-32.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2020 bis 2022: Grundwassermonitoring Bodensanierung							
6504218100 Kommunalinvestitionsprogramm			-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2020 bis 2022: Kofinanzierung Stadt für nicht förderfähige Projektkosten							
6506500300 Gebäudewirtschaft			-824.000	-1.350.000	-1.829.000	-779.000	-779.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-824.000	-1.350.000	-1.829.000	-779.000	-779.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020 - 2023: Werkstattausstattung, Reinigungs- und Hausmeistermaschinen, Büromöbel inkl. Sonderbedarfe Rathaus K-Flügel							
6507710200 Bauhof für Hochbau, bauliche Verbesserungen							-1.382.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-1.382.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Abbrucharbeiten, Neubau und Außenanlagen							
6507710300 Bauhof für Hochbau, bewegl. Vermögensgegenstände					-32.000		-32.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-32.000		-32.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021 und 2023: Fahrzeug (Ersatzbeschaffung)							
8018000300 Magistrat, Bewegliches Vermögen			-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Mobiltelefon							
8038000800 Frauenbüro -GWG-			-500		-500	-500	-500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-500		-500	-500	-500
9009622700 Gesellschafterdarlehen Städt. Werke (Bäder)			816.000		1.440.000	1.440.000	1.440.000
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			1.416.000		1.440.000	1.440.000	1.440.000
27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.			-600.000				
9009831500 KVV, Kapitaleinlage			-10.000.000		-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000
27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.			-10.000.000		-10.000.000	-10.000.000	-10.000.000
9009850400 Kassel Marketing, Investitionszuschuss			-250.000				
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-250.000				
Gesamtsumme			-25.129.152	-5.260.000	-18.268.084	-15.756.784	-21.175.800

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-525.551,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-224.430,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.961.297,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-100,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-7.261.749,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-358.118,29		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.108.972,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-26.440.218,09		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	37.171.222,37		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.017.663,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.826.454,69		
14	66	Abschreibungen	4.564.918,68		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.137.441,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	31.000,00		
17	72	Transferaufwendungen	147.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.962.630,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	99.858.329,94		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	73.418.111,85		
21	56, 57	Finanzerträge	-562.205,00		
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-562.205,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	72.855.906,85		
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.136.660,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	375.660,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-6.761.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	66.094.906,85		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-450,00		
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-450,00		
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	66.094.456,85		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens	10.722.000,00					
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	1.416.000,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	12.138.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-250.000,00				-250.000,00	-250.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-18.297.000,00	-3.910.000,00			-49.041.000,00	-18.297.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.418.152,00	-1.350.000,00			-5.814.820,00	-1.418.152,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-10.600.000,00				-40.600.000,00	-10.600.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-30.565.152,00	-5.260.000,00			-95.705.820,00	-30.565.152,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-18.427.152,00	-5.260.000,00			-95.705.820,00	-30.565.152,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 11101				
Unterstützung politischer Gremien				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11101	Unterstützung politischer Gremien		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Hauptamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsstellen des Magistrats, der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte - Beschlusskontrolle für Magistrat, Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte - Organisation der Sitzungen des Magistrats, der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte - Anlaufstelle für Bürger/-innen und Mitglieder der Ortsbeiräte 				
Produktziele				
- Gesetzmäßige Abwicklung der Sitzungen der Gremien				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Sitzungen	354			
- davon Magistrat	18			
- davon Stadtverordnetenversammlung	9			
- davon Ausschüsse, Arbeitsgruppen, Ältestenrat	90			
- davon Sitzungen der Ortsbeiräte	237			
Anzahl der Beschlusskontrollen	268			Stadtverordnetenversammlungen und Ortsbeiräte
- davon Stadtverordnetenversammlung	70			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11101 Unterstützung politischer Gremien					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.033,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.315,52		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-61.813,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-64.162,22		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.624.209,88		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.154.918,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.181.795,45		
14	66	Abschreibungen	66.013,28		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.072.090,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	27.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.126.027,41		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.061.865,19		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	7.061.865,19		
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.690,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.690,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	7.061.865,19		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.061.865,19		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 11101 Unterstützung politischer Gremien							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-4.000,00				-16.000,00	-4.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-4.000,00				-16.000,00	-4.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-4.000,00				-16.000,00	-4.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11101 Unterstützung politischer Gremien							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
8018000300 Magistrat, Bewegliches Vermögen			-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Mobiltelefon							
Gesamtsumme			-4.000		-4.000	-4.000	-4.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 11102				
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11102	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Vor- und Nachbereitung von Entscheidungen, Korrespondenzen, Repräsentationspflichten etc. der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters - Bürgerberatung - Bürgerbeteiligung (sofern unmittelbare Einbeziehung der/des OB) 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Organisatorische und fachliche Unterstützung der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters - Optimierung der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen <p>Für dieses Produkt werden keine Kennzahlen erhoben.</p>				
Ressource		Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11102 Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-297,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-447,38		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.782,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-21.527,08		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	708.885,04		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	332.530,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.657,36		
14	66	Abschreibungen	22.134,80		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.121.208,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.099.680,92		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.099.680,92		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.790,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.790,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.099.680,92		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.099.680,92		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11102 Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 11103				
Repräsentationen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11103	Repräsentationen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Hauptamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (GG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Tagungen, Ehrungen und Empfänge				
- Städtepartnerschaften				
Produktziele				
- Erfüllen der Repräsentationspflichten				
Kennzahlen		Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
Anzahl Ehrungsempfänge		12		
Anzahl sonstige Empfänge, Veranstaltungen, Tagungen		33		
Anzahl Veranstaltungen mit Partnerstädten		19		
Ressource				
		Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11103 Repräsentationen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-27.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-157,14		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.500,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-28.657,14		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	928.270,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	187.016,49		
14	66	Abschreibungen	9.039,60		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.124.326,09		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.095.668,95		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.095.668,95		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.095.668,95		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.095.668,95		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11103 Repräsentationen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.000,00				-4.000,00	-1.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-1.000,00				-4.000,00	-1.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.000,00				-4.000,00	-1.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 11103 Repräsentationen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
1004000300 Hauptamt, bewegliches Vermögen			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media, Schneidemaschine Hausdruckerei, Garderobenständer Sitzungssäle, Prüf- und Messgeräte 2021-2023: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media							
Gesamtsumme			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 11104				
Zentrale Verwaltungstätigkeiten				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11104	Zentrale Verwaltungstätigkeiten		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Hauptamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Verwaltungszustellungsgesetz (HessVwZG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Koordination von Bewachungs- und Sicherheitstätigkeiten - Vergabe von Parkplätzen für städtische Mitarbeiter/-innen sowie Besucher/-innen - Poststelle - Vergabe Bürgersaal an Externe - Rathauswerkstatt - Hausdruckerei - Fahrbereitschaft 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Kontrolle der vertragsgemäßen Überwachung der städtischen Objekte - transparente Zuteilung von Parkplätzen an städtische Mitarbeiter/-innen - rechtzeitige, ordnungsgemäße und wirtschaftliche Postzustellung an die jeweiligen Empfänger/-innen - termingerechte Vergabe Bürgersaal an Externe - Wartung/Instandhaltung des Rathauses und Victoria-Hochhauses einschließlich der technischen Anlagen sowie Betreuung von Veranstaltungen und allgemeine Hausdienste - wirtschaftliches und zeitnahes Erstellen von Druckerzeugnissen in auftragsgemäßer Form 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Parkplätze	541			
- davon Mitarbeiterparkplätze, privat	276			
- davon Mitarbeiterparkplätze, dienstlich	265			
Anzahl eingehende Poststücke	750.000			
Anzahl ausgehende Poststücke	600.000			
Anzahl Buchungen Bürgersaal, extern	50			
Anzahl Druckaufträge	1015			
- davon über civento	1.000			
- davon nicht über civento	15			
Anzahl Aufträge für Wartung und Instandhaltung	1.300			
Anzahl der Überwachungen der städtischen Objekte (in Std.)	6.330			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11104 Zentrale Verwaltungstätigkeiten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-98.500,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-95.035,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.050,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-116.136,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-310.722,40		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.139.236,19		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	39.331,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	630.227,83		
14	66	Abschreibungen	50.111,04		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.860.906,66		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.550.184,26		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.550.184,26		
25	59	Außerordentliche Erträge	-330,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	330,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.550.184,26		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.550.184,26		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11104 Zentrale Verwaltungstätigkeiten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-16.000,00				-19.000,00	-16.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-16.000,00				-19.000,00	-16.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-16.000,00				-19.000,00	-16.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 11104 Zentrale Verwaltungstätigkeiten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
1004000300 Hauptamt, bewegliches Vermögen			-16.000		-1.000	-1.000	-1.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-16.000		-1.000	-1.000	-1.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media, Schneidemaschine Hausdruckerei, Garderobenständer Sitzungssäle, Prüf- und Messgeräte 2021-2023: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media							
Gesamtsumme			-16.000		-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 11105				
Rechtsangelegenheiten				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11105	Rechtsangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Rechtsamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
gesamte Rechtsordnung				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsberatung für die Verwaltung - Unterstützung der Verwaltungsspitzen in rechtlichen und rechtspolitischen Fragen - gerichtliche Vertretung in Rechtssachen - rechtliche Gestaltung des Ortsrechts - Geschäftsführung des Anhörungsausschusses - Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen - Bearbeitung von Schadenersatzansprüchen Dritter - Erledigung von durch Gesetz näher bezeichneten Aufgaben auf dem Gebiete der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des Schätzwesens - außergerichtliche Streitschlichtung 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Effiziente Rechtsberatung der Stadtverwaltung - rechtmäßiges gesamtstädtisches Verwaltungshandeln - interessengerechte und erfolgreiche gerichtliche Vertretung - den Versicherungsschutz der Stadt Kassel unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten bedarfs- und risikogerecht sicherstellen - Unterstützung der Justiz - Vermeidung von Gerichtsverfahren 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Rechtsberatung	550			
Vertretung in Rechtssachen	350			
Widersprüche	310			
Strafanträge	5			
Stadtrechtsverfahren	10			
Versicherungsangelegenheiten	215			
Drittschäden	220			
Kaskoschäden	90			
Schülerunfallschäden	15			
Sach- und Gebäudeschäden	200			
Anzahl der Ortsgerichte	3			
Anzahl der Schiedsämter	23			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11105 Rechtsangelegenheiten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-900,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-512,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-691,25		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-29.902,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-32.005,25		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.043.417,28		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	572.096,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.516.651,01		
14	66	Abschreibungen	32.247,80		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.164.562,09		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.132.556,84		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.132.556,84		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.800,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.800,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.132.556,84		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.132.556,84		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11105 Rechtsangelegenheiten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 11106				
Revision und Datenschutz				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11106	Revision und Datenschutz		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Revision und Datenschutz				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Gemeindekassenverordnung (GemKVO), Handelsgesetzbuch (HGB), Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Vergabeverordnung (VgV), Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB), Hessisches Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG), Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), Antikorruptionserlass, Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG), Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen und übertragenen Prüfungen sowie Stellungnahmen zu Verwaltungshandlungen - Beratung der Verwaltung - Behördlicher Datenschutzbeauftragter nach den europäischen und hessischen gesetzlichen Vorschriften - Unterrichtung und Beratung der verantwortlichen Stellen und Kontrolle der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen - Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde, dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI) 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Ordnungs- und Rechtmäßigkeit sowie Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit des Verwaltungshandelns - Unterstützung der Stadtverordnetenversammlung bei der Ausübung der Haushalts- und Finanzkontrolle - Konstruktive Mitwirkung bei der Optimierung der Verwaltungsleistung - Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen durch die Verantwortlichen der Stadtverwaltung Kassel 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Prüfung von Jahresabschlüssen	3			
Prüfung von Gesamtab schlüssen	1			
Anzahl Kassenprüfungen	12			inkl. Zahlstellen
Anzahl DV-Prüfungen	10			
Anzahl der Prüfaufträge §131 (2) HGO (Wirtschaftsprüfung der Eigenbetriebe, der Leistungen an das Jobcenter, des Zweckverbandes Raum Kassel, Betätigungsprüfung)	6			
Anzahl der geprüften Verwendungsnachweise	70			
Anzahl Sonderkassenprüfungen (gesetzl.)	4			
Anzahl Ämterprüfungen §131 (1) HGO	26			
Anzahl technische Prüfungen	800			
Datenschutzbeauftragter				
Anzahl der Beratungen/ Auskünfte / Kontrollen	65			
- davon intern	55			
- davon extern	10			
Anzahl der Beschwerden (über HBDI)	2			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11106 Revision und Datenschutz					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-17.318,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-724,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.550,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-53.593,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.329.796,28		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	704.393,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.172,97		
14	66	Abschreibungen	48.140,56		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.127.503,01		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.073.909,71		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.073.909,71		
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.910,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.910,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.073.909,71		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.073.909,71		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11106 Revision und Datenschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-700,00				-1.400,00	-700,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-700,00				-1.400,00	-700,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-700,00				-1.400,00	-700,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 11106 Revision und Datenschutz							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
1404000300 Revisionsamt, bewegl. Vermögen			-700			-700	
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-700			-700	
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: GWG -14-							
Gesamtsumme			-700			-700	

Haushaltsplan 2020

Produkt 11107				
Zentrales Vergabemanagement				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11107	Zentrales Vergabemanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bauverwaltungsamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Vergabeverordnung (VgV), Hessisches Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG), Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL), Unterschwellenvergabeordnung (UVgO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführen des formalen Teils des städtischen Vergabeverfahrens inkl. der Prüfung der Vergabeunterlagen - Berater der Ämter in Vergabeangelegenheiten nach den einschlägigen Rechtsgrundlagen - Fortbildungssteuerung für alle Mitarbeiter/-innen im Bereich Vergabewesen in Abstimmung mit dem Personal- und Organisationsamt, Durchführen von Fortbildungsmaßnahmen zu Vergabethemen - Erstellen und Pflegen von Richtlinien, Handlungsanleitungen, Mustern und Standards zur Vereinheitlichung städtischer Vergabeunterlagen - Organisation / Pflege / Betreuung der elektronischen Vergabeplattform - Durchführen zentraler Beschaffungen gemäß den Allgemeinen Vergaberichtlinien 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung - Rechtssichere Vergabeverfahren für die Stadt Kassel und die Eigenbetriebe 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Vergaben	400			erhöht -KIP II u. Schulsanier.
- davon Liefer- und Dienstleistungen im Oberschwellenbereich	30			
- davon Bauleistungen im Oberschwellenbereich	30			
- davon Liefer- und Dienstleistungen im Unterschwellenbereich	120			
- davon Bauleistungen im Unterschwellenbereich	220			
Anzahl Beratungen (Fachämter/Eigenbetriebe)	235			
- davon Liefer- und Dienstleistungen im Oberschwellenbereich	20			
- davon Bauleistungen im Oberschwellenbereich	25			
- davon Liefer- und Dienstleistungen im Unterschwellenbereich	80			
- davon Bauleistungen im Unterschwellenbereich	110			
Anzahl Schulungs- und Seminarteilnehmer	84			
- davon zum Vergaberecht	60			
- davon zur eVergabe-Plattform	24			
Nicht elektronisch abgewickelte Vergaben	0			gesetzl. Vorgabe für umfassende Vergaben ist eVergabe
Erfolgreiche Rüge- und Beschwerdeverfahren	0			aus Sicht des unterlegenen Bieters
- davon Liefer- und Dienstleistungen im Oberschwellenbereich	0			
- davon Bauleistungen im Oberschwellenbereich	0			
- davon Liefer- und Dienstleistungen im Unterschwellenbereich	0			
- davon Bauleistungen im Unterschwellenbereich	0			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				

Haushaltsplan 2020

Produkt 11107

Zentrales Vergabemanagement

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt 11107 Zentrales Vergabemanagement

Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11107 Zentrales Vergabemanagement					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-179,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.503,20		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-9.682,40		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	468.106,05		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	200.233,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.653,11		
14	66	Abschreibungen	10.560,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	753.552,76		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	743.870,36		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	743.870,36		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.680,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.680,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	743.870,36		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	743.870,36		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11107 Zentrales Vergabemanagement							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-56.000,00				-74.000,00	-56.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-56.000,00				-74.000,00	-56.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-56.000,00				-74.000,00	-56.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11107 Zentrales Vergabemanagement							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6006000300 Bauverwaltungsamt, bewegliches Vermögen			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: GWG -60- 1.000 €							
6006000310 Bauverwaltungsamt, bewegl. Vermög. Verwalt. gesamt			-55.000		-5.000	-5.000	-5.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-55.000		-5.000	-5.000	-5.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: Digitale Aktenführung im Vergabemanagement 50.000 € zu Pos. 26: GWG Gesamtverwaltung - Zentrale Beschaffungen 5.000 €							
Gesamtsumme			-56.000		-6.000	-6.000	-6.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 11109				
Kommunikation				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11109	Kommunikation		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Hauptamt, Bürgeramt, AG Stadtportal				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
§ 3 Hessisches Pressegesetz (Auskunftsverpflichtung), weitere Auftragsgrundlage sind Beschlüsse und Entscheidungen von Kommunalpolitik und Verwaltung sowie Kooperationsverträge				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Die zentralen Kommunikationsaktivitäten der Stadt gliedern sich in die Bereiche Presse und Öffentlichkeitsarbeit sowie digitaler, telefonischer und persönlicher Bürger- und Firmenservice.				
Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bietet der Öffentlichkeit bzw. den Nutzergruppen (z. B. Bürgerinnen und Bürger, Gäste, Unternehmen, Medienvertreterinnen und Medienvertreter usw.) zielgerichtete Informationen über die Tätigkeiten der Verwaltung. Daneben gehören Imageaufbau und -pflege, Markenbildung sowie die Gestaltung von Informationstransfer, Dialog und Medienbeobachtung zu den zentralen Aufgabenschwerpunkten. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit basiert auf integrierter Kommunikation (Text, Print, Online, Bild, Video, Corporate Design, Inhalt) und wird im Hauptamt in der Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeiten gebündelt wahrgenommen.				
Das Stadtportal "kassel.de" ist als zentrale Online-Plattform die erste Adresse für Kassel und bietet Information, Identifikation, Interaktion, Kommunikation, Inspiration und Orientierung. Hier erhalten Nutzer neben Informationen zu Kassel und der Stadtverwaltung 24 Stunden und 7 Tage in der Woche ihren digitalen Kundenservice. Die Stadt kooperiert hierzu u. a. mit einzelnen Gesellschaften, an denen die Stadt beteiligt ist und stellt dem Landkreis Kassel das technische System (Content Management System) gegen eine Kostenerstattung zur Verfügung.				
Das Servicecenter im Bürgeramt ist erster telefonischer Ansprechpartner für alle Verwaltungsfragen unabhängig davon, ob hierfür die Stadt Kassel, eine andere Kommune, eine Landes- oder Bundesbehörde zuständig ist. Schwerpunkt sind Auskünfte und Interaktionen zu Dienstleistungen sowie Terminvereinbarungen. Vergleichbare Services werden auch an den Informationsschaltern im Rathaus und im Sozialamt erbracht. Das Servicecenter kooperiert mit dem Land Hessen, den 115-Servicecentern in Deutschland sowie dem Landkreis Kassel zur VHS Region Kassel sowie Baunatal, Niestetal und Herborn.				
Produktziele				
Gemeinsame Kernziele auf allen Kommunikationswegen sind der klare Transport der Marke Kassel sowie die positive öffentliche Wahrnehmung der Stadtverwaltung als moderne, nutzer- und bürgerfreundliche und effiziente Verwaltung. Hierzu gehören:				
<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung einer ständigen, umfassenden und korrekten Information der Öffentlichkeit bzw. der Nutzergruppen - Darstellung der Stadtverwaltung als modernes Dienstleistungsunternehmen und Arbeitgeberin - Zielgruppenspezifische Aufbereitung von Themen - Ausbau und Weiterentwicklung der Internetpräsenz und der Präsenz in den Sozialen Medien in Quantität und Qualität - Fokussierung auf digitale Kanäle und Nutzung neuer digitaler Formate ((Erklär-)Videos, Live-Chat, Blog, Chat-Bot, App) für bürgernähere Kommunikation, bei Beteiligungsprozessen in Zusammenarbeit mit anderen Teilen der Verwaltung - Verbesserung des Erstkontakts der Bürgerinnen und Bürger, der Gäste und Unternehmen zur Verwaltung - Generieren von Zeitgewinnen und Optimieren von Prozessen für die Ämter und Kooperationspartner durch zentralisierte Erstkontakte - verbesserter Bürgerservice durch einfache und attraktive Zugänge zur Stadtverwaltung 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Pressearbeit				
Anzahl der Pressemitteilungen	1.200			
Anzahl der Pressekonferenzen/-termine	100			
Anzahl der Presseanfragen	800			
Anzahl Aufträge zur Mediengestaltung (Flyer, Broschüren, Grafiken etc.)	1.100			
Stadtportal "kassel.de"				
Anzahl der Besuche auf "kassel.de"	2.200.000			
durchschnittliche Verweildauer auf "kassel.de" (in Sek.)	130			
Social Media				
Anzahl Abonnenten bei Facebook	42.000			
Anzahl Abonnenten bei Instagram	12.000			

Haushaltsplan 2020

Produkt 11109				
Kommunikation				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11109	Kommunikation		
Anzahl Follower auf Twitter	9.000			
Anzahl auf YouTube eingestellter Videos	22			
Anzahl Abonnenten Newsletter	1.400			
Anzahl Abonnenten Amtsblatt	370			
Servicecenter				
Anrufvolumen im Servicecenter	260.000			
- davon angenommene Anrufe	221.000			
- davon Anrufe für Kooperationspartner	25.500			
Fallabschlussquote (in %)	65			
Annahmequote (in %)	85			
Servicelevel (in %)	60			
Anteil Anrufe über 115 am Gesamtanrufvolumen (in %)	20			
Anzahl Terminvereinbarungen durch das Servicecenter	40.000			

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11109 Kommunikation					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-62.395,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.154,25		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-283.251,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-348.801,45		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.683.323,02		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	100.116,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300.539,53		
14	66	Abschreibungen	59.224,84		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.143.204,19		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.794.402,74		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.794.402,74		
25	59	Außerordentliche Erträge	-840,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	840,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.794.402,74		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.794.402,74		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 11109 Kommunikation							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-23.652,00				-221.620,00	-23.652,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-23.652,00				-221.620,00	-23.652,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-23.652,00				-221.620,00	-23.652,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11109 Kommunikation							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
1004000300 Hauptamt, bewegliches Vermögen			-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
<p><i>Erläuterungen:</i> 2020: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media, Schneidemaschine Hausdruckerei, Garderobenständer Sitzungssäle, Prüf- und Messgeräte 2021-2023: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media</p>							
1004000900 Hauptamt, Projekt Stadtportal					-50.000	-50.000	-50.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-50.000	-50.000	-50.000
<p><i>Erläuterungen:</i> 2021-2023: Neue Module im Rahmen der Digitalisierung</p>							
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-18.652		-12.084	-12.084	-8.800
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-18.652		-12.084	-12.084	-8.800
<p><i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen; zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)</p>							
Gesamtsumme			-23.652		-67.084	-67.084	-63.800

Haushaltsplan 2020

Produkt 11110				
Organisation und Verwaltungsmodernisierung				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11110	Organisation und Verwaltungsmodernisierung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Personal- und Organisationsamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltungsstruktur: Weiterentwickeln und Anpassen der Instrumente der Aufbauorganisation sowie strukturelle Organisation der ämterübergreifenden Zusammenarbeit - Stellenplan aufstellen und fortschreiben - Regelungen zu Grundsätzen des Geschäftsgangs: Fortschreiben der Allgemeinen Dienst- und Geschäftsanweisung (ADGA I und II) - Organisationsberatung: Maßnahmen zur Verbesserung von Arbeitsabläufen in und zwischen den Fachämtern - Modernisieren der Verwaltungsarbeit auch mit Instrumenten der Digitalisierung - Steuerungsunterstützung: Projektmonitoring, Beraten und Unterstützen der Verwaltungsführung - Personalbemessung und Effizienz des Ressourceneinsatzes 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhen der Effizienz der Aufbau- und Ablauforganisation - Umsetzen von Vorgaben der Verwaltungsführung 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
1. Anzahl laufender Projekte	138			
- davon Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen nach ADGA	20			
- davon strukturelle Beratung	68			
- davon Prozessberatung	50			
2. Anzahl Teilnehmer an jährlicher GPO (Geschäftsprozessoptimierung) Fortbildung	16			
3. Personalbedarfe feststellen	364			
- davon KBV (kriteriengeleitete Stellenbesetzungsverfahren)	170			
- davon Stellungnahmen zu Stellenplananträgen	84			
- davon Fallzahl-Bemessung durchführen / überprüfen	12			
- sonstige	98			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11110 Organisation und Verwaltungsmodernisierung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-464,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-533,25		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-24.966,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-25.963,75		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	800.540,66		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	518.462,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.534,02		
14	66	Abschreibungen	23.789,16		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.522.325,84		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.496.362,09		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.496.362,09		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.350,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.350,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.496.362,09		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.496.362,09		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11110 Organisation und Verwaltungsmodernisierung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 11111				
Informations- u. Kommunikationstechnik				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11111	Informations- u. Kommunikationstechnik		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Personal- und Organisationsamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Bei Planung und Durchführung der Aufgaben sind vorhandene spezialgesetzliche Regelungen zu beachten.				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Steuerung, Beratung, Planung, Beschaffung, Betrieb und Support von Informationstechnologie (IT) - Festlegung technischer Standards und Zuständigkeiten für den Einsatz von IT - Beschaffung entsprechender Systeme, Dienste, Dienstleistungen und Einrichtungen der Software - Grundsätze und Organisation von IT- Fortbildungen - Koordinierungsstelle für die ekom21 -KGRZ Hessen und andere Rechenzentren - Technische Betreuung des Internetauftritts der Stadt Kassel - Sicherheit in der Informationstechnologie/ Grundsätze der Organisation des Datenschutzes bei Einsatz von IT 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Performanter, sicherer, flexibler und wirtschaftlicher Betrieb aller Komponenten der IT- Infrastruktur der Verwaltung für einen effektiven und effizienten IT-Einsatz zur Unterstützung aller anfallenden Geschäftsprozesse - Vereinfachung von Verwaltungsabläufen - Maximale Datensicherheit 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl aller betreuten IT-Endgeräte	13.800			
Anzahl IT-Arbeitsplätze	3.121			
- davon Schulverwaltung	300			
- davon mobile IT-Endgeräte	630			
Anzahl Standorte mit IT -Ausstattung	173			
Anzahl zentral betreuter Standard- und Fachanwendungen	580			
Anzahl bearbeitete IT-Supportmeldungen	8.520			
Quote Anzahl Mitarbeiter/Anzahl der betreuten Endgeräte	460			
Eröffnete Fälle	8.588			
Ressource				
Anzahl der Mitarbeiter				
- für IT-Planung, Beratung, Betrieb				
- Organisation und Benutzerservice				
Kosten des zentralen IT- Betriebes				
- gesamt				
- pro IT-Arbeitsplatz				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11111 Informations- u. Kommunikationstechnik					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-259.842,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.860,25		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-210.160,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-471.863,85		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.157.666,91		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	228.838,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.290.299,34		
14	66	Abschreibungen	368.715,32		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	9.045.669,97		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	8.573.806,12		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	8.573.806,12		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.920,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.920,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	8.573.806,12		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.573.806,12		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11111 Informations- u. Kommunikationstechnik							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-478.300,00				-1.099.300,00	-478.300,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-478.300,00				-1.099.300,00	-478.300,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-478.300,00				-1.099.300,00	-478.300,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11111 Informations- u. Kommunikationstechnik							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
1104006300 Standard I.u.K.-Technik, bewegliches Vermögen			-478.300		-207.000	-207.000	-207.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-478.300		-207.000	-207.000	-207.000
<i>Erläuterungen:</i>							
Ersatz vorhandener Software und Neubeschaffung von Spezialsoftware							
Beschaffung nicht leasingfähiger Hardware und Netzwerkkomponenten sowie von Ergänzungsmodulen für die Zeiterfassung							
Ersatz von Telefonanlagen in Außenstellen							
Geringfügige Wirtschaftsgüter I.- und K.-Technik, dazu zählen der Ersatz vorhandener Software und die Neubeschaffung von Standardsoftware							
Gesamtsumme			-478.300		-207.000	-207.000	-207.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 11112				
Personal				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11112	Personal		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Hauptamt, Personal- und Organisationsamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Gesetze/Verordnungen des Arbeits-, Dienst- und Sozialversicherungsrechts, Tarifrecht, Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Siebtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Betreuen von Personal von der Einstellung bis zum Ausscheiden, einschließlich Zahlung der Entgelte und Bezüge - Personalbedarfsdeckung, Personalgewinnung und Personaleinsatz - Personalentwicklung, Ausbildung, Fort- und Weiterbildung - betriebliche Leistungen für Beschäftigte - Arbeits- und Gesundheitsschutz - Personalkostenplanung und -bewirtschaftung 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Bedarfsgerechtes Ausstatten der Fachämter mit Personal - Bedarfsgerechte Betreuung des Personals, inkl. Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten - Bedarfsgerechte Ausbildung - den Vorschriften entsprechender Arbeits- und Gesundheitsschutz 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Auszubildenden und Beamtenanwärter/-innen, (Stichtag 30.09.)	173			ohne JAFKA / StadtBild
Anzahl der Seminare des zentralen Fortbildungsprogrammes	65			Allgemeine Seminare, Impulsseminare, Seminare für Führungskräfte
Personalausstattungsquote (in %)	90,0			Verhältnis freier zu besetzten Stellen
Ausbildungsquote (in %) Stichtag 30.09.	7,3			Verhältnis Ausbildungsplätze zu Gesamtstellen
Inanspruchnahmequote des zentralen Fortbildungsprogrammes/Teilnehmer	33,0			Verhältnis Teilnehmerzahlen zu Gesamtstellen (in %)
Betriebliche Leistungen f. Beschäftigte (in €)	238.400			Jobticket
Anzahl der durchgeführten Unfallanalysegespräche	13			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Höhe der aufgewandten Personalkosten				
Höhe der aufgewandten Ausbildungskosten				
Höhe der eingesetzten Mittel für das zentrale Fortbildungsprogramm				
- Gesamt				
- pro Teilnehmer im Durchschnitt				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11112 Personal					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-88.379,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.383,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-91.634,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-183.397,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.615.070,84		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.848.585,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.177.898,78		
14	66	Abschreibungen	132.077,68		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	620.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	31.000,00		
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	9.424.632,50		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	9.241.234,70		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	9.241.234,70		
25	59	Außerordentliche Erträge	-15.510,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	15.510,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	9.241.234,70		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.241.234,70		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11112 Personal							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-9.500,00				-9.500,00	-9.500,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-9.500,00				-9.500,00	-9.500,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-9.500,00				-9.500,00	-9.500,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11112 Personal							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
1004000300 Hauptamt, bewegliches Vermögen			-9.500				
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-9.500				
<i>Erläuterungen:</i>							
2020: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media, Schneidemaschine Hausdruckerei, Garderobenständer Sitzungssäle, Prüf- und Messgeräte							
2021-2023: Mobiltelefone, Tablets, Technische Hilfsmittel Social Media							
Gesamtsumme			-9.500				

Haushaltsplan 2020

Produkt 11113		
Personalräte		
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	11113	Personalräte
Verantwortliche Organisationseinheit		
Personalräte		
Pflichtaufgabe		
aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen		
Rechtsgrundlage		
Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG), Hessisches Beamten-gesetz (HBG), Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD), Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)		
Kurzbeschreibung des Produkts		
Personalrat Innere Verwaltung Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht HPVG sowie Beteiligung an personellen und organisatorischen Maßnahmen für die Stadtverwaltung Kassel ohne Feuerwehr und Umwelt- und Gartenamt.		
Gesamtpersonalrat Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht HPVG sowie Beteiligung an personellen und organisatorischen Maßnahmen für die Stadtverwaltung Kassel mit Feuerwehr und Umwelt- und Gartenamt sowie die Eigenbetriebe.		
Produktziele		
Vertretung der Interessen des Personals durch Überwachung der Einhaltung von Rechtsnormen, Ausübung der Beteiligungsrechte sowie Beratung und Begleitung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Für dieses Produkt werden keine Kennzahlen erhoben.		

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11113 Personalräte					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-54,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-395,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.484,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.934,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	575.806,84		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	60.785,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.591,71		
14	66	Abschreibungen	17.921,60		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	678.105,35		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	674.171,05		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	674.171,05		
25	59	Außerordentliche Erträge	-510,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	510,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	674.171,05		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	674.171,05		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 11113 Personalräte							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 11114				
Frauenbüro				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11114	Frauenbüro		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Frauenbüro				
Pflichtaufgabe				
der Höhe nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Hessisches Gleichbegrchtigungskonzept (HGIG), Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Förderung der Gleichberechtigung nach § 4b Hessische Gemeindeordnung (extern):				
<ul style="list-style-type: none"> - Interessenvertretung für Frauen und Mädchen - Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung - Entwicklung und Betreuung von Projekten auch mit externen Mitteln, administrative Abwicklung der Fördermittel für Frauen- und Mädchenprojekte einschließlich Vertragsabschlüsse, Prüfung der Verwendungsnachweise sowohl für die städtischen Mittel als auch für die kommunalen Landesmittel - Interdisziplinäre Netzwerkarbeit, Mitwirkung in Gremien bzw. Arbeitskreisen im Rahmen Gleichstellungsarbeit als Querschnittsaufgabe innerhalb und außerhalb der Verwaltung (z.B. RT gegen häusliche Gewalt, AG Integration, Koordinierungsgruppe inklusive Bildung "Projektgruppe UN-Behindertenrechtskonvention")				
Förderung der Gleichberechtigung nach dem Hessischen Gleichbegrchtigungs-gesetz (intern):				
<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Aufstiegschancen und der Arbeitssituation von Frauen im öffentlichen Dienst - Unterstützung der Dienststellenleitung bei der Umsetzung und Überwachung der Einhaltung des Hessischen Gleichbegrchtigungs-gesetzes - Mitarbeit in Projektgruppen und Arbeitskreisen im Rahmen der Verwaltungs- und Personalentwicklung sowie zu Fragen der Gleichstellung von Frauen und Männern 				
Produktziele				
Extern:				
<ul style="list-style-type: none"> - zu geschlechtergerechten Gesellschafts- und Politikentwürfen beitragen - Strukturen und Rahmenbedingungen zur Verbesserung der sozialen und beruflichen Situation von Frauen schaffen - Aufbau und Unterstützung von interdisziplinären frauenspezifischen Netzwerken und Projekten 				
Intern:				
<ul style="list-style-type: none"> - Chancengleichheit für Beschäftigte der Stadt Kassel - Abbau von Unterrepräsentanz - Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie 				
Bemerkungen:				
Die Förderung von Gleichberechtigung und Gender Mainstreaming kann mit Kennzahlen nicht umfassend steuerungsrelevant objektiviert werden.				
Stand, Stärken und Schwächen sind aufgrund ihrer Komplexität nicht ausschließlich kausal den Leistungen und Aktivitäten des Frauenbüros zuzuordnen.				
Die Notwendigkeit und Nützlichkeit der Leistungen nach Art und Umfang kann daher derzeit nicht mit Kennzahlen abgeleitet werden. Der Ressourcenbedarf ist im Bereich Personaleinsatz gesetzlich vorgegeben und beträgt 2,0 VZÄ (HGO) und 2,25 VZÄ (HGIG).				
Angesichts sehr unterschiedlicher Komplexitäts- und Qualitätsanforderungen können Effizienzkriterien nur für einzelne Zielbereiche entwickelt werden.				
Gleichwohl ist es sinnvoll, über die wesentlichen Leistungsschwerpunkte im Rahmen des Produkthaushaltes zu berichten.				
Die Angaben begründen den Ressourceneinsatz, der in Summe bei interkommunalen Vergleichen einschätzbar wird und vergleichenden Prüfungen standhält.				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Förderung freier Träger				
davon für Zielbereich Gewaltschutz (in €)				
- Städtische Mittel	46.460			
- Landesmittel	112.696			
davon für Zielbereich Abbau von Benachteiligungen (in €)				
- Städtische Mittel	206.900			
- Landesmittel	16.155			
davon für Zielbereich Unterstützung von Familien/Erziehenden (in €)				
- Städtische Mittel	53.030			
- Landesmittel	520			

Haushaltsplan 2020

Produkt 11114 Frauenbüro				
Produktbereich 01 Innere Verwaltung Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service Produkt 11114 Frauenbüro				
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11114 Frauenbüro					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-60,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-249.374,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.224,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-252.659,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	289.477,05		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	67.936,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.790,00		
14	66	Abschreibungen	400,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	433.166,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	120.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	940.769,45		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	688.110,35		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	688.110,35		
25	59	Außerordentliche Erträge	-570,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	570,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	688.110,35		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	688.110,35		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11114 Frauenbüro							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-500,00				-2.000,00	-500,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-500,00				-2.000,00	-500,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-500,00				-2.000,00	-500,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 11114 Frauenbüro							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
8038000800 Frauenbüro -GWG- 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-500 -500		-500 -500	-500 -500	-500 -500
Gesamtsumme			-500		-500	-500	-500

Haushaltsplan 2020

Produkt 11115				
Haushalt und Finanzmanagement				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11115	Haushalt und Finanzmanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kämmerei und Steuern				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Aufstellung, Ausführung und Pflege des gesamtstädtischen Haushaltes einschließlich der Begleitung des parlamentarischen Verfahrens und der Betreuung der Dezernate - Aufstellung des städtischen Jahresabschlusses und des Gesamtabschlusses - Aufnahme und Verwaltung von Darlehen im Rahmen des Schuldenmanagements - Durchführung der internen Kosten- und Leistungsrechnung 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Schaffung von finanzwirtschaftlicher Transparenz - Sicherstellung einer mindestens ausgeglichenen Haushalts- und Finanzwirtschaft 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Aufwandsdeckungsgrad (in %)	100 %			Kennzahl muss mind. 100 % entsprechen
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11115 Haushalt und Finanzmanagement					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-598,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-809,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-40.153,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-41.562,05		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.218.595,20		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	668.637,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.196,99		
14	66	Abschreibungen	48.254,28		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	280,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.063.963,67		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.022.401,62		
21	56, 57	Finanzerträge	-150.000,00		
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-150.000,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.872.401,62		
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.610,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.610,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.872.401,62		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.872.401,62		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11115 Haushalt und Finanzmanagement							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-75.000,00	
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-75.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-75.000,00	

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 11115 Haushalt und Finanzmanagement							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
2004004300 Kämmerei und Steuern, bewegliches Vermögen					-25.000	-25.000	-25.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-25.000	-25.000	-25.000
Gesamtsumme					-25.000	-25.000	-25.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 11116				
Beteiligungsmanagement				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11116	Beteiligungsmanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Handelsgesetzbuch (HGB), GmbH-Gesetz (GmbHG), Aktiengesetz (AktG), jeweilige Gesellschaftsverträge				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Verwalten der Kapitalbeteiligungen der Stadt an Eigen- und Beteiligungsgesellschaften inkl. finanzwirtschaftliche Koordination/Bearbeitung von Investitionsprojekten der Gesellschaften (Gründung, Verkauf, Auflösung, rechtliche Vorbereitung und Umsetzung) - Mitwirkung beim strategischen Controlling der Beteiligungen (Unternehmensleitbilder, -ziele) - Abstimmung der Unternehmensziele mit den kommunalen Zielen - Wahrnehmung der Gesellschafterrechte - Abstimmung der Wirtschaftspläne und sonstigen Daten der Beteiligungen mit der Haushalts- und mittelfristigen Finanzplanung der Stadt Kassel - Steuerungsunterstützung der Budgets der Beteiligungen - Regelmäßige Dokumentation der Beteiligungen u.a. durch Beteiligungsberichte / Mandatscontrolling - Vorbereitung und Begleitung der Umsetzung von Organ- bzw. StaVo-Sitzungen und -Beschlüssen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Monitoring und Interessenabstimmung Stadt Kassel - Beteiligungen - Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Ertragskraft der Beteiligungen durch Vereinbarung von Leistungs- und Finanzzielen - Bereitstellung von Informationen für die Entscheidungsträger 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Beteiligungen gesamt	80			
- davon direkte Beteiligungen	20			
- davon mittelbare Beteiligungen	60			
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11116 Beteiligungsmanagement					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-422.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.101.009,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-7.010.375,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-12.092.509,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-21.625.893,70		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	591.675,32		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.726,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.520,00		
14	66	Abschreibungen	2.500.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	12.891.475,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.919.400,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	26.077.797,12		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.451.903,42		
21	56, 57	Finanzerträge	-400.205,00		
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-400.205,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.051.698,42		
25	59	Außerordentliche Erträge	-90,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	90,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.051.698,42		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.051.698,42		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11116 Beteiligungsmanagement							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	1.416.000,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	1.416.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-250.000,00				-250.000,00	-250.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-10.600.000,00				-40.600.000,00	-10.600.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-10.850.000,00				-40.850.000,00	-10.850.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-9.434.000,00				-40.850.000,00	-10.850.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 11116 Beteiligungsmanagement							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
9009622700 Gesellschafterdarlehen Städt. Werke (Bäder)			816.000		1.440.000	1.440.000	1.440.000
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm. 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.			1.416.000 -600.000		1.440.000	1.440.000	1.440.000
9009831500 KVV, Kapitaleinlage 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.			-10.000.000 -10.000.000		-10.000.000 -10.000.000	-10.000.000 -10.000.000	-10.000.000 -10.000.000
9009850400 Kassel Marketing, Investitionszuschuss 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-250.000 -250.000				
Gesamtsumme			-9.434.000		-8.560.000	-8.560.000	-8.560.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 11117				
Stiftungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11117	Stiftungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kämmerei und Steuern				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Stiftungsgesetz (StiftG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Verwaltung der Stiftungen als Sondervermögen der Stadt Kassel				
- Verwaltung und Erhalt/Ausbau des Vermögensstocks der Stiftungen				
Produktziele				
- Verwaltung des Sondervermögens und Vergabe der Erträge im Sinne des/der Stifters/in				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Stiftungen	12			
- davon selbstständig	3			
- davon unselbstständig	9			
Höhe der zu vergebenden Zuwendungen aus Stiftungsmitteln	40.000			
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11117 Stiftungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-51,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.430,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.020,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.501,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.160,00		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	40.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	49.170,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	42.669,00		
21	56, 57	Finanzerträge	-10.000,00		
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-10.000,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	32.669,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-32.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-32.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	669,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	669,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11117 Stiftungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 11118				
Steuern und Abgaben				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11118	Steuern und Abgaben		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kämmerei und Steuern				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Gesetz über kommunale Abgaben (KAG), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Gemeindekassenverordnung (GemKVO), Gewerbesteueresetz (GewStG), Grundsteuergesetz (GrStG), Abgabenordnung (AO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Veranlagen von Gewerbesteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer, Grundsteuer A + B, Zweitwohnungsteuer. Festsetzung von Abwassergebühren, Niederschlagswassergebühren, Drainagewassergebühren, Abfallgebühren, Straßenreinigungsgebühren und Wassergebühren				
Produktziele				
- Fristgerechte Festsetzung von Steuern, Gebühren und Beiträgen				
- Realisierung aller sich aus der Festsetzung ergebenden Forderungen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Gewerbesteuerobjekte	12.110			relevant für Gewerbesteuerveranlagung
Anzahl der Grundsteuerobjekte	60.500			relevant für Grundsteuerveranlagung
Anzahl der Hunde	7.350			relevant für Hundesteuerveranlagung
Anzahl der Spielapparate	650			relevant für Spielapparatesteuer- veranlagung
Anzahl der Zweitwohnungsteuerobjekte	1.100			relevant für Zweitwohnungsteuer- veranlagung
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11118 Steuern und Abgaben					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-182.100,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-745,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-849,25		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-39.540,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-223.234,95		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.662.720,16		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	833.114,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	163.848,55		
14	66	Abschreibungen	47.916,44		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	280,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.707.879,95		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.484.645,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.484.645,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-32.990,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.990,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-26.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.458.645,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.458.645,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 11118 Steuern und Abgaben							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 11119				
Kasse				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11119	Kasse		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kämmerei und Steuern				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Gemeindekassenverordnung (GemKVO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Annahme und Buchung aller Einnahmen - Leistung und Zahlbarmachung aller Ausgaben - Zentrale Planung der Kassenliquidität - Durchführung und Buchung des Zahlungsverkehrs - Verwahrung von Wertgegenständen - Beitreibung öffentlich-rechtlicher Forderungen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Zeitnahe, richtige, vollständige Buchung aller Einnahmen und Ausgaben - Zeitnahe, kostengünstige und möglichst vollständige Beitreibung von öffentlich-rechtlichen Forderungen und Einnahmen anderer Gläubiger im Rahmen der Amtshilfe 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Vollstreckungsfälle (neue Aufträge)	20.000			
- davon eigene	10.500			
- davon im Rahmen der Amtshilfe	9.500			
Anzahl beendeter Vollstreckungsfälle	17.600			
- davon eigene	8.000			
- davon im Rahmen der Amtshilfe	9.600			
Anzahl Vollstreckungsmaßnahmen	17.000			
eingetriebener Gesamtbetrag (in €)	6.500.000			
- davon eigene Forderungen (in €)	4.000.000			
- davon Forderungen aus Amtshilfeersuchen (in €)	2.500.000			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11119 Kasse					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-267.992,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-2.178,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-26.253,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-296.425,35		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.082.966,63		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	550.642,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.595,74		
14	66	Abschreibungen	80.891,80		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.925.096,57		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.628.671,22		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.628.671,22		
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.620,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.620,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-1.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.627.671,22		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.627.671,22		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11119 Kasse							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 11120				
Grundstücksmanagement				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11120	Grundstücksmanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Liegenschaftsamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Wohnungsbaugesetz (WoBauG), Baugesetzbuch (BauGB), Hess. Gemeindeordnung (HGO), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Bundeskleingartengesetz (BKleingG), Hess. Nachbarrechtsgesetz (NachbG), Hessisches Fischereigesetz (HFischG), Bundesjagdgesetz (BJagdG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Ankauf von Grundstücken im Rahmen der allgemeinen Bodenbevorratung / zweckgerichteter Grunderwerb - Verkauf von Grundstücken zu Wohn-, gewerblicher oder sonstiger Nutzung - Grundstücksunterhaltung von Vorhalteflächen sowie fiskalischen Flächen - Baulandumlegungen - Vereinfachte Umlegungen, Grenzregelungen, freiwillige Bodenordnung, grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen im städtebaulichen Verfahren - Vorkaufsrechtsprüfung nach §§ 24 ff. Baugesetzbuch - Genehmigungen nach § 51 Baugesetzbuch 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Verwirklichung der Ziele der Bauleitplanung, Aufbau von Flächenpotentialen, Schaffung von Handlungsspielräumen für Planungen, Wertschöpfung - Ordnungsgemäße und wirtschaftliche Verwaltung des städtischen Grundvermögens (u.a. Verkehrssicherung) - Baulandaktivierung (Wohnen und Gewerbe) - Bildung von Baugrundstücken für eine zweckmäßige Wohn- und Geschäftsnutzung - Schaffung der eigentumsrechtlichen Voraussetzungen für geplante Erschließungen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Umfang der erworbenen Flächen	25.000			
- im Rahmen der allgemeinen Bodenbevorratung	20.000			
- zweckgerichteter Grunderwerb	5.000			
Anzahl verkaufter Baugrundstücke	39			
- private Baugrundstücke	36			
- Gewerbeflächen	3			
Nutzungsgrad (genutzte Flächen in %/ha)	97,5%			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11120 Grundstücksmanagement					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-40.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.896,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.250.775,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.294.671,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.364.140,24		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.001.168,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	446.999,24		
14	66	Abschreibungen	51.210,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.000,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.903.517,48		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.608.846,48		
21	56, 57	Finanzerträge	-2.000,00		
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-2.000,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.606.846,48		
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.008.400,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	308.400,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-6.700.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.093.153,52		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.093.153,52		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11120 Grundstücksmanagement							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens	10.720.000,00					
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	10.720.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-5.625.000,00				-15.525.000,00	-5.625.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-4.500,00				-18.000,00	-4.500,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-5.629.500,00				-15.543.000,00	-5.629.500,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	5.090.500,00				-15.543.000,00	-5.629.500,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11120 Grundstücksmanagement							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
2304005300 Liegenschaftsamt, bewegliches Vermögen			-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
2304800500 Allgemeines Grundvermögen, Zugänge/Abgänge			-1.605.000		-2.030.000	-905.000	-1.405.000
21 Einz.a.Abq.v.Gegenst.d.Sachanlagevermög			4.020.000		2.520.000	2.020.000	1.020.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-5.625.000		-4.550.000	-2.925.000	-2.425.000
Gesamtsumme			-1.609.500		-2.034.500	-909.500	-1.409.500

Haushaltsplan 2020

Produkt 11121				
Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11121	Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Hochbau und Gebäudebewirtschaftung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtungen				
Rechtsgrundlage				
Gesetze und Verordnungen des Baurechts und zu Pflichten von Gebäudebetreibern				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Personal- und Sachaufwand für: - Bauperrenaufgaben und Projektmanagement bei allen Baumaßnahmen an städtischen Gebäuden - Konzipierung, Planung und Realisierung von Neubau- und Erweiterungsmaßnahmen in städtischen Gebäuden - Durchführung von Maßnahmen zur Funktionsverbesserung in städtischen Gebäuden - Durchführung von Maßnahmen zur baulichen, sicherheitstechnischen und energetischen Verbesserung in städtischen Gebäuden - Durchführung von Unterhaltungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an städtischen Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen - Durchführung von wiederkehrenden Prüfungen und Wartungen an städtischen Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen - Bauliche Bestandssicherung der israelitischen Friedhöfe (als Weisungsaufgabe der Aufsichtsbehörde), Zierbrunnen und Kunstwerke im öffentlichen Raum				
Produktziele				
- Verfügbarkeit der städtischen Gebäude für die Aufgaben der Verwaltung gemäß Anforderungsprofil der nutzenden Ämter - Unterhaltung und Modernisierung der städtischen Gebäudesubstanz im Sinne eines nachhaltigen Werteerhalts - Gewährleistung des sicheren Betriebs der städtischen Gebäude entsprechend ihrer Nutzungszwecke - Minimierung der baulichen und betrieblichen Aufwendungen für die städtischen Gebäude über ihren gesamten Lebenszyklus				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zahlungen in Baumaßnahmen	27.450.000			
- davon Neubau/Funktionsverbesserung	19.800.000			
- davon Sanierung/bauliche Verbesserung	6.700.000			
- davon Ausstattung	950.000			
Zahlungen in der Bauunterhaltung	7.236.700			
- davon Wartungen	1.081.000			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11121 Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-32,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-100,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-4.710,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-84.047,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-90.889,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.915.911,08		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	35.756,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.661.433,05		
14	66	Abschreibungen	202.740,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	920,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.816.760,13		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.725.871,13		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	10.725.871,13		
25	59	Außerordentliche Erträge	-300,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	300,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.725.871,13		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.725.871,13		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11121 Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-12.615.000,00	-3.910.000,00			-33.368.000,00	-12.615.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-65.000,00				-324.000,00	-65.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-12.680.000,00	-3.910.000,00			-33.692.000,00	-12.680.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-12.680.000,00	-3.910.000,00			-33.692.000,00	-12.680.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11121 Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500005100 Rathaus, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-30.000 -30.000		-60.000 -60.000	-60.000 -60.000	-120.000 -120.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020 bis 2023: zentrale Gebäudeleittechnik; 2023: Arbeitsplatzgestaltung Servicepoint, Oberflächensanierung 3.BA, Stellplatzablöse							
6500005200 Rathaus, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-585.000 -585.000	-410.000 -410.000	-1.651.000 -1.651.000	-1.902.000 -1.902.000	-8.126.000 -8.126.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Elektroinstallationen, Maler- und Putzerarbeiten, Ersatz Schließanlage 2021: Erneuerung Kanalhausanschlüsse, Elektroinstallationen, Maler- und Putzerarbeiten, Flursanierung, Brandschutz, Lüftung und Ersatz Leitsystem Rathaus 2022: Erneuerung Kanalhausanschlüsse, Elektroinstallationen, Maler- und Putzerarbeiten, Bodenbelagserneuerung, Fenstererneuerung Flur, Brandschutztüren 2023: Sanierung Kellerbereiche Hauptgebäude, Kellermauerwerkstrockenlegung, Balkon-, Geländersanierung, Ersatz der Glasbausteine durch Fenstervergl. Brandschutz 2020 bis 2022: Brandschutzmängel an RLT-Anlagen							
6500005201 Rathaus, Verkabelung u. Telekommunikationsanlagen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-160.000 -160.000		-60.000 -60.000	-60.000 -60.000	
6500015100 Victoriahochhaus, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-60.000 -60.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umbau Nebenräume Reinigungskräfte							
6500015200 Victoria-Hochhaus, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-77.000 -77.000	-53.000 -53.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Garagenlüftung; 2023: Fassadenarbeiten (Putz)							
6500427200 Musikschule, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-274.000 -274.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Malerarbeiten und Fenstersanierung							
6500640200 Denkmalpflege, bewegliches Vermögen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-28.000 -28.000	-384.000 -384.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sanierung Fassade/Wehgang; 2022: Einbau Treppenaufgang, Fenster, Beleuchtung, Malerarbeiten, Dacheindeckung, Sanierung Fassade/Wehgang							
6500641200 Zehntscheune 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-150.000 60.000 -210.000	-236.000 -236.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022-2023: Sanierung Zehntscheune							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11121 Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6504001200 Energiesparmaßnahmen Städtische 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-50.000	-50.000	-50.000
					-50.000	-50.000	-50.000
6504002100 Barrierefreies Bauen, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-30.000	-30.000	-30.000
					-30.000	-30.000	-30.000
6504003100 Planungsbudget für neue Maßnahmen, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-90.000		-90.000	-90.000	-90.000
			-90.000		-90.000	-90.000	-90.000
6504215100 Kommunalinvestitionsprogramm 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-9.750.000	-1.500.000	-1.500.000		
			-9.750.000	-1.500.000	-1.500.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2021: Generalsanierung Rathaus (Kofinanzierung Stadt); 2020: Mehrbedarf für Umbau und Erweiterung Mensa Schule am Heideweg							
6504218100 Kommunalinvestitionsprogramm 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	
			-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	-2.000.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2020 bis 2022: Kofinanzierung Stadt für nicht förderfähige Projektkosten							
6506500300 Gebäudewirtschaft 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-65.000		-65.000	-65.000	-65.000
			-65.000		-65.000	-65.000	-65.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020 - 2023: Werkstattausstattung, Reinigungs- und Hausmeistermaschinen, Büromöbel inkl. Sonderbedarfe Rathaus K-Flügel							
6507710200 Bauhof für Hochbau, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-1.382.000
							-1.382.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Abbrucharbeiten, Neubau und Außenanlagen							
6507710300 Bauhof für Hochbau, bewegl. Vermögensgegenstände 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-32.000		-32.000
					-32.000		-32.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021 und 2023: Fahrzeug (Ersatzbeschaffung)							
Gesamtsumme			-12.680.000	-3.910.000	-5.566.000	-5.202.000	-10.184.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 11122				
Kaufmännisches Gebäudemanagement				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11122	Kaufmännisches Gebäudemanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Hochbau und Gebäudebewirtschaftung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtungen				
Rechtsgrundlage				
ADGA II Nr. 33, Benutzungs- und Tarifordnung der Stadt Kassel (BTO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Kaufmännisches Gebäudemanagement, Übernahme der Betreiberfunktion:				
- Vermietung, Anmietung, Verpachtung von Gebäuden und Räumen für städtische Zwecke				
- zeitweise Überlassung von Schulräumen				
- Hierzu gehören vor allem: Vertragsverhandlungen und -abwicklungen, Betriebs- und Nebenkostenabrechnungen				
- Bearbeiten von Dienstwohnungsangelegenheiten				
- Hausverwaltung, insbesondere Grundbesitzabgaben, Winterdienst, Objektschutz				
- Rundfunkbeitrag				
Produktziele				
- Sicherstellung der Verfügbarkeit von Räumen und Gebäuden zur Wahrnehmung von kommunalen Aufgaben				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Vermietete Fläche (in qm)	49.839			
Miet- und Pachteinahmen	823.624			
Gemietete Fläche (in qm)	67.949			
Miet- und Pachtzahlungen	5.306.090			
Zahl der angemieteten Objekte	120			
lfd. m Winterdienststrecke	22.760			
Zahl der Überlassungen Schulräume	120			
Ressource				
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11122 Kaufmännisches Gebäudemanagement					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen		-3,20	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen		-335.490,00	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-677.689,70	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)		-1.013.182,90	
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		343.215,11	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		3.575,60	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.138.483,52	
14	66	Abschreibungen		682.714,00	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		75.000,00	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)		2.242.988,23	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)		1.229.805,33	
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)		1.229.805,33	
25	59	Außerordentliche Erträge		-30,00	
26	79	Außerordentliche Aufwendungen		30,00	
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		1.229.805,33	
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		1.229.805,33	

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 11122 Kaufmännisches Gebäudemanagement							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-57.000,00				-148.000,00	-57.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-57.000,00				-148.000,00	-57.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-57.000,00				-148.000,00	-57.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 11122 Kaufmännisches Gebäudemanagement							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500394100 Generalsanierung 2. Berufsschulzentrum			-25.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-25.000				
<i>Erläuterungen:</i>							
2020: Cafeterien; 2021 bis 2023: Mauerwerkssanierung; 2023: grundlegende Schulhofsanierung, Sanierung des Daches und der Glasbausteine							
6501270200 Pavillon Wehlheider Platz, bauliche Verbesserungen						-27.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-27.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: Dachsanierung							
6504216200 Fuldatalstraße 12/Bodensanierung			-32.000		-32.000	-32.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-32.000		-32.000	-32.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 bis 2022: Grundwassermonitoring Bodensanierung							
Gesamtsumme			-57.000		-32.000	-59.000	

Haushaltsplan 2020

Produkt 11123				
Gebäudeservice				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service		
Produkt	11123	Gebäudeservice		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Hochbau und Gebäudebewirtschaftung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
DIN-Normen, Arbeitsstättenrichtlinien (ArbStättR)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<p>Infrastrukturelles Gebäudemanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführen von Umzügen und Transporten bei räumlichen Veränderungen städtischer Ämter und Nutzer - Ausstattung der Räume mit Büromöbel - Erstaussattung von Mobiliar und Fachraumeinrichtungen im Rahmen städtischer Baumaßnahmen sowie Ersatzbeschaffung betrieblicher Einbauten - Hausmeister- und Reinigungsdienste 				
Produktziele				
- Sicherstellung eines wirtschaftlichen Betriebes der Gebäude unter optimaler Nutzung der Ressourcen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Arbeitsstunden Hausmeister/innen	181.352			
Arbeitsstunden eigene Reinigungskräfte	28.899			
Anzahl Umzüge	95			
Neubeschaffung Büromöbel (in €)	510.000			
Anzahl zu betreuende Schulen	57			
Anzahl zu betreuende Kitas	30			
Anzahl zu betreuende Jugendeinrichtungen	15			
Eigenreinigungsquote (in %)	10,99			
Reinigungskosten pro qm (Eigenreinigung) (in €)	50,77			
Reinigungskosten pro qm (Fremdreinigung) (in €)	24,43			
Hausmeisterkosten pro qm BGF (in €)	8,17			
Kosten Hausmeisterdienste (in €)	3.932.852			
Kosten Hausmeisterdienste pro Stunde (in €)	21,09			
Kosten Eigenreinigung (in €)	1.600.000			
Kosten Fremdreinigung (in €)	6.196.000			
Kosten für Umzüge (in €)	250.000			
Kosten für Büromöbel (in €)	510.000			
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 11123 Gebäudeservice					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-34.446,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-368,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.072,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-40.888,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.628.192,59		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	85.814,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.213.390,00		
14	66	Abschreibungen	110.816,48		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	9.038.363,47		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	8.997.475,37		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	8.997.475,37		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.720,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	720,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-2.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	8.995.475,37		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-450,00		
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-450,00		
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.995.025,37		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 11123 Gebäudeservice							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens	2.000,00					
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	2.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-759.000,00	-1.350.000,00			-3.951.000,00	-759.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-759.000,00	-1.350.000,00			-3.951.000,00	-759.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-757.000,00	-1.350.000,00			-3.951.000,00	-759.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 11123 Gebäudeservice							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6506500300 Gebäudewirtschaft			-759.000	-1.350.000	-1.764.000	-714.000	-714.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-759.000	-1.350.000	-1.764.000	-714.000	-714.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020 - 2023: Werkstattausstattung, Reinigungs- und Hausmeistermaschinen, Büromöbel inkl. Sonderbedarfe Rathaus K-Flügel							
Gesamtsumme			-759.000	-1.350.000	-1.764.000	-714.000	-714.000

Produktbereich 2

Sicherheit und Ordnung

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-32.500,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.678.150,00		
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.171.771,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-421.037,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-175.156,25		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.944.222,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-26.422.837,15		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	36.042.077,01		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.951.919,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.088.387,25		
14	66	Abschreibungen	1.800.090,66		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.779.050,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	145.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.944,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	66.808.468,52		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	40.385.631,37		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	40.385.631,37		
25	59	Außerordentliche Erträge	-142.230,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	142.230,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	40.385.631,37		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	40.385.631,37		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	142.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	142.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.300.000,00				-2.928.000,00	-2.300.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.893.248,00	-4.600.000,00			-9.993.480,00	-1.893.248,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-4.193.248,00	-4.600.000,00			-12.921.480,00	-4.193.248,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-4.051.248,00	-4.600.000,00			-12.921.480,00	-4.193.248,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3205100300 Ordnungsamt			-406.500		-161.500	-11.500	-11.500
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-150.000		-150.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-256.500		-11.500	-11.500	-11.500
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 24: Mobile und stationäre Sicherungssysteme (zur Nutzung bei diversen Veranstaltungen) 150.000 €							
zu Pos. 26: Diverse Softwareupdates u. a. Fachverfahren Condition (Waffenbehörde) 5.000 €							
zu Pos. 26: Erweiterung Videoüberwachungsanlage im Innenstadtbereich 250.000 €							
zu Pos. 26: GWG -32- 1.500 €							
3205110300 Verkehrsüberwachung			-32.000		-84.000	-14.000	-14.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-32.000		-84.000	-14.000	-14.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 26: Stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen 25.000 €							
zu Pos. 26: Ausrüstungsgegenstände für den Vollzugsdienst, Geschwindigkeitsüberwachung und allg. Verkehrsüberwachung 5.000 €							
zu Pos. 26: GWG -32- 2.000 €							
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-560.448		11.984	-68.016	-61.300
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			42.000		82.000	2.000	2.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-602.448		-70.016	-70.016	-63.300
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen							
zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen;							
zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)							
3605300300 Lebensmittelüberw./Tiergesundh.,			-3.300		-13.800	-3.300	-3.300
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-3.300		-13.800	-3.300	-3.300
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 26: GWG -36- 3.300 €							
3705200300 Berufsfeuerwehr			-899.000	-4.600.000	-5.317.000	-1.019.000	-1.024.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-899.000	-4.600.000	-5.317.000	-1.019.000	-1.024.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 26: Feuerwehrtechnische Geräte, Feuerwehrfahrzeuge							
3705220300 Rettungsdienste			-100.000		-125.000	-120.000	-125.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-100.000		-125.000	-120.000	-125.000
6500040200 Kraftfahrzeugzulassungsstelle, baul.						-66.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-66.000	-50.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: Bodenbelags- und Fenstererneuerung der Zulassungsstelle; 2023: Sanierung der Parkplätze und der Außenanlagen der Zulassungsstelle							
6500115101 Berufsfeuerwehr, Baukosten					-62.000		

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-62.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Lüftungsanlage							
6500155100 Feuerwehrhaus Wolfsanger, Baukosten			-1.950.000		170.880		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			100.000		170.880		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-2.050.000				
<i>Erläuterungen:</i> Neubau Feuerwehrhaus Freiwillige Feuerwehr Wolfsanger							
6504005200 Alle Feuerwehrhäuser/FW-Wachen, baul.			-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
Gesamtsumme			-4.051.248	-4.600.000	-5.680.436	-1.401.816	-1.389.100

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-160,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-987,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.425,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-10.572,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	318.025,40		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	178.780,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.242,59		
14	66	Abschreibungen	44.054,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	749.101,99		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	738.529,49		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	738.529,49		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.500,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.500,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	738.529,49		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	738.529,49		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 12101				
Wahlen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen		
Produkt	12101	Wahlen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bürgeramt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Grundgesetz (GG), Bundeswahlgesetz (BWahlG), Bundeswahlordnung (BWO), Wahlprüfungsgesetz (WahlPrG), Wahlgesetz (WahlG) der Länder, Kommunalwahlgesetz (KomWG), Kommunalwahlordnung (KomWO), Hessische Gemeindeordnung (HGO), Volksabstimmungsgesetz (VabstG) und Stimmordnung				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Vorbereitung und Durchführung von: - Europa-, Bundes-, Landes-, Regional- und Kommunalwahlen - Volksabstimmungen - Bürger- und Volksentscheiden				
Produktziele				
- Sicherstellung allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahlen, Abstimmungen und Bürger- und Volksentscheide - Teilziel: Gewinnung junger Erwachsener als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der durchzuführenden Wahlen	1			
- davon Bundestagswahlen				
- davon Landtagswahlen				
- davon Kommunalwahlen				
- davon Oberbürgermeisterwahlen				
- davon Ortsbeiratswahlen				
- davon Ausländerbeiratswahl	1			November 2020
- Europawahl				
- Volksabstimmungen				
- Volksentscheide				
- Bürgerentscheide				
Anzahl der Wahlbezirke	9			
Anzahl der Briefwahlbezirke	1			
Anzahl Auszahlungswahlvorstände	0			
Anzahl ehrenamtlicher Wahlhelferinnen und Wahlhelfer	99			
- Anteil ehrenamtlicher Wahlhelferinnen und Wahlhelfer unter 30 Jahren (in %)	20			
- Anteil Wahlhelferinnen (in %)	26,9			
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Auszahlungswahlvorständen	0			Auszählung der Einzelstimmen zur Volksabstimmung
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12101 Wahlen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-96,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-869,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.331,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.296,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	166.703,24		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	107.268,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.677,75		
14	66	Abschreibungen	38.767,52		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	509.416,51		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	503.120,51		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	503.120,51		
25	59	Außerordentliche Erträge	-900,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	900,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	503.120,51		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	503.120,51		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12101 Wahlen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 12101 Wahlen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen							
zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen;							
zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)							
Gesamtsumme			-2.000		-2.000	-2.000	-2.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 12102				
Statistik				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen		
Produkt	12102	Statistik		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Personal- und Organisationsamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Landesstatistikgesetz				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Pflege definierter statistischer Datensammlungen aus Quellen innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung - Bereitstellung von statistischen Informationen und Berichten im städtischen Datenpool im Intranet sowie auf der Website der Statistikstelle im Internet - Konzeption und Erstellung regelmäßiger Berichtsformate für Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit - Anlassbezogene Erschließung, Aufbereitung und Bereitstellung von steuerungsrelevanten Daten für die Verwaltungsführung und Gesamtverwaltung unter Anwendung statistischer Methoden sowie Beratung über den Einsatz dieser Daten - Bereitstellung von passgenauen Datenauswertungen für externe Kundenanfragen - Aufgaben der kommunalen Statistiken nach dem Hessischen Landesstatistikgesetz 				
Produktziele				
- Regelmäßige und anlassbezogene Bereitstellung von statistischen Informationen, Analysen und steuerungsrelevanten Daten für Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der regelmäßig veröffentlichten Berichtsformate	11			z. B. Jahresbericht, Flyer Daten und Fakten, Statistikatlas
Anzahl der jährlichen Standardauswertungen für Institute	7			z.B. innerstädt. Raumbeobachtung d. Bundesinstituts f. Bau-, Stadt- und Raumforschung, Urban Audit
Anzahl der Sonderauswertungen für interne Kunden	125			Stadt Kassel und verbundene Unternehmen
Anzahl der Sonderauswertungen für externe Kunden	95			Forschung und Lehre, Wirtschaft, Presseanfragen
Teilnahmen als Vertretung der Stadt Kassel an Fachtagungen und Arbeitstreffen in Gremien des bundesweiten städtestatistischen Netzwerks	7			Verband Deutscher Städtestatistiker (VDSt), Kommunales Statistisches Informationssystem (KOSIS)
Anzahl besonderer Analysen (durch Ausbau der regelmäßigen Berichte sollen Sonderanfragen möglichst überflüssig werden. Die gewonnenen zeitl. Ressourcen werden für besondere Analysen genutzt.)	2			Untersuchungen bestimmter Sachverhalte und Zusammenhänge mit statistischen Methoden
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12102 Statistik					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-64,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-118,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.094,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.276,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	151.322,16		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	71.512,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.564,84		
14	66	Abschreibungen	5.286,48		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	239.685,48		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	235.408,98		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	235.408,98		
25	59	Außerordentliche Erträge	-600,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	600,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	235.408,98		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	235.408,98		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12102 Statistik							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-32.500,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.851.150,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.358.733,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-4.858,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.344.048,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-15.591.290,45		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	18.166.777,87		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.730.518,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.581.076,73		
14	66	Abschreibungen	292.916,66		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.636.050,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	145.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.944,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	30.554.284,06		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	14.962.993,61		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	14.962.993,61		
25	59	Außerordentliche Erträge	-39.690,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	39.690,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	14.962.993,61		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	14.962.993,61		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	42.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	42.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-150.000,00				-416.000,00	-150.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-892.248,00				-1.256.480,00	-892.248,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.042.248,00				-1.672.480,00	-1.042.248,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.000.248,00				-1.672.480,00	-1.042.248,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 12201				
Fahr- und Beförderungserlaubnisse				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12201	Fahr- und Beförderungserlaubnisse		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bürgeramt				
Rechtsgrundlage				
Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Verwaltungsvorschrift-Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG), Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Beantragung, Bearbeitung, Erteilung oder Versagung, Entzug und Wiedererteilung von Fahr- und Beförderungserlaubnissen				
Produktziele				
- Einwohnerinnen und Einwohner mit Termin sollen im Durchschnitt nicht länger als 5 Minuten warten.				
- Reduzierung der persönlichen Vorsprachen bei Erstbeantragung von Fahrerlaubnissen um 25% durch Ausbau des Online-Angebotes.				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Fahrerlaubnisse	4.500			
- davon Erst- und Neuerteilungen	3.500			
- davon Umschreibungen	1.000			
Versagung/Entziehung/Verzicht	250			
Umtausch Kartenführerschein	1.400			Stufenplan für Pflichtumtausch
durchschnittliche Bearbeitungszeit (in Minuten)	15			ohne ordnungsrechtl. Maßnahmen
durchschnittliche Wartezeit (in Minuten)	5			seit 4/2018 nur Terminvergabe
Termine jährlich	16.000			
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12201 Fahr- und Beförderungserlaubnisse					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-415.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-272,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-14.424,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-430.196,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	423.544,18		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	303.926,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111.013,18		
14	66	Abschreibungen	863,84		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	62.500,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	901.847,20		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	471.650,70		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	471.650,70		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.550,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.550,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	471.650,70		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	471.650,70		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12201 Fahr- und Beförderungserlaubnisse							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-6.325,00				-16.725,00	-6.325,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-6.325,00				-16.725,00	-6.325,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-6.325,00				-16.725,00	-6.325,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12201 Fahr- und Beförderungserlaubnisse							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-6.325		-3.875	-3.875	-2.650
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-6.325		-3.875	-3.875	-2.650
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen</p> <p>zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen;</p> <p>zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)</p>							
Gesamtsumme			-6.325		-3.875	-3.875	-2.650

Haushaltsplan 2020

Produkt 12202				
KFZ-Zulassungen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12202	KFZ-Zulassungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bürgeramt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt), Straßenverkehrsordnung (StVO), Kraftfahrzeugsteuergesetz (KraftStG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Beantragung, Bearbeitung, Erteilung oder Versagung, Entzug der Kfz-Zulassung - Das Verfahren endet mit der Vergabe der Kfz-Zeichen, dem Fahrzeugschein und der Erteilung der Betriebserlaubnis 				
Produktziele				
- Zulassung, Umschreibung und Abmeldung von Fahrzeugen aller Art				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Zu-, Ab-, Änderungs- und Ummeldungen	130.000			
- davon Neuzulassungen	21.000			
- davon Umschreibungen	51.500			
- davon Änderungen	8.500			
- davon Abmeldungen	49.000			
Anzahl Untersagungen	5.800			
- Fahrzeugbetrieb / prozentuale Quote der Untersagungen	1,80			in Bezug auf Fahrzeugbestand
durchschnittliche Bearbeitungszeit (inkl. Liegezeiten) (in Minuten)	25			
Fallzahlen pro VZÄ	9.100			in Bezug auf Gesamttransaktion
Fehlerquote lt. KBA	0,60			bedingt durch ekom21-Fehler in 2015
Anzahl der Kunden	70.000			
- davon Samstags	6.300			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12202 KFZ-Zulassungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.500,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.232.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-956,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-500,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-956.855,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-5.191.812,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.194.120,29		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	175.204,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.546.436,40		
14	66	Abschreibungen	42.730,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.022.550,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.981.041,09		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-210.771,01		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-210.771,01		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.470,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.470,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-210.771,01		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-210.771,01		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12202 KFZ-Zulassungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	2.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-116.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-14.020,00				-56.080,00	-14.020,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-14.020,00				-172.080,00	-14.020,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-12.020,00				-172.080,00	-14.020,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 12202 KFZ-Zulassungen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-12.020		-12.020	-12.020	-12.020
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			2.000		2.000	2.000	2.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-14.020		-14.020	-14.020	-14.020
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen							
zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen;							
zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)							
6500040200 Kraftfahrzeugzulassungsstelle, baul.						-66.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-66.000	-50.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: Bodenbelags- und Fenstererneuerung der Zulassungsstelle; 2023: Sanierung der Parkplätze und der Außenanlagen der Zulassungsstelle							
Gesamtsumme			-12.020		-12.020	-78.020	-62.020

Haushaltsplan 2020

Produkt 12203				
Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12203	Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bürgeramt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Meldegesetze der Länder, Personenstandsgesetz (PersStdG), Gesetz zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AGPStG), Passgesetz (PaßG), Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über das Passwesen (DVPaßG), Gesetz über Personalausweise (PersAuswG), Grundgesetz (GG), Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG), Staatsangehörigkeitsfragen-Regelungsgesetz (StAngRegG, StAngRegG 2), Gesetz zur Verminderung der Staatenlosigkeit (StaatenlMindÜbkAG), Adoptionsgesetz (AdG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Alle Leistungen im Zusammenhang mit melderechtlich maßgeblichen Vorgängen (An-, Ab- und Ummeldung), Ausweis- und Reisedokumenten für deutsche Staatsangehörige - Bereitstellung von Auskunft-, Beratungs- und weiterer Serviceleistungen als zentrale Anlaufstelle der Kommune für Bürger, Unternehmen und andere 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Einwohnerinnen und Einwohner mit Ticket sollen im Durchschnitt nicht länger als 15 Minuten warten - Einwohnerinnen und Einwohner mit Termin sollen im Durchschnitt nicht länger als 5 Minuten warten - Reduzierung des Publikumsaufkommens um 10% durch Erweiterung des Online-Angebotes im Bürgerbüro, insbesondere unter Nutzung der eID-Funktion 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Ausweisdokumente	34.000			
- davon Personalausweise	19.500			
- davon Europässe	9.000			
- davon Kinderreisepässe	5.500			
Anzahl Führungszeugnisse	11.000			zukünftig nur noch einjährige Gültigkeit
Anzahl Melderegisterauskünfte	40.000			
- davon an private Dritte	6.000			
- davon an Behörden	18.000			
- davon im Online-Verfahren	16.000			
Anzahl Meldevorgänge	32.000			
- davon Anmeldungen	15.000			
- davon Ummeldungen	14.500			
- davon Abmeldungen	2.500			
durchschnittliche Kundenwartezeit (in Minuten)	10,70			
- davon Ticket	15,00			
- davon Termin	5,00			
Anzahl der Tickets	100.000			Ein Ticket kann mehrere Personen enthalten; Abholung von Passdokumenten ist nicht enthalten
- davon Samstags	3.500			
Fallzahlen pro VZÄ	2.996			
Nutzung Self-Service-Terminal (SST)	3.000			SST seit 03/2019 im Einsatz
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12203 Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.441.400,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-489,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-2.093,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-52.784,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.496.767,20		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.244.651,52		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	547.066,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.891,04		
14	66	Abschreibungen	116.494,48		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	910.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.987.103,84		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.490.336,64		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.490.336,64		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.590,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.590,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.490.336,64		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.490.336,64		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12203 Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-22.652,00				-67.620,00	-22.652,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-22.652,00				-67.620,00	-22.652,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-22.652,00				-67.620,00	-22.652,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 12203 Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-22.652		-16.084	-16.084	-12.800
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-22.652		-16.084	-16.084	-12.800
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen							
zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen;							
zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)							
Gesamtsumme			-22.652		-16.084	-16.084	-12.800

Haushaltsplan 2020

Produkt 12204				
Staatsangehörigkeitsangelegenheiten				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12204	Staatsangehörigkeitsangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bürgeramt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Staatsangehörigkeitsgesetz (StaG), nach Landesrecht, Schengener Durchführungsübereinkommen (SDÜ), Arbeits- und Aufenthaltsverordnung (Arb.-aufenthaltsVO), Asylverfahrensgesetz (AsylVfG), Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Entgegennahme von Einbürgerungsanträgen - Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit - Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausweisen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung der gesetzlichen Bestimmungen - Beitrag zur Förderung der Integration von ausländischen Mitbürgern 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Beratungen zu Einbürgerungen	2.540			
Anzahl Einbürgerungsanträge	640			
Anzahl ausgehändigte Einbürgerungsurkunden	540			
Anzahl Staatsangehörigkeitsurkunden	70			
Fallzahlen pro VZÄ	959			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12204 Staatsangehörigkeitsangelegenheiten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-131,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-513,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.957,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-7.602,40		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	263.009,43		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	146.599,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.574,21		
14	66	Abschreibungen	22.978,08		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	501.161,32		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	493.558,92		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	493.558,92		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.230,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.230,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	493.558,92		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	493.558,92		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12204 Staatsangehörigkeitsangelegenheiten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-6.325,00				-16.725,00	-6.325,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-6.325,00				-16.725,00	-6.325,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-6.325,00				-16.725,00	-6.325,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 12204 Staatsangehörigkeitsangelegenheiten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-6.325		-3.875	-3.875	-2.650
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-6.325		-3.875	-3.875	-2.650
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen							
zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen;							
zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)							
Gesamtsumme			-6.325		-3.875	-3.875	-2.650

Haushaltsplan 2020

Produkt 12205				
Ausländer- und Asylangelegenheiten				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12205	Ausländer- und Asylangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bürgeramt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Aufenthaltsgesetz mit allen hierzu ergangenen Verordnungen (AufenthG), Freizügigkeitsgesetz (FreizügG), Schengener Durchführungsübereinkommen (SDÜ), Asylgesetz (AsylG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Regelung des Aufenthalts von ausländischen Staatsangehörigen (z.B. Erteilung und Verlängerung von Aufenthaltstiteln, Beteiligung an Visumverfahren, Aufenthaltsgestattungen und Duldungen, Entscheidung über Auflagen (z.B. zur Erwerbstätigkeit), Prüfung von Berechtigungen und Verpflichtungen zu Integrationskursen, aufenthaltsbeendende Maßnahmen)				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Weitere Bewältigung der steigenden Fallzahlen (Asylbewerber, Familienzusammenführung zu Asylberechtigten und international Schutzberechtigten, Zuzug von Asylberechtigten und international Schutzberechtigten nach Wegfall der Wohnsitzauflagen) ohne erhebliche Qualitätsverluste (hierzu Ausweitung der fachlichen Schulungen). - Reibungslose Integration des neuen Personals. Beibehaltung der gelebten Willkommenskultur unter Berücksichtigung der in § 1 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) genannten Ziele und Zwecke. - Räumliche Erweiterung auf den 2. Stock Kurt-Schumacher-Str. 31, Anschaffung eines Self-Service-Terminals zur Anfertigung von Lichtbildern und Aufnahme biometrischer Daten. Weitere Vorbereitungsmaßnahmen für die Digitalisierung der Ausländerakten bzw. Beginn der Digitalisierung. 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Aufenthaltserlaubnisse	14.000			
- davon Erteilungen	8.000			
- davon Verlängerungen	5.200			
- davon Neuausstellungen	800			
Anzahl Niederlassungserlaubnisse	2.500			
- davon Erteilungen	1.150			
- davon Neuausstellungen	1.350			
Anzahl Aufenthaltsgestattungen	4.000			
- davon Erteilungen	1.000			
- davon Verlängerungen	3.000			
Anzahl Duldungen	2.300			
- davon Erteilungen	650			
- davon Verlängerungen	1.650			
Anzahl Verpflichtungserklärungen Besuch	1.700			
Anzahl Verpflichtungserklärungen Dauer	100			
Fallzahlen pro VZÄ	1.035			Ausländerzahl ./ VZÄ
Nutzung Self-Service-Terminals	1.000			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12205 Ausländer- und Asylangelegenheiten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-640.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.251.216,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-69.486,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.960.702,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.342.261,04		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.358.728,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	533.941,05		
14	66	Abschreibungen	8.864,72		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	480.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.723.794,81		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.763.092,81		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.763.092,81		
25	59	Außerordentliche Erträge	-11.400,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	11.400,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.763.092,81		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.763.092,81		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 12205 Ausländer- und Asylangelegenheiten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	40.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	40.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-547.669,00				-630.435,00	-547.669,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-547.669,00				-630.435,00	-547.669,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-507.669,00				-630.435,00	-547.669,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12205 Ausländer- und Asylangelegenheiten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-507.669		52.257	-27.743	-27.280
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			40.000		80.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-547.669		-27.743	-27.743	-27.280
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen</p> <p>zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen;</p> <p>zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)</p>							
Gesamtsumme			-507.669		52.257	-27.743	-27.280

Haushaltsplan 2020

Produkt 12206				
Personenstandswesen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12206	Personenstandswesen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bürgeramt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB), Personenstandsgesetz und -verordnung und das dazugehörige hessische Ausführungsgesetz (PStG, PStV, HAG-PStG), Bundesvertriebenengesetz (BVFG), Namensänderungsgesetz (NamÄndG), Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG), internationale Vereinbarungen, internationales und nationales Privatrecht anderer Staaten, Staatsangehörigkeitsgesetz (StaG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Vornahme von behördlichen Namensänderungen, familienrechtliche Beurkundungen - Registrierung von Geburten und Sterbefällen, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften, Fortführung von Personenstandsregistern, Standesamtsaufsicht 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung der gesetzlichen Bestimmungen und zeitnahe Bearbeitung - Ausweitung von Onlinediensten soweit gesetzlich möglich 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Eheschließungen gesamt	1.100			
- davon im Trausaal, Rathaus	870			
- davon extern	230			
Anzahl Eheschließungen und Lebenspartnerschaften an Freitagnachmittagen oder Samstagen	239			
Anzahl der angebotenen Trauermine an Freitagnachmittagen und Samstagen	210			Wegfall Trauort Schloß Schönfeld
Anzahl der Beurkundungen	8.200			
- davon Geburten	4.600			
- davon Sterbefälle	3.600			
Anzahl nachträglich ausgestellter Personenstandsurkunden	15.000			
Folgebeurkundungen und Hinweise in Geburten- und Eheregistern	24.000			
Fallzahlen pro VZÄ Urkundenstelle	4.286			+ 0,5 VZÄ im Stellenplan 2019
Fallzahlen pro VZÄ Geburten-/Sterbefallbeurkundung	1.513			+ 0,5 VZÄ im Stellenplan 2019
Bearbeitungszeit in Arbeitstagen zwischen Geburtstag und Beurkundung einer Geburt	7			
Auslastung der Außenstellentrauorte (in %)	85			
Urkundenbestellung über Online-Service (in %)	75			
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12206 Personenstandswesen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-521.600,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-26.396,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.451,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-38.542,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-587.991,35		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	803.183,39		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	443.374,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.024,31		
14	66	Abschreibungen	42.115,64		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.391.697,74		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	803.706,39		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	803.706,39		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.720,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.720,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	803.706,39		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	803.706,39		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12206 Personenstandswesen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-3.457,00				-10.195,00	-3.457,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-3.457,00				-10.195,00	-3.457,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-3.457,00				-10.195,00	-3.457,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12206 Personenstandswesen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3305000300 Bürgeramt, bewegliches Vermögen			-3.457		-2.419	-2.419	-1.900
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-3.457		-2.419	-2.419	-1.900
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 20: Beteiligung des Landkreises Kassel an Investitionen der Kfz-Zulassungen zu Pos. 26: 2020 - 2023: Erneuerung Archivierung Melde- und Passangelegenheiten, Erweiterung und Anpassung von bestehenden Programmen und diversen Lizenzen; zu Pos. 26: 2020: Einführung der eAkte in der Abteilung Zuwanderung und Integration (519 T€), ADVIS-Lizenzen (6.600 €) und Anpassung von Fachverfahren im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (30 T€)							
Gesamtsumme			-3.457		-2.419	-2.419	-1.900

Haushaltsplan 2020

Produkt 12207				
Allg. Ordnungsangelegenheiten				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12207	Allg. Ordnungsangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Ordnungsamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Waffengesetz (WaffG), Sprengstoffgesetz (SprengG), Hundeverordnung (HundeVO), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Infektionsschutzgesetz (IfSG), Versammlungsgesetz (VersammlG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Gesetz zum Schutz von in der Prostitution tätigen Personen (ProstSchG), Glücksspielstaatsvertrag				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung der Einhaltung von Vorschriften, insbesondere in folgenden Bereichen: Aufgaben des Glücksspielstaatsvertrags (SpielhallenG, Sportwetten u. ä.), Taxi und Mietwagen (Personenbeförderung), Infektionsschutzgesetz, Heilpraktikergesetz, Bußgeldstelle für verhaltensbedingten Lärm, Jugendschutzgesetz und diverse städtische Gefahrenabwehrverordnungen (u.a. Plakatordnung, Straßenordnung), ordnungsbehördliche Bestattungen, Betreuung Tierheim und Stationen für sichergestellte Hunde, HSOG (Allg. Aufgaben der Gefahrenabwehr, insbes. Verordnung über Halten u. Führen von Hunden), Vereinsrecht (z.B. Ausländervereine) - Weitere Aufgaben: Versammlungen, Jagd, Waffen, Fischerei, Prostitution. Durchführung von Widerrufs-, Untersagungs- und Ordnungswidrigkeitsverfahren in den betreuten Bereichen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Übertrendendes Ziel dieser Aufgaben ist es, drohende Gefahren und den Eintritt von schädigenden Ereignissen von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt fernzuhalten, zumindest aber diese Situationen zu verringern - Ebenso soll die Wiederholung von Schädigungen oder Gefahrensituationen unterbunden bzw. verringert werden 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Genehmigungen/Anzeigen (Anmeldungen)	1.700			
- davon ordnungsbehödl. Bestattungen	70			
- davon gefährliche Hunde	180			
- davon sonst. Aufgaben nach HSOG	70			
- davon Versammlungen	200			
- davon Waffenrecht	500			
- davon Jagdrecht	280			
- davon Fischereirecht	370			
- davon Heilpraktikererlaubnisse	30			
Anzahl der Widerrufs-/ Untersagungsverfahren	60			
- davon gefährliche Hunde	5			
- davon sonst. Aufgaben nach HSOG	5			
- davon Versammlungen	2			
- davon Waffenrecht	40			
- davon Jagdrecht	3			
- davon Fischereirecht	3			
- davon Heilpraktikererlaubnisse	2			
Anzahl Auflagen-, Anordnungs-, und Kostenbescheide	2.100			
- davon ordnungsbehödl. Bestattungen	25			
- davon gefährliche Hunde	30			
- davon sonst. Aufgaben nach HSOG	10			
- davon Versammlungen	200			
- davon Waffenrecht	1.800			
- davon Jagdrecht	5			
- davon Fischereirecht	0			

Haushaltsplan 2020

Produkt 12207				
Allg. Ordnungsangelegenheiten				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12207	Allg. Ordnungsangelegenheiten		
- davon Heilpraktikererlaubnisse	30			
Anzahl der OWI-Verfahren	270			
- davon gefährliche Hunde	25			
- davon Jugendschutz	10			
- davon verhaltensbezogener Lärm	40			
- davon Belästigung der Öffentlichkeit	30			
- davon Plakatordnung	10			
- davon Straßenordnung	15			
- davon sonst. Aufgaben nach HSOG	0			
- davon Versammlungen	0			
- davon Waffenrecht	120			
- davon Jagdrecht	8			
- davon Fischereirecht	10			
- davon Heilpraktikererlaubnisse	2			
Anzahl der Kontrollen (Fallzahlen)	250			
- davon gefährliche Hunde	85			
- davon sonst. Aufgaben nach HSOG	10			
- davon Versammlungen	10			
- davon Waffenrecht	110			
- davon Jagdrecht	3			
- davon Fischereirecht	30			
- davon Heilpraktikererlaubnisse	2			
Anzahl Sondernutzungserlaubnisse	700			
- davon Warenauslagen	100			
- davon Info- bzw. Wahlkampfständen	190			
- davon saisonale Stände (Eis, Obst, Gemüse)	15			
- davon Kleinkunst, Straßenmusik	190			
- davon Plakatwerbung (Wahlen, Religiöse Veranstaltungen etc.)	130			
- davon nicht gewerbliche Blumenkübel & Fahrradstände	15			
- davon gewerbliche Promotionaktionen über die Fa. Ströer	60			
Anzahl der Ein- bzw. Widersprüche	15			in %
- davon stattgegeben	5			in %
- davon abgelehnt	10			in %
Anzahl der Klagen	3			in %
- davon stattgegeben	1			in %
- davon abgelehnt	2			in %
Ressource				
	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12207 Allg. Ordnungsangelegenheiten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-333.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-143.840,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-200,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-23.951,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-500.992,60		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	905.290,15		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	336.106,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	498.968,13		
14	66	Abschreibungen	15.948,88		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150.500,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	145.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	85,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.051.898,56		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.550.905,96		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.550.905,96		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.820,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.820,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.550.905,96		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.550.905,96		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12207 Allg. Ordnungsangelegenheiten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-150.000,00				-300.000,00	-150.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-256.000,00				-289.000,00	-256.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-406.000,00				-589.000,00	-406.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-406.000,00				-589.000,00	-406.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 12207 Allg. Ordnungsangelegenheiten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3205100300 Ordnungsamt			-406.000		-161.000	-11.000	-11.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-150.000		-150.000		
26 Ausz.f.Investi.d.sonst.Sachanl.vermögen			-256.000		-11.000	-11.000	-11.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 24: Mobile und stationäre Sicherungssysteme (zur Nutzung bei diversen Veranstaltungen) 150.000 €							
zu Pos. 26: Diverse Softwareupdates u. a. Fachverfahren Condition (Waffenbehörde) 5.000 €							
zu Pos. 26: Erweiterung Videoüberwachungsanlage im Innenstadtbereich 250.000 €							
zu Pos. 26: GWG -32- 1.500 €							
Gesamtsumme			-406.000		-161.000	-11.000	-11.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 12208				
Gewerbeangelegenheiten				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12208	Gewerbeangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Ordnungsamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Gewerbeordnung (GewO) (Makler, Bewacher), Hessisches Gaststättengesetz (HGastG), Hessisches Nichtrauchererschutzgesetz (HessNRSchG), Schornsteinfeger Handwerksgesetz (SchornsteinfegerHG), Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung (SchwarzArbG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Erteilung von Erlaubnissen und Überwachung der Einhaltung von Vorschriften für Gaststätten- u. Bewachungsgewerbe, Makler, Versteigerer, Pfandleiher, Schornsteinfegerrecht sowie im Reisegewerbe - Bekämpfung der Schwarzarbeit im Handwerksbereich - Führen des Gewerbezentralregisters - Durchführen von Widerrufs-, Untersagungs- und Ordnungswidrigkeitsverfahren in den betreuten Bereichen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Prüfung der Betriebe nach den bestehenden gesetzlichen Vorgaben - Regelmäßige Überprüfung der Betriebe - Steigerung der Quote der geprüften Betriebe 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Genehmigungen/Anzeigen (Anmeldungen)	1.382			
- davon Taxigewerbe	60			
- davon Mietwagengewerbe	15			
- davon Spielhallen bzw. Sportwettbüros	10			
- davon im stehenden Gaststättengewerbe (§ 3 HGastG)	150			
- davon vorübergehende Gastronomie (§ 6 HGastG)	310			
- davon Bewachungspersonal	350			
- davon Makler und Finanzdienstleister	30			
- davon Reisegewerbe	30			
- davon Schornsteinfegerrecht (Feuerstätten)	180			
- davon Betriebsstätten nach ProstSchG	17			
- davon Prostituierte	230			
Anzahl der Widerrufs-/ Untersagungsverfahren	140			
- davon Taxigewerbe	3			
- davon Mietwagengewerbe	3			
- davon Spielhallen bzw. Sportwettbüros	2			
- davon im stehenden Gaststättengewerbe (§ 3 HGastG)	20			
- davon vorübergehende Gastronomie (§ 6 HGastG)	5			
- davon Bewachungspersonal	50			
- davon Makler und Finanzdienstleister	0			
- davon Reisegewerbe	10			
- davon Schornsteinfegerrecht (Feuerstätten)	40			
- davon Betriebsstätten nach ProstSchG	2			
- davon Prostituierte	5			
Anzahl Auflagen-, Anordnungs- und Kostenbescheide	1.465			
- davon Taxigewerbe	50			

Haushaltsplan 2020

Produkt 12208				
Gewerbeangelegenheiten				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12208	Gewerbeangelegenheiten		
- davon Mietwagengewerbe	20			
- davon Spielhallen bzw. Sportwettbüros	20			
- davon im stehenden Gaststättengewerbe (§ 3 HGastG)	450			inkl. Wirtschaftsgärten
- davon vorübergehende Gastronomie (§ 6 HGastG)	300			
- davon Bewachungspersonal	300			
- davon Makler und Finanzdienstleister	0			
- davon Reisegewerbe	25			
- davon Schornsteinfegerrecht (Feuerstätten)	50			
- davon Betriebsstätten nach ProstSchG	20			
- davon Prostituierte	230			
Anzahl der OWI-Verfahren	178			
- davon Taxigewerbe	5			
- davon Mietwagengewerbe	10			
- davon Spielhallen bzw. Sportwettbüros	15			
- davon im stehenden Gaststättengewerbe (§ 3 HGastG)	60			
- davon vorübergehende Gastronomie (§ 6 HGastG)	10			
- davon Bewachungspersonal	5			
- davon Makler und Finanzdienstleister	2			
- davon Reisegewerbe	45			
- davon Schornsteinfegerrecht (Feuerstätten)	5			
- davon Bekämpfung Schwarzarbeit (Handwerk)	10			
- davon Betriebsstätten nach ProstSchG	1			
- davon Prostituierte	10			
Anzahl der Kontrollen (Fallzahlen)	1.500			ab 2020 inkl. Gefahrgut
- davon Taxigewerbe	15			
- davon Mietwagengewerbe	20			
- davon Spielhallen bzw. Sportwettbüros	30			
- davon im stehenden Gaststättengewerbe (§ 3 HGastG)	900			
- davon vorübergehende Gastronomie (§ 6 HGastG)	220			
- davon Bewachungspersonal	20			
- davon Makler und Finanzdienstleister	5			
- davon Reisegewerbe	30			
- davon Schornsteinfegerrecht (Feuerstätten)	20			
- davon Betriebskontrollen Gefahrgut	200			
- davon Ämterberatungen Gefahrgut (Gefahrgutbeauftragter Stadt Kassel)	35			
- davon Betriebsstätten nach ProstSchG	5			
- davon Prostituierte	0			
Anzahl der Ein- bzw. Widersprüche	15			in %
- davon stattgegeben	5			in %
- davon abgelehnt	10			in %
Anzahl der Klagen	3			in %
- davon stattgegeben	1			in %
- davon abgelehnt	2			in %

Haushaltsplan 2020

Produkt 12208 Gewerbeangelegenheiten				
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten Produkt 12208 Gewerbeangelegenheiten				
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12208 Gewerbeangelegenheiten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-31.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-327.300,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-48.195,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-100,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-33.451,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-440.046,90		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	460.861,59		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	218.111,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	183.386,23		
14	66	Abschreibungen	165,12		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.500,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	359,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	869.383,54		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	429.336,64		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	429.336,64		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.830,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.830,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	429.336,64		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	429.336,64		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12208 Gewerbeangelegenheiten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-500,00				-2.000,00	-500,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-500,00				-2.000,00	-500,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-500,00				-2.000,00	-500,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12208 Gewerbeangelegenheiten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3205100300 Ordnungsamt			-500		-500	-500	-500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-500		-500	-500	-500
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 24: Mobile und stationäre Sicherungssysteme (zur Nutzung bei diversen Veranstaltungen) 150.000 € zu Pos. 26: Diverse Softwareupdates u. a. Fachverfahren Condition (Waffenbehörde) 5.000 € zu Pos. 26: Erweiterung Videoüberwachungsanlage im Innenstadtbereich 250.000 € zu Pos. 26: GWG -32- 1.500 €							
Gesamtsumme			-500		-500	-500	-500

Haushaltsplan 2020

Produkt 12209				
Verkehrsüberwachung				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12209	Verkehrsüberwachung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Ordnungsamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Überwachen des ruhenden und fließenden Verkehrs und Auswerten von Geschwindigkeitsmessdaten - Anordnen und Durchführen von Abschleppmaßnahmen - Durchführen von Ermittlungen in Verbindung mit Verkehrsordnungswidrigkeiten - Zwangsentstempelung von amtlichen Kennzeichen - Anordnen von Fahrtenbuchauflagen - Durchführen von Verwarngeldverfahren 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsfluss und Parkmöglichkeiten positiv beeinflussen - Erhöhung der Verkehrssicherheit durch bedarfsgerechte Überwachung - Erhaltung von angemessenen Park- und Haltemöglichkeiten, insbesondere in Kurzparkzonen, Ladezonen, Schwerbehindertenparkplätze etc. 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der eingeleiteten Verwarngeldverfahren	280.000			
- davon ruhender Verkehr	160.000			
- davon fließender Verkehr	120.000			Ausweitung Kontrollen
Anzahl der eingeleiteten Bußgeldverfahren	18.200			
- davon ruhender Verkehr	14.200			
- davon fließender Verkehr	4.000			
Anzahl Ermittlungen	1.900			
Anzahl Zwangsentstempelung	1.250			
Anzahl Abschleppmaßnahmen	250			
- davon Leerfahrten	20			
Anzahl sonstige Ordnungswidrigkeiten	1.000			
Anzahl angeordnete Fahrtenbücher	50			
Anzahl der Klagen (Fahrtenbücher)	5			
Anzahl der abgeschlossenen Verwarngeldverfahren	238.000			
- davon ruhender Verkehr	141.000			
- davon fließender Verkehr	97.000			
Anzahl der abgeschlossenen Bußgeldverfahren				
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12209 Verkehrsüberwachung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.420.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-155.612,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.499,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.592.111,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.704.098,78		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	125.146,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	877.646,27		
14	66	Abschreibungen	32.546,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.500,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.740.938,01		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	148.826,51		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	148.826,51		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.050,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.050,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	148.826,51		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	148.826,51		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12209 Verkehrsüberwachung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-32.000,00				-144.000,00	-32.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-32.000,00				-144.000,00	-32.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-32.000,00				-144.000,00	-32.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 12209 Verkehrsüberwachung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3205110300 Verkehrsüberwachung			-32.000		-84.000	-14.000	-14.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-32.000		-84.000	-14.000	-14.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 26: Stationäre Geschwindigkeitmessanlagen 25.000 €							
zu Pos. 26: Ausrüstungsgegenstände für den Vollzugsdienst, Geschwindigkeitsüberwachung und allg. Verkehrsüberwachung 5.000 €							
zu Pos. 26: GWG -32- 2.000 €							
Gesamtsumme			-32.000		-84.000	-14.000	-14.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 12210				
Kommunaler Vollzugsdienst				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12210	Kommunaler Vollzugsdienst		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Ordnungsamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Waffengesetz (WaffG), Jugendschutzgesetz (JuSchG), Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (PsychKHG), Gefahrenabwehrverordnungen der Stadt Kassel				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Aufgaben der Gefahrenabwehr nach dem HSOG - Überwachen der Gefahrenabwehrverordnungen der Stadt Kassel - Präsenzstreife 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung des objektiven und subjektiven Sicherheitsgefühls im Stadtgebiet Kassel - Unterbinden von verhaltensbedingten Störungen auf öffentlichen Straßen und Plätzen - Erhöhung der Aufenthaltsqualität auf öffentlichen Straßen und Plätzen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Maßnahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr	28.400			gemessen in Arbeitsstunden
Präsenzstreife Innenstadt	14.400			gemessen in Arbeitsstunden
Kontrollen an "Brennpunkten"	12.000			gemessen in Arbeitsstunden
Einsätze bei Veranstaltungen	1.600			gemessen in Arbeitsstunden
- Altstadtfest	104			gemessen in Arbeitsstunden
- Mind The Gap	16			gemessen in Arbeitsstunden
- Tag der Erde	16			gemessen in Arbeitsstunden
- Wehlheider Kirmes	96			gemessen in Arbeitsstunden
- Weihnachtsmarkt	1.120			gemessen in Arbeitsstunden
- Zissel	96			gemessen in Arbeitsstunden
- Sonstige	152			gemessen in Arbeitsstunden
Ressource				
	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12210 Kommunalen Vollzugsdienst					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-60,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.224,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.285,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.947.637,05		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	67.936,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	236.045,30		
14	66	Abschreibungen	288,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.251.907,71		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.248.622,61		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.248.622,61		
25	59	Außerordentliche Erträge	-570,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	570,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.248.622,61		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.248.622,61		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12210 Kommunalen Vollzugsdienst							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 12211				
Verbraucherschutz				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12211	Verbraucherschutz		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Kommunalisierungsgesetz, EU-Hygienepaket, Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Kontrolle der Lebensmittelbetriebe zum Schutz der Verbraucher. Probenentnahmen von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln und Tabakwaren - Kontrollen nach Risikogesichtspunkten und aufgrund von Verbraucherbeschwerden sowie Schnellwarnungen - Maßnahmen zur Gefahrenabwehr sowie Ahndungen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Verbraucherschutz durch Überwachung von Lebensmittelbetrieben - sichere Lebensmittel und Schutz der Verbraucher vor Täuschung 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Betriebskontrollen	2.200			sinkend wg. Personalvakanz
- davon Anzahl Plankontrollen	1.300			sinkend wg. Personalvakanz
- davon Anzahl kostenpflichtiger Nachkontrollen	430			sinkend wg. Personalvakanz
- davon Anzahl anlassbezogener Kontrollen	470			sinkend wg. Personalvakanz
Anzahl der Verwaltungsverfahren	60			steigend wg. Personalzuwachs
Anzahl der Schlachttier- und Fleischuntersuchungen	40			sinkt, Schlachth 2018 geschl.
Anzahl der Verwargelder	120			
Anzahl der Bußgeldverfahren	50			steigend wg. Personalzuwachs
Anzahl der eingeleiteten Strafverfahren	1			
Anzahl der Genusstauglichkeitsbescheinigungen	68			
Anzahl der kontrollpflichtigen Betriebe	2.455			
Anzahl der Widersprüche	20			
- davon begründet	0			
- davon unbegründet	20			
Anzahl der Klagen	20			
- davon begründet	0			
- davon unbegründet	20			
Anzahl der Planproben (Soll)	850			
- davon entnommen (Ist)	730			sinkend wg. Personalvakanz
- hiervon beanstandet (entnommener Proben)	80			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Kosten pro Betriebskontrolle				
Kosten pro kontrollpflichtigem Betrieb				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12211 Verbraucherschutz					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-97.600,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-474.813,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-80.636,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-653.049,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	925.259,86		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	160.902,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.900,80		
14	66	Abschreibungen	9.900,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.255.962,66		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	602.913,16		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	602.913,16		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.350,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.350,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	602.913,16		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	602.913,16		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12211 Verbraucherschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.300,00				-19.700,00	-2.300,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.300,00				-19.700,00	-2.300,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.300,00				-19.700,00	-2.300,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12211 Verbraucherschutz							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3605300300			-2.300		-12.800	-2.300	-2.300
Lebensmittelüberw./Tiergesundh.,							
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-2.300		-12.800	-2.300	-2.300
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: GWG -36- 3.300 €							
Gesamtsumme			-2.300		-12.800	-2.300	-2.300

Haushaltsplan 2020

Produkt 12212				
Tiergesundheit				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12212	Tiergesundheit		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Kontrolle gewerblicher, landwirtschaftlicher und privater Tierhaltungen sowie von Tiertransporten, privatem Reiseverkehr, Tierheimen, Tierschauen, Imkereien und Betrieben zur Verarbeitung bzw. Entsorgung von tierischen Nebenprodukten nach dem Tiergesundheitsrecht - Überprüfung des Gesundheitszustandes und des Wohlbefindens von Einzeltieren und Tierbeständen sowie des Einsatzes von Arzneimitteln - Maßnahmen zur Gefahrenabwehr sowie Ahndungen - Konzepte und Einrichtungen für Tierseuchenfälle vorhalten sowie Maßnahmen zur Tierseuchenprävention 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Tierschutz- und tierseuchenrechtliche Kontrollen zum Schutz der Tiere durchführen - tieregerechte und seuchenfreie Haltung von Nutz- und Heimtieren - Tierseuchenbekämpfung 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Tierschutzkontrollen	250			steigend wg. Personalzuwachs
- davon Anzahl Plankontrollen	0			
- davon Anzahl Beschwerdekontrollen	200			steigend wg. Personalzuwachs
- davon Anzahl Nachkontrollen	30			
- davon anlassbezogene Kontrollen	20			
Anzahl Tierseuchenkontrollen	100			
- davon Anzahl Plankontrollen	8			
- davon Anzahl Beschwerdekontrollen	0			
- davon Anzahl Nachkontrollen	0			
- davon anlassbezogene Kontrollen	92			
Anzahl der Verwaltungsverfahren	55			
- davon Tierschutzüberwachung	40			
- davon Tierseuchenbekämpfung	15			
Anzahl der Verwargelder	2			
- davon Tierschutzüberwachung	0			
- davon Tierseuchenbekämpfung	2			
Anzahl der Bußgeldverfahren	6			
- davon Tierschutzüberwachung	5			
- davon Tierseuchenbekämpfung	1			
Anzahl der Strafverfahren	1			
- davon Tierschutzüberwachung	1			
- davon Tierseuchenbekämpfung	0			
Anzahl der amtstierärztlichen Gesundheitsbescheinigungen	22			
Anzahl der Widersprüche	3			
- davon begründet	0			
- davon unbegründet	3			
Anzahl der Klagen	3			
- davon begründet	0			
- davon unbegründet	3			

Haushaltsplan 2020

Produkt 12212 Tiergesundheit				
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten Produkt 12212 Tiergesundheit				
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12212 Tiergesundheit					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.700,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-256.111,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.859,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-285.671,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	910.172,45		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	246.716,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.285,20		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.175.174,05		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	889.502,95		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	889.502,95		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.070,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.070,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	889.502,95		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	889.502,95		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12212 Tiergesundheit							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.000,00				-4.000,00	-1.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-1.000,00				-4.000,00	-1.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.000,00				-4.000,00	-1.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12212 Tiergesundheit							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3605300300 Lebensmittelüberw./Tiergesundh., 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: GWG -36- 3.300 €							
Gesamtsumme			-1.000		-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 12213				
Straßenverkehrsbehördliche Maßnahmen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produkt	12213	Straßenverkehrsbehördliche Maßnahmen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Straßenverkehrs- und Tiefbauamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Straßenverkehrsordnung (StVO), Hessisches Straßengesetz (HStrG), Gesetz über den öffentl. Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Straßenverkehrsbehördliche Anordnungen (Verkehrszeichen und -einrichtungen, Verkehrsbeschränkungen und Verkehrsverbote) - Sicherung, Verkehrsregelung und Kontrolle an Baustellen - Erlaubnisse/Ausnahmegenehmigungen zur Durchführung von Veranstaltungen im öffentlichen Raum - Erlaubnisse/Ausnahmegenehmigungen für Großraum- und Schwertransporte - Erteilen von Bewohnerparkberechtigungen und Parkerleichterungen für schwerbehinderte Menschen sowie sonstige Ausnahmegenehmigungen nach StVO - Mitwirkung bei der Stellungnahme zu Verkehrsplanungen und Bauvorhaben - Bearbeiten von Bürger- und Gremianfragen - Bereitstellen von Verkehrsdaten und -informationen (im Zusammenhang mit dem Verkehrsmanagementsystem - VMS) 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleisten der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs - Verkehrsregelung unter Abwägung unterschiedlichster Interessenlagen und Rechtsgüter 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Baustellen	2.100			
Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum	100			
Erlaubnisse/Ausnahmegenehmigungen für Großraum- und Schwertransporte	4.500			Bearbeitete Anträge als Erlaubnisbehörde und Anhörungsbehörde
Bewohnerparkberechtigungen	6.000			
Parkerleichterungen für Schwerbehinderte	320			
Sonstige Ausnahmegenehmigungen nach StVO	1.700			
Anzahl der Klageeröffnungen	3			Durchschnittswerte der letzten fünf Jahre
<hr/>				
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
<hr/>				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12213 Straßenverkehrsbehördliche Maßnahmen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-405.050,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-637,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.374,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-441.062,20		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.042.688,14		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	600.700,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.964,61		
14	66	Abschreibungen	19,98		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.722.373,53		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.281.311,33		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.281.311,33		
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.040,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.040,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.281.311,33		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.281.311,33		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12213 Straßenverkehrsbehördliche Maßnahmen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 126 Brandschutz					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.577.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-792.096,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-168.605,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-541.342,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.079.044,60		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.694.117,39		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.170.174,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.595.327,07		
14	66	Abschreibungen	1.312.080,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	40.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	29.811.698,86		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	23.732.654,26		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	23.732.654,26		
25	59	Außerordentliche Erträge	-93.720,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	93.720,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	23.732.654,26		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	23.732.654,26		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 126 Brandschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	100.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	100.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.150.000,00				-2.512.000,00	-2.150.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-857.000,00	-4.600.000,00			-8.120.000,00	-857.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-3.007.000,00	-4.600.000,00			-10.632.000,00	-3.007.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.907.000,00	-4.600.000,00			-10.632.000,00	-3.007.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 12601				
Gefahrenabwehr				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	126	Brandschutz		
Produkt	12601	Gefahrenabwehr		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Feuerwehr				
Pflichtaufgabe				
dem Grund und der Höhe nach aufgrund vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Feuerwehr Bedarfs- und Entwicklungsplan Kassel (BEP)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Brandbekämpfung - Befreiung von Personen und Tieren - Beseitigung von Umweltgefahren - Technische Hilfeleistung (allgemeine Hilfe) - Aus- und Fortbildung 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Leben erhalten und Schäden begrenzen - Gewährleistung des im Feuerwehr Bedarfs- und Entwicklungsplan (BEP) definierten Sicherheitsniveaus - Sicherstellen des Aus- und Fortbildungsstandes 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Einsätze Brand (zeitkritisch)	1.100			
Anzahl der Einsätze Hilfeleistung (zeitkritisch)	1.600			
Teilnehmende Ausbildung	22			inkl. Rettungsdienst und Grundausbildung Dritter
Fortbildungsstunden	35.000			
Einhaltung der im BEP definierten Hilfsfrist (in % der zeitkritischen Einsätze)	90			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
PAF (Personalausfallfaktor) (in %)	5,5			
Stellen in Wachabteilung / Leitstelle	224			
Stellen in Führungsposition	32,0			Ohne Führungsfunktionen im Einsatz
Stellen Verwaltung (einschließlich feuerwehrtechnisch)	15,4			
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12601 Gefahrenabwehr					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-475.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-363.552,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-117.390,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-432.904,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.388.846,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.728.273,38		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	8.885.366,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.872.924,24		
14	66	Abschreibungen	1.139.790,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	30.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	23.656.353,62		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	22.267.507,12		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	22.267.507,12		
25	59	Außerordentliche Erträge	-74.550,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	74.550,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	22.267.507,12		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	22.267.507,12		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12601 Gefahrenabwehr							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	100.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	100.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.150.000,00				-2.512.000,00	-2.150.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-492.000,00	-4.600.000,00			-7.533.000,00	-492.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.642.000,00	-4.600.000,00			-10.045.000,00	-2.642.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.542.000,00	-4.600.000,00			-10.045.000,00	-2.642.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 12601 Gefahrenabwehr							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3705200300 Berufsfeuerwehr 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-492.000 -492.000	-4.600.000 -4.600.000	-5.214.000 -5.214.000	-912.000 -912.000	-915.000 -915.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: Feuerwehrtechnische Geräte, Feuerwehrfahrzeuge							
6500115101 Berufsfeuerwehr, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-62.000 -62.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Lüftungsanlage							
6500155100 Feuerwehrhaus Wolfsanger, Baukosten 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.950.000 100.000 -2.050.000		170.880 170.880		
<i>Erläuterungen:</i> Neubau Feuerwehrhaus Freiwillige Feuerwehr Wolfsanger							
6504005200 Alle Feuerwehrhäuser/FW-Wachen, baul. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000 -100.000		-100.000 -100.000	-100.000 -100.000	-100.000 -100.000
Gesamtsumme			-2.542.000	-4.600.000	-5.205.120	-1.012.000	-1.015.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 12602				
Gefahrenvorbeugung				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	126	Brandschutz		
Produkt	12602	Gefahrenvorbeugung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Feuerwehr				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Hessische Bauordnung (HBO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Stellungnahmen zu Bauanträgen einschließlich Beratung - Gefahrenverhütungsschauen (GVS) - Brandschutzerziehung und -aufklärung - Brandsicherheitsdienste - Beratung Veranstaltungen / Einsatzvorbereitung 				
Produktziele				
- Menschen, Tiere und Sachwerte vor Brandgefahren schützen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Stellungnahmen in Bauantragsverfahren	430			
Anzahl der Gefahrenverhütungsschauen	180			
Anzahl Unterweisungen / Brandschutzerziehung (BSE)	120			
Anzahl Brandsicherheitswachen (in Stunden)	6.500			
Anzahl Beratungen und Ortstermine	320			
Erfüllungsgrad Gefahrenverhütungsschauen (in %)	75			
Erreichung Schulen / Kitas (BSE), Anteil der Kinder an den angebotenen Führungen (in %)	65			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Kostendeckungsgrad Gefahrenverhütungsschauen (in %)	20			

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12602 Gefahrenvorbeugung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-310.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.768,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-705,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-14.254,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-328.728,60		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	412.609,07		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	300.350,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.822,80		
14	66	Abschreibungen	17.280,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	860.062,27		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	531.333,67		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	531.333,67		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.520,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.520,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	531.333,67		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	531.333,67		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12602 Gefahrenvorbeugung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.000,00				-9.000,00	-2.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-2.000,00				-9.000,00	-2.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.000,00				-9.000,00	-2.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12602 Gefahrenvorbeugung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3705200300 Berufsfeuerwehr			-2.000		-2.000	-2.000	-3.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-2.000		-2.000	-2.000	-3.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: Feuerwehrtechnische Geräte, Feuerwehrfahrzeuge							
Gesamtsumme			-2.000		-2.000	-2.000	-3.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 12603				
Servicetechnische Dienste				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	126	Brandschutz		
Produkt	12603	Servicetechnische Dienste		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Feuerwehr				
Pflichtaufgabe				
dem Grund und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Leitstelle - Werkstätten - Service-Point Digitalfunk 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung des Leitstellenbetriebes für Stadt und Landkreis Kassel - Erhaltung der Einsatzbereitschaft (Feuerwehr und Freiwillige Feuerwehr) 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Notrufannahmen	127.000			
Anzahl Dispositionen	111.000			
Anzahl Teilnehmer Atemschutzübungsanlage	600			
Anzahl Wartung Atemschutzgeräte	1.000			
Durchschnittsalter Fahrzeuge (in Jahren)	14,3			
Ausfallzeiten Fahrzeuge durch Reparaturen (in Stunden)	4.500			
Vorhaltung geprüfter Atemschutzmasken (Stück)	500			
Vorhaltung geprüfter Tauchgeräte (Stück)	14			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Personaleinsatz Leitstelle (in Stunden)	45.000			
Anzahl Fahrzeuge	100			
Anzahl Funkgeräte (incl. Funkmeldeempfänger)	1.120			

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12603 Servicetechnische Dienste					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.792.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-424.776,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-50.510,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-94.183,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.361.469,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.553.234,94		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.984.458,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	602.580,03		
14	66	Abschreibungen	155.010,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.295.282,97		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	933.813,47		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	933.813,47		
25	59	Außerordentliche Erträge	-16.650,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	16.650,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	933.813,47		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	933.813,47		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12603 Servicetechnische Dienste							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-363.000,00				-578.000,00	-363.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-363.000,00				-578.000,00	-363.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-363.000,00				-578.000,00	-363.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 12603 Servicetechnische Dienste							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3705200300 Berufsfeuerwehr			-363.000		-69.000	-73.000	-73.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-363.000		-69.000	-73.000	-73.000
<p><i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: Feuerwehrtechnische Geräte, Feuerwehrfahrzeuge</p>							
Gesamtsumme			-363.000		-69.000	-73.000	-73.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 127 Rettungsdienst					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.250.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-448,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-421.037,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-705,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-23.758,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.695.948,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.446.315,12		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	500.584,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	634.224,00		
14	66	Abschreibungen	151.040,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.103.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.835.163,12		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	139.215,12		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	139.215,12		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.200,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.200,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	139.215,12		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	139.215,12		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 127 Rettungsdienst							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-100.000,00				-470.000,00	-100.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-100.000,00				-470.000,00	-100.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-100.000,00				-470.000,00	-100.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 12701				
Rettungsdienst				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	127	Rettungsdienst		
Produkt	12701	Rettungsdienst		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Feuerwehr				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG), Landesrettungsdienstplan (LRDP), Bereichsplan				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Trägeraufgaben des Rettungsdienstes - Durchführung von Notfallrettungen - Durchführung von Krankentransporten - Qualitätsmanagement im Rettungsdienst 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Leben erhalten - Fachgerechte Beförderung von Personen - Sicherstellung des im Rettungsdienstbereichsplan festgelegten Versorgungsniveaus 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Notfallrettungen (RTW)	5.000			
Anzahl der Krankentransporte (KTW)	1.065			
Anzahl der Einsätze Notarzteinsetzfahrzeug (NEF)	3.400			
Anzahl der Einsätze zusätzlicher Notarzt	200			
Sicherstellung des Zielerreichungsgrades (in %)	100			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12701 Rettungsdienst					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.250.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-448,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-421.037,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-705,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-23.758,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.695.948,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.446.315,12		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	500.584,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	634.224,00		
14	66	Abschreibungen	151.040,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.103.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.835.163,12		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	139.215,12		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	139.215,12		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.200,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.200,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	139.215,12		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	139.215,12		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12701 Rettungsdienst							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-100.000,00				-470.000,00	-100.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-100.000,00				-470.000,00	-100.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-100.000,00				-470.000,00	-100.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12701 Rettungsdienst							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3705220300 Rettungsdienste			-100.000		-125.000	-120.000	-125.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-100.000		-125.000	-120.000	-125.000
Gesamtsumme			-100.000		-125.000	-120.000	-125.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 128 Katastrophenschutz					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-20.332,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-25.648,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-45.981,60		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	416.841,23		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	371.862,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.516,86		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	858.220,49		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	812.238,89		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	812.238,89		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.120,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.120,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	812.238,89		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	812.238,89		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 128 Katastrophenschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-42.000,00				-139.000,00	-42.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-42.000,00				-139.000,00	-42.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-42.000,00				-139.000,00	-42.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 12801				
Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	128	Katastrophenschutz		
Produkt	12801	Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Feuerwehr				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz (ZSKG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Maßnahmen im Zivilschutz (ZS) - Maßnahmen im Katastrophenschutz (KatS) - Aufstellen und Fortschreiben des Katastrophenschutzplanes - Erstellen und Fortschreiben von Sonderschutzplänen im Bereich Zivil- und Katastrophenschutz - Brandschutzaufklärung und -erziehung 				
Produktziele				
- Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahren				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Übungen	2			
Anzahl der maximal verfügbaren Helfer im KatS-Fall	306			
Abgedeckte Fläche Sirenen (in %)	56,6			
Anzahl KatS / ZS-Fahrzeuge	41			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Anzahl Fahrzeuge Bund - ausschl. KatS -	15			
Anzahl Fahrzeuge Bund - zur städtischen Mitnutzung -	4			
Anzahl Fahrzeuge Land - ausschl. KatS -	10			
Anzahl Fahrzeuge Land - zur städtischen Mitnutzung -	12			

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 12801 Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-20.332,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-25.648,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-45.981,60		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	416.841,23		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	371.862,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.516,86		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	858.220,49		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	812.238,89		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	812.238,89		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.120,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.120,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	812.238,89		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	812.238,89		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 12801 Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-42.000,00				-139.000,00	-42.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-42.000,00				-139.000,00	-42.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-42.000,00				-139.000,00	-42.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 12801 Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
3705200300 Berufsfeuerwehr			-42.000		-32.000	-32.000	-33.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-42.000		-32.000	-32.000	-33.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: Feuerwehrtechnische Geräte, Feuerwehrfahrzeuge							
Gesamtsumme			-42.000		-32.000	-32.000	-33.000

Produktbereich 3

Schulträgeraufgaben

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.336.900,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-5.449.893,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.504.200,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.299.128,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-330.844,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-11.920.966,95		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.915.060,58		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	350.408,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.339.606,18		
14	66	Abschreibungen	9.224.948,60		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.618.364,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	50.000,00		
17	72	Transferaufwendungen	280.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	610,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	42.778.998,16		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	30.858.031,21		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	30.858.031,21		
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.940,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.940,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-7.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	30.851.031,21		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	30.851.031,21		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	15.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-65.000,00				-260.000,00	-65.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.960.000,00	-1.137.000,00			-136.081.000,00	-2.960.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.338.000,00				-5.432.000,00	-1.338.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-4.363.000,00	-1.137.000,00			-	-4.363.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-4.348.000,00	-1.137.000,00			-	-4.363.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4000400900 Oskar-von-Miller-Schule, AöR			-65.000		-65.000	-65.000	-65.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-65.000		-65.000	-65.000	-65.000
<i>Erläuterungen:</i> Investitionszuschuss für die Oskar-von-Miller-Schule (seit 01.01.2015 Anstalt des öffentlichen Rechts)							
4004210300 Alle Schulen, bewegliches Vermögen			-1.260.000		-1.260.000	-1.300.000	-1.300.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.260.000		-1.260.000	-1.300.000	-1.300.000
<i>Erläuterungen:</i> EDV-Ausstattung, Vernetzung und Support, Betriebsausstattungen sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
4004220300 Medienzentrum Kassel, bewegliches Vermögen			-63.000		-63.000	-63.000	-63.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			15.000		15.000	15.000	15.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-78.000		-78.000	-78.000	-78.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 20: Zuweisung vom Landkreis Kassel zu Pos. 26: Ersatzbeschaffung und EDV-Ausstattung, Betriebsausstattungsgegenstände sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
6500175200 Auefeldschule, bauliche Verbesserungen					-74.000	-338.000	-1.002.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-74.000	-338.000	-1.002.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: WC-Sanierung; 2022: Kanalsanierung, Malerarbeiten und Erneuerung der Geräteraumtore sowie von Bodenbelegen; 2023: Akustikdecken, Wärmedämmung, Betonsanierung, Sanierung der Duschen und Umkleiden, Einrichtung und Bodenbelagserneuerung, Fassadenputz							
6500180100 Carl-Anton-Henschel-Schule, Baukosten					-230.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-230.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Behindertengerechter Umbau/Aufzugsanlage							
6500180200 Carl-Anton-Henschel-Schule, bauliche Verbesserung					-1.481.000	-1.283.000	-9.875.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-1.481.000	-1.283.000	-9.875.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Umbau Heizungssteuerung, diverse Sanierungsmaßnahmen und Brandschutz; 2022: Sanierung Lehrküche und Eingang (inkl. Garderobe), Fenstererneuerung, Lüftung und Brandmeldeanlage; 2023: Schadstoffsanierung, Fassaden-, Dach- und Schulhofsanierung und weitere Sanierungsmaßnahmen							
6500185200 Dorothea-Viehmann-Schule, bauliche Verbesserungen					-89.000	-498.000	-3.201.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-89.000	-498.000	-3.201.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Verklammerung der Dachfläche; 2022: Brandschutz, Änderung Garderobenanlage, diverse Sanierungsmaßnahmen; 2023: Grundlegende Schulhofsanierung, Beleuchtung, Sichtmauerwerkssanierung sowie Generalsanierung							
6500190200 Ernst-Leinius-Schule, bauliche Verbesserungen					-22.000		

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-22.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung Garderobenanlagen							
6500191200 Ernst-Freudenthal- Halle, bauliche Verbesserungen							-59.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-59.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Fassadensanierung							
6500195200 Fasanenhofschule, bauliche Verbesserungen							-343.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-343.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Erneuerung von Fenstern und Bestuhlung, Akustikdecken, Beleuchtung und Malerarbeiten							
6500200200 Fridtjof-Nansen-Schule, bauliche Verbesserungen						-881.000	-1.679.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-881.000	-1.679.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Brandschutz, Innensanierung, Heizung und Elektro, Treppenhausinstandsetzung; 2023: diverse Sanierungsmaßnahmen							
6500205100 Friedrich-Wöhler- Schule, Baukosten							-1.416.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-1.416.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Umnutzung und Neugestaltung sowie behindertengerechter Aufzug und Brandschutz							
6500205200 Friedrich-Wöhler- Schule, Sanierung					-354.000	-254.000	-1.102.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-354.000	-254.000	-1.102.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Deckensanierung, Brandschutz, Sicherheitsbeleuchtung und Malerarbeiten; 2022: Deckensanierung, Brandschutz und Heizung; 2023: Decken-, Fassaden- und Treppenhausanierung, Maler-, Putzer- und Elektroarbeiten, Sandsteinsanierung							
6500211200 Grundschule Wolfsanger-Hasenhecke, baul. Verb.							-44.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-44.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Fassadensanierung							
6500225200 Herkuleschule, bauliche Verbesserungen					-14.000	-16.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-14.000	-16.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung Garderobenanlagen; 2022: Installation einer elektroakustischen Anlage							
6500230200 Hupfeldschule, bauliche Verbesserungen					-19.000	-255.000	-2.449.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-19.000	-255.000	-2.449.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sicherheitsbeleuchtung; 2022: Brandschutz, Kellermauerwerkstrockenlegung und Deckensanierung; 2023: grundlegende Schulhof- und Freiflächensanierung, Fenster- und Grundleitungserneuerung sowie Flachdachsanierung							
6500235200 Losseschule, bauliche Verbesserungen					-118.000	-318.000	-296.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-118.000	-318.000	-296.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Verklammerung der Dachfläche, Änderung der Garderobenanlagen; 2022: Decken- und WC-Sanierung, Gefahrenmeldeanlage und Erneuerung Heizkreisventile; 2023: Kanal- und Sichtmauerwerkssanierung							
6500240200 Luisenschule, bauliche Verbesserungen					-42.000	-1.327.000	-568.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-42.000	-1.327.000	-568.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Fensteraustausch; 2022: Baukonstruktion, Elektro, Sanitär, Heizung, Fensteraustausch sowie Einrichtung; 2023: Sanierung, Baukonstruktion und Blitzschutz							
6500245200 Reformschule Wilhelmshöhe, bauliche					-228.000	-20.000	-285.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-228.000	-20.000	-285.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Gefahrenmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung und elektroakustische Anlagen; 2022: Änderung der Garderobenanlagen; 2023: Fenster- und Bodenbelagererneuerung							
6500250200 Schule am Heideweg, Bauliche Verbesserungen						-160.000	-751.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-160.000	-751.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: WC-Sanierung; 2023: grundlegende Schulhofsanierung, Sonnenschutz, Wärmedämmung, energetische Sanierung Treppenhaus, Erneuerung Türanlage und Beleuchtung							
6500255100 Schule am Lindenberg, Ganztagseinrichtung							-425.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-425.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Baukonstruktion, Mietcontainer, Elektro und Heizung sowie Einrichtung							
6500255200 Schule am Lindenberg, bauliche Verbesserungen					-103.000		-105.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-103.000		-105.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021 und 2023: Trockenbau-, Maler- und Schreinerarbeiten, Bodenbelagererneuerung und Elektro							
6500260200 Schule am Wall, bauliche Verbesserungen						-22.000	-1.940.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-22.000	-1.940.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Sonnenschutz; 2023: grundlegende Schulhofsanierung, Sanierung von Duschen und WC's, Beleuchtung, Abhangdecke Turnhalle sowie diverse Sanierungsarbeiten							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500265200 Schule am Warteberg, bauliche Verbesserungen					-32.000		-228.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-32.000		-228.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Brandschutztüren; 2023: Sanierung Duschen, Erneuerung von Prallschutz und Geräteraumtoren							
6500270100 Schule Bossental, Baukosten							-134.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-134.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Einbau von Duschen und Umkleiden							
6500270200 Schule Bossental, bauliche Verbesserungen						-79.000	-424.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-79.000	-424.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umbau und Sanierung; 2023: Deckensanierung, Sonnenschutz, WC-Sanierung und Außenanlagen							
6500275200 Schule Brückenhof, bauliche Verbesserungen					-42.000	-1.351.000	-2.346.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-42.000	-1.351.000	-2.346.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Einbau von Sekuranten; 2022: Treppenhaus- und Fensterinstandsetzung, Kanalsanierung, Kellermauerwerkstrockenlegung, Glasfassadenerneuerung sowie Windfang; 2023: Dach-, Innen- und Fassadensanierung, Lüftung, Bodenbelagerneuerung, Blitzschutz und Zwischenwände							
6500280200 Schule Eichwäldchen, bauliche Verbesserungen					-45.000	-306.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-45.000	-306.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Abbrucharbeiten; 2022: Holzfenster- und Flurdeckensanierung, Akustik							
6500285200 Grundschule Harleshausen, Bauliche						-71.000	-396.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-71.000	-396.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Kanalsanierung, Erneuerung Pumpen und Änderung der Garderobenanlagen; 2023: Asphalterneuerung des Schulhofs, diverse Sanierungs- und Malerarbeiten							
6500290200 Schule Jungfernkopf, bauliche Verbesserungen					-22.000		-70.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-22.000		-70.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung der Garderobenanlagen; 2023: Gründach							
6500295200 Schule am Königstor, bauliche Verbesserungen					-206.000	-584.000	-698.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-206.000	-584.000	-698.000
<i>Erläuterungen:</i>							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
2021: Kellermauerwerksisolierung, Grundleitungserneuerung; 2022: WC-Sanierung; 2023: Maler- und Bodenbelagsarbeiten, Beleuchtung, Deckensanierung, Herrichtung Garderobenraum							
6500300200 Grundschule Kirchditmold, bauliche					-23.000	-238.000	-391.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-23.000	-238.000	-391.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung Garderobenanlagen; 2022: Holzfassade Anstrichsanierung, Heizkesselerneuerung und diverse Sanierungsarbeiten; 2023: Freiflächensanierung							
6500305200 Schule Schenkelsberg, bauliche Verbesserungen					-267.000	-1.168.000	-1.176.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-267.000	-1.168.000	-1.176.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Fensterinstandsetzung, Heizung, Einbau von Sekuranten, Sanierung Steigleitungen und Änderung Garderobenanlagen; 2022: Kanal-, Schacht und Fassadensanierung, Kellertrockenlegung und Austausch der Fenster; 2023: Lüftungsanlage, Decken- und Bodenbelagserneuerung und diverse Sanierungsmaßnahmen							
6500310200 Unterneustädter Schule 1, bauliche Verbesserungen			-400.000		-459.000	-263.000	-162.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000		-459.000	-263.000	-162.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Komplementärmittel Städtebauförderung; 2021: Brandschutz, Deckensanierung und WC-Sanierung; 2022: WC-Sanierung; 2023: Flachdachsanierung und Fenstererneuerung							
6500315200 Unterneustädter Schule 2, bauliche Verbesserungen							-63.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-63.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Kellermauerwerkstrockenlegung							
6500320200 Grundschule Waldau, bauliche Verbesserungen					-56.000		-774.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-56.000		-774.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Kanalsanierung und Änderung Garderobenanlage; 2023: Beleuchtung, Elektro, Flachdach-, Decken- und Fassadensanierung, Malerarbeiten und Schulhofsanierung							
6500325200 Valentin-Traudt-Schule, bauliche Verbesserungen					-286.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-286.000	-50.000	-50.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Flur- und Treppenhaussanierung, TÜV-Auflagen, Beleuchtung, Dachsanierung und Malerarbeiten; 2022 und 2023: Flur- und Treppenhaussanierung							
6500330200 Albert-Schweitzer-Schule, bauliche Verbesserungen					-60.000	-109.000	-6.652.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-60.000	-109.000	-6.652.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Erneuerung der Fenster und Dämmung; 2022: Deckenerneuerung und Geräteschuppen; 2023: Generalsanierung, Dämmung, Kellermauerwerkstrockenlegung und Sanierung Wadfresko Aula							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500335100 Friedrichsgymnasium, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-94.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umnutzung						-94.000	
6500335200 Friedrichsgymnasium, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-210.000	-1.392.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Fenster- und Leitungserneuerung; 2023: Dach- und WC-Sanierung, Lüftung, Grundleitungserneuerung, Beleuchtung, Dämmung, Maler- und Schreinerarbeiten, Kellermauerwerkstrockenlegung						-210.000	-1.392.000
6500340200 Goethegymnasium 1, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-105.000	-372.000	-1.567.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Beleuchtung, Deckenerneuerung und Maler- und Putzerarbeiten; 2022: Fenster und Dämmung; 2023: Flachdach- und Fassadensanierung, Bodenbelagserneuerung, WC-Sanierung, Maler- und Elektroarbeiten					-105.000	-372.000	-1.567.000
6500345200 Goethegymnasium 2, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-182.000		-157.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: grundlegende Sanierung der Außenanlagen; 2023: Maler- und Schreinerarbeiten, Bodenbelagserneuerung					-182.000		-157.000
6500355200 Jacob-Grimm-Schule, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-626.000	-112.000	-492.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: bauliche Trennung der Treppenträume, Dachabdichtung, Kanalsanierung und Sanierputzarbeiten; 2022: Bodenbelagserneuerung; 2023: Fenster- und Betonsanierung, Bodenbelagserneuerung, Heizung und Malerarbeiten					-626.000	-112.000	-492.000
6500360100 Wilhelmsgymnasium, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-111.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Umnutzung als Archiv							-111.000
6500360200 Wilhelmsgymnasium, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-938.000	-758.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Sanierung der Technik, Ersatz der Konvektoren, Luftheizung durch Deckenstrahlplatten; 2023: Sanierung der Fassade, Fenster und Sonnenschutz, Bodenbelagserneuerung						-938.000	-758.000
6500370100 Friedrich-List-Schule, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-273.000
							-273.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Behindertengerechter Umbau							
6500370200 Friedrich-List-Schule, bauliche Verbesserungen					-100.000	-145.000	-246.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-100.000	-145.000	-246.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: WC-Sanierung; 2022: Maler- und Putzarbeiten, WC-Sanierung; 2023: grundlegende Sanierung der Außenanlagen, Bodenbelagserneuerung und Balkonsanierung							
6500375200 Elisabeth-Knippling- Schule, bauliche Verbesserungen					-529.000	-301.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-529.000	-301.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Schall- und Brandschutz, Teppichbodenaustausch, Malerarbeiten; 2022: Beleuchtung, Akustikdecken, Kanal- und Betonbohrarbeiten, Teppichbodenaustausch und Malerarbeiten							
6500385100 Martin-Luther-King- Schule, Baukosten							-486.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-486.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Umbau von Klassenräumen zu IT-Räumen							
6500385200 Martin-Luther-King- Schule 1, baul. Verbesserungen					-200.000	-66.000	-7.660.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-200.000	-66.000	-7.660.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: behindertengerechter Zugang zum Aulagebäude, Schulhofsanierung und Kanal- und Schachtsanierung; 2022: Lüftung; 2023: Generalsanierung, Fassadendämmung und energetische Sanierung der Fenster							
6500390200 Martin-Luther-King- Schule 2, baul. Verbesserungen							-850.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-850.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Beleuchtung, akustische Maßnahmen, Bodenbelagserneuerung, Elektro- und Malerarbeiten, Rissinstandsetzung Fassadensanierung							
6500394100 Generalsanierung 2. Berufsschulzentrum					-25.000	-25.000	-749.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-25.000	-25.000	-749.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Cafeterien; 2021 bis 2023: Mauerwerkssanierung; 2023: grundlegende Schulhofsanierung, Sanierung des Daches und der Glasbausteine							
6500405100 Paul-Julius-von-Reuter- Schule 1, Baukosten					-50.000		-1.048.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-50.000		-1.048.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Umbau diverser Räume; 2023: diverse Umbau- und Akustikarbeiten und funktionsverbessernde Maßnahmen							
6500405200 Paul-Julius-von-Reuter- Schule 1, baul. Verb.					-389.000	-1.712.000	-26.875.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-389.000	-1.712.000	-26.875.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Brandschutz, Kanal- und Schachtarbeiten, behindertengerechte Zugänge und diverse Sanierungsmaßnahmen; 2022: Schulhofsanierung und weitere Sanierungsmaßnahmen; 2023: Generalsanierung							
6500410100 Paul-Julius-von-Reuter- Schule 2, Baukosten			-500.000	-1.000.000	-5.000.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-500.000	-1.000.000	-5.000.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 und 2021: Ersatzneubau							
6500410200 Paul-Julius-von-Reuter- Schule 2, baul. Verb.					-294.000		-368.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-294.000		-368.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: behindertengerechter Ausbau und Brandschutz; 2023: Fenster- und Fassadensanierung, behindertengerechter Zugang							
6500415100 Arnold-Bode-Schule, Baukosten					-35.000		-166.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-35.000		-166.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021 und 2023: Umbau Räume und Hausmeisterwohnung							
6500415200 Arnold Bode Schule, bauliche Verbesserungen					-791.000		-1.484.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-791.000		-1.484.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Sanierung und Substanzsicherung, Bodenbelagserneuerung, Rückbau Strohecken 2. BA; 2023: diverse Umbau und Sanierungsarbeiten							
6500440100 Osterholzschule, Baukosten						-298.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-298.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: barrierefreier Innenaufzug							
6500445200 Alexander-Schmorell- Schule, baul. Verbesserungen			-100.000	-137.000	-2.450.000		-667.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000	-137.000	-2.450.000		-667.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020: Lüftung Mensa, Brandschutz; 2021: Dach- und Deckensanierung, Schallschutz, Brandschutz und Sanierung der Technik; 2023: Decken,- Dach- und Fenstererneuerung, Fassadensanierung und Malerarbeiten							
6500450100 Astrid-Lindgren-Schule, Baukosten					-126.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-126.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Umbau WC und Teeküche							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500450200 Astrid-Lindgren-Schule, bauliche Verbesserungen					-37.000	-37.000	-201.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-37.000	-37.000	-201.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Bodenbelagsarbeiten; 2022: Fenstererneuerung; 2023: Elektroarbeiten, Grundleitungserneuerung, Kellermauerwerkstrochkenlegung und Sanierung des Eingangs							
6500465100 Mönchebergschule, Baukosten					-42.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-42.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Rückbau zum Klassenraum							
6500465200 Mönchebergschule, Bauliche Verbesserungen					-62.000		-651.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-62.000		-651.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Beleuchtung und Trockenbauarbeiten; 2023: Dachsanierung und Dämmung							
6500470100 Pestalozzischule, Baukosten					-24.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-24.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: funktionsverbessernde Maßnahmen							
6500470200 Pestalozzischule, bauliche Verbesserungen					-289.000		-1.442.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-289.000		-1.442.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: WC-Sanierung, Dachsicherungssystem und Änderung Garderobenanlagen; 2023: diverse Sanierungsmaßnahmen							
6500475100 August-Fricke-Schule, Baukosten						-56.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-56.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umbau Räume							
6500475200 August-Fricke-Schule, bauliche Verbesserungen					-14.000	-54.000	-577.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-14.000	-54.000	-577.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung Garderobenanlagen; 2022: Holzfenstersanierung; 2023: Dach-, Fenster- und Fassadensanierung sowie Malerarbeiten							
6500480200 Wilhelm-Lückert- Schule, bauliche Verbesserungen						-800.000	-533.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-800.000	-533.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Dach- und Fassadensanierung, Dämmung, Sonnenschutz und Fenstererneuerung; 2023: Bodenbelagererneuerung, Kellermauerwerkstrochkenlegung, Maler- und Putzarbeiten							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500490100 Carl-Schomburg-Schule, Baukosten			-200.000			-56.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-200.000			-56.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Transfer Klassenraum; 2022: Erweiterung Cafeteria							
6500490200 Carl-Schomburg-Schule 1, bauliche Verbesserungen					-881.000	-144.000	-250.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-881.000	-144.000	-250.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: diverse Sanierungen; 2022: Deckenerneuerung, Elektroarbeiten und Umgestaltung WC; 2023: Sanierung Windfang, Türanlagen und Fassade, Decken- und Bodenbelagserneuerung							
6500500200 Offene Schule Waldau, bauliche Verbesserungen					-170.000	-56.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-170.000	-56.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sanierung Schulhof und Türen; 2022: Sanierung Fettabscheider und Kanalsanierung							
6500505200 Heinrich-Schütz-Schule, bauliche Verbesserungen					-410.000	-240.000	-505.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-410.000	-240.000	-505.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021 und 2022: Grundsanierung nach Gebäudeneubau; 2023: Sanierung des Daches und der Umkleiden, Heizung und Lüftung							
6500515100 Johann-Amos-Comenius-Schule, Baukosten					-57.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-57.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Umnutzung in Cafeteria							
6500515200 Johann-Amos-Comenius-Schule, baul.						-2.569.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-2.569.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: diverse Sanierungsmaßnahmen							
6500520200 Gesamtschule Hegelsberg, bauliche					-47.000	-827.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-47.000	-827.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Beleuchtung und Etagenverteiler; 2022: Dachsanierung und energetische Sanierung Tagesheim							
6500530200 Waldschule, bauliche Verbesserungen							-63.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-63.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Dachsanierung							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6504201100 Alle Schulformen, Baukosten			-560.000		-560.000	-520.000	-1.580.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-560.000		-560.000	-520.000	-1.580.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 bis 2023: funktionsverbessernde Maßnahmen sowie Ersatzbauten bei Bedarfsänderungen an Grundschulen							
6504201101 Alle Schulformen, Vernetzung Schulen			-500.000		-500.000	-500.000	-500.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-500.000		-500.000	-500.000	-500.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 bis 2023: hausinterne EDV-Vernetzung							
6504201200 Grund-, Haupt-, Realschulen, baul. Verbesserungen			-400.000		-500.000	-500.000	-558.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000		-500.000	-500.000	-558.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 bis 2023: Sanierung naturwissenschaftlicher Fachräume							
6504210100 GY, GesS, GS,HS,RS/Ganztagsschulangebote/B			-300.000		-1.618.000	-1.200.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-300.000		-1.618.000	-1.200.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 bis 2023: Ausbau von Ganztagschulen; 2021: Neubau Mensa Wilhelm-Lückert-Schule, Umbau und Ausstattung Hort und Mensa Fasanenhof							
Gesamtsumme			-4.348.000	-1.137.000	-21.773.000	-22.851.000	-92.741.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 211 Grundschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.320.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-182.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.709.200,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-485.317,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.404,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.710.421,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	632.560,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.224.968,77		
14	66	Abschreibungen	2.245.182,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.029.200,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.132.121,73		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	6.421.700,73		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	6.421.700,73		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.421.700,73		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.421.700,73		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 211 Grundschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.260.000,00				-49.663.000,00	-1.260.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-343.000,00				-1.452.000,00	-343.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.603.000,00				-51.115.000,00	-1.603.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.603.000,00				-51.115.000,00	-1.603.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 21101				
Grundschulen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	211	Grundschulen		
Produkt	21101	Grundschulen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG), Aechtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen				
- Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln				
Produktziele				
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebotes				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zahl der Grundschulen	25			ohne Grundstufe VTS u. RS
- davon Halbtagschulen				
- davon Schulen im Pakt für den Nachmittag	15			neu ab 2020/21 GS Kirchditmold
- davon Schulen im Profil 3	2			
Anzahl der Schulräume	440			
- davon Klassenräume	295			Doppelnutzung von Räumen
- davon Fachräume	108			Doppelnutzung von Räumen
- durchschnittliche Klassenstärke	21			
Anzahl der Schulplätze	7.889			Anzahl Klassen * max. Belegung
- davon durch auswärtige Schüler/innen belegt	130			
- davon durch städtische Schüler/innen belegt	5.750			
- Höhe des Gastschulbeitrages	13.000			
Anzahl der Schüler/innen, die am Mittagessen teilnehmen	3.000			
Auslastungsquote	74			Verhältnis Schulplätze zu Schülern
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 21101 Grundschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.320.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-182.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.709.200,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-485.317,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.404,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.710.421,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	632.560,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.224.968,77		
14	66	Abschreibungen	2.245.182,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.029.200,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.132.121,73		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	6.421.700,73		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	6.421.700,73		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.421.700,73		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.421.700,73		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 21101 Grundschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.260.000,00				-49.663.000,00	-1.260.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-343.000,00				-1.452.000,00	-343.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.603.000,00				-51.115.000,00	-1.603.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.603.000,00				-51.115.000,00	-1.603.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21101 Grundschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4004210300 Alle Schulen, bewegliches Vermögen			-328.000		-328.000	-368.000	-368.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-328.000		-328.000	-368.000	-368.000
<i>Erläuterungen:</i> EDV-Ausstattung, Vernetzung und Support, Betriebsausstattungen sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
4004220300 Medienzentrum Kassel, bewegliches Vermögen			-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 20: Zuweisung vom Landkreis Kassel zu Pos. 26: Ersatzbeschaffung und EDV-Ausstattung, Betriebsausstattungsgegenstände sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
6500175200 Auefeldschule, bauliche Verbesserungen					-74.000	-338.000	-1.002.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-74.000	-338.000	-1.002.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: WC-Sanierung; 2022: Kanalsanierung, Malerarbeiten und Erneuerung der Geräteraumtore sowie von Bodenbelägen; 2023: Akustikdecken, Wärmedämmung, Betonsanierung, Sanierung der Duschen und Umkleiden, Einrichtung und Bodenbelagserneuerung, Fassadenputz							
6500180100 Carl-Anton-Henschel- Schule, Baukosten					-230.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-230.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Behindertengerechter Umbau/Aufzugsanlage							
6500180200 Carl-Anton-Henschel- Schule, bauliche Verbesserung					-1.481.000	-1.283.000	-9.875.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-1.481.000	-1.283.000	-9.875.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Umbau Heizungssteuerung, diverse Sanierungsmaßnahmen und Brandschutz; 2022: Sanierung Lehrküche und Eingang (inkl. Garderobe), Fenstererneuerung, Lüftung und Brandmeldeanlage; 2023: Schadstoffsanierung, Fassaden-, Dach- und Schulhofsanierung und weitere Sanierungsmaßnahmen							
6500185200 Dorothea-Viehmann- Schule, bauliche Verbesserungen					-89.000	-498.000	-3.201.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-89.000	-498.000	-3.201.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Verklammerung der Dachfläche; 2022: Brandschutz, Änderung Garderobenanlage, diverse Sanierungsmaßnahmen; 2023: Grundlegende Schulhofsanierung, Beleuchtung, Sichtmauerwerkssanierung sowie Generalsanierung							
6500190200 Ernst-Leinius-Schule, bauliche Verbesserungen					-22.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-22.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung Garderobenanlagen							
6500191200 Ernst-Freudenthal- Halle, bauliche Verbesserungen							-59.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21101 Grundschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-59.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Fassadensanierung							
6500195200 Fasanenhofschule, bauliche Verbesserungen							-343.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-343.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Erneuerung von Fenstern und Bestuhlung, Akustikdecken, Beleuchtung und Malerarbeiten							
6500200200 Fridtjof-Nansen-Schule, bauliche Verbesserungen						-881.000	-1.679.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-881.000	-1.679.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Brandschutz, Innensanierung, Heizung und Elektro, Treppenhausinstandsetzung; 2023: diverse Sanierungsmaßnahmen							
6500205100 Friedrich-Wöhler- Schule, Baukosten							-1.416.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-1.416.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Umnutzung und Neugestaltung sowie behindertengerechter Aufzug und Brandschutz							
6500205200 Friedrich-Wöhler- Schule, Sanierung					-354.000	-254.000	-1.102.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-354.000	-254.000	-1.102.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Deckensanierung, Brandschutz, Sicherheitsbeleuchtung und Malerarbeiten; 2022: Deckensanierung, Brandschutz und Heizung; 2023: Decken-, Fassaden- und Treppenhausanierung, Maler-, Putzer- und Elektroarbeiten, Sandsteinsanierung							
6500211200 Grundschule Wolfsanger-Hasenhecke, baul. Verb.							-44.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-44.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Fassadensanierung							
6500225200 Herkuleschule, bauliche Verbesserungen					-14.000	-16.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-14.000	-16.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung Garderobenanlagen; 2022: Installation einer elektroakustischen Anlage							
6500230200 Hupfeldschule, bauliche Verbesserungen					-19.000	-255.000	-2.449.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-19.000	-255.000	-2.449.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sicherheitsbeleuchtung; 2022: Brandschutz, Kellermauerwerkstrockenlegung und Deckensanierung; 2023: grundlegende Schulhof- und Freiflächensanierung, Fenster- und Grundleitungserneuerung sowie Flachdachsanierung							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21101 Grundschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500235200 Losseschule, bauliche Verbesserungen					-118.000	-318.000	-296.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-118.000	-318.000	-296.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Verklammerung der Dachfläche, Änderung der Garderobenanlagen; 2022: Decken- und WC-Sanierung, Gefahrenmeldeanlage und Erneuerung Heizkreisventile; 2023: Kanal- und Sichtmauerwerkssanierung							
6500250200 Schule am Heideweg, Bauliche Verbesserungen						-160.000	-751.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-160.000	-751.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: WC-Sanierung; 2023: grundlegende Schulhofsanierung, Sonnenschutz, Wärmedämmung, energetische Sanierung Treppenhaus, Erneuerung Türanlage und Beleuchtung							
6500255100 Schule am Lindenberg, Ganztageeinrichtung							-425.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-425.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Baukonstruktion, Mietcontainer, Elektro und Heizung sowie Einrichtung							
6500255200 Schule am Lindenberg, bauliche Verbesserungen					-103.000		-105.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-103.000		-105.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021 und 2023: Trockenbau-, Maler- und Schreinerarbeiten, Bodenbelagserneuerung und Elektro							
6500260200 Schule am Wall, bauliche Verbesserungen						-22.000	-1.940.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-22.000	-1.940.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Sonnenschutz; 2023: grundlegende Schulhofsanierung, Sanierung von Duschen und WC's, Beleuchtung, Abhangdecke Turnhalle sowie diverse Sanierungsarbeiten							
6500265200 Schule am Warteberg, bauliche Verbesserungen					-32.000		-228.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-32.000		-228.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Brandschutztüren; 2023: Sanierung Duschen, Erneuerung von Prallschutz und Geräteraumtoren							
6500270100 Schule Bossental, Baukosten							-134.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-134.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Einbau von Duschen und Umkleiden							
6500270200 Schule Bossental, bauliche Verbesserungen						-79.000	-424.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-79.000	-424.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umbau und Sanierung; 2023: Deckensanierung, Sonnenschutz, WC-Sanierung und Außenanlagen							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21101 Grundschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500275200 Schule Brückenhof, bauliche Verbesserungen					-42.000	-1.351.000	-2.346.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-42.000	-1.351.000	-2.346.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Einbau von Sekuranten; 2022: Treppenhaus- und Fensterinstandsetzung, Kanalsanierung, Kellermauerwerkstrochenlegung, Glasfassadenerneuerung sowie Windfang; 2023: Dach-, Innen- und Fassadensanierung, Lüftung, Bodenbelagserneuerung, Blitzschutz und Zwischenwände							
6500280200 Schule Eichwäldchen, bauliche Verbesserungen					-45.000	-306.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-45.000	-306.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Abbrucharbeiten; 2022: Holzfenster- und Flurdeckensanierung, Akustik							
6500285200 Grundschule Harleshausen, Bauliche						-71.000	-396.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-71.000	-396.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Kanalsanierung, Erneuerung Pumpen und Änderung der Garderobenanlagen; 2023: Asphalterneuerung des Schulhofs, diverse Sanierungs- und Malerarbeiten							
6500290200 Schule Jungfernkopf, bauliche Verbesserungen					-22.000		-70.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-22.000		-70.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung der Garderobenanlagen; 2023: Gründach							
6500295200 Schule am Königstor, bauliche Verbesserungen					-206.000	-584.000	-698.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-206.000	-584.000	-698.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Kellermauerwerksisolierung, Grundleitungserneuerung; 2022: WC-Sanierung; 2023: Maler- und Bodenbelagsarbeiten, Beleuchtung, Deckensanierung, Herrichtung Garderobenraum							
6500300200 Grundschule Kirchditmold, bauliche					-23.000	-238.000	-391.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-23.000	-238.000	-391.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung Garderobenanlagen; 2022: Holzfassade Anstrichsanierung, Heizkesselerneuerung und diverse Sanierungsarbeiten; 2023: Freiflächensanierung							
6500305200 Schule Schenkelsberg, bauliche Verbesserungen					-267.000	-1.168.000	-1.176.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-267.000	-1.168.000	-1.176.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Fensterinstandsetzung, Heizung, Einbau von Sekuranten, Sanierung Steigleitungen und Änderung Garderobenanlagen; 2022: Kanal-, Schacht und Fassadensanierung, Kellertrockenlegung und Austausch der Fenster; 2023: Lüftungsanlage, Decken- und Bodenbelagserneuerung und diverse Sanierungsmaßnahmen							
6500310200 Unterneustädter Schule 1, bauliche Verbesserungen			-400.000		-459.000	-263.000	-162.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21101 Grundschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000		-459.000	-263.000	-162.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020: Komplementärmittel Städtebauförderung; 2021: Brandschutz, Deckensanierung und WC-Sanierung; 2022: WC-Sanierung; 2023: Flachdachsanieierung und Fenstererneuerung							
6500315200 Unterneustädter Schule 2, bauliche Verbesserungen							-63.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-63.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2023: Kellermauerwerkstrockenlegung							
6500320200 Grundschule Waldau, bauliche Verbesserungen					-56.000		-774.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-56.000		-774.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Kanalsanierung und Änderung Garderobenanlage; 2023: Beleuchtung, Elektro, Flachdach-, Decken- und Fassadensanierung, Malerarbeiten und Schulhofsanierung							
6504201100 Alle Schulformen, Baukosten			-560.000		-560.000	-520.000	-1.580.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-560.000		-560.000	-520.000	-1.580.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 bis 2023: funktionsverbessernde Maßnahmen sowie Ersatzbauten bei Bedarfsänderungen an Grundschulen							
6504210100 GY, GesS, GS,HS,RS/Ganztagsschulangebote/B			-300.000		-1.253.000	-1.200.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-300.000		-1.253.000	-1.200.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 bis 2023: Ausbau von Ganztagschulen; 2021: Neubau Mensa Wilhelm-Lückert-Schule, Umbau und Ausstattung Hort und Mensa Fasanenhof							
Gesamtsumme			-1.603.000		-5.812.000	-10.188.000	-33.512.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-6.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-34.160,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-40.160,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	44.910,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.427,19		
14	66	Abschreibungen	185.890,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	383.227,19		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	343.067,19		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	343.067,19		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	343.067,19		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	343.067,19		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-386.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-386.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-386.000,00	

Haushaltsplan 2020

Produkt 21301				
Kombinierte Grund- und Hauptschulen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	213	Kombinierte Grund- und Hauptschulen		
Produkt	21301	Kombinierte Grund- und Hauptschulen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG), Aechtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung und Betrieb von kombinierten Grund- und Mittelstufenschulen - Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln 				
Produktziele				
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots an Grund- und Mittelstufenschulen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zahl der kombinierten Grund- und Mittelstufenschulen	1			
Anzahl der Schulräume	25			
- davon Klassenräume	24			
- davon Fachräume	8			
- durchschnittliche Klassenstärke	20			
Anzahl der Schulplätze	780			
- davon durch auswärtige Schüler/innen belegt	8			
- davon durch städtische Schüler/innen belegt	600			
- Höhe des Gastschulbeitrages	6.000			inkl. Beschulungskosten
Anzahl der Schüler/innen, die am Mittagessen teilnehmen	340			
Auslastungsquote (in %)	78			Verhältnis Schulplätze zu Schülern
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 21301 Kombinierte Grund- und Hauptschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-6.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-34.160,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-40.160,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	44.910,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.427,19		
14	66	Abschreibungen	185.890,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	383.227,19		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	343.067,19		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	343.067,19		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	343.067,19		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	343.067,19		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 21301 Kombinierte Grund- und Hauptschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-386.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-386.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-386.000,00	

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 21301 Kombinierte Grund- und Hauptschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500325200 Valentin-Traudt-Schule, bauliche Verbesserungen					-286.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-286.000	-50.000	-50.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Flur- und Treppenhaussanierung, TÜV-Auflagen, Beleuchtung, Dachsanierung und Malerarbeiten; 2022 und 2023: Flur- und Treppenhaussanierung							
Gesamtsumme					-286.000	-50.000	-50.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 215 Realschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-17.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-2.400,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-19.400,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	23.910,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181.992,01		
14	66	Abschreibungen	112.740,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	318.642,01		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	299.242,01		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	299.242,01		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	299.242,01		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	299.242,01		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 215 Realschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.937.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-1.937.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-1.937.000,00	

Haushaltsplan 2020

Produkt 21501				
Realschulen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	215	Realschulen		
Produkt	21501	Realschulen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG), Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Bereitstellung und Betrieb von Realschulen				
- Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln				
Produktziele				
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Realschulangebotes				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zahl der Realschulen	1			
Anzahl der Schulräume	30			
- davon Klassenräume	18			
- davon Fachräume	12			
- durchschnittliche Klassenstärke	27			
Anzahl der Schulplätze	540			
- davon durch auswärtige Schüler/innen belegt	20			
- davon durch städtische Schüler/innen belegt	470			
- Höhe des Gastschulbeitrages	17.000			inkl. Beschulungskosten
Anzahl der Schüler/innen, die am Mittagessen teilnehmen	45			
Auslastungsquote (in %)	91,0			Verhältnis Schulplätze zu Schülern
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 21501 Realschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-17.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-2.400,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-19.400,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	23.910,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181.992,01		
14	66	Abschreibungen	112.740,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	318.642,01		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	299.242,01		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	299.242,01		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	299.242,01		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	299.242,01		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 21501 Realschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.937.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-1.937.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-1.937.000,00	

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 21501 Realschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500240200 Luisenschule, bauliche Verbesserungen					-42.000	-1.327.000	-568.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-42.000	-1.327.000	-568.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Fensteraustausch; 2022: Baukonstruktion, Elektro, Sanitär, Heizung, Fensteraustausch sowie Einrichtung; 2023: Sanierung, Baukonstruktion und Blitzschutz							
Gesamtsumme					-42.000	-1.327.000	-568.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 217 Gymnasien, Kollegs					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.566.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-216.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-135.598,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-32.620,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.950.218,75		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	443.620,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.945.087,29		
14	66	Abschreibungen	1.301.595,40		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.508.500,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	100.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.298.802,69		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.348.583,94		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.348.583,94		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-4.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.344.583,94		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.344.583,94		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktgruppe 217 Gymnasien, Kollegs							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-13.937.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-190.000,00				-760.000,00	-190.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-190.000,00				-14.697.000,00	-190.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-190.000,00				-14.697.000,00	-190.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 21701				
Gymnasien, Kollegs				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	217	Gymnasien, Kollegs		
Produkt	21701	Gymnasien, Kollegs		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG), Aechtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Bereitstellung und Betrieb von Gymnasien				
- Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln				
Produktziele				
- Sicherstellung und Weiterentwicklung des bedarfsgerechten Angebots an Gymnasien				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zahl der Gymnasien	6			
Anzahl der Schulräume	209			
- davon Klassenräume	162			Doppelnutzung von Räumen
- davon Fachräume	135			Doppelnutzung von Räumen
- durchschnittliche Klassenstärke	22			
Anzahl der Schulplätze	6.300			
- davon durch auswärtige Schüler/innen belegt	1.400			
- davon durch städtische Schüler/innen belegt	3.400			
- Höhe des Gastschulbeitrages	1.532.000			inkl. Beschulungskosten
Anzahl der Schüler/innen, die am Mittagessen teilnehmen	390			
Auslastungsquote (in %)	75,0			Verhältnis Schulplätze zu Schülern
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 21701 Gymnasien, Kollegs					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.566.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-216.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-135.598,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-32.620,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.950.218,75		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	443.620,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.945.087,29		
14	66	Abschreibungen	1.301.595,40		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.508.500,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	100.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.298.802,69		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.348.583,94		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.348.583,94		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-4.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.344.583,94		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.344.583,94		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 21701 Gymnasien, Kollegs							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-13.937.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-190.000,00				-760.000,00	-190.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-190.000,00				-14.697.000,00	-190.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-190.000,00				-14.697.000,00	-190.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21701 Gymnasien, Kollegs							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4004210300 Alle Schulen, bewegliches Vermögen			-190.000		-190.000	-190.000	-190.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-190.000		-190.000	-190.000	-190.000
<i>Erläuterungen:</i> EDV-Ausstattung, Vernetzung und Support, Betriebsausstattungen sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
6500330200 Albert-Schweitzer- Schule, bauliche Verbesserungen					-60.000	-109.000	-6.652.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-60.000	-109.000	-6.652.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Erneuerung der Fenster und Dämmung; 2022: Deckenerneuerung und Geräteschuppen; 2023: Generalsanierung, Dämmung, Kellermauerwerkstrockenlegung und Sanierung Wadfresko Aula							
6500335100 Friedrichsgymnasium, Baukosten						-94.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-94.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umnutzung							
6500335200 Friedrichsgymnasium, bauliche Verbesserungen						-210.000	-1.392.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-210.000	-1.392.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Fenster- und Leitungserneuerung; 2023: Dach- und WC-Sanierung, Lüftung, Grundleitungserneuerung, Beleuchtung, Dämmung, Maler- und Schreinerarbeiten, Kellermauerwerkstrockenlegung							
6500340200 Goethesgymnasium 1, bauliche Verbesserungen					-105.000	-372.000	-1.567.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-105.000	-372.000	-1.567.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Beleuchtung, Deckenerneuerung und Maler- und Putzerarbeiten; 2022: Fenster und Dämmung; 2023: Flachdach- und Fassadensanierung, Bodenbelagererneuerung, WC-Sanierung, Maler- und Elektroarbeiten							
6500345200 Goethesgymnasium 2, bauliche Verbesserungen					-182.000		-157.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-182.000		-157.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: grundlegende Sanierung der Außenanlagen; 2023: Maler- und Schreinerarbeiten, Bodenbelagererneuerung							
6500355200 Jacob-Grimm-Schule, bauliche Verbesserungen					-626.000	-112.000	-492.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-626.000	-112.000	-492.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: bauliche Trennung der Treppenträume, Dachabdichtung, Kanalsanierung und Sanierputzarbeiten; 2022: Bodenbelagererneuerung; 2023: Fenster- und Betonsanierung, Bodenbelagererneuerung, Heizung und Malerarbeiten							
6500360100 Wilhelmsgymnasium, Baukosten							-111.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-111.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21701 Gymnasien, Kollegs							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Umnutzung als Archiv							
6500360200 Wilhelmsgymnasium, bauliche Verbesserungen						-938.000	-758.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-938.000	-758.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Sanierung der Technik, Ersatz der Konvektoren, Luftheizung durch Deckenstrahlplatten; 2023: Sanierung der Fassade, Fenster und Sonnenschutz, Bodenbelagserneuerung							
Gesamtsumme			-190.000		-1.163.000	-2.025.000	-11.319.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 218 Gesamtschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-119.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-432.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-174.598,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-156.830,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-882.928,75		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	609.640,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.562.026,53		
14	66	Abschreibungen	2.021.145,40		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	902.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	180.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.274.811,93		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.391.883,18		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	5.391.883,18		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-3.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.388.883,18		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.388.883,18		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 218 Gesamtschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-600.000,00				-8.845.000,00	-600.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-194.000,00				-776.000,00	-194.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-794.000,00				-9.621.000,00	-794.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-794.000,00				-9.621.000,00	-794.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 21801				
Gesamtschulen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	218	Gesamtschulen		
Produkt	21801	Gesamtschulen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG), Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen				
- Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln				
Produktziele				
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Gesamtschulangebotes				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zahl der Gesamtschulen	7			
Anzahl der Schulräume	234			
- davon Klassenräume	213			Räume in Doppelnutzung
- davon Fachräume	146			Räume in Doppelnutzung
- durchschnittliche Klassenstärke	23			
Anzahl der Schulplätze	5.200			
- davon durch auswärtige Schüler/innen belegt	200			
- davon durch städtische Schüler/innen belegt	4.700			
- Höhe des Gastschulbeitrages	101.000			inkl. Beschulungskosten
Anzahl der Schüler/innen, die am Mittagessen teilnehmen	1.350			
Auslastungsquote (in %)	88,4			Verhältnis Schulplätze zu Schülern
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 21801 Gesamtschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-119.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-432.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-174.598,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-156.830,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-882.928,75		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	609.640,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.562.026,53		
14	66	Abschreibungen	2.021.145,40		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	902.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	180.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.274.811,93		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.391.883,18		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	5.391.883,18		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-3.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.388.883,18		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.388.883,18		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 21801 Gesamtschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-600.000,00				-8.845.000,00	-600.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-194.000,00				-776.000,00	-194.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-794.000,00				-9.621.000,00	-794.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-794.000,00				-9.621.000,00	-794.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21801 Gesamtschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4004210300 Alle Schulen, bewegliches Vermögen			-194.000		-194.000	-194.000	-194.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-194.000		-194.000	-194.000	-194.000
<i>Erläuterungen:</i> EDV-Ausstattung, Vernetzung und Support, Betriebsausstattungen sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
6500245200 Reformschule Wilhelmshöhe, bauliche					-228.000	-20.000	-285.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-228.000	-20.000	-285.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Gefahrenmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung und elektroakustische Anlagen; 2022: Änderung der Garderobenanlagen; 2023: Fenster- und Bodenbelagserneuerung							
6500490100 Carl-Schomburg- Schule, Baukosten			-200.000			-56.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-200.000			-56.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Transfer Klassenraum; 2022: Erweiterung Cafeteria							
6500490200 Carl-Schomburg-Schule 1, bauliche Verbesserungen					-881.000	-144.000	-250.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-881.000	-144.000	-250.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: diverse Sanierungen; 2022: Deckenerneuerung, Elektroarbeiten und Umgestaltung WC; 2023: Sanierung Windfang, Türanlagen und Fassade, Decken- und Bodenbelagserneuerung							
6500500200 Offene Schule Waldau, bauliche Verbesserungen					-170.000	-56.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-170.000	-56.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sanierung Schulhof und Türen; 2022: Sanierung Fettabscheider und Kanalsanierung							
6500505200 Heinrich-Schütz-Schule, bauliche Verbesserungen					-410.000	-240.000	-505.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-410.000	-240.000	-505.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021 und 2022: Grundsanierung nach Gebäudeneubau; 2023: Sanierung des Daches und der Umkleiden, Heizung und Lüftung							
6500515100 Johann-Amos- Comenius-Schule, Baukosten					-57.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-57.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Umnutzung in Cafeteria							
6500515200 Johann-Amos- Comenius-Schule, baul.						-2.569.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-2.569.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: diverse Sanierungsmaßnahmen							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 21801 Gesamtschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500520200 Gesamtschule Hegelsberg, bauliche					-47.000	-827.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-47.000	-827.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Beleuchtung und Etagenverteiler; 2022: Dachsanierung und energetische Sanierung Tagesheim							
6504201200 Grund-, Haupt-, Realschulen, baul. Verbesserungen			-400.000		-500.000	-500.000	-500.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000		-500.000	-500.000	-500.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020 bis 2023: Sanierung naturwissenschaftlicher Fachräume							
Gesamtsumme			-794.000		-2.487.000	-4.606.000	-1.734.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 221 Sonderschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-736.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-48.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-136.749,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-103.490,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.024.739,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	246.580,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.094.066,40		
14	66	Abschreibungen	845.914,32		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	788.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.974.560,72		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.949.821,72		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.949.821,72		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.949.821,72		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.949.821,72		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 221 Sonderschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-100.000,00	-137.000,00			-8.825.000,00	-100.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-78.000,00				-312.000,00	-78.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-178.000,00	-137.000,00			-9.137.000,00	-178.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-178.000,00	-137.000,00			-9.137.000,00	-178.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 22101				
Förderschulen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	221	Sonderschulen		
Produkt	22101	Förderschulen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG), Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen				
- Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln				
Produktziele				
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Förderschulangebotes				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zahl der Förderschulen	6			
Anzahl der Schulräume	124			
- davon Klassenräume	85			
- davon Fachräume	39			
- durchschnittliche Klassenstärke	8			
Anzahl der Schulplätze	770			
- davon durch auswärtige Schüler/innen belegt	166			
- davon durch städtische Schüler/innen belegt	522			
- Höhe des Gastschulbeitrages	212.000			inkl. Beschulungskosten
Anzahl der Schüler/innen, die am Mittagessen teilnehmen	340			
Auslastungsquote (in %)	89,0			Verhältnis Schulplätze zu Schülern
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 22101 Förderschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-736.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-48.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-136.749,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-103.490,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.024.739,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	246.580,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.094.066,40		
14	66	Abschreibungen	845.914,32		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	788.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.974.560,72		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.949.821,72		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.949.821,72		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.949.821,72		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.949.821,72		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 22101 Förderschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-100.000,00	-137.000,00			-8.825.000,00	-100.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-78.000,00				-312.000,00	-78.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-178.000,00	-137.000,00			-9.137.000,00	-178.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-178.000,00	-137.000,00			-9.137.000,00	-178.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 22101 Förderschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4004210300 Alle Schulen, bewegliches Vermögen			-78.000		-78.000	-78.000	-78.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-78.000		-78.000	-78.000	-78.000
<i>Erläuterungen:</i> EDV-Ausstattung, Vernetzung und Support, Betriebsausstattungen sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
6500440100 Osterholzschule, Baukosten						-298.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-298.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: barrierefreier Innenaufzug							
6500445200 Alexander-Schmorell- Schule, baul. Verbesserungen			-100.000	-137.000	-2.450.000		-667.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000	-137.000	-2.450.000		-667.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Lüftung Mensa, Brandschutz; 2021: Dach- und Deckensanierung, Schallschutz, Brandschutz und Sanierung der Technik; 2023: Decken,- Dach- und Fenstererneuerung, Fassadensanierung und Malerarbeiten							
6500450100 Astrid-Lindgren-Schule, Baukosten					-126.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-126.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Umbau WC und Teeküche							
6500450200 Astrid-Lindgren-Schule, bauliche Verbesserungen					-37.000	-37.000	-201.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-37.000	-37.000	-201.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Bodenbelagsarbeiten; 2022: Fenstererneuerung; 2023: Elektroarbeiten, Grundleitungserneuerung, Kellermauerwerkstrockenlegung und Sanierung des Eingangs							
6500465100 Mönchebergschule, Baukosten					-42.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-42.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Rückbau zum Klassenraum							
6500465200 Mönchebergschule, Bauliche Verbesserungen					-62.000		-651.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-62.000		-651.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Beleuchtung und Trockenbauarbeiten; 2023: Dachsanierung und Dämmung							
6500470100 Pestalozzischule, Baukosten					-24.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-24.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: funktionsverbessernde Maßnahmen							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 22101 Förderschulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500470200 Pestalozzischule, bauliche Verbesserungen					-289.000		-1.442.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-289.000		-1.442.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: WC-Sanierung, Dachsicherungssystem und Änderung Garderobenanlagen; 2023: diverse Sanierungsmaßnahmen							
6500475100 August-Fricke-Schule, Baukosten						-56.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-56.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umbau Räume							
6500475200 August-Fricke-Schule, bauliche Verbesserungen					-14.000	-54.000	-577.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-14.000	-54.000	-577.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Änderung Garderobenanlagen; 2022: Holzfenstersanierung; 2023: Dach-, Fenster- und Fassadensanierung sowie Malerarbeiten							
6500480200 Wilhelm-Lückert- Schule, bauliche Verbesserungen						-800.000	-533.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-800.000	-533.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Dach- und Fassadensanierung, Dämmung, Sonnenschutz und Fenstererneuerung; 2023: Bodenbelagerneuerung, Kellermauerwerkstrochenlegung, Maler- und Putzerarbeiten							
6504210100 GY, GesS, GS,HS,RS/Ganztagsschulangebote/B					-365.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-365.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2020 bis 2023: Ausbau von Ganztagschulen; 2021: Neubau Mensa Wilhelm-Lückert-Schule, Umbau und Ausstattung Hort und Mensa Fasanenhof							
Gesamtsumme			-178.000	-137.000	-3.487.000	-1.323.000	-4.149.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 231 Berufliche Schulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.450.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-314.407,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.764.907,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.251.540,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.987.800,43		
14	66	Abschreibungen	2.373.382,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	664.800,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.277.523,39		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.512.616,39		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.512.616,39		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.512.616,39		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.512.616,39		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktgruppe 231 Berufliche Schulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-65.000,00				-260.000,00	-65.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-500.000,00	-1.000.000,00			-50.367.000,00	-500.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-470.000,00				-1.880.000,00	-470.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.035.000,00	-1.000.000,00			-52.507.000,00	-1.035.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.035.000,00	-1.000.000,00			-52.507.000,00	-1.035.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 23101				
Berufliche Schulen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	231	Berufliche Schulen		
Produkt	23101	Berufliche Schulen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG), Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Bereitstellung und Betrieb von Beruflichen Schulen				
- Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln				
Produktziele				
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten beruflichen Schulangebotes				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zahl der Berufsschulen	7			
Anzahl der Schulräume	551			Teile der PJvRS nicht nutzbar
- davon Klassenräume	278			
- davon Fachräume	273			
- durchschnittliche Klassenstärke	19			
Anzahl der Schulplätze	13.000			
- davon durch auswärtige Schüler/innen belegt	7.701			
- davon durch städtische Schüler/innen belegt	4.523			
- Höhe des Gastschulbeitrages	2.429.000			inkl. Beschulungskosten
Auslastungsquote (in %)	94,03			Verhältnis Schulplätze zu Schülern
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 23101 Berufliche Schulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.450.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-314.407,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.764.907,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.251.540,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.987.800,43		
14	66	Abschreibungen	2.373.382,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	664.800,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.277.523,39		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.512.616,39		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.512.616,39		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.512.616,39		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.512.616,39		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 23101 Berufliche Schulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-65.000,00				-260.000,00	-65.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-500.000,00	-1.000.000,00			-50.367.000,00	-500.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-470.000,00				-1.880.000,00	-470.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.035.000,00	-1.000.000,00			-52.507.000,00	-1.035.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.035.000,00	-1.000.000,00			-52.507.000,00	-1.035.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 23101 Berufliche Schulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4000400900 Oskar-von-Miller-Schule, AöR			-65.000		-65.000	-65.000	-65.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-65.000		-65.000	-65.000	-65.000
<i>Erläuterungen:</i> Investitionszuschuss für die Oskar-von-Miller-Schule (seit 01.01.2015 Anstalt des öffentlichen Rechts)							
4004210300 Alle Schulen, bewegliches Vermögen			-470.000		-470.000	-470.000	-470.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-470.000		-470.000	-470.000	-470.000
<i>Erläuterungen:</i> EDV-Ausstattung, Vernetzung und Support, Betriebsausstattungen sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
6500370100 Friedrich-List-Schule, Baukosten							-273.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-273.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Behindertengerechter Umbau							
6500370200 Friedrich-List-Schule, bauliche Verbesserungen					-100.000	-145.000	-246.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-100.000	-145.000	-246.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: WC-Sanierung; 2022: Maler- und Putzarbeiten, WC-Sanierung; 2023: grundlegende Sanierung der Außenanlagen, Bodenbelagserneuerung und Balkonsanierung							
6500375200 Elisabeth-Knippling-Schule, bauliche Verbesserungen					-529.000	-301.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-529.000	-301.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Schall- und Brandschutz, Teppichbodenaustausch, Malerarbeiten; 2022: Beleuchtung, Akustikdecken, Kanal- und Betonbohrarbeiten, Teppichbodenaustausch und Malerarbeiten							
6500385100 Martin-Luther-King-Schule, Baukosten							-486.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-486.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Umbau von Klassenräumen zu IT-Räumen							
6500385200 Martin-Luther-King-Schule 1, baul. Verbesserungen					-200.000	-66.000	-7.660.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-200.000	-66.000	-7.660.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: behindertengerechter Zugang zum Aulagebäude, Schulhofsanierung und Kanal- und Schachtsanierung; 2022: Lüftung; 2023: Generalsanierung, Fassadendämmung und energetische Sanierung der Fenster							
6500390200 Martin-Luther-King-Schule 2, baul. Verbesserungen							-850.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-850.000
<i>Erläuterungen:</i>							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 23101 Berufliche Schulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
2023: Beleuchtung, akustische Maßnahmen, Bodenbelagserneuerung, Elektro- und Malerarbeiten, Rissinstandsetzung Fassadensanierung							
6500394100 Generalsanierung 2. Berufsschulzentrum					-25.000	-25.000	-749.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-25.000	-25.000	-749.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Cafeterien; 2021 bis 2023: Mauerwerkssanierung; 2023: grundlegende Schulhofsanierung, Sanierung des Daches und der Glasbausteine							
6500405100 Paul-Julius-von-Reuter-Schule 1, Baukosten					-50.000		-1.048.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-50.000		-1.048.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Umbau diverser Räume; 2023: diverse Umbau- und Akustikarbeiten und funktionsverbessernde Maßnahmen							
6500405200 Paul-Julius-von-Reuter-Schule 1, baul. Verb.					-389.000	-1.712.000	-26.875.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-389.000	-1.712.000	-26.875.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Brandschutz, Kanal- und Schachtarbeiten, behindertengerechte Zugänge und diverse Sanierungsmaßnahmen; 2022: Schulhofsanierung und weitere Sanierungsmaßnahmen; 2023: Generalsanierung							
6500410100 Paul-Julius-von-Reuter-Schule 2, Baukosten			-500.000	-1.000.000	-5.000.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-500.000	-1.000.000	-5.000.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2020 und 2021: Ersatzneubau							
6500410200 Paul-Julius-von-Reuter-Schule 2, baul. Verb.					-294.000		-368.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-294.000		-368.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: behindertengerechter Ausbau und Brandschutz; 2023: Fenster- und Fassadensanierung, behindertengerechter Zugang							
6500415100 Arnold-Bode-Schule, Baukosten					-35.000		-166.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-35.000		-166.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021 und 2023: Umbau Räume und Hausmeisterwohnung							
6500415200 Arnold Bode Schule, bauliche Verbesserungen					-791.000		-1.484.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-791.000		-1.484.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sanierung und Substanzsicherung, Bodenbelagserneuerung, Rückbau Strohecken 2. BA; 2023: diverse Umbau und Sanierungsarbeiten							
Gesamtsumme			-1.035.000	-1.000.000	-7.948.000	-2.784.000	-40.740.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 241 Schülerbeförderung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.900,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-98,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.000,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.998,75		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	194.110,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.461.009,93		
14	66	Abschreibungen	4.405,40		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.659.525,33		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.650.526,58		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.650.526,58		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.650.526,58		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.650.526,58		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 241 Schülerbeförderung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 24101				
Schülerbeförderung				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	241	Schülerbeförderung		
Produkt	24101	Schülerbeförderung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
§ 161 Hessisches Schulgesetz (HSchG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Ermittlung der Kosten für die Schülerbeförderung nach § 161 Hessisches Schulgesetz (HSchG)				
- Zahlung an Verkehrsverbünde, sonstige Beförderungsunternehmen und Antragsteller/innen				
Produktziele				
- Ermöglichung des Schulweges ohne erhebliche Aufwendungen, sodass jede Schülerin und jeder Schüler den von ihr/ihm gewünschten Schulabschluss erreichen kann (eine Beförderung mit Schulbussen oder Privatunternehmen erfolgt, wenn der Schulweg von Kindern auf Grund von Behinderung oder auf Grund einer besonderen Gefahr für die Sicherheit und Gesundheit nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt werden kann oder beim Transport von und zu sonstigen lehrplanmäßigen Unterrichtsstätten (Querverkehr))				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Gesamtzahl der gestellten Anträge	4.100			Schuljahr 2017/18
- Anzahl der Schüler/innen mit Anspruch auf Übernahme der Beförderungskosten	3.400			Schuljahr 2017/18
Kosten für Schülerbeförderung	2.800.000			
Kosten für Querverkehr	650.000			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 24101 Schülerbeförderung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.900,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-98,75		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.000,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.998,75		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	194.110,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.461.009,93		
14	66	Abschreibungen	4.405,40		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.659.525,33		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.650.526,58		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.650.526,58		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.650.526,58		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.650.526,58		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 24101 Schülerbeförderung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 242 Fördermaßnahmen für Schüler					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-238.749,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-99.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.994,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-361.743,70		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.553.220,72		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	189.506,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	457.353,66		
14	66	Abschreibungen	8.950,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	725.864,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.935.105,18		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.573.361,48		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.573.361,48		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.590,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.590,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.573.361,48		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.573.361,48		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktgruppe 242 Fördermaßnahmen für Schüler							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-121.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-121.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-121.000,00	

Haushaltsplan 2020

Produkt 24201				
Bildungsmanagement und Förderung von Bildung				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	242	Fördermaßnahmen für Schüler		
Produkt	24201	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Förderung von Bildung und Bildung und Integration u.a. in Form von Projekten (Sprachförderung, Bildungscoordination für Neuzugewanderte, Landesprogramm WIR, Inklusive Bildung etc.), kommunale Koordinierung Pakt für den Nachmittag, kommunale Koordinierung Übergang Schule-Beruf an Sek I Schulen und Landesprogramm OloV				
- Koordination kommunaler Bildungsnetzwerke				
- Drittmittelakquise für Bildungsprojekte				
- Schulverkehrsgarten, Waldschule, Schulbiologiezentrum				
Produktziele				
- Herstellung von Bildungsgerechtigkeit				
- Erleichterung von Bildungszugängen				
- Förderung von lebensbegleitendem Lernen				
- Förderung von gesellschaftlicher Teilhabe				
- Sicherung von Fachkräften				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Förderung von Bildung	1.060.286			Kosten insgesamt
- davon Kosten kommunale Koordinierung Übergang Schule Beruf	154.000			städtischer Anteil
- davon Kosten Landesprogramm WIR	87.800			städtischer Anteil und 50 T€ Land
- davon Kosten vertiefte Sprachförderung	60.345			städtischer Anteil ohne ext. Landeszuschuss
- davon Kosten Bildungsprojekt: Bildungscoordination Neuzugewanderte	101.873			100% Bundesmittel
- davon Kosten Bildungsregion Waldau/ Kasseler Osten	63.500			Budget und KennenLernladen
- davon Kosten kommunale Koordinierung Pakt für den Nachmittag	548.750			städtischer Anteil
- davon Kosten Modellregion Inklusive Bildung	44.018			städtischer Anteil
- davon Kosten Bildung integriert	64.155			städtischer Anteil; ESF Mittel 67.405 €
Schulentlassene an allgemeinbildenden Schulen gesamt				
Anteil Schulentlassene ohne Hauptschulabschluss (in %)	2			
Anteil Schulentlassene mit Hauptschulabschluss (in %)	15			
Anteil Schulentlassene mit Realschulabschluss (in %)	40			
Anteil Schulentlassene mit allgemeiner Hochschulreife (in %)	38			
Anteil Schulentlassene mit Förderschulabschluss (in %)	5			
Übergänge Grundschule- weiterführende Schule				ohne sonstige Übergänge z. B. an Privatschulen
Übergangsquote Grundschule zu Gesamtschule und Mittelstufenschule (in %)	58			
Übergangsquote Grundschule zu Realschule (in %)	6			
Übergangsquote Grundschule zu Gymnasium (in %)	32			
Übergangsquote Grundschule zu Förderschule (in %)	0			

Haushaltsplan 2020

Produkt 24201				
Bildungsmanagement und Förderung von Bildung				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	242	Fördermaßnahmen für Schüler		
Produkt	24201	Bildungsmanagement und Förderung von Bildung		
Übergänge Schulentlassene mit Haupt- und Realschulabschluss				Schüler/innen mit Haupt- oder Realschulabschluss nach SEK
Übergangsquote in berufliche Ausbildung (in %)	32			
Übergangsquote in Übergangsbereich (in %)	70			
Übergangsquote zur Hochschulreife (in %)	62			
unbekannte Übergänge (in %)	36			
Ganztag				
Anzahl Grundschüler/innen im Pakt für den Nachmittag	3.900			Schüler/innenzahlen und zwei neue Grundschulen
Quote Grundschüler/innen im Pakt für den Nachmittag (in %)	92			
Quote Schüler/innen im Pakt für den Nachmittag (bis 14.30 Uhr) (in %)	62			Module ohne und mit Ferienbetreuung
Quote Schüler/innen im Pakt für den Nachmittag (bis 17.00 Uhr) (in %)	38			
Anzahl Bildungsprojekte Bildungsregion Waldau	25			
Eingeworbene Drittmittel nach Projekten	750.000			
Kosten Schulverkehrsgarten				
- Anzahl der Teilnehmer	1.800			
- Kosten pro Teilnehmer (in €)	0,25			
Kosten Schulbiologiezentrum (in €)	8.000			50 % Erstattung Landkreis Kassel, Angebot für alle Schulen Stadt und LK Kassel
Ressource				
	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 24201 Bildungsmanagement und Förderung von Bildung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-238.749,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-99.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.994,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-361.743,70		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.553.220,72		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	189.506,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	457.353,66		
14	66	Abschreibungen	8.950,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	725.864,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.935.105,18		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.573.361,48		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.573.361,48		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.590,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.590,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.573.361,48		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.573.361,48		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 24201 Bildungsmanagement und Förderung von Bildung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-121.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-121.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-121.000,00	

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 24201 Bildungsmanagement und Förderung von Bildung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6500530200 Waldschule, bauliche Verbesserungen							-63.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-63.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Dachsanierung							
6504201200 Grund-, Haupt-, Realschulen, baul. Verbesserungen							-58.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-58.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Sanierung naturwissenschaftlicher Fachräume							
Gesamtsumme							-121.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 243 Sonstige schulische Aufgaben					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-133.144,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-15.799,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.506,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-157.450,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	914.969,86		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	160.902,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.272.873,97		
14	66	Abschreibungen	125.742,16		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	50.000,00		
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	190,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.524.677,99		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.367.227,99		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.367.227,99		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.350,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.350,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.367.227,99		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.367.227,99		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 243 Sonstige schulische Aufgaben							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	15.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-500.000,00				-2.000.000,00	-500.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-63.000,00				-252.000,00	-63.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-563.000,00				-2.252.000,00	-563.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-548.000,00				-2.252.000,00	-563.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 24301				
Betrieb eines Medienzentrums				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben		
Produkt	24301	Betrieb eines Medienzentrums		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
§ 162 Hessisches Schulgesetz (HSchG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung, Vermietung und Verleih von audiovisuellen, informations- und kommunikationstechnischen Medien und Hilfsmitteln für den Unterricht oder deren Nutzungsrechten, die den Schulen vorübergehend überlassen werden - Fortbildung, Einweisung in audiovisuelle, informations- und kommunikationstechnische Medien und Hilfsmitteln - Erstellung und Aufbewahrung von Zeitdokumenten der Stadt Kassel 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Entwicklung der Mediennutzung in der Schule - Erfüllung der Kerncurricula - Förderung des digitalen Verständnisses der Lehrenden und Lernenden - Optimierung des Unterrichts 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Bereitstellung, Vermietung und Verleih				
- Medien	5.200			
- Software	7			Verbundlizenzen, Einzellizenzen, Digitale Schultasche
- Onlinemedien	3.500			
- Geräte	590			Gesamtzahl der Ausleihgeräte
- Gerätesätze	22			z. B. Tabletcomputer, Laptop-Beamer-Dokumentenkamera
Beratung/Einweisung in die Onlinemedien	420			
Beratung Datenschutz, Urheberrecht, Lizenzrecht	80			
Beratung/Einweisung in Geräte	330			
Fortbildung IT Hard- und Software	60			
Quote				
- Medien (in %)	5,5			Verleihtage pro Medium
- Onlinemedien (in %)	2,0			Views pro Medium
- Geräte und Gerätesätze (in %)	18,0			Verleihtage pro Gerät
- Fortbildungen	2			
Neuanschaffung Medien (in €)	25.000			Medien und online Repositorien
Neuanschaffung Geräte (in €)	80.000			
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 24301 Betrieb eines Medienzentrums					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-133.092,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-15.760,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.791,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-154.644,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	591.388,13		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	103.692,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	192.706,80		
14	66	Abschreibungen	123.980,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	50.000,00		
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.061.767,33		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	907.123,23		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	907.123,23		
25	59	Außerordentliche Erträge	-870,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	870,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	907.123,23		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	907.123,23		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 24301 Betrieb eines Medienzentrums							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	15.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-63.000,00				-252.000,00	-63.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-63.000,00				-252.000,00	-63.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-48.000,00				-252.000,00	-63.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 24301 Betrieb eines Medienzentrums							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4004220300 Medienzentrum Kassel, bewegliches Vermögen			-48.000		-48.000	-48.000	-48.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			15.000		15.000	15.000	15.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-63.000		-63.000	-63.000	-63.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Zuweisung vom Landkreis Kassel							
zu Pos. 26: Ersatzbeschaffung und EDV-Ausstattung, Betriebsausstattungsgegenstände sowie bewegliche Sachen des Anlagevermögens							
Gesamtsumme			-48.000		-48.000	-48.000	-48.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 24302				
Digitalisierung von Schulen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben		
Produkt	24302	Digitalisierung von Schulen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Schulgesetz (HSchG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung der IT-Infrastruktur - Bereitstellung der IT-Hard- und Software - IT-Support 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Nutzung von pädagogischen IT-Infrastrukturen - Optimierung des Lehrmitteleinsatzes durch Digitalisierung - Erfüllung des Bildungsauftrages 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Beschaffung IT-Infrastruktur (in €)	50.000			Vernetzung
Beschaffung IT-Hard- und Software (in €)	1.198.067			
IT-Support/Fremdleistungen (in €)	185.500			
Projektaufträge (in €)	20.000			
Förderung Land Hessen (in €)	108.000			
Quote (in %)				
- der Hardwareausstattung pro Schüler (z.B. PC) (in %)	17,0			
- der aktiven Netzwerkkomponenten (in %)	7,0			z. B. Switch
- der passiven Netzwerkkomponenten (in %)	9,0			z. B. Kabel
- der speziellen Hardwareausstattung (in %)	11,0			interaktive Whiteboards,iPad, Beamer-Laptop-Koffer, Dokumentenkamera
Neuanschaffungen Hard- und Software (in €)				
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 24302 Digitalisierung von Schulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-51,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-39,50		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.715,20		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.805,90		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	323.581,73		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	57.209,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.080.167,17		
14	66	Abschreibungen	1.762,16		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	190,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.462.910,66		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.460.104,76		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.460.104,76		
25	59	Außerordentliche Erträge	-480,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	480,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.460.104,76		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.460.104,76		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 24302 Digitalisierung von Schulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-500.000,00				-2.000.000,00	-500.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-500.000,00				-2.000.000,00	-500.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-500.000,00				-2.000.000,00	-500.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 24302 Digitalisierung von Schulen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6504201101 Alle Schulformen, Vernetzung Schulen			-500.000		-500.000	-500.000	-500.000
24 Ausz.f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden			-500.000		-500.000	-500.000	-500.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020 bis 2023: hausinterne EDV-Vernetzung							
Gesamtsumme			-500.000		-500.000	-500.000	-500.000

Produktbereich 4

Kultur und Wissenschaft

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-114.900,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-304.100,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-666.688,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-6.502.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-399.228,16		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-192.943,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.179.859,16		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.361.579,73		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	321.804,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.506.633,69		
14	66	Abschreibungen	1.605.713,28		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.825.780,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	7.500,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	320,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	36.629.330,70		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	28.449.471,54		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	28.449.471,54		
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.700,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.700,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-7.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	28.442.471,54		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	28.442.471,54		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-640.000,00				-2.504.000,00	-640.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-430.080,00	-1.500.000,00			-25.983.380,00	-430.080,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-107.800,00				-530.200,00	-107.800,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.177.880,00	-1.500.000,00			-29.017.580,00	-1.177.880,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.177.880,00	-1.500.000,00			-29.017.580,00	-1.177.880,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4000592400 Volkshochschule Region Kassel			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
<i>Erläuterungen:</i> Investitionskostenanteil der Stadt für Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände der Volkshochschule Region Kassel							
4100426300 Musikakademie			-1.500		-32.000	-32.000	-32.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.500		-32.000	-32.000	-32.000
<i>Erläuterungen:</i> Ersatz- und Neubeschaffung von Musikinstrumenten							
4100540300 Brüder Grimm Sammlung			-150.000		-10.500	-10.500	-10.500
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-150.000		-10.000	-10.000	-10.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-500	-500	-500
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 24: Abwicklung des Vertrages mit der Brüder Grimm Gesellschaft e.V. zu Pos. 26: Erweiterung der Sammlung, Kauf von Exponaten							
4100540500 Palais Bellevue					-5.000	-5.000	-5.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-5.000	-5.000	-5.000
4100545300 Naturkundemuseum			-34.500		-54.500	-54.500	-54.500
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000		-25.000	-25.000	-25.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-19.500		-29.500	-29.500	-29.500
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 24: Erweiterung der Sammlung, Kauf von Exponaten zu Pos. 26: Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände							
4100550300 Stadtarchiv			-2.600		-7.600	-7.600	-7.600
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-2.500	-2.500	-2.500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-2.600		-5.100	-5.100	-5.100
4100555300 Stadtmuseum			-18.000		-36.000	-36.000	-36.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-18.000	-18.000	-18.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-18.000		-18.000	-18.000	-18.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 26: Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände							
4100560300 Kulturhaus Dock 4			-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
<i>Erläuterungen:</i> Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände							
4100595300 Stadtbibliothek			-22.200		-31.700	-31.700	-31.700
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-22.200		-31.700	-31.700	-31.700

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
<i>Erläuterungen:</i> Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände							
4104300300 Kulturamt, allgemein 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-35.000 -35.000		-10.000 -10.000	-10.000 -10.000	-10.000 -10.000
4104300400 Kulturamt, Zuschüsse 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-28.000 -28.000		-28.000 -28.000		
4104302400 Staatstheater 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-592.000 -592.000		-592.000 -592.000	-592.000 -592.000	-592.000 -592.000
4104303300 Kunstsammlungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-125.080 -125.080		-126.330 -126.330	-227.600 -227.600	-128.870 -128.870
<i>Erläuterungen:</i> Ankäufe Neue Galerie entsprechend Vertrag mit dem Land							
6500427100 Musikschule, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-402.000 -402.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Umbau für Musikschule, Brandschutz, Sicherheit							
6500540100 Palais Bellevue, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-140.000 -140.000				
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Umbau/Anpassung für zukünftige Nutzung							
6500545100 Naturkundemuseum, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-90.000 -90.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Planung							
6500545200 Naturkundemuseum, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-88.000 -88.000	-483.000 -483.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Sockelputzsanierung und Eingangsfassade 2023: Fassadensanierung, Dachflächenreparatur							
6500560100 Kulturhaus Dock 4, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-171.000 -171.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umnutzung							
6500560200 Kulturhaus Dock 4, bauliche Verbesserungen					-30.000		-4.903.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-30.000		-4.903.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Sandsteinsanierung Balustraden							
2023: Gebäudesanierung, Bau, energetische Sanierung							
6500565100 documenta-Institut, Baukosten				-1.500.000	-1.457.500	-3.243.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					4.372.500	9.420.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-1.500.000	-5.830.000	-12.663.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2021-2022: Neubau documenta-Institut							
6501230200 Kulturzentrum Schlachthof, bauliche					-244.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-244.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Torpfosten- und Fassadensanierung							
Gesamtsumme			-1.177.880	-1.500.000	-2.694.130	-4.537.900	-6.815.170

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 251 Wissenschaft und Forschung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-205.400,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-230,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-92.350,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-58.338,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-356.318,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.875.097,78		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	257.443,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.541.121,94		
14	66	Abschreibungen	352.226,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	584.470,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	160,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.610.518,92		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.254.200,12		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.254.200,12		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.160,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.160,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.254.200,12		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.254.200,12		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 251 Wissenschaft und Forschung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-290.080,00	-1.500.000,00			-20.093.380,00	-290.080,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-40.100,00				-199.400,00	-40.100,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-330.180,00	-1.500.000,00			-20.292.780,00	-330.180,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-330.180,00	-1.500.000,00			-20.292.780,00	-330.180,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 25101				
Städtische Museen und Sammlungen				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	251	Wissenschaft und Forschung		
Produkt	25101	Städtische Museen und Sammlungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kulturamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Beschlüsse städtischer Gremien				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Darstellung und Vermittlung der Kasseler Stadtgeschichte und naturkundlicher und kulturgeschichtlicher Zusammenhänge in Dauer- und Sonderausstellungen - Kooperation mit ehrenamtlichen Initiativen, anderen Kulturinstitutionen und Kulturakteuren - Sicherung, Bewahrung, Sammlung, Erforschung, Erschließung und Restaurierung von Museumsgut - Konzeption und Durchführung von Dauer- und Sonderausstellungen sowie museumspädagogischen Angeboten und Veranstaltungen - Durchführung fachwissenschaftlicher Recherchen, Auskünfte und Beratung 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung und Stärkung der kulturellen Attraktivität und Identität der Stadt Kassel durch zeitgemäße Präsentation der Ausstellungen und Aufrechterhaltung des positiven Besucherzuspruchs - Erhaltung und Verbesserung der musealen Vermittlungsangebote gegenüber den Besucherinnen und Besuchern zur Stärkung der kulturellen Bildung und Etablierung des Stadtmuseums als Ort der Inklusion - Weiterführung von Aufbau und Pflege der musealen Sammlungen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Städtische Museen				
Besucherzahlen Stadtmuseum	22.000			
Anzahl museumspädagogische Veranstaltungen Stadtmuseum (Führungen, Kindergeburtstage, Workshops, Sonderveranstaltungen)	450			
Jahresöffnungstage Stadtmuseum	310			
Besucherzahlen Naturkundemuseum	70.000			
Anzahl museumspädagogische Veranstaltungen Naturkundemuseum (Führungen, Workshops, Kindergeburtstage, Sonderveranstaltungen)	700			
Jahresöffnungstage Naturkundemuseum	310			
Anzahl Sonderausstellungstage im Stadtmuseum	250			jhrl. entfallen ca. 60-65 Tage auf den Umbau der Sonderausstellungen
Anzahl Sonderausstellungstage im Naturkundemuseum	250			jhrl. entfallen ca. 60-65 Tage auf den Umbau der Sonderausstellungen
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 25101 Städtische Museen und Sammlungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-205.400,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-230,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-92.350,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-45.338,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-343.318,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.509.127,78		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	257.443,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.323.521,94		
14	66	Abschreibungen	335.951,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	584.470,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	160,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.010.673,92		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.667.355,12		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.667.355,12		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.160,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.160,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.667.355,12		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.667.355,12		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 25101 Städtische Museen und Sammlungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-290.080,00				-1.592.880,00	-290.080,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-37.500,00				-181.500,00	-37.500,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-327.580,00				-1.774.380,00	-327.580,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-327.580,00				-1.774.380,00	-327.580,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 25101 Städtische Museen und Sammlungen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4100540300 Brüder Grimm Sammlung			-150.000		-10.500	-10.500	-10.500
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-150.000		-10.000	-10.000	-10.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-500	-500	-500
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 24: Abwicklung des Vertrages mit der Brüder Grimm Gesellschaft e.V.							
zu Pos. 26: Erweiterung der Sammlung, Kauf von Exponaten							
4100545300 Naturkundemuseum			-34.500		-54.500	-54.500	-54.500
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000		-25.000	-25.000	-25.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-19.500		-29.500	-29.500	-29.500
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 24: Erweiterung der Sammlung, Kauf von Exponaten							
zu Pos. 26: Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände							
4100555300 Stadtmuseum			-18.000		-36.000	-36.000	-36.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-18.000	-18.000	-18.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-18.000		-18.000	-18.000	-18.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 26: Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände							
4104303300 Kunstsammlungen			-125.080		-126.330	-227.600	-128.870
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-125.080		-126.330	-227.600	-128.870
<i>Erläuterungen:</i>							
Ankäufe Neue Galerie entsprechend Vertrag mit dem Land							
6500545100 Naturkundemuseum, Baukosten							-90.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-90.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2023: Planung							
6500545200 Naturkundemuseum, bauliche Verbesserungen						-88.000	-483.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-88.000	-483.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: Sockelputzsanierung und Eingangsfassade							
2023: Fassadensanierung, Dachflächenreperatur							
Gesamtsumme			-327.580		-227.330	-416.600	-802.870

Haushaltsplan 2020

Produkt 25102				
Städtische Archive				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	251	Wissenschaft und Forschung		
Produkt	25102	Städtische Archive		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kulturamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Hessisches Archivgesetz (HArchivG), Beschlüsse städtischer Gremien				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Bewahrung, Sammlung, Erschließung und Erforschung von historischem Schriftgut zur Geschichte der Stadt und zur Dokumentation des Verwaltungshandelns - Nutzerbetreuung, Beantwortung von Anfragen - Beteiligung in Fragen der Schriftgutorganisation der Stadtverwaltung - Öffentlichkeitsarbeit, Vermittlung und Unterstützung der Forschung der Kasseler Stadtgeschichte durch Führungen, Vorträge und Kooperationsprojekte 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Aufbewahren der Unterlagen von bleibendem Wert für die Sicherung berechtigter Belange von Bürgerinnen und Bürgern, zur Bereitstellung von Informationen für Gesetzgebung, Verwaltung, Rechtspflege oder von historischer Bedeutung - Stufenweise Digitalisierung der Archivbestände zur Verbesserung des öffentlichen Zugangs 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Stadtarchiv				
Anzahl der Übernahmen von städtischem Archivgut (Anzahl pro Abteilung)	10 - 15			Nur dauerhaft archivierte und verzeichnete Aktenvorgänge der Stadtverwaltung ohne Sammlungsbestände
Anzahl der Übernahmen von privatem Archivgut	30 - 40			
Anzahl verzeichneter Archivalien (ARCINSYS)	500			
Anzahl Nutzerinnen und Nutzer im Lesesaal	400			
Anzahl Besucherinnen und Besucher	1.400			
Anzahl schriftlicher oder telefonischer Anfragen	1.000			
Anzahl Vorträge	80			
Anzahl Führungen	40			
Digitalisierungsquote der Archivbestände (in %)	4			Verhältnis von digital vorliegenden Beständen (etwa im Bereich Fotos/Karten) zum Gesamtbestand
Jahresöffnungsstunden	870			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 25102 Städtische Archive					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.000,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-13.000,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	365.970,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217.600,00		
14	66	Abschreibungen	16.275,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	599.845,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	586.845,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	586.845,00		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	586.845,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	586.845,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 25102 Städtische Archive							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-1.500.000,00			-18.500.500,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.600,00				-17.900,00	-2.600,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-2.600,00	-1.500.000,00			-18.518.400,00	-2.600,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.600,00	-1.500.000,00			-18.518.400,00	-2.600,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 25102 Städtische Archive							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4100550300 Stadtarchiv			-2.600		-7.600	-7.600	-7.600
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-2.500	-2.500	-2.500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-2.600		-5.100	-5.100	-5.100
6500565100 documenta-Institut, Baukosten				-1.500.000	-1.457.500	-3.243.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					4.372.500	9.420.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-1.500.000	-5.830.000	-12.663.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2021-2022: Neubau documenta-Institut							
Gesamtsumme			-2.600	-1.500.000	-1.465.100	-3.250.600	-7.600

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 261 Theater					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen		-3,20	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-4.632.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-26.100,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-169,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.658.272,90		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.835,11		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.575,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	650,00		
14	66	Abschreibungen	432.400,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	18.795.300,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	19.235.760,71		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	14.577.487,81		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	14.577.487,81		
25	59	Außerordentliche Erträge	-30,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	30,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	14.577.487,81		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	14.577.487,81		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 261 Theater							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-592.000,00				-2.368.000,00	-592.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-592.000,00				-2.368.000,00	-592.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-592.000,00				-2.368.000,00	-592.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 26101				
Förderung des Staatstheaters				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	261	Theater		
Produkt	26101	Förderung des Staatstheaters		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kulturamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Theatervertrag von 1959 sowie Zusatzvereinbarungen, Beschlüsse städtischer Gremien				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Betrieb des Staatstheaters Kassel mit den Sparten Oper, Schauspiel, Tanz und Konzert in Kooperation mit dem Land Hessen				
Produktziele				
- Angebot eines qualitativen Theaterprogramms aller Sparten im Sinne des Kulturauftrages und im Rahmen der zur Verfügung gestellten Mittel für alle Bevölkerungsgruppen				
- Akzeptanz des Theaterprogramms in der Bevölkerung				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Aufführungen / Veranstaltungen			694	
Platzkapazität (alle Spielstätten)			294.580	
Anzahl Gesamtbesucher			214.685	
Durchschnittliche Gesamtauslastung (in %)			72,88	
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 26101 Förderung des Staatstheaters					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen		-3,20	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-4.632.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-26.100,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-169,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.658.272,90		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.835,11		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.575,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	650,00		
14	66	Abschreibungen	432.400,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	18.795.300,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	19.235.760,71		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	14.577.487,81		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	14.577.487,81		
25	59	Außerordentliche Erträge	-30,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	30,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	14.577.487,81		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	14.577.487,81		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 26101 Förderung des Staatstheaters							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-592.000,00				-2.368.000,00	-592.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-592.000,00				-2.368.000,00	-592.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-592.000,00				-2.368.000,00	-592.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 26101 Förderung des Staatstheaters							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4104302400 Staatstheater 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-592.000 -592.000		-592.000 -592.000	-592.000 -592.000	-592.000 -592.000
Gesamtsumme			-592.000		-592.000	-592.000	-592.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 262 Musikpflege					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-700,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.870.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-610,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.550,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.872.860,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.296.250,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	487.599,53		
14	66	Abschreibungen	29.621,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.813.470,53		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	940.610,53		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	940.610,53		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	940.610,53		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	940.610,53		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 262 Musikpflege							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.500,00				-97.500,00	-1.500,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.500,00				-97.500,00	-1.500,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.500,00				-97.500,00	-1.500,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 26201 Musikakademie "Louis Spohr" (Staatlich anerkannte Berufsakademie)				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	262	Musikpflege		
Produkt	26201	Musikakademie "Louis Spohr" (Staatlich anerkannte Berufsakademie)		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kulturamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Hessisches Gesetz zur staatlichen Anerkennung von Berufsakademien, Hessisches Hochschulgesetz, Beschlüsse städtischer Gremien, akkreditierte Studien- und Prüfungsordnung				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Angebot der akkreditierten Bachelorstudiengänge: <ol style="list-style-type: none"> 1. "Instrumentalpädagogik / Gesangs- / Elementare Musikpädagogik / Musiktheorie / Komposition in der musikpädagogischen Praxis" (IGEMK) 2. "Musik im Kontext freiberuflicher oder selbstständiger Tätigkeit mit Fachrichtung Instrument, Gesang, Ensembleleitung oder Komposition" (MiK) - Zertifiziertes Jungstudium (zweiphasig) zur Förderung musikalischer Hochbegabungen aus Kassel und der Region (JSt1 und JSt2) - Durchführung von Musikveranstaltungen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Berufsfeldrelevante und praxisintegrierte Ausbildung von Instrumental- und Gesangspädagogen für Kassel und die Region Nordhessen - Verwirklichung des Bachelor-Studienangebots entsprechend Akkreditierungsbescheid - Durchführung von Konzerten und Veranstaltungen 				
Kennzahlen				
	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Studienplätze IGEMK	100			
Studienplätze MiK	30			
Studienplätze JSt1	5			
Studienplätze JSt2	5			
Anzahl Veranstaltungen/Konzerte	90			
Anzahl Veranstaltungsbesucher	1.800			
Abschlussquote Bachelor IGEMK (in %)	25			
Abschlussquote Bachelor MiK (in %)	8			
Abschlussquote Jungstudium (Anzahl der Zertifikatsabschlüsse)				
- JSt1	2			
- JSt2	2			
Ressource				
	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt Produkt 26201 Musikakademie "Louis Spohr" (Staatlich anerkannte Berufsakademie)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-700,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.870.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-610,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.550,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.872.860,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.296.250,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	487.599,53		
14	66	Abschreibungen	29.621,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.813.470,53		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	940.610,53		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	940.610,53		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	940.610,53		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 26201 Musikakademie "Louis Spohr"					
(Staatlich anerkannte Berufsakademie)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	940.610,53		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 26201 Musikakademie "Louis Spohr" (Staatlich anerkannte Berufsakademie)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.500,00				-97.500,00	-1.500,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.500,00				-97.500,00	-1.500,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.500,00				-97.500,00	-1.500,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 26201 Musikakademie "Louis Spohr" (Staatlich anerkannte Berufsakademie)							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4100426300 Musikakademie			-1.500		-32.000	-32.000	-32.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.500		-32.000	-32.000	-32.000
<i>Erläuterungen:</i> Ersatz- und Neubeschaffung von Musikinstrumenten							
Gesamtsumme			-1.500		-32.000	-32.000	-32.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 271 Volkshochschulen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-611.400,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-92.880,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-704.280,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	626.270,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.069,51		
14	66	Abschreibungen	10.910,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.286.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.997.249,51		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.292.969,51		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.292.969,51		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.292.969,51		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.292.969,51		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktgruppe 271 Volkshochschulen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-20.000,00				-80.000,00	-20.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-20.000,00				-80.000,00	-20.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20.000,00				-80.000,00	-20.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 27101				
Volkshochschule				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	271	Volkshochschulen		
Produkt	27101	Volkshochschule		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Amt für Schule und Bildung				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Kooperation mit der VHS der Region Kassel und dem HESSENCAMPUS Kassel im Rahmen des "Lebenslangen Lernens", insbesondere für die Bereiche: Bildungsberatung, Fachkräftefortbildung, Integration durch Bildung, Sprachförderung				
Produktziele				
- Bereitstellung von bedarfsgerechten Angeboten mit optimaler Auslastung				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Kurse	2.850			ohne Einzelveranstaltungen, Projekte und DaF-Kurse
Anzahl der Teilnehmer	23.000			2013 Kursbuchungen von Einwohnern außerhalb von Stadt und LK Kassel
Anzahl der Teilnehmer aus der Stadt Kassel	10.000			
Kostenbeteiligung Stadt Kassel	1.286.000			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 27101 Volkshochschule					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-611.400,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-92.880,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-704.280,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	626.270,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.069,51		
14	66	Abschreibungen	10.910,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.286.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.997.249,51		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.292.969,51		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.292.969,51		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.292.969,51		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.292.969,51		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 27101 Volkshochschule							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-20.000,00				-80.000,00	-20.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-20.000,00				-80.000,00	-20.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20.000,00				-80.000,00	-20.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 27101 Volkshochschule							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4000592400 Volkshochschule Region Kassel			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
<i>Erläuterungen:</i> Investitionskostenanteil der Stadt für Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände der Volkshochschule Region Kassel							
Gesamtsumme			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 272 Büchereien					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-27.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-98.700,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.458,16		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.200,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-140.358,16		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.139.780,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	287.192,99		
14	66	Abschreibungen	73.860,28		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	160,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.500.993,27		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.360.635,11		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.360.635,11		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.360.635,11		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.360.635,11		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 272 Büchereien							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-22.200,00				-117.300,00	-22.200,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-22.200,00				-117.300,00	-22.200,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-22.200,00				-117.300,00	-22.200,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 27201				
Stadtbibliothek				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	272	Büchereien		
Produkt	27201	Stadtbibliothek		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kulturamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Versorgung der Zielgruppen mit Medien und Informationen zur Aus-, Fort- und Weiterbildung beruflicher, fachlicher und persönlicher Art - Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz - Förderung und Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen über Bibliotheksführungen und Veranstaltungen aller Art 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Stärkung der Lese- und Medienkompetenz bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen - Stadtbibliothek als Treffpunkt und generationsübergreifender Ort der Kultur und Kommunikation schafft barrierearme, qualitätsgesicherte und kommerzfreie Zugänge zu Information und Wissen - Förderung von Integration, Chancengleichheit und Inklusion - Bereithaltung attraktiver und aktueller Medienangebote mit dem Schwerpunkt Bildungsunterstützung 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Besucherzahlen	200.000			
Anzahl der Medienausleihen	520.000			
- davon Zentralbibliothek	250.000			
- davon Jugendbibliothek	130.000			
Anzahl aktiver Nutzer	11.000			Mindestens ein Ausleihvorgang / Jahr
Anzahl Neukundinnen und -kunden	3.000			Neukundinnen und -kunden umfassen auch die Internetnutzung
- davon Kinder und Jugendliche	1.500			Bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
Teilnehmer / -innen an Veranstaltungen	8.000			
Bestand analoge Medien	150.000			
Bestand digitale Medien	210.000			
Anzahl Entleihungen analoge Medien	430.000			
Anzahl Entleihungen digitale Medien	95.000			
Jahresöffnungsstunden	6.400			
Anzahl von Veranstaltungen	900			
- davon Kooperationen (in %)	80			
Ausleihquote: digitale Medien (in %)	25			
Ausleihquote: analoge Medien (in %)	75			
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 27201 Stadtbibliothek					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-27.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-98.700,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.458,16		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.200,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-140.358,16		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.139.780,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	287.192,99		
14	66	Abschreibungen	73.860,28		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	160,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.500.993,27		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.360.635,11		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.360.635,11		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.360.635,11		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.360.635,11		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 27201 Stadtbibliothek							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-22.200,00				-117.300,00	-22.200,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-22.200,00				-117.300,00	-22.200,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-22.200,00				-117.300,00	-22.200,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 27201 Stadtbibliothek							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4100595300 Stadtbibliothek			-22.200		-31.700	-31.700	-31.700
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-22.200		-31.700	-31.700	-31.700
<i>Erläuterungen:</i> Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände							
Gesamtsumme			-22.200		-31.700	-31.700	-31.700

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-87.200,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-55.054,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-276.710,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-28.804,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-447.769,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.420.346,84		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	60.785,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.115.999,72		
14	66	Abschreibungen	706.696,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.160.010,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	7.500,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.471.337,76		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.023.568,46		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	5.023.568,46		
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.510,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	510,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-7.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.016.568,46		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.016.568,46		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-28.000,00				-56.000,00	-28.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-140.000,00				-5.890.000,00	-140.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-44.000,00				-116.000,00	-44.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-212.000,00				-6.062.000,00	-212.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-212.000,00				-6.062.000,00	-212.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 28101				
Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit				
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		
Produkt	28101	Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kulturamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Beschlüsse städtischer Gremien, Förderverträge				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung des kulturellen Lebens - Organisation und Durchführung von: Kulturellen Veranstaltungen (u.a. Museumsnacht), Preisverleihungen, Kooperationen und kulturellen Sonderprojekten für die Bereiche Musik, Literatur, bildende und darstellende Kunst, Film und Medien - Regelmäßige institutionelle und projektbezogene Förderung von Kulturinstitutionen und Personen/-gruppen - Verwaltung städtischen Kunstbesitzes und von Kunst im öffentlichen Raum - Entwicklung und Umsetzung der Kulturkonzeption 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Etablierung und nachhaltige Stärkung der kulturellen Attraktivität und Identität der Stadt Kassel als Kulturstandort - Nachhaltige Sicherung und Förderung des kulturellen Lebens und der kulturellen Vielfalt in der Stadt - Erhalt und weitere Stärkung der kreativen und innovativen freien Kulturszene mit ihren etablierten Institutionen, den vielfältigen Kunst- und Kulturprojekten sowie der Sozio- und Stadtteilkultur - Sicherung der Kulturteilhabe und der kulturellen Bildung aller Bürgerinnen und Bürger unabhängig von Alter, Herkunft und sozialem Status - Stärkung der überregionalen und internationalen Ausstrahlung der Kulturstadt Kassel 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Besucher zur Museumsnacht	95.000			In documenta-Jahren findet keine Museumsnacht statt
Anzahl Veranstaltungen Museumsnacht	325			In documenta-Jahren findet keine Museumsnacht statt
Anzahl Veranstaltungen Kinderkultur	11			
Anzahl Veranstaltungen Dock 4	198			
Anzahl der geförderten Institutionen	49			
Anzahl der Projektförderungen	170			
Anteil der Gesamtförderung für die Sparte Musik (in %)	14			
Anteil der Gesamtförderung für die Sparte Literatur (in %)	2			
Anteil der Gesamtförderung für die Sparte Film (in %)	8			
Anteil der Gesamtförderung für die Sparte Kulturelles Erbe (in %)	19			
Anteil der Gesamtförderung für die Sparte Bildende Kunst (in %)	19			
Anteil der Gesamtförderung für die Sparte Darstellende Kunst (in %)	8			
Anteil der Gesamtförderung für spartenübergreifende Kultureinrichtungen (in %)	30			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 28101 Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-87.200,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-55.054,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-276.710,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-28.804,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-447.769,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.420.346,84		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	60.785,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.115.999,72		
14	66	Abschreibungen	706.696,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.160.010,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	7.500,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.471.337,76		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.023.568,46		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	5.023.568,46		
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.510,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	510,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-7.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.016.568,46		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.016.568,46		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 28101 Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-28.000,00				-56.000,00	-28.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-140.000,00				-5.890.000,00	-140.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-44.000,00				-116.000,00	-44.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-212.000,00				-6.062.000,00	-212.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-212.000,00				-6.062.000,00	-212.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 28101 Kulturförderung und allgemeine Kulturarbeit							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4100540500 Palais Bellevue 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-5.000 -5.000	-5.000 -5.000	-5.000 -5.000
4100560300 Kulturhaus Dock 4 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-9.000 -9.000		-9.000 -9.000	-9.000 -9.000	-9.000 -9.000
<i>Erläuterungen:</i> Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände							
4104300300 Kulturamt, allgemein 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-35.000 -35.000		-10.000 -10.000	-10.000 -10.000	-10.000 -10.000
4104300400 Kulturamt, Zuschüsse 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-28.000 -28.000		-28.000 -28.000		
6500427100 Musikschule, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-402.000 -402.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Umbau für Musikschule, Brandschutz, Sicherheit							
6500540100 Palais Bellevue, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-140.000 -140.000				
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Umbau/Anpassung für zukünftige Nutzung							
6500560100 Kulturhaus Dock 4, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-171.000 -171.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Umnutzung							
6500560200 Kulturhaus Dock 4, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-30.000 -30.000		-4.903.000 -4.903.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sandsteinsanierung Balustraden 2023: Gebäudesanierung, Bau, energetische Sanierung							
6501230200 Kulturzentrum Schlachthof, bauliche 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-244.000 -244.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Torpfosten- und Fassadensanierung							
Gesamtsumme			-212.000		-326.000	-195.000	-5.329.000

Produktbereich 5

Soziale Leistungen

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 05 Soziale Leistungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.513.620,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-17.293.227,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-76.524.050,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.877.530,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-380,64		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-385.351,20		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-98.594.159,04		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	15.869.749,17		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.276.417,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.502.911,57		
14	66	Abschreibungen	36.419,12		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.325.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	181.878.810,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	208.889.307,46		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	110.295.148,42		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	110.295.148,42		
25	59	Außerordentliche Erträge	-35.880,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	35.880,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	110.295.148,42		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	110.295.148,42		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	100,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	100,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-10.000,00				-40.000,00	-10.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-100,00				-400,00	-100,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-10.100,00				-40.400,00	-10.100,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-10.000,00				-40.400,00	-10.100,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5004400300 Sozialamt, bewegliches Vermögen			-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Technische Ausstattung Behindertenbeirat und Galama, Smartphone sowie Austausch von Laptops und Beamern							
5004401600 Sozialhilfe nach dem BSHG, Rückfluss von Darlehen			100		100	100	100
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			100		100	100	100
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Rückzahlung eines investiven Darlehens							
Gesamtsumme			-9.900		-9.900	-9.900	-9.900

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-120,00		
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-131.031,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-45.680.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-777.530,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-250,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-273.910,20		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-46.862.841,40		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.661.071,94		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.381.349,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.226.475,80		
14	66	Abschreibungen	22.230,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	70.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	91.037.810,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	100.398.937,34		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	53.536.095,94		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	53.536.095,94		
25	59	Außerordentliche Erträge	-19.980,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	19.980,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	53.536.095,94		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	53.536.095,94		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt-auszahlungs-b.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens-gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31101				
Hilfe zum Lebensunterhalt (Kap. 3 SGB XII)				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
Produkt	31101	Hilfe zum Lebensunterhalt (Kap. 3 SGB XII)		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Leistungen zur Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes (Ernährung, Unterkunft und pers. Bedürfnisse des täglichen Lebens) als Hilfe zum Lebensunterhalt schwerpunktmäßig für Personen, die befristet voll erwerbsgemindert sind oder das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung des notwendigen Lebensunterhalts bedürftiger Personen - Stabilisierung und soweit möglich, Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit - Gewährleistung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben auch durch Beratungs- und Unterstützungsleistungen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Leistungsberechtigten	1.050			Stichtag 31.12.
Anzahl der Falleinstellungen mit Wechsel in das SGB II	180			Jahreswert Summe
Anzahl der Falleinstellungen mit Wechsel in die Grundsicherung nach 4. Kapitel SGB XII	90			Jahreswert Summe
Transferleistungsdichte (in %)	1,40			Leistungsdichte je 1000 Einwohner
Transferaufwand je Person (in €)	7.700			Jahresdurchschnittswert
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31101 Hilfe zum Lebensunterhalt (Kap. 3 SGB XII)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-120,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-7.848,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-856.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-150,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-18.497,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-882.616,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	733.416,77		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	389.740,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	755.490,46		
14	66	Abschreibungen	21.230,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	70.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	8.508.500,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.478.377,63		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	9.595.761,53		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	9.595.761,53		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.270,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.270,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	9.595.761,53		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.595.761,53		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31101 Hilfe zum Lebensunterhalt (Kap. 3 SGB XII)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31102				
Hilfe zur Pflege (Kap. 7 SGB XII)				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
Produkt	31102	Hilfe zur Pflege (Kap. 7 SGB XII)		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Hilfe zur Pflege im häuslichen Umfeld sowie in teilstationären oder stationären Einrichtungen für hilfebedürftige Personen, bei denen die Leistungen der Pflegekassen nicht ausreichen oder die keine Ansprüche auf Leistungen der Pflegekasse haben				
Produktziele				
- Passgenaue Versorgung / Unterstützung von Menschen mit Pflegebedarf in der eigenen Häuslichkeit bzw. in (teil-)stationären Einrichtungen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Leistungsbezieher	1.150			Stichtag 31.12.
- davon ambulant	470			
- davon in stationären Einrichtungen	680			
Anteil nicht pflegeversicherter Leistungsberechtigte an allen Leistungsberechtigten	180			Stichtag 31.12.
Anteil der Leistungsberechtigten ambulant ab 65 Jahren an altersgleicher Bevölkerung (in %)	0,90			Stichtag 31.12.
Anteil der ambulant versorgten Leistungsberechtigten an allen Leistungsberechtigten (in %)	40,00			ambulante Quote, Stichtag 31.12.
Transferaufwand (in €)	14.750			Durchschnitt/Person
- bei ambulanter Hilfe zur Pflege	17.500			
- bei stationärer Hilfe zur Pflege	12.500			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31102 Hilfe zur Pflege (Kap. 7 SGB XII)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-10.480,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-500.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-25.455,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-535.935,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	896.636,20		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	536.340,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.554,90		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	17.135.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	18.592.531,10		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	18.056.596,10		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	18.056.596,10		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.500,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.500,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	18.056.596,10		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	18.056.596,10		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31102 Hilfe zur Pflege (Kap. 7 SGB XII)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31103				
Eingliederungshilfe nach SGB IX				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
Produkt	31103	Eingliederungshilfe nach SGB IX		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen: Für Kinder und Jugendliche bis zur Beendigung der Schule, sowie Personen ab Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze im Falle der erstmaligen Gewährung von Eingliederungshilfe. Die Eingliederungshilfen für die übrigen leistungsberechtigten Personenkreise werden durch den Landeswohlfahrtsverband Hessen als überörtlichem Sozialhilfeträger erbracht.				
Produktziele				
- Verhütung oder Beseitigung einer (drohenden) Behinderung oder ihrer Folgen				
- Gleichberechtigte Teilhabe Behinderter oder von Behinderung bedrohter Menschen am Leben in der Gemeinschaft				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Leistungsberechtigten	1.000			Stichtag 31.12.
- darunter Kita-Integration	284			
- darunter interdisziplinäre Frühförderung	308			
- darunter Schulassistenzen	300			
Transferaufwand im Jahresdurchschnitt (in €)	14.300			
- Kita-Integration	19.900			
- interdisziplinäre Frühförderung	4.400			
- Schulassistenz	21.300			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31103 Eingliederungshilfe nach SGB IX					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-100.102,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-35.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.430,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-140.532,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	378.083,46		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	114.419,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.605,51		
14	66	Abschreibungen	500,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	14.302.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	14.800.608,17		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	14.660.075,37		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	14.660.075,37		
25	59	Außerordentliche Erträge	-960,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	960,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	14.660.075,37		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	14.660.075,37		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31103 Eingliederungshilfe nach SGB IX							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31104				
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kap. 4 SGB XII)				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
Produkt	31104	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kap. 4 SGB XII)		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Leistungen bei unzureichendem Einkommen im Rentenalter und bei dauerhafter Erwerbsminderung.				
Produktziele				
- Gewährleistung des notwendigen Lebensunterhaltes bedürftiger Personen				
- Gewährleistung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben auch durch Beratungs- und Unterstützungsleistungen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Leistungsberechtigten	6.000			außerhalb von Einrichtungen, Stichtag 31.12.
- davon Grundsicherung im Alter	3.300			
- davon Grundsicherung bei Erwerbsminderung	2.700			
Dichte der Leistungsberechtigten der Grundsicherung im Alter an der altersgleichen Bevölkerung (in %)	9,0			außerhalb von Einrichtungen, Stichtag 31.12.
Transferaufwand je Person (in €)	7.000			Jahresdurchschnittswert
Ressource				
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31104 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kap. 4 SGB XII)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-960,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-44.000.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-50.910,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-44.051.870,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.551.092,40		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.072.680,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.605,51		
14	66	Abschreibungen	500,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	44.000.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	47.643.877,91		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.592.007,91		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.592.007,91		
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.000,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.592.007,91		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.592.007,91		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31104 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kap. 4 SGB XII)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31105				
Hilfen zur Gesundheit (Kap. 5 SGB XII)				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
Produkt	31105	Hilfen zur Gesundheit (Kap. 5 SGB XII)		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V), Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Einheitlicher Bewertungsmaßstab (EBM)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Leistungen im Rahmen der Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII durch Ausgabe von Behandlungsscheinen (§48 SGB XII) oder Anmeldung zur Betreuung bei einer gesetzlichen Krankenkasse (§264 SGB V)				
Produktziele				
- Gewährleistung einer adäquaten und gleichberechtigten Gesundheitsversorgung nicht krankenversicherter Menschen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Personen § 48 SGB XII	18			Stichtag 31.12.
Anzahl Personen § 264 SGB V	450			Stichtag 31.12.
Durchschnittlichskosten je LB § 48 SGB XII (in €)	3.600			
Durchschnittlichskosten je LB § 264 SGB V (in €)	8.900			
Ressource				
	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31105 Hilfen zur Gesundheit (Kap. 5 SGB XII)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-49.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-169,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-49.172,90		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	102.955,11		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.575,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.605,51		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	4.071.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.182.136,22		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.132.963,32		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.132.963,32		
25	59	Außerordentliche Erträge	-30,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	30,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.132.963,32		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.132.963,32		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31105 Hilfen zur Gesundheit (Kap. 5 SGB XII)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31106				
Sonstige Hilfen (Kap. 8 und 9 SGB XII)				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
Produkt	31106	Sonstige Hilfen (Kap. 8 und 9 SGB XII)		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Leistungen der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII inkl. Notschlafstellen - Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII, insbesondere Altenhilfe und Übernahme von Bestattungskosten - offene Altenhilfe: Förderung der Teilhabe älterer Menschen am Leben in der Gemeinschaft durch die Organisation von geselligen, kulturellen sowie bildungs- und gesundheitsbezogenen Veranstaltungen, einschließlich der Durchführung von Angeboten der Seniorenerholung und der Prävention - Altenhilfeplanung: Fortschreibung der kommunalen Altenhilfeplanung durch Daten- und Strukturanalyse, Handlungsoptionen im Kontext des demographischen Wandels, Fachberatung von Akteuren in demographierelevanten Bereichen und Förderung der Vernetzung - Beratungsstelle "ÄLTER WERDEN": Sicherung der Teilhabe älterer Menschen am Leben in der Gemeinschaft, Vermeidung und Verzögerung von altersbedingten Schwierigkeiten, Stärkung der selbständigen Lebensführung und Vermeidung von stationärer Versorgung - Pflegestützpunkt: Beratung, Koordinierung aller für die wohnortnahe Versorgung und Betreuung in Betracht kommenden pflegerischen und sozialen Hilfs- und Unterstützungsangebote, einschließlich der Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen - Versicherungsamt: Beratung zu Rentenansprüchen und Unterstützung von Leistungssachbearbeitungen in Fragen zu Rente und Krankenversicherung 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung von Leistungsberechtigten bei der Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Gewährleistung einer würdevollen Bestattung von Verstorbenen ohne leistungsberechtigte Angehörige - Ermöglichung eines Verbleibs in der eigenen Häuslichkeit durch Beratungs- und Präventionsangebote / Entgegenwirkung von Vereinsamung - Ermöglichung einer passgenauen Unterstützung durch Beratungen im Hinblick auf Pflegesituationen - Bedarfsgerechte Anpassung von Seniorenprogramm und -erholungsmaßnahmen an die sich ändernden Wünsche und Bedürfnisse älterer Menschen / Ermöglichung einer Teilhabe aller älterer Menschen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Hilfefälle im Rahmen der Bestattungskostenübernahme	250			Jahreswert Summe
Anzahl Beratungen "ÄLTER WERDEN" / Pflegestützpunkt	1.450			Jahreswert Summe
Anzahl Teilnehmer am Seniorenprogramm/ Seniorenerholungsmaßnahmen	9.400			Jahreswert Summe
Anzahl Beratungen zu Rentenversicherungsleistungen	1.000			Jahreswert Summe
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
- Bestattungskosten				
- Altenhilfeberatungen				
- Seniorenprogramm und -erholungsmaßnahmen				
- Versicherungsamt				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31106 Sonstige Hilfen (Kap. 8 und 9 SGB XII)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-11.534,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-105.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-100,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-163.217,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-279.851,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	704.894,54		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	150.175,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	191.492,11		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	751.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.797.561,85		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.517.710,05		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.517.710,05		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.260,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.260,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.517.710,05		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.517.710,05		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 31106 Sonstige Hilfen (Kap. 8 und 9 SGB XII)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31107				
Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
Produkt	31107	Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Elftes Buch (SGB XI), Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Institutionelle und projektbezogene Förderung von Trägern der freien Wohlfahrtspflege, Vereinen, Verbänden und sonstigen Trägern schwerpunktmäßig im Rahmen der Aufgaben nach dem SGB XII sowie sozialräumlicher Beratungsangebote, Angebote für Ältere und Schutz vor häuslicher Gewalt.				
Produktziele				
Unterstützung externer Träger und Institutionen zur Wahrung des Subsidiaritätsgrundsatzes bei der Erfüllung von sozialen Aufgaben. Zur Erhaltung sozialraumbbezogener und bedarfsorientierter Angebote werden vorhandene Ressourcen entsprechend sich ändernder Bedarfe flexibel eingesetzt, die Angebote entsprechend angepasst.				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der mit Zuwendungen geförderten Projekte oder Institutionen	49			Jahreswert Summe
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31107 Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-102,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-135.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-777.530,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.230,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-922.862,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	293.993,46		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	114.419,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.121,80		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	2.270.310,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.903.844,46		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.980.981,66		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.980.981,66		
25	59	Außerordentliche Erträge	-960,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	960,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.980.981,66		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.980.981,66		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31107 Förderung sozialer Einrichtungen und Dienste							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-5.801.168,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-25.908.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.100.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.467,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-32.844.636,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.237.957,57		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	747.300,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186.873,99		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.255.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	66.725.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	78.152.131,96		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	45.307.495,86		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	45.307.495,86		
25	59	Außerordentliche Erträge	-6.270,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.270,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	45.307.495,86		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	45.307.495,86		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31201				
Leistungen für Unterkunft und Heizung				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)		
Produkt	31201	Leistungen für Unterkunft und Heizung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Kommunale Leistungen im Rahmen der Sicherung des Lebensunterhaltes nach SGB II, schwerpunktmäßig Kosten der Unterkunft (KdU) und Heizung und einmalige Leistungen für Erstausrüstung der Wohnung - Wohnraumsicherung in Form von Beratung und Hilfe bei drohendem Wohnraumverlust mit einzelfallbezogener Hilfeplanung 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung der Leistungsberechtigten bei der Finanzierung angemessenen Wohnraums - Vermeidung von Wohnraumverlust durch präventive Beratung und Unterstützung 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Bedarfsgemeinschaften SGB II mit KdU	11.950			Stichtag 31.12.
Anzahl Mietrückstandsberatungen	470			Stichtag 31.12.
Anzahl Übernahmen Mietrückstände	340			Stichtag 31.12.
Durchschnittliche KdU je BG (in €)	5.300			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-250.624,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-1.850.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-33.091,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.133.715,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.818.016,06		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	697.242,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.211,02		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	500.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.024.469,08		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.890.753,58		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.890.753,58		
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.850,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.850,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.890.753,58		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.890.753,58		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 31202				
Kommunale Eingliederungsleistungen				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)		
Produkt	31202	Kommunale Eingliederungsleistungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Richtlinien der EU, des Bundes und des Landes				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung beim Abbau von Hemmnissen für die Vermittlung in den Arbeitsmarkt durch arbeitsmarktpolitische Maßnahmen bzw. Angebote der Schulden-, Sucht- und psychosozialen Beratung sowie Kinderbetreuung in Randzeiten - Organisation, Durchführung und Abrechnung von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen nach dem SGB II, Projekten im Hessischen Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget, anderen Ausbildungs- und Qualifizierungsprojekten, Arbeitsgelegenheiten (AGH) - Integrationsangebote für Personen im SGB XII, befristeten sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Unterstützungsleistungen zur Überwindung von Vermittlungshemmnissen bei der Eingliederung in den Arbeitsmarkt - Überwindung von Vermittlungshemmnissen und Aktivierung von Selbsthilfemöglichkeiten der unterstützten Personen - Integration der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in den 1. Arbeitsmarkt - Zwischenziel: Gewöhnung an Arbeit /Prüfung der Arbeitsbereitschaft, Ausbildungs- und Qualifizierungs- sowie Beschäftigungsangebote im 2. Arbeitsmarkt 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl abgerechneter Beratungsschecks nach § 16a SGB II	850			Jahreswert Summe
TN an Maßnahmen Ausbildung und Qualifizierung	450			Jahreswert Summe, Mehrfachnennungen möglich
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 31202 Kommunale Eingliederungsleistungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-5.550.544,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-24.058.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.100.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.375,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-30.710.920,60		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.419.941,51		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	50.058,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	177.662,97		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.255.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	66.225.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	72.127.662,88		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	41.416.742,28		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	41.416.742,28		
25	59	Außerordentliche Erträge	-420,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	420,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	41.416.742,28		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	41.416.742,28		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 31202 Kommunale Eingliederungsleistungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.513.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-11.361.027,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-4.936.050,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-130,64		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-75.973,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-18.886.681,54		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.970.719,66		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.147.767,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.089.561,78		
14	66	Abschreibungen	14.189,12		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	24.116.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	30.338.238,16		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	11.451.556,62		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	11.451.556,62		
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.630,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.630,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	11.451.556,62		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	11.451.556,62		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	100,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	100,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-10.000,00				-40.000,00	-10.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-100,00				-400,00	-100,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-10.100,00				-40.400,00	-10.100,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-10.000,00				-40.400,00	-10.100,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 35101				
Leistungen nach dem Betreuungsgesetz				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Produkt	35101	Leistungen nach dem Betreuungsgesetz		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Betreuungsbehördengesetz, Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Betreuungsrecht durch: Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern und Bevollmächtigten sowie gemeinnützigen und freien Organisationen - Erarbeitung von Grundlagen zur Unterstützung des Betreuungsrechts und Gremienarbeit - Durchführung von Veranstaltungen zu Vorsorgevollmachten und zum Betreuungsrecht - Unterstützung der Betreuungsgerichte - Vollzugshilfe bei Unterbringungen - Führen von Behördenbetreuungen - Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Den betroffenen Personen soll der notwendige Schutz und die erforderliche Fürsorge gewährt und ihnen ein größtmögliches Maß an Selbstbestimmung erhalten werden - Die Zahl der Infoveranstaltungen soll im Jahr bei mindestens 30 liegen - Die Anzahl der Beglaubigungen für Vorsorgevollmachten soll mindestens 100 betragen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Infoveranstaltungen	37			Stichtag 31.12.
Anzahl der Beglaubigungen für Vorsorgevollmachten	148			Stichtag 31.12.
Anzahl der Betreuungen	5.244			Stichtag 31.12.
- davon Berufsbetreuungen	3.362			
- davon ehrenamtliche Betreuungen	356			
- davon Vereinsbetreuungen	261			
- davon Betreuung durch Angehörige	1.249			
- davon Behördenbetreuungen	16			
Anzahl erledigter Arbeitsaufträge für das Betreuungsgericht	2.098			Jahreswert Summe
Altersstruktur neuer Betreuer (Sozialmonitor)	1.131			
- Anteil Betreute unter 40 Jahren	302			Stichtag 31.12.
- Anteil Betreute 40-65 Jahren	311			Stichtag 31.12.
- Anteil Betreute über 65 Jahren	518			Stichtag 31.12.
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 35101 Leistungen nach dem Betreuungsgesetz					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-153,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-500,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.645,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-17.799,20		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	496.515,18		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	171.628,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.105,51		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	686.249,49		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	668.450,29		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	668.450,29		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.440,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.440,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	668.450,29		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	668.450,29		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 35101 Leistungen nach dem Betreuungsgesetz							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 35102				
Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Produkt	35102	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Hessisches Landesaufnahmegesetzes (LAG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung zu Leistungsansprüchen und Gewährung von Sach- und Geldleistungen nach dem AsylbLG - Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern nach dem LAG 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes von Flüchtlingen - Vermeidung einer Überforderung von Stadtteilen durch ein dezentrales Unterbringungskonzept von Flüchtlingen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Leistungsberechtigten AsylbLG	720			Jahresdurchschnittswert
Anzahl Plätze in Gemeinschaftsunterkünften	2.100			Stichtag 31.12.
- davon belegte Plätze	900			Stichtag 31.12.
Höhe der pauschalen Erstattung des Landes nach dem LAG (in €)	940			Betrag / Person
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 35102 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.500.000,00		
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-7.805.198,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-285.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.521,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-10.600.719,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	613.256,70		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	221.687,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.588,08		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	16.001.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	16.993.531,98		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	6.392.812,18		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	6.392.812,18		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.860,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.860,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.392.812,18		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.392.812,18		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 35102 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 35103				
Wohngeld				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Produkt	35103	Wohngeld		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Wohngeldgesetz, Wohngeld Verwaltungsvorschrift (WoGVwV), Wohngeldverordnung (WoGV)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Wohngeldgesetz - Beratung der Antragsteller/ Bearbeitung der Anträge auf Miet- und Lastenzuschuss 				
Produktziele				
- Gewährleistung der Wohngeldzahlung an Leistungsberechtigte zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Empfängerhaushalte	3.500			Stichtag 31.12.
- davon Mietzuschuss	3.430			Stichtag 31.12.
- davon Lastenzuschuss	70			Stichtag 31.12.
Durchschnittliche Höhe des Mietzuschusses pro Empfängerhaushalt (in €)	156,00			Monatsdurchschnitt
Durchschnittliche Höhe des Lastenzuschusses pro Empfängerhaushalt (in €)	157,00			Monatsdurchschnitt
<hr/>				
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
<hr/>				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 35103 Wohngeld					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-153,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.145,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-15.299,20		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	847.185,18		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	171.628,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.821,38		
14	66	Abschreibungen	500,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.065.135,36		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.049.836,16		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.049.836,16		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.440,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.440,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.049.836,16		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.049.836,16		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 35103 Wohngeld							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 35104				
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Produkt	35104	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sozialamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Bundeskindergeldgesetz (BKGG), Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung zur und Gewährung von Ausbildungsförderung nach dem BAföG - Beratung und Gewährung von Leistungen der Bildung und Teilhabe für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit SGB II-, SGB XII-, AsylbLG-, Wohngeld oder Kinderzuschlagsberechtigung - Schulden- und Insolvenzberatung - Obdachlosenhilfe - Geschäftsstelle der Beiräte - Sozialplanung - Koordination von Integrationsangelegenheiten - Bürgerschaftliches Engagement (Ehrenamt) 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung von Entwicklungschancen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Familien mit geringem Einkommen, indem sie gleichberechtigt Angebote in Kindertagesstätten, Schulen und Freizeit wahrnehmen - 75% der potentiell anspruchsberechtigten Kinder und Jugendlichen sollen durch die BuT-Leistungen erreicht werden - Individuelle Förderung nach dem BAföG für Schule, Studium und Praktika, um eine der Neigung, Eignung und Leistung entsprechende Ausbildung durchführen zu können, soweit die für den Lebensunterhalt und die Ausbildung erforderlichen Mittel nicht anderweitig zur Verfügung stehen - Schulden- und Insolvenzberatung ermöglicht den Klientinnen und Klienten, ein finanziell selbstbestimmtes Leben zu führen und verbessert die Chance der Integration in den Arbeitsmarkt - Vermeidung oder Beseitigung von Obdachlosigkeit im Rahmen der Obdachlosenhilfe 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Hilfefälle nach dem BAföG	1.180			Jahreswert Summe
Anzahl in Anspruch genommene Leistungen Bildung und Teilhabe im SGB II	40.500			Jahreswert Summe
Anzahl Hilfefälle der Schulden- und Insolvenzberatung	1.000			Jahreswert Summe
Anzahl ausgestellter Inso-Bescheinigungen	95			Jahreswert Summe
Zahl der Obdachlosenhaushalte	665			Stichtag 31.12.
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 35104 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.555.521,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-4.650.550,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-130,64		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-45.661,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.252.863,34		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.013.762,60		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	582.822,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	868.046,81		
14	66	Abschreibungen	13.689,12		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	8.115.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.593.321,33		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.340.457,99		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.340.457,99		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.890,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.890,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.340.457,99		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.340.457,99		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 35104 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	100,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	100,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-10.000,00				-40.000,00	-10.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-100,00				-400,00	-100,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-10.100,00				-40.400,00	-10.100,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-10.000,00				-40.400,00	-10.100,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 35104 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5004400300 Sozialamt, bewegliches Vermögen			-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Technische Ausstattung Behindertenbeirat und Galama, Smartphone sowie Austausch von Laptops und Beamern							
5004401600 Sozialhilfe nach dem BSHG, Rückfluss von Darlehen			100		100	100	100
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			100		100	100	100
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Rückzahlung eines investiven Darlehens							
Gesamtsumme			-9.900		-9.900	-9.900	-9.900

Produktbereich 6
Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.950.530,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.960.984,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-23.210.250,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-22.673.512,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-101.549,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.357.675,80		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-60.254.501,60		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	48.138.950,11		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.659.078,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.133.403,05		
14	66	Abschreibungen	1.311.345,84		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	42.588.874,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	64.182.596,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	980,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	166.015.227,40		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	105.760.725,80		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	105.760.725,80		
25	59	Außerordentliche Erträge	-13.920,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	178.812,82		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	164.892,82		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	105.925.618,62		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	450,00		
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	450,00		
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	105.926.068,62		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.500,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	1.500,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-415.340,00				-1.661.360,00	-415.340,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-919.000,00	-600.000,00			-8.491.000,00	-919.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-227.800,00				-941.200,00	-227.800,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.562.140,00	-600.000,00			-11.093.560,00	-1.562.140,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.560.640,00	-600.000,00			-11.093.560,00	-1.562.140,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5100750300 Komm. Jugendbildungswerk Haus der 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Ersatz- und Neuanschaffung von Möbeln, Betriebsausstattung im Haus der Jugend (KJBW) und GWGs							
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-2.300		-2.300	-2.300	-2.300
			-2.300		-2.300	-2.300	-2.300
5104411400 Sonstige Jugendarbeit und Jugendpflege 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-15.340		-15.340	-15.340	-15.340
			-15.340		-15.340	-15.340	-15.340
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Investitionszuschüsse für Ersatz- und Neuanschaffungen im Rahmen der Jugendarbeit freier Träger							
5104413300 Schulsozialarbeit 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-12.000		-22.000	-22.000	-22.000
			-12.000		-22.000	-22.000	-22.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Ersatz- und Neuanschaffung von Möbeln, Betriebsausstattung in den städt. Jugendhäusern (HOT) u. auf pädagog. betreuten Spielplätzen, GWGs							
5104414300 Häuser der offenen Tür 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-63.000		-63.000	-63.000	-63.000
			-63.000		-63.000	-63.000	-63.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Ersatz- und Neuanschaffung von Möbeln, Betriebsausstattung Schulbezogene Sozialarbeit, GWGs							
5104436300 Kindertagesstätten 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-60.000		-60.000	-60.000	-60.000
			1.500		1.500	1.500	1.500
			-61.500		-61.500	-61.500	-61.500
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Ersatz- und Neuanschaffung von Gruppeneinrichtungen, Möbel, Außenspielgeräte, Geschirrspüler, GWGs für städtische Kitas							
5104437400 Förderung von Kindertagesstätten 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-400.000		-400.000	-400.000	-400.000
			-400.000		-400.000	-400.000	-400.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Investive Zuschüsse für Umbau, Erweiterung und invest. Ausstattung von Kitas freier Träger							
5154416300 Erziehungshilfen Auguste-Förster 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-19.000		-19.000	-19.000	-19.000
			-19.000		-19.000	-19.000	-19.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Neu- und Ersatzanschaffung von Mobiliar und Haushaltsgeräte							
6500710200 Spielstube Wartekuppe, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-66.000
							-66.000
<i>Erläuterungen:</i>							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
2023: Dachsanierung, Blitzschutz, Begleitarbeiten							
6500816200 Kita Brückenhof 2, bauliche Verbesserungen					-11.000		-16.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-11.000		-16.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Erneuerung Holzfenster; 2023: Erneuerung Holzfassaden							
6500885200 Kita Niederzwehren, bauliche Verbesserungen						-22.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-22.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Erneuerung Kesselanlage Kita							
6504414200 Häuser der offenen Tür, bauliche Verbesserungen					-10.000	-10.000	-10.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-10.000	-10.000	-10.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021-2023: Sanierung Ansatz							
6504438100 Kindertagesstätten, Baukosten			-130.000		-147.000	-100.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-130.000		-147.000	-100.000	-50.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Außenanlagen, Funktionsverbessernde Maßnahmen, 2. PC-Anschluss pro Kita							
6504438200 Kindertagesstätten, bauliche Verbesserungen			-49.000	-600.000	-1.941.000	-2.737.000	-137.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-49.000	-600.000	-1.941.000	-2.737.000	-137.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Lüftungsanlage UG Küche, Brandmeldeanlage 2021: Dachsanierung Westseite, Sanierung der Fassade, Dach, Fenster und Sonnenschutz, Kellerabdichtung außen, 2. Abschnitt, Austausch Türelemente, 2022: Flachdachsanierung, Erneuerung der Bodenbeläge, Wände und Decke, Erneuerung Eingangstür, Fassadenanstrich, grundlegende Sanierung der Außenanlagen 2023: Außenanlagen, Sanierung Lüftungsanlage, Fassadenanstrich							
6504439100 Umbauten Betreuungsangebote			-370.000		-370.000	-725.000	-170.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-370.000		-370.000	-725.000	-170.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Umbauten für Akustik und Schallschutz, Grundschulkindbetreuung, Betreuung U3 und Kindergartenbetrieb							
6504439300 Betreuungsangebot, bewegliches Vermögen			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
6704431100 Kinderspielplätze, Grunderneuerung, Sicherheit			-350.000		-350.000	-350.000	-350.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-350.000		-350.000	-350.000	-350.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6704440100 Jugendbeteiligungsprojekte			-20.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-20.000				
Gesamtsumme			-1.560.640	-600.000	-3.480.640	-4.595.640	-1.450.640

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-64,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-717.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-710.706,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.394,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.431.164,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.569.562,16		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	71.512,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.344,42		
14	66	Abschreibungen	21.013,25		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.021.869,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	4.037.300,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	14.862.600,83		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	13.431.436,83		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	13.431.436,83		
25	59	Außerordentliche Erträge	-600,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	600,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	13.431.436,83		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	13.431.436,83		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-286,00				-1.144,00	-286,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-286,00				-1.144,00	-286,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-286,00				-1.144,00	-286,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 36101				
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege		
Produkt	36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII), Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), städt. Satzungen (Kita, Grundschulkindergarten, Kindertagespflege)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Übernahme/Befreiung/Ermäßigung von Kita-Beiträgen und Weiterleitung der Landesmittel/erweiterte Beitragsfreistellung HKJGB vom 30.04.2018 - Befreiung/Ermäßigung von Beiträgen für Tagespflege in Einrichtungen - Zuschuss zu Verpflegungskostenbeiträgen in Kindertagesstätten (BuT-Leistung) 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Eltern, die wegen ihres Einkommens den Kostenbeitrag für einen Krippen-, Kindergarten- oder Hortplatz nicht oder nicht im vollem Umfang bezahlen können, durch Übernahme, Befreiung oder Ermäßigung der Kosten zu unterstützen - Unterstützung der Entwicklung des Kindes und der Erziehung und der Bildung in der Familie - Unterstützung bei der Vereinbarung von Erwerbstätigkeit und Kindererziehung 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Gesamtzahl Zahlfälle - Übernahmen/Befreiungen/Ermäßigung Kita-Entgelte (Kostenbeiträge)	2.163			Fallzahlbemessung Stichtag 31.12.
Gesamtzahl geleisteter Zuschüsse zum Mittagessen (BuT)	2.528			Fallzahlbemessung Stichtag 31.12.
Gesamtzahl der Zahlfälle - Befreiungen/Ermäßigungen der Kostenbeiträge in der Kindertagespflege	338			Fallzahlbemessung Stichtag 31.12.
Gesamtzahl der Kinder/Teilnahme an der erweiterten Beitragsfreistellung	5.503			Stichtag 31.12.
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer von Widersprüchen (in Wochen)	10			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-54,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-17.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.353,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.884,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-25.292,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.853.816,84		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	60.785,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.630,91		
14	66	Abschreibungen	10.009,18		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.331.869,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	2.100.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.446.111,13		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	11.420.818,83		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	11.420.818,83		
25	59	Außerordentliche Erträge	-510,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	510,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	11.420.818,83		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	11.420.818,83		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-143,00				-572,00	-143,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-143,00				-572,00	-143,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-143,00				-572,00	-143,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-143		-143	-143	-143
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-143		-143	-143	-143
Gesamtsumme			-143		-143	-143	-143

Haushaltsplan 2020

Produkt 36102				
Förderung von Kindern in Tagespflege				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege		
Produkt	36102	Förderung von Kindern in Tagespflege		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Die Werbung, Information, Eignungsfeststellung, Qualifizierung, fachliche Begleitung und Vermittlung von Tagespflegepersonen - Tagespflegepersonen betreuen Kinder, insbesondere in den ersten Lebensjahren, für einen Teil des Tages oder auch ganztags im eigenen Haushalt - Beratung von Eltern 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und die Unterhaltung eines funktionierenden Tagespflegenetzes - Aufbau und die Unterhaltung flächendeckender und bedarfsorientierter Betreuungsangebote für U3-jährige Kinder im Stadtgebiet 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Tagespflegeplätze	382			
Anzahl der Kinder in der Tagespflege	378			
- davon unter 3 Jahren	372			
- davon über 3 Jahren	6			
Prozentuale Auslastung der durch die Tagespflegepersonen bereitgestellten Plätze (in %)	99			
Anzahl Tagespflegepersonen	112			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36102 Förderung von Kindern in Tagespflege					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-9,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-700.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-705.353,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-509,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.405.871,70		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	715.745,32		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.726,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.713,51		
14	66	Abschreibungen	11.004,07		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	690.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	1.937.300,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	3.416.489,70		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.010.618,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.010.618,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-90,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	90,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.010.618,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.010.618,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36102 Förderung von Kindern in Tagespflege							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-143,00				-572,00	-143,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-143,00				-572,00	-143,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-143,00				-572,00	-143,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36102 Förderung von Kindern in Tagespflege							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-143		-143	-143	-143
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-143		-143	-143	-143
Gesamtsumme			-143		-143	-143	-143

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 362 Jugendarbeit					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.130,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-460.434,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-8.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.000,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-487.564,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.572.340,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	584.082,21		
14	66	Abschreibungen	7.812,55		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	853.170,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	65.920,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.083.324,76		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.595.760,76		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.595.760,76		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.595.760,76		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.595.760,76		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 362 Jugendarbeit							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-15.340,00				-61.360,00	-15.340,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-95.285,00				-411.140,00	-95.285,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-110.625,00				-472.500,00	-110.625,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-110.625,00				-472.500,00	-110.625,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 36201				
Kinder- und Jugendarbeit				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	362	Jugendarbeit		
Produkt	36201	Kinder- und Jugendarbeit		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII), Jugendbildungsförderungsgesetz (JBIFöG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Die Kinder- und Jugendförderung als Teilbereich der Jugendhilfe nimmt die Verantwortung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben des SGB VIII wahr, Kindern und Jugendlichen Partnerin auf ihrem Weg durch die Kindheits- und Jugendphasen zu sein.				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an der konkreten Ausgestaltung ihrer Lebensräume in den Stadtteilen und schulischen Projekten/Angeboten - Den Kindern und Jugendlichen wird eine altersgerechte Entscheidung und die Übernahme von Verantwortung zugetraut - Unterstützung der Bereitschaft und Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Alltagshandeln 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Jugendbildungsarbeit				
Anzahl der Besucher im Haus der Jugend	17.550			
Anzahl der Bildungsmodule im Haus der Jugend	34			
Anzahl der internationalen Jugendbegegnungen	3			
Präventiver Jugendschutz				
Anzahl der Beratungsgespräche	2.130			
Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen	94			
Gesprächskontakte der stadtweiten mobilen Jugendarbeit	4.507			
Kommunale Schulsozialarbeit				
Gesamtzahl der schulischen Zielgruppe	4.032			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36201 Kinder- und Jugendarbeit					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.130,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-456.866,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-8.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.000,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-483.996,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.490.710,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	566.557,22		
14	66	Abschreibungen	7.811,70		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	770.770,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	65.920,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.901.768,92		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.417.772,92		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.417.772,92		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.417.772,92		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.417.772,92		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36201 Kinder- und Jugendarbeit							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-15.340,00				-61.360,00	-15.340,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-95.190,00				-410.760,00	-95.190,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-110.530,00				-472.120,00	-110.530,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-110.530,00				-472.120,00	-110.530,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 36201 Kinder- und Jugendarbeit							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5100750300 Komm. Jugendbildungswerk Haus der 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Ersatz- und Neuanschaffung von Möbeln, Betriebsausstattung im Haus der Jugend (KJBW) und GWGs							
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-190		-190	-190	-190
			-190		-190	-190	-190
5104411400 Sonstige Jugendarbeit und Jugendpflege 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-15.340		-15.340	-15.340	-15.340
			-15.340		-15.340	-15.340	-15.340
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Investitionszuschüsse für Ersatz- und Neuanschaffungen im Rahmen der Jugendarbeit freier Träger							
5104413300 Schulsozialarbeit 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-12.000		-22.000	-22.000	-22.000
			-12.000		-22.000	-22.000	-22.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Ersatz- und Neuanschaffung von Möbeln, Betriebsausstattung in den städt. Jugendhäusern (HOT) u. auf pädagog. betreuten Spielplätzen, GWGs							
5104414300 Häuser der offenen Tür 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-63.000		-63.000	-63.000	-63.000
			-63.000		-63.000	-63.000	-63.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Ersatz- und Neuanschaffung von Möbeln, Betriebsausstattung Schulbezogene Sozialarbeit, GWGs							
Gesamtsumme			-110.530		-120.530	-120.530	-120.530

Haushaltsplan 2020

Produkt 36202				
Familienförderung und -beratung				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	362	Jugendarbeit		
Produkt	36202	Familienförderung und -beratung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Die Sozial- und Lebensberatung soll dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für Familien und junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten (z.B. Trennungs- und Scheidungsberatung, Beratung Alleinerziehender, allgemeine Familienberatung, Beratung von Kindern und Jugendlichen (ggf. ohne Kenntnis des Sorgeberechtigten)) - Planung des Gesamtsystems der Kinder und Jugendhilfe - Organisation der Familiennetzwerke (Rothenditmoold, Oberzwehren, Forstfeld) - Gewährung von Zuschüssen für institutionelle Beratung, Erziehungs- und Familienberatung - Aufbau, Implementierung und nachhaltige Sicherung einer flächendeckenden Netzwerkstruktur und darauf aufbauend die Einbindung von Familienhebammen und ehrenamtlichen Strukturen im Rahmen der Bundesinitiative "Frühe Hilfen" 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Unterstützung von Eltern und anderen Sorgeberechtigten bei der Erziehung - Bei Trennung und Scheidung: Schaffung der Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung - Hilfe bei Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen in der Familie leisten - Schaffung von positiven Lebensbedingungen und einer kinder- und familienfreundlichen Umwelt für junge Menschen und ihre Familien 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Beratungen	630			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36202 Familienförderung und -beratung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.568,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.568,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.081.630,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.524,99		
14	66	Abschreibungen	0,85		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	82.400,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.181.555,84		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.177.987,84		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.177.987,84		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.177.987,84		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.177.987,84		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36202 Familienförderung und -beratung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-95,00				-380,00	-95,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-95,00				-380,00	-95,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-95,00				-380,00	-95,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36202 Familienförderung und -beratung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-95		-95	-95	-95
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-95		-95	-95	-95
Gesamtsumme			-95		-95	-95	-95

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.628.150,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-622.872,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-22.493.250,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-681.909,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-77.771,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-28.506.953,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.890.581,33		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.533.932,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.683.620,55		
14	66	Abschreibungen	15.394,36		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.297.127,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	60.079.376,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	770,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	76.500.801,64		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	47.993.848,54		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	47.993.848,54		
25	59	Außerordentliche Erträge	-12.870,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	177.762,82		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	164.892,82		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	48.158.741,36		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	450,00		
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	450,00		
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	48.159.191,36		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-20.289,00				-81.156,00	-20.289,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-20.289,00				-81.156,00	-20.289,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-20.289,00				-81.156,00	-20.289,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 36301				
Hilfen und Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und ihre Familien				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe		
Produkt	36301	Hilfen und Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und ihre Familien		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung des Rechtsanspruchs auf Hilfen zur Erziehung (HzE) sowie Planung und Durchführung der gewährten Hilfen - Beratung und Durchführung der Sicherung des Kindeswohls - Stärkung der Erziehungskompetenz und der Elternverantwortlichkeit 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung von jungen Menschen in ihrer individuellen Entwicklung - Beratung und Unterstützung von Eltern und anderen Sorgeberechtigten bei der Erziehung 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der geleisteten Hilfen	1.242			
- davon stationäre Hilfen	530			
- davon teilstationäre Hilfen	32			
- davon ambulante Hilfen	530			
- davon ambulante und stationäre Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer (umA)	150			Rückläufige Einreisezahlen bei umA, Fallzahlensenkung nach erfolgreicher Beendigung von Hilfen
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36301 Hilfen und Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und ihre Familien					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-572.162,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-15.463.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.668,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.127,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-16.071.958,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.304.237,36		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	740.149,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	441.869,07		
14	66	Abschreibungen	1.181,03		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	51.379.376,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	56.866.812,66		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	40.794.854,36		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	40.794.854,36		
25	59	Außerordentliche Erträge	-6.210,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.210,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	40.794.854,36		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	40.794.854,36		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36301 Hilfen und Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und ihre Familien							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.045,00				-4.180,00	-1.045,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.045,00				-4.180,00	-1.045,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.045,00				-4.180,00	-1.045,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36301 Hilfen und Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und ihre Familien							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-1.045		-1.045	-1.045	-1.045
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.045		-1.045	-1.045	-1.045
Gesamtsumme			-1.045		-1.045	-1.045	-1.045

Haushaltsplan 2020

Produkt 36302				
Jugendhilfe im Strafverfahren				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe		
Produkt	36302	Jugendhilfe im Strafverfahren		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII), Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Die Begleitung von Kindern, Jugendlichen im Alter zwischen 14-20 Jahren und deren Sorgeberechtigten sowie junge Volljährige eines Strafverfahrens (Jugendhilfe im Strafverfahren, Täter-Opfer-Ausgleich) - Vermittlung und Überwachung der angeordneten Weisungen und Auflagen - Kooperation und Vernetzung mit übrigen Verfahrensbeteiligten wie bspw. Polizei, Staatsanwaltschaft, Gericht und Bewährungshilfe 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Vermeidung eines strafrechtlichen Rückfalls - Prävention und Integration - angemessene Begleitung im Strafverfahren - Vermeidung und Abbau von Benachteiligungen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Gesamtanzahl der Beratungen und Betreuungen im Verfahren	1.040			
Anzahl der Anklagen	560			
Anzahl der Diversionen	200			
Anzahl der Ordnungswidrigkeiten	130			
Anzahl der Weisungen	35			
Anzahl der Teilnehmer/-innen an ambulanten Angeboten	35			
Anzahl der Täter-Opfer-Ausgleiche	80			
Anteil von Diversionen an der Gesamtzahl (in %)	19			
Anteil von Täter-Opfer-Ausgleichen an der Gesamtzahl (in %)	8			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36302 Jugendhilfe im Strafverfahren					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.668,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.668,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	640.240,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.433,89		
14	66	Abschreibungen	56,57		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	679.730,46		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	678.062,46		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	678.062,46		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	678.062,46		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	678.062,46		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36302 Jugendhilfe im Strafverfahren							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-45,00				-180,00	-45,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-45,00				-180,00	-45,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-45,00				-180,00	-45,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36302 Jugendhilfe im Strafverfahren							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-45		-45	-45	-45
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-45		-45	-45	-45
Gesamtsumme			-45		-45	-45	-45

Haushaltsplan 2020

Produkt 36303				
Vormundschaften, Beistandschaften und Adoption				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe		
Produkt	36303	Vormundschaften, Beistandschaften und Adoption		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Führung von Vormundschaften und Pflegschaften (Ausübung der elterlichen Sorge ganz oder teilweise) und Führung von Beistandschaften (Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen) - Beratung und Unterstützung von adoptionswilligen Paaren im Kind-Aknahme-Verfahren inkl. Adoptionen von Stiefeltern (gemeinsame Fachstelle mit dem Landkreis) 				
Produktziele				
<p>Vormundschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informations-, Beratungs- und Unterstützungsbedarf abdecken - Ausübung der elterlichen Sorge im Interesse des Kindes - Sicherung des Rechts auf Gewährung von Pflege und Erziehung <p>Beistandschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Feststellung der Vaterschaft sowie Festsetzung und Realisierung des Unterhalts - Informations-, Beratungs- und Unterstützungsbedarf im eingeforderten Umfang abdecken - Sicherung des Anspruchs auf Vaterschaftsfeststellung und Unterhaltsdurchsetzung <p>Adoptionen und Pflegekinderwesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - qualifizierte Organisation und Durchführung von Adoptionen - Akquise und Begleitung von Pflegefamilien sowie die Vermittlung von Pflegekindern 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl geführter Vormundschaften	100			Höhere Anzahl an UMA wird volljährig
Anzahl geführter Pflegschaften	70			
Anzahl geführter Beistandschaften	1.620			
Anzahl durchgeführter Adoptionsvermittlungen	15			
Anzahl vermittelter Pflegekinder	15			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36303 Vormundschaften, Beistandschaften und Adoption					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-50.508,80		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.668,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-26.982,30		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-79.159,10		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.112.052,17		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	568.520,40		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.153,59		
14	66	Abschreibungen	11,61		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	101.500,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.913.237,77		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.834.078,67		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.834.078,67		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.770,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.770,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.834.078,67		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.834.078,67		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36303 Vormundschaften, Beistandschaften und Adoption							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-45,00				-180,00	-45,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-45,00				-180,00	-45,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-45,00				-180,00	-45,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36303 Vormundschaften, Beistandschaften und Adoption							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-45		-45	-45	-45
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-45		-45	-45	-45
Gesamtsumme			-45		-45	-45	-45

Haushaltsplan 2020

Produkt 36304				
Unterhaltsvorschuss				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe		
Produkt	36304	Unterhaltsvorschuss		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII), Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Bearbeitung von Anträgen gemäß UVG sowie die Heranziehung der Unterhaltspflichtigen - Erbringung von Leistungen nach dem UVG für Kinder (0-17 Jahren), die bei einem ledigen, geschiedenen, verwitweten oder getrennt lebenden Ehegatten leben und deren Elternteil keinen oder unzureichenden Unterhalt zahlt 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung des Lebensunterhalts für Kinder oder Teilausfall von Unterhaltsleistungen nach dem UVG - Sicherstellung der Unterhaltsleistung und Realisierung möglicher Unterhalts- und Ersatzansprüche 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Anträge UVG	970			
- davon bewilligte Anträge	760			
- davon abgelehnte Anträge	200			
Anzahl Empfänger von UVG-Leistungen	3.075			
Anteil Auszahlungsfälle von Gesamtanträgen (in %)	78			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36304 Unterhaltungsvorschuss					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-201,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-7.024.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.668,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.691,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-7.036.560,70		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	974.121,80		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	225.262,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.254,56		
14	66	Abschreibungen	8,39		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	8.700.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	9.974.647,55		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.938.086,85		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.938.086,85		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.890,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.890,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.938.086,85		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.938.086,85		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36304 Unterhaltungsvorschuss							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-45,00				-180,00	-45,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-45,00				-180,00	-45,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-45,00				-180,00	-45,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36304 Unterhaltsvorschuss							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-45		-45	-45	-45
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-45		-45	-45	-45
Gesamtsumme			-45		-45	-45	-45

Haushaltsplan 2020

Produkt 36305				
Jugendhilfeplanung				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe		
Produkt	36305	Jugendhilfeplanung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung von Erziehungshilfenbedarf - Planung von Jugendhilfe- und Betreuungsangeboten - Zusammenarbeit und Förderung mit Trägern der freien Jugendhilfe - Geschäftsführung Jugendhilfeausschuss 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Planung und Sicherstellung des Gesamtsystems der Kinder- und Jugendhilfeplanung unter der Berücksichtigung der gesetzlichen und politischen Rahmenvorgaben mit Blick auf die festgestellten Bedarfe und die erforderliche Qualität in der Umsetzung - Sicherstellung und Umsetzung der Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses in allen grundsätzlichen Angelegenheiten der Jugendhilfe - Anpassung der Angebotsformen aufgrund der Struktur der Hilfedichte 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Hilfedichte im HzE-Bereich	3,44			
Versorgungsquote: Bereitstellung von Kita-Plätzen unter 3 (in %)	35			
Versorgungsquote: Bereitstellung von Kita-Plätzen über 3 (in %)	95			
Erhebung der Platzbedarfe	11.353			Haushalts-Planzahlen ohne Betriebskitas
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36305 Jugendhilfeplanung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-674.539,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-674.539,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	219.540,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.027,82		
14	66	Abschreibungen	3,20		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.195.627,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.588.198,02		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.913.659,02		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.913.659,02		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.913.659,02		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.913.659,02		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36305 Jugendhilfeplanung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-90,00				-360,00	-90,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-90,00				-360,00	-90,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-90,00				-360,00	-90,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36305 Jugendhilfeplanung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-90		-90	-90	-90
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-90		-90	-90	-90
Gesamtsumme			-90		-90	-90	-90

Haushaltsplan 2020

Produkt 36306				
Erziehungshilfen Auguste-Förster				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe		
Produkt	36306	Erziehungshilfen Auguste-Förster		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Das Vorhalten von Erziehungshilfen nach dem SGB VIII unter den Vorgaben der jeweiligen gültigen Entgelt- und Leistungsvereinbarung				
Produktziele				
- Systematische und zielorientierte Durchführung von Erziehungshilfen unter der Prämisse "Hilfe zur Selbsthilfe"				
- Ausbau der Flexibilisierung der bestehenden Angebotsstrukturen in Abstimmung mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst				
- Erzielen von Synergieeffekten in den vorhandenen Hilfesegmenten				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Betreutes Jugendwohnen	16			Fälle pro Jahr
Betreutes Jugendwohnen Ablösephase	3.442			Fachleistungsstunden pro Jahr
Tagesgruppen	30			Fälle pro Jahr
Ambulante Hilfen	8.949			Fachleistungsstunden pro Jahr
Ambulante Einzelbetreuungen (in Std.)	8.114			Fachleistungsstunden pro Jahr
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	2.548			Fachleistungsstunden pro Jahr
Schulverweigerung	2.647			Fachleistungsstunden pro Jahr
Wohngruppe für unbegleitete minderjährige Ausländer	7			Fälle pro Jahr
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Durchschnittskosten pro Fall				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36306 Erziehungshilfen Auguste-Förster					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.628.150,00		
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-6.250,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-698,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-3.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.970,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.643.068,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.640.390,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	822.881,62		
14	66	Abschreibungen	14.133,56		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	770,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.478.175,18		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-164.892,82		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-164.892,82		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	164.892,82		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	164.892,82		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	450,00		
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	450,00		
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	450,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36306 Erziehungshilfen Auguste-Förster							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-19.019,00				-76.076,00	-19.019,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-19.019,00				-76.076,00	-19.019,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-19.019,00				-76.076,00	-19.019,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36306 Erziehungshilfen Auguste-Förster							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-19		-19	-19	-19
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-19		-19	-19	-19
5154416300 Erziehungshilfen Auguste-Förster			-19.000		-19.000	-19.000	-19.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-19.000		-19.000	-19.000	-19.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020-2023: Neu- und Ersatzanschaffung von Mobiliar und Haushaltsgeräte							
Gesamtsumme			-19.019		-19.019	-19.019	-19.019

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.310.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.338.048,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-20.714.319,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-83.649,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.254.720,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-29.700.736,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	26.637.486,62		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.634,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.141.078,22		
14	66	Abschreibungen	1.151.842,56		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	32.908.547,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	65.892.798,40		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	36.192.061,90		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	36.192.061,90		
25	59	Außerordentliche Erträge	-450,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	450,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	36.192.061,90		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	36.192.061,90		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.500,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	1.500,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-400.000,00				-1.600.000,00	-400.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-549.000,00	-600.000,00			-6.975.000,00	-549.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-111.694,00				-446.776,00	-111.694,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.060.694,00	-600.000,00			-9.021.776,00	-1.060.694,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.059.194,00	-600.000,00			-9.021.776,00	-1.060.694,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 36501				
Kindertageseinrichtungen				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder		
Produkt	36501	Kindertageseinrichtungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
§§ 22 - 24 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII), Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Hessisches Kinderförderungsgesetz (HessKiföG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Betreuung und Bildung von Kindern von einem Jahr bis zur Beendigung der Grundschule in Kindertagesstätten mit und ohne Mittagsversorgung				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit - Unterstützung und Ergänzung der Erziehung und Bildung in der Familie - Hilfestellung für die Eltern, Erwerbstätigkeit und Kindererziehung besser miteinander zu vereinbaren 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Kindertagesstätten der Stadt Kassel insgesamt	33			
Anzahl der Plätze in städtischen Einrichtungen	4.863			
Anzahl der Plätze in der Stadt Kassel	11.574			
Belegte Plätze in städtischen Einrichtungen	4.795			
- davon unter 3 Jahre (Krippe)	356			
- davon 3-6 Jahre (Kiga)	2.544			
- davon Grundschulkindbetreuung	1.869			
- an Grundschulen im PfdN	1.047			
- an Grundschulen Hort	822			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
- davon pädagogisches Personal				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Betriebskostenzuschüsse freie Träger (in €)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36501 Kindertageseinrichtungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.310.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.338.048,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-20.714.319,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-83.649,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.254.720,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-29.700.736,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	26.637.486,62		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.634,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.141.078,22		
14	66	Abschreibungen	1.151.842,56		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	32.908.547,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	210,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	65.892.798,40		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	36.192.061,90		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	36.192.061,90		
25	59	Außerordentliche Erträge	-450,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	450,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	36.192.061,90		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	36.192.061,90		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36501 Kindertageseinrichtungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.500,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	1.500,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-400.000,00				-1.600.000,00	-400.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-549.000,00	-600.000,00			-6.975.000,00	-549.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-111.694,00				-446.776,00	-111.694,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-1.060.694,00	-600.000,00			-9.021.776,00	-1.060.694,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.059.194,00	-600.000,00			-9.021.776,00	-1.060.694,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 36501 Kindertageseinrichtungen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-194		-194	-194	-194
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-194		-194	-194	-194
5104436300 Kindertagesstätten			-60.000		-60.000	-60.000	-60.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			1.500		1.500	1.500	1.500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-61.500		-61.500	-61.500	-61.500
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Ersatz- und Neuanschaffung von Gruppeneinrichtungen, Möbel, Außenspielgeräte, Geschirrpüler, GWGs für städtische Kitas							
5104437400 Förderung von Kindertagesstätten			-400.000		-400.000	-400.000	-400.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-400.000		-400.000	-400.000	-400.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Investive Zuschüsse für Umbau, Erweiterung und invest. Ausstattung von Kitas freier Träger							
6500816200 Kita Brückenhof 2, bauliche Verbesserungen					-11.000		-16.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-11.000		-16.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Erneuerung Holzfenster; 2023: Erneuerung Holzfassaden							
6500885200 Kita Niederzwehren, bauliche Verbesserungen						-22.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-22.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: Erneuerung Kesselanlage Kita							
6504438100 Kindertagesstätten, Baukosten			-130.000		-147.000	-100.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-130.000		-147.000	-100.000	-50.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Außenanlagen, Funktionsverbessernde Maßnahmen, 2. PC-Anschluss pro Kita							
6504438200 Kindertagesstätten, bauliche Verbesserungen			-49.000	-600.000	-1.941.000	-2.737.000	-137.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-49.000	-600.000	-1.941.000	-2.737.000	-137.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020: Lüftungsanlage UG Küche, Brandmeldeanlage							
2021: Dachsanierung Westseite, Sanierung der Fassade, Dach, Fenster und Sonnenschutz, Kellerabdichtung außen, 2. Abschnitt, Austausch Türelemente,							
2022: Flachdachsanierung, Erneuerung der Bodenbeläge, Wände und Decke, Erneuerung Eingangstür, Fassadensanierung, grundlegende Sanierung der Außenanlagen							
2023: Außenanlagen, Sanierung Lüftungsanlage, Fassadenanstrich							
6504439100 Umbauten Betreuungsangebote			-370.000		-370.000	-725.000	-170.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-370.000		-370.000	-725.000	-170.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020-2023: Umbauten für Akustik und Schallschutz, Grundschulkindbetreuung, Betreuung U3 und Kindergartenbetrieb							

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36501 Kindertageseinrichtungen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6504439300 Betreuungsangebot, bewegliches Vermögen			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
Gesamtsumme			-1.059.194	-600.000	-2.979.194	-4.094.194	-883.194

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 366 Einrichtungen der Jugendarbeit					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.250,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-7.239,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.900,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.790,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-29.179,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.319.250,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	564.073,19		
14	66	Abschreibungen	115.281,74		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.508.161,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.506.765,93		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.477.586,93		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.477.586,93		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.477.586,93		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.477.586,93		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 366 Einrichtungen der Jugendarbeit							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-370.000,00				-1.516.000,00	-370.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-195,00				-780,00	-195,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-370.195,00				-1.516.780,00	-370.195,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-370.195,00				-1.516.780,00	-370.195,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 36601				
Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit		
Produkt	36601	Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII), Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung und Betrieb offener Kinder- und Jugendeinrichtungen - Offene Kinder- und Jugendarbeit insbesondere für Kinder und Jugendliche 				
Produktziele				
- Förderung der Entwicklung junger Menschen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Einrichtungen der Stadt Kassel insgesamt	14			
Anzahl der Stadtteile mit Einrichtung	11			
Anzahl der Stadtteile ohne Einrichtung	12			
Jugendliche in Gruppenangeboten	37.456			
Jugendliche in offenen Angeboten	59.758			
Kinder in Gruppenangeboten	30.964			
Kinder in offenen Angeboten	59.410			
Inanspruchnahmen gesamt	187.588			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36601 Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.250,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-7.239,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.900,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.790,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-29.179,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.319.250,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	564.073,19		
14	66	Abschreibungen	115.281,74		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.508.161,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.506.765,93		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.477.586,93		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	4.477.586,93		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.477.586,93		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.477.586,93		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36601 Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-370.000,00				-1.516.000,00	-370.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-195,00				-780,00	-195,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-370.195,00				-1.516.780,00	-370.195,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-370.195,00				-1.516.780,00	-370.195,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 36601 Städtische Kinder- und Jugendeinrichtungen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-195		-195	-195	-195
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-195		-195	-195	-195
6500710200 Spielstube Wartekuppe, bauliche Verbesserungen							-66.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-66.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2023: Dachsanierung, Blitzschutz, Begleitarbeiten							
6504414200 Häuser der offenen Tür, bauliche Verbesserungen					-10.000	-10.000	-10.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-10.000	-10.000	-10.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021-2023: Sanierung Ansatz							
6704431100 Kinderspielplätze, Grunderneuerung, Sicherheit			-350.000		-350.000	-350.000	-350.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-350.000		-350.000	-350.000	-350.000
6704440100 Jugendbeteiligungsprojekte			-20.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-20.000				
Gesamtsumme			-370.195		-360.195	-360.195	-426.195

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-98.905,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-98.905,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	149.730,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.204,46		
14	66	Abschreibungen	1,38		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	168.935,84		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	70.030,84		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	70.030,84		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	70.030,84		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	70.030,84		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-51,00				-204,00	-51,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-51,00				-204,00	-51,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-51,00				-204,00	-51,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 36701				
Heim- und Kindertagesstättenaufsicht				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produkt	36701	Heim- und Kindertagesstättenaufsicht		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Jugendamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Sozialgesetzbuch Aches Buch (SGB VIII), Hessisches Kinderförderungsgesetz (HessKiföG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Heimaufsicht und Kindertagesstättenaufsicht im Auftrag des Landesjugendamtes - Überwachung der gesetzlichen Vorgaben und Bearbeitung der notwendigen Betriebserlaubnis - Durchführung der örtlichen Prüfungen, Abgabe von Stellungnahmen sowie Information und Unterstützung des Landesjugendamtes bei Erteilung und Versagung einer Betriebserlaubnis - Beratung von Trägern bei Gründung, Umplanung und Betriebsführung 				
Produktziele				
- Sicherung des Wohles der in Einrichtungen der Jugendhilfe betreuten Kinder - Sicherung des Wohles der in Einrichtungen der Jugendhilfe untergebrachten Kinder, Jugendlichen und jungen Volljährigen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl durchgeführter Kita-Beratungen	762			Es erfolgen durchschnittlich 3 Beratungen pro Arbeitstag
Anzahl durchgeführter Heim-Beratungen	762			Es erfolgen durchschnittlich 3 Beratungen pro Arbeitstag
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				Erstattung der Aufwendungen durch das Land

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 36701 Heim- und Kindertagesstättenaufsicht					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-98.905,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-98.905,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	149.730,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.204,46		
14	66	Abschreibungen	1,38		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	168.935,84		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	70.030,84		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	70.030,84		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	70.030,84		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	70.030,84		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 36701 Heim- und Kindertagesstättenaufsicht							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-51,00				-204,00	-51,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-51,00				-204,00	-51,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-51,00				-204,00	-51,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 36701 Heim- und Kindertagesstättenaufsicht							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5104410300 Jugendamt, bewegliches Vermögen			-51		-51	-51	-51
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-51		-51	-51	-51
Gesamtsumme			-51		-51	-51	-51

Produktbereich 7

Gesundheitsdienste

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-681.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.955.857,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-278.970,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-485.150,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-5.025,76		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-39.667,10		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-5.446.170,46		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.280.360,44		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	511.310,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.299.878,02		
14	66	Abschreibungen	22.372,08		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.479.500,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	108.950,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	500,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	8.702.871,34		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.256.700,88		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.256.700,88		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.290,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.290,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.256.700,88		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.256.700,88		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	10.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-21.000,00				-69.000,00	-21.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-21.000,00				-69.000,00	-21.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-11.000,00				-69.000,00	-21.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5304500300 Gesundheitsamt - Bewegl. Vermögen-			-11.000		-8.500	-8.500	-8.500
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			10.000		7.500	7.500	7.500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-21.000		-16.000	-16.000	-16.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Mitfinanzierung Landkreis Kassel 6.500 €							
zu Pos. 20: Förderung durch Krankenkassen 3.500 €							
zu Pos. 26: Ersatz-/Neubeschaffungen von med. Geräten 15.000 €							
zu Pos. 26: GWG -53- (med. Kleingeräte) 6.000 €							
Gesamtsumme			-11.000		-8.500	-8.500	-8.500

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 412 Gesundheitseinrichtungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-467.980,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-278.970,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-324.150,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-19.642,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.090.742,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	240.097,70		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	89.390,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	494.698,00		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	758.970,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	96.950,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.680.105,70		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	589.363,20		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	589.363,20		
25	59	Außerordentliche Erträge	-750,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	750,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	589.363,20		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	589.363,20		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 412 Gesundheitseinrichtungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 41201				
Gesundheitseinrichtungen				
Produktbereich	07	Gesundheitsdienste		
Produktgruppe	412	Gesundheitseinrichtungen		
Produkt	41201	Gesundheitseinrichtungen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Gesundheitsamt Region Kassel				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (PsychKHG), Sozialgesetzbuch V, Bundeskinderschutzgesetz, Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Betreiben der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) und der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle (PSKB) - Zahlung von Zuschüssen an Einrichtungen - Geschäftsführung des Arbeitskreises Jugendzahnpflege - Präventions- und Hilfeangebot "Willkommen von Anfang an - Gesunde Kinder in Kassel" (WvAa) 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Unterstützung im Bereich der Selbsthilfe, sowie Information und Sensibilisierung der Öffentlichkeit - Schaffung und finanzielle Unterstützung von Präventions- und Hilfsangeboten 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Betreute Selbsthilfegruppen	239			
Klienten der PSKB	420			
Durchgeführte Hausbesuche (WvAa)	865			
Geburten in Kassel (WvAa)	2.300			
Patenschaftszahnärzte (AKJ)	130			
Zertifizierung KISS (alle 3 Jahre)	0			Audit 2021, Bericht 2018-2020
Einrichtung neuer Selbsthilfegruppen	16			
Besuchsquote Erstgeborene WvAa (Geburtenzahl Stadt)	840			Quote 76%
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 41201 Gesundheitseinrichtungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-467.980,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-278.970,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-324.150,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-19.642,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.090.742,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	240.097,70		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	89.390,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	494.698,00		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	758.970,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	96.950,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.680.105,70		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	589.363,20		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	589.363,20		
25	59	Außerordentliche Erträge	-750,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	750,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	589.363,20		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	589.363,20		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 41201 Gesundheitseinrichtungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-681.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.487.877,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-161.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-5.025,76		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.024,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.355.427,96		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.040.262,74		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	421.920,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	805.180,02		
14	66	Abschreibungen	22.372,08		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	720.530,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	12.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	500,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.022.765,64		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.667.337,68		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.667.337,68		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.540,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.540,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.667.337,68		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.667.337,68		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	10.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-21.000,00				-69.000,00	-21.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-21.000,00				-69.000,00	-21.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11.000,00				-69.000,00	-21.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 41401				
Maßnahmen der Gesundheitspflege				
Produktbereich	07	Gesundheitsdienste		
Produktgruppe	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
Produkt	41401	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Gesundheitsamt Region Kassel				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD), Infektionsschutzgesetz (IfSG), Trinkwasserverordnung (TrinkwV), Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (PsychKHG), Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG), Hessisches Schulgesetz (HSchG), Heilpraktikergesetz (HeilPrG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Begutachtung von Personen aus medizinischer und sozialmedizinischer Sicht in allen Fragen der Entscheidungsfindung für öffentlich-rechtliche Träger oder Gerichte, sowie aufgrund gesetzlicher Vorgaben - Schutz der Bevölkerung vor gesundheitlichen Gefahren und vor der Verbreitung von Infektionskrankheiten - Gesundheitsförderung und Präventionsarbeit und Vernetzung mit anderen Gesundheitsträgern und -einrichtungen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Gesundheit und Schutz vor Gesundheitsgefahren in Stadt und Landkreis Kassel - Erfüllung von Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes nach dem HGöGD und dem IfSG sowie ergänzender Vorschriften 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Impfungen	3.400			
Schriftliche Impfberatungen	550			
AIDS-Beratungen	450			
Begehungen durch Gesundheitsaufsicht	350			
Überprüfungen Heilpraktiker	70			
Gemeldete Infektionskrankheiten	1.800			
Tuberkulose Indexfälle	45			
Beratung nach § 10 ProstSchG	150			Gesetzeseinführung 2018
Gemeldete Fälle zur Wohnungshygiene	150			
Ärztliche Gutachten	6.000			alle Bereiche
Sozialmedizinische Gutachten	850			inkl. Sozialarbeiterische Begut.
Überwachung Trinkwasseranlagen	200			
Umwelthygienische Gutachten	25			"Ortshygiene, umfangr. Begutachtung Bauvorhaben"
Belehrungen §§ 42, 43 IfSG	7.000			
Bezirksarbeit Sozialpsychiatr. Dienst	1.250			
Krisendienste	700			
Ingewahrsamnahmen nach PsychKHG	230			
Schuleingangsuntersuchungen	3.600			inkl. aufw. Untersuchung bei Förderbedarf
Sprachbegutachtung/-beratung	140			
Zahnärztl. Reihenuntersuchungen	22.000			
Zahnärztl. Gruppenprophylaxe	25.000			
Zahnärztl. Fluoridierung	14.575			
Gesundheitsberichterstattung zu ausgewählten Themen	1			
Kurzreport zu ausgewählten Themen	12			
Gesundheit im Gespräch	6			
Leichenschau	5.000			
Amtsärztliche Leichenschau	0			
Gutachten für interne AG	1.064			Stadt und Landkreis Kassel
Gutachten für externe AG	2.736			Jobcenter u.a.

Haushaltsplan 2020

Produkt 41401				
Maßnahmen der Gesundheitspflege				
Produktbereich	07	Gesundheitsdienste		
Produktgruppe	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
Produkt	41401	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
Gutachten durch externe Gutachter	30			Werkvertragsärzte
Zeitgerechte Anfertigung der Gutachten	2			Monate
Fallzahl im Sozialpsychiatrischen Dienst (SoPD)	1.350			
Anzahl der auffälligen Trinkwasseranlagen	200			Ziel: Anzahl senken...
Gesundheitsaufseher Zielerreichungsgrad	90%			Ziel: "Fehler" reduzieren
Ressource				
	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Kostendeckungsgrad Gutachten intern				
Kostendeckungsgrad Gutachten extern				
SoPD Fallzahl je SB Bezirksarbeit	125			Neubemessung PsychKHG

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-681.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-3.487.877,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-161.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-5.025,76		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.024,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.355.427,96		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.040.262,74		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	421.920,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	805.180,02		
14	66	Abschreibungen	22.372,08		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	720.530,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	12.000,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	500,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.022.765,64		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.667.337,68		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.667.337,68		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.540,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.540,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.667.337,68		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.667.337,68		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	10.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-21.000,00				-69.000,00	-21.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-21.000,00				-69.000,00	-21.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-11.000,00				-69.000,00	-21.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5304500300 Gesundheitsamt - Bewegl. Vermögen-			-11.000		-8.500	-8.500	-8.500
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			10.000		7.500	7.500	7.500
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-21.000		-16.000	-16.000	-16.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 20: Mitfinanzierung Landkreis Kassel 6.500 € zu Pos. 20: Förderung durch Krankenkassen 3.500 € zu Pos. 26: Ersatz-/Neubeschaffungen von med. Geräten 15.000 € zu Pos. 26: GWG -53- (med. Kleingeräte) 6.000 €							
Gesamtsumme			-11.000		-8.500	-8.500	-8.500

Produktbereich 8

Sportförderung

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 08 Sportförderung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-116.500,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-39.086,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-63.050,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-583.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-373.961,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.190.598,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.340.107,92		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	96.541,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.970.659,19		
14	66	Abschreibungen	2.355.290,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	801.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.300,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	7.566.898,31		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	6.376.300,01		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	6.376.300,01		
25	59	Außerordentliche Erträge	-810,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	810,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.376.300,01		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.376.300,01		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	298.129,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	298.129,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-200.000,00				-800.000,00	-200.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.139.129,00				-15.596.129,00	-2.139.129,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-209.000,00				-513.000,00	-209.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.548.129,00				-16.909.129,00	-2.548.129,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.250.000,00				-16.909.129,00	-2.548.129,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 08 Sportförderung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5204501400 Förderung des Sports - Investitionszuschüsse- 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-200.000 -200.000		-200.000 -200.000	-200.000 -200.000	-200.000 -200.000
<i>Erläuterungen:</i> Zuschüsse vereinseigener Sportstättenbau							
5204502300 Sportstätten, bewegliches Vermögen 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-232.000 2.000 -25.000 -209.000		-159.000 2.000 -25.000 -136.000	-109.000 -25.000 -84.000	-109.000 -25.000 -84.000
<i>Erläuterungen:</i> Maschinen und Geräte für Freisportanlagen und Sporthallen							
6500460200 Turnhalle ehm. Heinrich-Steul-Schule, baul. Verb. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-329.000 -329.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Generalsanierung							
6500970100 Auestadion, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-150.000 -150.000		-280.000 -280.000	-200.000 -200.000	-200.000 -200.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020 - 2023: Bauliche Verbesserungen und Sanierungen, Umrüstungen für Großveranstaltungen 2021: Erschließungsbeitrag							
6500975100 Buchenaukampfbahn, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-22.000 -22.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Geräteraumanbau							
6500980200 Emil-Junghenn- Sporthalle, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-72.000 -72.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Decken Umkleiden/Duschen							
6500985200 Hessenkampfbahn, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-447.000 -447.000	-100.000 -100.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Ehrenhof und Treppenanlagen, Elektro, Denkmalbeleuchtung, Sanierung Duschen, Umkleiden, WC 2022: Sanierung Tuffsteinmauern, Kellermauerwerksabdichtung							
6500995200 Sporthalle Auepark, bauliche Verbesserungen 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-583.000 296.129		-50.000		-402.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 08 Sportförderung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-879.129		-50.000		-402.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2020: Energetische Sanierung, Erneuerung Außenanlagen und Feuerwehrezufahrt, Erneuerung Tartanbelag, Geländererhöhungen							
2023: Gebäudeleittechnik, Beleuchtung							
6501000200 Sporthalle Bettenhausen, bauliche						-347.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-347.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: Windfang Zuschauereingang, Tribünenerneuerung							
6501003200 Sporthalle Gabelsbergstr., bauliche					-282.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-282.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Sportboden/Prallwand/Akustikflächen, Sanierung							
6501005200 Sporthalle Harleshausen, bauliche							-2.069.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-2.069.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2023: Grundlegende Erneuerung, Fenster, Beleuchtung, Malerarbeiten, Beleuchtung, Elektro, Heizung/Lüftung, Solaranlage, Frischwassersystem							
6501010200 Sporthalle Hegelsberg, bauliche Verbesserungen					-264.000	-230.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-264.000	-230.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Elektroinstallationen, Sicherheitsbeleuchtung, Dachsanierung, Blitzschutz							
2022: Lichtkuppel, Malerarbeiten, Trennvorhangserneuerung							
6501015200 Sporthalle Königstor, bauliche Verbesserungen			-285.000		-231.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-285.000		-231.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2020: Aufzug, Tore Tiefgarage							
2021: Sanierung Duschen/Umkleiden, Brandschutzertüchtigung Leitungen							
6501020200 Sporthalle Oberwehren, bauliche							-2.949.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-2.949.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2023: Deckenerneuerung (Ballwurfsicherung), Fassaden- und Fenstererneuerung, Sportbodenerneuerung + Prallwand, Erneuerung Beleuchtung, Fliesen- und Malerarbeiten, Umkleiden/Duschen, Erneuerung Elektroinstallation, Sicherheitsbeleuchtung, Grundsanierung Heizung, Lüftung, Sanitär							
6501025200 Sporthalle Waldau, bauliche Verbesserungen							-2.522.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-2.522.000
<i>Erläuterungen:</i>							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 08 Sportförderung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
2023: Grundsanierung Heizung, Lüftung, Sanitär, Erneuerung Sportboden + Prallschutz, Deckenerneuerung (Ballwurfsicherung), Fassaden- und Fenstererneuerung, Beleuchtung, Erneuerung Elektroinstallation, Sicherheitsbeleuchtung							
6501026100 Sporthalle Bad Wilhelmshöhe, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-73.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Neubau Geländer Tribüne							
6501030200 Sportanlage Baumhof/Daspel, baul. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-697.000	-113.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Baukosten 2023: Sanierung Duschräume und WC, Erneuerung Trinkwasserleitungen							
6501035200 Cornelius-Gellert- Kampfbahn, baul. Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-40.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Flachdachsanie rung							
6501040200 Sportanlage Fasanen Hof, bauliche 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-160.000	-119.000
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Sanierung 2023: Fassadensanierung, Dachsanierung, Blitzschutz							
6501100200 Sportanlage Heisebach, bauliche Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-21.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Außenaufgänge							
6504502100 Sportstätten, Baukosten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-50.000	-50.000	-50.000
6504503200 Generalüberhol. v. Sportanl., baul. Verbesserungen 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-27.000	-933.000	-53.000
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Innenwand und -Deckensanierung Nordstadtstadion 2022: Flachdachsanie rung, Fenstererneuerung, Ersatz Luftheizung, Heizflächen und Lüftung, Sanierung Lichtkuppeln Sportanlage Waldauer Wiesen, Fassaden - und Fenstererneuerung Sportanlage Jahnstraße 2023: Dacherneuerung Sportanlage Stegerwaldstraße							
6701070100 Sportanlage Am Donarbrunnen			-400.000				

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produktbereich 08 Sportförderung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000				
6701095100 Sportanlage Fuldatalstraße			-400.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000				
Gesamtsumme			-2.250.000		-2.124.000	-3.120.000	-9.115.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 421 Förderung des Sports					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-38,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-63.050,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-42.916,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-121.004,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	74.101,30		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	42.907,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199.116,00		
14	66	Abschreibungen	70.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	801.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.187.124,50		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.066.119,70		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.066.119,70		
25	59	Außerordentliche Erträge	-360,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	360,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.066.119,70		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.066.119,70		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 421 Förderung des Sports							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	2.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-200.000,00				-800.000,00	-200.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.000,00				-4.000,00	-2.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-202.000,00				-804.000,00	-202.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-200.000,00				-804.000,00	-202.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 42101				
Allgemeine Sportförderung und Sportentwicklung				
Produktbereich	08	Sportförderung		
Produktgruppe	421	Förderung des Sports		
Produkt	42101	Allgemeine Sportförderung und Sportentwicklung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sportamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Art. 62a Verfassung des Landes Hessen, Richtlinien der Stadt Kassel zur Förderung des Sports				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Ideelle, materielle und finanzielle Förderung des organisierten und nichtorganisierten Sports, im Einzelnen:				
<ul style="list-style-type: none"> - Steuerung, Fortschreibung und Umsetzung der Kasseler Sportentwicklungsplanung - Beratung der Sportvereine über Förderungsmöglichkeiten bei Stadt, Land und Landessportbund - Projektbearbeitung im kommunalen und vereinseigenen Sportstättenbau - Durchführung von Sportbegegnungen mit den Partnerstädten - Jährliche Durchführung der "Kasseler Sportgala" 				
Produktziele				
- Förderung und Weiterentwicklung des Sports in Kassel, sodass eine dauerhafte Ausübung von Sport für alle Einwohner, insbesondere für Jugendliche, sichergestellt ist				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Zuschüsse an Kasseler Sportvereine in €	725.000			Jugend-Sportförderung, allgemeine Sportförderung, Eishockeyvereine, Sportkreisregion, Projekt Kindes
Zuschüsse an Kasseler Sportvereine je Kasseler Einwohner in €	3			Einwohnerzahl 2019: 205.076
Durchschnittliche Förderung je Vereinsmitglied in €	15			Mitgliederzahl 31.12.2018: 45.701
Anzahl der anerkannten Sportvereine gem. den Sportförderrichtlinien der Stadt Kassel	91			
Anzahl Vereinsmitglieder in anerkannten Kasseler Sportvereinen	45.701			
Gesamtanzahl Projekte im Rahmen der Sportentwicklungsplanung	2			Sport und Flüchtlinge, Treffpunkt Bewegung
Laufende Projekte im Berichtsjahr	2			Sport und Flüchtlinge, Treffpunkt Bewegung
Begonnene Projekte im Berichtsjahr				
Abgeschlossene Projekte im Berichtsjahr				
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 42101 Allgemeine Sportförderung und Sportentwicklung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-38,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-63.050,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-42.916,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-121.004,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	74.101,30		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	42.907,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199.116,00		
14	66	Abschreibungen	70.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	801.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.187.124,50		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.066.119,70		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.066.119,70		
25	59	Außerordentliche Erträge	-360,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	360,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.066.119,70		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.066.119,70		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 42101 Allgemeine Sportförderung und Sportentwicklung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	2.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-200.000,00				-800.000,00	-200.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.000,00				-4.000,00	-2.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-202.000,00				-804.000,00	-202.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-200.000,00				-804.000,00	-202.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 42101 Allgemeine Sportförderung und Sportentwicklung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5204501400 Förderung des Sports - Investitionszuschüsse-			-200.000		-200.000	-200.000	-200.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-200.000		-200.000	-200.000	-200.000
<i>Erläuterungen:</i> Zuschüsse vereinseigener Sportstättenbau							
5204502300 Sportstätten, bewegliches Vermögen							
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			2.000		2.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-2.000		-2.000		
<i>Erläuterungen:</i> Maschinen und Geräte für Freisportanlagen und Sporthallen							
Gesamtsumme			-200.000		-200.000	-200.000	-200.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-116.500,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-39.048,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-583.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-331.045,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.069.593,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.266.006,62		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.634,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.771.543,19		
14	66	Abschreibungen	2.285.290,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.300,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.379.773,81		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.310.180,31		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	5.310.180,31		
25	59	Außerordentliche Erträge	-450,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	450,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.310.180,31		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.310.180,31		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	296.129,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	296.129,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.139.129,00				-15.596.129,00	-2.139.129,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-207.000,00				-509.000,00	-207.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.346.129,00				-16.105.129,00	-2.346.129,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.050.000,00				-16.105.129,00	-2.346.129,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 42401				
Betrieb von Sportstätten				
Produktbereich	08	Sportförderung		
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder		
Produkt	42401	Betrieb von Sportstätten		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Sportamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Art. 62a Verfassung des Landes Hessen, Tarifordnung für die sportliche Benutzung der städtischen Sportplatzanlagen und deren Einrichtungen, Tarifordnung für die Benutzung der städtischen Sporthallen				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung und Betrieb von Sportstätten für sportliche, schulsportliche und nicht-sportliche Nutzungen - Verwaltung, Betrieb, Unterhaltung und Pflege der städtischen Freisportanlagen sowie Sport- und Turnhallen - Vergabe der städtischen Freisportanlagen, Bäder, Lehrschwimmbecken sowie der Sport- und Turnhallen an den Schul- und Vereinssport - Bereitstellung von wettkampfgerechten Sportstätten - Mitorganisation von Großveranstaltungen im Auestadion 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Erhaltung und Ausbau des Standortes Kassel als Sportstadt - Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für alle Sportstätten - Vollständige Auslastung der Belegungs- bzw. Trainingszeiten in den städtischen Sportstätten - Vermietung der Sportstätten - insbesondere des Auestadions - an kommerzielle Nutzer für sportliche/kulturelle Großveranstaltungen sowie Sportevents zur Generierung von Umsatzerlösen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Sportplätze	75			
Anzahl der Sporthallen	12			
Anzahl der Turnhallen	33			
Anzahl der Lehrschwimmbecken	3			
Belegstunden städt. Sportanlagen	82.247			
- davon unentgelt. für Vereine	30.110			
- davon unentgelt. für Schulen	9.405			
- davon entgelt. Überlassung an Dritte	2.533			
Anzahl der Veranstaltungen im Auestadion außerhalb der gewöhnlichen Regelnutzung	4			EAM-Marathon und drei Konzerte
Auslastungsquote Sportplätze	100			von 8:00 bis 20:00 Uhr
Auslastungsquote Sporthallen	100			von 8:00 bis 22:00 Uhr
Auslastungsquote Turnhallen	100			von 8:00 bis 22:00 Uhr
Auslastungsquote Lehrschwimmbecken	100			von 8:00 bis 20:00 Uhr
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 42401 Betrieb von Sportstätten					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-116.500,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-39.048,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-583.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-331.045,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.069.593,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.266.006,62		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.634,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.771.543,19		
14	66	Abschreibungen	2.285.290,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.300,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.379.773,81		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.310.180,31		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	5.310.180,31		
25	59	Außerordentliche Erträge	-450,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	450,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.310.180,31		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.310.180,31		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 42401 Betrieb von Sportstätten							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	296.129,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	296.129,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.139.129,00				-15.596.129,00	-2.139.129,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-207.000,00				-509.000,00	-207.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.346.129,00				-16.105.129,00	-2.346.129,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.050.000,00				-16.105.129,00	-2.346.129,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 42401 Betrieb von Sportstätten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
5204502300 Sportstätten, bewegliches Vermögen			-232.000		-159.000	-109.000	-109.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-207.000		-134.000	-84.000	-84.000
<i>Erläuterungen:</i> Maschinen und Geräte für Freisportanlagen und Sporthallen							
6500460200 Turnhalle ehm. Heinrich-Steul-Schule, baul. Verb.							-329.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-329.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Generalsanierung							
6500970100 Auestadion, Baukosten			-150.000		-280.000	-200.000	-200.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-150.000		-280.000	-200.000	-200.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020 - 2023: Bauliche Verbesserungen und Sanierungen, Umrüstungen für Großveranstaltungen 2021: Erschließungsbeitrag							
6500975100 Buchenaukampfbahn, bauliche Verbesserungen						-22.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-22.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Geräteraumanbau							
6500980200 Emil-Junghenn- Sporthalle, bauliche Verbesserungen						-72.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-72.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Decken Umkleiden/Duschen							
6500985200 Hessenkampfbahn, bauliche Verbesserungen					-447.000	-100.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-447.000	-100.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Ehrenhof und Treppenanlagen, Elektro, Denkmalbeleuchtung, Sanierung Duschen, Umkleiden, WC 2022: Sanierung Tuffsteinmauern, Kellermauerwerksabdichtung							
6500995200 Sporthalle Auepark, bauliche Verbesserungen			-583.000		-50.000		-402.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			296.129				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-879.129		-50.000		-402.000
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Energetische Sanierung, Erneuerung Außenanlagen und Feuerwehrezufahrt, Erneuerung Tartanbelag, Geländererhöhungen 2023: Gebäudeleittechnik, Beleuchtung							
6501000200 Sporthalle Bettenhausen, bauliche						-347.000	

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 42401 Betrieb von Sportstätten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-347.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2022: Windfang Zuschauereingang, Tribünenerneuerung							
6501003200 Sporthalle Gabelsbergstr., bauliche					-282.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-282.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Sportboden/Prallwand/Akustikflächen, Sanierung							
6501005200 Sporthalle Harleshausen, bauliche							-2.069.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-2.069.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Grundlegende Erneuerung, Fenster, Beleuchtung, Malerarbeiten, Beleuchtung, Elektro, Heizung/Lüftung, Solaranlage, Frischwassersystem							
6501010200 Sporthalle Hegelsberg, bauliche Verbesserungen					-264.000	-230.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-264.000	-230.000	
<i>Erläuterungen:</i> 2021: Elektroinstallationen, Sicherheitsbeleuchtung, Dachsanierung, Blitzschutz 2022: Lichtkuppel, Malerarbeiten, Trennvorhangserneuerung							
6501015200 Sporthalle Königstor, bauliche Verbesserungen			-285.000		-231.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-285.000		-231.000		
<i>Erläuterungen:</i> 2020: Aufzug, Tore Tiefgarage 2021: Sanierung Duschen/Umkleiden, Brandschutzertüchtigung Leitungen							
6501020200 Sporthalle Oberwehren, bauliche							-2.949.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-2.949.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Deckenerneuerung (Ballwurfsicherung), Fassaden- und Fenstererneuerung, Sportbodenerneuerung + Prallwand, Erneuerung Beleuchtung, Fliesen- und Malerarbeiten, Umkleiden/Duschen, Erneuerung Elektroinstallation, Sicherheitsbeleuchtung, Grundsanierung Heizung, Lüftung, Sanitär							
6501025200 Sporthalle Waldau, bauliche Verbesserungen							-2.522.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-2.522.000
<i>Erläuterungen:</i> 2023: Grundsanierung Heizung, Lüftung, Sanitär, Erneuerung Sportboden + Prallschutz, Deckenerneuerung (Ballwurfsicherung), Fassaden- und Fenstererneuerung, Beleuchtung, Erneuerung Elektroinstallation, Sicherheitsbeleuchtung							
6501026100 Sporthalle Bad Wilhelmshöhe, Baukosten					-73.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-73.000		
<i>Erläuterungen:</i>							

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 42401 Betrieb von Sportstätten							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
2021: Neubau Geländer Tribüne							
6501030200 Sportanlage Baumhof/Daspel, baul.						-697.000	-113.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-697.000	-113.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: Baukosten							
2023: Sanierung Duschräume und WC, Erneuerung Trinkwasserleitungen							
6501035200 Cornelius-Gellert- Kampfbahn, baul. Verbesserungen					-40.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-40.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Flachdachsanierung							
6501040200 Sportanlage Fasanenhof, bauliche						-160.000	-119.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-160.000	-119.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2022: Sanierung							
2023: Fassadensanierung, Dachsanierung, Blitzschutz							
6501100200 Sportanlage Heisebach, bauliche Verbesserungen					-21.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-21.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Außenaufgänge							
6504502100 Sportstätten, Baukosten					-50.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-50.000	-50.000	-50.000
6504503200 Generalüberhol. v. Sportanl., baul. Verbesserungen					-27.000	-933.000	-53.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-27.000	-933.000	-53.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Innenwand und -Deckensanierung Nordstadtstadion							
2022: Flachdachsanierung, Fenstererneuerung, Ersatz Luftheizung, Heizflächen und Lüftung, Sanierung Lichtkuppeln Sportanlage Waldauer Wiesen, Fassaden - und Fenstererneuerung Sportanlage Jahnstraße							
2023: Dacherneuerung Sportanlage Stegerwaldstraße							
6701070100 Sportanlage Am Donarbrunnen			-400.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000				
6701095100 Sportanlage Fuldatalstraße			-400.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000				
Gesamtsumme			-2.050.000		-1.924.000	-2.920.000	-8.915.000

Produktbereich 9

Räumliche Planung und

Entwicklung,

Geoinformation

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-26.933,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-413.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-86.646,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.024.470,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.628.337,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-34.415,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.213.801,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.542.791,82		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	722.271,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.705.760,55		
14	66	Abschreibungen	2.103.262,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.074.086,53		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.860.284,73		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	7.860.284,73		
25	59	Außerordentliche Erträge	-6.060,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.060,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	7.860.284,73		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.860.284,73		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.997.866,67					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	4.997.866,67					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.882.750,00	-6.710.700,00			-43.361.450,00	-6.882.750,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-102.300,00				-364.200,00	-102.300,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-6.985.050,00	-6.710.700,00			-43.725.650,00	-6.985.050,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.987.183,33	-6.710.700,00			-43.725.650,00	-6.985.050,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6206200300 Vermessung und Geoinformation, Bewegl. Vermögen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-31.000		-31.000	-31.000	-31.000
			-31.000		-31.000	-31.000	-31.000
6206200500 Vermessung und Geoinformation, Immaterielle WG 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-48.000		-48.000	-48.000	-48.000
			-48.000		-48.000	-48.000	-48.000
6208000800 Vermessung und Geoinformation,-GWG- 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
			-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
6306300108 Brüder-Grimm-Platz, Förderung nat. Proj. Städtebau 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-834.883	-6.710.700	-970.100	-795.917	-470.883
			1.377.867		1.940.200	1.591.833	941.767
			-2.212.750	-6.710.700	-2.910.300	-2.387.750	-1.412.650
6306300300 Stadtplanung und Bauaufsicht - bewegl. Vermögen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-18.300		-3.300	-3.300	-3.300
			-18.300		-3.300	-3.300	-3.300
6306335100 Stadtbau Unterneustadt/Bettenhausen 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-480.000		-1.275.450	-534.000	-480.000
			1.120.000		2.976.050	1.246.000	1.120.000
			-1.600.000		-4.251.500	-1.780.000	-1.600.000
6306340100 Städteb. Sanierungsmaßnahme 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000		-122.000	-130.000	
			400.000		488.000	520.000	
			-500.000		-610.000	-650.000	
6306355101 EFRE Strukturfonds 2014-2020 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			300.000		-600.000		
			300.000		-600.000		
6306366100 Aktive Kernbereiche Wehlheiden 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-30.000		-358.650	-651.900	-651.900
			70.000		836.850	1.521.100	1.521.100
			-100.000		-1.195.500	-2.173.000	-2.173.000
6306375100 Soziale Stadt Wesertor 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000		-1.099.000	-34.000	-4.000
			600.000		1.196.000	136.000	16.000
			-1.000.000		-2.295.000	-170.000	-20.000
6306378100 Soziale Stadt Forstfeld/Waldau 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-155.000		-400.000	-250.000	-300.000
			465.000		1.200.000	750.000	900.000
			-620.000		-1.600.000	-1.000.000	-1.200.000
6306378101 Investitionspakt Soziale Integration im Quartier 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-50.000		-150.000	-300.000	-300.000
			450.000		1.350.000	2.700.000	2.700.000
			-500.000		-1.500.000	-3.000.000	-3.000.000
6703100100 Modellprojekte Klimaschutz u. Energieeffizienz 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-75.000		-75.000	-75.000	-75.000
			75.000		75.000	75.000	75.000
			-150.000		-150.000	-150.000	-150.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6703100102 Modellprojekt Masterplan Stadtnatur			-60.000			-150.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			140.000			350.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-200.000			-500.000	
Gesamtsumme			-1.987.183	-6.710.700	-5.137.500	-3.008.117	-2.369.083

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-26.933,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-413.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-86.646,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.024.470,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.628.337,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-34.415,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.213.801,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.542.791,82		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	722.271,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.705.760,55		
14	66	Abschreibungen	2.103.262,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.074.086,53		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.860.284,73		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	7.860.284,73		
25	59	Außerordentliche Erträge	-6.060,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.060,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	7.860.284,73		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.860.284,73		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.997.866,67					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	4.997.866,67					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.882.750,00	-6.710.700,00			-43.361.450,00	-6.882.750,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-102.300,00				-364.200,00	-102.300,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-6.985.050,00	-6.710.700,00			-43.725.650,00	-6.985.050,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.987.183,33	-6.710.700,00			-43.725.650,00	-6.985.050,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 51101				
Stadtplanung				
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Produkt	51101	Stadtplanung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Baugesetzbuch (BauGB), Baunutzungsverordnung (BauNVO), Hessische Bauordnung (HBO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Verbindliche Bauleitplanung - Steuern von Städtebauförderungsverfahren und Durchführen von Projekten zur Städtebauförderung - Rahmenplanung für Standortentwicklungen - Erarbeiten von Nutzungs-, Gestaltungs- und Entwicklungskonzepten - Planen und Umsetzen von städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Aufstellen von Satzungen nach BauGB und HBO - Präsentation der Arbeitsergebnisse im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung - Anfertigen von fachlichen Stellungnahmen zu übergeordneten Planungen und zu Planungen anderer Fachämter - Anfertigen von planungsrechtlichen Stellungnahmen bei bauordnungsrechtlichen Vorgängen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Wahrung der Interessen der Stadt Kassel im Rahmen der Planungshoheit - Sicherstellung einer geordneten sowie nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung (durch Interessenabwägung) 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Bebauungspläne:				
- davon laufende	35			Ohne Bebauungspläne, die ausgesetzt wurden
- davon abgeschlossene	10			
Städtebauliche Projekte und Satzungen:				Ohne Bebauungspläne
- davon laufend	65			
- davon abgeschlossen	10			
Projekte der Städtebauförderung				
- davon laufend	70			
- davon abgeschlossen	15			
Verausgabte Mittel in Städtebauförderprojekten (in Euro)	12.035.400			Durchschnittliche Förderquote aller aktuellen Bescheide: 73 %
Durchschnittliche Bearbeitungszeit laufender Bebauungspläne (in Monaten)	ca. 12 -18			Ausnahme: Derzeit ruhende Verfahren
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 51101 Stadtplanung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-144,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.024.470,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.628.337,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.772,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.660.723,50		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.105.489,86		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	160.902,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.179.821,55		
14	66	Abschreibungen	2.015.232,96		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.461.446,37		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.800.722,87		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	3.800.722,87		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.350,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.350,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.800.722,87		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.800.722,87		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 51101 Stadtplanung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.782.866,67					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	4.782.866,67					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.532.750,00	-6.710.700,00			-42.061.450,00	-6.532.750,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-18.300,00				-28.200,00	-18.300,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-6.551.050,00	-6.710.700,00			-42.089.650,00	-6.551.050,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.768.183,33	-6.710.700,00			-42.089.650,00	-6.551.050,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 51101 Stadtplanung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6306300108 Brüder-Grimm-Platz, Förderung nat. Proj. Städtebau			-834.883	-6.710.700	-970.100	-795.917	-470.883
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			1.377.867		1.940.200	1.591.833	941.767
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-2.212.750	-6.710.700	-2.910.300	-2.387.750	-1.412.650
6306300300 Stadtplanung und Bauaufsicht - bewegl. Vermögen			-18.300		-3.300	-3.300	-3.300
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-18.300		-3.300	-3.300	-3.300
6306335100 Stadtbau Unterneustadt/Bettenhausen			-480.000		-1.275.450	-534.000	-480.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			1.120.000		2.976.050	1.246.000	1.120.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.600.000		-4.251.500	-1.780.000	-1.600.000
6306340100 Städteb. Sanierungsmaßnahme			-100.000		-122.000	-130.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			400.000		488.000	520.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-500.000		-610.000	-650.000	
6306355101 EFRE Strukturfonds 2014-2020			300.000		-600.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			300.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-600.000		
6306366100 Aktive Kernbereiche Wehlheiden			-30.000		-358.650	-651.900	-651.900
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			70.000		836.850	1.521.100	1.521.100
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000		-1.195.500	-2.173.000	-2.173.000
6306375100 Soziale Stadt Wesertor			-400.000		-1.099.000	-34.000	-4.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			600.000		1.196.000	136.000	16.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.000.000		-2.295.000	-170.000	-20.000
6306378100 Soziale Stadt Forstfeld/Waldau			-155.000		-400.000	-250.000	-300.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			465.000		1.200.000	750.000	900.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-620.000		-1.600.000	-1.000.000	-1.200.000
6306378101 Investitionspakt Soziale Integration im Quartier			-50.000		-150.000	-300.000	-300.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			450.000		1.350.000	2.700.000	2.700.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-500.000		-1.500.000	-3.000.000	-3.000.000
Gesamtsumme			-1.768.183	-6.710.700	-4.978.500	-2.699.117	-2.210.083

Haushaltsplan 2020

Produkt 51102				
Umweltplanung				
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Produkt	51102	Umweltplanung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Umwelt- und Gartenamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Baugesetzbuch (BauGB), Umweltgesetze, Energiefachrecht, politische Beschlüsse				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Erstellung von übergreifenden Konzepten zu ökologischen Themen - Erstellung von Umweltberichten / Grünordnungsplänen zu Bebauungsplänen - Verfassung von Fachbeiträgen/ Stellungnahmen zu Planung und Projekten sowie zu Grundstücksangelegenheiten - Erstellung von landschaftspflegerischen Begleitplänen sowie Pflege- und Entwicklungskonzepten - Erarbeitung von Strategien, Konzepten, Beschlussvorlagen, Projekten zu nachhaltiger Energieerzeugung und -nutzung und Klimaschutz im Energiesektor - Vorbereitung der Umsetzung von umweltplanerischen Maßnahmen 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Berücksichtigung ökologischer Belange bei der räumlichen Planung, insbesondere: - Schutz von Natur und Landschaft als Erholungsraum für die Bewohner/innen der Stadt Kassel, Ausstattung des Stadtgebietes mit Freiräumen für die Bewohner - Sicherung der biologischen Vielfalt und Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts - Positive Beeinflussung des Stadtklimas - Sicherung einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Energieerzeugung und -nutzung, regionale Wertschöpfung, Klimaschutz im Energiesektor 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Bauleitplanung	30			
Landschafts- und Grünordnungspläne	100			
Umweltberichte	50			
Umweltbildung/ -kommunikation (Vorgänge)	100			Beginn 11/2019
Pflege- und Entwicklungskonzepte	100			
Projekte:				Ausweis der Daten nach Stellenbesetzung erst im Folgejahr
- laufend				Ausweis der Daten nach Stellenbesetzung erst im Folgejahr
- abgeschlossen				Ausweis der Daten nach Stellenbesetzung erst im Folgejahr
Investitionsvolumen Förderprojekte (in €)				Ausweis der Daten nach Stellenbesetzung erst im Folgejahr
Förderquoten der einzelnen Projekte (in %)				Ausweis der Daten nach Stellenbesetzung erst im Folgejahr
Vergabequote (in %)				Ausweis der Daten nach Stellenbesetzung erst im Folgejahr
Durchschnittliche Bearbeitungszeit planungsrechtlicher Stellungnahmen (in Tagen)				Ausweis der Daten nach Stellenbesetzung erst im Folgejahr
Klimaschutz (Vorgänge)	90			
Energieeffizienz (Vorgänge)	60			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 51102 Umweltplanung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-41.089,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.751,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-45.841,20		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	584.893,02		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	100.116,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	163.230,00		
14	66	Abschreibungen	10.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	858.239,82		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	812.398,62		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	812.398,62		
25	59	Außerordentliche Erträge	-840,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	840,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	812.398,62		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	812.398,62		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 51102 Umweltplanung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	215.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	215.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-350.000,00				-1.300.000,00	-350.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-350.000,00				-1.300.000,00	-350.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-135.000,00				-1.300.000,00	-350.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 51102 Umweltplanung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6703100100 Modellprojekte Klimaschutz u. Energieeffizienz			-75.000		-75.000	-75.000	-75.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			75.000		75.000	75.000	75.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-150.000		-150.000	-150.000	-150.000
6703100102 Modellprojekt Masterplan Stadtnatur			-60.000			-150.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			140.000			350.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-200.000			-500.000	
Gesamtsumme			-135.000		-75.000	-225.000	-75.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 51103				
Vermessung				
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Produkt	51103	Vermessung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Vermessung und Geoinformation				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HvGG), Hessische Bauordnung (HBO), Baugesetzbuch (BauGB), Hessische Gemeindeordnung (HGO), Hess. Nachbarrechtsgesetz (NachbG HE)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Vermessungsaufgaben im Rahmen städtischer Planungs- und Bauvorhaben - Ausführen von Urkundsvermessungen zur Fortführung des Liegenschaftskatasters - Ausführen von ingenieurtechnischen Messungen nach Lage und Höhe - Beweissicherung und Überwachung der Standsicherheit von städtischen Immobilien und Bauwerken - Ausführen der Vermessungsleistungen in Bodenordnungsverfahren (Grundstücksneuordnungen, Umliegung) 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Vermessungsaufgaben für das städtische Liegenschafts- und Bauwesen - Vorhalten eines Raumbezugssystems nach Lage und Höhe (Geobasisdaten und Geoinformation) 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der ingenieurtechnischen Messungen	60			
Anzahl der katastertechnischen Messungen	60			
Anzahl der Auskünfte aus amtlichen Nachweisen	80			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 51103 Vermessung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.933,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-290.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-291,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.442,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-310.666,90		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.228.754,83		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	325.379,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	149.840,80		
14	66	Abschreibungen	9.500,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.713.475,23		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.402.808,33		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.402.808,33		
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.730,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.730,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.402.808,33		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.402.808,33		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 51103 Vermessung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.000,00				-8.000,00	-2.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 51103 Vermessung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6208000800 Vermessung und Geoinformation,-GWG-			-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
Gesamtsumme			-2.000		-2.000	-2.000	-2.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 51104				
Geoinformation				
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Produkt	51104	Geoinformation		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Vermessung und Geoinformation				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG), Hessische Bauordnung (HBO), Baugesetzbuch (BauGB), Hessische Gemeindeordnung (HGO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Führen des digitalen Geoinformationssystems als Querschnittsaufgabe in der Stadtverwaltung mit Erhebung, Fortführen, Verwalten und Verteilen der Geobasis- und Geofachdaten (Stadtgrundkarte, topographische Karten, Themenkarten, Luftbilder, 3D-Stadtmodell, usw.) - Verknüpfen raumbezogener Informationen mit strategischen und operativen Verwaltungsaufgaben - Vergabe von Hausnummern und Führung des georeferenzierten Hausnummernverzeichnisses - Benennen von Straßen und Plätzen sowie Führen des amtlichen Straßenverzeichnisses 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Zentrale raum- und flächenbezogene Daten für kommunale Entscheidungsprozesse - Bereitstellen einer kommunalen Geodateninfrastruktur - Erstellung, Pflege und Distribution eines amtlichen Karten- und Planwerkes für alle raumbezogenen kommunalen Aufgaben 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der KASIS-Themen	630			
Einbindung von Fachanwendungen	16			
Anzahl der GIS-Nutzer	85			
Anzahl der KASIS-Zugriffe	92000			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 51104 Geoinformation					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-103.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-45.083,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.412,20		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-152.495,40		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.447.352,81		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	92.965,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200.028,60		
14	66	Abschreibungen	68.530,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.808.877,01		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.656.381,61		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.656.381,61		
25	59	Außerordentliche Erträge	-780,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	780,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.656.381,61		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.656.381,61		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 51104 Geoinformation							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-82.000,00				-328.000,00	-82.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-82.000,00				-328.000,00	-82.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-82.000,00				-328.000,00	-82.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 51104 Geoinformation							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6206200300 Vermessung und Geoinformation, Bewegl. Vermögen			-31.000		-31.000	-31.000	-31.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-31.000		-31.000	-31.000	-31.000
6206200500 Vermessung und Geoinformation, Immaterielle WG			-48.000		-48.000	-48.000	-48.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-48.000		-48.000	-48.000	-48.000
6208000800 Vermessung und Geoinformation,-GWG-			-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
Gesamtsumme			-82.000		-82.000	-82.000	-82.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 51105				
Immobilienbewertung				
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Produkt	51105	Immobilienbewertung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Vermessung und Geoinformation				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
§ 192 Baugesetzbuch (BauGB), Steuergesetze				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Einrichten und Führen der Kaufpreissammlung - Erfassen und Auswerten der Grundstückskaufverträge - Ableiten von Parametern des Grundstücksmarktes - Ermitteln der Bodenrichtwerte und Erstellen einer Bodenrichtwertkarte für die Stadt Kassel - Durchführen von Markt- und Preisanalysen, Erstellen des Immobilienmarktberichts - Erstellen von Verkehrswertgutachten für Immobilien (Gutachterausschuss als Betrieb gewerblicher Art) 				
Produktziele				
- Schaffen von Preistransparenz im Kasseler Immobilienmarkt				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Verkehrswertgutachten	15			
Anzahl der Auskünfte aus der Kaufpreissammlung	15			
Anzahl der Auskünfte zu den Richtwerten	15			Online verfügbar
Anzahl der ausgewerteten Kaufverträge	1650			
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Verkehrswertgutachten (in Monaten)	3-6			Abhängig vom Auftragsvolumen
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 51105 Immobilienbewertung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-22.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-38,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.036,40		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-44.074,80		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	176.301,30		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	42.907,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.839,60		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	232.048,10		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	187.973,30		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	187.973,30		
25	59	Außerordentliche Erträge	-360,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	360,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	187.973,30		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	187.973,30		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 51105 Immobilienbewertung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Produktbereich 10

Bauen und Wohnen

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.048.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-131.126,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.281,29		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-367.597,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.548.005,59		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.949.989,51		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	811.661,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	251.079,37		
14	66	Abschreibungen	119.553,72		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.182.283,80		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.634.278,21		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.634.278,21		
25	59	Außerordentliche Erträge	-6.810,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.810,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.634.278,21		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.634.278,21		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-145.000,00	
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-145.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-145.000,00	

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6306300300 Stadtplanung und Bauaufsicht - bewegl. Vermögen					-145.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-145.000		
Gesamtsumme					-145.000		

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.991.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-74.623,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-928,25		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.288,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.101.840,45		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.827.575,98		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	529.188,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.323,50		
14	66	Abschreibungen	43.210,76		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.573.299,04		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	471.458,59		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	471.458,59		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.440,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.440,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	471.458,59		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	471.458,59		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-145.000,00	
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-145.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-145.000,00	

Haushaltsplan 2020

Produkt 52101				
Baurechtliche- und bauaufsichtliche Verfahren				
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	521	Bau- und Grundstücksordnung		
Produkt	52101	Baurechtliche- und bauaufsichtliche Verfahren		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Baugesetzbuch (BauGB), Hessische Bauordnung (HBO), Hess. Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Baugenehmigungsverfahren - Beratung von Bauherrenschaften, Architekturbüros - Allgemeine Bauüberwachung - Wiederkehrende Prüfungen von Sonderbauten (Bauaufsicht und Feuerwehr) - Durchführung von Verfahren zur Beseitigung von Verstößen gegen das Bauordnungsrecht und Ordnungswidrigkeitsverfahren - Führen des Baulastenverzeichnisses 				
Produktziele				
Erfüllung der auf die Stadt Kassel übertragenen Weisungsaufgabe als Untere Bauaufsichtsbehörde, insbesondere:				
<ul style="list-style-type: none"> - Schaffung der Voraussetzung zur Bildung von (Wohn-) Eigentum / Unterstützung der Bautätigkeit in Kassel - Abwehr von Gefahren, die von Gebäuden und anderen baulichen Anlagen ausgehen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Bauvoranfragen	150			
Allgemeine Bauberatung, Auskünfte aus Bauakten	19.000			
Baugenehmigungsverfahren	1.200			
Baulast-Vorgänge	1.100			
Wiederkehrende Prüfungen	150			
Ortstermine Bauüberwachung	1.200			
Verfahren bei Rechtsverstößen	350			Inkl. Ordnungswidrigkeitsverfahren
Anzahl stattgegebener Widersprüche bzw. Einsprüche	<=15			
Anzahl stattgegebener Klagen	< = 8			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 52101 Baurechtliche- und bauaufsichtliche Verfahren					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.991.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-74.623,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-928,25		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.288,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-2.101.840,45		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.827.575,98		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	529.188,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.323,50		
14	66	Abschreibungen	43.210,76		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.573.299,04		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	471.458,59		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	471.458,59		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.440,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.440,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	471.458,59		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	471.458,59		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 52101 Baurechtliche- und bauaufsichtliche Verfahren							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-145.000,00	
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe					-145.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)					-145.000,00	

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 52101 Baurechtliche- und bauaufsichtliche Verfahren							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6306300300 Stadtplanung und Bauaufsicht - bewegl. Vermögen					-145.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-145.000		
Gesamtsumme					-145.000		

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-57.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-56.435,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-195,04		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-328.712,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-442.343,24		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	808.556,26		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	207.384,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.323,19		
14	66	Abschreibungen	19.294,32		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.085.558,57		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	643.215,33		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	643.215,33		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.740,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.740,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	643.215,33		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	643.215,33		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 52201				
Wohnraumversorgung und Wohnungsbauförderung				
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	522	Wohnungsbauförderung		
Produkt	52201	Wohnraumversorgung und Wohnungsbauförderung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bauverwaltungsamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Fehlbelegungsabgabegesetz (FBAG), Hessisches Wohnungsbindungsgesetz (HWOBindG), Hessisches Wohnraumfördergesetz (HWofG), Wohneigentumsgesetz (WEG), Hessische Gemeindeordnung (HGO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung der Zweckbestimmung der geförderten Wohnungsobjekte - Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen - Berechnung der Fehlbelegungsabgabe - Bearbeitung von Anträgen auf Abgeschlossenheitsbescheinigungen - Beratung von Investoren hinsichtlich der sozialen Wohnraumförderung - Bearbeitung von Förderanträgen - Technische Vorprüfung der Förderanträge - Beobachtung und Beurteilung des Wohnungsmarktes sowie die Zusammenstellung der dafür relevanten Daten und Berichte 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Versorgung der Haushalte mit angemessenem Wohnraum (im Rahmen der gesetzlichen Einkommensgrenzen) - Ordnungsgemäßer Bezug von gefördertem oder mit Belegungsrechten versehenem Wohnraum soll sichergestellt werden - Überwachung der Nutzung des geförderten Wohnraums - Sanktionierung der Fehlsubventionierung - Aufteilung von Wohn- und Gewerbeflächen in Teileigentum - Grundlagenbildung für die Wohnungspolitik und Wohnungsbauförderungsmaßnahmen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Wohnberechtigungsscheine	2.500			
Anzahl zu überprüfender Haushalte	4.000			
- davon berechnete Fehlbelegungen	600			
Durchgeführte Mietpreis- und Belegungsüberwachungen	1.250			
Durchgeführte Überwachungen der Zweckbindung	1.250			
Anzahl der Beratungen und Förderungsverträge	250			
- davon geförderte Wohneinheiten	150			
Anzahl Anträge Abgeschlossenheitsbescheinigungen	60			
Anzahl der Projekte zur Beobachtung zum Wohnungsmarkt	1			
Durchschnittliche Dauer des Verfahrens Wohnberechtigungsscheine	60			in Minuten
Durchschnittliche Dauer des Verfahrens Fehlbelegungsabgabe	90			in Minuten
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 52201 Wohnraumversorgung und Wohnungsbauförderung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-57.000,00		
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-56.435,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-195,04		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-328.712,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-442.343,24		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	808.556,26		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	207.384,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.323,19		
14	66	Abschreibungen	19.294,32		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.085.558,57		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	643.215,33		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	643.215,33		
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.740,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.740,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	643.215,33		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 52201 Wohnraumversorgung und					
Wohnungsbauförderung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	643.215,33		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 52201 Wohnraumversorgung und Wohnungsbauförderung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-67,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-158,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.596,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.821,90		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	313.857,27		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	75.087,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.432,68		
14	66	Abschreibungen	57.048,64		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	523.426,19		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	519.604,29		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	519.604,29		
25	59	Außerordentliche Erträge	-630,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	630,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	519.604,29		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	519.604,29		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 52301				
Denkmalschutz				
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	523	Denkmalschutz und -pflege		
Produkt	52301	Denkmalschutz		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Umwelt- und Gartenamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessisches Denkmalschutzgesetz (HDSchG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführen denkmalschutzrechtlicher Genehmigungsverfahren - Beteiligung an öffentlich-rechtlichen Verfahren anderer Stellen - Beraten von Eigentümern und Unterhaltungspflichtigen von Denkmälern - Gewähren von Zuschüssen zur Unterhaltung von Denkmälern 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Sichern und Erhalten von Bau-, Kultur- und Gartendenkmälern aller Epochen - Unterstützen der Eigentümer und Unterhaltungspflichtigen bei der Pflege und Sicherung der Denkmäler 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Denkmäler:	ca. 6.500			Endgültige Zahlen können erst angegeben werden, wenn Denkmaltopographie IV veröffentlicht ist
- davon neu ausgewiesen				
- davon Gartendenkmale	64			private u. öffentliche Anlagen/Flächen
- davon Kulturdenkmale	ca. 4.500			Endgültige Zahlen können erst angegeben werden, wenn Denkmaltopographie IV veröffentlicht ist
Genehmigungsverfahren:	256			
Beteiligung an Baugenehmigungsverfahren	244			
Beteiligung an öffentlich-rechtlichen Verfahren anderer Stellen	2			Bundesimmissionsschutzgesetz
Denkmalpflegerische Beratung vor Ort	285			
Denkmalpflegerische Beratung im Amt	350			
Bewilligung von Zuschüssen	42			
Prüfung steuerrechtlicher Anträge	89			
Anzahl stattgegebener Widersprüche bzw. Einsprüche	8			
Anzahl stattgegebener Klagen	1			
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer denkmalrechtliche Genehmigung (in Wochen)	4 - 6			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Unterhaltungskosten kommunaler Denkmäler (in Euro)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 52301 Denkmalschutz					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-67,20		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-158,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.596,70		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.821,90		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	313.857,27		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	75.087,60		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.432,68		
14	66	Abschreibungen	57.048,64		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	523.426,19		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	519.604,29		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	519.604,29		
25	59	Außerordentliche Erträge	-630,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	630,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	519.604,29		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	519.604,29		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 52301 Denkmalschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Produktbereich 11

Ver- und Entsorgung

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-66.700.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.332.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-69.033.000,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.100.000,00		
14	66	Abschreibungen	344.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	225.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	68.669.000,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-364.000,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-364.000,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-6.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-6.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-370.000,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-370.000,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	297.500,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	297.500,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-830.000,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-830.000,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-532.500,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
9009690400 Wasserbau, Zuweisungen			-500.000		-600.000	-600.000	-600.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			200.000		200.000	200.000	200.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-700.000		-800.000	-800.000	-800.000
9009820400 Investitionszuschuss KASSELWASSER			-32.500	-7.990.000	-250.000	-797.500	-550.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			97.500		750.000	2.792.500	2.850.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-130.000	-7.990.000	-1.000.000	-3.590.000	-3.400.000
Gesamtsumme			-532.500	-7.990.000	-850.000	-1.397.500	-1.150.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 535 Kombinierte Versorgung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-66.700.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.332.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-69.033.000,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.100.000,00		
14	66	Abschreibungen	344.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	225.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	68.669.000,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-364.000,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-364.000,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-6.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-6.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-370.000,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-370.000,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 535 Kombinierte Versorgung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	297.500,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	297.500,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-830.000,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-830.000,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-532.500,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 53501				
Eigenbetriebe Die Stadtreiniger Kassel und KASSELWASSER				
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	535	Kombinierte Versorgung		
Produkt	53501	Eigenbetriebe Die Stadtreiniger Kassel und KASSELWASSER		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kämmerei und Steuern				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Gesetz über kommunale Abgaben (KAG), Eigenbetriebsgesetz (EigBGes)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
- Darstellung der buchhalterischen Verrechnungen mit den Eigenbetrieben Die Stadtreiniger Kassel und KASSELWASSER				
Ressource		Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
				Erläuterungen

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 53501 Eigenbetriebe Die Stadtreiniger Kassel und KASSELWASSER					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-66.700.500,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.332.500,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-69.033.000,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.100.000,00		
14	66	Abschreibungen	344.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	225.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	68.669.000,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-364.000,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-364.000,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-6.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-6.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-370.000,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-370.000,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 53501 Eigenbetriebe Die Stadtreiniger Kassel und KASSELWASSER							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	297.500,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	297.500,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-830.000,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-830.000,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-532.500,00	-7.990.000,00			-11.220.000,00	-830.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 53501 Eigenbetriebe Die Stadtreiniger Kassel und KASSELWASSER							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
9009690400 Wasserbau, Zuweisungen			-500.000		-600.000	-600.000	-600.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			200.000		200.000	200.000	200.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-700.000		-800.000	-800.000	-800.000
9009820400 Investitionszuschuss KASSELWASSER			-32.500	-7.990.000	-250.000	-797.500	-550.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			97.500		750.000	2.792.500	2.850.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-130.000	-7.990.000	-1.000.000	-3.590.000	-3.400.000
Gesamtsumme			-532.500	-7.990.000	-850.000	-1.397.500	-1.150.000

Produktbereich 12
Verkehrsflächen und
-anlagen, ÖPNV

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-79.700,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.300.100,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-339.726,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-915.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.258.904,86		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-131.388,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-15.024.819,36		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.621.186,34		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	375.438,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.875.003,57		
14	66	Abschreibungen	10.995.991,06		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	306.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	250,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	36.173.868,97		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	21.149.049,61		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	21.149.049,61		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.150,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.150,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	21.149.049,61		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	21.149.049,61		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.630.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	7.630.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.650.000,00	-17.800.000,00			-28.290.000,00	-2.650.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-12.990.000,00	-9.600.000,00			-78.350.000,00	-12.990.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-105.000,00				-525.000,00	-105.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-15.745.000,00	-27.400.000,00			-	-15.745.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-8.115.000,00	-27.400.000,00			-	-15.745.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6006800500 Öffentliche Parkeinrichtungen			400.000		300.000	300.000	300.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			400.000		300.000	300.000	300.000
<i>Erläuterungen:</i> zu Pos. 20: Stellplatzabgeltungen 400.000 €							
6504217100 Kommunalinvestitionsprogramm			-100.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000				
6606100300 Straßenverkehrsamt, Bewegliches Vermögen			-40.000		-75.000	-75.000	-75.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-40.000		-75.000	-75.000	-75.000
6606110161 Wolfhager Straße / Drei Brücken			-650.000	-16.000.000	-1.250.000	-1.250.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					6.750.000	6.750.000	
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-650.000	-16.000.000	-8.000.000	-8.000.000	
6606110163 Weserstraße / Kreuzung Kurt-Wolters-Straße			-410.000				
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			690.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.100.000				
6606130135 Königinhofstraße			-1.000.000	-4.200.000	-1.400.000	-800.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			800.000		1.300.000	700.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.800.000	-4.200.000	-2.700.000	-1.500.000	
6606140101 Verkehrssignalanlagen Baukosten			-500.000		-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			3.300.000		1.500.000	1.500.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-3.800.000		-3.000.000	-3.000.000	-1.500.000
6606140102 Planungsbudget für neue Maßnahmen					-50.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-50.000	-50.000	-50.000
6606140103 Bau von Anliegerstraßen,Baukosten				-700.000	-200.000	-200.000	-200.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					1.800.000	1.800.000	1.800.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-700.000	-1.820.000	-1.820.000	-1.820.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-180.000	-180.000	-180.000
6606140105 Größere Instandsetzungen			-1.500.000		-2.200.000	-2.400.000	-2.400.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.500.000		-2.200.000	-2.400.000	-2.400.000
6606140106 Um- und Ausbau, Erneuerung von Straßen,Baukosten				-1.500.000	-3.350.000	-3.350.000	-3.350.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					150.000	150.000	150.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-1.500.000	-3.500.000	-3.500.000	-3.500.000
6606140112 Beseitigung von Unfallpunkten			-45.000		-75.000	-75.000	-75.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-45.000		-75.000	-75.000	-75.000
6606140120 Ingenieurbauten, Baukosten			-900.000	-300.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-900.000	-300.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6606140122 Brücke Damaschkestraße 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				-400.000	-400.000	-1.850.000	-1.850.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-400.000	-400.000	2.800.000 -4.650.000	2.800.000 -4.650.000
6606140126 Radwege/Radrouten 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-500.000 1.000.000		-500.000 1.000.000	-500.000 1.000.000	-500.000 1.000.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.500.000		-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
6606140140 Verkehrsberuhigung Stadtgebiet 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-80.000 240.000		-45.000 105.000	-45.000 105.000	-45.000 105.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-320.000		-150.000	-150.000	-150.000
6606140175 Verkehrs- und Mobilitätsmanagementsystem 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-300.000 1.200.000		-300.000 1.200.000	-300.000 1.200.000	-300.000 1.200.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.500.000		-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
6606140186 Verkehrserschließung Uni KS./Nordstadt 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-60.000 -60.000		-60.000 -60.000	-60.000 -60.000	-60.000 -60.000
6606140188 Gewerbepark Kassel- Niederzwehren 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-2.500.000 -2.500.000	-2.500.000 -2.500.000	-250.000 -250.000	-2.100.000 -2.100.000
6606140190 Nordshäuser Str., Brasselsbergstr./Bilsteiner Born 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-100.000 -100.000	-500.000 -500.000	
6606140192 Straßenendausbau Unterneustadt 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-350.000 -350.000		-2.000.000 -2.000.000		
6606140193 Barrierefreier Umbau Bhf. Harleshausen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-1.300.000 -1.300.000
6606140194 Bahnhof Wilhelmshöhe, Vorplatz 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-200.000	-1.800.000	-300.000	-300.000	
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-200.000	-1.800.000	600.000 -900.000	600.000 -900.000	
6606700400 Straßenbeleuchtung 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.800.000 -1.800.000		-2.000.000 -2.000.000	-2.000.000 -2.000.000	-2.000.000 -2.000.000
6606800112 Parkscheinautomaten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000 -15.000		-15.000 -15.000	-15.000 -15.000	-15.000 -15.000
6607720100 Bauhof für Tiefbau 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-55.000		-305.000 -250.000	-305.000 -250.000	-55.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-55.000		-55.000	-55.000	-55.000
6608000801 Straßenverkehrsamt - GWG- 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-10.000 -10.000		-10.000 -10.000	-10.000 -10.000	-10.000 -10.000
Gesamtsumme			-8.115.000	-27.400.000	-19.335.000	-16.535.000	-16.585.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-400.100,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-339.726,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-915.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.258.904,86		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-131.388,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.045.119,36		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.485.996,34		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	375.438,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.209.246,42		
14	66	Abschreibungen	10.886.991,06		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	250,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	35.007.921,82		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	26.962.802,46		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	26.962.802,46		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.150,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.150,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	26.962.802,46		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	26.962.802,46		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 541 Gemeindestraßen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.630.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	7.630.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.650.000,00	-17.800.000,00			-28.290.000,00	-2.650.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-12.975.000,00	-9.600.000,00			-78.290.000,00	-12.975.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-105.000,00				-525.000,00	-105.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-15.730.000,00	-27.400.000,00			-	-15.730.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-8.100.000,00	-27.400.000,00			-	-15.730.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 54101				
Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen		
Produkt	54101	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bauverwaltungsamt, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Umwelt- und Gartenamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung und aufgrund vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Hess. Straßengesetz (HStrG), Gesetz über komm. Abgaben (KAG), Baugesetzbuch (BauGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen inkl. der Rad-, Fuß- und Wirtschaftswege - Planung, Anlage und Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns - Planung, Bau und Unterhaltung von Ingenieurbauwerken (Brücken, Tunnel, Treppenanlagen etc.) - Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen - Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Lichtsignalanlagen (LSA) - Betrieb, Unterhaltung und Weiterentwicklung des Verkehrsmanagementsystems (VMS) - Verkehrssicherungspflicht - Verkehrs- und Mobilitätsplanung - Abschluss von Straßenausbauverträgen - Abrechnung von Erschließungs- und Straßenbeiträgen - Ausstellen von Anliegerbescheinigungen - Geschäftsführung Bau- und Planungskommission - Abschluss von Stellplatzablöseverträgen <p>In diesem Produkt sind die Ziele und Kennzahlen zu allen öffentlichen Verkehrsflächen abgebildet. Das Fachamt unterscheidet - wie interkommunal üblich - nicht zwischen Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen.</p>				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellen eines funktions- und leistungsfähigen Verkehrsnetzes - Vermeiden von Verkehrsstörungen - Gewährleisten des Verkehrsflusses und der Verkehrssicherheit - Reduzieren von verkehrsbedingten Umweltwirkungen - Refinanzierung von Baukosten - Transparenz über künftige Straßenbaumaßnahmen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Straßen (in km)	688			
Rad-, Fuß- und Wirtschaftswege (in km)	65			
Anzahl Ingenieurbauwerke	519			
Anzahl Beleuchtungsanlagen	21.240			
Anzahl Lichtsignalanlagen	217			
Sondernutzungen und Gestattungen (Fälle)	2.020			
Fläche Straßenbegleitgrün (in qm)				
Beitragsbescheide nach KAG	900			
Erhebung von Erschließungs- und Straßenbeiträgen	20			
Anzahl der ausgestellten Anliegerbescheinigungen	50			
Anzahl Abgeltungsverträge/Parkplätze	35			
Anzahl Straßenausbauverträge	6			
Straßenzustandsklasse 1 (in qm)			408.970	Die Datenerhebung der Straßenzustandsklassen erfolgt alle fünf Jahre
Straßenzustandsklasse 2 (in qm)			890.412	
Straßenzustandsklasse 3 (in qm)			2.417.219	

Haushaltsplan 2020

Produkt 54101				
Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen		
Produkt	54101	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen		
Straßenzustandsklasse 4 (in qm)			2.034.319	
Straßenzustandsklasse 5 (in qm)			1.083.560	
Straßenzustandsklasse 6 (in qm)			396.847	
Ressource				
	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Unterhaltungskosten je qm Straßenbegleitgrün (in Euro)				
Unterhaltung Ingenieurbauwerke (in Euro)				
Unterhaltung Straßenbeleuchtung (in Euro)				
Unterhaltung der Verkehrseinrichtungen (in Euro)				Lichtsignalanlagen, Verkehrsmanagementsystem , Schilder, Straßenmarkierung, Unfallschäden, Material,
Unterhaltung Straßen (in Euro)				
Einnahmen aus Sondernutzungen und Gestattungen (in Euro)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 54101 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-400.100,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-339.726,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-915.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.258.904,86		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-131.388,50		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.045.119,36		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.485.996,34		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	375.438,00		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.209.246,42		
14	66	Abschreibungen	10.886.991,06		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	250,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	35.007.921,82		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	26.962.802,46		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	26.962.802,46		
25	59	Außerordentliche Erträge	-3.150,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.150,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	26.962.802,46		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	26.962.802,46		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 54101 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.630.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	7.630.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.650.000,00	-17.800.000,00			-28.290.000,00	-2.650.000,00
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-12.975.000,00	-9.600.000,00			-78.290.000,00	-12.975.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-105.000,00				-525.000,00	-105.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-15.730.000,00	-27.400.000,00			-	-15.730.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-8.100.000,00	-27.400.000,00			-	-15.730.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 54101 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6006800500 Öffentliche Parkeinrichtungen			400.000		300.000	300.000	300.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			400.000		300.000	300.000	300.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 20: Stellplatzabgeltungen 400.000 €							
6504217100 Kommunalinvestitionsprogramm			-100.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000				
6606100300 Straßenverkehrsamt, Bewegliches Vermögen			-40.000		-75.000	-75.000	-75.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-40.000		-75.000	-75.000	-75.000
6606110161 Wolfhager Straße / Drei Brücken			-650.000	-16.000.000	-1.250.000	-1.250.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					6.750.000	6.750.000	
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-650.000	-16.000.000	-8.000.000	-8.000.000	
6606110163 Weserstraße / Kreuzung Kurt-Wolters-Straße			-410.000				
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			690.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.100.000				
6606130135 Köninginhofstraße			-1.000.000	-4.200.000	-1.400.000	-800.000	
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			800.000		1.300.000	700.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.800.000	-4.200.000	-2.700.000	-1.500.000	
6606140101 Verkehrssignalanlagen Baukosten			-500.000		-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			3.300.000		1.500.000	1.500.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-3.800.000		-3.000.000	-3.000.000	-1.500.000
6606140102 Planungsbudget für neue Maßnahmen					-50.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-50.000	-50.000	-50.000
6606140103 Bau von Anliegerstraßen,Baukosten				-700.000	-200.000	-200.000	-200.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					1.800.000	1.800.000	1.800.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-700.000	-1.820.000	-1.820.000	-1.820.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-180.000	-180.000	-180.000
6606140105 Größere Instandsetzungen			-1.500.000		-2.200.000	-2.400.000	-2.400.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.500.000		-2.200.000	-2.400.000	-2.400.000
6606140106 Um- und Ausbau, Erneuerung von Straßen,Baukosten				-1.500.000	-3.350.000	-3.350.000	-3.350.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					150.000	150.000	150.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-1.500.000	-3.500.000	-3.500.000	-3.500.000
6606140112 Beseitigung von Unfallpunkten			-45.000		-75.000	-75.000	-75.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-45.000		-75.000	-75.000	-75.000
6606140120 Ingenieurbauten, Baukosten			-900.000	-300.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-900.000	-300.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 54101 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6606140122 Brücke Damaschkestraße 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				-400.000	-400.000	-1.850.000	-1.850.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-400.000	-400.000	2.800.000 -4.650.000	2.800.000 -4.650.000
6606140126 Radwege/Radrouten 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-500.000 1.000.000		-500.000 1.000.000	-500.000 1.000.000	-500.000 1.000.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.500.000		-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
6606140140 Verkehrsberuhigung Stadtgebiet 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-80.000 240.000		-45.000 105.000	-45.000 105.000	-45.000 105.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-320.000		-150.000	-150.000	-150.000
6606140175 Verkehrs- und Mobilitätsmanagementsystem 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-300.000 1.200.000		-300.000 1.200.000	-300.000 1.200.000	-300.000 1.200.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-1.500.000		-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
6606140186 Verkehrserschließung Uni KS./Nordstadt 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-60.000 -60.000		-60.000 -60.000	-60.000 -60.000	-60.000 -60.000
6606140188 Gewerbepark Kassel- Niederzwehren 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-2.500.000 -2.500.000	-2.500.000 -2.500.000	-250.000 -250.000	-2.100.000 -2.100.000
6606140190 Nordshäuser Str., Brasselsbergstr./Bilsteiner Born 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-100.000 -100.000	-500.000 -500.000	
6606140192 Straßenendausbau Unterneustadt 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-350.000 -350.000		-2.000.000 -2.000.000		
6606140193 Barrierefreier Umbau Bhf. Harleshausen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-1.300.000 -1.300.000
6606140194 Bahnhof Wilhelmshöhe, Vorplatz 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			-200.000	-1.800.000	-300.000 600.000	-300.000 600.000	
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-200.000	-1.800.000	-900.000	-900.000	
6606700400 Straßenbeleuchtung 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-1.800.000 -1.800.000		-2.000.000 -2.000.000	-2.000.000 -2.000.000	-2.000.000 -2.000.000
6607720100 Bauhof für Tiefbau 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-55.000		-305.000 -250.000	-305.000 -250.000	-55.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-55.000		-55.000	-55.000	-55.000
6608000801 Straßenverkehrsamt - GWG- 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-10.000 -10.000		-10.000 -10.000	-10.000 -10.000	-10.000 -10.000
Gesamtsumme			-8.100.000	-27.400.000	-19.320.000	-16.520.000	-16.570.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 546 Parkeinrichtungen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-79.700,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.900.000,00		
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.979.700,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	71.740,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	654.682,15		
14	66	Abschreibungen	109.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	256.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.091.422,15		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-5.888.277,85		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-5.888.277,85		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.888.277,85		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.888.277,85		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 546 Parkeinrichtungen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-15.000,00				-60.000,00	-15.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-15.000,00				-60.000,00	-15.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-15.000,00				-60.000,00	-15.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 54601				
Öffentlich-rechtliche Parkraumbewirtschaftung				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen		
Produkt	54601	Öffentlich-rechtliche Parkraumbewirtschaftung		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Straßenverkehrs- und Tiefbauamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach				
Rechtsgrundlage				
Straßenverkehrsordnung (StVO), Parkgebührenordnung der Stadt Kassel (PGO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Planung, Bau und Unterhaltung der gebührenpflichtigen Parkplätze - Beschilderung, Wegweisung und Markierung von gebührenpflichtigen Parkplätzen - Betrieb der Parkscheinautomaten (PSA), des mobilfunkgestützten Parkens und sonstige Bewirtschaftungsformen - Beseitigen von Unfall- und Vandalismusschäden an Parkeinrichtungen im öffentlichen Raum 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Effiziente und benutzerfreundliche Parkraumbewirtschaftung - Lenken des ruhenden Verkehrs 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Parkscheinautomaten	313			
Parkvorgänge Parkscheinautomaten	2.845.000			
Einnahmen aus Parkscheinautomaten (in Euro)	5.491.000			
Parkvorgänge Handyparken	453.000			
Einnahmen aus Handyparken (in Euro)	977.500			
Einnahmen aus sonstigen Bewirtschaftungsformen (in Euro)	236.000			
Anteil Handyparken (in %)	17			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Unterhaltung der gebührenpflichtigen Parkplätze (in Euro)				Inklusive Instandhaltung, Wartung, Vandalismusschäden
Unterhaltung der Parkscheinautomaten (in Euro)				Inklusive Instandhaltung, Wartung, Vandalismusschäden, Entleerung und Kfz
Aufwand für mobilfunkgestütztes Parken (in Euro)				
Aufwand für sonstige Bewirtschaftungsformen (in Euro)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 54601 Öffentlich-rechtliche Parkraumbewirtschaftung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.900.000,00		
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-6.900.000,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	36.120,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	630.639,50		
14	66	Abschreibungen	100.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	256.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.022.759,50		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-5.877.240,50		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-5.877.240,50		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.877.240,50		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.877.240,50		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 54601 Öffentlich-rechtliche Parkraumbewirtschaftung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-15.000,00				-60.000,00	-15.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-15.000,00				-60.000,00	-15.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-15.000,00				-60.000,00	-15.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 54601 Öffentlich-rechtliche Parkraumbewirtschaftung							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6606800112 Parkscheinautomaten 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000 -15.000		-15.000 -15.000	-15.000 -15.000	-15.000 -15.000
Gesamtsumme			-15.000		-15.000	-15.000	-15.000

Haushaltsplan 2020

Produkt 54602				
Privatrechtlich bewirtschaftete städt. Parkhäuser und Tiefgaragen				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen		
Produkt	54602	Privatrechtlich bewirtschaftete städt. Parkhäuser und Tiefgaragen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Straßenverkehrs- und Tiefbauamt				
Pflichtaufgabe				
Freiwillig				
Rechtsgrundlage				
Straßenverkehrsordnung (StVO), Parkgebührenordnung Stadt Kassel (PGO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltung und Betrieb der stadteigenen Parkhäuser und Tiefgaragen (sog. "kleine Parkhäuser") als Betrieb gewerblicher Art - privatrechtliche Vermietung der Stellplätze in den stadteigenen Parkhäusern und Tiefgaragen - Wartung, Störungsbeseitigung und Instandsetzung der Tiefgaragentechnik (z.B. CO-Warnanlagen, Rolltore) - Gefahrenabwehrmaßnahmen (z.B. Schädlingsbekämpfung) 				
Produktziele				
- Effiziente und benutzerfreundliche Parkraumbewirtschaftung				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Mieteinnahmen	77.000			
Anzahl der Stellplätze	157			
Auslastungsgrad	157			Anzahl vermietete Stellplätze
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 54602 Privatrechtlich bewirtschaftete städt. Parkhäuser und Tiefgaragen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-79.700,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-79.700,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	35.620,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.042,65		
14	66	Abschreibungen	9.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	68.662,65		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-11.037,35		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-11.037,35		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.037,35		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-11.037,35		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 54602 Privatrechtlich bewirtschaftete städt. Parkhäuser und Tiefgaragen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 547 ÖPNV					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	63.450,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.075,00		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	74.525,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	74.525,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	74.525,00		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	74.525,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	74.525,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 547 ÖPNV							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 54701				
ÖPNV-Aufgabenträgerschaft				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	547	ÖPNV		
Produkt	54701	ÖPNV-Aufgabenträgerschaft		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Straßenverkehrs- und Tiefbauamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Gesetz über den öffentl. Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Aufgabenübertragungs- und Beleihungsvertrag (KVG), öffentl. Dienstleistungsauftrag (Beleihung; KVG, KVV)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Umsetzen der Aufgaben nach dem ÖPNVG - Berücksichtigen der Anforderungen an den ÖPNV gemäß ÖPNVG - Kooperation mit der Kasseler Verkehrsgesellschaft (KVG) zur Erfüllung der Aufgaben und Anforderungen gemäß ÖPNVG - Verkehrsplanende Begleitung aller Themen mit ÖPNV-Bezug 				
Produktziele				
- Dauerhafte Sicherstellung und Verbesserung des ÖPNV-Angebotes zur ausreichenden Verkehrsbedienung (Daseinsvorsorge)				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anträge nach PBefG	120			
Modifizierungen und Ablehnungen von Anträgen	4			
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 54701 ÖPNV-Aufgabenträgerschaft					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)			
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	63.450,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.075,00		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	74.525,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	74.525,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	74.525,00		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	74.525,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	74.525,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 54701 ÖPNV-Aufgabenträgerschaft							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Produktbereich 13
Natur- und
Landschaftspflege

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-100.853,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-61.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-271.350,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-149.145,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-587.349,20		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.686.355,18		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	171.628,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.513.227,40		
14	66	Abschreibungen	1.357.100,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	432.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.300,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.162.611,38		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.575.262,18		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	10.575.262,18		
25	59	Außerordentliche Erträge	-11.440,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.440,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-10.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.565.262,18		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.565.262,18		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	812.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens	20.000,00					
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	832.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.835.500,00	-450.000,00			-9.722.500,00	-1.835.500,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-640.000,00				-1.785.000,00	-640.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.475.500,00	-450.000,00			-11.507.500,00	-2.475.500,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.643.500,00	-450.000,00			-11.507.500,00	-2.475.500,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6007500100 Friedhöfe			-2.500	-450.000	-910.000	-250.000	-420.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-2.500	-450.000	-910.000	-250.000	-420.000
<i>Erläuterungen:</i>							
zu Pos. 24: Entwickl.pflege nach Baumaßn. Jüdischer Friedhof 2.500 €							
Hinweis: VE 2020 für 2021: 2. BA Kapelle Westfriedhof 450.000 €							
6501105200 Verwaltungsgeb. Bosestr., bauliche Verbesserungen					-29.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-29.000		
6501145100 Umwelt- und Gartenamt, Garagen Abbruch und					-156.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-156.000		
6501145200 Betriebsgelände Bosestraße, baul. Verbesserungen			-200.000		-152.000	-146.000	-336.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			200.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000		-152.000	-146.000	-336.000
6703009300 Umwelt- und Gartenamt, bewegliches Vermögen			-460.000		-270.000	-270.000	-385.000
21			10.000		10.000	10.000	10.000
Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermög							
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-470.000		-280.000	-280.000	-395.000
6703010100 Baumpflanzungen, Baukosten			-150.000		-50.000	-50.000	-50.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-150.000		-50.000	-50.000	-50.000
6703013100 Wanderwege, Baukosten			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
6703014300 EDV-Technik, bewegliches Vermögen			-20.000			-20.000	-20.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-20.000			-20.000	-20.000
6703018100 Baul. Verbesserung, Sanierung, Sicherh., Baukosten			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
6703019100 Naherholungsgebiete, Baukosten			-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
6703023100 Stadthallengarten, Teilsanierung					-40.000	-40.000	-40.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-40.000	-40.000	-40.000
6703028100 Naherholungsgebiet Park Schönfeld, Ausbau			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
6703039100 Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen							
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			15.000		15.000	15.000	15.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
6703042100 Gartendenkmal Weinberg, Parkpfliegewerk					-250.000	-200.000	-200.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-250.000	-200.000	-200.000
6703043100 Botanischer Garten, Baukosten			-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
6703067100 Baumscheiben, Sanierung			-55.000		-55.000	-55.000	-55.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			45.000		45.000	45.000	45.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
6703076100 Maßnahmen Ausgleichszahlung			-15.000				
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					15.000	15.000	15.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
6703100101 Modellprojekt Zukunft Stadtgrün			-276.000		-223.000	-140.000	-330.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			552.000		462.000	278.000	660.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-828.000		-685.000	-418.000	-990.000
6703100103 Modellprojekt Investitionspakt Soziale Integration					-100.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					900.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-1.000.000		
6704440100 Jugendbeteiligungsprojekte					-20.000	-20.000	-20.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-20.000	-20.000	-20.000
6704447100 Spielplatz Landaustraße					-250.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-250.000		
6704454100 Spielplatz Vor dem Osterholz			-250.000			-250.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-250.000			-250.000	
Gesamtsumme			-1.653.500	-450.000	-2.730.000	-1.666.000	-2.081.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-46.153,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-270.750,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-149.145,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-472.049,20		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.621.105,18		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	171.628,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.388.402,50		
14	66	Abschreibungen	1.257.100,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	110.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.300,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.550.536,48		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.078.487,28		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	10.078.487,28		
25	59	Außerordentliche Erträge	-11.440,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.440,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-10.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.068.487,28		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.068.487,28		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	812.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens	20.000,00					
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	832.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.833.000,00				-8.140.000,00	-1.833.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-640.000,00				-1.785.000,00	-640.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.473.000,00				-9.925.000,00	-2.473.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.641.000,00				-9.925.000,00	-2.473.000,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 55101				
Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Produkt	55101	Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Umwelt- und Gartenamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
EU-Recht, Hessische Gemeindeordnung (HGO) und Stadtrecht, insbesondere Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung, Förderprogramme				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Planung, Entwurf und Anlage von öffentlichen Grün- und Freizeiflächen (inklusive Objektbau) sowie Grünverbindungen - Planung und Ausführung von Sanierungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen - Mitwirkung bei Aufstellung und Stellungnahme zu Bebauungsplänen, Baugenehmigungsverfahren - Unterhaltung, Pflege und Entwicklung des Öffentlichen Grün (Baum-, Grünflächen-, Spielflächenunterhaltung) inkl. der Ausstattungsgegenstände - Schutz von Bäumen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen - Maßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit (z. B. Baumkontrollen, Spielflächen-/gerätekontrollen, Wegekontrollen, Freischneiden von Sichtdreiecken, Winterdienst) 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Bedarfsgerechte Versorgung mit und Weiterentwicklung von Grün- und Freiflächen für die Bevölkerung und Besucher/innen - Gewährleistung der Verkehrssicherheit 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Grünflächen (in qm)	4.353.938			
Spielflächen (in qm)	480.584			
Wegeflächen in Grünanlagen (in qm)				Erfassung der Daten ist noch in Entwicklung, Ausweis in späteren Jahren
Straßenbegleitgrün (in qm)	1.712.162			
Außenanlagen Kitas und Schulen (in qm)	917.510			
Anzahl Bäume	86.465			
Anzahl Baumkontrollen	73.551			
Anzahl Spielgeräte	1.980			
Anzahl Spielgerätekontrollen	13.680			
Anzahl Reparaturen an unbeweglichen Gegenständen				Erfassung der Daten ist noch in Entwicklung, Ausweis in späteren Jahren
Objekte in Pflegeklasse 1	21			
Objekte in Pflegeklasse 2 bis 3	635			
Objekte in Pflegeklasse 4 bis 5	582			
Bäume 1 bis 5 Jahre alt	1.527			
Bäume 6 bis 15 Jahre alt	5.589			
Bäume 16 bis 50 Jahre alt	61.853			
Bäume älter als 50 Jahre	17.496			
Ressource				
Personaleinsatz (in VZÄ)	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				
Unterhaltungskosten pro qm Grünfläche (in €)				Erfassung der Daten ist noch in Entwicklung, Ausweis in späteren Jahren
- eigene Unterhaltung (in €)				Erfassung der Daten ist noch in Entwicklung, Ausweis in späteren Jahren

Haushaltsplan 2020

Produkt 55101				
Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Produkt	55101	Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen		
- Unterhaltung Rahmenvertragsfirma (in €)				Erfassung der Daten ist noch in Entwicklung, Ausweis in späteren Jahren
Unterhaltungskosten pro Baum (in €)				Erfassung der Daten ist noch in Entwicklung, Ausweis in späteren Jahren
Unterhaltungskosten pro Spielgerät (in €)				Erfassung der Daten ist noch in Entwicklung, Ausweis in späteren Jahren
Reparaturkosten unbewegliche Gegenstände (in €)				Erfassung der Daten ist noch in Entwicklung, Ausweis in späteren Jahren

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 55101 Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-46.153,60		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-270.750,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-149.145,60		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-472.049,20		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.621.105,18		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	171.628,80		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.388.402,50		
14	66	Abschreibungen	1.257.100,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	110.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.300,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.550.536,48		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	10.078.487,28		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	10.078.487,28		
25	59	Außerordentliche Erträge	-11.440,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.440,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-10.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.068.487,28		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.068.487,28		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produkt 55101 Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	812.000,00					
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens	20.000,00					
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe	832.000,00					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.833.000,00				-8.140.000,00	-1.833.000,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-640.000,00				-1.785.000,00	-640.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.473.000,00				-9.925.000,00	-2.473.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.641.000,00				-9.925.000,00	-2.473.000,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 55101 Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6501105200 Verwaltungsgeb. Bosestr., bauliche Verbesserungen					-29.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-29.000		
6501145100 Umwelt- und Gartenamt, Garagen Abbruch und					-156.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-156.000		
6501145200 Betriebsgelände Bosestraße, baul. Verbesserungen			-200.000		-152.000	-146.000	-336.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			200.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-400.000		-152.000	-146.000	-336.000
6703009300 Umwelt- und Gartenamt, bewegliches Vermögen			-460.000		-270.000	-270.000	-385.000
21			10.000		10.000	10.000	10.000
Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermög							
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-470.000		-280.000	-280.000	-395.000
6703010100 Baumpflanzungen, Baukosten			-150.000		-50.000	-50.000	-50.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-150.000		-50.000	-50.000	-50.000
6703013100 Wanderwege, Baukosten			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
6703014300 EDV-Technik, bewegliches Vermögen			-20.000			-20.000	-20.000
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-20.000			-20.000	-20.000
6703018100 Baul. Verbesserung, Sanierung, Sicherh., Baukosten			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
6703019100 Naherholungsgebiete, Baukosten			-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
6703023100 Stadthallengarten, Teilsanierung					-40.000	-40.000	-40.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-40.000	-40.000	-40.000
6703028100 Naherholungsgebiet Park Schönfeld, Ausbau			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-50.000		-50.000	-50.000	-50.000
6703039100 Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen							
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			15.000		15.000	15.000	15.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
6703042100 Gartendenkmal Weinberg, Parkpfliegewerk					-250.000	-200.000	-200.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-250.000	-200.000	-200.000
6703043100 Botanischer Garten, Baukosten			-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
6703067100 Baumscheiben, Sanierung			-55.000		-55.000	-55.000	-55.000

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 55101 Planung, Anlage und Pflege von Grün- und Freiflächen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			45.000		45.000	45.000	45.000
			-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
6703076100 Maßnahmen Ausgleichszahlung			-15.000				
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					15.000	15.000	15.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
6703100101 Modellprojekt Zukunft Stadtgrün			-276.000		-223.000	-140.000	-330.000
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.			552.000		462.000	278.000	660.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-828.000		-685.000	-418.000	-990.000
6703100103 Modellprojekt Investitionspakt Soziale Integration					-100.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					900.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-1.000.000		
6704440100 Jugendbeteiligungsprojekte					-20.000	-20.000	-20.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-20.000	-20.000	-20.000
6704447100 Spielplatz Landaustraße					-250.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-250.000		
6704454100 Spielplatz Vor dem Osterholz			-250.000			-250.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-250.000			-250.000	
Gesamtsumme			-1.651.000		-1.820.000	-1.416.000	-1.661.000

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-54.700,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-60.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-600,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-115.300,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	65.250,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.824,90		
14	66	Abschreibungen	100.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	322.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	612.074,90		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	496.774,90		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	496.774,90		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	496.774,90		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	496.774,90		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.500,00	-450.000,00			-1.582.500,00	-2.500,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-2.500,00	-450.000,00			-1.582.500,00	-2.500,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.500,00	-450.000,00			-1.582.500,00	-2.500,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 55301				
Friedhofs- und Bestattungswesen				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen		
Produkt	55301	Friedhofs- und Bestattungswesen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Bauverwaltungsamt, Hochbau und Gebäudemanagement, Umwelt- und Gartenamt				
Pflichtaufgabe				
aufgrund vertraglicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Grundlagenvertrag zwischen der Friedhofsverwaltung und der Stadt Kassel				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Mit der Friedhofsverwaltung wird die Bewertung der öffentlichen Grünflächen und Planung von Baumaßnahmen an den Friedhofsgebäuden abgestimmt - Auszahlung der Kostenbeteiligungen an die Friedhofsverwaltung - Bauliche Unterhaltung aller städtischen Ehrengräber - Grünunterhaltung jüdischer Friedhof - Bauliche Unterhaltung jüdischer Friedhof - Bauliche Unterhaltung israelitischer Friedhöfe 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit mit der Friedhofsverwaltung - Bearbeitung der Friedhofsangelegenheiten, soweit nicht die Friedhofsverwaltung zuständig ist 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Unterstützte Bauvorhaben (in €)	102.500			VE: 450.000 €
Zuschuss Öffentliche Grünpflege (in €)	322.000			Neuberechnung voraus. 2020
Anzahl der städtischen Ehrengräber	67			stadtweit über alle Friedhöfe
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-54.700,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-60.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-600,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-115.300,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	65.250,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	124.824,90		
14	66	Abschreibungen	100.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	322.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	612.074,90		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	496.774,90		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	496.774,90		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	496.774,90		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	496.774,90		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.500,00	-450.000,00			-1.582.500,00	-2.500,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-2.500,00	-450.000,00			-1.582.500,00	-2.500,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-2.500,00	-450.000,00			-1.582.500,00	-2.500,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
6007500100 Friedhöfe			-2.500	-450.000	-910.000	-250.000	-420.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-2.500	-450.000	-910.000	-250.000	-420.000
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>zu Pos. 24: Entwickl.pflege nach Baumaßn. Jüdischer Friedhof 2.500 €</p> <p>Hinweis: VE 2020 für 2021: 2. BA Kapelle Westfriedhof 450.000 €</p>							
Gesamtsumme			-2.500	-450.000	-910.000	-250.000	-420.000

Produktbereich 14

Umweltschutz

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 14 Umweltschutz					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-75.050,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-43.438,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-200,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-23.248,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-142.937,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.341.209,82		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	489.857,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.452,19		
14	66	Abschreibungen	2.500,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.073.019,21		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.930.081,91		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.930.081,91		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.110,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.110,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.930.081,91		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.930.081,91		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktbereich 14 Umweltschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-75.050,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-43.438,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-200,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-23.248,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-142.937,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.341.209,82		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	489.857,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.452,19		
14	66	Abschreibungen	2.500,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.073.019,21		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.930.081,91		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.930.081,91		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.110,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.110,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.930.081,91		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.930.081,91		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt							
Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 56101				
Umweltschutz				
Produktbereich	14	Umweltschutz		
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen		
Produkt	56101	Umweltschutz		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Umwelt- und Gartenamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG), Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG), weitere Umweltgesetze (Bund und Land Hessen)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Behördliche Aufgaben und Maßnahmen im Immissionsschutz (Luftreinhaltung und Lärmschutz) - Behördliche Aufgaben und Maßnahmen im Gewässer- und Bodenschutz - Behördliche Aufgaben und Maßnahmen im Natur- und Artenschutz 				
Produktziele				
- Grundvorsorge, Erhalt und kontinuierliche Verbesserung aller Schutzgüter und deren Funktionen				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl Lärmschutzmessungen	9			
Anzahl Stellungnahmen der UNB	300			
Anträge nach Baumschutzsatzung (BSS)	700			
- davon Genehmigungen	600			
- davon Ablehnungen	100			
Ordnungswidrigkeitsverfahren nach BSS	110			
Entscheidungen nach Naturschutzgesetz	500			
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Anträge nach BSS (in Tagen)	0,5			pro Antrag einschließlich Ortstermin
Widerspruchsquote BSS (in %)	1,0			
- davon stattgegeben (in %)	0,0			
- davon abgelehnt (in %)	100,0			
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Stellungnahmen UNB (in Tagen)	8			keine Genehmigungen
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 56101 Umweltschutz					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.000,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-75.050,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-43.438,40		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-200,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-23.248,90		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-142.937,30		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.341.209,82		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	489.857,20		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.452,19		
14	66	Abschreibungen	2.500,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.073.019,21		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.930.081,91		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.930.081,91		
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.110,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.110,00		
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.930.081,91		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.930.081,91		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 56101 Umweltschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Produktbereich 15
Wirtschaft und
Tourismus

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-65.050,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-250,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.798,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-81.098,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	559.350,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	494.275,36		
14	66	Abschreibungen	230.274,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	8.100,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.291.999,36		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.210.901,36		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.210.901,36		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.210.901,36		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.210.901,36		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.339.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-5.750,00				-29.000,00	-5.750,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-5.750,00				-1.368.000,00	-5.750,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.750,00				-1.368.000,00	-5.750,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4104311300 Bürgerhäuser allgemein, bewegliches Vermögen			-5.750		-7.750	-7.750	-7.750
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-5.750		-7.750	-7.750	-7.750
6501195200 Philipp-Scheidemann- Haus, bauliche Verbesserungen					-58.000		-530.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-58.000		-530.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Asphaltarbeiten							
2023: Fenster- und Sanitäransanierung, Treppenhaus und Akustik, Sanierung Laubengarten							
6501200200 Bürgerhaus Waldau, bauliche Verbesserungen					-111.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-111.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Keller trockenlegung, Dachsanierung, Holzfenstersanierung							
6501205200 Bürgerräume Fasanenhof, bauliche					-30.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-30.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Bodenbelagserneuerung							
6501215200 Bürgerh. Jungfernkopf, bauliche Verbesserungen							-21.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-21.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2023: Fassadenanstrich							
6501220200 Bürgerh. Elisabeth- Selbert, bauliche Verbesserungen					-468.000	-121.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-468.000	-121.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Wärmedämmung, Einbau Aufzug, Behindertengerechtes WC, Parketterneuerung, Flachdachsanierung und Fenstererneuerung							
2022: WC-Sanierung							
Gesamtsumme			-5.750		-674.750	-128.750	-558.750

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 571 Wirtschaftsförderung					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	136.430,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.769,00		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	193.199,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	193.191,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	193.191,00		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	193.191,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	193.191,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 571 Wirtschaftsförderung							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 57101				
Citymanagement				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung		
Produkt	57101	Citymanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz				
Pflichtaufgabe				
freiwillige Aufgabe				
Rechtsgrundlage				
keine besondere Rechtsgrundlage				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung bzw. Unterstützung von Maßnahmen und Veranstaltungen in der Kasseler City (z.B. Stadtfest, Frühlingserwachen) - Vermittlung und Koordination zwischen innerstädtischem Handel und Stadt Kassel - Kontakt zu Hauseigentümer(inne)n - Begleitung, Unterstützung und Umsetzung innenstadtrelevanter Analysen und Befragungen - Leerstandsprävention bzw. Leerstandsvermittlung 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Belebung der Innenstadt - Steigerung der Attraktivität der City für Konsumenten und Bürger (Aufenthalts- und Erlebnisqualität) 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Anzahl der Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt (ohne Veranstaltungen)	9			
Anzahl der Veranstaltungen mit Beteiligung des Citymanagements	6			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 57101 Citymanagement					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	136.430,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.769,00		
14	66	Abschreibungen			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	193.199,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	193.191,00		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	193.191,00		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	193.191,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	193.191,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 57101 Citymanagement							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-65.050,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-250,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.790,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-81.090,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	422.920,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	437.506,36		
14	66	Abschreibungen	230.274,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	8.100,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.098.800,36		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.017.710,36		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.017.710,36		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.017.710,36		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.017.710,36		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.339.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-5.750,00				-29.000,00	-5.750,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen						
	Summe	-5.750,00				-1.368.000,00	-5.750,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5.750,00				-1.368.000,00	-5.750,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 57301				
Betrieb von Bürgerhäusern				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
Produkt	57301	Betrieb von Bürgerhäusern		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kulturamt				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Hessische Gemeindeordnung (HGO), Beschlüsse städtischer Gremien				
Kurzbeschreibung des Produkts				
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von Räumlichkeiten für Bürgerinnen und Bürger, andere Ämter der Stadt Kassel, die Volkshochschule Region Kassel, Vereine und sonstige Institutionen für deren Kursangebote, Veranstaltungen und Feiern - Initiierung und Mitarbeit bei der Entwicklung kultureller und sozialraumbezogener Angebote in Form von Kooperationsangeboten - Förderung des bürgerschaftlichen Engagements durch vergünstigte Nutzungsbedingungen für gemeinnützige Vereine 				
Produktziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Unter Berücksichtigung der lokalen Bedarfslage sind Angebote / Leistungen zur Begegnung und Teilhabe für alle Bürger entwickelt und vorgehalten - Förderung des bürgerschaftlichen Engagements durch vergünstigte Nutzungsbedingungen für gemeinnützige Vereine - Förderung der Kooperationsangebote durch vernetztes Arbeiten in den Stadtteilen 				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Raumüberlassungen VHS-Kurse	5.500			
Raumüberlassungen Familienfeiern	170			
Raumüberlassungen Vereine	5.000			
Raumüberlassungen Andere	1.600			
Raumüberlassungen Kooperationsangebote	350			
Ressource	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 57301 Betrieb von Bürgerhäusern					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-65.050,00		
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen			
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-250,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-15.790,00		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-81.090,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	422.920,00		
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	437.506,36		
14	66	Abschreibungen	230.274,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen	8.100,00		
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.098.800,36		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.017.710,36		
21	56, 57	Finanzerträge			
22	77	Finanzaufwendungen			
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)			
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.017.710,36		
25	59	Außerordentliche Erträge			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.017.710,36		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.017.710,36		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 57301 Betrieb von Bürgerhäusern							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-1.339.000,00	
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-5.750,00				-29.000,00	-5.750,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe	-5.750,00				-1.368.000,00	-5.750,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.750,00				-1.368.000,00	-5.750,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produkt 57301 Betrieb von Bürgerhäusern							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
4104311300 Bürgerhäuser allgemein, bewegliches Vermögen			-5.750		-7.750	-7.750	-7.750
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-5.750		-7.750	-7.750	-7.750
6501195200 Philipp-Scheidemann- Haus, bauliche Verbesserungen					-58.000		-530.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-58.000		-530.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Asphaltarbeiten							
2023: Fenster- und Sanitäransanierung, Treppenhaus und Akustik, Sanierung Laubengarten							
6501200200 Bürgerhaus Waldau, bauliche Verbesserungen					-111.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-111.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Keller trockenlegung, Dachsanierung, Holzfenstersanierung							
6501205200 Bürgerräume Fasanenhof, bauliche					-30.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-30.000		
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Bodenbelagserneuerung							
6501215200 Bürgerh. Jungfernkopf, bauliche Verbesserungen							-21.000
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-21.000
<i>Erläuterungen:</i>							
2023: Fassadenanstrich							
6501220200 Bürgerh. Elisabeth- Selbert, bauliche Verbesserungen					-468.000	-121.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-468.000	-121.000	
<i>Erläuterungen:</i>							
2021: Wärmedämmung, Einbau Aufzug, Behindertengerechtes WC, Parketterneuerung, Flachdachsanierung und Fenstererneuerung							
2022: WC-Sanierung							
Gesamtsumme			-5.750		-674.750	-128.750	-558.750

Produktbereich 16
Allgemeine
Finanzwirtschaft

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-332.187.000,00		
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-5.200.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-189.417.500,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-7.000.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-533.808.500,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.300,00		
14	66	Abschreibungen	1.200.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	60.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	69.755.000,00		
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.000,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	71.114.300,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-462.694.200,00		
21	56, 57	Finanzerträge	-9.274.650,00		
22	77	Finanzaufwendungen	20.484.700,00		
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	11.210.050,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-451.484.150,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-146.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-146.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-451.630.150,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-451.630.150,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	922.100,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	94.610.587,23					
	Summe	95.532.687,23					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-250.000,00				-1.000.000,00	-250.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-87.337.150,00				-312.572.550,00	-87.337.150,00
	Summe	-87.587.150,00				-	-87.587.150,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	7.945.537,23				-	-87.587.150,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen							
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
9009114700 Zentrale Fachstelle Wohnen, Tilgungseinnahmen			7.750		7.900	8.050	8.200
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			7.750		7.900	8.050	8.200
9009439700 Altenwohnheime, Krankenh. Tilgungserstattung			448.100		448.100	448.100	448.100
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			448.100		448.100	448.100	448.100
9009616700 Städtebauförderung, Tilgungseinnahmen			13.900		13.600	13.700	13.900
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			13.900		13.600	13.700	13.900
9009620700 Fehlbelegungsabgabe, Darlehen, Tilgungen			133.300		135.600	138.000	142.600
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			383.300		385.600	388.000	392.600
27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.			-250.000		-250.000	-250.000	-250.000
9009875700 FIDT, Tilgungserstattung			69.050				
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			69.050				
9009913700 Darlehen (Stadt Kassel <-> Kreditinstitut)			14.361.837		-17.727.900	-18.221.700	-18.039.800
12 12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			-101.000		-100.000	-100.000	-100.000
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u inn.Darl.u. wirtschaftl.			46.036.187		53.800.100	33.203.800	42.669.100
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.			-31.573.350		-71.428.000	-51.325.500	-60.608.900
9009914700 Umschuldungen Stadt Kassel (alle Umschuldungen)							
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u inn.Darl.u. wirtschaftl.			29.761.300				
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.			-29.761.300				
9009915700 Darlehen Eigenbetriebe (Stadt Kassel <-> EB)			-7.189.400		2.709.000	6.121.200	-10.127.900
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u inn.Darl.u. wirtschaftl.			18.813.100		13.509.100	13.525.000	13.541.200
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.			-26.002.500		-10.800.100	-7.403.800	-23.669.100
Gesamtsumme			7.844.537		-14.413.700	-11.492.650	-27.554.900

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-332.187.000,00		
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-5.200.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-185.250.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-7.000.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-529.641.000,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000,00		
14	66	Abschreibungen	950.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	60.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	69.755.000,00		
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.000,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	70.776.000,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-458.865.000,00		
21	56, 57	Finanzerträge	-604.600,00		
22	77	Finanzaufwendungen	1.124.000,00		
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	519.400,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-458.345.600,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-121.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-121.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-458.466.600,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-458.466.600,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Produkt 61101				
Steuern, Finanzausweisungen, Umlagen				
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
Produkt	61101	Steuern, Finanzausweisungen, Umlagen		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kämmerei und Steuern				
Rechtsgrundlage				
Grundgesetz (GG), Einkommensteuergesetz (EStG), Finanzausgleichsgesetz (FAG)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Das Produkt stellt ausschließlich die zentralen finanzwirtschaftlichen Erträge und Aufwendungen dar.				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
siehe Teilergebnishaushalt				
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 61101 Steuern, Finanzaufweisungen, Umlagen					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.000,00		
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.000,00		
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-332.187.000,00		
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-5.200.000,00		
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-185.250.000,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-7.000.000,00		
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-529.641.000,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000,00		
14	66	Abschreibungen	950.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	60.000,00		
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	69.755.000,00		
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.000,00		
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	70.776.000,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-458.865.000,00		
21	56, 57	Finanzerträge	-604.600,00		
22	77	Finanzaufwendungen	1.124.000,00		
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	519.400,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-458.345.600,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-121.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-121.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-458.466.600,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-458.466.600,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 61101 Steuern, Finanzaufwendungen, Umlagen							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens						
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen						
	für Investitionen						
	Summe						
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)						

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produktgruppe 612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-4.167.500,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.167.500,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.300,00		
14	66	Abschreibungen	250.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	338.300,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-3.829.200,00		
21	56, 57	Finanzerträge	-8.670.050,00		
22	77	Finanzaufwendungen	19.360.700,00		
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	10.690.650,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	6.861.450,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-25.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-25.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.836.450,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.836.450,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	922.100,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	94.610.587,23					
	Summe	95.532.687,23					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-250.000,00				-1.000.000,00	-250.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-87.337.150,00				-312.572.550,00	-87.337.150,00
	Summe	-87.587.150,00				-	-87.587.150,00
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	7.945.537,23				-	-87.587.150,00

Haushaltsplan 2020

Produkt 61201				
Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft				
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
Produkt	61201	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft		
Verantwortliche Organisationseinheit				
Kämmerei und Steuern				
Pflichtaufgabe				
dem Grunde und der Höhe nach aufgrund gesetzlicher Verpflichtung				
Rechtsgrundlage				
Grundgesetz (GG), Hessische Gemeindeordnung (HGO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Gemeindekassenverordnung (GemKVO)				
Kurzbeschreibung des Produkts				
Das Produkt stellt ausschließlich die zentralen finanzwirtschaftlichen Erträge und Aufwendungen dar.				
Kennzahlen	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen
siehe Teilergebnishaushalt				
Ressource				
Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018	Erläuterungen	
Personaleinsatz (in VZÄ)				
Kostendeckungsgrad (in %)				

Haushaltsplan 2020

Teilergebnishaushalt					
Produkt 61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen			
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
06	547	Erträge aus Transferleistungen			
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-4.167.500,00		
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-4.167.500,00		
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.300,00		
14	66	Abschreibungen	250.000,00		
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	338.300,00		
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-3.829.200,00		
21	56, 57	Finanzerträge	-8.670.050,00		
22	77	Finanzaufwendungen	19.360.700,00		
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	10.690.650,00		
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	6.861.450,00		
25	59	Außerordentliche Erträge	-25.000,00		
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	-25.000,00		
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.836.450,00		
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen			
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.836.450,00		

Haushaltsplan 2020

Teilfinanzhaushalt Produkt 61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Gesamt- auszahlungs- sb.	davon bisher bereitgestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögens- gegenständen des Finanzanlagevermögens	922.100,00					
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	94.610.587,23					
	Summe	95.532.687,23					
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	- Ausz. für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.						
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-250.000,00				-1.000.000,00	-250.000,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-87.337.150,00				-312.572.550,00	-87.337.150,00
	Summe	-87.587.150,00				-	-87.587.150,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	7.945.537,23				-	-87.587.150,00

Haushaltsplan 2020

Investitionen Produkt 61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft							
Bezeichnung	Ergebnis 2018 in €	Ansatz 2019 in €	Ansatz 2020 in €	VE in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
9009114700 Zentrale Fachstelle Wohnen, Tilgungseinnahmen 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			7.750 7.750		7.900 7.900	8.050 8.050	8.200 8.200
9009439700 Altenwohnheime, Krankenh. Tilgungserstattung 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			448.100 448.100		448.100 448.100	448.100 448.100	448.100 448.100
9009616700 Städtebauförderung, Tilgungseinnahmen 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			13.900 13.900		13.600 13.600	13.700 13.700	13.900 13.900
9009620700 Fehlbelegungsabgabe, Darlehen, Tilgungen 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm. 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.			133.300 383.300 -250.000		135.600 385.600 -250.000	138.000 388.000 -250.000	142.600 392.600 -250.000
9009875700 FIDT, Tilgungserstattung 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.			69.050 69.050				
9009913700 Darlehen (Stadt Kassel <-> Kreditinstitut) 12 12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u inn.Darl.u. wirtschaftl. 31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.			14.361.837 -101.000 46.036.187 -31.573.350		-17.727.900 -100.000 53.800.100 -71.428.000	-18.221.700 -100.000 33.203.800 -51.325.500	-18.039.800 -100.000 42.669.100 -60.608.900
9009914700 Umschuldungen Stadt Kassel (alle Umschuldungen) 30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u inn.Darl.u. wirtschaftl. 31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.			29.761.300 -29.761.300				
9009915700 Darlehen Eigenbetriebe (Stadt Kassel <-> EB) 30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u inn.Darl.u. wirtschaftl. 31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.			-7.189.400 18.813.100 -26.002.500		2.709.000 13.509.100 -10.800.100	6.121.200 13.525.000 -7.403.800	-10.127.900 13.541.200 -23.669.100
Gesamtsumme			7.844.537		-14.413.700	-11.492.650	-27.554.900

Statistisches:

Einwohnerzahl der Stadt Kassel: 205.076 (Stand 24.07.2019)

Flächengröße: 106,78 qkm

Herausgeber:

Stadt Kassel, Kämmerei und Steuern

Gesamtherstellung: Hausdruckerei der Stadt Kassel

Vorlage Nr. 101.18.1445

23. September 2019
1 von 3

Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2019 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2019 bis 2022 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2022

Berichterstatter/-in: Oberbürgermeister Christian Geselle

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt
 - a) die als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2019 vom 23. September 2019
 - b) die Investitionsplanung (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) der Stadt Kassel für die Jahre 2019 bis 2022
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von der Ergebnis- und Finanzplanung der Stadt Kassel für die Jahre 2019 bis 2022 nach dem Stand vom 23. September 2019 Kenntnis. Der Magistrat wird beauftragt, die sich aus den Haushaltsberatungen ergebenden Änderungen in den Ergebnis- und Finanzplan einzuarbeiten.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, buchungstechnische Anpassungen des Finanzhaushaltes an dem von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Ergebnishaushalt vorzunehmen.
4. Der Magistrat wird ermächtigt, offenbare Unrichtigkeiten in der Zuordnung veranschlagter Haushaltsmittel sowie Schreibfehler im endgültigen Ausdruck des Haushaltsplans zu berichtigen.
5. Auf die Aufstellung von Eckwerten für den Haushaltsplan wird verzichtet.

Begründung:

Der Erlass einer Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2019 ist gemäß § 98 Hessische Gemeindeordnung (HGO) erforderlich, da eine bisher nicht veranschlagte Investitionsauszahlung geleistet werden soll. Bei der Investitionsauszahlung handelt es sich um eine Einzahlung in die Kapitalrücklage der Gesundheit Nordhessen Holding AG in Höhe der entsprechenden Gesellschafteranteile.

Um die Investitionsauszahlung vornehmen zu können, ist weiterhin beabsichtigt, in gleicher Höhe Investitionskredite aufzunehmen. Auch hierfür besteht die Pflicht eines Nachtrags gemäß § 98 Abs. 2 Ziffer 2 HGO. 2 von 3

Gemäß § 98 Abs. 4 in Verbindung mit § 97 Abs. 1 HGO stellt der Magistrat den Entwurf der Haushaltssatzung fest und legt ihn der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Nach § 82 Abs. 3 HGO und im Rahmen der in § 4 Satz 1 der Geschäftsordnung für Ortsbeiräte in der Fassung vom 8. Juni 1998 genannten Aufgaben des Ortsbeirates sind die Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplanes zu hören. Aus terminlichen Gründen ist die Abkürzung der Äußerungsfrist gemäß § 7 Abs. 1 der genannten Geschäftsordnung erforderlich.

Der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung schließt wie folgt ab:

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
a) im Ergebnishaushalt				
<u>im ordentlichen Ergebnis</u>				
die Erträge	-	-	870.173.042	870.173.042
die Aufwendungen	-	-	-867.952.830	-867.952.830
der Saldo	-	-	2.220.212	2.220.212
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>				
die Erträge	-	-	7.769.500	7.769.500
die Aufwendungen	-	-	- 933.432	- 933.432
der Saldo	-	-	6.836.068	6.836.068
b) im Finanzhaushalt				
<u>aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</u>				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	-	-	35.824.740	35.824.740

				3 von 3
<u>aus Investitionstätigkeit</u>				
die Einzahlungen	-	-	72.682.642	72.682.642
die Auszahlungen	27.750.000	-	-87.364.180	-115.114.180
der Saldo	27.750.000	-	-14.681.538	-42.431.538
<u>aus Finanzierungstätigkeit</u>				
die Einzahlungen	27.750.000	-	63.008.304	90.758.304
die Auszahlungen	-	-	-55.664.356	-55.664.356
der Saldo	27.750.000	-	7.343.948	35.094.948

Der in § 2 der Haushaltssatzung genannte Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, erhöht sich im Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung um 27.750.000 EUR. Alle weiteren Paragraphen der Haushaltssatzung bleiben unverändert.

Der Magistrat hat die Vorlage in seiner Sitzung am 23. September 2019 beschlossen.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Nachtrag
zum
Haushaltsplan 2019

Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2019

Aufgrund des § 98 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291), hat die Stadtverordnetenversammlung am xx.xx.xxxx folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
a) im Ergebnishaushalt				
<u>im ordentlichen Ergebnis</u>				
die Erträge	-	-	870.173.042	870.173.042
die Aufwendungen	-	-	-867.952.830	-867.952.830
der Saldo	-	-	2.220.212	2.220.212
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>				
die Erträge	-	-	7.769.500	7.769.500
die Aufwendungen	-	-	- 933.432	- 933.432
der Saldo	-	-	6.836.068	6.836.068
b) im Finanzhaushalt				
<u>aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</u>				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	-	-	35.824.740	35.824.740
<u>aus Investitionstätigkeit</u>				
die Einzahlungen	-	-	72.682.642	72.682.642
die Auszahlungen	27.750.000	-	-87.364.180	-115.114.180
der Saldo	27.750.000	-	-14.681.538	-42.431.538
<u>aus Finanzierungstätigkeit</u>				
die Einzahlungen	27.750.000	-	63.008.304	90.758.304
die Auszahlungen	-	-	-55.664.356	-55.664.356
der Saldo	27.750.000	-	7.343.948	35.094.948

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 36.765.838 EUR um 27.750.000 EUR erhöht und damit

auf 64.515.838 EUR

neu festgesetzt.

§ 3

Der bisherige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht geändert.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird nicht geändert.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wird nicht erstellt.

§ 7

Der bisherige Stellenplan wird nicht geändert.

Kassel, den xx.xx.xxxx

Der Magistrat

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Nachtrag zum Haushaltsplan 2019

Ergebnishaushalt					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2019	mehr/ weniger
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.293.091	-1.293.091	
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-113.267.930	-113.267.930	
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-37.767.266	-37.767.266	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-322.811.000	-322.811.000	
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-99.583.720	-99.583.720	
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-226.859.365	-226.859.365	
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	-24.269.730	-24.269.730	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-32.044.590	-32.044.590	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-857.896.692	-857.896.692	
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	177.724.334	177.724.334	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	35.337.000	35.337.000	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	158.677.107	158.677.107	
14	66	Abschreibungen	47.706.190	47.706.190	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	94.544.617	94.544.617	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	81.851.000	81.851.000	
17	72	Transferaufwendungen	243.553.745	243.553.745	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.081.220	9.081.220	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	848.475.213	848.475.213	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	-9.421.479	-9.421.479	
21	56, 57	Finanzerträge	-12.276.350	-12.276.350	
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	19.477.617	19.477.617	
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	7.201.267	7.201.267	
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-870.173.042	-870.173.042	
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	867.952.830	867.952.830	
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ././ Nr.25)	-2.220.212	-2.220.212	
27	59	Außerordentliche Erträge	-7.769.500	-7.769.500	
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	933.432	933.432	
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././Nr. 28)	-6.836.068	-6.836.068	
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-9.056.280	-9.056.280	

Nachtrag zum Haushaltsplan 2019

Finanzhaushalt					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2019	mehr/ weniger
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.293.091	1.293.091	
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	113.267.930	113.267.930	
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	37.767.266	37.767.266	
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen	322.811.000	322.811.000	
		einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen			
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	99.311.720	99.311.720	
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	226.859.365	226.859.365	
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.548.350	12.548.350	
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen,	34.364.620	34.364.620	
		die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben			
09		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	848.223.342	848.223.342	
10	830	Personalauszahlungen	-177.724.334	-177.724.334	
11	831	Versorgungsauszahlungen	-25.337.000	-25.337.000	
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-160.839.637	-160.839.637	
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-243.553.745	-243.553.745	
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-94.544.617	-94.544.617	
		sowie besondere Finanzauszahlungen			
15	835	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-81.409.970	-81.409.970	
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-19.017.617	-19.017.617	
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen,	-9.971.682	-9.971.682	
		die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben			
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-812.398.602	-812.398.602	
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender	35.824.740	35.824.740	
		Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)			
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	44.085.842	44.085.842	
		sowie aus Investitionsbeiträgen			
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	11.522.000	11.522.000	
		und des immateriellen Anlagevermögens			
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	17.074.800	17.074.800	
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	72.682.642	72.682.642	
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-11.520.000	-11.520.000	
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-53.270.640	-53.270.640	
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-10.743.540	-10.743.540	
		und immaterielle Anlagevermögen			
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-11.830.000	-39.580.000	-27.750.000
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-87.364.180	-115.114.180	-27.750.000
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus	-14.681.538	-42.431.538	-27.750.000
		Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)			
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	21.143.202	-6.606.798	-27.750.000
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich	63.008.304	90.758.304	27.750.000
		vergleichbaren Vorgängen für Investitionen			

Nachtrag zum Haushaltsplan 2019

Finanzhaushalt					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2019	mehr/ weniger
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen	-55.664.356	-55.664.356	
		Hessenkasse			
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	7.343.948	35.093.948	27.750.000
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	28.487.150	28.487.150	
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)			
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)			
37		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)			
38		Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	46.394.562	46.394.562	
39		Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	28.487.150	28.487.150	
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	74.881.712	74.881.712	

Nachtrag zum Haushaltsplan 2019

Investitionsprogramm							
Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2019	mehr/ weniger				
9009831600 Gesundheit Nordhessen Holding AG, Kapitaleinlage		-27.750.000,00	-27.750.000,00				
9009913700 Darlehen Stadt Kassel	19.583.214,00	47.333.214,00	27.750.000,00				

Nachtrag zum Haushaltsplan 2019

Teilergebnishaushalt Dezernat 9 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2019	mehr/ weniger
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-51	-51	
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-65.904.930	-65.904.930	
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.183.840	-2.183.840	
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-322.811.000	-322.811.000	
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-5.200.000	-5.200.000	
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-192.997.050	-192.997.050	
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-7.000.000	-7.000.000	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-23.381.450	-23.381.450	
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-619.478.321	-619.478.321	
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	456.120	456.120	
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.702.000	1.702.000	
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.868.850	74.868.850	
14	66	Abschreibungen	3.250.000	3.250.000	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	13.439.000	13.439.000	
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	81.771.000	81.771.000	
17	72	Transferaufwendungen			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.031.910	9.031.910	
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	184.518.880	184.518.880	
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19)	-434.959.441	-434.959.441	
21	56, 57	Finanzerträge	-12.124.280	-12.124.280	
22	77	Finanzaufwendungen	19.477.617	19.477.617	
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	7.353.337	7.353.337	
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-427.606.104	-427.606.104	
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.106.000	-7.106.000	
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	300.000	300.000	
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ . Nr. 26)	-6.806.000	-6.806.000	
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-434.412.104	-434.412.104	
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)			
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen			
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.812.820	1.812.820	
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.812.820	1.812.820	
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-432.599.284	-432.599.284	

Nachtrag zum Haushaltsplan 2019

Teilfinanzhaushalt Dezernat 9 Allgemeine Finanzwirtschaft				
Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2019	mehr/ weniger
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	24.821.232	24.821.232	
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	7.000.000	7.000.000	
	und des immateriellen Anlagevermögens			
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	17.074.700	17.074.700	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichb. Vorgängen	63.008.304	90.758.304	27.750.000
	für Investitionen			
	Summe	111.904.236	139.654.236	27.750.000
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-12.631.966	-12.631.966	
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			
25	- Ausz. für Baumaßnahmen			
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.			
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-11.830.000	-39.580.000	-27.750.000
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	-43.732.390	-43.732.390	
	für Investitionen			
	Summe	-68.194.356	-95.944.356	-27.750.000
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	43.709.880	43.709.880	

Nachtrag zum Haushaltsplan 2019

Investitionen Dezernat 9 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz 2019	Neuer Ansatz 2019	mehr/ weniger				
9009831600 Gesundheit Nordhessen Holding AG, Kapitaleinlage		-27.750.000,00	-27.750.000,00				
9009913700 Darlehen Stadt Kassel	19.583.214,00	47.333.214,00	27.750.000,00				

Vorlage Nr. 101.18.1441

2. September 2019
1 von 3

Kommunale Handlungsfähigkeit verbessern – Investitionsprogramm für Kassel

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Einnahmeverbesserung

1. Der Hebesatz der Gewerbesteuer wird um 20 Punkte auf 460 Punkte erhöht
2. Die Spielapparatesteuer wird auf 20 von Hundert der Bruttokasse für Spielapparate mit Gewinnmöglichkeiten erhöht

Kreditbewirtschaftung

3. Die Jahresüberschüsse des Kasseler Haushalts werden auf das nächste Haushaltsjahr für Investitionen übertragen. Die fälligen Schulden werden durch neue Kredite zu günstigen kommunalen Konditionen abgelöst

Zur Ausgabereduzierung werden Beteiligungen neu gegliedert

4. Rückkauf der Städtischen Werke Anteile von der Thüga
5. Für die Bereiche, die bisher von der Wirtschaftsförderung, Regionalmanagement und Pro Nordhessen mit Überschneidungen abgedeckt werden, sind Aufgaben, Struktur und Finanzierung neu zu definieren und mit den anderen Beteiligten abzustimmen
6. Die Kasseler Anteile an der Science Park Kassel GmbH werden dem Land Hessen kostenfrei übertragen, die Aufgaben der Bewirtschaftung des Science Parks soll perspektivisch in die Hochschulverwaltung mit Selbstverwaltung integriert werden
7. Die nicht Kommunalen Anteile der FIDT Fördergesellschaft für innovative Dienstleistungen und Techniken mbH werden von der Stadt Kassel übernommen. Die Gesellschaft wird aufgelöst und die Aufgaben in das Gebäudemanagement der Stadtverwaltung integriert
8. Die Kasseler Anteile am Flughafen und dem Gewerbegebiet Alter Flughafen werden dem Land kostenfrei übertragen

Begründung:

Die so mobilisierten 39 Mio. pro Jahr stehen für dringend benötigte Investitionen in Kitas, Schulen, städtische Gebäude, Klimaschutz und Verkehrswende zur Verfügung.

Investitionen können für den Kitaausbau 10 Mio., Schul- und städtische Gebäudesanierung 10 Mio., Förderung des Radverkehrs 6 Mio., Sozialticket und Ausbau des ÖPNV 5 Mio., Verbesserungen für Fußgänger*innen 4 Mio., Stadtbegrünung und Sanierung von Überwärmungsgebieten und Frischluftbarrieren 4 Mio. im Jahr betragen.

Hebesätze Steuer

Eine Hebesatzerhöhung auf 460 Punkte hätte 8.2 Mio. Euro Mehrerträge gebracht. Datenbasis ist die Gewerbesteuer Einnahme im Jahr 2018. Quelle: Rede Ob Neujahrsempfang 2019

Die Steuerhebesätze der Stadt Kassel liegen bei der Gewerbesteuer 14 Punkte unterhalb des im Gesetz über den Kommunalen Finanzausgleich liegenden Nivellierungshebesatzes von 454 v.H. Damit entgehen der Stadtkasse Mehreinnahmen aus dem Finanzausgleich durch angesetzte fiktiv höhere Steuerkraftzahlen als die tatsächlich vorhandenen. Insofern verzichtet die Stadt Kassel bei Beibehaltung der derzeitigen Hebesätze auf unterstellte Erträge.

Spielapparatesteuer

Eine Erhöhung von 18 auf 20 von Hundert der Bruttokasse für Spielapparate mit Gewinnmöglichkeiten pro angefangenen Kalendermonat und Apparat kann bis zu 0.5 Mio. Mehreinnahmen im Jahr erbringen. Der Steuersatz ist dabei nach Beschluss des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs vom 18.07.2012 nicht erdrosselnd für die in dem Bereich tätigen Unternehmen.

Schuldentilgung

In den letzten Jahren wurden die Schulden um mindestens 32 Mio. pro Jahr bis zu 53 Mio. pro Jahr ohne Stadtverordnetenbeschluss getilgt.

	2018	2017	2016	2015	2014
Schulden in Mio €	348,8	402,6	454,3	486,6	522,8
Kredittilgung Stadt Kassel in Mio €		53,8	51,7	32,3	36,2

Quelle: Haushaltsentwurf der Stadt Kassel 2019 Seite 73, eigene Berechnung

Die Zinskosten von 15.4 Mio. in 2015 bei einem Kreditvolumen von 402 Mio. liegen bei durchschnittlich 3,8%.

Bei einer Ablöse der Kredite durch Kredite mit aktuellen kommunalen Kreditkonditionen erscheint eine Reduzierung der Kreditkosten von je 0,8 Mio. in 5 Jahren möglich.

Investitionen senken die Betriebskosten und mindern das Risiko der steigenden Folgekosten durch unterlassene Sanierungen.

3 von 3

Neugliederung der Beteiligung

Bei der Flughafen GmbH stehen der Stadt bei einer Anteilsabgabe 1,34 Mio. pro Jahr mehr zur Verfügung.

Der Rückkauf der Thügaanteil bei den Städtischen Werken kann durch die Erträge refinanziert werden. Mittelfristig steht dann die Ausschüttung von 5 Mio. pro Jahr zur Verfügung.

Die Neugliederungen bei Gesellschaften mit überschneidenden Aufgabenbereichen sind eher kostenneutral. Tendenziell können dort Einsparungen an mehrfacher Geschäftsführung, Buchhaltung und Synergien bei überlappenden Aufgaben erzielt werden. Mehr Transparenz und parlamentarische Kontrolle der kommunalen Gesellschaften sind ein wichtiges weiteres Ziel für eine Neugliederung.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann

gez. Lutz Getzschmann
Fraktionsvorsitzender

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

KASSELER LINKERathaus, 34112 Kassel
Telefon 0561 787 1266
Telefax 0561 787 7130
fraktion@Kasseler-Linke.de

Vorlage Nr. 101.18.1448

29. August 2019
1 von 1**Übergangsregelung für Kosten der Unterkunft bis zur Neuberechnung****Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Ab 1.9.2019 wird als Grundlage zur Berechnung der „Angemessenheit der Grenzwerte der Kosten der Unterkunft“ der Wohngeldwert zuzüglich 10 Prozent herangezogen.

Begründung:

Nach „der in § 518d BGB und § 22c SGB II festgelegten Fortschreibungsfrist von zwei Jahren ist davon auszugehen, dass dieses Zeitintervall auch in Kommunen ohne Anwendung der Satzungsermächtigung sachgerecht ist.“ (Gutachten Institut Wohnen und Umwelt. 2017.) Zum 1. September wäre die nächste Anpassung fällig gewesen. Nach den Vorgaben des Bundessozialgerichts bei unwirksamen oder nicht vorhandenen schlüssigen Konzepten zur Ermittlung angemessener Mietkosten bei Sozialleistungsempfängern ist die Wohngeldtabelle plus 10 Prozent anzuwenden.

Angesichts des Wohnraummangels im bezahlbaren Segment und dem Anstieg der Mieten ist eine Anpassung überfällig.

Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder	Grenzwerte des Jobcenter Kassel seit 1.9.2017 in Euro	Wohngeldwert plus 10 %
1	393	390 + 10 %
2	470	473 + 10 %
3	534	563 + 10 %
4	639,45	656 + 10 %
5	813	750 + 10 %
Jede weitere	98,52	91 + 10 %

Berichtersteller/-in: Stadtverordnete Vera Kaufmann

gez. Lutz Getzschmann
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1361

12. Juni 2019

1 von 2

Stand und nächste Planungsschritte zur Schulbausanierung

Gemeinsamer Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen und in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Magistrat wird gebeten, über die Planungen und Aktivitäten im Kontext der „Kooperation zwischen der Stadt Kassel und der GWG Projektentwicklung GmbH (GWGpro) zur Schulsanierung“ für die Phase 0 in den Ausschüssen für Schule, Jugend und Bildung und Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen zu berichten. Der Bericht soll insbesondere Auskunft darüber geben, in welcher Reihenfolge die Sanierungen geplant, welche Teilnehmer*innen für den Partizipationsprozess angedacht und welche Planungsschritte bei den jeweiligen Schulen vorgesehen sind.“

Begründung:

Bei der Vorstellung der verabschiedeten Magistratsvorlage „Kooperation zwischen der Stadt Kassel und der GWG Projektentwicklung GmbH (GWGpro) wurde anhand exemplarischer Beispiele dargestellt, wie die Neugestaltung von Schulen aussehen kann. Die konkreten pädagogischen Planungsschritte, die in der Phase 0 für die genannten fünf Schulen konzipiert sind, sollen in den Ausschüssen für Schule, Jugend und Bildung und Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, ggf. in einer gemeinsamen Sitzung, vorgestellt werden.

Berichterstatter/-in:
Hanemann

Stadtverordnete Dr. Martina van den Hövel-

Patrick Hartmann
Fraktionsvorsitzender
SPD

Boris Mijatovic
Fraktionsvorsitzender
B90/Grüne

Andreas Ernst
Stadtverordneter

Vorlage Nr. 101.18.1387

27. August 2019
1 von 4

**Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Arbeitsmarktbudgets 2019
– Projekt: „Neue Chancen im SGB XII – Arbeitserprobung / Beschäftigung /
Qualifizierung / beschäftigungsorientiertes Fallmanagement“
(dritter Projektdurchgang)**

Berichtersteller/-in: Bürgermeisterin Ilona Friedrich

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadt Kassel beteiligt sich an der Umsetzung des ab 2017 neu ausgerichteten Arbeitsmarktbudgets des Landes Hessen für den Zeitraum 2019 bis 2021.
2. Im Arbeitsmarktbudget 2019 wird das Projekt: „Neue Chancen im SGB XII – Arbeitserprobung / Beschäftigung / Qualifizierung / beschäftigungsorientiertes Fallmanagement“ mit bis zu 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt.
3. Mit der Projektdurchführung wird die Abteilung Kommunale Arbeitsförderung des Sozialamtes der Stadt Kassel betraut.
4. Das Projekt wird zu 45% aus weitergeleiteten Finanzmitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert. Die Stadt Kassel übernimmt die Kofinanzierung, soweit sie nicht durch Dritte sichergestellt wird. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 im Teilhaushalt 50004 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für 2020 und 2021 sind bei der Haushaltsplanung für 2020 und der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 berücksichtigt.“

Begründung:

Das Projekt wird im Hessischen Arbeitsmarktbudget 2019 durchgeführt. Die Laufzeit beginnt am 1. Juli 2019 und endet am 30. Juni 2021. Es ist der Maßnahmenart 4. „Beratung und Begleitung von Personen an den Nahtstellen der Rechtskreise (insbesondere SGB II / SGB XII)“ zugeordnet.

Personen, die Leistungen nach SGB XII erhalten, benötigen in der Regel besondere Fördermaßnahmen. Aufgrund unterschiedlichster Beeinträchtigungen ist ein Einstieg in das Arbeitsleben für diese Personen besonderes schwierig. Das Förderprogramm „Arbeitsmarktbudget“ des Europäischen Sozialfonds, unter Programmverantwortung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration, fördert Unterstützungsmaßnahmen für diesen Personenkreis in Form von präventiven, kultursensiblen und sozialintegrativen Beratungs-, Beschäftigungs- und Qualifizierungsangeboten. 2 von 4

Ziel des Förderprogramms Arbeitsmarktbudget ist es, die Beschäftigungsfähigkeit benachteiligter Personen durch präventive, kultursensible und sozialintegrative Beratungs-, Beschäftigungs- und Qualifizierungsangebote zu erhöhen.

Zielsetzung

Langzeitarbeitslose und psychisch kranke Personen sollen zunächst in geeignete Arbeitsbereiche eingegliedert und mittelfristig, wenn möglich, in den allgemeinen Arbeitsmarkt zurückgeführt werden.

Bei Teilnehmenden, welche konstant mindestens 3 Stunden täglich erwerbsfähig sind, kann eine Überleitung in das SGB II erfolgen. Insofern Teilnehmende hierzu fähig sind, werden bei entsprechender Eignung und erfolgreicher Teilnahme des Förderprogramms, Anschlussmaßnahmen gestaltet, welche dem Angebotsspektrum des SGB II zuzuordnen sind.

Das Projekt „Neue Chancen im SGB XII“ ist in die kommunale Gesamtstrategie gegen Arbeitslosigkeit und insbesondere gegen Langzeitarbeitslosigkeit sowie in das Fallmanagement (FM) des Sozialamtes eingebunden. Ziel des Fallmanagements ist die Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit und der Zugang zu den Eingliederungsmöglichkeiten der Sozialgesetzbücher II und III.

Zielgruppe

Bei der Zielgruppe der Maßnahme handelt es sich um Leistungsempfängerinnen und Empfänger des zwölften Sozialgesetzbuches, welche zumindest über eine Restarbeitsfähigkeit verfügen. Empfänger von Leistungen der Grundsicherung sowie von Erwerbsunfähigkeitsrenten sind ausgeschlossen.

Das Ergebnis der Teilnahme an dieser Maßnahme kann die Überleitung in das SGB II, eine Reha-Ausbildung, eine anderweitige Qualifizierung, eine Arbeitsaufnahme z.B. im Bereich geringfügiger Beschäftigung oder in einer Werkstatt für behinderte Menschen sein. Möglich ist aber auch der Verbleib im SGB XII mit dem Resultat der dauerhaften Grundsicherung.

Für die genannte Zielgruppe werden kurz- und mittelfristig mehrheitlich nur Teilziele auf dem Weg in den ersten Arbeitsmarkt erreichbar sein.

Ablauf

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in individuell zugeschnittenen Arbeitsbereichen oder intensiv betreuten Kleingruppen eingesetzt. Zu jedem Zeitpunkt ist eine individuelle und umfangreiche Betreuung durch eine sozialpädagogische Fachkraft gewährleistet.

Der Einsatz in den jeweiligen Tätigkeitsfeldern wird mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern besprochen und auf ihr jeweiliges Leistungsvermögen, ihren Kenntnis- und Erfahrungsstand sowie ihre körperliche und psychische Belastbarkeit angepasst.

Im Verlauf des Projektes werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu angeleitet, eigene Fortschritte zu reflektieren und Ziele festzulegen, welche dazu beitragen, sich langfristig wieder in den allgemeinen Arbeitsmarkt einzugliedern.

Tätigkeiten / Einsatzfelder

Bei den Einsatzfeldern der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Programms „Neue Chancen im SGB XII“ handelt es sich um einfache handwerkliche oder hauswirtschaftliche Beschäftigungen. Auch Bürotätigkeiten, Boten- und Begleitdienste, Verteilaktionen für Vereine, Kirchen, Verbände oder die Stadt Kassel sind denkbar, ebenso wie Tätigkeiten im Bereich der Selbsthilfe.

Der Einsatz der Personengruppe ist nicht auf die „unschädlichen Tätigkeitsbereiche“ im Sinne von § 16d SGB II begrenzt. Kooperationen mit Handwerksbetrieben, Einzelhändlern, Dienstleistern und Unternehmen der Sozialwirtschaft sind möglich und werden angestrebt. Durch eine solche Kooperation mit Unternehmen, soll eine mögliche Einmündung in Anstellungen in Form von Minijobs und anderen Arbeitsverhältnissen ermöglicht werden.

Personal / Kosten

Für die Betreuung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts sind zwei ausgebildete Sozialpädagogen vorgesehen. Die beiden Mitarbeiterinnen sind bereits mit 19,5 Wochenstunden sowie 30 Wochenstunden im städtischen Dienst beschäftigt. Sie werden dem Programm voraussichtlich bis zum 30. Juni 2021 zugewiesen.

Die Kostenplanung für die Projektlaufzeit von zwei Jahren beträgt voraussichtlich 364.620 €. Hiervon werden 55% aus kommunalen Haushaltsmitteln sowie 45% aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Arbeitsmarktbudget, unter Verwaltung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration, bestritten.

Vom städtischen Eigenmittelanteil in Höhe von 200.540 € sind bis zu 96.000 € originäre Sozialhilfeleistungen.

Finanzielle Auswirkungen

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 im Teilhaushalt 50004 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für 2020 und 2021 werden bei der Haushaltsplanung für 2020 und der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 berücksichtigt. Im Folgenden ist der Mitteleinsatz, insbesondere der städtische Eigenmitteleinsatz zur Umsetzung für das Vorhaben, dargestellt:

Ausgabenplan	2019	2020	2021	Insgesamt
Personalkosten	46.700	90.900	44.250	181.850
Vergütung / Sozialhilfe	24.000	48.000	24.000	96.000
Maßnahmenkosten- Träger	12.000	24.000	12.000	48.000
Fortbildungen / Weiterbildungen	600	1.200	600	2.400
Verwaltungsausgaben	9.340	18.180	8.850	36.370
Gesamtaufwendungen	92.640	182.280	89.700	364.620

Finanzierungsplan	2019	2020	2021	Insgesamt
Beantragte ESF-Mittel	41.020	82.040	41.020	164.080
Kommunale Mittel	51.620	100.240	48.680	200.540
Gesamtaufwendungen	92.640	182.280	89.700	364.620

Der Magistrat hat die Vorlage in seiner Sitzung am 26. August 2019 beschlossen.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Vorlage Nr. 101.18.1388

27. August 2019
1 von 4

**Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Arbeitsmarktbudgets 2019
– Projekt: Ö-Kost III – Ökologische Stadt – Beschäftigung / Qualifizierung
langzeitarbeitsloser Menschen – Biodiversität – Bürgerengagement**

Berichtersteller/-in: Bürgermeisterin Ilona Friedrich

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. „Die Stadt Kassel beteiligt sich an der Umsetzung des ab 2017 neu ausgerichteten Arbeitsmarktbudgets des Landes Hessen für den Zeitraum 2019 bis 2021.
2. Im Arbeitsmarktbudget wird das Projekt: „Ö-Kost III – Ökologische Stadt – Beschäftigung / Qualifizierung langzeitarbeitsloser Menschen – Biodiversität – Bürgerengagement“ mit bis zu 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, vorerst befristet auf die Dauer von zwei Jahren, durchgeführt.
3. Mit der Projektdurchführung wird die Abteilung Kommunale Arbeitsförderung des Sozialamtes der Stadt Kassel betraut.
4. Das Projekt wird zu 45% aus weitergeleiteten Finanzmitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert. Die Stadt Kassel übernimmt die Kofinanzierung, soweit sie nicht durch Dritte sichergestellt wird. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 im Teilhaushalt 50004 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für 2020 und 2021 sind bei der Haushaltsplanung für 2020 und der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 berücksichtigt.“

Begründung:

Das Projekt wird im Hessischen Arbeitsmarktbudget 2019 durchgeführt, die voraussichtliche Laufzeit beginnt am 1. Juni 2019 und endet am 31. Mai 2021. Es ist der Maßnahmenart 7. „Beratung, Coaching und Qualifizierung für den zeitnahen Wiedereinstieg in eine Berufstätigkeit“ zugeordnet. Das Ziel des Arbeitsmarktbudgets ist es, die Beschäftigungsfähigkeit benachteiligter Personen durch präventive, flankierende, kultursensible und sozialintegrative Beratungs- und Qualifizierungsangebote zu erhöhen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden im Garten- und Landschaftsbau eingesetzt. Dieser Einsatzbereich bietet langfristig gute Zukunftsperspektiven, so dass auch Langzeitarbeitslose eine reelle Möglichkeit haben, den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt zu vollziehen.

Das Förderprogramm „Arbeitsmarktbudget“ des Europäischen Sozialfonds unterliegt der Programmverantwortung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration. Inhaltlich ist das Projekt „Ö-Kost III“ GaLaMa zugeordnet und somit in die kommunale Gesamtstrategie zur Bekämpfung von Langzeitarbeitslosigkeit eingebettet.

Zielsetzung

„Ö-Kost III“ verbindet die motivierende Sinnhaftigkeit eines nachhaltigen und ökologischen Einsatzgebietes mit der Möglichkeit, Fachkenntnisse zu erlangen sowie einen strukturierten Arbeitsalltag zu erleben und sich in diesen einzugliedern.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von „Ö-Kost III“ werden dabei von sozialpädagogischen Fachkräften begleitet, welche in regelmäßigen Fördergesprächen nicht nur die berufliche Weiterentwicklung thematisieren, sondern auch die individuellen persönlichen Herausforderungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Mittelfristig sollen Vermittlungshemmnisse abgebaut und die Teilnehmer in den allgemeinen Arbeitsmarkt integriert werden.

Zielgruppe

Bei der Zielgruppe der Maßnahme handelt es sich um langzeitarbeitslose Leistungsempfängerinnen und -empfänger des zweiten und zwölften Sozialgesetzbuches.

Für die genannte Zielgruppe werden kurz- und mittelfristig mehrheitlich nur Teilziele auf dem Weg in den allgemeinen Arbeitsmarkt erreichbar sein.

Ablauf

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in Kleingruppen eingesetzt und individuell betreut. Die zwei Kleingruppen des Projektes umfassen jeweils 10 Teilnehmer. Bei der Zuteilung zu konkreten Arbeitsfeldern werden das jeweilige Leistungsvermögen, der Kenntnis- und Erfahrungsstand sowie die körperliche und psychische Belastbarkeit der Teilnehmer in Betracht gezogen.

Laufend werden Betreuungsgespräche durch die sozial- und berufspädagogischen Fachkräfte geführt, in welchen auch aktuelle Herausforderungen des Arbeitsalltags thematisiert werden können.

Die durchschnittliche Verweildauer der Teilnehmenden beträgt 6 Monate.

Tätigkeiten / Einsatzfelder

Alle möglichen Einsatzfelder und Tätigkeiten werden vorab auf die notwendigen, rechtlichen Bedingungen Zusätzlichkeit, Gemeinnützigkeit, Wettbewerbsneutralität und öffentliches Interesse geprüft. Thematisch sind alle Einsatzfelder dem Garten- und Landschaftsbau zugeordnet und werden in der Praxis nachhaltig und ressourcenschonend betrieben.

Die Beschäftigungsangebote reichen von niedrighschwelligen Tätigkeiten bis hin zu anspruchsvollen, qualifizierenden Projekten. Ausgehend vom Leistungsvermögen der Teilnehmenden wird jede Person so eingesetzt, dass sie die gestellten Anforderungen erfüllen kann und zeitgleich neue Fähigkeiten und Kenntnisse erlangt.

Einsätze sind unter anderem in folgenden Einsatzbereichen geplant:

- Neugestaltung oder Instandsetzung von Gärten in Schulen, Kindergärten oder bei gemeinnützigen Trägern;
- Unterstützung von Initiativen im Projekt „Essbare Stadt“;
- Unterstützung von Initiativen im Bereich „Urban Gardening“;
- Anbau von regionalen, teils vom Aussterben bedrohten, Obst- und Gemüsesorten beispielsweise in Form eines Schaugartens;
- Upcycling von Bauteilen und Baumaterialien zur ressourcenschonenden Weiterverwendung.

Personal / Kosten

Für die Betreuung der Teilnehmer sind zwei Fachanleiter sowie eine sozialpädagogische Fachkraft vorgesehen.

Die Fachanleiter sind bereits mit jeweils 35 Wochenstunden bei der Stadt beschäftigt, die sozialpädagogische Fachkraft mit 30 Wochenstunden.

Die Kostenplanung für die Projektlaufzeit von zwei Jahren beläuft sich auf 465.120 €. Hiervon werden 47,3% aus kommunalen Haushaltsmitteln sowie 45% aus weitergeleiteten Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Hessischen Arbeitsmarktbudget des HMSI sowie 7,7% als Mehraufwandsentschädigung aus den Mitteln des Jobcenters bestritten.

Der städtische Eigenmittelanteil beträgt voraussichtlich 219.816 €.

Finanzielle Auswirkungen

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 für das Haushaltsjahr 2019 im Teilhaushalt 50004 zur Verfügung. Die voraussichtlichen Projektaufwendungen für 2020 und 2021 werden bei der Haushaltsplanung für 2020 und der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 berücksichtigt. Im Folgenden ist der Mitteleinsatz, insbesondere der städtische Eigenmitteleinsatz zur Umsetzung für das Vorhaben, dargestellt:

Ausgabenplan	2019	2020	2021	Insgesamt
Personalkosten	104.700	174.850	69.050	348.600
Fortbildungen / Weiterbildungen	1.050	1.800	750	3.600
Mehraufwands-entschädigung - MAE	10.500	18.000	7.500	36.000
Sachausgaben / Berufsbekleidung	3.600	3.600	/	7.200
Verwaltungsausgaben	20.940	34.970	13.810	69.720
Gesamtaufwendungen	140.790	233.220	91.110	465.120

Finanzierungsplan	2019	2020	2021	Insgesamt
Beantragte ESF-Mittel	61.047	104.652	43.605	209.304
Agentur für Arbeit / Jobcenter	10.500	18.000	7.500	36.000
Kommunale Mittel	69.243	110.568	40.005	219.816
Gesamtaufwendungen	140.790	233.220	91.110	465.120

Der Magistrat hat die Vorlage in seiner Sitzung am 26. August 2019 beschlossen.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Vorlage Nr. 101.18.1404

12. August 2019
1 von 1

Entwicklung der Teilhabecard Kassel darstellen

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Entwicklung der Teilhabecard zu evaluieren und die Entwicklung seit ihrem Start im Juni 2018 im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport vorzustellen. Dabei geht der Magistrat auch auf die Effektivität und weitere Chancen ein.

Begründung:

Im August 2018 wurde die im Juni 2018 gestartete Teilhabekarte „Mittendrin!“ im Ausschuss vorgestellt und eine erste Bilanz gezogen. Von 26.000 Berechtigten hatten zu diesem Zeitpunkt erst 242 davon Gebrauch gemacht. Weitere Maßnahmen durch die Stadt Kassel wurden deshalb angekündigt. Wir möchten deshalb ein Jahr später die Effektivität, den Nutzen in Bezug zu den Kosten und die Perspektive der Teilhabecard auf den Prüfstand stellen.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rüden
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1405

12. August 2019
1 von 1

**Verbesserungen bei Leistungen für Bildung und Teilhabe für Menschen mit
geringem Einkommen**

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport die Auswirkungen der von der Bundesregierung beschlossenen Leistungsverbesserungen für Kasseler Bürgerinnen und Bürger im Bereich Bildung und Teilhabe vorzustellen und darzustellen, wie viele Menschen in Kassel dies beantragen können.

Begründung:

Seit 1. August 2019 gibt es Verbesserungen bei den Leistungen für Bildung und Teilhabe, von denen Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsene profitieren, deren Familien über geringes Einkommen verfügen. Auf die von der Bundesregierung beschlossene Leistungsverbesserung hat Bürgermeisterin und Sozialdezernentin Ilona Friedrich bereits gegenüber der Presse hingewiesen. Über die konkreten Verbesserungen für Kasseler Bürgerinnen und Bürger wollen wir auch im zuständigen Sozialausschuss informiert werden und in eine Diskussion eintreten.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rüden
Fraktionsvorsitzender

Stadtverordneter Andreas Ernst

Vorlage Nr. 101.18.1410

Kommunale Strategie zur Umsetzung des Gesundheitsberichtes zur Kindergesundheit

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, aus den Schlussfolgerungen des Basisgesundheitsberichtes zur Kindergesundheit in der Stadt Kassel eine kommunale Strategie zur Umsetzung zu erarbeiten.

Dabei bitten wir – mit Bezugnahme auf die im Bericht angesprochenen Empfehlungen – folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Welche Förderschwerpunkte (bezogen auf die im Bericht dargestellten Förderschwerpunkte 1 – 11, S.98ff.) werden in welchen Stadtteilen umgesetzt?
- Welche Akteure werden angesprochen und einbezogen?
- Welche sozialpolitischen Konsequenzen, ebenfalls differenziert nach den jeweiligen Stadtteilen, ergeben sich für die Umsetzung?

Begründung:

Der o.a. Bericht gibt Einblick in differenzierte Ergebnisse zur sozialen Lage und zur Kindergesundheit. Auf der Basis des KIKiG (Kasseler Index für Kindergesundheit) werden entwicklungspsychologische Grundlagen (z.B. kognitive, sozial-emotionale, motorische, sprachliche Entwicklungen) vorgestellt und entsprechende Schlussfolgerungen und Empfehlungen ausgesprochen.

Der Bericht zeigt auf, in welchen Entwicklungsbereichen eine Verbesserung der gesundheitlichen Lage erreicht werden konnte und wo es Handlungsbedarf gibt. Deutlich wird auch, dass das zentrale gesundheitspolitische Ziel der gesundheitlichen Chancengleichheit nicht gleich verteilt ist, so dass eine zeitnahe Umsetzung der Ergebnisse erforderlich ist.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Dr. Martina van den Hövel-
Hanemann

Patrick Hartmann
Fraktionsvorsitzender SPD

Boris Mijatovic
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne

Andreas Ernst
Stadtverordneter

Vorlage Nr. 101.18.1411

14. August 2019
1 von 2

Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel – im Zusammenhang mit dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HTW-Wirtschaftsprüfung GmbH, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018

Berichtersteller/-in: Stadtbaurat Christof Nolda

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Das Jahresergebnis der Sparte Abwasser in Höhe von TEUR 6.470,6 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Aus dem zum 31. Dezember 2018 bestehenden Gewinn-/ Verlustvortrag, Teilbereich Abwasser, in Höhe von TEUR 4.860,2 soll im Geschäftsjahr 2019 die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von TEUR 780,0 an die Stadt Kassel erfolgen. Das nach der Eigenkapitalverzinsung verbleibende Jahresergebnis von TEUR 4.080,2, welches mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung in 2018 in den Gewinn-/Verlustvortrag eingestellt wurde, soll in Höhe von TEUR 4.112,6 der zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden. Diese Zuführung erfolgt nach den Satzungsregelungen für den Abwasserentsorgungsbereich mit einem Gewinn von TEUR 4.134,8 und für den Bereich Abscheider mit einem Verlust von TEUR 22,2. Bezüglich des Verlustes im Bereich Abscheider soll die zum 31. Dezember 2018 noch bestehende zweckgebundene Rücklage Abscheider in Höhe von TEUR 22,2 verwendet werden. Der darüber hinausgehende Verlust bleibt als Verlustvortrag in Höhe von TEUR 32 bestehen.

Das negative Jahresergebnis der Sparte Trinkwasser in Höhe von TEUR 261,8 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.“

Begründung:

Gem. § 5 Ziffer 13 in Verbindung mit § 27 Abs. 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) ist der Jahresabschluss von einem durch die Gemeindevertretung zu bestellenden Abschlussprüfer nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) zu prüfen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung vom 30.11.2018 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft HTW GmbH, Fünffensterstraße 6, 34117 Kassel, mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2018 beauftragt.

2 von 2

Der geprüfte und testierte Jahresabschluss liegt nunmehr vor.

Nach § 5 Nr.11 EigBGes hat die Stadtverordnetenversammlung den Jahresabschluss festzustellen und über die Verwendung des Jahresgewinns zu beschließen.

Das Regierungspräsidium Kassel hat in seiner aufsichtsbehördlichen Genehmigung für das Haushaltsjahr 2005 vom 14.07.05 gefordert, dass Eigenbetriebe im Sinne einer Eigenkapitalverzinsung einen Ertrag für den städtischen Haushalt erwirtschaften. Mit dem Amt für Kämmerei und Steuern wurde vereinbart, das Eigenkapital des Kasseler Entwässerungsbetriebes mit 6 % zu verzinsen und den Betrag von 780.000,- € an den städtischen Haushalt abzuführen.

Die Betriebskommission und der Magistrat haben in ihren Sitzungen am 11.06.2019 und 12.08.2019 den Jahresabschluss zur Kenntnis genommen und dem o.a. Beschluss zugestimmt.

Der vollständige Bericht über den Jahresabschluss 2018 wird als PDF-Datei vom Büro der Stadtverordnetenversammlung an die Stadtverordneten versandt.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

unverbindliche elektronische Kopie

**Bericht über die Prüfung des
Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2018
und des Lageberichts
für das Geschäftsjahr 2018**

**KASSELWASSER
- Eigenbetrieb der Stadt Kassel -
Kassel**

unverbindliche elektronische Kopie

Die vorliegende PDF-Datei haben wir auf Wunsch des Mandanten erstellt.

Wir weisen darauf hin, dass maßgeblich für unsere Berichterstattung über die Abschlussprüfung ausschließlich unser Prüfungsbericht in der unterzeichneten Originalfassung ist.

Da nur der gebundene und von uns unterzeichnete Bericht das berufsrechtlich verbindliche Ergebnis unserer Prüfung darstellt, können wir für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit dieser PDF-Datei keine Haftung übernehmen.

Hinsichtlich der Weitergabe an Dritte weisen wir darauf hin, dass sich unsere Verantwortlichkeit - auch gegenüber Dritten - allein nach den Auftragsbedingungen im Bericht (AAB vom 1. Januar 2017) richtet.



	Inhaltsverzeichnis	Seite
1.	PRÜFUNGSauftrag	3
2.	GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	5
	2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung	5
	2.2 Wichtige Veränderungen bei den rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen	7
3.	GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	7
4.	FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	11
	4.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	11
	4.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses	12
	4.3 Feststellungen zum Lagebericht	13
	4.4 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses und der wesentlichen Bewertungsgrundlagen	13
5.	ANALYSE DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE	15
	5.1 Vermögens- und Finanzlage	15
	5.2 Ertragslage	20
	5.3 Wirtschaftsplan	23
6.	RISIKOFRÜHERKENNUNGSSYSTEM	24
7.	FESTSTELLUNGEN ZUR PRÜFUNG GEMÄß § 53 HGrG	24
8.	WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG	25



ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT

- Anlage 1: Bilanz zum 31. Dezember 2018 (Gesamt)
- Anlage 1.1: Bilanz zum 31. Dezember 2018 (Abwasserentsorgung)
- Anlage 1.2: Bilanz zum 31. Dezember 2018 (Trinkwasserversorgung)
- Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 (Gesamt)
- Anlage 2.1: Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 (Abwasserentsorgung)
- Anlage 2.2: Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 (Trinkwasserversorgung)
- Anlage 3: Anhang für das Geschäftsjahr 2018
- Anlage 4: Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018
- Anlage 5: Erfolgsübersicht für das Geschäftsjahr 2018
- Anlage 6: Rechtliche Verhältnisse und Entwicklungen
- Anlage 7: Berichterstattung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz
- Anlage 8: Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften



1. PRÜFUNGSaufTRAG

- 1 Der Vorsitzende der Betriebskommission des Eigenbetriebs

KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel - Kassel

(im Folgenden auch „Eigenbetrieb“ oder „KASSELWASSER“ genannt) hat uns am 10. Dezember 2018 beauftragt, den

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 des Eigenbetriebs (EigBGes) nach berufsüblichen Grundsätzen gemäß § 27 Abs. 2 EigBGes i. V. m. §§ 316 ff. HGB zu prüfen sowie über das Ergebnis unserer Prüfung Bericht zu erstatten.

Entsprechend § 27 Abs. 2 EigBGes sind wir ferner beauftragt worden, gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu prüfen und eine erweiterte Berichterstattung zur wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs vorzunehmen.

- 2 Dem Prüfungsauftrag lag der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel vom 26. November 2018 zugrunde, durch den wir zum Abschlussprüfer gewählt wurden (§ 318 Abs. 1 Satz 1 HGB i. V. m. § 5 S. 2 Nr. 13 EigBGes). Wir haben den Auftrag mit Schreiben vom 9. Januar 2018 angenommen, nachdem wir festgestellt haben, dass Ausschlussgründe nach §§ 319 und 319 b HGB nicht vorliegen.
- 3 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.
- 4 Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir den nachfolgenden Bericht, der nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450) sowie unter Beachtung der Prüfungsstandards des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (z. B. IDW PS 400er-Reihe), erstellt wurde. Weiterhin wurden die vom Fachausschuss für öffentliche Unternehmen und Verwaltungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. herausgegebenen Prüfungshinweise („Berichterstattung über die Prüfung öffentlicher Unternehmen“, PH 9.450.1) berücksichtigt.

Adressat des Prüfungsberichts ist der geprüfte Eigenbetrieb.



- 5 Der Bericht enthält im 2. Abschnitt vorweg unsere Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung sowie die Darstellung wichtiger Veränderungen bei den rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen des Eigenbetriebs.

Die Prüfungsdurchführung und die Prüfungsergebnisse sind im 3. und 4. Abschnitt im Einzelnen dargestellt. Darüber hinaus enthält der 5. Abschnitt eine Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Im 7. Abschnitt finden sich die Erläuterungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs nach § 53 HGrG.

Der aufgrund der Prüfung erteilte **uneingeschränkte Bestätigungsvermerk** wird im 8. Abschnitt wiedergegeben.

- 6 Unserem Bericht haben wir den geprüften Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz (**Anlage 1**), der Gewinn- und Verlustrechnung (**Anlage 2**) sowie dem Anhang (**Anlage 3**); den geprüften Lagebericht (**Anlage 4**) und die Erfolgsübersicht (**Anlage 5**) beigelegt.

Die rechtlichen Verhältnisse und Entwicklungen haben wir in der **Anlage 6** tabellarisch dargestellt.

Der Fragebogen zur Prüfung nach § 53 HGrG befindet sich in **Anlage 7** zu diesem Bericht.

- 7 Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht als **Anlage 8** beigelegten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ in der Fassung vom 1. Januar 2017 zugrunde. Unsere Haftung bestimmt sich nach Nr. 9 dieser Auftragsbedingungen; im Verhältnis zu Dritten haften wir in Fällen des Nr. 6 Abs. 1 nach Nr. 1 Abs. 2 i. V. m. Nr. 9.



2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung

- 8 Die Betriebsleitung hat im Lagebericht (**Anlage 4**) und im Jahresabschluss (**Anlagen 1 bis 3**) die **wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs** beurteilt.
- 9 Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer mit den anschließenden Ausführungen vorweg zur Lagebeurteilung des Eigenbetriebs durch die Betriebsleitung im Jahresabschluss und im Lagebericht Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Beurteilung des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs unter Berücksichtigung des Lageberichts ein. Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

- Die Betriebsleitung bezeichnet den Geschäftsverlauf für das Wirtschaftsjahr insgesamt als positiv. Das Jahresergebnis für beide Sparten liegt mit TEUR 6.208,8 um TEUR 1.275,2 über dem des Vorjahres.
- In 2018 wurden drei Darlehen umgeschuldet und zwei Darlehen getilgt. Die Umschuldung durch Neuaufnahme belief sich auf TEUR 27.332,3. Insgesamt wurden in 2018 TEUR 13.329,9 getilgt.
- Zur Finanzlage führt die Betriebsleitung aus, dass der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit mit TEUR 4.642,9 höher als im Vorjahr ausfällt. Zwar liegt der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit mit TEUR 13.574,5 niedriger als im Vorjahr. Aufgrund des Mittelabflusses aus der Finanzierungstätigkeit von TEUR 19.544,9, davon für (Netto-) Tilgungen TEUR 13.329,9 und TEUR 5.727,7 für Zinszahlungen verringerten sich die verfügbaren Finanzmittel um TEUR 7.787,5. Folgend ist zu erkennen, dass der positive Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit nicht ausreicht um sowohl die Investitionen als auch die Tilgung der hohen Fremdmittel decken zu können. Grundsätzlich wird der Eigenbetrieb die hohen Investitionen nur durch Gebührenerhöhungen und weitere Kreditaufnahmen finanzieren können.
- Die Schmutzwassergebühreneinnahmen stiegen um TEUR 531,8. Auch im Bereich des Trinkwassers ergaben sich um TEUR 776,8 höhere Gebühren. Die Gebühreneinnahmen im Trinkwasser sind systembedingt höher als die im Abwasser, da im Abwasser immer Absetzungen erfolgen. Ebenfalls beeinflusst die Art der Bilanzierung im Trinkwasser die Höhe der Erlöse. Da im Trinkwasser rollierend auf den Jahresverbrauch hochgerechnet wird, sind die Abgrenzungen immer höher. Im Abwasser ziehen die Gebühreneinnahmen zeitversetzt nach.



- Das Jahresergebnis im Abwasserbereich konnte gesteigert werden und fiel um TEUR 1.610,4 höher als des Vorjahresergebnisses aus. Im Wesentlichen resultiert das verbesserte Ergebnis aus geringeren Aufwendungen. Die betrieblichen Aufwendungen liegen um TEUR 1.142,1 unter denen des Jahres 2017. Auch das verbesserte Finanzergebnis, hier fielen niedrigere Zinsen an, hat das Jahresergebnis um TEUR 585,0 positiv beeinflusst.
- Die Sparte Trinkwasser schließt dagegen mit einem Jahresfehlbetrag von TEUR 261,8 ab. Dieser Verlust ist vollumfänglich einer Rückstellung für Gebührenüberdeckung aus der Gebührennachkalkulation der Jahre 2012 bis 2016 geschuldet. Diese Rückstellung mindert die Gebühreneinnahmen um TEUR 262,0. Diese Rückstellung wird in den Jahren 2020 und 2021 zugunsten der Gebühreneinnahmen wieder aufgelöst. Ab 2020 soll die Wassergebühr erhöht werden, die Erhöhung fällt aber eben um diese TEUR 262,0 geringer aus, da dieser geringe Überschuss aus der Nachkalkulation des Zeitraumes 2012 bis 2016 resultiert. Da die Jahre 2017 und 2018 in der Nachkalkulation noch nicht berücksichtigt sind, ist zwingend dieser bis zum 31. Dezember 2016 ermittelte Betrag zu berücksichtigen, ggfs. kann sich dieser durch die Nachberechnung der Jahre 2017 und 2018 noch verringern.
- Bezüglich der Risiken verweist die Betriebsleitung in der Sparte Wasser auf zwei Gerichtsurteile. Mit Urteil vom 27. März 2017 hat das Verwaltungsgericht Kassel zwei Gebührenzahlern in ihren Klagen gegen das Benutzungsgebührenrecht der Sparte Wasser stattgegeben. Die Stadt ist in die Berufung gegangen. Der hessische Verwaltungsgerichtshof hat das Urteil des Verwaltungsgerichtes Kassel im Dezember 2018 bestätigt und keine Möglichkeit der Berufung zugelassen. Die Stadt Kassel hat im Januar 2019 fristgerecht Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision eingelegt. Bis zur Erstellung des Lageberichtes ist die Situation unverändert.
- Die Stadt Kassel erlässt seit dem 23. Mai 2017 die Wasserbescheide mit einem Vorläufigkeitsvermerk gem. § 165 Abs. 1 Abgabenordnung. Dem Risiko, welches sich aus einer Rückzahlung ergeben könnte, hat die Stadt durch Rückstellung Rechnung getragen.

Bei KASSELWASSER wird lediglich eine Rückstellung für Gebührenzahler gebildet, die tatsächlich gegen ihre Wasserbescheide Einspruch eingelegt haben. Diese valutiert seit dem 31. Dezember 2017 unverändert mit TEUR 28,3. Grundsätzlich hat die Stadt eine Verlustausgleichsverpflichtung gegenüber dem Eigenbetrieb, insofern ist die Bilanzierung einer Rückzahlungsverpflichtung gegenüber den Bürgern systembedingt in der Bilanz der Stadt richtig. Dennoch muss ganz klar darauf verwiesen werden, dass ein Risiko für KASSELWASSER aus diesem Sachverhalt besteht.

- Ab dem 01. Januar 2020 soll eine in der Berechnungsart veränderte und höhere Wassergebühr erhoben werden. Die veränderte und höhere Gebühr würde ebenso zu einem höheren Pacht- und Dienstleistungsentgelt führen.



- 10 Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs einschließlich der dargestellten Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel und folgerichtig abgeleitet. Die Lagebeurteilung im Jahresabschluss durch die Betriebsleitung ist dem Umfang nach angemessen und im Rahmen bestehender Beurteilungsspielräume zutreffend. Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Fortbestand des Eigenbetriebs gefährdet wäre.

2.2 Wichtige Veränderungen bei den rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen

- 11 Die **rechtlichen Verhältnisse und Entwicklungen** im Berichtsjahr sind in **Anlage 6** tabellarisch dargestellt.

Wesentliche Veränderungen bei den rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen, auch nach dem Bilanzstichtag, sind nicht eingetreten.

3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

- 12 **Gegenstand unserer Prüfung** sind die Buchführung, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 (**Anlagen 1 bis 3**) und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 (**Anlage 4**) sowie die Sachverhalte nach § 53 HGrG.

Der Jahresabschluss ist gemäß der §§ 22 bis 27 EigBGes und nach den Vorschriften der §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB für große Kapitalgesellschaften aufgestellt worden. Die Aufstellung des Lageberichts erfolgte gemäß § 26 EigBGes und nach § 289 HGB.

Den **Lagebericht** haben wir auch daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt; dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.

Gegenstand unserer Tätigkeit war auch die Prüfung der Erfolgsübersicht (**Anlage 5**) sowie die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung und die erweiterte Berichterstattung des Eigenbetriebs gemäß § 53 HGrG. Hierüber wird in Abschnitt 7 gesondert berichtet.



Der Prüfungsansatz der pflichtgemäßen Jahresabschlussprüfung besteht nicht in der zielgerichteten Aufdeckung von Vermögensschädigungen (Unterschlagungen) bzw. außerhalb der Rechnungslegungsvorschriften begangener Verstöße. Auch bei ordnungsgemäßer Durchführung der Abschlussprüfung besteht ein unvermeidbares Risiko, dass falsche Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten und Verstößen, die einen wesentlichen Einfluss auf den Abschluss haben, nicht aufgedeckt werden.

Die Prüfung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften außerhalb der Rechnungslegung ist nur insoweit Gegenstand der Jahresabschlussprüfung wie sich aus diesen üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben können.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, hat die Prüfung sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Eigenbetriebs oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).

- 13 Die Betriebsleitung des Eigenbetriebs ist für die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht, die dazu eingerichteten internen Kontrollen sowie die uns gemachten Angaben verantwortlich. Unsere Aufgabe ist es, die von der Betriebsleitung vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.
- 14 Die **Prüfungsarbeiten** haben wir Anfang Mai in den Geschäftsräumen des Eigenbetriebs in Kassel durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichts in unseren Büroräumen in Kassel.
- 15 Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 22. Mai 2018 versehene Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2017; er wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24. September 2018 unverändert festgestellt.
- 16 Als **Prüfungsunterlagen** dienten uns die Buchhaltungsunterlagen, die Belege, Bestätigungen der Kreditinstitute sowie das Akten- und Schriftgut des Eigenbetriebs.
- 17 Alle von uns erbetenen **Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise** sind uns von der Betriebsleitung und den zur Auskunft benannten Mitarbeitern gemäß § 320 HGB bereitwillig erbracht worden.
- 18 Ergänzend hierzu hat uns die Betriebsleitung in der berufsüblichen **Vollständigkeitserklärung** schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verpflichtungen, Wagnisse, Abgrenzungen und Sonderposten berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und uns alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.



In der Erklärung wird auch versichert, dass der Lagebericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB i. V. m. § 26 EigBGes erforderlichen Angaben enthält.

- 19 Bei der **Durchführung unserer Jahresabschlussprüfung** haben wir die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB und die vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung beachtet (z. B. PS 210, PS 261 und PS 300). Danach und in Verbindung mit § 317 Abs. 1 Satz 3 HGB haben wir unsere Prüfung problemorientiert – jedoch ohne spezielle Ausrichtung auf eine Unterschlagungsprüfung – so angelegt, dass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs wesentlich auswirken, hätten erkennen müssen.
- 20 Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren **Arbeitspapieren** festgehalten.
- 21 Der Prüfungsdurchführung lag eine **Planung** der Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung unserer Prüfungshandlungen zur Feststellung von wesentlichen Fehlerrisiken zugrunde. Diese Prüfungshandlungen erfolgten im Zusammenhang mit der durch uns vorgenommenen Erarbeitung bzw. Ergänzung eines Verständnisses vom Eigenbetrieb, dem rechtlichen bzw. wirtschaftlichen Umfeld sowie vom Aufbau des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems (IKS). Spezielle Branchenrisiken, betriebliche Ziele und die daraus resultierenden Geschäftsrisiken sind aus Gesprächen mit der Betriebsleitung und Mitarbeitern des Eigenbetriebs, ggf. aus Branchenberichten und der einschlägigen Fachpresse, bekannt.
- 22 Aus den im Rahmen der Beurteilung wesentlicher Fehlerrisiken festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende **Prüfungsschwerpunkte**:
- Anlagevermögen einschließlich der Sonderposten zum Anlagevermögen,
 - Nachweis und Bewertung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen,
 - Forderungen und Verbindlichkeiten auch im Verbund mit der Stadt Kassel,
 - Ansatz (Vollständigkeit) und Bewertung der sonstigen Rückstellungen,
 - Realisierung und Abgrenzung der Umsatzerlöse und sonstiger Erträge,
 - weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.



- 23 Durch die teilweise Auslagerung des Rechnungswesens im Trinkwasserbereich auf die Städtische Werke Netz + Service GmbH (NSG) sowie auf Grundlage der Struktur des Eigenbetriebs im Abwasserbereich auf die Stadt Kassel wurden unter Berücksichtigung unserer Prüfungsstrategie weiterführende Prüfungshandlungen im Rahmen von Stichproben (IDW PS 331 n. F. und des IDW PS 951 n. F.) durchgeführt.

Einbezogen in die Prüfung der Auslagerung des Rechnungswesens im Trinkwasserbereich war der Bericht über die Prüfung der Angemessenheit und Wirksamkeit des eingerichteten dienstleistungsbezogenen Internen Kontrollsystems gem. IDW PS 951 n. F. Typ 1 bei der Städtische Werke Netz + Service GmbH von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker Berger + Partner mbB, Kassel, vom 12. April 2019.

- 24 An der Inventur der Vorräte zum 31. Dezember 2018 haben wir nicht teilgenommen. Durch geeignete Stichproben haben wir uns jedoch von der Ordnungsmäßigkeit der körperlichen Bestandsaufnahme und der Bewertung überzeugt. Im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 wurde der zuvor gebildete Festwert überprüft und ohne weitere Anpassung fortgeführt. Eine Neubewertung ist, unter der Maßgabe eines kontinuierlichen Bestandes, im Zuge des Abschlusses zum 31. Dezember 2020 vorgesehen.

- 25 **Prüfungsnachweise** wurden nach den Grundsätzen der Wesentlichkeit und Wirtschaftlichkeit gewonnen. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen (aussagebezogene Prüfungshandlungen) sowie Funktionsprüfungen des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durchgeführt. Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen.

- 26 Zur **Prüfung des Nachweises** der Vermögens- und Schuldposten des Eigenbetriebs haben wir u. a. Saldenbestätigungen für ausgewählte Forderungen und Verbindlichkeiten eingeholt. Nicht bestätigte Salden wurden alternativ unter Heranziehung von Rechnungen, sonstigen vertraglichen Unterlagen, Schriftwechsel, Zahlung u. a. geprüft. Saldenmitteilungen über die Guthaben bei Kreditinstituten sowie Bestätigungsschreiben von Rechtsanwälten des Eigenbetriebs wurden eingeholt.

Wir haben uns bei unserer Prüfung in den nachstehend aufgeführten Fällen auf Auskünfte und Beurteilungen Dritter gestützt und diese verwertet. Dabei handelt es sich im Einzelnen um:

- Gutachten über die versicherungsmathematische Bewertung von Versorgungsverpflichtungen (Pensionsverpflichtungen) von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg vom 22. Januar 2019.



- Versicherungsmathematisches Gutachten über die Bewertung der Altersteilzeitverpflichtungen von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg vom 22. Januar 2019.
- Bericht über die Prüfung der Angemessenheit und Wirksamkeit des eingerichteten dienstleistungsbezogenen internen Kontrollsystems IDW PS 951 n. F. Typ 1 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker · Berger + Partner mbB, Kassel vom 12. April 2019.
- Bericht über die Gebührennach- und Gebührevorauskalkulationen der PricewaterhouseCoopers, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf,
- Saldenbestätigungen zu Forderungen (Debitoren) und Verbindlichkeiten (Kreditoren),
- Saldenmitteilungen der Kreditinstitute (Stadt Kassel) sowie
- Bestätigungen von Rechtsanwälten.

27 Eine Schlussbesprechung hat nicht stattgefunden. Die Prüfungsfeststellungen wurden laufend mit den gesetzlichen Vertretern erörtert. Außerdem wurde den Vertretern des Eigenbetriebs durch Übersendung eines Vorabexemplars Gelegenheit zur Stellungnahme zu unserem Prüfungsbericht gegeben.

4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

4.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

28 Die **Finanzbuchhaltung** des Eigenbetriebs wird über das EDV-Programm DIAMANT/3 der DIAMANT Software GmbH & Co. KG, Bielefeld, abgewickelt. Die Buchung der Geschäftsvorfälle erfolgt auf Grundlage eines den Gliederungsvorschriften für Eigenbetriebe angepassten Kontenrahmens.

Ein Bericht über die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Finanzbuchhaltung und der Anlagenbuchhaltung der Anwendungssoftware DIAMANT/3 der DIAMANT Software GmbH & Co. KG, Bielefeld, hat uns vorgelegen.

29 Die **Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen** (einschließlich Belegwesen) entsprechen nach unseren Feststellungen **den gesetzlichen Vorschriften** einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen der Eigenbetriebssatzung.



- 30 Die Informationen, die aus den **weiteren geprüften Unterlagen** entnommen wurden, führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

4.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses

- 31 Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Gliederung der **Bilanz (Anlage 1)** erfolgt nach dem Schema des § 266 Abs. 2 und 3 HGB sowie § 23 EigBGes i. V. m. Formblatt 1 der Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe in der Fassung vom 09. Juni 1989. Die Vorschriften des § 23 Abs. 2 EigBGes wurden beachtet.

Unter Berücksichtigung von § 265 Abs. 5 HGB sowie § 23 Abs. 1 EigBGes wurden in der Bilanz die Position „Forderungen gegen die Gemeinde“ in „Forderungen gegen die Stadt Kassel“ sowie die Position „Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde“ in „Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel“ umbenannt.

Empfangene Ertragszuschüsse werden gemäß § 23 Abs. 3 EigBGes als Posten auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen, Kostenbeteiligungen der Stadt Kassel werden aktivisch abgesetzt. Im Anlagevermögen erfolgt die Gliederung der Bilanz gemäß § 25 EigBGes i. V. m. Formblatt 4 der Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe.

Die **Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2)** wurde **nach dem Gesamtkostenverfahren** gemäß § 275 Abs. 2 HGB sowie § 24 Abs. 1 EigBGes i. V. m. Formblatt 2 der Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe aufgestellt. Die Vorschriften des § 277 HGB sowie § 24 Abs. 2 bis 4 EigBGes wurden beachtet.

- 32 In dem vom Eigenbetrieb aufgestellten **Anhang (Anlage 3)** sind die auf die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ausreichend erläutert. Alle gesetzlich geforderten Einzelangaben sowie die wahlweise in den Anhang übernommenen Angaben zur Bilanz sowie zur Gewinn- und Verlustrechnung sind vollständig und zutreffend dargestellt. Ein entsprechender **Anlagennachweis** nach § 25 Abs. 2 EigBGes wurde dem Anhang beigelegt. Der Anlagennachweis für das Geschäftsjahr ist nach den Formblättern Nr. 4 und Nr. 5 der Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe gegliedert.

Die Gliederung des Anlagevermögens erfolgt entsprechend Formblatt 5, welches erforderlichenfalls zu ergänzen ist sowie bei mehreren Betriebszweigen entsprechend § 20 EigBGes nach diesen jeweils auch getrennt bilanziert und gegliedert werden muss. Der Eigenbetrieb gliedert den Anlagennachweis für den Bereich Abwasserentsorgung sowie Trinkwasserversorgung sowohl als Gesamtübersicht als auch entsprechend getrennt.



- 33 Die **Erfolgsübersicht (Anlage 5)** für das Geschäftsjahr ist gemäß Formblatt 3 der Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe gegliedert.
- 34 Nach unseren Feststellungen sind die einzelnen Vermögensgegenstände, Schulden sowie sonstige Bilanzposten ordnungsgemäß nachgewiesen und entsprechend der gesetzlichen Vorschriften bewertet. Die Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind nach unserer Beurteilung ordnungsgemäß durch entsprechende Nachweise belegt.
- 35 Auf die Einhaltung der allgemeinen Bewertungsgrundsätze des § 252 HGB wurde geachtet. Insbesondere wurde bei der Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden zutreffend von der Prämisse der Fortführung des Eigenbetriebs ausgegangen. Die Grundsätze der Ansatz- und Bewertungsstetigkeit wurden beachtet.
- 36 Der Jahresabschluss entspricht damit nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

4.3 Feststellungen zum Lagebericht

- 37 Die Prüfung des **Lageberichts** für das Geschäftsjahr 2018 (**Anlage 4**) hat ergeben, dass der Lagebericht mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht und dass er insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend im Lagebericht dargestellt sind und dass die Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB und § 26 EigBGes vollständig und zutreffend sind.

- 38 Insgesamt kann festgestellt werden, dass der Lagebericht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

4.4 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses und der wesentlichen Bewertungsgrundlagen

- 39 Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt, d. h. als **Gesamtaussage des Jahresabschlusses**, wie er sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt - unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung - ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.



- 40 Im Übrigen verweisen wir hierzu auch auf die analysierende **Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Abschnitt 5.**
- 41 Zu den im Berichtsjahr angewandten wesentlichen **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen** sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren verweisen wir auf die Angaben des Eigenbetriebs im Anhang (**Anlage 3**).
- 42 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen einschließlich der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten und der Ausnutzung von Ermessungsspielräumen sowie sachverhaltsgestaltende Maßnahmen mit Auswirkungen auf die durch den Jahresabschluss vermittelte Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen. Insbesondere wurde der Grundsatz der Bewertungsstetigkeit beachtet.

Wir weisen darauf hin, dass mögliche Verpflichtungen aus dem Rechtsstreit im Trinkwasserbereich der Stadt Kassel zugeordnet sind und die Vermögens- und Ertragslage des Wasserbereichs nur teilweise beeinflusst wird.

Auf Grundlage der Regelungen der Gesamtabchlussrichtlinie der Stadt Kassel wurden Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen gesondert ausgewiesen. Des Weiteren besteht eine Umgliederung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesenen Darlehen der Stadt Kassel unter den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel.

Weiterhin ist die Zusammensetzung und Entwicklung der Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung mit Hinblick auf die Gesamtbilanz um etwaige innerbetriebliche Leistungsverrechnungen gekürzt dargestellt.



5. ANALYSE DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE

5.1 Vermögens- und Finanzlage

43 Vermögenslage und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen ergeben sich aus der folgenden Gegenüberstellung der Bilanzzahlen für die beiden Abschlussstichtage 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2017.

	31.12.2018		30.12.2017		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
AKTIVA					
Immaterielle Wirtschaftsgüter	87,4	0,0	143,5	0,0	- 56,1
Sachanlagen	337.641,5	96,5	336.529,7	94,4	1.111,8
Anlagevermögen	337.728,9	96,5	336.673,2	94,4	1.055,7
Vorräte	434,0	0,1	296,7	0,1	137,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.582,1	1,6	5.483,8	1,5	98,3
Forderungen gegen die Stadt Kassel	2.169,6	0,6	1.341,0	0,4	828,6
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	241,6	0,1	522,9	0,1	- 281,3
sonstige Vermögensgegenstände	780,2	0,2	1.374,7	0,4	- 594,5
liquide Mittel	2.928,1	0,8	10.715,7	3,0	-7.787,6
Umlaufvermögen	12.135,6	3,4	19.734,8	5,5	-7.599,2
Rechnungsabgrenzungsposten	252,8	0,1	211,7	0,1	41,1
Gesamtvermögen	350.117,3	100,0	356.619,7	100,0	-6.502,4
PASSIVA					
Stammkapital	13.000,0	3,7	13.000,0	3,6	0,0
Rücklagen	102.395,7	29,2	98.292,8	27,6	4.102,9
Gewinnvortrag	4.929,4	1,4	4.878,8	1,4	50,6
Jahresüberschuss	6.208,8	1,8	4.933,5	1,4	1.275,3
Eigenkapital	126.533,9	36,1	121.105,1	34,0	5.428,8
Empfangene Ertragszuschüsse	10.438,9	3,0	11.181,9	3,1	- 743,0
Rückstellungen langfristig	7.665,4	2,1	7.168,0	2,0	497,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	7,0	0,0	15,0	0,0	- 8,0
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	176.281,3	50,3	189.789,7	53,2	-13.508,4
Mittel- und langfristige Fremdmittel	183.953,7	52,4	196.972,7	55,2	-13.019,0
Rückstellungen kurzfristig	3.055,9	0,9	2.974,3	0,9	81,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	2.178,5	0,6	3.583,7	1,0	-1.405,2
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	14.908,0	4,3	14.614,7	4,1	293,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.281,3	2,4	5.182,0	1,5	3.099,3
sonstige Verbindlichkeiten	541,0	0,2	541,5	0,2	- 0,5
Kurzfristige Fremdmittel	28.964,7	8,4	26.896,2	7,6	2.068,5
Rechnungsabgrenzungsposten	226,1	0,1	463,8	0,1	- 237,7
Gesamtkapital	350.117,3	100,0	356.619,7	100,0	-6.502,4



44 Zur Vermögens- und Finanzlage:

Kennzeichnend für die **Vermögenslage** sind auf der Aktivseite der deutliche Rückgang der liquiden Mittel sowie der Anstieg des Anlagevermögens. Auf der Passivseite ist aufgrund der Umschuldung von zwei Darlehen und unter Berücksichtigung der Tilgungsleistungen von TEUR 13.329,9, eine Reduzierung der mittel- und langfristigen Fremdmittel zu verzeichnen.

Das **Gesamtvermögen** des Eigenbetriebs ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 6.502,4 auf TEUR 350.117,3 gesunken.

Das **Anlagevermögen** ist durch planmäßige Abschreibungen (TEUR 12.602,9) und Abgänge (TEUR 2,5), unter Berücksichtigung getätigter Investitionen (TEUR 13.661,1) von TEUR 336.673,2 auf TEUR 337.728,9 gestiegen. Die Zugänge betreffen im Wesentlichen die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau mit TEUR 11.038,1. Das Anlagevermögen ist nahezu gänzlich der Sparte Abwasser zuzurechnen. Im Bereich Trinkwasser ergaben sich im Geschäftsjahr keine Zugänge sowie Abgänge. Erhaltene Kostenbeiträge von der Stadt Kassel in Höhe von TEUR 399,0 wurden aktivisch vom Anlagenzugang abgesetzt. Erhaltene Zuschüsse sowie Anschlussbeiträge von Dritten werden als empfangene Ertragszuschüsse auf der Passivseite ausgewiesen.

Bei den **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** handelt es sich im Wesentlichen um Forderungen im Bereich Trinkwasser (TEUR 5.150,7; i. V. TEUR 4.620,7). Die Höhe der Forderungen resultiert aus der rollierend vorgenommenen Abrechnungssystematik im Bereich Trinkwasser, wobei eine Abgrenzung der hochgerechneten Forderungen für 2018 erfolgt und zeitgleich die Vorjahresabgrenzung aufgelöst wird. Die daraus resultierende Restforderung wird mit erhaltenen Abschlägen verrechnet. Hierbei wurden Einzelwertberichtigungen (TEUR 168,6) und Pauschalwertberichtigungen (TEUR 46,0) berücksichtigt. Im Bereich Abwasserentsorgung bestehen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen i. H. v. TEUR 836,5 (i. V. TEUR 1.654,0) ohne Berücksichtigung der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung; auch hier wurden Einzel- und Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt (TEUR 288,0).

Die **Forderungen gegen die Stadt Kassel** betreffen mit TEUR 1.617,5 (i. V. TEUR 849,9) den Bereich Abwasserentsorgung und mit TEUR 552,2 (i. V. TEUR 491,1) den Bereich Trinkwasser. Im Bereich Abwasserentsorgung bestanden im Vorjahr Forderungen i. H. v. TEUR 46,0 aus der Vorfinanzierung von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung, welche im Berichtsjahr getilgt wurden. Weiterhin bestehen Forderungen i. H. v. TEUR 1.017,5 (i. V. TEUR 236,5) aus der Abrechnung von Abwassergebühren sowie mit der Stadt Kassel i. H. v. TEUR 650,4 (i. V. TEUR 623,3) aus sonstigen Leistungen. Angemessene Einzel- und Pauschalwertberichtigungen wurden entsprechend berücksichtigt (TEUR 101,4).



Aufgrund der Einbeziehung von KASSELWASSER als vollkonsolidiertes Unternehmen in den Gesamtabschluss der Stadt Kassel werden zum 31. Dezember 2018 **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** i. H. v. TEUR 241,6 (i. V. TEUR 522,9) ausgewiesen. Diese betreffen mit TEUR 27,4 den Bereich Abwasser und mit TEUR 214,2 den Bereich Trinkwasser. Im Bereich Abwasserentsorgung bestehen hauptsächlich Forderungen gegen die Städtische Werke Netz + Service GmbH und im Bereich Trinkwasser gegen die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Kassel mbH.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** sind im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 594,5 auf TEUR 780,2 gesunken. Ausgewiesen werden im Berichtsjahr u. a. Forderungen aus abzählbarer Vorsteuer im Folgejahr aus dem Bereich Trinkwasser i. H. v. TEUR 523,7. Im Bereich Abwasser werden Forderungen aus bewilligten Fördermitteln und Fördermittelzusagen i. H. v. TEUR 223,8 ausgewiesen.

Zum Bilanzstichtag standen dem Eigenbetrieb nur noch TEUR 2.928,1 (i. V. TEUR 10.715,7) **liquide Mittel** zur Verfügung. Ursächlich hierfür sind vor allem die Tilgungszahlungen für Darlehen. Insgesamt entfallen die liquiden Mittel mit TEUR 0,5 (i. V. TEUR 9.911,9) auf den Bereich Abwasser und TEUR 2.927,6 (i. V. TEUR 803,7) auf den Bereich Trinkwasser.

Der **Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** von TEUR 25.331,9 (i. V. TEUR 20.689,0) konnte den **Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** mit TEUR -19.544,9 (i. V. TEUR 3.740,9) und den **Cashflow aus der Investitionstätigkeit** mit TEUR -13.574,5 (i. V. TEUR -14.894,5) nicht kompensieren, sodass sich der **Finanzmittelbestand** zum Bilanzstichtag insgesamt um TEUR 7.787,5 reduzierte. Im Vorjahr konnte die Deckung insbesondere durch zwei neu aufgenommenen Darlehen erfolgen.

Der Anstieg des **Eigenkapitals** um insgesamt TEUR 5.428,8 ist im Wesentlichen ergebnisbedingt, wobei dem Jahresergebnis in Höhe von TEUR 6.208,8 die im Berichtsjahr vorgenommene Auskehrung der Eigenkapitalverzinsung aus dem Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 780,0 gegenübersteht. Die **Eigenkapitalquote** erhöhte sich auf 36,1 % (i. V. 34,1 %).



Durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24. September 2018 haben sich die Rücklagen und Gewinnvorträge der beiden Bereiche wie folgt verändert:

	TEUR	TEUR
Bereich Trinkwasser		
Verlustvortrag 31.12.2017		-4,1
Vortrag des Jahresüberschuss 2017 auf neue Rechnung	73,4	
Gewinnvortrag 31.12.2018		69,3
Bereich Abwasser (inkl. Abscheider)		
Gewinnvortrag 31.12.2017		4.882,9
Vortrag des Jahresgewinns 2017 (Abwasser) auf neue Rechnung	+4.914,8	
Vortrag des Jahresverlustes 2017 (Abscheider) auf neue Rechnung	-54,7	
Zuführung des Gewinnvortrags 2016 in die zweckgebundene Rücklage Abwasser	-4.193,0	
Auflösung aus der Rücklage zum Ausgleich des Verlustvortrags im Teilbereich „Abscheider“ aus Jahresergebnis 2016	+90,2	
Zahlung der Eigenkapitalverzinsung an die Stadt Kassel	-780,0	
Gewinnvortrag 31.12.2018 (Gewinn des Vorjahres)		4.860,2

Die handelsrechtlich gebildeten Rücklagen haben sich daraus resultierend im Geschäftsjahr 2018 wie folgt verändert:

	31.12.2018 TEUR	31.12.2017 TEUR	Veränderung TEUR
zweckgebundene Rücklage Trinkwasser	54,2	54,2	0
zweckgebundene Rücklage Abwasser	101.868,2	97.675,2	4.193
zweckgebundene Rücklage Abscheider	22,2	112,4	-90
Allgemeine Rücklage Abwasser	451,0	451,0	0,0
Rücklagen gesamt	102.395,6	98.292,8	4.103

Zuschüsse zu Investitionsmaßnahmen werden unter dem Posten **empfangene Ertragszuschüsse** ausgewiesen und entsprechend der Zuordnung zum Vermögensgegenstand des Anlagevermögens und dessen ermittelter Nutzungsdauer aufgelöst. Der Ertrag aus der Auflösung wird unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen. Im Berichtsjahr erhielt der Eigenbetrieb Kanalbaukostenbeiträge i. H. v. TEUR 1,0 und Zuschüsse zu Investitionen gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung mit den Umlandgemeinden und dem Zweckverband i. H. v. TEUR 292,0. Kostenbeiträge der Stadt Kassel für Baumaßnahmen in Höhe von TEUR 399,0 wurden aktivisch bei Aktivierung der Investitionsmaßnahme vom entsprechend zugeordneten Vermögensgegenstand des Anlagevermögens abgesetzt.



Die **langfristigen Rückstellungen** für die Abwasserentsorgung und Trinkwasserversorgung betreffen u. a. mit TEUR 7.560,9 (i. V. TEUR 7.043,7) zukünftige Pensionsverpflichtungen einschließlich Sterbegeld und Beihilfe des Eigenbetriebs sowie Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen i. H. v. TEUR 68,7 (i. V. TEUR 91,9) und Archivierungsrückstellungen i. H. v. TEUR 35,7 (i. V. TEUR 32,3).

Die **kurzfristigen Rückstellungen** für den Bereich Abwasser und Trinkwasser haben sich um TEUR 81,6 auf TEUR 3.055,9 erhöht und betreffen im Berichtsjahr u. a. ungewisse Verbindlichkeiten aus der Abrechnung des Regenwasseranteils der Stadt Kassel (TEUR 350,0; i. V. TEUR 600,0), Rückstellungen für Gewährleistungsansprüche für die Verwendung von Flüssigboden (TEUR 1.432,4; i. V. TEUR 1.621,5) sowie Rückstellungen für Urlaub und Überstunden (TEUR 575,0; i. V. TEUR 455,0).

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** sind im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 1.413,2 auf TEUR 2.185,5 gesunken. Diese betreffen mit TEUR 432,5 (i. V. TEUR 779,3) den Bereich Trinkwasser und mit TEUR 2.158,0 den Bereich Abwasser (ohne interne Leistungsverrechnung).

Sowohl die **mittel- und langfristigen** als auch die **kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** werden aufgrund der Einbeziehung des Eigenbetriebs als vollkonsolidiertes Unternehmen in den Gesamtabschluss der Stadt Kassel unter den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel ausgewiesen.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel** beinhalten mittel- und langfristige Verbindlichkeiten aus Darlehen (TEUR 176.281,3; i. V. TEUR 189.789,7) sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Darlehen (TEUR 13.271,6; i. V. TEUR 13.093,3). Des Weiteren sind Verbindlichkeiten aus anderen Leistungsbeziehungen mit der Stadt Kassel (TEUR 1.636,1.; i. V. TEUR 1.521,4) enthalten, welche mit TEUR 1.071,7 (i. V. TEUR 1.376,7) die Abgrenzung der Darlehensverzinsung und mit TEUR 245,5 einen negativen Banksaldo betreffen.

Zum 31. Dezember 2018 werden **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** i. H. v. TEUR 8.281,3 (i. V. TEUR 5.182,0) ausgewiesen. Diese betreffen mit TEUR 8.257,7 den Bereich Trinkwasser und beinhalten hier im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber der Städtische Werke Netz + Service GmbH. Im Bereich Abwasser belaufen sich die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen auf TEUR 23,6.

Die **kurzfristigen sonstigen Verbindlichkeiten** sind geringfügig um TEUR 0,5 auf TEUR 541,0 gesunken.



5.2 Ertragslage

- 45 Mit nachfolgender Ergebnisrechnung wird ausgehend von der Gewinn- und Verlustrechnung das vom Eigenbetrieb erwirtschaftete Ergebnis gezeigt und dem Vorjahresergebnis gegenübergestellt.

	2018		2017		Veränderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Umsatzerlöse	71.386,4	98,3	71.303,2	98,6	83,2
+ andere aktivierte Eigenleistungen	272,6	0,4	0,0	0,0	272,6
+ sonstige betriebliche Erträge	938,0	1,3	976,6	1,4	- 38,6
= Betriebserträge	72.597,0	100,0	72.279,8	100,0	317,2
- Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.813,5	2,5	2.061,8	2,9	- 248,3
- Aufwendungen f. bezogene Leistungen	28.334,4	39,0	28.308,8	39,2	25,6
- Personalaufwand	11.215,2	15,4	10.581,3	14,6	633,9
- planmäßige Abschreibungen	12.602,9	17,4	12.243,0	16,9	359,9
- sonstige betriebliche Aufwendungen	6.700,7	9,2	7.833,7	10,8	-1.133,0
= Betriebsaufwendungen	60.666,7	83,5	61.028,6	84,4	- 361,9
= Betriebsergebnis	11.930,3	16,5	11.251,2	15,6	679,1
+ Finanzerträge	10,3	0,0	91,8	0,1	- 81,5
- Finanzaufwendungen	5.727,7	7,9	6.393,2	8,8	- 665,5
= Finanzergebnis	-5.717,4	- 7,9	-6.301,4	- 8,7	584,0
= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.212,9	8,6	4.949,8	6,8	1.263,1
- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	12,1	0,0	- 12,1
- sonstige Steuern	4,1	0,0	4,2	0,0	- 0,1
= Jahresüberschuss	6.208,8	8,6	4.933,5	6,8	1.275,3

- 46 Zur Ertragslage:

Der erzielte Jahresüberschuss des Eigenbetriebs setzt sich wie folgt zusammen:

Die um TEUR 317,2 auf TEUR 72.597,0 (i. V. TEUR 72.279,8) gestiegenen Betriebserträge sowie das verbesserte Finanzergebnis i. H. v. TEUR -5.717,4 (i. V. TEUR -6.301,4) unter Berücksichtigung der niedrigeren Betriebsaufwendungen in Höhe von TEUR 60.666,7 (i. V. TEUR 61.028,6), insgesamt über alle Bereiche (Abwasser/Trinkwasser), führten zu einem deutlich verbesserten **Jahresergebnis** von TEUR 6.208,8 (i. V. TEUR 4.933,5).



Im Einzelnen:

Die **Umsatzerlöse** stiegen leicht um TEUR 83,2 auf TEUR 71.386,4. Hierbei betreffen TEUR 46.973,7 (i. V. TEUR 47.491,3) den Bereich Abwasser und TEUR 25.221,7 (i. V. TEUR 24.602,9) den Bereich Trinkwasser – ohne Kürzung der internen Leistungsverrechnung. Die Umsatzerlöse im Bereich Abwasser teilen sich überwiegend in Erlöse aus Schmutzwasser (TEUR 25.467,3), Erlöse aus Regenwasser (TEUR 10.245,5) und Erlöse aus öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen über die Regenwasserableitung mit der Stadt Kassel (TEUR 4.741,2) auf. Im Bereich Trinkwasser teilen sich die Erlöse überwiegend auf die Trinkwasserversorgung der jeweiligen Stadtgebiete auf. Im Berichtsjahr wurden 11.537.476 m³ Wasser an die Bevölkerung geliefert. So ergaben sich im Berichtsjahr Umsatzerlöse von TEUR 22.534,7 (i. V. TEUR 21.861,3) aus der Trinkwasserversorgung im Stadtgebiet Kassel und TEUR 1.677,8 (i. V. TEUR 1.617,0) aus der Versorgung der Stadt Vellmar. Aus den Nebengeschäften im Bereich Trinkwasser (Hausanschlüsse etc.) wurden Erlöse i. H. v. TEUR 901,4 erzielt.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** betreffen mit TEUR 765,7 (i. V. TEUR 637,0) den Bereich Abwasser und TEUR 172,3 (i. V. TEUR 339,6) den Bereich Trinkwasser. Wesentliche Erträge im Bereich Abwasser resultieren mit TEUR 454,8 aus der Auflösung von Rückstellungen. Im Bereich Trinkwasser sind im Wesentlichen vereinbarte Erstattungen durch die Städtische Werke Netz + Service GmbH (NSG) enthalten. Im Trinkwasserbereich werden im Geschäftsjahr 2018 TEUR 26,5 periodenfremde Erträge ausgewiesen.

Beim **Materialaufwand** (TEUR 30.147,9; i. V. 30.370,6) sind die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (TEUR 1.813,5) um TEUR 248,3 gesunken, während sich die Aufwendungen für bezogene Leistungen (TEUR 28.334,4) um TEUR 25,6 erhöht haben.

Die wesentlichen Posten der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe umfassen Aufwendungen für bezogenen Strom (TEUR 545,0; i. V. TEUR 653,1) sowie Aufwendungen für Chemikalien zur Reinigung des Abwassers (TEUR 685,5; i. V. TEUR 674,7). Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe betreffen ausschließlich den Bereich Abwasser.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betreffen mit TEUR 3.644,4 (i. V. TEUR 4.565,4) den Bereich Abwasser und mit TEUR 24.689,9 (i. V. TEUR 23.743,4) den Bereich Trinkwasser. Im Bereich Abwasser ergibt sich bei den Aufwendungen für die Deponierung und Entsorgung von Klärschlamm ein Anstieg von TEUR 280,3 auf TEUR 1.452,7.

Die **Personalaufwendungen** sind im Wirtschaftsjahr 2018 um TEUR 633,9 auf TEUR 11.215,2 gestiegen, was im Wesentlichen auf gestiegene Löhne und Gehälter im Rahmen der tariflichen Steigerung zurückzuführen ist. Weiterhin hat sich der durchschnittliche Beschäftigtenbestand des Eigenbetriebs auf 173 (i. V. 169) Beschäftigte erhöht.



Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind um TEUR 1.133,0 auf TEUR 6.700,7 gesunken. Im Berichtsjahr betreffen die Aufwendungen mit TEUR 6.542,8 überwiegend den Bereich Abwasser. Diese beinhalten vor allem Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung der Verwaltungskosten mit der Stadt (TEUR 1.348,8; i. V. TEUR 1.221,9) und Aufwendungen aus der Instandhaltung und Wartung der Kanalanlagen (TEUR 1.250,8; i. V. TEUR 1.198,4).

Das **Finanzergebnis** hat sich im Wesentlichen durch geringere Aufwendungen für Darlehenszinsen um TEUR 584,0 auf TEUR -5.717,4 verbessert. Insbesondere ist der Rückgang der Aufwendungen durch Umschuldung von zwei Darlehen zurückzuführen, welche zu besseren Zinskonditionen abgeschlossen wurden.

Insgesamt ergibt sich für den Eigenbetrieb KASSELWASSER ein **Jahresüberschuss** von TEUR 6.208,8 (i. V. TEUR 4.933,5) der sich aus dem positiven Ergebnis für den Bereich Abwasserentsorgung mit TEUR 6.470,6 (i. V. TEUR 4.860,2) und einem negativen Ergebnis im Trinkwasserbereich von TEUR 261,8 (i. V. Jahresüberschuss TEUR 73,4) zusammensetzt.



5.3 Wirtschaftsplan

- 47 Nach § 15 EigBGes i. V. m. § 53 HGrG hat der Eigenbetrieb für jedes Geschäftsjahr einen **Wirtschaftsplan** aufzustellen. Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018 wurde durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Der Ergebnisplan wie er sich aus dem Wirtschaftsplan ergibt und das tatsächliche Ergebnis werden im Folgenden gegenübergestellt.

	Ist-Ergebnis 2018 TEUR	Planansatz 2018 TEUR	Abweichung TEUR
Umsatzerlöse	71.386	69.439	1.947
andere aktivierte Eigenleistungen	273	0	273
sonstige betriebliche Erträge	938	753	185
Betriebserträge	72.597	70.192	2.405
Materialaufwand	30.147	6.240	23.907
Personalaufwand	11.215	11.205	10
Abschreibungen	12.603	12.728	-125
sonstige betriebliche Aufwendungen	6.701	34.787	-28.086
Betriebsaufwendungen	60.666	64.960	-4.294
Betriebsergebnis	11.931	5.232	6.699
Finanzerträge	10	62	-52
Finanzaufwendungen	5.728	7.082	-1.354
Finanzergebnis	-5.718	-7.020	1.302
Steuern	4	4	0
Jahresgewinn/-verlust	6.209	-1.792	8.001

- 48 Die Betriebserträge (Gesamtleistung) entwickelten sich insgesamt mit TEUR 72.597 um TEUR 2.405 höher als geplant.

Gleichzeitig ist der Betriebsaufwand um TEUR 4.294 geringer ausgefallen als im Wirtschaftsplan veranschlagt.

Zusammen mit dem um TEUR 1.302 geringeren Finanzaufwand durch sinkende Zinsbelastungen ermittelt sich ein um TEUR 8.001 deutlich höherer Jahresgewinn. Der sich ergebende Differenzbetrag begründet sich mit der in 2018 im Rahmen der Wirtschaftsplanung erfolgte Risikovorsorge auf den Rechtsstreit zum Trinkwasserpreis.



Die Risikoabsicherung erfolgte tatsächlich im Geschäftsjahr 2018, wie auch im Vorjahr, durch die Stadt Kassel selbst.

6. RISIKOFRÜHERKENNUNGSSYSTEM

- 49 Eine Berücksichtigung des Risikofrüherkennungssystems erfolgt im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG. Es wird auf die Ausführungen unter Abschnitt 7 sowie **Anlage 7** verwiesen.

7. FESTSTELLUNGEN ZUR PRÜFUNG GEMÄß § 53 HGrG

- 50 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt im Hinblick auf Organisation, Instrumentarium und Tätigkeit sowie den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt worden sind.

Daneben werden die Angaben zum erweiterten Berichtserstattungsumfang zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie zur Ursache eines Jahresfehlbetrags sowie über verlustbringende Geschäfte und deren Ursachen gemacht, soweit diese Geschäfte und ihre Ursachen für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung waren.

- 51 Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in **Anlage 7** zu diesem Bericht gemäß des IDW PS 720 Fragenkatalogs (Berichterstattung über die Erweiterung der Jahresabschlussprüfung nach § 53 HGrG) dargestellt.

Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung und der wirtschaftlichen Verhältnisse von Bedeutung sind.



8. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG

52 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 des Eigenbetriebs KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel - **(Anlagen 1 bis 3)** und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 **(Anlage 4)** unter dem Datum vom 24. Mai 2019 einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier wiedergegeben wird:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel –

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebs KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel –, Kassel, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebs KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel – für das Geschäftsjahr 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes des Bundeslandes Hessen, §§ 22 ff. EigBGes und § 27 Abs. 2 EigBGes i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes des Bundeslandes Hessen nach § 26 EigBGes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.



Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 27 Abs. 2 EigBGes unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der Betriebskommission für den Jahresabschluss und den Lagebericht.

Die Betriebsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes des Bundeslandes Hessen, §§ 22 ff. EigBGes und § 27 Abs. 2 EigBGes i. V. m. den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes des Bundeslandes Hessen nach § 26 EigBGes und den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes des Bundeslandes Hessen nach § 26 EigBGes und den deutschen



gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die Betriebskommission ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes des Bundeslandes Hessen gemäß §§ 22 ff. EigBGes und § 27 Abs. 2 EigBGes i. V. m. den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 27 Abs. 2 EigBGes unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.



- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

- 53 Vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).



Die Bilanz zum 31. Dezember 2018 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 sind ordnungsgemäß aus der Buchführung abgeleitet. Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss und der Lagebericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs.

- 54 Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form, bedarf (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Kassel, 24. Mai 2019

HTW Wirtschaftsprüfung GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Horst Schween
Wirtschaftsprüfer

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Gesamt



A K T I V A	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	<u>337.728.878,12</u>	<u>336.673.253,43</u>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	87.363,00	143.541,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	87.363,00	143.541,00
II. Sachanlagen	337.641.515,12	336.529.712,43
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten und anderen Bauten	10.660.611,37	9.645.960,37
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	55.902,61	55.902,61
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugs- anlagen	6.060.955,00	6.539.441,00
4. Entsorgungsanlagen	272.261.759,00	268.758.790,00
5. Fahrzeuge für Personen- u. Güterverkehr	1.199.535,17	1.258.597,85
6. Maschinen und maschinelle Anlagen die nicht zu Nummer 4 bis 5 gehören	41.990.944,00	44.546.254,00
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.154.213,95	1.065.987,00
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.257.594,02	4.658.779,60
B. Umlaufvermögen	<u>12.135.676,91</u>	<u>19.734.752,05</u>
I. Vorräte	434.041,94	296.713,13
Roh- Hilfs- u. Betriebsstoffe	434.041,94	296.713,13
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.773.513,92	8.722.402,89
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)	5.582.092,74	5.483.772,67
2. Forderungen gegen die Stadt Kassel davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)	2.169.639,94	1.341.042,97
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)	241.559,59	522.862,03
4. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)	780.221,65	1.374.725,22
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kredit- instituten	2.928.121,05	10.715.636,03
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>252.761,36</u>	<u>211.656,20</u>
	<u>350.117.316,39</u>	<u>356.619.661,68</u>

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Gesamt



P A S S I V A	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	<u>126.533.923,05</u>	<u>121.105.099,26</u>
I. Stammkapital	13.000.000,00	13.000.000,00
II. Rücklagen	102.395.676,84	98.292.810,66
1. Allgemeine Rücklagen	451.029,61	451.029,61
2. Zweckgebundene Rücklagen	101.944.647,23	97.841.781,05
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	4.929.422,42	4.878.767,84
IV. Jahresergebnis Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6.208.823,79	4.933.520,76
B. Empfangene Ertragszuschüsse	<u>10.438.891,36</u>	<u>11.181.975,00</u>
1. Kanalbaukostenbeiträge	907.326,55	926.605,44
2. Sonstige Zuschüsse	9.531.564,81	10.255.369,56
C. Rückstellungen	<u>10.721.314,56</u>	<u>10.142.275,67</u>
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.560.910,00	7.043.731,00
2. Steuerrückstellungen	12.050,00	12.050,00
3. Sonstige Rückstellungen	3.148.354,56	3.086.494,67
D. Verbindlichkeiten	<u>202.197.059,84</u>	<u>213.726.469,15</u>
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.178.439,30 (i.V. EUR 3.583.684,16)	2.185.439,34	3.598.684,16
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 14.908.068,54 (i.V. EUR 14.614.665,15)	191.189.300,25	204.404.299,92
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 8.281.293,17 (i.V. EUR 5.182.001,92)	8.281.293,17	5.182.001,92
4. Sonstige Verbindlichkeiten	541.027,08	541.483,15
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 541.027,08 (i.V. EUR 541.483,15)		
b) aus Steuern EUR 139.981,74 (i.V. EUR 129.011,50)		
c) im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,0 (i.V. EUR 0,00)		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>226.127,58</u>	<u>463.842,60</u>
	<u>350.117.316,39</u>	<u>356.619.661,68</u>

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Abwasser



A K T I V A	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	<u>337.702.393,95</u>	<u>336.641.391,58</u>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	87.363,00	143.541,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	87.363,00	143.541,00
II. Sachanlagen	337.615.030,95	336.497.850,58
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten und anderen Bauten	10.660.611,37	9.645.960,37
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	55.902,61	55.902,61
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugs- anlagen	6.060.955,00	6.539.441,00
4. Entsorgungsanlagen	272.261.759,00	268.758.790,00
5. Fahrzeuge für Personen- u. Güterverkehr	1.173.051,00	1.226.736,00
6. Maschinen und maschinelle Anlagen die nicht zu Nummer 4 bis 5 gehören	41.990.944,00	44.546.254,00
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.154.213,95	1.065.987,00
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.257.594,02	4.658.779,60
B. Umlaufvermögen	<u>3.152.607,65</u>	<u>13.343.085,18</u>
I. Vorräte	434.041,94	296.713,13
Roh- Hilfs- u. Betriebsstoffe	434.041,94	296.713,13
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.718.014,54	3.134.435,49
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)	836.525,54	1.654.038,28
2. Forderungen gegen die Stadt Kassel davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)	1.617.458,39	849.907,72
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)	27.378,56	121.193,43
4. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)	236.652,05	509.296,06
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kredit- instituten	551,17	9.911.936,56
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>252.761,36</u>	<u>211.656,20</u>
	<u>341.107.762,96</u>	<u>350.196.132,96</u>

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Abwasser



P A S S I V A	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	<u>126.672.304,23</u>	<u>120.981.677,33</u>
I. Stammkapital	13.000.000,00	13.000.000,00
II. Rücklagen	102.341.522,41	98.238.656,23
1. Allgemeine Rücklagen	451.029,61	451.029,61
2. Zweckgebundene Rücklagen	101.890.492,80	97.787.626,62
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	4.860.154,92	4.882.866,18
IV. Jahresergebnis	6.470.626,90	4.860.154,92
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		
B. Empfangene Ertragszuschüsse	<u>10.438.891,36</u>	<u>11.181.975,00</u>
1. Kanalbaukostenbeiträge	907.326,55	926.605,44
2. Sonstige Zuschüsse	9.531.564,81	10.255.369,56
C. Rückstellungen	<u>10.257.455,87</u>	<u>10.046.725,67</u>
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.560.910,00	7.043.731,00
2. Sonstige Rückstellungen	2.696.545,87	3.002.994,67
D. Verbindlichkeiten	<u>193.512.983,92</u>	<u>207.521.912,36</u>
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.157.981,08	2.819.372,82
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.150.981,08 (i.V. EUR 2.804.372,82)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	191.188.969,36	204.404.299,92
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 14.907.737,65 (i.V. EUR 14.614.665,15)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	23.642,22	133.710,51
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 23.642,22 (i.V. EUR 133.710,51)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	142.391,26	164.529,11
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 142.391,26 (i.V. EUR 164.529,11)		
b) aus Steuern EUR 139.981,74 (i.V. EUR 129.011,50)		
c) im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>226.127,58</u>	<u>463.842,60</u>
	<u>341.107.762,96</u>	<u>350.196.132,96</u>

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Trinkwasser



A K T I V A	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	<u>26.484,17</u>	<u>31.861,85</u>
I. Sachanlagen	26.484,17	31.861,85
Kraftfahrzeuge	26.484,17	31.861,85
B. Umlaufvermögen	<u>9.388.159,26</u>	<u>7.182.663,87</u>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.460.589,38	6.378.964,40
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.150.657,20	4.620.731,39
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)		
2. Forderungen gegen die Stadt Kassel	552.181,55	491.135,25
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	214.181,03	401.668,60
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	543.569,60	865.429,16
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)		
II. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	2.927.569,88	803.699,47
	<u><u>9.414.643,43</u></u>	<u><u>7.214.525,72</u></u>

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Trinkwasser



PASSIVA	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	<u>138.381,18-</u>	<u>123.421,93</u>
I. Rücklagen	54.154,43	54.154,43
II. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	69.267,50	4.098,34-
III. Jahresergebnis		
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	261.803,11-	73.365,84
B. Rückstellungen	<u>463.858,69</u>	<u>113.078,00</u>
1. Steuerrückstellungen	12.050,00	12.050,00
2. Sonstige Rückstellungen	451.808,69	101.028,00
C. Verbindlichkeiten	<u>9.089.165,92</u>	<u>6.978.025,79</u>
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	432.548,26	779.311,34
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 432.548,26 (i.V. 779.311,34)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	330,89	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 330,89 (i.V. EUR 0,00)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.257.650,95	5.821.760,41
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 8.257.650,95 (i.V. EUR 5.821.760,41)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	398.635,82	376.954,04
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 398.635,82 (i.V. EUR 376.954,04)		
b) aus Steuern EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)		
c) im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)		
	<u><u>9.414.643,43</u></u>	<u><u>7.214.525,72</u></u>



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	71.386.410,24	71.303.192,78
2. aktivierte Eigenleistungen	272.584,12	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	937.960,80	976.604,36
4. Materialaufwand	30.147.913,79-	30.370.649,38-
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.813.556,79-	2.061.825,70-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	28.334.357,00-	28.308.823,68-
5. Personalaufwand	11.215.241,51-	10.581.330,18-
a) Löhne und Gehälter	8.614.744,47-	8.406.588,33-
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 970.843,84 (i. V. EUR 947.226,91)	2.600.497,04-	2.174.741,85-
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	12.602.871,04- 12.602.871,04-	12.242.992,21- 12.242.992,21-
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.700.674,82-	7.833.681,12-
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.349,97	91.866,74
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.727.682,92-	6.393.199,77-
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.212.921,05	4.949.811,22
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	12.050,00-
12. Sonstige Steuern	4.097,26-	4.240,46-
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	6.208.823,79	4.933.520,76
 Nachrichtlich: Verwendung des Jahresgewinns auf neue Rechnung vorzutragen	 6.208.823,79	 4.933.520,76

unverbindliche elektronische Kopie

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Abwasser

Anlage 2.1



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	46.973.688,93	47.491.327,96
2. aktivierte Eigenleistungen	272.584,12	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	765.684,73	636.959,20
4. Materialaufwand	5.457.969,34-	6.627.273,79-
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.813.556,79-	2.061.825,70-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.644.412,55-	4.565.448,09-
5. Personalaufwand	11.215.241,51-	10.581.330,18-
a) Löhne und Gehälter	8.614.744,47-	8.406.588,33-
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 970.843,84 (i. V. EUR 947.226,91)	2.600.497,04-	2.174.741,85-
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	12.597.493,36- 12.597.493,36-	12.237.614,53- 12.237.614,53-
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.542.787,70-	7.509.461,54-
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.941,21	84.428,83
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.727.682,92-	6.393.199,77-
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.474.724,16	4.863.836,18
11. Sonstige Steuern	4.097,26-	3.681,26-
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	6.470.626,90	4.860.154,92
Nachrichtlich:		
Verwendung des Jahresgewinns auf neue Rechnung vorzutragen	6.470.626,90	4.860.154,92



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	25.221.657,31	24.602.861,82
2. Sonstige betriebliche Erträge	172.276,07	339.645,16
3. Materialaufwand	24.689.944,45-	23.743.375,59-
<i>Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>24.689.944,45-</i>	<i>23.743.375,59-</i>
4. Abschreibungen	5.377,68-	5.377,68-
<i>auf immat. Vermögensgegenst.u.Sachanlagen</i>	<i>5.377,68-</i>	<i>5.377,68-</i>
<i>sowie auf aktivierte Aufwendungen. f.d.</i>		
<i>Ingangsetzung u. Erw. d. Geschäftsbetriebs</i>		
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	966.823,12-	1.115.216,58-
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.408,76	7.437,91
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	261.803,11-	85.975,04
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	12.050,00-
9. sonstige Steuern	0,00	559,20-
10. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	261.803,11-	73.365,84
Nachrichtlich:		
Behandlung des Jahresüberschusses		
auf neue Rechnung vorzutragen	261.803,11-	73.365,84

KASSELWASSER, Eigenbetrieb der Stadt Kassel, Kassel

Anhang 2018

1. Allgemeine Angaben

Auf den Jahresabschluss des Eigenbetriebs KASSELWASSER der Stadt Kassel zum 31. Dezember 2018 wurden gemäß § 22 Eigenbetriebs Gesetz (EigBGes) die Vorschriften des Dritten Buchs des Handelsgesetzbuches (HGB) zur Rechnungslegung für große Kapitalgesellschaften sinngemäß angewandt.

Die Gliederung der Bilanz erfolgt gem. § 23 EigBGes in Anwendung des Formblattes 1 der „Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss für Eigenbetriebe“ vom 9. Juni 1989, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2016. Die Gliederung wird entsprechend den Regelungen des § 20 i. V. m. § 23 EigBGes ergänzt und erweitert. Die Gliederung des Anlagevermögens erfolgt entsprechend Formblatt 5, welches erforderlichenfalls zu ergänzen ist, sowie bei mehreren Betriebszweigen entsprechend § 20 EigBGes nach diesen jeweils auch getrennt bilanziert und gegliedert werden muss. Der Eigenbetrieb gliedert den Anlagennachweis für den Bereich Abwasserentsorgung sowie Trinkwasserversorgung sowohl als Gesamtübersicht als auch entsprechend getrennt.

Unter Berücksichtigung von § 265 Abs. 5 HGB sowie § 23 Abs. 1 EigBGes werden in der Bilanz die Position „Forderungen gegen die Gemeinde“ in „Forderungen gegen die Stadt Kassel“ sowie die Position „Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde“ in „Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel“ umbenannt.

Gem. § 112 Abs. 5 Hessische Gemeindeordnung (HGO) hat die Stadt Kassel einen Gesamtabschluss aufzustellen; Aufgabenträger mit kaufmännischer Rechnungslegung sind einzubeziehen. Konsolidierungsrelevant für den Gesamtabschluss sind alle Unternehmen, bei denen der Stadt Kassel unmittelbar oder mittelbar die Mehrheit der Stimmrechte zusteht, sie also einen beherrschenden Einfluss ausübt. Sie werden im bilanziellen Sinne als Tochterunternehmen bzw. verbundenes Unternehmen bezeichnet und sind grundsätzlich nach der Vollkonsolidierungsmethode gem. § 112 Abs. 7 Satz 1 HGO i. V. m. §§ 300 ff. HGB in den Gesamtabschluss einzubeziehen. Dies gilt gem. § 127 HGO i. V. m. TZ. 2.6 der Hinweise zu § 53 GemHVO auch für Eigenbetriebe. KASSELWASSER wird nach der Gesamtabschlussrichtlinie somit als vollkonsolidiertes Unternehmen betrachtet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird gemäß § 24 EigBGes nach dem Formblatt 2 der „Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss für Eigenbetriebe“ aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und das Sachanlagevermögen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen und vermindert um Abschreibungen unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer bewertet und bilanziert (fortgeführte Anschaffungs- und Herstellungskosten). Fremdkapitalzinsen werden in den Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht berücksichtigt. Die Abschreibungen werden gemäß § 253 HGB nach der voraussichtlichen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer bemessen und nach der linearen Methode in Ansatz gebracht. Die Abschreibungen auf Zugänge erfolgen pro rata temporis.

Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten von abnutzbaren beweglichen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens mit einem Wert von > EUR 60 bis ≤ EUR 800, die einer selbstständigen Nutzung fähig sind, werden im Wirtschaftsjahr der Anschaffung oder Herstellung in voller Höhe als Betriebsausgaben abgezogen. Ein Sammelposten zur Poolabschreibung wird nicht gebildet.

Für das Vorratsvermögen wird die Regelung des § 240 Abs. 3 HGB in Anspruch genommen. Die Vorräte werden mit einem Festwert bewertet und bilanziert. Für einen Teil des Vorratsvermögens wurde gemäß § 240 Abs. 3 Satz 2 zum 31. Dezember 2017 eine körperliche Bestandsaufnahme durchgeführt. Durch den Umzug zweier Lagerstätten und Neuanschaffungen wurden diese Bereiche in 2018 in einer nachgelagerten Inventur aufgenommen. Hier ergaben sich Werte, die einen neuen Festwert begründen. Die Bewertung erfolgt mit durchschnittlichen Anschaffungspreisen; das Niederstwertprinzip wird beachtet. Eine Änderung der Bewertung hat sich nicht ergeben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennbetrag bewertet. Erkennbare Risiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Ausfallrisiko, insbesondere bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, wird durch eine Pauschalwertberichtigung (1,00 %) Rechnung getragen.

Der Kassenbestand sowie die Guthaben bei Kreditinstituten werden mit dem Nennwert bewertet.

Im aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Die Bewertung erfolgt zum Nennwert.

Die Bewertung des Stammkapitals erfolgt zum Nennwert.

In die zweckgebundene Rücklage werden nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung die handelsrechtlichen Gewinnvorträge eingestellt.

Der Sonderposten für Ertragszuschüsse enthält Kanalbaukostenbeiträge und sonstige Zuschüsse. Die Auflösung erfolgt zum einen entsprechend dem Zuschusscharakter analog zu den bezuschussten Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, zum anderen ergibt sich die Auflösung entsprechend den Regelungen des § 23 Abs. 3 EigBGes und wird unter den sonstigen Umsatzerlösen ausgewiesen. Kostenbeiträge der Stadt werden aktivisch abgesetzt.

Der Ansatz der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen erfolgt auf Basis der nach versicherungsmathematischen Grundsätzen berechneten Barwerte, denen ein Rechnungszinsfuß von 3,21 % (Vorjahr 3,68 %) sowie erwartete Gehalts- und Rentensteigerungen von 2,00 % p. a. zugrunde liegen, nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren. Die Werte wurden unter Anwendung der Richttafeln 2018 G von Dr. Heubeck ermittelt. Bei der Festlegung des laufzeitkongruenten Rechnungszinssatzes wird von dem Wahlrecht nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB Gebrauch gemacht. In diesem Zusammenhang wird nach der gesetzlichen Änderung des Bewertungsmaßstabs ein 10-jähriger Durchschnittsrechnungszins, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt, als anzuwendender Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 und Abs. 6 HGB für die Bewertung der Pensionsverpflichtungen zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2018 verwendet.

Die Rückstellung für Altersteilzeitverpflichtungen wird mit dem handelsrechtlich möglichen Wertansatz (IDW RS HFA 3 Handelsrechtliche Bilanzierung von Verpflichtungen aus Altersteilzeitregelungen) bewertet. Es werden ein Rechnungszinsfuß von 0,88 % (Vorjahr 1,26 %) sowie ein Gehaltstrend von +2,00 % p. a. zugrunde gelegt. Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Ermittlung der sonstigen Rückstellungen erfolgt nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme oder dem zur Abdeckung des Risikos drohender Verluste und ungewisser Verbindlichkeiten benötigten Betrags (notwendiger Erfüllungsbetrag / Zukunftswert). Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken sowie ungewisse Verbindlichkeiten angemessen und ausreichend berücksichtigt. Die sonstigen Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem laufzeitadäquaten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre, welcher von der Deutschen Bundesbank bekannt gegeben wird, abgezinst (§ 253 Abs. 2 HGB).

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

Im passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Einnahmen vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Die Bewertung erfolgt zum Nennwert.

3. Erläuterung der Bilanzposten

Im Nachfolgenden wird die Zusammensetzung und Entwicklung der Bilanz mit Blick auf die Gesamtbilanz sowie auf die darin konsolidierten Sparten erläutert. Hierbei ist zu beachten, dass die Spartenangaben um etwaige innerbetriebliche Leistungsverrechnungen (ILV) gekürzt worden sind.

AKTIVA

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens einschließlich der Abschreibungen des Geschäftsjahres wird in der Anlage 1 zum Anhang gezeigt. Der Anlagenspiegel wurde unter Berücksichtigung der Formblätter 4 und 5 zu § 25 Abs. 2 EigBGes erstellt. Die Anlage 1 beinhaltet das gesamte Anlagevermögen sowie je einen Anlagenspiegel für die Sparten Abwasser und Wasser. Die Positionsbezeichnungen in den Sparten Abwasser und Trinkwasser wurden im Gesamtanlagenspiegel zusammengefasst.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Insgesamt werden Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von TEUR 8.773,5 bilanziert. Diese entfallen auf die Sparte Abwasser mit TEUR 2.718,0 und auf die Sparte Wasser mit TEUR 6.460,6. In dem konsolidierten Ausweis ist der Ansatz um TEUR 405,1 für die innerbetriebliche Leistungsverrechnung zu reduzieren.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf TEUR 5.582,1, wobei der wesentliche Teil in Höhe von TEUR 5.150,6 auf die Sparte Wasser entfällt, was unter anderem in der Bilanzierung der Abgrenzung begründet ist.

Der Werthaltigkeit der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde im Rahmen einer Einzelwertberichtigung und einer Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestanden am Abschlussstichtag nicht.

Die Forderungen gegen die Stadt Kassel valutieren mit TEUR 2.169,6 (Abwasser TEUR 1.617,4; Wasser TEUR 552,2).

Forderungen gegen verbundene Unternehmen werden mit TEUR 241,6 ausgewiesen, hiervon entfallen TEUR 214,2 auf die Sparte Wasser.

Der Ausweis der sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von TEUR 780,2 entfällt in der Sparte Abwasser (TEUR 236,6) im Wesentlichen auf Forderungen aus Fördermitteln. In der Sparte Wasser (TEUR 543,6) wird nahezu vollumfänglich im Folgejahr abzugsfähige Vorsteuer bilanziert.

Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet hauptsächlich Versicherungsbeiträge, Wartungsverträge sowie KFZ-Steuern.

PASSIVA

Stammkapital

Das Stammkapital beträgt unverändert TEUR 13.000,0.

Rücklagen

Im Gesamtabchluss von KASSELWASSER wird eine Rücklage von TEUR 102.395,7 ausgewiesen. Diese Rücklage entfällt auf die Sparte Abwasser mit TEUR 102.341,5 und auf die Sparte Wasser mit TEUR 54,2.

In der Sparte Abwasser besteht eine allgemeine Rücklage in Höhe von TEUR 451,0 und eine zweckgebundene Rücklage von TEUR 101.890,5.

Lt. Gewinnverwendungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24. September 2018 ist das Jahresergebnis 2017 der Sparte Abwasser in Höhe von TEUR 4.860,2 auf neue Rechnung vorzutragen. Aus dem zum 31. Dezember 2017 bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 4.882,9 sollte im Geschäftsjahr 2018 die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von TEUR 780,0 an die Stadt Kassel erfolgen. Das nach der Eigenkapitalverzinsung verbleibende Jahresergebnis, welches mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung im Vorjahr in den Gewinnvortrag eingestellt wurde, wurde in Höhe von TEUR 4.102,9 der zweckgebundenen Rücklage zugeführt. Die Zuführung entfällt auf die gebührenrelevanten Bereiche Abwasser mit TEUR 4.193,0 und Abscheider mit einem Verlustausgleich aus der zweckgebundenen Rücklage in Höhe von TEUR 90,1.

In der Wassersparte wurde das Jahresergebnis 2017 in Höhe von TEUR 73,4 gemäß diesem Beschluss auf neue Rechnung vorgetragen.

Unter Verweis auf § 23 Abs. 1 EigBGes i.V.m. §§ 10 Abs. 2 und 11 Abs. 6 EigBGes ergibt sich für den Bereich Trinkwasser im Berichtsjahr der Ausweis eines negativen Eigenkapitals aufgrund des entstandenen negativen Jahresergebnis.

Sonderposten

Die empfangenen Ertragszuschüsse betreffen erhaltene Kanalbaukostenbeiträge, die als Sonderposten ausgewiesen werden sowie die in 2018 zugeflossenen Fördermittel und Baukostenzuschüsse der Umlandgemeinden. Bis 1996 wurden diese Beträge aktivisch abgesetzt. Die Auflösungen erfolgen analog der Nutzungsdauer der Kanäle bzw. des geförderten Anlagevermögens.

Der Sonderposten entwickelte sich im Geschäftsjahr wie folgt:

	31.12.2017	Zugänge	Auflösung	31.12.2018
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Kanalbaukostenbeiträge	926,6	0,7	20,0	907,3
Sonstige Zuschüsse	10.255,4	292,0	1.015,8	9.531,6
	11.182,0	292,7	1.035,8	10.438,9

Rückstellungen

In den Rückstellungen ist eine Pensionsrückstellung in Höhe von TEUR 7.560,9 enthalten. Diese Rückstellung enthält die Verpflichtungen für Pensionen (TEUR 6.229,9), für Sterbegelder (TEUR 63,3) und für Beihilfen (TEUR 1.267,7). Die Rückstellung wurde für drei Versorgungsempfänger gebildet. Pensionsrückstellungen sind nach Maßgabe des notwendigen Erfüllungsbetrages und gem. § 253 Abs. 2 HGB mit einem durch die Deutsche Bundesbank bekanntzugebenden Diskontierungssatz auf Basis eines 10-jährigen Durchschnitts und einer Laufzeit von 15 Jahren (§ 253 Abs. 2 S. 2 HGB) zu ermitteln. Gemäß § 253 Abs. 6 HGB ist zudem eine Bewertung mit einem Rechnungszins auf Basis eines 7-Jahres-Durchschnitts vorzunehmen.

Der Unterschiedsbetrag gemäß § 253 Abs. 6 HGB beläuft sich auf TEUR 765,9. Er unterliegt einer Ausschüttungssperre soweit die nach Ausschüttung verbleibenden frei verfügbaren Rücklagen zuzüglich eines Gewinnvortrages und abzüglich eines Verlustvortrags nicht mindestens seine Höhe erreichen.

Die sonstigen Rückstellungen entwickelten sich wie folgt:

	31.12.2017	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Verzinsung	31.12.2018
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Gewährleistungsrückstellung	1.621,5	0,0	446,4	187,9	69,4	1.432,4
Regenwasseranteil Stadt KS	600,0	600,0	0,0	350,0	0,0	350,0
Altersteilzeit	91,9	24,6	0,0	0,0	1,4	68,7
Ausstehende Rechnungen	91,3	52,2	14,0	209,9	0,0	235,0
Gebührennachkalk. Wasser	0,0	0,0	0,0	262,0	0,0	262,0
Urlaubsrückstellung	240,0	240,0	0,0	325,0	0,0	325,0
Überstundenrückstellung	215,0	215,0	0,0	250,0	0,0	250,0
Prozesskostenrückstellung	57,5	0,0	0,0	0,0	0,0	57,5
Aufbewahungsverpflichtung	32,3	0,0	0,0	2,9	0,5	35,7
Leistungsentgelt Mitarbeiter	34,2	33,0	1,2	35,1	0,0	35,1
Jahresabschlusskosten	37,9	30,7	7,2	30,5	0,0	30,5
Widersprüche Wasserbescheide	23,8	0,0	0,0	0,0	0,0	23,8
Verschiedenes	41,1	7,9	0,0	8,9	0,6	42,7
	3.086,5	1.203,4	468,8	1.662,2	71,9	3.148,4

Die erstmals gebildete Rückstellung für Gebührenaussgleich in der Trinkwassersparte beinhaltet die Kostenüberdeckungen gemäß KAG der Vergangenheit. Basis der Zuführung bzw. des Verbrauchs und der Auflösung der Rückstellungen für den sich ergebenden Gebührenaussgleich sind die Nachkalkulationen nach KAG Hessen, zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung.

Verbindlichkeiten

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	31.12.2018 Gesamt	davon Restlaufzeit <1 Jahr	davon Restlaufzeit >1 Jahr	davon Restlaufzeit 1-5 Jahre	davon Restlaufzeit >5 Jahre	31.12.2017 Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.185,4	2.178,4	7,0	7,0	0,0	3.598,7
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	191.189,3	14.908,0	176.281,3	50.362,9	125.918,4	204.404,3
- davon aus Krediten	189.552,9	13.271,6	176.281,3	50.362,9	125.918,4	202.882,9
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.281,3	8.281,3	0,0	0,0	0,0	5.182,0
Sonstige Verbindlichkeiten	541,0	541,0	0,0	0,0	0,0	541,5
	202.197,0	25.908,7	176.288,3	50.369,9	125.918,4	213.726,5

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden in der Sparte Abwasser mit TEUR 2.158,0 ausgewiesen. In der Wassersparte belaufen sich die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen auf TEUR 432,5. In dem konsolidierten Ausweis wird die innerbetriebliche Leistungsverrechnung in Höhe von TEUR 405,1 gekürzt. Die Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit über ein Jahr betreffen das Abwasser; hierbei handelt es sich um Sicherheitseinbehalte.

Seit dem 31. Dezember 2015 werden Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Krediten unter den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel ausgewiesen, da diese über den städtischen Haushalt dem Eigenbetrieb zugeordnet werden. Ohne Kredite bestehen Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt von TEUR 1.636,4. Diese entfallen auf die Abwassersparte mit TEUR 1.636,1 und die Wassersparte mit TEUR 0,3.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen belaufen sich auf TEUR 8.281,3. In der Sparte Wasser bestehen gegenüber der Städtische Werke Netz + Service GmbH Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 8.257,6; diese betreffen das Pacht- und Dienstleistungsentgelt. In der Sparte Abwasser werden unter dieser Position TEUR 23,6 ausgewiesen.

Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der Ausweis resultiert ausschließlich aus der Sparte Abwasser, hier werden TEUR 226,1 bewilligte Zuschüsse bilanziert.

4. Erläuterung der Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Im Nachfolgenden wird die Zusammensetzung und Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung mit Blick auf die Gesamtbilanz sowie auf die darin konsolidierten Sparten erläutert. Hierbei ist zu beachten, dass die Spartenangaben um etwaige innerbetriebliche Leistungsverrechnungen gekürzt worden sind.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt auf:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	TEUR	TEUR
Sparte Abwasser		
Umsatzerlöse		
Schmutzwassergebühr	25.467,3	24.935,5
Regenwassergebühr	14.986,7	15.313,9
Einnahmen Umlandgemeinden	1.835,9	1.870,8
Verschiedenes	661,0	617,1
Sonstige Umsatzerlöse		
Sonstiger Kostenersatz	316,4	281,6
Auflösung Sonderposten	1.035,8	894,3
Erträge aus Weiterberechnung	1.472,2	2.347,6
Verschiedenes	389,5	439,5
	<u>46.164,8</u>	<u>46.700,3</u>
Sparte Trinkwasser		
Trinkwassergebühr	24.582,2	23.805,4
Minderung Gebührenergabekalkulation	-262,0	0,0
Hausanschlussbeiträge	901,4	797,5
	<u>25.221,6</u>	<u>24.602,9</u>
Umsatzerlöse gesamt	<u>71.386,4</u>	<u>71.303,2</u>

Die Umsatzerlöse betreffen hauptsächlich Erlöse aus Schmutzwassergebühren TEUR 25.467,3 und Regenwassergebühren TEUR 14.986,7 sowie Gebühreneinnahmen aus der Frischwasserversorgung TEUR 24.582,2. Die Gebühreneinnahmen des Jahres 2018 wurden um die Bildung einer Rückstellung für eine Überdeckung aus der Gebührenergabekalkulation der Jahre 2012 bis 2016 reduziert. Die Umsatzerlöse liegen geringfügig mit TEUR 83,2 über dem Vorjahresniveau. Im Bereich der Gebühren ist analog zu den gestiegenen Mengen ein Anstieg zu verzeichnen. Die Schmutzwassergebühren sind um TEUR 531,8 und die Wassergebühren um TEUR 776,8 gestiegen. Der dahingegen nur geringfügige Anstieg in der Summe der Umsatzerlöse resultiert aus dem Rückgang im Bereich der Weiterberechnungen. Diese Position hat jedoch keine Wirkung auf den Jahresüberschuss des Eigenbetriebes, da in gleicher Höhe Aufwendungen aus Weiterberechnungen bilanziert werden. Des Weiteren wirkt eine Minderung aufgrund der erfolgten Nachkalkulation in der Trinkwassersparte dem mengenmäßigen Anstieg entgegen.

Aktiviere Eigenleistungen

Erstmalig in 2018 werden aktivierte Eigenleistungen in Höhe von TEUR 272,6 bilanziert. Die Bilanzierung umfasst die Verbringung von in Eigenproduktion hergestelltem Flüssigboden sowie Trockenboden in Baustellen von KASSELWASSER. Die Bewertung der aktivierten Eigenleistungen erfolgt mit dem Pflichtansatz der Herstellungskosten.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich auf insgesamt TEUR 938,0 und entfallen auf die Sparte Abwasser mit TEUR 765,7 und mit TEUR 172,3 auf die Sparte Trinkwasser. Der Ausweis liegt nahezu auf dem Vorjahresniveau von TEUR 976,6, wobei sich eine Verschiebung in den Sparten ergibt. In der Sparte Trinkwasser ergab sich ein Rückgang um TEUR 167,3 und in der Sparte Abwasser ein Anstieg von TEUR 128,7. Der Anstieg in der Sparte Abwasser ist hauptsächlich auf gestiegene Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen zurückzuführen. Im Wesentlichen sei hier auf die um TEUR 138,0 höhere Auflösung der Gewährleistungsrückstellung verwiesen. Im Trinkwasserbereich werden im Geschäftsjahr TEUR 26,5 periodenfremde Erträge ausgewiesen; diese enthalten periodenbedingte Verschiebungen in der Abrechnung der Wasserhausanschlüsse. Des Weiteren ist der Rückgang auf geringere Weiterberechnungen zurückzuführen.

Materialaufwand

Der Materialaufwand beläuft sich im Berichtsjahr auf TEUR 30.147,9; somit liegt er geringfügig unter dem Ausweis des Vorjahres von TEUR 30.370,6. In der Sparte Abwasser beläuft sich der Aufwand auf TEUR 5.458,0, im Vorjahr ergab sich ein Ausweis von TEUR 6.627,3. Der Rückgang von TEUR 1.169,3 ergibt sich im Wesentlichen aus dem Rückgang der Weiterberechnungen von TEUR 875,4. Dieser Rückgang steht systembedingt in Verbindung mit dem Rückgang unter den Umsatzerlösen. Eine Auswirkung auf das Ergebnis des Eigenbetriebes ergibt sich somit nicht. In der Sparte Wasser ergibt sich analog zu den gestiegenen Erlösen ein um TEUR 682,8 gestiegenes Pacht- und Dienstleistungsentgelt. Insgesamt sind die bezogenen Leistungen in der Sparte Wasser um TEUR 946,5 gestiegen.

Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Personalaufwand

Aufgrund zusätzlicher tariflicher Alters- und Hinterbliebenenversorgung der Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst bestehen zum Abschlussstichtag nichtbilanzielle Verpflichtungen gegenüber der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) sowie gegenüber der Zusatzversorgungskasse Hessen/(ZVK) bzw. der Kommunalen Versorgungskassen Kurhessen-Waldeck (KVK).

Der Regelumlagensatz beläuft sich seit dem 01.01.2001 auf 6,5%, wobei seitens der Arbeitnehmer ein Umlagensatz von 0,65% des Zusatzversorgungspflichtigen Entgelts getragen werden müssen. Die Höhe des umlagepflichtigen Entgelts im Jahr 2018 beläuft sich laut der Jahresabrechnung der ZVK auf TEUR 8.382,9. Eine abschließende Mitteilung liegt voraussichtlich erst Mitte 2019 vor.

Die zukünftige Entwicklung der Umlagensätze ist abhängig von der zukünftigen Zahl der Versicherungsnehmer und deren umlagepflichtigen Entgelte, sodass hierzu keine Aussagen getroffen werden können. Informationen zu etwaigen Fehlbeträgen, die zu Rückgriffsverpflichtungen seitens des Eigenbetriebs führen können, liegen nicht vor.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen mit TEUR 6.700,7 unter dem Vorjahresausweis. In der Sparte Abwasser beläuft sich der Aufwand auf TEUR 6.542,8 in der Sparte Wasser auf TEUR 966,8.

Wesentliche Positionen in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Abwasserabgabe (TEUR 645,2), die verrechneten Verwaltungskosten (TEUR 1.348,8), die Wartung der Kanalanlagen (TEUR 1.250,8), die Instandhaltung der Betriebsanlagen (TEUR 489,3) und in der Sparte Wasser die innerbetriebliche Leistungsverrechnung von TEUR 808,9. Diese wird in der zusammengefassten Gewinn- und Verlustrechnung konsolidiert.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

In den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen sind keine Zinserträge aus der Abzinsung von Rückstellungen enthalten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

In dieser Position werden neben den Zinsaufwendungen aus Krediten unter anderem Aufwendungen aus der Aufzinsung der Pensionsrückstellung von TEUR 747,1 sowie aus der Aufzinsung sonstiger Rückstellungen von TEUR 2,0 ausgewiesen.

Gewinnverwendung

Der Betriebsleiter schlägt folgende Gewinnverwendung für das Jahresergebnis 2018 vor:

Das Jahresergebnis der Sparte Abwasser in Höhe von TEUR 6.470,6 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Aus dem zum 31. Dezember 2018 bestehenden Gewinn-/ Verlustvortrag, Teilbereich Abwasser, in Höhe von TEUR 4.860,2 soll im Geschäftsjahr 2019 die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von TEUR 780,0 an die Stadt Kassel erfolgen. Das nach der Eigenkapitalverzinsung verbleibende Jahresergebnis von TEUR 4.080,2, welches mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung in 2018 in den Gewinn-/Verlustvortrag eingestellt wurde, soll in Höhe von TEUR 4.112,6 der zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden. Diese Zuführung erfolgt nach den Satzungsregelungen für den Abwasserentsorgungsbereich mit einem Gewinn von TEUR 4.134,8 und für den Bereich Abscheider mit einem Verlust von TEUR 22,2. Bezüglich des Verlustes im Bereich Abscheider soll die zum 31. Dezember 2018 noch bestehende zweckgebundene Rücklage Abscheider in Höhe von TEUR 22,2 verwendet werden. Der darüber hinausgehende Verlust bleibt als Verlustvortrag in Höhe von TEUR 32,4 weiter bestehen.

Das negative Jahresergebnis der Sparte Trinkwasser in Höhe von TEUR 261,8 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

5. Sonstige Angaben

Bestellobligo

Gem. § 285 Nr. 3a HGB bestand zum 31. Dezember 2018 ein Bestellobligo in Höhe von TEUR 37,5 (i. V. TEUR 1.132,2) für den Bereich des Anlagevermögens unter Heranziehung zum Stichtag noch ausstehender Abrechnungen für erbrachte Bauleistungen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

In der Sparte Trinkwasser ergibt sich eine finanzielle Verpflichtung aus dem Pacht- und Dienstleistungsvertrag mit der Städtische Werke Netz + Service GmbH.

Auf Grundlage der Annahme einer abgesetzten Wassermenge von 11.000.000 cbm pro Jahr, ergibt sich für die Jahre 2019 bis 2022 ein zu leistendes Entgelt von ca. TEUR 85.000,0.

Eine weitere finanzielle Verpflichtung kann sich aus der Übernahme der Gewässerbewirtschaftung für die Stadt Kassel ergeben.

Personalbestand

Der Personalbestand ohne Betriebsleiter betrug im Jahresdurchschnitt im Geschäftsjahr 173, davon 3 Beamte und 4 Mitarbeiter in Altersteilzeit. Weiterhin wurden 9 Auszubildende und 1 Praktikant im Jahresdurchschnitt beschäftigt.

Abschlussprüferhonorar

Für Leistungen des Abschlussprüfers ist ein Gesamthonorar für die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 in Höhe von TEUR 16,0 für das Geschäftsjahr angefallen. Des Weiteren wurden sonstige Beratungsleistungen in Höhe von TEUR 4,0 abgerechnet.

Betriebsleitung

Betriebsleiter ist Herr Dipl.-Ing. Jürgen Freymuth. Die an den Betriebsleiter gewährten Gesamtbezüge wurden entsprechend der Eingruppierung in Anlehnung an den TVöD ermittelt. Die Gesamtbezüge der erweiterten Betriebsleitung betragen im Berichtsjahr brutto TEUR 393,5.

Mitglieder der Betriebskommission

Magistratsmitglieder

Herr Stadtbaurat Christof Nolda, Architekt, Vorsitzender - hauptamtliches Magistratsmitglied -
Herr Stadtrat Dirk Stochla, Diplom Verwaltungswirt, als ständiger Vertreter des Oberbürgermeisters
- hauptamtliches Magistratsmitglied -
Herr Stadtrat Hendrik Jordan, Rentner, - ehrenamtliches Magistratsmitglied -
Herr Stadtrat Hajo Schuy, Pensionär, - ehrenamtliches Magistratsmitglied -

Stadtverordnete

Herr Wolfram Kieselbach, Verbandsjurist
Herr Hermann Hartig, Ingenieur
Herr Harry Völler, Studiendirektor a. D.
Frau Eva Koch, Bauingenieurin
Frau Violetta Bock, Politologin
Dr. Bernd Hoppe, Rechtsanwalt
Herr Michael Dietrich, Dipl.-Oec.

Personalrat KASSELWASSER

Herr Thomas Krägelius, Datenverarbeitungstechniker
Herr Harald Jordan, Ingenieur

Wirtschaftlich und technisch besonders erfahrene Personen

Herr Prof. Dr.-Ing. Franz-Bernd Frechen, Hochschulprofessor
Herr Dr. Alexander Reingardt, Bauingenieur

Nachtragsbericht

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres entstanden sind, haben sich bei KASSELWASSER nicht ergeben (§ 289 Abs. 2 Nr. 1 HGB).

Kassel, den 15. Mai 2019

gez. Dipl.-Ing. Jürgen Freymuth

Betriebsleiter

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Kennzahlen			
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand 31.12.2018	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Umbuchungen	Endstand 31.12.2018	Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres 2016	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Durchschnitt- licher Abschreibungs- satz	Durchschnitt- licher Restbuchwert
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	9.1	10	11	12	13	14
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten	2.329.377,27	36.067,18	0,00	0,00	2.365.444,45	2.185.836,27	92.245,18	0,00	0,00	2.278.081,45	87.363,00	143.541,00	33,30%	3,69%
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	23.929.665,57	-5.163,46	0,00	1.509.102,67	25.433.604,78	14.283.705,20	489.288,21	0,00	0,00	14.772.993,41	10.660.611,37	9.645.960,37	6,65%	41,92%
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	55.902,61	0,00	0,00	0,00	55.902,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.902,61	55.902,61	0,00%	100,00%
4. Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	11.667.619,75	179.221,25	2.730,59	0,00	11.844.110,41	5.128.178,75	657.707,25	2.730,59	0,00	5.783.155,41	6.060.955,00	6.539.441,00	6,78%	51,17%
5. Entsorgungsanlagen	424.056.552,69	1.507.962,25	0,00	9.139.053,83	434.703.568,77	155.297.762,69	7.144.047,08	0,00	0,00	162.441.809,77	272.261.759,00	268.758.790,00	3,93%	62,63%
6. Fahrzeuge	4.301.951,45	97.459,08	436.638,66	154.521,50	4.117.293,37	3.062.425,60	329.427,26	436.638,66	0,00	2.955.214,20	1.162.079,17	1.239.525,85	14,24%	28,22%
7. Kfz-Vorrichtungen und Anhänger	39.608,18	24.533,29	0,00	0,00	64.141,47	20.536,18	6.149,29	0,00	0,00	26.685,47	37.456,00	19.072,00	11,11%	58,40%
8. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 4 oder 5 gehören	110.957.006,32	493.293,57	0,00	513.580,48	111.963.880,37	66.410.752,32	3.562.184,05	0,00	0,00	69.972.936,37	41.990.944,00	44.546.254,00	6,32%	37,50%
9. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.675.640,17	262.216,22	95.803,72	91.763,56	3.933.816,23	2.609.669,17	263.164,78	93.219,72	0,00	2.779.614,23	1.154.202,00	1.065.971,00	20,35%	29,34%
10. Geringwertige Wirtschaftsgüter	322.431,66	27.420,69	1.187,97	31.233,20	379.897,58	322.415,66	58.657,94	1.187,97	0,00	379.885,63	11,95	16,00	100,00%	0,00%
11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.658.779,60	11.038.069,66	0,00	-11.439.255,24	4.257.594,02	0,00	0,00	0,00	0,00	4.257.594,02	4.658.779,60	4.658.779,60	0,00%	100,00%
Anlagevermögen	585.994.535,27	13.661.079,73	536.360,94	0,00	599.119.254,06	249.321.281,84	12.602.871,04	533.776,94	0,00	261.390.375,94	337.728.878,12	336.673.253,43		

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Kennzahlen			
	Anfangsstand	Zugang	Abgänge	Umbuchungen	Endstand 31.12.2018	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Umbuchungen	Endstand 31.12.2018	Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres 2018	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Durchschnitt- licher Abschreibungs- satz	Durchschnitt- licher Restbuchwert
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	9.1	10	11	12	13	14
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten	2.329.377,27	36.067,18	0,00	0,00	2.365.444,45	2.185.836,27	92.245,18	0,00	0,00	2.278.081,45	87.363,00	143.541,00	33,30%	3,69%
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	23.929.665,57	-5.163,46	0,00	1.509.102,67	25.433.604,78	14.283.705,20	489.288,21	0,00	0,00	14.772.993,41	10.660.611,37	9.645.960,37	5,95%	41,92%
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	55.902,61	0,00	0,00	0,00	55.902,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.902,61	55.902,61	0,00%	100,00%
4. Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	11.667.619,75	179.221,25	2.730,59	0,00	11.844.110,41	5.128.178,75	657.707,25	2.730,59	0,00	5.783.155,41	6.060.955,00	6.539.441,00	6,78%	51,17%
5. Entsorgungsanlagen	424.056.552,69	1.507.962,25	0,00	9.139.053,83	434.703.568,77	155.297.762,69	7.144.047,08	0,00	0,00	162.441.809,77	272.261.759,00	268.758.790,00	3,93%	62,63%
6. Fahrzeuge	4.253.552,15	97.459,08	436.638,66	154.521,50	4.068.894,07	3.045.888,15	324.049,58	436.638,66	0,00	2.933.299,07	1.135.595,00	1.207.664,00	14,24%	27,91%
7. Kfz-Vorrichtungen und Anhänger	39.608,18	24.533,29	0,00	0,00	64.141,47	20.536,18	6.149,29	0,00	0,00	26.685,47	37.456,00	19.072,00	11,11%	58,40%
8. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 4 oder 5 gehören	110.957.006,32	493.293,57	0,00	513.580,48	111.963.880,37	66.410.752,32	3.562.184,05	0,00	0,00	69.972.936,37	41.990.944,00	44.546.254,00	6,32%	37,50%
9. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.675.640,17	262.216,22	95.803,72	91.763,56	3.933.816,23	2.609.669,17	263.164,78	93.219,72	0,00	2.779.614,23	1.154.202,00	1.065.971,00	20,35%	29,34%
10. Geringwertige Wirtschaftsgüter	322.431,66	27.420,69	1.187,97	31.233,20	379.897,58	322.415,66	58.657,94	1.187,97	0,00	379.885,63	11,95	16,00	100,00%	0,00%
11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.658.779,60	11.038.069,66	0,00	-11.439.255,24	4.257.594,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.257.594,02	4.658.779,60	0,00%	100,00%
Anlagevermögen	585.946.135,97	13.661.079,73	536.360,94	0,00	599.070.854,76	249.304.744,39	12.597.493,36	533.776,94	0,00	261.368.460,81	337.702.393,95	336.641.391,58		

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Kennzahlen			
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand 31.12.2018	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Umbuchungen	Endstand 31.12.2018	Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres 2018	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Durchschnitt- licher Abschreibungs- satz	Durchschnitt- licher Restbuchwert
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	9.1	10	11	12	13	14
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Entsorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Fahrzeuge	48.399,30	0,00	0,00	0,00	48.399,30	16.537,45	5.377,68	0,00	0,00	21.915,13	26.484,17	31.861,85	14,24%	54,72%
7. Kfz-Vorrichtungen und Anhänger	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 4 oder 5 gehören	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anlagevermögen	48.399,30	0,00	0,00	0,00	48.399,30	16.537,45	5.377,68	0,00	0,00	21.915,13	26.484,17	31.861,85		

KASSELWASSER -Eigenbetrieb der Stadt Kassel-

Kassel

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018

Inhaltsverzeichnis

- 1 Grundlagen des Eigenbetriebes
 - 1.1 Gegenstand und Aufgabe
 - 1.2 Organe des Eigenbetriebes
- 2 Wirtschaftsbericht
 - 2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen
 - 2.2 Geschäftsverlauf
 - 2.3 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
 - 2.3.1 Vermögenslage
 - 2.3.2 Finanzlage
 - 2.3.3 Ertragslage
 - 2.4 Weitere finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren
 - 2.4.1 Investitionen
 - 2.4.2 Betrieb von Anlagen
 - 2.5 Gesamtaussage
- 3 Nachtragsbericht
- 4 Prognosen-, Chancen-, Risikobericht
 - 4.1 Prognosebericht
 - 4.1.1 Prognose der Ertragslage
 - 4.1.2 Prognose der Vermögenslage
 - 4.1.3 Prognose der Finanzlage
 - 4.2 Risikobericht
 - 4.2.1 Beschreibung und Aufgabe
 - 4.2.2 Risikofelder
 - 4.2.3 Umweltrechtliche und technische Risiken
 - 4.2.4 Betriebswirtschaftliche Risiken
 - 4.2.5 Gesamtaussage
 - 4.3 Chancenbericht

1 Grundlagen des Eigenbetriebes

1.1 Gegenstand und Aufgabe

Der Eigenbetrieb Kasseler Entwässerungsbetrieb entstand zum 01. Januar 1996 aus der Abteilung Stadtentwässerung des Tiefbauamtes der Stadt Kassel. Mit der Übernahme der Wasserversorgung für die Städte Kassel und Vellmar ab dem 01. April 2012 ist aus dem Kasseler Entwässerungsbetrieb der Eigenbetrieb KASSELWASSER entstanden. Träger von KASSELWASSER ist die Stadt Kassel.

Die Aufgabe von KASSELWASSER ist die Ableitung und Behandlung von Abwässern einschließlich der Klärschlammbehandlung und -entsorgung. Zum Aufgabenbereich gehören ferner hoheitliche Tätigkeiten im Rahmen der Gemeindeordnung, der Wassergesetze und der dazu erlassenen Satzungen, insbesondere der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung). Dabei wird nicht nur das Abwasser aus dem Kasseler Stadtgebiet, sondern auch von Vellmar, von Teilen der Stadt Baunatal und aus dem Gebiet des Abwasserverbandes Losse-Nieste-Söhre im Klärwerk Kassel behandelt. Des Weiteren wurden dem Eigenbetrieb der Betrieb und die Unterhaltung der Kasseler Gewässer 2. und 3. Ordnung mit den Aufgaben des Hochwasserschutzes und deren naturnahen Umgestaltung übertragen. Der Eigenbetrieb betreibt, erneuert und erweitert das öffentliche Entwässerungsnetz sowie sämtliche Nebenanlagen und das Zentralklärwerk.

Seit dem 01. April 2012 erfüllt die Stadt Kassel ihre Pflicht zur Wasserversorgung, indem sie Wasserversorgungsanlagen als öffentliche Einrichtung betreibt. In gleicher Weise erfüllt sie die Aufgabe der Wasserversorgung im Gebiet der Stadt Vellmar, die sie durch öffentlich-rechtliche Vereinbarung übernommen hat. Für den Betrieb der Einrichtung bedient sich die Stadt ihres Eigenbetriebes KASSELWASSER und der Dienste Dritter (Städtische Werke Netz + Service GmbH).

1.2 Organe des Eigenbetriebes

Nach § 4 Abs. 1 Eigenbetriebesgesetz (EigBGes) in Verbindung mit § 14 der Betriebssatzung leitet die Betriebsleitung den Eigenbetrieb aufgrund der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und der Betriebskommission in eigener Zuständigkeit und Verantwortung.

Die Betriebskommission überwacht die Betriebsleitung und bereitet die nach dem EigBGes und der Betriebssatzung erforderlichen Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vor. Aufgaben und Zusammensetzung der Betriebskommission sind in § 8 ff. der Betriebssatzung geregelt.

Das Verfahren und den Geschäftsgang der Betriebskommission regelt die gemäß § 8 Abs. 3 EigBGes mit Wirkung vom 01. Juli 1996 erlassene Geschäftsordnung.

Die Stadtverordnetenversammlung sorgt dafür, dass die Verwaltung und Wirtschaftsführung des Eigenbetriebes mit den Planungen und Zielen der Stadt Kassel im Einklang stehen (§ 8 EigBGes). Danach entscheidet sie unter Beachtung der §§ 127 und 127a HGO über die Grundsätze, nach denen der Eigenbetrieb gestaltet und wirtschaftlich geleitet werden soll (§ 6 der Betriebssatzung).

2 Wirtschaftsbericht

2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die wirtschaftliche und technische Ausrichtung des Eigenbetriebes KASSELWASSER orientiert sich an den Aufgaben der Daseinsvorsorge unter Aufrechterhaltung der Ver- und Entsorgungssicherheit und Umsetzung von gesetzlichen Auflagen. Die Finanzierung dieser Aufgaben erfolgt entsprechend dem kommunalen Abgabengesetz über Gebühren und Beiträge.

Der Wasserverbrauch ist eine wesentliche Einflussgröße für die weitere Entwicklung von KASSELWASSER. Wie in den zurückliegenden Jahren entwickelt sich der Wasserabsatz in Kassel unvermindert positiv. Auch in 2018 ergab sich aufgrund der Witterungsbedingungen noch einmal ein wesentlich erhöhter Absatz. Der Absatz der letzten fünf Jahre wird in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Mengen beinhalten nur die tatsächlich abgerechneten Verbrauchsmengen ohne die Lieferungen nach Vellmar und wurden von der Städtische Werke Netz + Service GmbH ermittelt.

2014	2015	2016	2017	2018
m ³	m ³	m ³	m ³	m ³
10.001.405	10.167.449	10.272.402	10.376.132	10.702.706

Der letzte Branchenbericht der deutschen Wasserwirtschaft, welcher von den Verbänden ATT, BDEW, DBVW, DVGW, DWA und VKU herausgegeben wird, ist aus 2015. Alle darin angesprochenen Themen sind weiterhin von Aktualität geprägt, allerdings rückt in den letzten Monaten immer mehr die Diskussion über die Gewässerbelastung in den Vordergrund. Vor dem Hintergrund, dass deutschlandweit über die Einführung einer 4. Reinigungsstufe diskutiert wird, hat der BDEW eine Studie veröffentlicht. In dieser Studie wurden die Kosten und eine verursachungsgerechte Finanzierung einer 4. Reinigungsstufe untersucht. Nachdem die gesetzlich verankerte Phosphorelimination umgesetzt werden muss, wird darüber nachgedacht, im Nachgang eine zusätzliche Klärstufe, welche zum Beispiel Rückstände von Arzneimitteln beseitigt, zu installieren. Der BDEW kommt zu dem Entschluss, dass eine deutschlandweite 4. Reinigungsstufe in Kläranlagen zu einer Abwassergebührenerhöhung um 17 Prozent führen würde.

Die Investitionen für die Techniken dieser Klärstufe werden bundesweit auf insgesamt EUR 1,2 Milliarden geschätzt. Wenn man diese auf die Gebührenzahler umlegen würde, entstünde für einen Vier-Personen-Haushalt eben diese Erhöhung von 17 Prozent. Der BDEW schlägt deshalb eine Abgabe auf Arzneimittel vor. Die verifizierten Kosten würden zu einer Abgabe in Höhe von ca. 2,5 Cent/DDD (daily defined dose) auf rezeptpflichtige Medikamente in Deutschland führen. Bezogen auf die Einnahme eines Medikaments, beispielsweise über 30 Tage hinweg, ergäbe sich so eine vergleichsweise geringe Belastung von EUR 0,75. Die Finanzierung über Medikamente wäre laut Studie verursachungsgerecht und würde die Kosten auf alle Beteiligten (Hersteller, Handel, Apotheken, Krankenkassen und ggf. Patienten) verteilen. Als weitere Möglichkeit sieht die Studie eine Fondslösung: Die Hersteller pharmazeutischer Produkte würden entsprechend der Umweltbelastung von Medikamenten Gelder in einen Fonds einzahlen. Aus dem Fonds würden dann Maßnahmen zur Beseitigung der entstandenen Umweltschäden finanziert. So würde Verursachungsgerechtigkeit mit dem geringsten Verwaltungsaufwand aller möglichen Optionen kombiniert werden.

2.2 Geschäftsverlauf

Der Geschäftsverlauf für das Wirtschaftsjahr ist insgesamt als positiv zu bezeichnen. Die Optimierung der eingebauten energieeffizienten Anlagentechnik bestimmte im abgelaufenen Geschäftsjahr das Geschehen auf der Kläranlage von KASSELWASSER. In diesem Jahr waren die Erschließungen von Baugebieten nicht überdurchschnittlich. Daneben wurden mittels offenen Bauverfahren und grabenlosen Sanierungsverfahren kontinuierlich umfangreiche Erneuerungs- und Renovierungsmaßnahmen im Kanalnetz durchgeführt, um die Funktionsfähigkeit des teilweise über 150 Jahre alten Kanalnetzes zu gewährleisten und die Substanz zu erhalten.

2.3 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

2.3.1 Vermögenslage

Die nachfolgende Bilanzübersicht zeigt die Vermögensstruktur von KASSELWASSER zum 31. Dezember 2018 (gerundet auf TEUR) im Vergleich zum Vorjahr:

Gesamthandsbilanz

Aktiva	31.12.2018	%	31.12.2017	%	Abweichungen
	TEUR		TEUR		TEUR
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	87,4	0,0	143,5	0,0	-56,1
II. Sachanlagen	337.641,5	96,5	336.529,7	94,4	1.111,8
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	434,0	0,1	296,7	0,1	137,3
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.582,1	1,6	5.483,8	1,5	98,3
Forderungen gegen die Stadt Kassel	2.169,6	0,6	1.341,1	0,4	828,5
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	241,6	0,1	522,9	0,1	-281,3
Sonstige Vermögensgegenstände	780,2	0,2	1.374,7	0,4	-594,5
III. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.928,1	0,8	10.715,6	3,0	-7.787,5
C. Rechnungsabgrenzungsposten	252,8	0,1	211,7	0,1	41,1
Bilanzsumme	350.117,3	100,0	356.619,7	100,0	-6.502,4
Passiva	31.12.2018	%	31.12.2017	%	Abweichungen
	TEUR		TEUR		TEUR
A. Eigenkapital					
I. Stammkapital	13.000,0	3,7	13.000,0	3,6	0,0
II. Rücklagen	102.395,7	29,2	98.292,8	27,6	4.102,9
III. Gewinnvortrag	4.929,4	1,4	4.878,8	1,4	50,6
IV. Gewinn/Verlust	6.208,8	1,8	4.933,5	1,4	1.275,3
B. Empfangene Ertragszuschüsse	10.438,9	3,0	11.182,0	3,1	-743,1
C. Rückstellungen	10.721,3	3,0	10.142,3	2,8	579,0
D. Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.185,5	0,6	3.598,7	1,0	-1.413,2
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	191.189,3	54,6	204.404,3	57,3	-13.215,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.281,3	2,4	5.182,0	1,5	3.099,3
Sonstige Verbindlichkeiten	541,0	0,2	541,5	0,2	-0,5
E. Rechnungsabgrenzungsposten	226,1	0,1	463,8	0,1	-237,7
Bilanzsumme	350.117,3	100,0	356.619,7	100,0	-6.502,4

Die Bilanzsumme verzeichnete zum 31. Dezember 2018 einen Rückgang um TEUR 6.502,4. Dieser Rückgang resultiert auf der Aktivseite aus der Verringerung der liquiden Mittel. Auf der Passivseite sind zum einen der Rückgang der Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt, hier im Wesentlichen die Rückzahlung von Krediten, sowie der Anstieg der Rücklagen und der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen für die Veränderung ausschlaggebend. In 2018 wurden drei Darlehn umgeschuldet und zwei Darlehn getilgt. Die Umschuldung durch Neuaufnahme belief sich auf TEUR 27.332,3. Insgesamt wurden in 2018 TEUR 13.329,9 getilgt, dies führt zu dem beschriebenen Rückgang innerhalb der Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt.

Der Anstieg der Rücklagen ergibt sich aus der Zuführung der Vorjahresgewinne gemäß Gewinnverwendungsbeschluss, der Anstieg bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen aus der Abschlusszahlung aus dem Pacht- und Dienstleistungsvertrag.

Im Nachfolgenden werden die Veränderungen in den Spartenbilanzen für Abwasser und Trinkwasser dargestellt. Hier sei darauf verwiesen, dass nicht alle Positionen in der Addition den Positionen der Gesamthandsbilanz entsprechen, ursächlich hierfür sind Verrechnungen innerhalb der Sparten.

Sparte Abwasser

Aktiva	31.12.2018	%	31.12.2017	%	Abweichungen
	TEUR		TEUR		
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	87,4	0,0	143,5	0,0	-56,1
II. Sachanlagen	337.615,0	99,0	336.497,9	96,1	1.117,1
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	434,0	0,1	296,7	0,1	137,3
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	836,5	0,2	1.654,0	0,5	-817,5
Forderungen gegen die Stadt Kassel	1.617,5	0,5	849,9	0,2	767,6
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	27,4	0,0	121,2	0,0	-93,8
Sonstige Vermögensgegenstände	236,6	0,1	509,3	0,1	-272,7
III. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,6	0,0	9.911,9	2,9	-9.911,3
C. Rechnungsabgrenzungsposten	252,8	0,1	211,7	0,1	41,1
Bilanzsumme	341.107,8	100,0	350.196,1	100,0	-9.088,3

Passiva	31.12.2018	%	31.12.2017	%	Abweichungen
	TEUR		TEUR		
A. Eigenkapital					
I. Stammkapital	13.000,0	3,8	13.000,0	3,7	0,0
II. Rücklagen	102.341,5	30,0	98.238,7	28,1	4.102,8
III. Gewinnvortrag	4.860,2	1,4	4.882,9	1,4	-22,7
IV. Gewinn/Verlust	6.470,6	1,9	4.860,1	1,4	1.610,5
B. Empfangene Ertragszuschüsse	10.438,9	3,1	11.182,0	3,2	-743,1
C. Rückstellungen	10.257,5	3,0	10.046,7	2,9	210,8
D. Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.158,0	0,6	2.819,4	0,8	-661,4
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	191.189,0	56,1	204.404,3	58,4	-13.215,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	23,6	0,0	133,7	0,0	-110,1
Sonstige Verbindlichkeiten	142,4	0,0	164,5	0,0	-22,1
E. Rechnungsabgrenzungsposten	226,1	0,1	463,8	0,1	-237,7
Bilanzsumme	341.107,8	100,0	350.196,1	100,0	-9.088,3

Auf der Aktivseite ist im Wesentlichen der Rückgang der liquiden Mittel um TEUR 9.911,3 hervorzuheben. Der Anstieg im Anlagevermögen in Höhe von TEUR 1.061,0 resultiert aus Zugängen von TEUR 13.661,1 (im Vorjahr TEUR 15.008,0), den planmäßigen Abschreibungen in Höhe von TEUR 12.597,5 und den Abgängen von TEUR 2,6.

Der Anstieg des Umlaufvermögens ergab sich aus dem unterjährigen Umzug von zwei Werkstätten in denen auch Material gelagert wird. Die Neuorganisation dieser Lagerstätten führte zu einer nachgelagerten Stichtagsinventur. Die getätigte Bestandsaufnahme führte zu dem Anstieg des Vorratsvermögens.

Insgesamt ist in der Bilanzposition der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände ein Rückgang von TEUR 416,4 zu verzeichnen. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sanken um TEUR 817,5, die Forderungen gegen verbundene Unternehmen um TEUR 93,8 und die sonstigen Vermögensgegenstände um TEUR 272,7. Eine die Position gegenläufig beeinflussende Erhöhung ergab sich bei den Forderungen gegen die Stadt, diese stiegen um TEUR 767,6. Die Veränderungen sind immer stichtagsbedingt. Der Rückgang bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist im Wesentlichen auf den unterjährig abgeflossenen Teil der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung zurückzuführen. Bei den Forderungen gegen die Stadt ergab sich aufgrund des mengenbedingten Anstieges der Schmutzwassergebühr eine höhere Forderung aus der Jahresschlusszahlung.

Der Rückgang der sonstigen Vermögensgegenstände geht mit dem Rückgang des passiven Rechnungsabgrenzungspostens einher. Im Geschäftsjahr wurden, wie im Vorjahr, weitere Fördermittel für Gewässermaßnahmen abgerufen.

Die Verringerung der Bilanzsumme auf der Passivseite resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung der Rücklage, des Jahresüberschusses und dem Rückgang bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt. Die Veränderung der Rücklage ist auf den Gewinnverwendungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18. Oktober 2018 zurückzuführen. Hier wurde beschlossen, das Jahresergebnis 2017 der Sparte Abwasser in Höhe von TEUR 4.860,1 auf neue Rechnung vorzutragen. Aus dem bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 4.882,9 sollte im Geschäftsjahr die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von TEUR 780,0 an die Stadt Kassel erfolgen. Das nach der Eigenkapitalverzinsung verbleibende Jahresergebnis 2016, welches mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung in 2017 in den Gewinnvortrag eingestellt wurde, wurde in 2018 in Höhe von TEUR 4.102,8 der zweckgebundenen Rücklage zugeführt.

Der Jahresüberschuss des Jahres 2018 liegt um TEUR 1.610,5 über dem des Vorjahres. Der Rückgang der Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt um TEUR 13.215,3 ergibt sich nahezu vollumfänglich aus den Tilgungsleistungen der Kredite in Höhe von TEUR 13.329,9.

Sparte Wasser

Aktiva	31.12.2018	%	31.12.2017	%	Abweichungen
	TEUR		TEUR		
A. Anlagevermögen					
I. Sachanlagen	26,4	0,3	31,9	0,4	-5,5
B. Umlaufvermögen					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.150,7	54,7	4.620,7	64,0	530,0
Forderungen gegen die Stadt Kassel	552,2	5,9	491,1	6,8	61,1
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	214,2	2,3	401,7	5,6	-187,5
Sonstige Vermögensgegenstände	543,5	5,8	865,4	12,0	-321,9
II. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.927,6	31,0	803,7	11,2	2.123,9
Bilanzsumme	9.414,6	100,0	7.214,5	100,0	2.200,1
Passiva					
	31.12.2018	%	31.12.2017	%	Abweichungen
	TEUR		TEUR		TEUR
A. Eigenkapital					
I. Rücklagen	54,2	0,6	54,2	0,8	0,0
II. Gewinn- Verlustvortrag	69,3	0,7	-4,0	-0,1	73,3
III. Gewinn/Verlust	-261,8	-2,8	73,4	1,0	-335,2
B. Rückstellungen	463,9	4,9	113,0	1,6	350,9
C. Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	432,5	4,6	779,3	10,8	-346,8
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	0,3	0,0	0,0	0,0	0,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.257,6	87,7	5.821,7	80,7	2.435,9
Sonstige Verbindlichkeiten	398,6	4,3	376,9	5,2	21,7
Bilanzsumme	9.414,6	100,0	7.214,5	100,0	2.200,1

Die Bilanzsumme der Sparte Wasser stieg zum 31. Dezember 2018 um TEUR 2.200,1 an. Der Anstieg ist sowohl auf der Aktiva, als auch auf der Passiva den gestiegenen Mengen geschuldet. Die ständig steigenden Mengen der zurückliegenden Jahre haben auch in 2018 zu einer gestiegenen Hochrechnung der Verbrauchsmengen im rollierenden Verfahren geführt. Die Verbrauchsabrechnung wird unter der Position der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bilanziert. Der Mengenanstieg hat zu einer Verbesserung der liquiden Mittel geführt, wobei die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen nahezu gleichlautend stiegen. Die Verbindlichkeiten beinhalten fast vollumfänglich die Verbindlichkeiten aus dem Pacht- und Dienstleistungsvertrag mit der Städtische Werke Netz + Service GmbH. Stichtagsbedingt werden hier die Abschläge und die Jahresabschlusszahlung ausgewiesen.

2.3.2 Finanzlage

Im Berichtsjahr wird die Kapitalflussrechnung nach dem deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 21 erstellt. Unverändert werden die Darlehensverbindlichkeiten, trotz ihres Ausweises unter den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt, im Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit geführt.

	2018	2017
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	6.208,7	4.933,5
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	12.602,9	12.242,9
-/+ Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	1.048,0	291,4
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-1.504,6	-1.459,5
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	-1.038,4	800,1
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungstätigkeit)	2.371,7	-3.223,5
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-73,8	790,8
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	5.717,4	6.301,3
+/- Ertragsteueraufwand/-ertrag	0,0	12,0
= Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	25.331,9	20.689,0
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	76,4	21,6
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-13.625,0	-14.903,8
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-36,1	-104,2
+ erhaltene Zinsen	10,2	91,9
= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-13.574,5	-14.894,5
- Auszahlung Eigenkapitalverzinsung	-780,0	-780,0
+ Zuzahlungen in das Eigenkapital	0,0	0,0
+ Einzahlungen aus Investitions- und Ertragszuschüssen	292,7	766,5
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0,0	22.000,0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-13.329,9	-11.852,4
- gezahlte Zinsen	-5.727,7	-6.393,2
= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-19.544,9	3.740,9
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-7.787,5	9.535,4
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	10.715,6	1.180,2
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.928,1	10.715,6

Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit liegt mit TEUR 4.642,9 über dem des Vorjahres. Hierfür sind verschiedene Veränderungen ausschlaggebend. Der Jahresüberschuss liegt um TEUR 1.275,2 über dem des Vorjahres. Die höheren Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, im Wesentlichen die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, beeinflussen die Liquidität aus dem laufenden Geschäftsbetrieb positiv. Dementgegen wirkt der Anstieg der Aktivpositionen, welche nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zugerechnet werden.

Der Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit fällt um TEUR 1.320,0 positiver aus als der des Vorjahres, da die Investitionen unter denen des Vorjahres liegen. Der Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit ist negativ, da entgegen dem Vorjahr keine Fremdmittel aufgenommen wurden. Man sieht in diesem Jahr wiederum sehr deutlich, dass der positive Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit nicht ausreicht um sowohl die Investitionen als auch die Tilgung der hohen Fremdmittel decken zu können. Grundsätzlich wird der Eigenbetrieb die hohen Investitionen nur durch Gebührenerhöhungen und weitere Kreditaufnahmen finanzieren können. Die Gebührenerhöhung zum 01. Januar 2019 wird zumindest zu einem Teil dazu beitragen, dass der hohe Tilgungsanteil und die Investitionstätigkeit durch Gebühreneinnahmen abgedeckt werden können.

2.3.3 Ertragslage

Die Ertragslage stellt sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2018	2017	Veränderungen
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	71.386,4	71.303,2	83,2
Aktiviert Eigenleistungen	272,6	0,0	272,6
Sonstige betriebliche Erträge	938,0	976,5	-38,5
Betriebliche Erträge	<u>72.597,0</u>	<u>72.279,7</u>	<u>317,3</u>
Materialaufwand	30.147,9	30.370,6	-222,7
Personalaufwand	11.215,2	10.581,3	633,9
Abschreibungen	12.602,9	12.243,0	359,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.700,7	7.833,6	-1.132,9
Betriebliche Aufwendungen	<u>60.666,7</u>	<u>61.028,5</u>	<u>-361,8</u>
Betriebsergebnis	11.930,3	11.251,2	679,1
Finanzergebnis	-5.717,4	-6.301,4	584,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.212,9	4.949,8	1.263,1
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	12,1	-12,1
Sonstige Steuern	4,1	4,2	-0,1
Jahresergebnis	<u>6.208,8</u>	<u>4.933,5</u>	<u>1.275,3</u>

Im Nachfolgenden wird die Ertragslage im Vergleich zum Vorjahr in den Sparten Abwasser und Wasser dargestellt und erläutert. Auch hier sei darauf verwiesen, dass nicht alle Positionen in der Addition den Positionen der Gesamthandsbilanz entsprechen. Ursächlich sind auch hier Verrechnungen innerhalb der Sparten.

Sparte Abwasser

	2018	2017	Veränderungen
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	46.973,7	47.491,3	-517,6
Aktivierte Eigenleistungen	272,6	0,0	272,6
Sonstige betriebliche Erträge	765,7	636,9	128,8
Betriebliche Erträge	<u>48.012,0</u>	<u>48.128,2</u>	<u>-116,2</u>
Materialaufwand	5.458,0	6.627,3	-1.169,3
Personalaufwand	11.215,2	10.581,3	633,9
Abschreibungen	12.597,5	12.237,7	359,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.542,8	7.509,3	-966,5
Betriebliche Aufwendungen	<u>35.813,5</u>	<u>36.955,6</u>	<u>-1.142,1</u>
Betriebsergebnis	12.198,5	11.172,6	1.025,9
Finanzergebnis	<u>-5.723,8</u>	<u>-6.308,8</u>	<u>585,0</u>
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.474,7	4.863,8	1.610,9
Sonstige Steuern	<u>4,1</u>	<u>3,6</u>	<u>0,5</u>
Jahresergebnis	<u>6.470,6</u>	<u>4.860,2</u>	<u>1.610,4</u>

Das Jahresergebnis konnte noch einmal gesteigert werden und liegt um TEUR 1.610,4 über dem des Vorjahres. Im Wesentlichen resultiert das verbesserte Ergebnis aus geringeren Aufwendungen. Die betrieblichen Aufwendungen liegen um TEUR 1.142,1 unter denen des Jahres 2017. Eine weitere Determinante ist das verbesserte Finanzergebnis, hier konnte das negative Ergebnis um TEUR 585,0 positiv beeinflusst werden.

Die betrieblichen Erträge liegen geringfügig unter dem Vorjahresausweis. Hier sei darauf verwiesen, dass in den Gebühreneinnahmen aufgrund gestiegener Mengen eine Erhöhung zu verzeichnen ist. Die Schmutzwassergebühreneinnahmen stiegen um TEUR 531,8. Auch im Bereich des Trinkwassers ergaben sich um TEUR 776,8 höhere Gebühren. Die Gebühreneinnahmen im Trinkwasser sind systembedingt höher als die im Abwasser, da im Abwasser immer Absetzungen erfolgen. Ebenfalls beeinflusst die Art der Bilanzierung im Trinkwasser die Höhe der Erlöse. Da im Trinkwasser rollierend auf den Jahresverbrauch hochgerechnet wird, sind die Abgrenzungen immer höher. Im Abwasser ziehen die Gebühreneinnahmen zeitversetzt nach. Die gesamte Position der Erträge sank durch geringere Weiterberechnungen. Diese Weiterberechnungen werden sowohl unter den sonstigen Umsatzerlösen sowie unter dem Materialaufwand bilanziert. Durch die gleich hohe Verbuchung belasten sie den Jahresüberschuss nicht. Im Berichtsjahr liegen die Erlöse aus Weiterberechnungen mit TEUR 875,4 unter denen des Vorjahres, diese Verringerung kompensiert den Anstieg der Gebühren innerhalb der Erträge.

Höher als im Vorjahr fallen sowohl der Personalaufwand als auch die Abschreibungen aus. Der Personalaufwand stieg aufgrund von Neueinstellungen im Sinne einer langfristigen Personalplanung. In den erhöhten Abschreibungen schlagen sich pro rata temporis die erhöhten Investitionen der Vorjahre nieder. Ein weiterer Rückgang ist bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen zu verzeichnen. U. a. liegt die Zuführung zur Gewährleistungsrückstellung mit TEUR 445,2 unter der Zuführung im letzten Jahr. Ein weiterer Rückgang ergab sich bei den Aufwendungen für die Inspektion von Betriebsanlagen mit TEUR 184,4. Der verringerte Zinsaufwand ist auf niedrigere Zinssätze bei neu prolongierten Darlehen zurückzuführen.

Sparte Wasser

	2018	2017	Veränderungen
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	25.221,6	24.602,9	618,7
Sonstige betriebliche Erträge	172,3	339,6	-167,3
Betriebliche Erträge	25.393,9	24.942,5	451,4
Materialaufwand	24.689,9	23.743,4	946,5
Abschreibungen	5,4	5,3	0,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	966,8	1.115,2	-148,4
Betriebliche Aufwendungen	25.662,1	24.863,9	798,2
Betriebsergebnis	-268,2	78,6	-346,8
Finanzergebnis	6,4	7,4	-1,0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	12,0	-12,0
Ergebnis nach Steuern	-261,8	74,0	-335,8
Sonstige Steuern	0,0	0,6	-0,6
Jahresergebnis	-261,8	73,4	-335,2

Die Sparte Trinkwasser schließt mit einem Jahresfehlbetrag von TEUR 261,8. Dieser Verlust ist vollumfänglich einer Rückstellung für eine geringfügige Gebührenüberdeckung aus der Gebühreennachkalkulation der Jahre 2012 bis 2016 geschuldet. Diese Rückstellung mindert die Gebühreneinnahmen um TEUR 262,0. Diese Rückstellung wird in den Jahren 2020 und 2021 zugunsten der Gebühreneinnahmen wieder aufgelöst. Ab 2020 soll die Wassergebühr erhöht werden, die Erhöhung fällt aber eben um diese TEUR 262,0 geringer aus, da dieser geringe Überschuss aus der Nachkalkulation des Zeitraumes 2012 bis 2016 resultiert. Da die Jahre 2017 und 2018 in der Nachkalkulation noch nicht berücksichtigt sind, ist zwingend dieser bis zum 31. Dezember 2016 ermittelte Betrag zu berücksichtigen, ggfs. kann sich dieser durch die Nachberechnung der Jahre 2017 und 2018 noch verringern. Ohne diese Rückstellung ist das Jahresergebnis der Trinkwassersparte nahezu ausgeglichen (TEUR 0,2). Die gestiegenen Gebühreneinnahmen werden systembedingt durch höhere Zahlungen des Pacht- und Dienstleistungsentgeltes kompensiert. Die sonstigen betrieblichen Erträge sanken, da im Berichtsjahr eine Auflösung von Rückstellungen nicht zu verzeichnen war. Im vorherigen Jahresabschluss 2017 wurden die sonstigen betrieblichen Erträge positiv durch eine Auflösung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 175,0 beeinflusst.

Der Rückgang bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen kompensiert den Rückgang der sonstigen betrieblichen Erträge nahezu vollumfänglich. Der Rückgang bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen resultierte aus einem höheren Ausweis im Vorjahr. Für 2017 ergaben sich Nachberechnungen aus der Gestellung von Standrohren.

2.4 Weitere finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

In 2018 speisten die Blockheizkraftwerke Strom, der nicht für den Eigenbedarf des Klärwerkes benötigt wird, aus der Kraft-Wärme-Kopplung in das Netz der Städtischen Werke Netz + Service GmbH ein. Es wurden insgesamt 8.717.217 kWh erzeugt, welche zu 96 % selbstverbraucht und zu 4 % eingespeist wurden. An Wärme wurden ca. 8.000.000 kWh erzeugt welche zu 100 % selbst verbraucht wurden.

2.4.1 Investitionen

Der Abwasserbereich ist traditionell sehr vermögensintensiv. Dabei kommt den Neuinvestitionen, aber auch der Sanierung des Kanalnetzes, ein zentraler Stellenwert zu. Die Investitionen des Geschäftsjahres werden nachfolgend dargestellt:

	2018
	TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	36,1
Entsorgungsanlagen	
Kanäle	1.493,3
Pumpwerke	14,6
Sonstige Technische Anlagen	179,2
Fahrzeuge	
Renault Kangoo, Zubehör	0,5
Mercedes Sprinter	71,7
VW Crafter	0,5
Kehrmaschine Schmidt Swingo	24,7
Kfz-Vorrichtungen und Anhänger	24,5
Maschinen und maschinelle Anlagen	
Kläranlage	493,4
Neubau Faulturm	149,6
NDSE - Bautechnik	230,3
Leitsystem Klärwerk	65,0
Maschinen und maschinelle Anlagen	29,7
Pumpen und Anlagen unter TEUR 20,0	18,8
Betriebs- und Geschäftsausstattung	289,7
Ausstattung	101,3
Hardware	112,7
Werkzeuge	48,3
sonstiges	27,4
Anlagen im Bau	
Kanalneubau	6.648,4
Weidestraße	37,0
Gottlieb-Kellner-Straße	20,8
Forstbachweg	239,7
Niedervellmarer-/Rohrwiesenstraße	519,2
Sternbergstraße	1.161,1
Querallee	21,4
Dag-Hammerskjöld-Straße	150,7
Obere Bornwiesenstraße	457,3
Zum Feldlager	1.500,5
Am Felsenkeller	103,9
Jahnstraße	817,7
Gleiwitzer Straße	330,3
Korbacher Straße	56,0
Simmershäuser Straße	388,1
Obere Königsstraße	611,1
Käthe-Kollwitz-Straße	91,5
Gewerbepark Niederzwehren	28,2
Rammelsbergstraße	113,9
Kanalsanierung	2.336,3
Altes Labor, Umbau Mieträume Uni	59,2
Bodenannahme	884,6
Werkstatt und Verwaltungsgebäude	629,6
Faulturm 2	158,9
Entwässerungszertifugen	119,6
Fahrzeuge im Bau	101,1
Unter TEUR 20,0	95,2
	13.661,1

Im Geschäftsjahr 2018 wurden im Rahmen der Erneuerung 6,1 km Kanal neu hergestellt und im Rahmen der Renovierung 5,9 km mittels modernster Sanierungstechnik ausgekleidet. Zusätzlich sind 2,1 km Kanäle repariert worden.

2.4.2 Betrieb von Anlagen

Im Jahr 2018 betrug die Jahresabwassermenge 24,4 Mio. m³/a im Klärwerk Kassel, davon waren 12,7 Mio. m³/a Schmutzwasser. Der Fremdwasseranteil liegt bei 27,3 %.

Daneben betreibt KASSELWASSER im Stadtgebiet und im Verbandsgebiet des Abwasserverbandes Losse-Nieste-Söhre 17 Pumpwerke, 49 Regenüberläufe, 32 Regenüberlaufbecken inkl. Stauraumkanäle, 19 Regenrückhaltebecken, 2 Regenklärbecken und 9 Dükerbauwerke. Das betreute Kanalnetz inkl. der verrohrten Gewässer auf dem Stadt-/Verbandsgebiet umfasste eine Länge von ca. 875 km.

2.5 Gesamtaussage

KASSELWASSER hat auch 2018 seine Aufgaben in der Abwasserableitung und -behandlung vollumfänglich erfüllt. Die Sanierungs- und Erneuerungsrate im Kanalnetz reicht aus, um den Werterhalt des Netzes zu gewährleisten. Die technischen Standards in der Abwasserbehandlung werden zeitnah nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten den gesetzlichen Anforderungen entsprechend angepasst.

Das handelsbilanzielle Ergebnis konnte noch einmal durch gestiegene Mengen und damit einhergehenden höheren Gebühreneinnahmen unter reduzierten Aufwendungen verbessert werden. Das Ergebnis liegt auch weit über dem Planansatz, was im Wesentlichen auf geringere Ist-Kosten zurückzuführen ist. Dem Prinzip der vorsichtigen Planung folgend ist man für 2018 von einem höheren Ausgaben Planansatz ausgegangen. Ebenfalls lag die Planung der Gebühreneinnahmen unter dem tatsächlichen Eingang. Während im Wirtschaftsplanansatz 11.123.756 m³ angesetzt wurden, belief sich die in 2018 abgesetzte Menge auf 11.537.476 m³. Grundsätzlich muss aber auf die Höhe der Tilgungsleistungen und die Höhe der Investitionen ein Augenmerk gelegt werden (hierzu siehe auch die Ausführungen unter Punkt 2.3.2). Der Eigenbetrieb ist trotz hoher handelsrechtlicher Überschüsse nicht in der Lage, ohne die Aufnahme von Fremdmitteln, einen positiven Cash-flow aufzuweisen.

3 Nachtragsbericht

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres entstanden sind, haben sich bei KASSELWASSER nicht ergeben (§ 289 Abs. 2 Nr. 1 HGB).

4 Prognosen-, Chancen-, Risikobericht

4.1 Prognosebericht

4.1.1 Prognose der Ertragslage

Die Prognose der Ertragslage orientiert sich unter anderem am Wirtschaftsplan 2019.

	<u>Ansatz 2019</u>	<u>Ansatz 2018</u>	<u>Abweichung</u>
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	74.808,3	68.383,2	6.425,1
Sonstige betriebliche Erträge	<u>1.934,6</u>	<u>1.871,0</u>	<u>63,6</u>
Summe Erträge	76.742,9	70.254,2	6.488,7
Materialaufwand	29.828,8	29.729,3	99,5
Personalaufwand	11.635,6	11.204,5	431,1
Abschreibungen	12.320,0	12.728,3	-408,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Steuern	8.439,4	11.301,7	-2.862,3
Zinsaufwendungen	<u>5.660,9</u>	<u>7.082,3</u>	<u>-1.421,4</u>
Summe Aufwendungen	67.884,7	72.046,1	-4.161,4
Kfm. Ergebnis	8.858,2	-1.791,9	10.650,1
Eigenkapitalverzinsung	-780,0	-780,0	0,0
Saldo Tilgungen	0,0	0	0,0
Gebührenerhöhung	<u>0,0</u>	<u>0</u>	<u>0,0</u>
Ergebnis WP	8.078,2	-2.571,9	10.650,1

Der Wirtschaftsplan 2019 schließt mit einem Ergebnis nach Abführung der Eigenkapitalverzinsung von TEUR 8.078,2. Für die Sparten Abwasser und Trinkwasser wird jeweils ein gesonderter Vermögensplan aufgestellt.

Da die Ergebnisauswirkungen für 2019 aus der Sparte Abwasser resultieren, wird diese hier noch einmal separat dargestellt:

	<u>Ansatz 2019</u>	<u>Ansatz 2018</u>	<u>Abweichung</u>
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	50.308,3	43.999,4	6.308,9
Sonstige betriebliche Erträge	1.887,1	1.705,0	182,1
Summe Erträge	<u>52.195,4</u>	<u>45.704,4</u>	<u>6.491,0</u>
Materialaufwand	5.412,2	5.439,8	-27,6
Personalaufwand	11.635,6	11.204,5	431,1
Abschreibungen	12.314,6	12.722,9	-408,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Steuern	8.239,4	8.141,6	97,8
Zinsaufwendungen	<u>5.660,9</u>	<u>7.082,3</u>	<u>-1.421,4</u>
Summe Aufwendungen	<u>43.262,7</u>	<u>44.591,1</u>	<u>-1.328,4</u>
Kfm. Ergebnis	8.932,7	1.113,3	7.819,4
Eigenkapitalverzinsung	-780,0	-780,0	0,0
Saldo Tilgungen	0,0	0,0	0,0
Gebührenerhöhung	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>
Ergebnis WP	<u>8.152,7</u>	<u>333,3</u>	<u>7.819,4</u>

Die Sparte Abwasser weist im Wirtschaftsplan 2019 einen Jahresüberschuss von TEUR 8.932,7 aus, hiervon gelten TEUR 780,0 als Eigenkapitalverzinsung als verwendet. Der ausgewiesene Überschuss resultiert aus der Berücksichtigung neuer Gebührensätze ab dem 01.01.2019. Für die Jahre 2019 bis 2021 wurde eine Gebührenkalkulation gemäß den Vorgaben des KAG Hessen erstellt, wobei dem Grundsatz der Kostendeckung folgend, eine Gebührenerhöhung als unausweichlich anzusehen ist. Die Gebühren haben sich zum 01. Januar 2019 erhöht auf:

Schmutzwasser:	2,86 Euro/m ³
Niederschlagswasser:	0,82 Euro/m ²
Grund-, Drainage- und Kühlwasser:	1,37 Euro/m ³
Entleerung von Grundstückskläreinrichtungen:	48,87 Euro/m ³

Bei den Umsatzerlösen für 2019 wurden als Maßstabseinheiten bei der Schmutzwassergebühr 10.140.853 m³, bei der Niederschlagsgebühr 13.775.385 m³ und bei der Gebühr für die Entleerung von Grundstückskläreinrichtungen 550 m³ angesetzt.

Die Gebühr für die Einleitung von Grund-, Drainage-, und Kühlwasser orientiert sich an der Niederschlagswassergebühr, da die eingeleiteten Wassermengen wegen des geringeren Verschmutzungsgrades eher mit dem Niederschlagswasser vergleichbar sind. Im Wirtschaftsplan wurden die Einnahmen auf TEUR 95,0 geschätzt.

Alle weiteren Positionen belaufen sich nahezu auf Vorjahresniveau. Erhebliche Abweichungen zum Vorjahresansatz ergeben sich allerdings im Bereich der Zinsen. Während im Wirtschaftsplan 2018 Zinsaufwendungen von TEUR 7.082,3 angesetzt wurden, liegt der Ansatz für 2019 bei TEUR 5.660,9, also um TEUR 1.421,4 niedriger. Ursächlich hierfür ist, dass Ende 2018 ein und in 2019 zwei Darlehen neu prolongiert werden.

Hier geht das Amt für Kämmerei und Steuern, welches die Darlehen verwaltet, davon aus, dass hier Zinssätze erzielt werden können, die weit unter den alten Zinssätzen liegen. Die Investitionsdarlehen, für die in 2018 bzw. 2019 die Zinsbindung ausläuft und neu verhandelt wird, sind noch mit Zinssätzen zwischen 3,5 % und 4,5 % belegt. Durch die gegenwärtige Zinsstruktur wird KASSELWASSER bzw. die Stadt Kassel in die Lage versetzt, deutlich niedrigere Zinssätze zu erhalten.

Für die anstehenden Prolongationen kann zurzeit mit Zinssätzen von zirka 0,95 % (für Restlaufzeiten von 10 Jahren) bzw. zirka 1,4 % (für Restlaufzeiten von 20 Jahren) gerechnet werden. Selbst unter Hinzurechnung von Sicherheitsaufschlägen kann von Zinssätzen um 2 % ausgegangen werden.

Es sei darauf verwiesen, dass das niedrige Zinsniveau auch die Bewertung der Rückstellungen beeinflusst, so dass auch hier unvermindert hohe Abzinsungsbeträge zu erwarten sind, im Wirtschaftsplanansatz 2018 werden hierfür TEUR 960,0 angesetzt. Der Wirtschaftsplanansatz 2019 endet mit einem Überschuss (vor Eigenkapitalverzinsung) von EUR 8.832.687 und liegt somit mit TEUR 7.819,4 über dem des Vorjahres (TEUR 1.113,3). Hier schlagen sich die Gebührenerhöhung im Bereich der Umsatzerlöse von TEUR 6.308,8 und der geringere Zinsaufwand nieder.

In der Sparte Trinkwasser wird für 2019 ein geringfügiger Verlust von TEUR 74,5 geplant. Im Wirtschaftsplan 2018 wurde ein Verlust von TEUR 2.905,1 geplant. Dieser Verlust resultierte aus der Einstellung einer Verpflichtungsrückstellung in Höhe von TEUR 3.150,0. Da die Verpflichtungsrückstellung bei der Stadt bilanziert wird, ist der Wirtschaftsplanansatz nicht eingetreten.

In der Sparte Wasser hätte sich im Wirtschaftsplan 2018 ohne die Bilanzierung der Verpflichtungsrückstellung in Höhe von TEUR 3.150,0 ein Gewinn von TEUR 245,0 ergeben. Der geringere Ansatz 2019 geht auf die Erhöhung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen und dem Rückgang der sonstigen betrieblichen Erträge zurück. Im Wesentlichen handelt es sich um die Schlussabrechnungen vertraglicher Regelungen, bei der Umstellung des Pacht- und Dienstleistungsentgeltes ab 2020. In der Sparte Wasser ist angedacht, ab dem 01. Januar 2020 eine geänderte Gebührenerhebung und eine damit verbundenen Gebührenerhöhung umzusetzen.

4.1.2 Prognose der Vermögenslage

KASSELWASSER hat für 2019 im Vermögensplan Investitionen von TEUR 24.303,5 geplant. Dieses Investitionsvolumen entfällt auf die Organisationseinheiten wie folgt:

	2019	2018
	TEUR	TEUR
Neubau von Entwässerungsanlagen	11.350,0	10.485,0
Investitionen Klärwerk	6.958,0	4.833,0
Investitionen Kanalinstandsetzungen	3.100,0	3.100,0
Verschiedenes	1.115,5	1.580,5
Investitionen Kanalbetrieb	905,0	1.143,6
Automatisierungs- und Informationstechnik alle Bereiche	650,0	485,0
Investitionen Grundstücksentwässerung	120,0	100,0
Investitionen Labor	105,0	85,0
	<u>24.303,5</u>	<u>21.812,1</u>

Die Investitionen liegen leicht über den geplanten Investitionen der zurückliegenden Jahre. Im Rahmen der Gebührenvorkalkulation wurden Investitionen bis 2021 geplant. Insbesondere die geplanten Investitionen für die Abwasserfiltration und Phosphorelimination von rd. TEUR 20.100,0 und die Spurenstoffelimination/Aktivkohleanlage in Höhe von TEUR 3.200,0 werden in 2021 zu einem Anstieg des Sachanlagevermögens führen. Um diese Investitionen stemmen zu können, ohne die Fremdmittelbelastung extrem zu erhöhen, wurde die Gebühr in der Abwassersparte zum 01. Januar 2019 erhöht.

4.1.3 Prognose der Finanzlage

Der Wirtschaftsplan für 2019 wurde genehmigt, die Deckungsmittel wurden bereitgestellt. Es ist davon auszugehen, dass die in dem Wirtschaftsplan 2019 getätigten Annahmen so eintreten. Die Gebührenvorkalkulation geht unter Erhöhung der Gebühren für den Abwasserbereich ebenfalls von einer ausgeglichenen Finanzlage bis 2021 aus. In der Sparte Wasser ist aufgrund unveränderter Annahmen in 2019 keine wesentliche Veränderung der Finanzlage zu erwarten. Hier besteht die Möglichkeit einer veränderten Finanzlage aufgrund von ausstehenden Entscheidungen ab 2020.

4.2 Risikobericht

4.2.1 Beschreibung und Aufgabe

Aus § 91 Abs. 2 AktG ergibt sich eine gesetzliche Verpflichtung für die Einrichtung und Unterhaltung eines Risikomanagementsystems. § 91 Abs. 2 AktG ist nach herrschender Meinung nicht nur verpflichtend für Aktiengesellschaften, vielmehr ist es ein Ausdruck eines allgemeinen Rechtsprinzips im Gesellschaftsrecht. Hieraus wird abgeleitet, dass auch kommunale Unternehmen verpflichtet sind, ein Risikomanagement vorzuhalten. Diese Verpflichtung gilt nicht nur für die kommunale Aktiengesellschaft oder die kommunale GmbH, sondern auch für kommunale Eigenbetriebe. Ursächlich für diese Ansicht ist, dass Grundsätze zur Errichtung, Überwachung und Praktizierung eines Risikomanagementsystems generell bei allen Gesellschaftsformen gelten, die in Gefahr geraten könnten existenzbedrohende Geschäfte zu tätigen.

Die Umsetzung eines Risikomanagementsystems in kommunalen Eigenbetrieben kann auch aus den Regelungen der §§ 44, 53 und 54 HGrG abgeleitet werden. Letztendlich liegt die Installation eines Risikomanagementsystems und dessen Dokumentation immer im Interesse der Gesellschafter, beziehungsweise der Kommunen und der Betriebsleitung. Eine dauerhafte Absicherung am Markt wird durch die praktische Umsetzung eines Riskomanagementsystems gestützt.

Die Implementierung eines auf die Belange von KASSELWASSER abgestimmten Risikomanagementsystems wird weiter vorangetrieben.

4.2.2 Risikofelder

Risikofelder ergeben sich in den zentralen betriebswirtschaftlichen- sowie in den technischen und umweltrechtlichen Bereichen.

4.2.3 Umweltrechtliche und technische Risiken

Der Schutz der Gewässer hat für Kassel im Rahmen der gesetzlich einzuhaltenden Vorgaben einen besonders hohen Stellenwert. Nur eine ausreichende Vorsorge und die umweltgerechte Ableitung und Behandlung aller anfallenden Schmutz- und Niederschlagswasser garantieren auch künftigen Generationen reines Grund- und Trinkwasser, saubere Gewässer und einen gesunden Lebensraum. Die Umsetzung der siedlungswasserwirtschaftlichen und umweltrechtlichen Anforderungen erfolgt unmittelbar durch die verantwortliche Abteilung Technik mit den zugeordneten sechs Sachgebieten.

Weil aus den sich laufend verändernden Richtlinien und Entwicklungen auf nationaler und europäischer Ebene hinsichtlich einzuhaltender Grenzwerte und technischer Verfahren Anpassungen notwendig werden können, bzw. z. B. im Bereich der Phosphorelimination definitiv bevorstehen, strebt das Unternehmen eine möglichst hohe Flexibilität in der Verfahrens- und Anlagentechnik an. Der Automatisierungsgrad der Prozessleittechnik ist hoch, um die Risiken von Störfällen zu minimieren.

Mikroschadstoffe und anthropogene Spurenstoffe und ihrer öko- und humantoxikologischen Auswirkungen rücken mehr und mehr in das öffentliche Interesse. Dies könnte in Zukunft dazu führen, dass eine gesetzlich geforderte Entfernung dieser Substanzen im Rahmen der Abwasserbehandlung zur Diskussion steht.

Die Bundesregierung hat in 2016 eine neue Klärschlammverordnung auf den Weg gebracht. Die Neufassung der Verordnung sieht vor, dass je nach Kläranlagengröße nach einer Übergangsfrist von 12 bis 15 Jahren Phosphor aus dem Klärschlamm, dem Abwasser oder aus Klärschlammverbrennungssachen zurückgewonnen werden muss. Zusätzlich werden die Anforderungen an Klärschlamm verschärft, die zu Düngezwecken in der Landwirtschaft eingesetzt werden können. Die dadurch auftretenden Risiken wurden minimiert, da der anfallende Klärschlamm, gesichert über längerfristige Verträge, in dem Kraftwerk der Städtische Werke Energie + Wärme GmbH an der Dennhäuser Straße seit Januar 2018 verbrannt wird.

Risiken zur Anpassung an neue gesetzliche Anforderungen sind jedoch nicht mehr uneingeschränkt kalkulierbar, da die Zeiträume zwischen den Ankündigungen über die gesetzliche Festsetzung bis hin zur bescheidgerechten Umsetzung mit dem nachfolgenden baulichen und verfahrenstechnischen Umbau geringer werden.

4.2.4 Betriebswirtschaftliche Risiken

Da KASSELWASSER gebührenfinanziert ist sind die betriebswirtschaftlichen Risiken als gering zu betrachten. Die Einnahmenseite ist aufgrund von stetig steigenden Mengen im Trinkwasser, welche zu steigenden Mengen in der Abwasserbeseitigung führen und den damit einhergehenden Gebühren nahezu gesichert. Insbesondere durch Gebührennach- und Vorkalkulationen sind eventuell steigende Kosten in die Gebühren eingerechnet. Ebenfalls besteht für die Stadt eine Verlustausgleichsverpflichtung für den Eigenbetrieb.

In der Sparte Abwasser sind den gestiegenen Investitionen und dadurch steigenden Abschreibungen sowie höheren Ausgaben durch eine höhere Gebühr ab 2019 Rechnung getragen worden. Im Bereich der Ausgaben erscheinen alle betriebswirtschaftlichen Risiken zum jetzigen Zeitpunkt als abgesichert. Lediglich unvorhersehbare Katastrophen, welche zu einer geschädigten Infrastruktur führen könnten, sind unkalkulierbar.

In der Sparte Wasser ergeben sich allerdings durch zwei Gerichtsurteile Risiken. Mit Urteil vom 27. März 2017 hat das Verwaltungsgericht Kassel zwei Gebührenzahlern in ihren Klagen gegen das Benutzungsgebührenrechts der Sparte Wasser stattgegeben, jedoch gleichzeitig wegen der grundsätzlichen Bedeutung des Streitgegenstandes die Berufung vor dem Hessischen Verwaltungsgerichtshof zugelassen. Die Stadt ist in die Berufung gegangen. Der hessische Verwaltungsgerichtshof hat das Urteil des Verwaltungsgerichtes Kassel im Dezember 2018 bestätigt und keine Möglichkeit der Berufung zugelassen.

Die Stadt Kassel hat im Januar 2019 fristgerecht Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision eingelegt. Bis zur Erstellung des Lageberichtes ist die Situation unverändert.

Die Stadt Kassel erlässt seit dem 23. Mai 2017 die Wasserbescheide mit einem Vorläufigkeitsvermerk gem. § 165 Abs. 1 Abgabenordnung. Dem Risiko, welches sich aus einer Rückzahlung ergeben könnte hat die Stadt durch Rückstellungen, Rechnung getragen. Bei KASSELWASSER wird lediglich eine Rückstellung für Gebührenzahler gebildet, die tatsächlich gegen ihre Wasserbescheide Einspruch eingelegt haben. Diese valutiert seit dem 31. Dezember 2017 unverändert mit TEUR 28,3. Grundsätzlich hat die Stadt eine Verlustausgleichsverpflichtung gegenüber dem Eigenbetrieb, insofern ist die Bilanzierung einer Rückzahlungsverpflichtung gegenüber den Bürgern systembedingt in der Bilanz der Stadt richtig. Dennoch muss ganz klar darauf verwiesen werden, dass ein Risiko für KASSELWASSER aus diesem Sachverhalt besteht. In dem Pacht- und Dienstleistungsentgelt ist, nach Meinung der Richter, die Konzessionsabgabe eingepreist. Die Kalkulation spricht von der Einrechnung von Kosten in das Entgelt. Sollte bei ausbleibenden Gebühreneinnahmen unverändert das Pacht- und Dienstleistungsentgelt gezahlt werden, wird der Eigenbetrieb in eine Schieflage geraten.

Ab dem 01. Januar 2020 soll eine in der Berechnungsart veränderte und höhere Wassergebühr erhoben werden. Die veränderte und höhere Gebühr führt ebenso zu einem höheren Pacht- und Dienstleistungsentgelt. Die Beschlüsse der Gremien dafür liegen vor, grundsätzlich besteht durch die Ablehnung der Revision das Risiko, dass die miteinander sachtechnisch verbunden Einnahmen und Ausgaben so nicht durchsetzbar sein werden.

Ein weiterer betriebswirtschaftlicher Faktor ist im Bereich der Personalplanung angesiedelt. KASSELWASSER ist bestrebt, Mitarbeiter langfristig an den Betrieb zu binden und als interessanter Arbeitgeber in Kassel wahrgenommen zu werden. Verbesserungen der Ausbildung, aber auch in Weiterbildung und Qualifikation sind hier wesentliche Faktoren. KASSELWASSER ist auf veränderte Arbeitssituationen infolge des demografischen Wandels gut vorbereitet. Der Betriebsleiter hat seinen Vertrag nicht verlängert und wird zum 31. Mai 2020 den Eigenbetrieb verlassen.

4.2.5 Gesamtaussage

Entwicklungsbeeinträchtigende oder die Existenz gefährdende Tatsachen im Sinne von § 289 Abs. 1 HGB, auf die gesondert hinzuweisen wäre, liegen nicht vor. Die beschriebenen Risiken in der Sparte Wasser sind bekannt und werden im Rahmen einer Risikoanalyse betrachtet. Die aktuelle Risikoanalyse in Verbindung mit der längerfristigen Planungsrechnung zeigt, dass die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage unter den jetzt bekannten Rahmenbedingungen als nicht gefährdet einzustufen ist.

In der Sparte Abwasser wurde den kommenden Investitionen mit einer moderaten Gebührenerhöhung Rechnung getragen. In der Sparte Wasser werden in 2019 richtungsweisende Entscheidungen getroffen werden.

4.3 Chancenbericht

KASSELWASSER ist sich seiner Verantwortung, von den Bürgern dieser Stadt als zuverlässiger Wasserver- und entsorger wahrgenommen zu werden, bewusst. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit und ein verändertes Bild stellt sich der Eigenbetrieb zunehmend als ein moderner, bürgernaher Dienstleister dar. Auch im organisatorischen Bereich werden immer weiter die vorhandenen Strukturen überprüft und so ausgerichtet, dass sich KASSELWASSER als ein zielorientierter, umweltfreundlicher und betriebswirtschaftlich geführter Betrieb darstellt. Vor dem Hintergrund von immer weiter steigenden Energiepreisen wurde die Eigenversorgung optimiert und auch hier mit einem umweltfreundlichen Aspekt mit einer wirtschaftlichen Lösung in Einklang gebracht. Hier ergeben sich allerdings weiterhin, aufgrund einer unkalkulierbaren Gesetzgebung im Bereich des EEG und KWKG, immer wieder neue Situationen auf die es zu reagieren gilt.

Zukünftig ist besonderes Augenmerk auf stärker ausfallende Starkregenereignisse zu legen. Eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Stadt- und Grünflächenplanung und Straßenbau ist dazu notwendig. Oberirdische Notwasserwege sind dafür zu planen und einzurichten. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt bleibt die Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie. Hier spielen erhöhte Anforderungen an die Abwasserreinigung eine wesentliche Rolle. Unsere diesbezügliche Sanierungsstrategie inkl. zugehörigen Zeitplans liegt zur Entscheidung bei der Obersten Wasserbehörde in Wiesbaden.

Durch die Gebührenerhöhung in der Sparte Abwasser ist davon auszugehen, dass der Eigenbetrieb in die Lage versetzt wird, seine Kreditverbindlichkeiten schneller tilgen zu können. Dies soll den kommenden Generationen dieser Stadt einen gesunden Eigenbetrieb erhalten, welcher sich seiner Bedeutung für die Entsorgung bewusst ist und diese auch betriebswirtschaftlich orientiert bewerkstelligen kann.

KASSELWASSER ist bestrebt, weiterhin Chancen zu erkennen und diese im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu nutzen.

Kassel, den 17. Mai 2019

gez. Dipl.-Ing. Jürgen Freymuth

Betriebsleiter



54100/2018

Anlage 6
Seite 1

Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse

Rechtliche Verhältnisse

Die Rechtsverhältnisse des Eigenbetriebs KASSELWASSER stellen sich nach der Satzung des Eigenbetriebs vom 18. Dezember 1995 in der Fassung der dritten Änderung vom 20. November 2017), wie folgt dar: Der Eigenbetrieb KASSELWASSER wird als betriebliche Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Sondervermögen mit Sonderrechnung) i. S. d. EigBGes geführt. Träger des Eigenbetriebs ist die Stadt Kassel.

Name:	KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel -
Rechtsform:	Eigenbetrieb
Gegenstand des Eigenbetriebs:	<p>Gegenstand des Eigenbetriebs ist die Versorgung der Stadtgebiete Kassel und Vellmar mit Trinkwasser einschließlich der Beschaffung des hierfür benötigten Wassers sowie die Ableitung und Behandlung von Abwässern einschließlich der Klärschlammbehandlung und dessen Entsorgung.</p> <p>Zum Aufgabenbereich gehören ferner hoheitliche Tätigkeiten im Rahmen der Gemeindeordnung, der Wassergesetze und der dazu erlassenen Satzungen, insbesondere der Wasserversorgungssatzung und der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung). Der Eigenbetrieb liefert für die Stadtgebiete Kassel und Vellmar unentgeltlich Wasser für den Brandschutz, für die Reinigung von Straßen und Abwasseranlagen sowie für öffentliche Zier- und Straßenbrunnen und stellt Anlagen für die Löschwasserversorgung unentgeltlich zur Verfügung (§ 11 Abs. 2 S. 2 Nr. 1 und 2 EigBGes).</p> <p>Der Eigenbetrieb betreibt, erneuert und erweitert das Wasserversorgungsnetz inkl. der Wassergewinnungsanlagen und sämtlicher Nebenanlagen. Er kann die Erfüllung seiner Aufgaben auf dem Gebiet der Trinkwasserversorgung ganz oder teilweise auf andere Körperschaften übertragen, wenn dadurch die Versorgungssicherheit nicht beeinträchtigt wird.</p> <p>Der Eigenbetrieb betreibt, erneuert und erweitert das öffentliche Entwässerungsnetz inkl. sämtlicher Nebenanlagen und das Zentralklärwerk.</p>



54100/2018

Anlage 6
Seite 2

Die Übertragung von Aufgaben an Dritte ist möglich. Innerhalb dieser Grenzen ist der Eigenbetrieb zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung der Betriebszwecke erforderlich sind oder notwendig und nützlich erscheinen.

Sitz: Kassel

Stammkapital: EUR 13.000.000,00

Geschäftsjahr: 01. Januar bis 31. Dezember

Stadtverordnetenversammlung: Im Berichtsjahr haben insgesamt vier Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel mit Relevanz für den Eigenbetrieb stattgefunden.

In der Stadtverordnetenversammlung am 27. August, am 24. September, am 26. November und am 17. Dezember 2018 wurden folgende wesentliche Beschlüsse, mit Bezug auf den Eigenbetrieb, gefasst:

- Wahl eines persönlichen Stellvertreters für ein Mitglied der Betriebskommission des Eigenbetriebs „KASSELWASSER“.
- Dem Antrag des Magistrats zur Feststellung des Jahresabschlusses und Behandlung des Jahresergebnisses sowie der Gewinn-/Verlustvorträge wurde zugestimmt.
- Beschluss über die Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt zum 01.01.2019.
- Beschluss über die Änderung der Satzung über die Wasserversorgung der Stadt zum 01.01.2020.
- Beschluss über die Änderung des Pacht- und Dienstleistungsvertrags zwischen der Stadt Kassel, (Eigenbetrieb KasselWasser) und der Städtische Werke Netz + Service GmbH ab dem 01.01.2020.
- Wahl der HTW Wirtschaftsprüfung GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018.
- Beschluss des Wirtschaftsplans für das Geschäftsjahr 2019 sowie des Investitionsprogramms 2019 bis 2023 und Kenntnisnahme des Finanzplans für die Jahre 2018 bis 2022.



54100/2018

Anlage 6
Seite 3

Magistrat:

Der Magistrat der Stadt Kassel hat die Aufgabe dafür zu sorgen, dass Verwaltung und Wirtschaftsführung des Eigenbetriebs in Einklang mit den Zielen der Stadtverwaltung stehen (§ 8 EigBGes).

Betriebsleitung:

Herr Dipl.-Ing. Jürgen Freymuth

Der Eigenbetrieb wird durch die Betriebsleitung vertreten. Sind mehrere Betriebsleiter bestellt, so wird der Eigenbetrieb durch zwei Betriebsleiter oder durch einen Betriebsleiter gemeinsam mit einem Vertretungsberechtigten vertreten.

Die Betriebsleitung führt die Geschäfte des Eigenbetriebs nach Maßgabe des Eigenbetriebsgesetzes, der Betriebssatzung und Geschäftsordnung für die Betriebsleitung.

Die gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs sind der Offenlegungspflicht gemäß § 27 Abs. 4 EigBGes i. V. m. § 18 Abs. 5 der Eigenbetriebssatzung wie folgt nachgekommen:

Gemäß § 3 der Betriebssatzung erfolgt die öffentliche Bekanntmachung des Eigenbetriebs durch Abdruck im Amtsblatt der Stadt Kassel. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Behandlung des Jahresergebnisses zum 31. Dezember 2017 sowie der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers wurde im Amtsblatt der Stadt Kassel / 2. Jahrgang / Nr. 050 am 26. Oktober 2018 veröffentlicht und zehn Tage öffentlich im Verwaltungsgebäude von KASSELWASSER ausgelegt.

Betriebskommission:

Hinsichtlich der Zusammensetzung der Betriebskommission (§ 8 der Eigenbetriebssatzung) verweisen wir auf den Anhang des Eigenbetriebs.

Die Betriebskommission hat im Wesentlichen die Aufgabe, die Betriebsleitung zu überwachen und die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vorzubereiten.

Im Berichtsjahr haben insgesamt vier Sitzungen der Betriebskommission des Eigenbetriebs stattgefunden.



54100/2018

Anlage 6
Seite 4

In den Betriebskommissionssitzungen vom 19. Juni, 25. September, 25. Oktober und 04. Dezember 2018 wurden folgende wesentliche Zustimmungen und Empfehlungen ausgesprochen:

- Die Betriebskommission nimmt den Jahresabschluss, den Lagebericht und die Erfolgsübersicht für das Geschäftsjahr 2017 zur Kenntnis und legt sie über den Magistrat der Stadtverordnetenversammlung zum Beschluss vor. Sie empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung weiter die Ergebnisverwendung 2017 sowie die Verwendung des Gewinn-/ Verlustvortrags.
- Die Zwischenberichte für die Quartale 1 bis 3 wurden zur Kenntnis genommen.
- Zustimmung zum Entwurf des Wirtschaftsplans 2019 sowie zum Investitionsprogramm 2019 bis 2023 und Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2022. Der Entwurf wird, mit der Bitte um Weiterleitung an die Stadtverordnetenversammlung, dem Magistrat vorgelegt.
- Empfehlung an die Stadtverordnetenversammlung die HTW Wirtschaftsprüfung GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018 zu wählen.
- Neufassung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel. Der Magistrat der Stadt Kassel wird gebeten folgenden Beschluss zu fassen: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung); ab dem 01.01.2019.
- Empfehlung über dem Magistrat der Stadt Kassel an die Stadtverordnetenversammlung, die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Nachtrag zum Pacht- und Dienstleistungsvertrag zwischen der Stadt Kassel und der Städtische Werke Netz + Service GmbH.
- Empfehlung über dem Magistrat der Stadt Kassel an die Stadtverordnetenversammlung, die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Wasserversorgungssatzung.
- Zustimmung zu Auftragsvergaben des Eigenbetriebs, teils unter dem Vorbehalt der Prüfung durch das Revisionsamt der Stadt Kassel.



54100/2018

Anlage 6
Seite 5

Rechtliche Sachverhalte von wesentlicher Bedeutung

a) Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel vom 27. Januar 2014

Die Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel vom 20. Juni 2011, zuletzt geändert am 27. Januar 2014, regelt bis 2018 den Anschluss und die Benutzung der öffentlichen Abwasseranlagen sowie die für die öffentliche Leistung zu entrichtenden Beiträge und Gebühren. Die Satzung wurde im Jahr 2018 zum 01. Januar 2019 neu angepasst.

Die Stadt erhebt für den Aufwand, der für die Schaffung der öffentlichen Abwasseranlagen entsteht, gemäß §§ 21 bis 28 der Satzung Beiträge. Der Beitragspflicht unterliegen alle Grundstücke, bei denen nicht nur vorübergehend die Möglichkeit einer Benutzung der öffentlichen Abwasseranlagen besteht.

Nach § 25 der Satzung fallen Benutzungsgebühren für die Benutzung der öffentlichen Abwasseranlagen an. Für die Ableitung von Schmutzwasser, für die Ableitung von Niederschlagswasser sowie für die Beseitigung von Schlamm und Abwasser aus Grundstückskläreinrichtungen erhebt die Stadt ebenfalls Benutzungsgebühren. Für die Abwasseruntersuchung werden nach § 45 der Satzung weitere Gebühren erhoben, die sich aus einem Gebührentarif ergeben. Der Maßstab für die Benutzungsgebühr bemisst sich nach der Menge des verbrauchten Wassers, insbesondere nach den von KASSELWASSER gelieferten Frischwassermengen und nach der für das Grundstück aus Gewässern (einschließlich Grundwasser) entnommenen Wassermenge.

Im **Geschäftsjahr 2018** galten folgende grundlegende Gebührensätze:

Schmutzwasser:	EUR 2,43/Kubikmeter (§ 31)
Regenwasser:	EUR 0,75/Quadratmeter (§ 39)

Die Ausgestaltung der Gebührenkalkulation und die Gebührenerhebung obliegt dem Amt Kämmererei und Steuern in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb KASSELWASSER, wobei Gebührenveränderungen einer Stellungnahme bzw. Zustimmung der Betriebskommission, des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung bedürfen.

Von den Kosten für die Ableitung des Regenwassers in der Stadt Kassel übernimmt die Stadt in 2018 gemäß § 19 der Satzung vorab einen Anteil von 37 % für die Entwässerung der dem öffentlichen Verkehr dienenden Straßen.

In 2018 wurde durch die Gremien eine geänderte Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung), mit Wirkung zum 01. Januar 2019, beschlossen.



54100/2018

Anlage 6
Seite 6

b) Wasserversorgungssatzung vom 27. Januar 2014

Die Wasserversorgungssatzung vom 27. Februar 2012, in der Fassung der zweiten Änderung vom 27. Januar 2014, regelt die Wasserversorgung in Kassel und Vellmar sowie die für die öffentliche Leistung zu entrichtenden Gebühren.

In 2018 wurde durch die Gremien des Eigenbetriebs eine geänderte Satzung über die Wasserversorgung der Stadt Kassel, mit Wirkung zum 01. Januar 2020, beschlossen.

Die Stadt Kassel erfüllt ihre Pflicht zur Wasserversorgung, indem sie Wasserversorgungsanlagen als öffentliche Einrichtung betreibt. In gleicher Weise erfüllt sie die Aufgabe der Wasserversorgung im Gebiet der Stadt Vellmar, die sie durch die öffentlich-rechtliche Vereinbarung übernommen hat und in Teilgebieten der Gemeinden Fuldabrück und Lohfelden. Für den Betrieb bedient sich die Stadt Kassel ihres Eigenbetriebs KASSELWASSER und der Dienste Dritter (Städtische Werke Netz + Service GmbH).

Die Stadt erhebt zur Deckung der Kosten, die durch die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung entstehen, Gebühren für die Inanspruchnahme der Einrichtung gemäß § 10 Abs. 2 KAG. Diese bemessen sich nach der Menge des zur Verfügung gestellten Wassers (Kubikmeter). Die Gebühr 2018 beträgt unverändert EUR 2,00/Kubikmeter.

Neben den Benutzungsgebühren werden Grundgebühren erhoben, welche sich nach der Nennleistung der Hauptwasserzähler, die auf dem Grundstück des Anschlussnehmers betrieben werden, berechnen.

c) Satzung über Abscheideranlagen im Gebiet der Stadt Kassel vom 09. Dezember 2002

Die Satzung der Fassung vom 09. Dezember 2002 regelt die Beseitigung von Abfällen aus Abscheideranlagen und die zu erhebenden Gebühren für die Entsorgung. Die Satzung trat zum 01. Januar 2003 in Kraft.

Die Stadt Kassel regelt die Entsorgung von Abfällen innerhalb des Stadtgebietes aus Abscheideranlagen. Zur Deckung der Kosten für die Entsorgung werden Gebühren erhoben.

Die Gebühren betragen bei Entsorgung von Abscheidergut aus Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten und deren Schlammfängen **EUR 0,115/Liter** und bei der Entsorgung von Abscheidergut aus Abscheideranlagen für Fette und Stärke und deren Schlammfängen **EUR 0,045/Liter**.

d) Klärschlamm Entsorgungsvertrag mit der Städtische Werke Energie + Wärme GmbH

Am 12. Dezember 2017 wurde zwischen KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel und der Städtische Werke Energie + Wärme GmbH ein Klärschlamm Entsorgungsvertrag geschlossen. Im Rahmen der Klärschlamm Entsorgung für die Kläranlage Kassel übernehmen die Städtische Werke Energie + Wärme GmbH folgend die Verladung, den Abtransport, die Verwiegung, die Zwischenlagerung (soweit erforderlich) und der Verwertung des auf der Kläranlage Kassel anfallenden entwässerten Klärschlammes. Die Vertragslaufzeit beginnt am 01. Januar 2018 und endet nach fünf Jahren am 31. Dezember 2022. Innerhalb der Vertragslaufzeit finden vertragsgemäß keine Entgeltanpassungen statt. Der Vertrag verlängert sich um weitere fünf Jahre, wenn er nicht von einer Vertragspartei mit einer Frist von 12 Monaten zum Schluss des Geschäftsjahres schriftlich gekündigt wird.



54100/2018

Anlage 6
Seite 7

e) Pacht- und Dienstleistungsvertrag zur Erfüllung der Wasserversorgungsaufgabe in der Stadt Kassel und in der Stadt Vellmar

Die Städtische Werke Netz + Service GmbH (NSG) waren auf der Grundlage des Konzessionsvertrages mit der Stadt Kassel vom 25. Juni 1996 mit der Wasserversorgung in Kassel betraut. Darüber hinaus war die NSG durch den Konzessionsvertrag mit der Stadt Vellmar vom 28. Juni 1996, zuletzt geändert am 26. April 2002 mit der Wasserversorgung in Vellmar betraut.

Am 27. Februar 2012 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel beschlossen, dass die Organisation und Durchführung der Wasserversorgung wie folgt geändert wird:

Ab dem 01. April 2012 übernimmt die Stadt Kassel die Wasserversorgung in ihrem Gebiet in ihre hoheitliche Verantwortung und lässt diese durch den Eigenbetrieb KASSELWASSER sicherstellen und durchführen. Die Aufgabe des Eigenbetriebs im Bereich der Wasserversorgung umfasst die Wasserförderung, Beschaffung, Verteilung und Bereitstellung von Trinkwasser. Die Stadt Kassel erhebt öffentlich-rechtliche Gebühren nach dem hessischen Kommunalabgabengesetz.

Aufgrund dieser städtischen Organisationsentscheidung sollen die im Eigentum der NSG stehenden Wasserversorgungsnetze und -anlagen, die der Eigenbetrieb KASSELWASSER zur Durchführung der Wasserversorgung benötigt, an den Eigenbetrieb verpachtet werden. Die NSG erbringt daneben technische und kaufmännische Dienstleistungen gegenüber dem Eigenbetrieb, bezogen auf die vorstehend beschriebene Aufgabe der Wasserversorgung. Auf der Grundlage des Pacht- und Dienstleistungsvertrages vom 30. März 2012 überlässt die NSG dem Eigenbetrieb KASSELWASSER zur Erfüllung dieser Aufgaben ihre Wassergewinnungs- und Wasserversorgungsanlagen.

Der Pacht- und Dienstleistungsvertrag trat am 01. April 2012 in Kraft und läuft bis zum 31. Dezember 2016. Er verlängert sich um jeweils weitere fünf Jahre, wenn er nicht von einer Vertragspartei mit einer Frist von sechs Monaten zum Schluss des Geschäftsjahres des Eigenbetriebs schriftlich gekündigt wird. Der Vertrag hat sich gemäß § 19 Abs. 2 um weitere fünf Jahr bis zum 31. Dezember 2021 verlängert.

In 2018 wurde durch die Stadtverordnetenversammlung, ab 26. November 2018, einer Änderung des Pacht- und Dienstleistungsvertrags, mit Wirkung zum 01. Januar 2020, zugestimmt.

f) Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen über die gemeinsame Abwasserbeseitigung

Die Stadt Kassel/Eigenbetrieb KASSELWASSER schloss mit der Stadt Baunatal, der Stadt Vellmar sowie dem Abwasserverband Losse-Nieste-Söhre am 31. August 1999 jeweils öffentlich-rechtliche Vereinbarungen über die gemeinsame Nutzung von Anlagen zur ordnungsgemäßen Ableitung und Behandlung des Abwassers. Folgende wesentliche Sachverhalte wurden beschlossen:



54100/2018

Anlage 6
Seite 8

Die Vereinbarung regelt die maximalen Einleitungsmengen an den ausgewiesenen Übergabestellen, die Unterhaltungspflichten der gemeinsam genutzten Kanäle und Zentralkläranlagen sowie die Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen für die Errichtung neuer Anlagen bzw. Erneuerung oder Erweiterung vorhandener Anlagen.

Die Stadt Baunatal, die Stadt Vellmar und der Abwasserverband beteiligen sich gemäß § 5 der Vereinbarungen an den Kosten der gemeinsam genutzten Anlagen anteilig nach dem in § 6 festgesetzten Verteilungsschlüssel. Die im § 5 aufgeführten Kosten der Abwasserableitung wurden auf der Basis des Einwohnerwerts nach der Definition der DIN 4045 verteilt.

Am 17. September 2012 wurde der im § 6 Abs. 2 festgelegte Verteilungsschlüssel der Vereinbarungen vom 31. August 1999 neu formuliert. Die Kosten für die gemeinsam genutzten Anlagen werden zukünftig auf der Basis der Summen der jeweils von den Vertragspartnern abgerechneten Abwassermengen (Verbrauch) verteilt. Grundlage sind jeweils die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre für das übernächste Jahr. Der neue Verteilungsschlüssel ist rückwirkend ab dem 01. Januar 2011 anzuwenden.

g) Hochwasserschutz und Gewässerbewirtschaftung

Der Eigenbetrieb KASSELWASSER nimmt im Rahmen seiner satzungsmäßigen Aufgaben die Bewirtschaftung der öffentlichen Gewässer im Stadtgebiet Kassel, einschließlich des Hochwasserschutzes, vor. Zu diesem Zweck erfolgt eine Weiterberechnung von entstandenen Kosten an die Stadt Kassel.

h) Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Einleitung von Abwasser aus dem Teilgebiet der Gemeinde Niestetal in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Kassel

Die Stadt Kassel/Eigenbetrieb KASSELWASSER schloss mit der Gemeinde Niestetal am 14. Februar 2017 einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Einleitung von Abwasser aus dem Teilgebiet der Gemeinde Niestetal in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Kassel.

Die Stadt Kassel gestattet gemäß § 18 (Anschluss benachbarter Gemeinden) der Abwassersatzung der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und Abwassergebührensatzung) der Gemeinde Niestetal die Einleitung des Schmutz- und Niederschlagswassers der Grundstücke Gemarkung Niestetal-Sandershausen in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Kassel. Die maximal einzuleitende Abwassermenge beträgt 130 l/s.

Die Höhe des zu erhebenden Entgeltes für die Einleitung von Schmutzwasser in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Kassel bemisst sich nach der Menge des verbrauchten Frischwassers. Maßgebend für die Höhe des zu zahlenden Entgeltes sind die in § 31 bzw. § 39 der jeweils gültigen Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel getroffenen Regelungen.

Der öffentlich-rechtliche Vertrag ist auf unbefristete Zeit abgeschlossen und gilt rückwirkend ab dem 01. Januar 2016.



54100/2018

Anlage 6
Seite 9

Steuerliche Verhältnisse

Der Eigenbetrieb KASSELWASSER führt entsprechend seiner Aufgabenstellung unterschiedliche Tätigkeiten aus.

Die Tätigkeiten im Bereich Abwasser sind hoheitlicher Natur und unterliegen somit nicht der Umsatzsteuer.

Beim Bereich Trinkwasser handelt es sich jedoch um einen Betrieb gewerblicher Art gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 6 i. V. m. § 4 KStG. Dieser ist gemäß § 2 b UStG umsatzsteuer- und nach § 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG körperschaftsteuerpflichtig.

Weiterhin wurde in 2018 ein steuerpflichtiger Betrieb gewerblicher Art gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 6 i. V. m. § 4 KStG für den Verpachtungs-BgA Flüssigboden begründet.

Für die Betriebe gewerblicher Art werden durch die Stadt Kassel entsprechende Steuererklärungen erstellt und abgegeben. Die umsatzsteuerliche Abwicklung des Trinkwasserbereichs sowie des Verpachtungs-BgA Flüssigboden erfolgt über den umsatzsteuerlichen Unternehmer Stadt Kassel.

In 2017 wurde eine steuerliche Außenprüfung im Bereich Trinkwasser für die Jahre 2012 bis 2014 durchgeführt. Die Außenprüfung wurde abgeschlossen. Es wurden keine Feststellungen getroffen, die zu einer Änderung der Besteuerungsgrundlagen geführt haben.

Die Veranlagungen sind zum Bilanzstichtag bis zum Veranlagungsjahr 2016 erfolgt.



54100/2018

Anlage 7
Seite 1

Feststellungen nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz

Zur Prüfung nach § 53 HGrG hat der Abschlussprüfer die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse anhand der folgenden Fragenkreise zu untersuchen und in seine Berichterstattung einzubeziehen.

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a)	<p>Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?</p> <p><i>KASSELWASSER ist ein Eigenbetrieb der Stadt Kassel. Entsprechende Arbeitsanweisungen, Anordnungen und Pläne u. a. im Rahmen der Betriebssatzung und eine Geschäftsordnung für die Betriebskommission liegen vor. Diese Regelungen entsprechen unseres Erachtens den grundsätzlichen speziellen Bedürfnissen des Eigenbetriebs.</i></p>
b)	<p>Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?</p> <p><i>Im Geschäftsjahr 2018 haben insgesamt vier Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung mit Bezug zum Eigenbetrieb KASSELWASSER und vier Betriebskommissionssitzungen stattgefunden, Niederschriften wurden gefertigt.</i></p>
c)	<p>In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 des AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?</p> <p><i>Der Betriebsleiter Jürgen Freymuth ist auskunftsgemäß in keinem Aufsichtsrat oder anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 S. 5 AktG tätig.</i></p>
d)	<p>Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?</p> <p><i>Die Angabe der Bezüge der erweiterten Betriebsleitung erfolgt im Anhang des Eigenbetriebs entsprechend § 285 Abs. 9 HGB für die Personengruppe Betriebsleitung. Die Betriebskommission erhält für Ihre Tätigkeit keine Vergütung.</i></p>



Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a)	<p>Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?</p> <p><i>Im Eigenbetrieb ist ein allgemeiner Organisationsplan (u. a. Organigramm) erstellt worden, in dem die Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten ersichtlich sind. Des Weiteren ist ein Dienstverteilungsplan vorhanden, in welchem die entsprechenden Tätigkeitsfelder der Stellen beschrieben werden. Darüber hinaus wird auskunftsgemäß nach Arbeits- und Stellenbeschreibungen verfahren.</i></p> <p><i>Die Betriebsleitung überwacht auskunftsgemäß die Zweckmäßigkeit und Funktionalität der Betriebsorganisation. Des Weiteren liegen für wesentliche Geschäftsprozesse schriftliche Verfahrensanweisungen (u. a. Abschlussverfügung) vor. Nach unseren bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen ergeben sich keine Feststellungen dahingehend, dass nicht regelmäßig eine Überprüfung stattfindet (u. a. Optimierung der EDV, Aktualisierung Organisationsplan).</i></p>
b)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?</p> <p><i>Im Rahmen unserer Prüfung in Stichproben haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan (vgl. Beantwortung zur Frage a) Fragenkreis 2) verfahren wird.</i></p>
c)	<p>Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?</p> <p><i>Im Rahmen der Vergabe von Aufträgen ist die Vergaberichtlinie des Eigenbetriebs unter Beachtung des Vier-Augen-Prinzips (u. a. freihändige Vergabe) anzuwenden. Des Weiteren ist die "Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung der Stadt Kassel" für den Eigenbetrieb auskunftsgemäß analog anzuwenden, in welcher u. a. die Fälle der Vergünstigung im Amt (Korruptionsprävention) geregelt sind.</i></p>
d)	<p>Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?</p> <p><i>Derartige Richtlinien und Anweisungen bestehen beim Eigenbetrieb KASSELWASSER. Im Allgemeinen sind die Anordnungen und Richtlinien, welche bei der Stadt Kassel für die gesamte Stadtverwaltung gelten, sinngemäß auch für den Eigenbetrieb anzuwenden, soweit für KASSELWASSER nicht ausdrücklich etwas Abweichendes bestimmt ist. Im Bereich der Auftragsvergabe wird nach den Regelungen der Vergaberichtlinie des EB (VR-KW) verfahren. Zur Kreditaufnahme und -genehmigung bedarf es der Genehmigung durch den Magistrat der Stadt Kassel sowie der Stadtverordnetenversammlung (Wirtschaftsplan). Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dahingehend ergeben, dass diese Regelungen nicht eingehalten wurden.</i></p>



54100/2018

Anlage 7
Seite 3

e)	<p>Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?</p> <p><i>Nach unseren Feststellungen erfolgt eine dezentrale Ablage von Verträge in den jeweiligen Fachabteilungen. Für das Geschäftsjahr 2019 und die Folgejahre ist auskunftsgemäß weiter vorgesehen, den Aufbau einer zentralen EDV-gestützten Datenbank zur Vertragsverwaltung weiter zu optimieren. Dazu wurde eine neue Vertragssoftware angeschafft, die Implementierung erfolgt in den Folgejahren. Unseres Erachtens ist grundsätzlich eine ordnungsgemäße Dokumentation sichergestellt.</i></p>
----	---

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a)	<p>Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?</p> <p><i>Das Planungswesen des Eigenbetriebs setzt sich aus dem Wirtschaftsplan und der Mittelfristplanung zusammen und entspricht nach unseren Erkenntnissen den besonderen Bedürfnissen des Eigenbetriebs.</i></p> <p><i>Im Rahmen der Wirtschafts-/ Mittelfristplanung wird eine Erfolgs-/ Vermögensplanung, eine Stellenplanung, eine Investitionsplanung und eine Finanzplanung durchgeführt. Auf Grundlage des Planungswesens im Rahmen der Investitionen und der Finanzplanung können zusammenhängende und sich ergänzende Projekte in der langfristigen Planung berücksichtigt werden.</i></p> <p><i>Im Hinblick auf den Planungshorizont und die jährliche Fortschreibung der Planung entspricht dies den besonderen Bedürfnissen des Eigenbetriebs.</i></p> <p><i>Die jeweilige Wirtschaftsplanung und Mittelfristplanung wird jährlich erstellt bzw. fortgeschrieben und bedarf der Genehmigung durch die Stadtverordnetenversammlung.</i></p> <p><i>Wir weisen darauf hin, dass im Bereich Trinkwasserversorgung eine abschließende Nachkalkulation für 2017 bis 2018 noch nicht erfolgt ist. Der Pacht- und Dienstleitungsvertrag wurde nicht gekündigt und verlängert sich entsprechend. Eine neue Vorkalkulation für den Bereich Trinkwasserversorgung wurde für 2020 bis 2021 erstellt.</i></p> <p><i>Im Bereich der Abwasserentsorgung – Abscheider, weisen wir darauf hin, dass die Satzung über Abscheideranlagen im abgelaufenen Geschäftsjahr noch nicht hinsichtlich der Gebührenkalkulation eine Folgeanpassung erfahren hat.</i></p> <p><i>Im Bereich der Abwasserentsorgung – Abwasser, sind Nach- und Vorkalkulationen auf Grundlage der Vorjahre hinsichtlich der Abwassergebühren durch die PricewaterhouseCoopers, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, erfolgt. Die Betriebskommission hat im Dezember 2017 die Nachkalkulation ab 2010 sowie die Vorkalkulation bis 2021 zu Kenntnis genommen. Aus den entsprechenden Ergebnisse und Erkenntnisse der Kalkulationen wurden im Geschäftsjahr 2018 eine neue Gebührensatzung durch die Gremien des Eigenbetriebs für den Bereich Abwasserentsorgung mit Wirkung zum 01. Januar 2019 erlassen.</i></p>
----	---



b)	<p>Werden Planabweichungen systematisch untersucht?</p> <p><i>Eine systematische Untersuchung von Planabweichungen erfolgt auskunftsgemäß im Rahmen der Quartalsberichterstattung (§ 21 EigBGes) sowie der Wirtschaftsplanung. Planabweichungen werden durch die Betriebsleitung entsprechend geprüft, strukturelle Abweichungen sowie bei der Investitionsplanung sich ergebende Besonderheiten (u. a. unvorhergesehene Kanalschäden) werden nach Möglichkeit in der Planung berücksichtigt. Im Rahmen einer Planungsabweichungsanalyse wird durch die Betriebsleitung korrigierend eingegriffen (u. a. Nachtrag zum Wirtschaftsplan, Umlaufbeschlüsse BK).</i></p>
c)	<p>Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?</p> <p><i>Nach unseren Feststellungen entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung im Wesentlichen den speziellen Anforderungen und der Größe des Eigenbetriebs, wobei der personelle Leistungseinsatzsaldo an die sich wandelnden Aufgabenstellungen grundsätzlich weiter anzupassen ist. Im Rahmen des Rechnungswesens erfolgt weiter eine teilweise Auslagerung von Prozessen. Teilgebiete sind u. a. ausgelagert, für den Trinkwasserbereich an die Städtische Werke Netz + Service GmbH (Abwicklung Trinkwasserversorgung) und für den Abwasserbereich an die Stadt Kassel (u. a. Gebührenerhebung, Kassenführung, Forderungsmanagement).</i></p>
d)	<p>Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?</p> <p><i>Der Eigenbetrieb führt keine eigene Sonderkasse. Das Finanz- und Liquiditätsmanagement, einschließlich der entsprechenden Kreditüberwachung wird durch die Stadt Kassel in Abstimmung mit dem Eigenbetrieb (u. a. Wirtschaftsplan und Mittelfristplanung) durchgeführt. Durch die Einbindung des Eigenbetriebs und die Abstimmung mit der Stadt Kassel ist die laufende Liquiditätskontrolle einschließlich der Kreditüberwachung unseres Erachtens grundsätzlich gewährleistet.</i></p>
e)	<p>Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?</p> <p><i>Da keine Sonderkasse geführt wird, obliegt das Finanzmanagement, einschließlich einer Art "zentralem Cash-Management", der Finanzabteilung (Kämmerei) der Stadt Kassel. Der Eigenbetrieb hat die Möglichkeit, entsprechende Kassenkredite zu beantragen und aufzunehmen. Hinweise im Rahmen unserer Prüfung in Stichproben darauf, dass die dafür geltenden Regeln nicht eingehalten wurden, haben wir nicht festgestellt.</i></p>



f)	<p>Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?</p> <p><i>Eine vollständige und grundsätzlich zeitnahe Gebührenerhebung im Trinkwasser- und Abwasserbereich ist nach den angewendeten Systematiken im Wesentlichen, bezogen auf eine Gesamtzeitraumbetrachtung der Gebührenkalkulationszeitspanne (Gesamtperiode), gegeben. Eine teilweise Periodenverschiebung der erhobenen Entgelte ergibt sich durch die eingesetzten Mengen- und Entgelterhebungsverfahren (Basis Frischwassermengen bei der Ermittlung der Abwassergebühren, rollierendes Verfahren mit Hochrechnung). Bezüglich der Gesamtgebührenerfassung ist jedoch nach unseren Einschätzungen grundsätzlich sichergestellt, dass alle Gebühren vollständig erfasst werden.</i></p> <p><i>Der Eigenbetrieb fordert auf Grundlage ermittelter Mengen (Ansatz Wirtschaftplan, Hochrechnungen, etc.) entsprechende Abschläge der Trinkwasser- und Abwassergebühr (einschl. Niederschlagswasser) nach den Regelungen der Satzung ab.</i></p> <p><i>Der Bereich der Vollstreckung wird durch die Fachabteilung der Stadt Kassel für den Trinkwasser- und den Abwasserbereich durchgeführt. Hierdurch ist ein Forderungseinzug der Gebühren gewährleistet.</i></p>
g)	<p>Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?</p> <p><i>Das vorhandene und vom Eigenbetrieb ständig weiterentwickelte Controlling, welches im Wesentlichen im Bereich des Finanz- und Rechnungswesens angesiedelt ist, entspricht unseres Erachtens den aktuellen Anforderungen des Eigenbetriebs und wird auskunftsgemäß fortentwickelt, wobei der personelle Leistungseinsatzsaldo an die sich wandelnden Aufgabenstellungen grundsätzlich weiter anzupassen ist.</i></p>
h)	<p>Ermöglicht das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?</p> <p><i>Die Frage ist nicht einschlägig, da der Eigenbetrieb weder Tochterunternehmen noch wesentliche Beteiligungen an Unternehmen hält.</i></p>



Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

a)	<p>Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?</p> <p><i>Ein explizit eigenständiges implementiertes Risikomanagementsystem ist beim Eigenbetrieb KASSELWASSER noch nicht vorhanden. Die Betriebsleitung hat begonnen, ein auf die Belange des Eigenbetriebs abgestimmtes Risikomanagementsystem zu erarbeiten und zu installieren. Wesentliche Risiken und Frühwarnsignale werden aktuell durch die Betriebsleitung identifiziert und mögliche Gegenmaßnahmen in einem Risikoportfolio gesammelt. Darauf aufbauend soll, für den betriebswirtschaftlichen und technischen sowie den umweltrechtlichen Bereich, das Risikomanagementsystem weiter aufgebaut und abschließend implementiert werden. Auf Grundlage der bisher erfolgten Maßnahmen ist die Betriebsleitung nach unseren bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in einem ersten Schritt in die Lage versetzt, bestandsgefährdende Risiken zu erkennen.</i></p>
b)	<p>Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?</p> <p><i>Die von der Betriebsleitung im Berichtsjahr ergriffenen Maßnahmen sind bei konsequenter Anwendung und entsprechender Weiterentwicklung, vor dem Hintergrund der zukünftigen Implementierung eines eigenständigen Risikomanagementsystems (betriebswirtschaftlichen und technischen sowie den umweltrechtlichen Bereich), geeignet, ihren definierten Zweck zu erfüllen. Nach unseren Erkenntnissen haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die dargestellten Maßnahmen nicht durchgeführt wurden.</i></p>
c)	<p>Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?</p> <p><i>Eine Dokumentation erfolgt auskunftsgemäß im Rahmen der Planungen des Eigenbetriebs und wird im Wesentlichen von der Betriebsleitung vorgehalten. Im Rahmen der Implementierung eines eigenständigen Risikomanagementsystems beim Eigenbetrieb soll eine ausreichende Dokumentation der Maßnahmen erfolgen.</i></p>
d)	<p>Werden diese Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?</p> <p><i>Eine kontinuierliche Abstimmung und Anpassung an Veränderungen von Geschäftsprozessen und Funktionen ist auskunftsgemäß vorgesehen (vgl. Beantwortung Frage a) und Frage b) Fragenkreis 4).</i></p>

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Der Fragenkreis ist nicht einschlägig, da der Eigenbetrieb entsprechende Instrumente nicht einsetzt bzw. entsprechende Geschäfte nicht abschließt. Die Kreditverwaltung und das Finanzmanagement werden von der Stadt Kassel ausgeführt.



Fragenkreis 6: Interne Revision

a)	<p>Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?</p> <p><i>Der Eigenbetrieb verfügt nicht über eine eigene interne Revision. Auf Ebene des Eigenbetriebs selbst werden die entsprechenden Aufgaben auskunftsgemäß durch die Betriebsleitung oder von diesen betrauten Personen wahrgenommen. Die Funktion der internen Revision im wirtschaftlichen und technischen Bereich wird durch die Stadt Kassel (Revisionsamt, Rechnungsprüfungsamt) sowie durch die Prüfung des Hessischen Rechnungshofs wahrgenommen. Unseres Erachtens wird insoweit den speziellen Bedürfnissen des Eigenbetriebs entsprochen.</i></p>
b)	<p>Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?</p> <p><i>Grundsätzlich besteht keine Gefahr von Interessenkonflikten durch die Anbindung der Revisionsstätigkeit (vgl. Beantwortung zur Frage a) Fragenkreis 6).</i></p>
c)	<p>Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?</p> <p><i>Im Berichtsjahr erfolgen entsprechend der geplanten Projekte für wesentliche Investitionen Prüfungen des Revisionsamts der Stadt Kassel im Rahmen baubegleitender technischer Prüfungen. Weiterhin fanden im Berichtsjahr (Juni 2018) eine unvermutete Prüfung der Sonderkasse des Eigenbetriebs KASSELWASSER sowie eine unvermutete Kassenprüfung (Dez. 2018) statt. Die in Jahr 2016 begonnene Prüfung für Dienstfahrzeuge wurde noch nicht abgeschlossen.</i></p> <p><i>Über die Korruptionsprävention wurde beim Eigenbetrieb bisher durch die Interne Revision nicht berichtet.</i></p>
d)	<p>Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?</p> <p><i>Eine Abstimmung der Schwerpunkte der Internen Revision mit dem Abschlussprüfer ist nicht erfolgt.</i></p>
e)	<p>Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?</p> <p><i>Vgl. Beantwortung zur Frage c) Fragenkreis 6.</i></p>



	<p><i>Im Rahmen der baubegleitenden technischen und vergaberechtlichen Prüfung des Revisionsamts der Stadt Kassel für Investitionsprojekte des Eigenbetriebs KASSELWASSER erfolgten im Berichtjahr (z. B. Vergabe Aufstockung Verwaltungsgebäude) Hinweise und Empfehlungen u. a. weitere rechtliche Prüfung der Ausschreibungen und Vergaben durchzuführen.</i></p> <p><i>Im Rahmen der unvermuteten Prüfung der Sonderkasse erfolgt wie im Vorjahr ein Abbruch der Prüfung des Revisionsamts, da bis zum Prüfungszeitpunkt kein unterjähriger und separater Tagesabschluss von der Sonderkasse des Eigenbetriebs KASSELWASSER aufgestellt wurde. Eine unterjährige Abgrenzung (Tagesabschlüsse) der Sonderkasse durch die Stadtkasse fanden nicht statt. Die Abgrenzung wurde nur auf den Abschlussstichtag vorgenommen.</i></p> <p><i>Zur unvermuteten Kassenprüfung bei KASSELWASSER im Dezember 2018 sowie der Prüfung Dienstfahrzeuge aus 2016 lag uns noch kein Prüfungsbericht der Revision vor.</i></p>
f)	<p>Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?</p> <p><i>Soweit Feststellungen im Rahmen von durchgeführten Prüfungen der Internen Revision (u. a. Revisionsamt der Stadt Kassel) festgestellt werden, ist auskunftsgemäß eine entsprechende Umsetzung der Empfehlungen vorgesehen. Eine entsprechende Überwachung erfolgt auskunftsgemäß durch die Betriebsleitung. Die Kontrolle der Umsetzung solcher Empfehlungen oder Hinweise wird auskunftsgemäß u. a. durch das Revisionsamt überprüft (Revisionsnachschaue oder Folgeprüfungen).</i></p>

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?</p> <p><i>Im Ergebnis unserer Prüfungshandlungen (Stichproben) haben sich keine Hinweise ergeben, dass Zustimmungen bei zustimmungsbedürftigen Rechtsgeschäften bzw. Maßnahmen nicht eingeholt wurden.</i></p>
b)	<p>Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?</p> <p><i>Die vorstehende Frage ist nicht einschlägig, da Kreditgewährungen im Sinne der Fragestellung nicht erfolgt sind.</i></p>



54100/2018

Anlage 7
Seite 9

c)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?</p> <p><i>Im Rahmen unserer Prüfung (Stichproben) haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen eine Zerlegung in nicht zustimmungsbedürftige Teilmaßnahmen erfolgt ist.</i></p>
d)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?</p> <p><i>Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, die darauf schließen lassen, dass die Geschäfte und Maßnahmen des Eigenbetriebs nicht mit Satzung, Geschäftsordnung und den bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen. Wir weisen hinsichtlich der Fragestellung auf das Verwaltungsstreitverfahren vor dem Hessischen Verwaltungsgerichtshof zur Thematik Trinkwasserpreis und der sich daraus erfolgte Einlegung einer Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision vor dem Bundesverwaltungsgericht hin (vgl. Beantwortung Frage c) Fragenkreis 10).</i></p>

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

a)	<p>Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?</p> <p><i>Nach unseren Feststellungen erscheint das den Investitionen vorausgehende Planungsverfahren angemessen und berücksichtigt auch Untersuchungen hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit sowie mögliche Risiken (vgl. auch Beantwortung zur Frage d) Fragenkreis 2; Frage a) ff. Fragenkreis 3 sowie Frage c) Fragenkreis 6).</i></p>
b)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?</p> <p><i>Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren.</i></p>
c)	<p>Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?</p> <p><i>Eine entsprechende laufende Überwachung erfolgt zum einen im Zusammenhang mit dem Planungswesen und der Planabweichungsanalyse (Wirtschaftsplan/ Mittelfristplanung/ Quartalsberichte) und zum anderen im Rahmen der Auftragsabrechnung sowie der baubegleitenden Prüfung der Innenrevision der Stadt Kassel.</i></p>



54100/2018

Anlage 7
Seite 10

d)	<p>Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?</p> <p><i>Bei den abgeschlossenen Investitionen des Berichtsjahres hat sich nach unseren Feststellungen insgesamt im Vergleich zum Wirtschaftsplan (Investitionsplan) keine Überschreitung ergeben. Innerhalb der einzelnen Investitionsmaßnahmen haben sich Über-/Unterschreitungen (Verschiebungen) zum Planansatz ergeben, was auskunftsgemäß u. a. auf Periodenverschiebungen sowie kurzfristig geänderte Baumaßnahmen zurück zu führen ist.</i></p>
e)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?</p> <p><i>Im Rahmen unserer Prüfung haben sich derartige Anhaltspunkte im Sinne der Fragestellung nicht ergeben.</i></p>

Fragenkreis 9: Vergaberegulungen

a)	<p>Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?</p> <p><i>Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen ergeben.</i></p>
b)	<p>Werden für Geschäfte, die nicht der Vergaberegulung unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahme und Geldanlagen) eingeholt?</p> <p><i>Es werden auskunftsgemäß Konkurrenzangebote für wesentliche Geschäfte (Anwendung der Regelung der Vergaberichtlinie) eingeholt. Der Eigenbetrieb als Sondervermögen hat aktuell keine Sonderkasse, Kapitalaufnahmen erfolgen durch die Stadt Kassel.</i></p>

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a)	<p>Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?</p> <p><i>Die Betriebsleitung berichtet regelmäßig u. a. im Rahmen der Betriebskommissionssitzungen mündlich und schriftlich (u. a. Quartalsberichte, Zwischenberichte gem. § 21 EigBGes) über die wirtschaftliche Situation des Eigenbetriebs.</i></p>
----	---



54100/2018

Anlage 7
Seite 11

b)	<p>Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?</p> <p><i>Die Berichterstattung an die Betriebskommission (u. a. Quartalsberichte) vermittelt nach unseren Feststellungen einen zutreffenden Einblick von der Lage des Eigenbetriebs. Es wird ein Überblick über den jeweiligen Planerfüllungsstand sowie die sich ergebenden Entwicklungen gegeben.</i></p>
c)	<p>Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?</p> <p><i>Eine zeitnahe Unterrichtung der Betriebskommission über wesentliche Vorgänge und risikoreiche Geschäftsvorfälle ist grundsätzlich vorgesehen. Im Rahmen unserer stichprobenartigen Prüfungshandlungen im Berichtsjahr haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, die auf ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle oder auch erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen hindeuten. Wir weisen hinsichtlich der Fragestellung zu ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelten Geschäftsvorfällen sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen auf das Verwaltungsstreitverfahren vor dem Hessischen Verwaltungsgerichtshof zur Thematik Trinkwasserpreis und der sich daraus erfolgten Einlegung einer Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision vor dem Bundesverwaltungsgericht hin (vgl. Beantwortung Frage d) Fragenkreis 7).</i></p>
d)	<p>Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?</p> <p><i>Im Berichtsjahr wurden auskunftsgemäß keine besonderen Anfragen zur Berichterstattung an die Betriebsleitung gestellt.</i></p>
e)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?</p> <p><i>Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung nicht in allen Fällen ausreichend war.</i></p>
f)	<p>Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?</p> <p><i>Eine spezielle D&O-Versicherung für die Betriebsleitung des Eigenbetriebs KASSELWASSER wurde nicht abgeschlossen. Für die Betriebsleitung des Eigenbetriebs als Sondervermögen gilt auskunftsgemäß die für die Dezernats- und Amtsleiter abgeschlossene D&O-Versicherung der Stadt Kassel.</i></p>



54100/2018

Anlage 7
Seite 12

g)	<p>Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?</p> <p><i>Nach unseren Feststellungen bei der Prüfung haben sich keine Interessenkonflikte der Betriebsleitung im Rahmen der Fragestellung ergeben.</i></p>
----	--

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a)	<p>Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?</p> <p><i>Nach unseren Feststellungen ist dies nicht der Fall. Sämtliche wesentliche Vermögensgegenstände werden betrieblich genutzt. Wir weisen darauf hin, dass es sich bezüglich der bilanzierten Kanalnetze des Eigenbetriebs ergibt, dass im Rahmen einer extern unterstützten Projektgruppe bis zum Jahr 2020 eine Methodik zur Neubewertung und inventartechnischen Erfassung der Alt- und Neukanäle entwickelt werden soll, um zukünftig noch genauere Aussagen zum Kanal-Bestand und dessen Bewertung sowie Bilanzierung treffen zu können.</i></p>
b)	<p>Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?</p> <p><i>Nach unseren Feststellungen sind die Bestände, u. a. im Vorratsvermögen, auch im Vergleich zum Vorjahr, nicht auffallend hoch oder niedrig.</i></p>
c)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?</p> <p><i>Im Rahmen unserer Prüfung haben sich diesbezüglich keine Anhaltspunkte ergeben.</i></p>

Fragenkreis 12: Finanzierung

a)	<p>Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?</p> <p><i>Zur Zusammensetzung der Kapitalstruktur verweisen wir auf den Abschnitt 5.1 des Prüfungsberichts. Der Eigenbetrieb als Sondervermögen der Stadt Kassel ohne eigene Rechtspersönlichkeit führt aktuell keine Sonderkasse. Die externen Finanzierungen erfolgen über den Gemeindehaushalt der Stadt Kassel. Im Wirtschaftsplan sowie in der Mittelfristplanung (Finanzplan) werden das entsprechende Investitionsvolumen sowie die entsprechend benötigten finanziellen Mittel bestimmt und geplant sowie durch die Betriebskommission beschlossen.</i></p>
----	---



54100/2018

Anlage 7
Seite 13

b)	<p>Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?</p> <p><i>Die vorstehende Frage ist nicht einschlägig, da ein Konzern nicht vorliegt.</i></p>
c)	<p>In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?</p> <p><i>Der Eigenbetrieb KASSELWASSER erhält gemäß den öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen mit dem Abwasserverband Losse-Nieste-Söhre sowie den Städten Vellmar und Baunatal Investitions- bzw. Baukostenzuschüsse zu den Investitionen im Zentralklärwerk und an gemeinsam genutzten Kanälen. Im Berichtsjahr erhielt der Eigenbetrieb insgesamt TEUR 292 an Investitions- bzw. Baukostenzuschüssen von den Umlandgemeinden. Darüber hinaus wurden Kanalbaukostenbeiträge von Anschlusskunden in Höhe von TEUR 1 vereinnahmt. Weiterhin erhielt der Eigenbetrieb Kostenbeteiligungen in Höhe von TEUR 399 von der Stadt Kassel für diverse Investitionsmaßnahmen in das Kanalnetz, welche aktivisch vom Wert der Anlagegüter abgesetzt wurden.</i></p>

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a)	<p>Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?</p> <p><i>Bei unserer Prüfung haben wir keine Feststellungen dahingehend getroffen, dass Finanzierungsprobleme aufgrund der Eigenkapitalausstattung bestehen.</i></p>
b)	<p>Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?</p> <p><i>Nach unseren gewonnenen Erkenntnissen im Rahmen der Prüfung ist der entsprechende Ergebnisverwendungsvorschlag (Vortrag auf neue Rechnung) der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2018 mit der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs vereinbar.</i></p>

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a)	<p>Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?</p> <p><i>Das Betriebsergebnis des Eigenbetriebs setzt sich aus dem Bereich Abwasserbeseitigung (Schmutz- und Niederschlagswassergebühr, Abscheider etc.) und Trinkwasserversorgung (Wassergebühren) zusammen. Im Lagebericht sowie in der Erfolgsübersicht erfolgt eine entsprechende Aufteilung des Betriebsergebnisses, in die Betriebsbereiche Wasserversorgung sowie andere Betriebszweige einschließlich Nebengeschäfte.</i></p>
----	---



54100/2018

Anlage 7
Seite 14

	<p><i>Im Bereich der Abwasserbeseitigung inkl. Nebengeschäfte (u. a. Abscheider) ergibt sich im Berichtsjahr ein Betriebsergebnis vor Steuern und Finanzertrag von TEUR 6.467 und im Bereich der Trinkwasserversorgung ein Betriebsergebnis von TEUR -268.</i></p>
b)	<p>Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?</p> <p><i>Das Jahresergebnis, im Bezug zur Gesamtbetrachtung der Tätigkeitsbereiche des Eigenbetriebs, ist auskunftsgemäß und nach unseren grundsätzlichen Einschätzung, nicht entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt.</i></p>
c)	<p>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?</p> <p><i>Es haben grundsätzlich keine Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen eindeutig zu unangemessenen Konditionen mit der Stadt Kassel direkt vorgenommen wurden.</i></p>
d)	<p>Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?</p> <p><i>Die vorstehende Frage ist nicht einschlägig, da keine direkte Konzessionsabgabe vom Eigenbetrieb zu zahlen ist.</i></p>

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a)	<p>Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?</p> <p><i>Nach unseren Feststellungen gab es im Geschäftsjahr keine bedeutenden einzelnen verlustbringenden Geschäfte, im Bezug zur Gesamtbetrachtung der Tätigkeitsbereiche des Eigenbetriebs. Es ergibt sich insgesamt ein positives handelsrechtliches Jahresergebnis für den Eigenbetrieb KasselWasser.</i></p>
b)	<p>Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?</p> <p><i>Nach der Aufgabenstellung des Eigenbetriebs KASSELWASSER (Gebühren, KAG, etc.) sind Abweichungen (unterjährige) von den kalkulierten Ergebnissen der Gesamtperiode nicht auszuschließen, da die Erlöse sich im Wesentlichen auf der Grundlage der vollzogenen Gebührenkalkulationen ergeben (u. a. mehrjähriger Gebührenerhebungszeitraum).</i></p>



54100/2018

Anlage 7
Seite 15

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a)	<p>Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?</p> <p><i>Die vorstehende Frage ist nicht einschlägig, da der Eigenbetrieb KASSELWASSER im Geschäftsjahr 2018 insgesamt ein positives handelsrechtliches Jahresergebnis von TEUR 6.209 erwirtschaftet hat.</i></p> <p><i>Im Bereich der Abwasserentsorgung ergab sich insgesamt, einschließlich Nebengeschäften, ein positives handelsrechtliches Jahresergebnis von TEUR 6.470.</i></p> <p><i>Im Bereich Trinkwasserversorgung ergab sich insgesamt, einschließlich Nebengeschäften, ein negatives handelsrechtliches Jahresergebnis von TEUR -261.</i></p>
b)	<p>Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?</p> <p><i>Vor dem Hintergrund der Aufgabenstellung des Eigenbetriebs, Trinkwasserversorgung sowie Abwasserentsorgung im Wesentlichen im Stadtgebiet Kassel, ist dieser stetig bemüht, die Ausgabenstruktur zu optimieren und Kosteneinsparungen zu realisieren. Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage im Sinne der vorstehenden Fragestellung sind vor dem Hintergrund der Tätigkeiten des Eigenbetriebs (Gebührenfinanzierung) begrenzt. Eine Veränderung der Ertragslage ergibt sich für den Eigenbetrieb im Rahmen der entsprechenden Gebührenkalkulation (Voraus kalkulation, Erhöhung, etc.).</i></p>

unverbindliche elektronische Kopie

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

unverbindliche elektronische Kopie

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherschlichtungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

16. August 2019
1 von 1

Stadtverordneter Andreas Ernst

Vorlage Nr. 101.18.1412

Aktueller Stand der Entwicklung des Henschelareal

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel wird gebeten, über den aktuellen Stand der Entwicklung des ehemaligen Henschelareals im Stadtteil Rothenditmold im Ausschuss für Kultur zu berichten.

Begründung:

Das ehemalige Henschelgelände beinhaltet eine Fläche von ca. 100 000 qm. Dort befinden sich mehrere Kultureinrichtungen, u.a. das Technikmuseum, Henschelmuseum, der Skaterverein Mr. Wilson und die Musiker und Künstler des Netzwerkes Hammerschmiede. Diese und andere Kultureinrichtungen sind seit mehreren Jahren als Mieter ohne eine absehbare Zukunftsentwicklung. Daher ist eine städtebauliche Entwicklung des Henschelareals für die Belebung des Stadtteils Rothenditmold von großer Bedeutung.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Rabani Alekuzei

Patrick Hartmann
Fraktionsvorsitzender SPD

Boris Mijatovic
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne

Andreas Ernst
Stadtverordneter

Vorlage Nr. 101.18.1416

19. August 2019
1 von 1

Einladung GNH-Chef

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, den neuen Chef der Gesundheit Nordhessen Holding AG, Herrn Dr. Michael Knapp, zeitnah in eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen einzuladen und ihn zu bitten, seine Ideen und Konzepte für seine künftige Arbeit vorzustellen, insbesondere bzgl. der Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen Gesundheitsversorgung in Kassel und der Region.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Volker Berkhout

gez. Matthias Nölke
Fraktionsvorsitzender

Stadtverordneter Andreas Ernst

Vorlage Nr. 101.18.1420

Die Stadt stellt sich gegen Diskriminierung und Rassismus

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Rechtsextremismus und Rechtsterrorismus sind bundesweit eine Gefahr für unser friedliches Zusammenleben. Diese sicherheitspolitische Herausforderung übersteigt die Gefährdungen durch organisierte Kriminalität und islamistischen Extremismus. Rassistische Hetze, Morddrohungen gegen politische, behördliche und ehrenamtliche Vertreter*innen sind zum Alltag vor allem in den sozialen Netzwerken geworden. Das lassen wir nicht zu.

Rechtsextreme Netzwerke gefährden Leib und Leben von Bürger*innen und wollen den demokratischen Staat, seine Vertreter*innen und die Menschen in Angst und Schrecken versetzen. Das Ziel des rechten Terrors ist es, die demokratische Gesellschaft zu delegitimieren und zu destabilisieren, um sich selbst als alleinige Ordnungsmacht zu präsentieren. Kommunalen Institutionen der Stadt Kassel wie auch den Bürger*innen ist diese Gefährdungslage mit den NSU Morden und dem Mordanschlag auf Dr. Walter Lübcke noch stärker bewusst geworden.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel soll daher jährlich über die
aktuelle Gefährdungslage durch rechtsextremistische Akteure unterrichtet
werden, um die Gefährdungslage einschätzen zu können und notwendige
Gegenmaßnahmen zur Abwehr und zur Prävention entwickeln zu können. Der
Magistrat wird gebeten, dazu Vertreter der zuständigen Behörden und befasste
Beratungsstellen wie das Mobiles Beratungsteam Hessen (MBT) in den
Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung einzuladen.

2 von 2

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Norbert Sprafke

Patrick Hartmann
Fraktionsvorsitzender SPD

Boris Mijatovic
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne

Andreas Ernst
Stadtverordneter

Vorlage Nr. 101.18.1421

26. August 2019
1 von 1

**Nationales Projekt des Städtebaus – Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes
Zuwendungsantrag**

Berichterstatter/-in: Stadtbaurat Christof Nolda

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Auf der Grundlage der Zusage des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat vom 5. April 2019, das Projekt Brüder-Grimm-Platz zu fördern, stellt die Stadt Kassel den als Anlage 2 beigefügten Entwurf des Zuwendungsantrags.

Die finanziellen Mittel für die Planung und die Umsetzung des Projektes sollen zur Verfügung gestellt werden.“

Begründung:

Die Begründung der Vorlage (Anlage 1), sowie der Entwurf des Zuwendungsantrags (Anlage 2) sind beigefügt.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 26. August 2019 der Vorlage zugestimmt.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Nationales Projekt des Städtebaus – Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes Entwurf des Zuwendungsantrags

Begründung der Vorlage

Die Stadt Kassel hatte sich am 27. November 2018 mit folgendem Projektthema um die Aufnahme in das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ beworben:

„Dem Brüder-Grimm-Platz kommt eine doppelte Gelenkfunktion zu – er vermittelt zwischen Innenstadt und Weltkulturerbe des Bergparks sowie zur kulturellen Perlenkette an Fulda und Karlsaue. Diese Doppelfunktion von nationaler kultureller und touristischer Bedeutung kann der Platz nicht erfüllen.“

Mit dem Bundesprogramm stellt das BMI Bundesmittel bereit, um herausragende Projekte des Städtebaus auszuzeichnen und zu fördern. Am 5. April 2019 teilt der Bundesminister des Innern mit, dass das Projekt „Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes“ in die Förderung 2018/2019 aufgenommen wird. Auf den Projektauftrag des Bundes waren bis zum 30. November 2018 118 Projektskizzen eingegangen. Davon sind 35 Projekte, u. a. der Brüder-Grimm-Platz, von einer interdisziplinär besetzten Experten-Jury zur Förderung empfohlen worden.

Die Stadt Kassel hatte sich mit einem Fördervolumen von 9,75 Mio. Euro beworben. Davon stellt der Bund 6,5 Mio. Euro zur Verfügung, vorbehaltlich eines Zuwendungsantrages und dessen Genehmigung. Der kommunale Eigenanteil liegt entsprechend bei 3,25 Mio. Euro. Die Fördermittel sollen in den Jahren 2019 bis Ende 2023 zur Verfügung gestellt werden. Unter der Investitionsnummer 630 6300 108 sind für die Dauer des Förderzeitraumes entsprechende Mittel in die Haushaltsplanung eingebracht.

Der Brüder-Grimm-Platz bildet seit seiner Entstehung das Gelenk zwischen der Innenstadtmagistrale Königsstraße und der Wilhelmshöher Allee, der Sicht- und Verbindungsachse zum UNESCO Weltkulturerbe Bergpark Wilhelmshöhe und vermittelt darüber hinaus zwischen den musealen Einrichtungen von nationalem und internationalem Rang. Dem Platz kommt damit eine Bedeutung zu, die er infolge vielfältiger Überformungen, vor allem durch verkehrsinfrastrukturelle Schwerpunktsetzungen, nicht erfüllen kann. Auf der Grundlage der Ziele der Kasseler Charta für Baukultur besteht daher die Absicht, den Brüder-Grimm-Platz grundhaft neu zu gestalten und als baukulturelles Referenzprojekt im städtebaulichen Kontext zu verankern.

Mit der Neufassung wird das Ziel verfolgt, den Brüder-Grimm-Platz im historischen wie stadträumlichen Sinn wieder als Einheit erlebbar zu machen und ihn in seiner Funktion als Anlauf- und Ausgangspunkt touristischer Erkundungen der bipolaren Museumslandschaft zu stärken.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Probleme des Klimawandels soll die Ausrichtung des Projektes mit dem Leitbild des grünen und multifunktionalen Stadtplatzes zukunftsorientiert ausgerichtet werden. Ziel ist es daher, durch die Grünfunktion des Platzes die positive Wirkung auf die Aufenthalts- und Nutzungsqualität zu erhöhen und mit der Berücksichtigung stadtklimatischer Aspekte einen Beitrag zur Klimaresilienz in der Stadt zu leisten.

Zur Verwirklichung der ambitionierten Ziele und zur Qualitätssicherung ist die Durchführung eines Realisierungswettbewerbs mit Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen.

In einem Koordinierungsgespräch am 21. Mai 2019 mit dem Zuwendungsgeber wurde den Maßnahmen zugestimmt.

Der Zuwendungsantrag ist im Entwurf als Anlage 2 beigefügt.

gez.
Mohr

Kassel, 23. Juli 2019

<Kassel>, den 24.06.2019

Zuwendungsantrag (Entwurf)

Programm: Förderung von Investitionen in nationale Projekte
des Städtebaus

Projekt: Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes

Projektort: < Brüder-Grimm-Platz >
< 34117 Kassel >

Bundesland:

Antragsteller/Kommune: vertreten durch
Stadt Kassel –Magistrat-
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz
Untere Königsstraße 46
34117 Kassel

**Ansprechpartner
in der Kommune:** Frau Marion Fischer-Ebel
Stadtplanung
Untere Königsstraße 46
34117 Kassel
Telefon: 0561 / 7876012
Telefax:
E-Mail: marion.fischer-ebel@kassel.de

Höhe der beantragten Bundeszuwendung: 6.500.666 Euro

Bankverbindung:
Geldinstitut: Kasseler Sparkasse
IBAN: DE 16 5205 0353 0000 0110 99
BIC: HELADEF1KAS

1.	Kurzbeschreibung des Vorhabens (max. 10 Zeilen) <i>Was soll durch wen und zu welchem Zweck durchgeführt werden?</i>
	<p>Der Brüder-Grimm-Platz bildet seit seiner Entstehung das Gelenk zwischen der Innenstadt-magistrale Königsstraße und der Wilhelmshöher Allee, der Sicht- und Verbindungsachse zum UNESCO Weltkulturerbe Bergpark Wilhelmshöhe und vermittelt darüber hinaus zwischen den musealen Einrichtungen von nationalem und internationalem Rang. Dem Platz kommt damit eine Bedeutung zu, die er infolge vielfältiger Überformungen, vor allem durch verkehrsinfrastrukturelle Schwerpunktsetzungen, nicht erfüllen kann. Auf der Grundlage der Ziele der Kasseler Charta für Baukultur beabsichtigt die Stadt Kassel daher, den Brüder-Grimm-Platz grundhaft neu zu gestalten und als baukulturelles Referenzprojekt im städtebaulichen Kontext zu verankern.</p>

2.	Bundesinteresse <i>Beschreiben Sie das erhebliche Bundesinteresse hinsichtlich des Projektauftrags 2018/19</i>
	<p>Mit der Neuordnung der Museumslandschaft sind das Land Hessen und die Stadt Kassel in den frühen 2000er Jahren eine Kooperation eingegangen, die das vielfältige kulturelle und kulturhistorische Potential innerhalb der Stadt ordnet, zusammenführt, sichert und in konzeptionelle Zusammenhänge stellt. Drei Weltmarken wurden thematisch konzipiert: Der „Fürstliche Kosmos“ auf der Wilhelmshöhe, „Geschichte und Geschichten“ mit Stadtmuseum, Landesmuseum, Murhardsche Bibliothek und Grimmwelt sowie „Kassel modern“ mit der documenta als weltweit bekannte zeitgenössische Kunstaussstellung und den musealen Einrichtungen Neue Galerie, Fridericianum, documenta-Institut und Kulturbahnhof in der Innenstadt. Die bipolaren kommunizierenden Standorte werden durch die 4,6 km lange axial auf den Bergpark ausgerichtete Wilhelmshöher Allee verbunden, an deren östlichem Ende der Brüder-Grimm-Platz den Auftakt zu den musealen Einrichtungen der Innenstadt, insbesondere der kulturellen Perlenkette an Weinberg, Fulda und Karlsaue, bildet. Eine zentrale Rolle, auf die bereits im Masterplan Museumslandschaft Kassel hingewiesen wird:</p> <p>„Ausgehend vom Brüder-Grimm-Platz mit dem städtebaulich dominanten Landesmuseum knüpft der Masterplan aus den musealen Institutionen rund um den Murhard-Park ein fein gesponnenes Netz aus Geschichte und Geschichten Hessen-Kassels.“</p> <p>Die aktuellen Entwicklungen, das 2015 eröffnete Ausstellungshaus der Grimmwelt auf dem Weinberg, die Sanierung und Erweiterung der Murhardschen Bibliothek, die abgeschlossene Sanierung des Landesmuseums, die Realisierung der Erlebnisräume für zeitgenössische Kunst mit der Sanierung des Hugenottenhauses und nicht zuletzt die Errichtung des Deutschen Tapetenmuseums mit Integration der nördlichen historischen Torwache als bundesweit einzigem Museum dieser Art, rücken den Brüder-Grimm-Platz funktional wie gestalterisch weiter in den Fokus als Projekt von nationalem Rang.</p> <p>Nicht zu vergessen sind die aufwändigen Aufwertungen der öffentlichen Räume im Umfeld des Brüder-Grimm-Platzes, die sich in der Umsetzung befinden oder jüngst fertiggestellt wurden. Dazu zählen u. a. die Aufwertung der Wilhelmshöher Allee, die Umgestaltung der Oberen Königsstraße und die Instandsetzung des historischen Weinbergs.</p> <p>Darüber hinaus gehört der Brüder-Grimm-Platz neben dem Königsplatz und dem Friedrichsplatz zu einer Folge geometrischer barocker Platzanlagen entlang der Königsstraße, die die Innenstadt Kassels mit ihren städtebaulichen Grundstrukturen prägen und rhythmisieren. Je nach Blickrichtung bildet der Platz den Auftakt zur Innenstadt mit der Königsstraße als zentraler Magistrale oder den Schlusspunkt mit Blick auf den Bergpark und die verbindende Achse der Wilhelmshöher Allee, gerahmt durch die historischen Torwachen. Während die</p>

	<p>beiden Achsen als raumgreifende Elemente das lineare Rückgrat des Kasseler Westens und der Innenstadt markieren, bildet der Brüder-Grimm-Platz das zentrale Gelenk; ein historisch angelegtes städtebauliches Ensemble, das wieder zu seiner ursprünglichen Präsenz finden soll.</p> <p>Im öffentlichen Bewusstsein gelten Städte, die wie Kassel durch ein besonders hohes Maß an Kriegszerstörungen getroffen und in der Folge durch einen großen Anteil an modernem Nachkriegsbestand geprägt wurden, hinsichtlich ihres städtebaulichen Erscheinungsbildes immer noch als wenig attraktiv. Der Nachweis, dass ein gut gestalteter öffentlicher Raum das Potential besitzt, Bauwerke aus unterschiedlichsten historischen Zeitschichten zusammenzuführen, soll mit diesem Projekt angetreten werden. Es verfolgt damit auch einen nationalen Zweck: Das Projekt kann für andere Städte mit heterogenem Baubestand als Beispiel dienen, welche städtebauliche Wirkung öffentliche Räume in diesen Kontexten entfalten können.</p>
--	--

3.	Projektbeschreibung
	<p>1. Ausgangslage</p> <p>Der Brüder-Grimm-Platz war von Beginn an ein Grün- und Transitraum, der seit seiner Entstehung 1780/81 mehrfach überplant wurde. Er lag zunächst außerhalb der Stadt und war als kreisrunde, Anlage konzipiert worden, deren Baumrund nahtlos in die Baumstellung der Weißensteiner Allee (heute Wilhelmshöher Allee) übergang. Im Laufe der Jahrhunderte erfuhr der Platz Überformungen als Hexagon, im 19. Jh. mit einer Wegeanbindung zum Weinberg und bereits geteilt durch den abknickenden Straßenverlauf. Mit dem Bau des Landesmuseums von Theodor Fischer erhält der Platz erneut eine geometrische Veränderung und wird zum Pentagon. Mit der Vergrößerung der Gebäudevorfläche entsteht nun ein Platz im Platz. Nach dem 2. Weltkrieg wird der Brüder-Grimm-Platz fast identisch wiederhergestellt. Dabei wird die nördliche Raumkante in traditioneller Bauweise errichtet, während die östliche Raumkante eine klare modernistische Haltung einnimmt. Die südliche Platzrandbebauung mit ehemaliger Arnoldscher Tapetenfabrik und Landesmuseum sowie die westlich gelegenen Torwachengebäude blieben weitgehend von Kriegszerstörungen verschont. Die Raumkanten werden somit zu einer zeitgeschichtlichen Collage, die den Platz bis heute prägt.</p> <p>Ab 1964 wird der Brüder-Grimm-Platz grundlegend umgestaltet: Die Grundkonzeption des topografisch bedingten schrägen Stadtplatzes mit offenen grünen und baumumstandenen Rasenflächen wird aufgegeben und durch eine terrassierte Anlage ersetzt und der Niveauunterschied zu den Straßenräumen durch Natursteinmauern abgefangen. Dieses Gestaltungsprinzip ist bis heute in der Örtlichkeit ablesbar.</p> <p>Die Verbreiterung des Verkehrsraums hat jedoch dazu geführt, dass die Grünflächen ihre ursprüngliche Ausdehnung eingebüßt haben, weiter an den Platzrand gedrängt wurden und den Gebäuden, mit Ausnahme des Landesmuseums, ihre Vorfläche entzogen haben. Die drei grünen Inseln sind mit Ausnahme einzelner größerer Bäume, mit Sträucher und Schmuckpflanzungen kleinteilig und introvertiert angelegt – somit das Gegenteil des vormals offenen, großzügigen Gesamteindrucks. Nachteilig ist die große Diversität an Bodenbelägen und Verlegearten, die sich über die Jahre eingestellt hat, sodass ein einheitlicher gestalterischer Raumeindruck heute nicht mehr gegeben ist. Auch die beiden Denkmale, von denen die Brüder-Grimm-Skulptur nicht einmal für den Außenraum konzipiert worden ist, kommen auf dem Platz nicht zur Geltung.</p>

Der Verkehrsraum nimmt eine überdurchschnittliche Präsenz im Gesamtplatz ein. Ausschlaggebend für den Straßenquerschnitt ist hier nicht das Gesamtverkehrsaufkommen des motorisierten Individualverkehrs, sondern die Belastung der nahegelegenen Rathauskreuzung. Mit fehlenden Fußgängerquerungen und oberirdischen Stellplätzen in den Platzrandbereichen werden die Defizite und Funktionsüberlagerungen deutlich.

Darüber hinaus ist der Brüder-Grimm-Platz ein Ort wichtiger baulicher Zeugnisse wie den Torhäusern oder der ehemaligen Arnoldschen Tapetenfabrik und kultureller Einrichtungen wie dem Hessischen Landesmuseum und künftig dem Museum für Tapeten- und Raumkunst. Die Torwachen werden mit Einrichtungen wie Grimm-Wohnung oder Cafe neu bespielt. Diese Einrichtungen benötigen eine Adresse mit Besucherfunktionen, die der Platz in seiner aktuellen Ausformung nicht bieten kann.

2. Zweck und Ziele des Projektes

Ein Kernziel der Inwertsetzung des Brüder-Grimm-Platzes ist die Stärkung Kassels als Kulturstandort von (inter)nationalem Rang. Der Platz soll künftig Touristen aus aller Welt als eine zentrale Anlaufstelle und als Ausgangspunkt für die Erkundung der Kultur- und Museumslandschaft dienen. Das Projekt verfolgt damit den Zweck, der Wirtschaftsförderung der Tourismusbranche und die Stärkung des Wissenschaftsstandortes insgesamt.

In städtebaulicher Hinsicht soll mit der Aufwertung des Brüder-Grimm-Platzes dessen besondere Bedeutung als Teil der barocken Platzfolge herausgestellt werden. Darüber hinaus soll das oben beschriebene Doppelgelenk etabliert werden, um die bipolare Museumslandschaft des Weltkulturerbes (Bergpark und Schloss Wilhelmshöhe) und der Reihe gewachsener Kulturbauten entlang des Weinbergs, der Fulda und der Karlsaue (kulturelle Perlenkette) zu erschließen und zu stärken, mit dem Zweck, die kulturtouristischen Pfade an diesem zentralen Ort zu bündeln und Synergien zu ermöglichen.

Dank der historischen, landschaftlichen und städtebaulichen Bezüge ist der Platz zugleich Auftakt und Schlusspunkt von der Kasseler Innenstadt und dem UNESCO Welterbe Bergpark Wilhelmshöhe. Aufgrund seines heutigen Erscheinungsbildes wird er jedoch als eine Verkehrsfläche mit Grüninseln wahrgenommen. In einer stadthistorischen Betrachtung, die von der Stadt Kassel als Teil des Managementplans zum Welterbeantrag in Auftrag gegeben worden war, ist folgende Handlungsempfehlung zu lesen:

„Als ganz besonderer Punkt der Stadtentwicklungsgeschichte sollte der Brüder-Grimm-Platz als städtebaulich gefasster Platzraum und als Verknüpfungspunkt zwischen der herrschaftlichen Achse Wilhelmshöher Allee und der städtischen Achse Königsstraße wieder erlebbar gemacht werden. An diesem Ort sollte vermittelt werden, dass hier im 18. Jahrhundert Stadt und Bergpark zusammenwachsen.“

Ziel ist es, diesen Vermittlungsauftrag aufzugreifen, den Brüder-Grimm-Platz wieder als Einheit erlebbar zu machen und damit das öffentliche Bewusstsein für die historische wie städtebauliche Situation zu schärfen.

Mit der Neufassung wird das übergeordnete Ziel verfolgt, den Brüder-Grimm-Platz zum einen an die neuen Erfordernisse anzupassen und ihn zum anderen in seiner Funktion als Anlauf- und Ausgangspunkt touristischer Erkundungen der bipolaren Museumslandschaft zu stärken.

Im direkten städtebaulichen Kontext werden Bedeutung wie Defizite des Platzes besonders deutlich. Die beiden Torwachen (in der nördlichen befand sich zeitweise die Wohnung der Brüder Grimm) definieren Stadteingang und -ausgang in eindrücklicher Weise. Vom Weltkulturerbe kommend bilden die beiden Monumentalbauten einen Point de Vue, der schon von Weitem den Eingang in die Stadt markiert – aus Sicht der Innenstadt rahmen sie den Blick in die Landschaft über die Wilhelmshöher Allee auf Bergpark und Herkules. Dem entspricht in Qualität und städtebaulicher Ausformung das Hessische Landesmuseum mit seinem von der Königsstraße weithin sichtbaren Turm – ein Bau von Theodor Fischer von 1913, der nach denkmalgerechter Sanierung 2016 wiedereröffnet wurde. Auch die nördliche Platzkante wird zukünftig kulturell genutzt. Dort ist der Neubau des Deutschen Tapetenmuseums – Museum für Raumkunst geplant, für das 2017 ein Realisierungswettbewerb durchgeführt wurde (1. Preisträger Büro Harry Gugger Studio, Basel). In kausalem steht das in leicht veränderter Form erhalten gebliebene Gebäude Brüder-Grimm-Platz 4, die ehemalige Arnoldsche Tapetenfabrik. Sämtliche historischen Bauwerke stehen gemäß § 2 Abs. 1 HDSchG als Kulturdenkmale unter Schutz. Neben dem geplanten Museumsbau und den historischen Gebäuden befinden an der nordöstlichen Platzkante mit dem Wohn- und Geschäftshaus Obere Königsstraße 1 und dem Hotel Hessenland Obere Königsstraße 2 zwei Bauten aus den 1950er Jahren. Insgesamt wird der Platzrand durch diese Heterogenität der Bauwerke mitgeprägt.

Ziel der Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes soll daher sein, dieser Diversität der Bauwerke Rechnung zu tragen und allen Zeitschichten und Nutzungen einen adäquaten Rahmen zu geben.

Angesichts der derzeitigen bundesweiten Verdichtungsprozesse in städtischen Räumen wird die zentrale Bedeutung von städtischen Grünräumen und ihrer Funktion als grüne Infrastruktur deutlich. Die Klimafunktionskarte 2030 des Zweckverbandes Raum Kassel (ZRK) weist für den Bereich des Brüder-Grimm-Platzes innenstadtbedingt ein Überwärmungsgebiet der Kategorie 2 aus, also ein Gebiet mit hohem Hitzestress. Die Stadt Kassel hat auf der Grundlage eines 2009 gefassten Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen eines dialogorientierten Prozesses mit den relevanten Akteuren der Stadt und des Umlandes ein integriertes Klimaschutzkonzept für das gesamte Stadtgebiet erstellt. Danach ist sich die Stadt Kassel ihrer Verantwortung und tragenden Rolle für den Klimaschutz bewusst und begreift ihn als ein globales Problem mit lokalen Lösungsansätzen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Probleme des Klimawandels ist die Ausrichtung des Projektes mit dem Leitbild des grünen und multifunktionalen Stadtplatzes zukunftsorientiert ausgerichtet.

Ziel ist es, durch die Grünfunktion des Platzes die positive Wirkung auf die Aufenthalts- und Nutzungsqualität zu erhöhen und mit der Berücksichtigung stadtklimatischer Aspekte einen Beitrag zur Klimaresilienz in der Stadt zu leisten.

Mit dem Projekt und dem geplanten Beteiligungsprozess sollen die baukulturellen Ziele der Kasseler Charta für Baukultur exemplarisch umgesetzt werden. Der Brüder-Grimm-Platz soll daher auch als Referenzprojekt für zukünftige öffentliche, aber auch private Bauvorhaben mit dem Ziel dienen, die baukulturelle Qualität in Kassel insgesamt zu verbessern.

3. Erläuterung der Eigentumsverhältnisse

Das Gesamtprojekt umfasst die Flächen des Brüder-Grimm-Platzes mit Teilen angrenzender Straßenräume als Kernprojekt, sowie drei Ergänzungsprojekte, die jedoch nicht Teil der beantragten Fördermaßnahme sind. Die Kernfläche umfasst 15.510 m² und befindet sich zum überwiegenden Teil im Besitz der Stadt Kassel. Davon ausgenommen ist die Vorfläche des Hessischen Landesmuseums sowie Restflächen um die südliche Torwache mit insgesamt 1.222 m², die Eigentum des Landes Hessen sind und von der Museumslandschaft Hessen Kassel (MHK) verwaltet werden.

4. Beschreibung der Notwendigkeit und Angemessenheit der vorgesehenen Maßnahmen

Der Brüder-Grimm-Platz wird in seinem aktuellen Zustand seiner Bedeutung im Stadgefüge nicht mehr gerecht. Er wird heute, in der Folge zahlreicher geplanter und ungeplanter Überformungen, eher als verkehrlicher Transitraum mit gestalteten grünen Restflächen und als Anlage ohne Bezug zur Platzrandbebauung wahrgenommen. Seine Aufgaben haben sich jedoch innerhalb der Stadtstruktur gewandelt. Er ist nicht nur Teil der historischen Folge der geometrischen Plätze, sondern nimmt zugleich eine doppelte Gelenkfunktion ein:

- Er ist Auftakt zu „fürstlichem Kosmos“ (Weltkulturerbe Bergpark, Museum im Schloss, Wilhelmshöher Allee) und den Kultureinrichtungen der Innenstadt (bipolare Museumslandschaft).
- Er vermittelt durch Sichtachsen zwischen der Innenstadt, dem Herkulesmonument und dem Turm des Landesmuseums als Point de vue.
- Er ist Scharnier in Richtung Weinberg mit Grimmwelt und Museum für Sepulkralkultur und im Folgenden zu den kulturellen Einrichtungen, die sich über Jahrzehnte entlang der Fulda und der Aue entwickelt haben (kulturelle Perlenkette).

Im Umfeld wurden in den zurückliegenden Jahren erfolgreiche Aufwertungsmaßnahmen durchgeführt, u. a. die Gestaltung des Weinbergs, der Neubau der Grimmwelt und die gestalterische Aufwertung der Wilhelmshöher Allee, so dass der Brüder-Grimm-Platz in gewisser Hinsicht als Schlussstein dieser Stadtentwicklungsmaßnahmen betrachtet werden kann. Auf der anderen Seite schließt direkt die Neugestaltung der Königsstraße an. Derzeit im Umbau, soll sie 2020 mit der Pflanzung der Bäume am Friedrichsplatz abgeschlossen sein. Dem geplanten Neubau des Tapetenmuseums, der sich mit einer selbstbewussten Rücksichtnahme auf den vorhandenen städtebaulichen Kontext hervorragend in die bauliche Struktur am Brüder-Grimm-Platz einfügen wird, fehlt jedoch in der jetzigen Platzsituation ein adäquates Vorfeld. Diese Einrichtungen benötigen eine Adresse mit Besucherfunktionen und Aufenthaltsqualität.

An die dringend notwendige Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes werden daher dem beschriebenen Stellenwert angemessene Ansprüche gestellt. Zum einen soll der Platz der Diversität der Bauwerke, den historischen Kulturbauten und dem neu geplanten Museum einen adäquaten Rahmen geben. Zum anderen soll er den gestalterischen und funktionalen Anforderungen der doppelten Gelenkfunktion zur Erschließung der (inter)national bedeutenden Kultur- und Museumslandschaft gerecht werden.

Schlussendlich wird der Erhalt der Grünfunktion, vor allem wegen der vielfältigen funktionalen Nutzungsansprüche, in Anbetracht steigender, stadtklimatischer Erfordernisse als dringend notwendiger Innovationsaspekt betrachtet, den es umzusetzen gilt.

5. Beschreibung der Maßnahmen

a) Konzeptionelle Maßnahmen

Zur Qualitätssicherung und zur exemplarischen Umsetzung der baukulturellen Ziele der Kasseler Charta für Baukultur ist ein qualifizierendes Verfahren geplant, das einen Realisierungsteil für das Kernprojekt sowie einen Ideenteil für die ergänzenden Projekte umfasst und sich durch intensive Bürger- und Akteursbeteiligung auszeichnet. Das Leitbild des grünen und multifunktionalen Stadtplatzes, das aus einem ämter- und dezernatsübergreifenden Workshop hervorging, soll zunächst in einer Folge von Beteiligungs- und Informationsformaten weiterentwickelt werden. Ziel dabei ist es, die konkreten Funktionen insbesondere in den Übergängen zu den Erdgeschosszonen der heterogenen Platzrandbebauung zu definieren und die konkreten Inhalte der Auslobung festzulegen. Im Ergebnis soll ein zweistufiges, qualifizierendes Verfahren ausgelobt werden, in das eine öffentliche Präsentation der Entwürfe nach der ersten Phase integriert wird. Aufbauend auf das Wettbewerbsergebnis wird unmittelbar die Planungsphase anschließen.

Um sowohl das Wettbewerbsverfahren als auch den gesamten Planungsprozess zügig angehen zu können, ist die Vergabe des Wettbewerbsmanagements als auch der Prozesssteuerung beabsichtigt.

Im laufenden Planungsprozess soll die breite Öffentlichkeit für das Projekt sensibilisiert und über den Fortgang der Arbeiten informiert werden. So sind für das Kernprojekt verschiedene Formate der begleitenden Öffentlichkeitsarbeit geplant, wie z. B. Stadtspaziergänge, bei denen die doppelte Gelenkfunktion thematisiert wird.

Mit dem Ziel, ein aufeinander abgestimmtes innovatives Instrumentarium zu entwickeln, ist zu Beginn des Projektes die Beauftragung zur Erarbeitung eines Konzeptes für Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation vorgesehen.

b) Bauliche Maßnahmen

Das Gesamtprojekt umfasst die grundlegende Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes als Kernprojekt sowie drei Ergänzungsprojekte. Zu letzteren zählen die Anlage einer neuen Tramhaltestelle an der Wilhelmshöher Allee westlich des Platzes, die Neugestaltung der Weinbergstraße bis zum Weinberg und der Neubau der Fußgängerbrücke mit barrierefreier Anbindung an die musealen Einrichtungen oberhalb der Fulda.

Beantragt wird im Rahmen dieses Förderantrags zunächst das Kernprojekt. Die ergänzenden Projektbausteine sollen sukzessive und zeitnah nach Fertigstellung des Platzes umgesetzt werden.

Das Kernprojekt mit einer Größe von ca. 1,5 ha umfasst sowohl den Platz selbst als auch, entsprechend seiner doppelten Gelenkfunktion, Teile der Straßenräume, die den Platz mit seiner Umgebung verbinden. Hierzu zählen die Einmündungsbereiche der Oberen Königsstraße, der Friedrichsstraße Nord und Süd, der Weinbergstraße und der Wilhelmshöher Allee im Bereich der Torhäuser. Die Grünfläche östlich des Landesmuseums ist ebenfalls Teil der Maßnahme, um Aussagen über eine adäquate Gestaltung, eine bessere Einbindung des musealen Gebäudes in den Gesamtkontext und eine Definition und Ausgestaltung der Platzkante an dieser Stelle zu erhalten.

	<p>Der Platz soll als zeitgenössischer Baustein innerhalb der barocken Platzfolge angelegt werden. Leitbild für die Neufassung ist die Anlage eines grünen und multifunktionalen Stadtplatzes, mit der die teils widersprüchlichen Funktionen von Verkehr, Tourismus und Aufenthalt in einem ganzheitlichen Ansatz aufgehen sollen. Besonderes Augenmerk wird auf den Erhalt der historisch belegten Grünfunktion gelegt, die heute in hohem Maße auch stadtklimatische Aspekte beinhaltet.</p>
--	---

4.	<p>Projektbeteiligte und Organisationsstruktur <i>Welche Stellen/Einrichtungen sind mit welchen Aufgaben beteiligt?</i></p>
	<p>Träger des Gesamtvorhabens ist die Stadt Kassel, vertreten durch den Magistrat.</p> <p>Das Projekt ist auf mehreren in sich verzahnten Ebenen strukturiert.</p> <p>Durch regelmäßig tagende Arbeitsgruppen (AG Bergpark, AG Stadt- und Verkehrsplanung) zwischen dem Land Hessen (Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst HMWK) und der Stadt Kassel sind alle großen Themenfelder zur kooperativen Entwicklung der Museumslandschaft und des Weltkulturerbes in einer förmlichen Arbeitsstruktur gefasst. Diesem thematischen Zusammenhang ist auch der Welterbe-Beirat zugeordnet und damit die regelmäßige Abstimmung mit den nationalen und internationalen Experten. Das Projekt wird in diesen Gremien regelmäßig beraten.</p> <p>Auf der operativen Ebene gibt es eine bewährte interdisziplinäre Zusammenarbeit der Fachämter der Stadt Kassel (insbesondere Stadtplanung, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Umwelt- und Gartenamt, Kulturamt, Liegenschaftsamt sowie des städtischen Nahverkehrsbetriebes, der Kasseler Verkehrsgesellschaft). Hier wird ebenso die enge Projektabstimmung mit der Museumslandschaft Hessen Kassel (MHK), der örtlichen Vertretung des Landes, angesiedelt. Die Projektleitung für dieses Vorhaben erhält die Stadtplanung.</p> <p>Die operative Ebene ist eingebunden in die Beratungs- und Entscheidungsstruktur des hauptamtlichen Magistrats durch regelmäßige Projektberatungen, Entscheidungsvorlagen und Projektentscheidungen. Der operativen Ebene unmittelbar zugeordnet sind die von dort beauftragten Planungsbüros. Neben der obligatorischen Gremienbeteiligung wird der Ortsbeirat Mitte intensiv einbezogen. Es ist beabsichtigt, die Beratungen mit dem Ortsbeirat bei wichtigen Meilensteinen als Öffentliche Bürgerversammlungen durchzuführen.</p>

5.	<p>Ablauf- und Zeitplan <i>Angaben zu Start- und Endtermin, die Maßnahmen soweit möglich detaillieren und auf die Projektlaufzeit aufschlüsseln</i></p>
	<p>Für die Durchführung des Projekts ist der Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 vorgesehen.</p> <p>Ein detaillierter Ablauf- und Zeitplan (Anlage 1) ist diesem Antrag beigelegt.</p>

6.	<p>Verpflichtungen des Antragstellers</p> <p>Folgende Auflagen sind durch den Antragsteller zu erfüllen:</p> <p>Berichterstattung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Antragsteller verpflichtet sich, den Verlauf des Projektes in Form von Sachstandberichten zu dokumentieren und am 1. April und 1. Oktober eines jeden Kalenderjahres in schriftlicher Form dem Zuwendungsgeber vorzulegen. • Zum Ablauf des Bewilligungszeitraums der Bundeszuwendung sowie nach Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist bis 3 Monate nach Maßnahmenabschluss ein Ergebnisbericht zur Erfüllung des Zweckes und Erreichung der Projektziele vorzulegen.
-----------	---

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Form der Berichtslegung (Sachstandsbericht, Ergebnisbericht) erfolgt nach Vorgabe des Zuwendungsgebers. • Der Antragsteller unterrichtet den Zuwendungsgeber über die öffentliche Berichterstattung in Bezug auf das Förderprojekt. Hierzu zählen bspw. das allgemeine Medienecho, Pressespiegel etc. • Der Antragsteller verpflichtet sich, den Zuwendungsgeber über Projekt-Termine (bspw. Grundsteinlegung, Einweihung, Koordinierungsausschuss-Sitzung, Pressegespräch, Informationsveranstaltung, Werkstätten etc.) mit entsprechendem zeitlichem Vorlauf zu informieren; für öffentliche Anlässe ist die Teilnahme eines Bundesvertreters anzufordern (Redebeitrag). <p>Tag der Städtebauförderung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Antragsteller verpflichtet sich, das Projekt jährlich am bundesweiten „Tag der Städtebauförderung“ öffentlich zu präsentieren. <p>Dokumentation des Projektes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Projekt ist kontinuierlich fotografisch zu dokumentieren. Hierzu ist einmal jährlich zusammen mit einem Sachstandsbericht und zum Ergebnisbericht eine professionelle Fotodokumentation über den jeweiligen Projektfortschritt in digitaler Form beizufügen. Dem Zuwendungsgeber ist ein einfaches, zeitlich und räumlich unbeschränktes sowie unentgeltliches Nutzungsrecht einzuräumen. Entsprechende Kosten für den Antragsteller können im Ausgaben- und Finanzierungsplan (Anlage 2) vorgesehen werden. <p>Bereisung durch den Zuwendungsgeber bzw. durch beauftragte Dritte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für Bereisungen des Förderprojektes durch den Zuwendungsgeber bzw. von ihm beauftragte Dritte sind entsprechende Terminvorbereitungen und Begleitung durch den Antragsteller vor Ort mindestens einmal pro Kalenderjahr vorzusehen. Der Antragsteller ist dabei verpflichtet diesen Termin vor Ort zu koordinieren, durchzuführen und zu protokollieren. Die Unterlagen und Dokumentationen der Bereisung sind dem Zuwendungsgeber bzw. dem Beauftragten zu übermitteln. <p>Teilnahme und Beteiligung an Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Rahmen der fachlichen Begleitung sowie zur bundesweiten Kommunikation und Vermittlung des Förderprogramms und damit verbundenen fachlichen Themen ist erwünscht, dass der Antragsteller an Veranstaltungen (bspw. Konferenzen, Werkstätten, Tagungen etc.) des Zuwendungsgebers teilnimmt. Entsprechende Kosten für den Antragsteller können im Ausgaben- und Finanzierungsplan (Anlage 2) vorgesehen werden. <p>Prozessgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Rahmen von Planungs-/Ideenwettbewerben des Projektes, ist der Zuwendungsgeber als Sachpreisrichter anzufordern.
--	--

7.	<p>Ausgaben- und Finanzierungsplan (in dem Ausgaben- und Finanzierungsplan sind die Ausgaben aller Maßnahmen gemäß dem Ablauf- und Zeitplan anzugeben; Ablauf- und Zeitplan sowie Ausgaben- und Finanzierungsplan müssen in den Maßnahmen übereinstimmen)</p>
	<p>Der Ausgaben und Finanzierungsplan (Anlage 2) ist diesem Antrag beigelegt.</p> <p>Die antragstellende Kommune befindet sich* <input type="checkbox"/> in Haushaltsnotlage** <input checked="" type="checkbox"/> nicht in Haushaltsnotlage.</p> <p>* Zutreffendes bitte ankreuzen ** Ein entsprechender Nachweis ist als Anlage 5 beizulegen (ist nicht relevant bei Landeseigentum)</p>

8.	<p>Erklärungen des Antragstellers</p> <p>Es wird erklärt, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> • mit dem Vorhaben noch nicht begonnen* worden ist, • dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt bzw. nicht berechtigt ist,** <input type="checkbox"/> Ja, berechtigt <input checked="" type="checkbox"/> Nein, nicht berechtigt • die Finanzierung auf Grundlage des Ausgaben- und Finanzierungsplans (Anlage 2) und der darin aufgeführten Eigenanteile und Mittel Dritter sowie die Folgekosten gesichert sind,
-----------	--

	<ul style="list-style-type: none"> • im Zuwendungsfall bei der Umsetzung der Zuwendung die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Gebietskörperschaften (ANBest-GK) beachtet und befolgt werden, • bekannt ist, dass bei mit öffentlichen Mittel geförderten Maßnahmen die Vergaberegularien der öffentlichen Hand zu beachten sind (GWB, VgV etc.), • im Zuwendungsfall bei der Durchführung von Baumaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> ○ die Einhaltung öffentlich rechtlicher Vergabebestimmungen, ○ die Baufachlichen Nebenbestimmungen (NBest-Bau), ○ das Gesetz gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen –Subventionsgesetz– beachtet und befolgt werden. <p>* Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten. Bei Baumaßnahmen gelten Planung, Bodenuntersuchung und Grunderwerb nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, sie sind alleiniger Zweck der Zuwendung. ** Zutreffendes bitte ankreuzen</p>
--	---

9.	Versicherung
	<p>Ich versichere/wir versichern, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> • jede Änderung der in diesem Antrag abgegebenen Erklärungen unverzüglich mitgeteilt wird. • die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Anlage 1: Ablauf- und Zeitplan der Arbeitsschritte/Teilmaßnahmen für die Förderung

Anlage 2: Ausgaben- und Finanzierungsplan

Anlage 3: Gliederung der Sachstandsberichte

Anlage 4: Nachweis eines Beschlusses über den Finanzierungsanteil der Kommune und ggf. Dritter

Anlage 5: ggf. Nachweis über eine Haushaltnotlage des Antragsstellers

Ablauf und Zeitplan der Maßnahmen

Jahr	2019												2020				2021				2022				2023																		
	Quartal												I				II				III				IV				I				II				III				IV		
lfd. Nr.	Maßnahme																																										
1.1.	Konzeptionelle Maßnahmen																																										
1.1.1	Realisierungswettbewerb																																										
1.1.2	Planungsphase																																										
1.1.3	Beteiligung zur Planung																																										
1.1.4	Baustelleninformation																																										
1.2	Bauliche Maßnahmen																																										
1.2.1	Baufeldvorbereitung																																										
1.2.2	Neugestaltung Platzfläche																																										
...																																											

Gliederung der Sachstandsberichte

Den Berichten ist ein Deckblatt mit den nachfolgend aufgeführten Angaben voranzustellen:

- Zuwendungsempfänger bzw. Ausführende Stelle
- Programm, Projekttitle, Aktenzeichen
- Laufzeit
- Berichtszeitraum

Gliederung

1. Durchgeführte Arbeiten (Ergebnisse der Besprechungen in Kurzform; Protokolle können ggf. angehängt werden)
2. Stand des bisherigen sowie geplanten Mittelabrufs
3. Vergleich des Projektstandes mit dem verbindlichen Arbeits-, Zeit- und Finanzierungsplan mit
 - Angabe von Gründen, falls sich die Aussichten für die Erreichung der Ziele des Projekts innerhalb des angegebenen Berichtszeitraumes gegenüber dem verbindlichen Arbeitsplan geändert haben
 - Begründungen für notwendige Änderungen in der Zielsetzung
 - Hinweisen auf Ergebnisse, die inzwischen von dritter Stelle bekannt wurden und die für die Durchführung des Projektes von Bedeutung sind
4. Wichtige Ergebnisse und andere wesentliche Ereignisse des Berichtszeitraumes
5. Übersicht über alle im Berichtszeitraum vom Zuwendungsempfänger realisierten Veröffentlichungen zum Projekt (Printmedien, Newsletter usw.), Belegexemplar bitte beifügen

Ausgaben- und Finanzierungsplan

Anlage 2

Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel
10.08.85-19.xx

Programm
Projekt:
Aktenzeichen:

Stand: 28.05.2019

Maßnahmen		Ausgaben					Gesamt
		2019	2020	2021	2022	2023	
1. Ausgabenplanung							
lfd. Nr.							
1.1	Kozeptionelle Maßnahmen (nicht-bauliche Maßnahmen)						
1.1.1	Fotodokumentation	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2	Teilnahme und Beteiligung an Veranstaltungen des Bundesprogramms*	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Durchführung eines Planungswettbewerbs	10.000,00	90.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
1.1.4	Öffentlichkeitsarbeit	15.000,00	35.000,00	20.000,00	25.000,00	30.000,00	125.000,00
...		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Bauliche Maßnahmen						
1.2.1	100. Grundstück	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2	200. Herrichten und Erschließen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.3	300. Bauwerk - Baukonstruktion	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4	400. Bauwerk – Technische Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.5	500. Außenanlagen und Freiflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6	600. Ausstattung und Kunstwerke (bewegliches Mobiliar ist nicht förderfähig)	65.000,00	265.000,00	765.000,00	395.000,00	435.000,00	1.925.000,00
1.2.7	700. Baunebenkosten						
	Summen pro Jahr	90.000,00	390.000,00	1.385.000,00	3.920.000,00	3.965.000,00	
	Gesamtsumme						9.750.000,00

		Einnahmen					Gesamt
		2019	2020	2021	2022	2023	
2. Finanzierungsplanung							
lfd. Nr.							
2.1	Eigenmittel der Kommune	48.755,00	113.761,67	487.550,00	1.137.616,67	1.462.650,00	3.250.333,34
2.2	Mittel unbeteiligter Dritte (z.B. Spenden etc.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3	Mittel beteiligter Dritter (z.B. Eigentümer, Nutzer, Landesmittel, öff. Fördermittel)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4	Bundesmittel (Zuwendung)	97.510,00	227.523,33	975.100,00	2.275.233,33	2.925.300,00	6.500.666,66
	Summen pro Jahr	146.265,00	341.285,00	1.462.650,00	3.412.850,00	4.387.950,00	9.751.000,00
	Gesamtsumme						
2.4.1	Bundesmittel (prozentualer Anteil)	66,67%	66,67%	66,67%	66,67%	66,67%	66,67%

* auf Grundlage des Bundesreisekostengesetzes

Anlage 4

Anlage zum Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung vom

Nachweis des Beschlusses über den Finanzierungsanteil der Kommune und ggf. Dritter



Weinbergstraße

←
ZUR GRIMMPLATZ
GRIMMPLATZ
WELTSTADT
KASSEL

Kassel documenta Stadt

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

IMPRESSUM

Auftraggeber

Magistrat der Stadt Kassel

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Kassel documenta Stadt

Auftragnehmer

KARO* - Prof. Stefan Rettich mit Jacob Fielers

Bearbeitungszeitraum

2018/ 2019

Stand

30.April 2019

Bildnachweis

Soweit nicht anders angegeben, alle Grafiken und
Fotos von KARO*

Vorwort	S. 5
Historie	S. 11
Bestandssituation	S. 19
Analyse	S. 27
Künftige Kulturprojekte	S. 37
Eckpunkte der zukünftigen Planung	S. 43
Maßnahmen und Prozess	S. 47

VORWORT

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

VORWORT

Die Anerkennung des Bergparks Wilhelmshöhe als UNESCO Weltkulturerbe hat die Bedeutung und besondere bauliche Qualität der ehemaligen Residenzstadt Kassel in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses gerückt und dabei einen Aspekt gestreift, der eine sehr viel höhere Aufmerksamkeit verdient: die barocke Stadtstruktur und insbesondere die Verbindung zwischen der Innenstadtmagistrale Königsstraße und der Wilhelmshöher Allee als Sicht- und Verbindungsachse zum Bergpark. An der Nahtstelle zwischen Innenstadt und Bergpark-Achse bildet der Brüder-Grimm-Platz seit seiner Entstehung Ende des 18. Jahrhunderts eine Art Gelenk. Beginnend mit dem Königsplatz und dem Friedrichsplatz bildet der Brüder-Grimm-Platz eine barocke Platzabfolge, die deutlich macht, dass Kassel eine über den Bergpark hinaus wirkende, stark ausgeprägte barocke Stadtstruktur besitzt. Die herausragende Bedeutung des Brüder-Grimm-Platzes und das hohe Aufwertungspotential, das die heutige Gestaltungssituation mit sich bringt, haben die Bundes- und Landesregierung davon überzeugt, das von der Stadt Kassel betriebene Vorhaben zur Umgestaltung des Brüder-Grimm-Platzes zu unterstützen.

Im Rahmen des Bundesprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ stehen 6,5 Millionen Euro zur Verfügung. Mit diesem Bundesprogramm werden nur besonders bedeutende Projekte im Sinne eines hohen Anspruchs an die Baukultur gefördert. Ganz im Sinne der Stadt Kassel ist dabei die Erwartung des Fördermittelgebers, dass dieses Projekt von einem besonderen Verfahren der öffentlichen Diskussion und Beteiligung begleitet wird.



Christof Nolda



Christof Nolda
Stadtbaurat

001 Schrägluftbild der aktuellen Situation

© Stadt Kassel - Vermessung und Geoinformation

Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

AKTUELLE SITUATION



Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

LUFTBILD

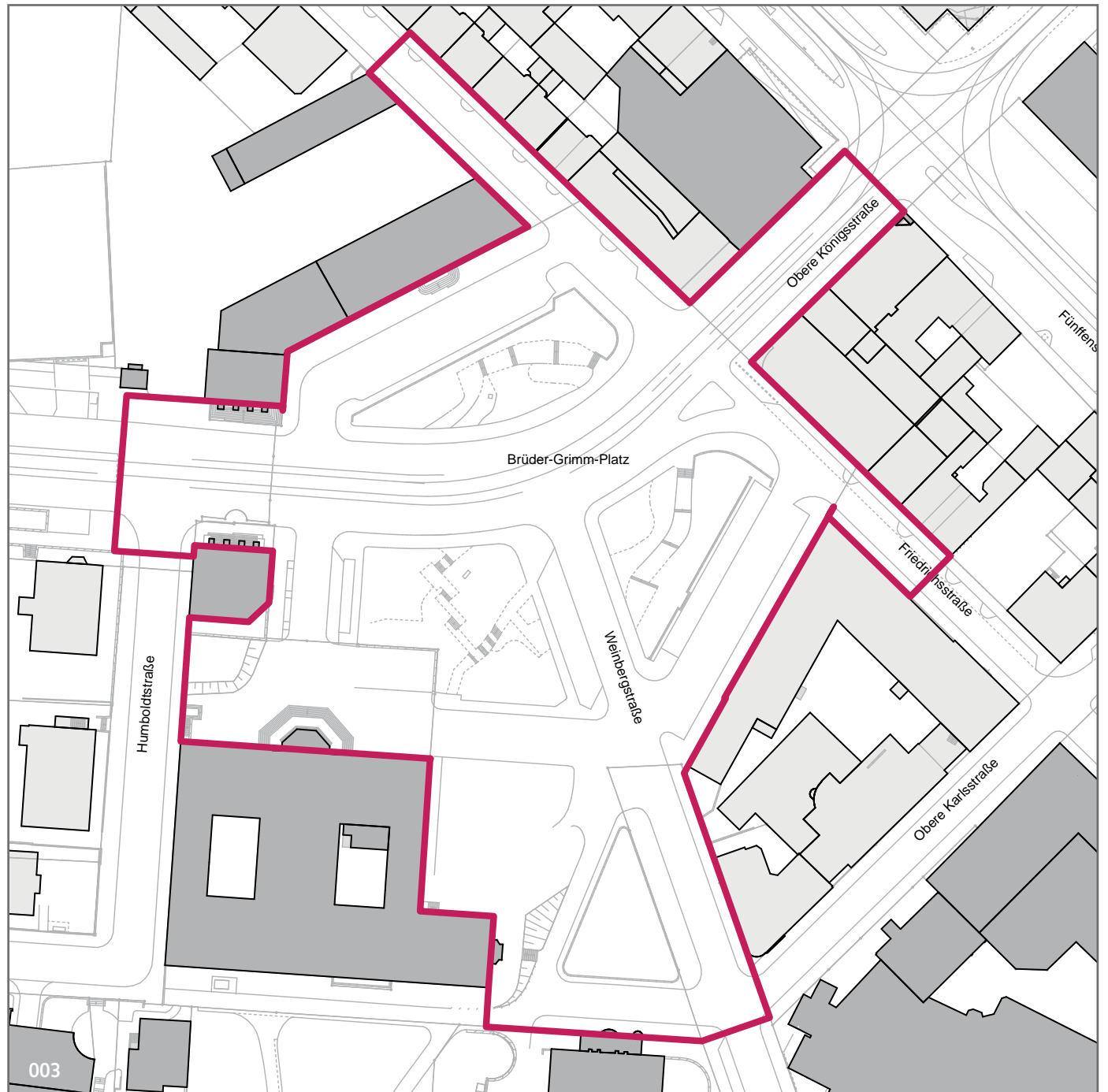


002 Luftbild der
aktuellen Situation

© Stadt Kassel - Vermes-
sung und Geoinformation

Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

KATASTERPLAN



003 Katasterplan
Brüder-Grimm-Platz

© Stadt Kassel - Vermes-
sung und Geoinformation

HISTORIE

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

HISTORIE

WEISSENSTEINER PLATZ F.W. SELIG (1781)

Im Zuge der Anlage der Weißensteiner Allee (heute Wilhelmshöher Allee) im Jahr 1767 zur Verbindung von Schloß Weißenstein (heute Schloss Wilhelmshöhe) mit der Stadt Cassel wurde auch die Stadtmauer abgebrochen. Louis du Ry fertigte zwischen 1775 und 1780 mehrere Varianten für einen kreisrunden Platz an der Stelle des heutigen Brüder-Grimm-Platzes. Der erste dokumentierte Plan – der sog. Selig-Plan – von 1781 ist eine kreisrunde Anlage mit Betonung durch ein Baumrund, das nahtlos in die Baumstellung der Weißensteiner Allee übergeht. Zur Königsstraße hin bildet das Königstor den Eingang in die Stadt. Der Platz selbst liegt außerhalb der Stadt, ist landschaftlich geprägt mit gelenktem Blick in die Landschaft der heutigen Wilhelmshöhe.

PLACE ELISA – SECHSECK BEI EBERHARD (1812)

In der kurzen französischen Herrschaft unter Jérôme Bonaparte sollte Kassel zu einer der Hauptstädte des napoleonischen Europas ausgebaut werden. Am westlichen Ende der heutigen Königsstraße war ein mächtiges Schloss geplant, ihm vorgelagert die Place Elisa an der Stelle des vormaligen Weißensteiner Platzes. Während das Schloss Makulatur blieb, wurden der Platz und sei-

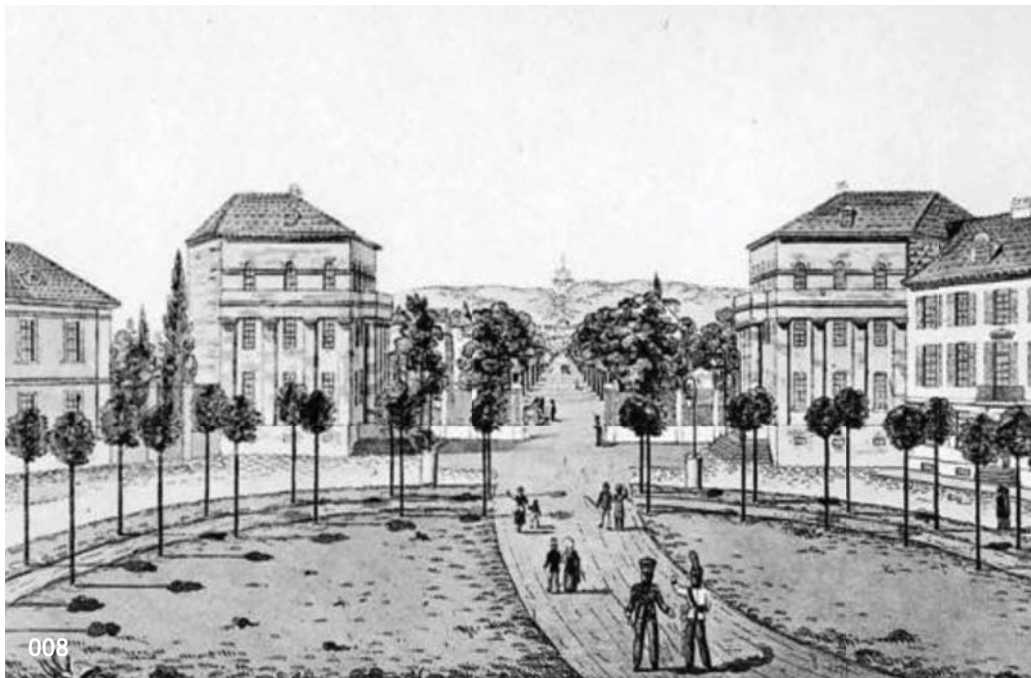
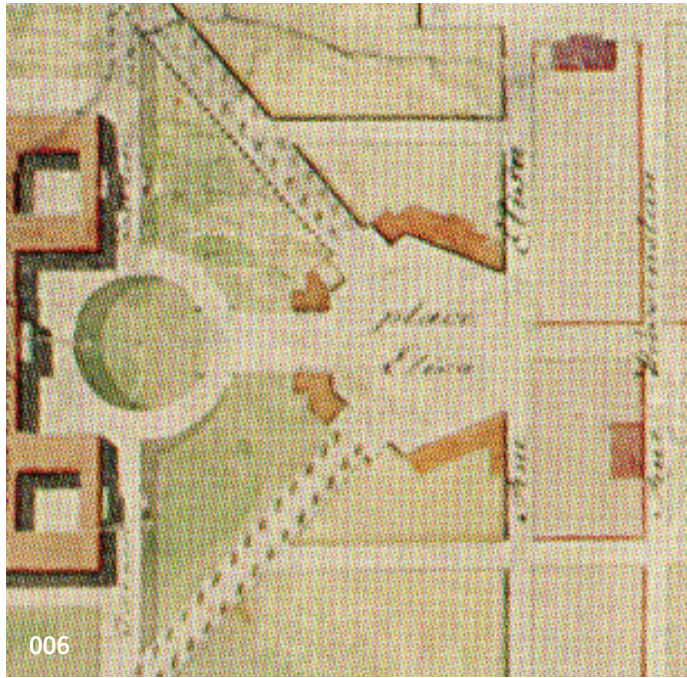
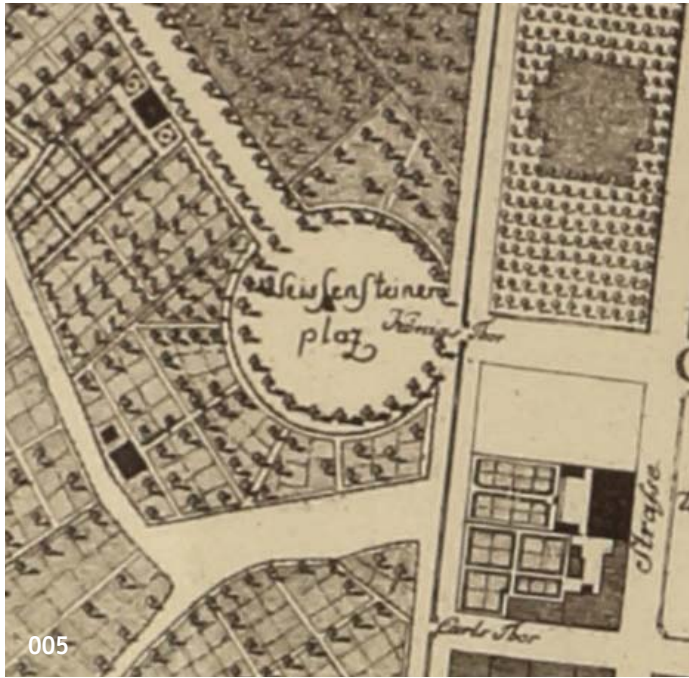
ne Umbauung in Teilen realisiert. Die Torbauten zur Wilhelmshöher Allee stammen aus dieser Zeit und auch die Grunddisposition eines Platzes mit polygonalen Raumkanten sowie die erstmals angelegte Wegeverbindung zum Weinberg prägten die nachfolgenden Planungen.

SYMBIOSE VON RUND UND SECHSECK

BEI F. W. SELIG (1822)

Aufbauend auf den Grundzügen der Place Elisa wurde von F.W. Selig eine Überlagerung der bisherigen Planungen vorgeschlagen. Das frühere Baumrund wurde nun in das Hexagon eingeschrieben, geteilt durch den abknickenden Straßenverlauf von der Königsstraße Richtung Wilhelmshöher Allee. Mehrere Varianten dieser Überlegung folgten, in späteren Varianten auch mit doppeltem Baumrund. Eine Lithografie von Fr. Appel zeigt die Ausformung des Platzes auf dieser Grundlage um 1840. Deutlich werden die abfallende Schräge des Platzes wie auch der Blick in die Landschaft mit dem Herkules als Endpunkt. Die Neigung des Platzes zeigt der Stich von J.H. Martens von 1845.

- 005** Runder Weißensteiner Platz von F. W. Selig, 1781
- 006** Platz-Sechseck „Place Elisa“ von Eberhard, 1812
- 007** Symbiose von Rund und Sechseck von F. W. Selig, 1822
- 008** ca. 1840, Blick von der geometrischen Platzmitte auf die Achse der Wilhelmshöher Allee, Lithografie von Fr. Appel, Ausschnitt
- 009** 1845, Blick von der Friedrichstraße zum Wilhelmshöher Tor über den geneigten Platz, Stahlstich v. J.H. Martens nach e. Zeichng. v. Gottlob Engelhard



Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

HISTORIE

VERKEHR ALS DOMINANTE DER GESTALTUNG BEI W. NEUMANN (1878)

Mit zunehmender Bedeutung des Verkehrs kommt es zu einer Abkehr von dem Baumrund, das vermutlich in den 1870er/1880er Jahren abgeholt wurde. Die Geometrie der mittigen Grünanlage orientiert sich jetzt an den Raumkanten des Platzes. Prägnant wird auch der Abzweig zum Weinberg. Dieses Prinzip ist bis heute Grundlage der Platzgestaltung. Verändert hat sich lediglich die Größe der grünen Inseln, die im Laufe der Zeit – dem Verkehr geschuldet – immer kleiner wurden.

NEUBAU LANDESMUSEUM VON THEODOR FISCHER (1913)

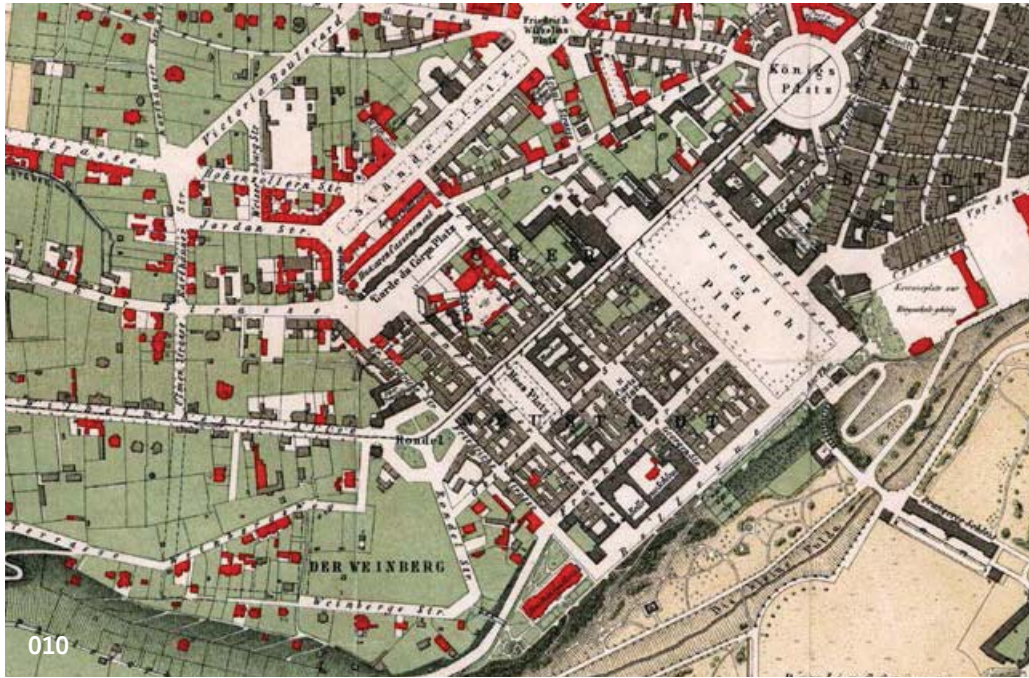
Mit dem Neubau des Landesmuseums von Theodor Fischer erhält der Platz erneut eine geometrische Veränderung. Durch Fischer, der den Bau parallel zur Wilhelmshöher Allee platziert, wird der Platz zum Pentagon. Diese in der damaligen Zeit heftig umstrittene Entscheidung begründet Fischer mit der Platzierung eines Turms in dem symmetrischen Gebäudekomplex – als Point de Vue von der Königsstraße und gleichzeitigem Umlenkpunkt in Richtung Wilhelmshöher Allee. Das Wimmeldenkmal vom Ende des 19. Jahrhunderts wurde in seiner

gleichartigen städtebaulichen Funktion damit obsolet. Eine weitere Veränderung ist die Vergrößerung der Vorfläche vor dem Landesmuseum. Dieser Vorplatz des Landesmuseums wird zu einem Platz im Platz.

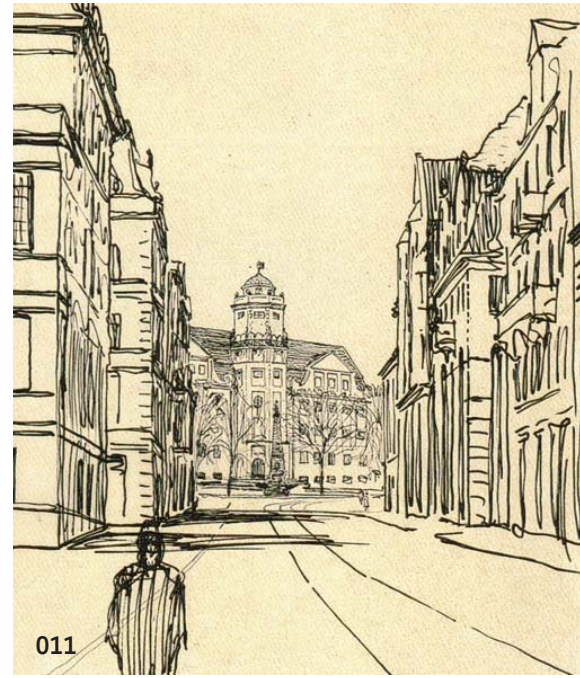
PLANUNGEN IM NATIONALSOZIALISMUS

1942 wurde im Auftrag des Stadtbaurats Heinicke westlich des Brüder-Grimm-Platzes ein Durchbruch zum Ständeplatz geplant. Diese neue Achse von extremer Breite sollte in einem gigantischen Gauhaus am Weinberg münden. Für diese totalitäre Neuplanung war auch der Abbruch der Murhardschen Bibliothek geplant. Der Brüder-Grimm-Platz selbst (damals Adolf-Hitler-Platz) erfuhr ebenfalls eine Veränderung – mit einem Anbau östlich des Landesmuseums war eine komplette Schließung der Wegebeziehung zum Weinberg geplant. Der Platz hätte demnach neben dem gigantischen Achsenkreuz eine deutlich untergeordnete Rolle im gesamtstädtischen Freiraumsystem eingenommen.

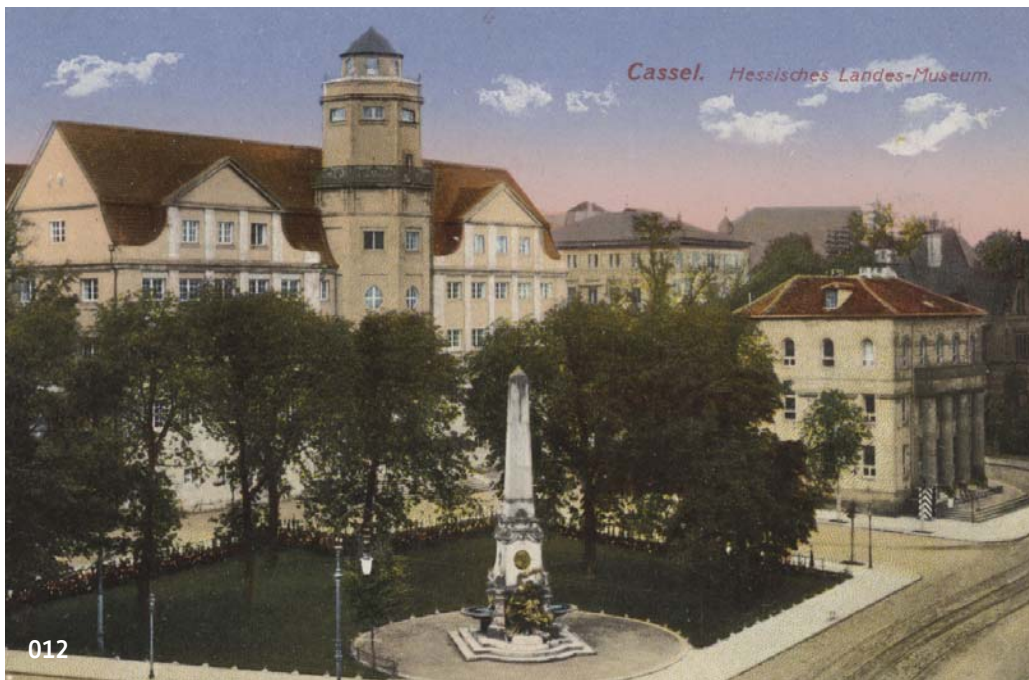
- 010** Plan von W. Neumann, 1878
- 011** 1912/13, Skizze Theodor Fischers zu den geplanten räumlichen Wirkungen des Landesmuseums
- 012** nach 1914, Postkarte, Vogelperspektive auf den süd-westlichen Platzteil
- 013** Platz als Foyer von Stadtbaurat Erich Heinicke (m. Emil Pohle), 1942



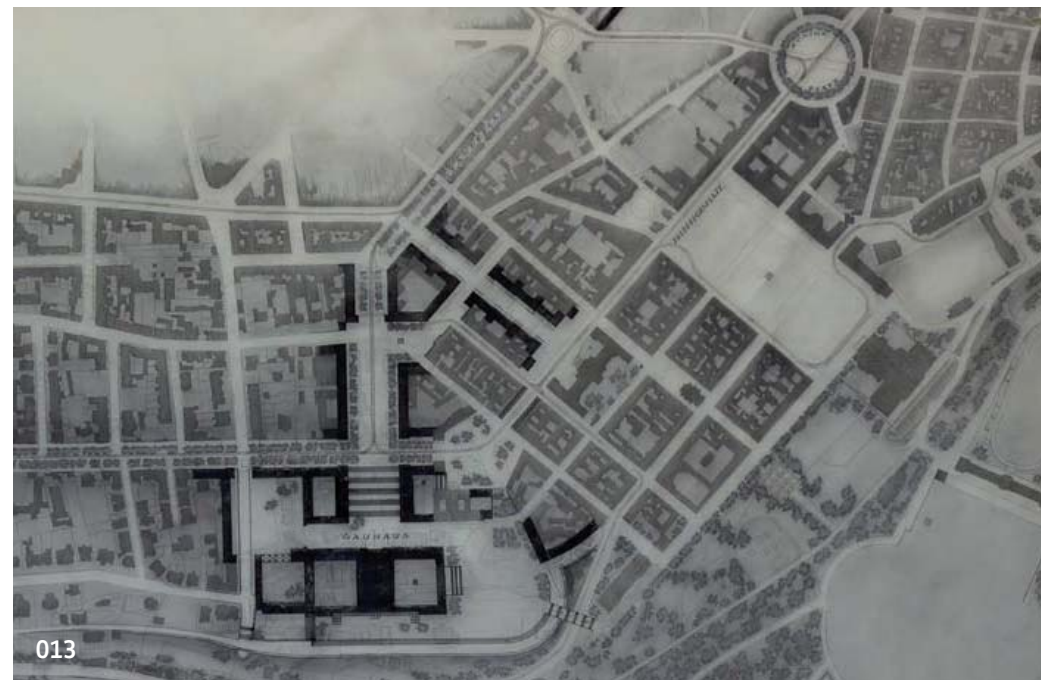
010



011



012



013

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

HISTORIE

WIEDERAUFBAUPLANUNG

Während der Platzraum selbst, die Torbauten und das Landesmuseum weitgehend in Takt geblieben sind, wurden die nördlichen und östlichen Raumkanten im Krieg zerstört. 1947 wurde ein Wettbewerb ausgelobt, aus dem Hans Högg und Walter Baumgarten als Preisträger hervorgegangen sind, deren Vorschlag aber nicht realisiert wurde. Stattdessen zeigen Pläne von 1951, dass der Platz fast identisch wie vor dem 2. Weltkrieg wiederhergestellt wurde. Wobei die nördliche Raumkante in traditioneller Bauweise errichtet wurde, während die östliche Raumkante u.a. mit dem Hotel Hessenland eine klare und gut gegliederte modernistische Haltung einnimmt. Die Raumkanten werden somit zu einer zeitgeschichtlichen Collage, die den Platz bis heute prägt.

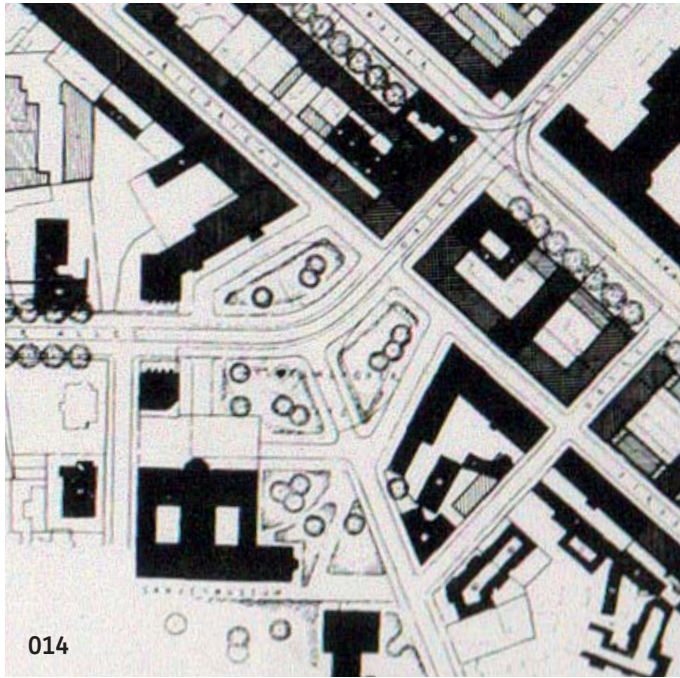
UMGESTALTUNG DURCH STADTGARTENDIREKTOR ALBRECHT VON EICHEL-STREIBER (1964)

1955 wird der Platz im Rahmen der Bundesgartenschau mit kleineren Pflanzbereichen auf den Rasenflächen gestaltet (Hermann Mattern), das Grunddesign selbst bleibt aber unberührt. Erst 1962 zeigt ein Plan des Tiefbauamtes eine Verbreiterung der Straße und den Entfall des

Wimmeldenkmals, das schließlich 1965 in den Fürstengarten versetzt wurde. Ab 1964 wird der Brüder-Grimm-Platz in seiner heutigen Fassung umgestaltet, Planverfasser ist Stadtgartendirektor Albrecht von Eichel-Streiber. Die Grundkonzeption des schrägen Stadtplatzes mit offenen grünen Rasenbereichen wird aufgegeben und durch eine terrassierte Anlage ersetzt, der Niveauunterschied zu den Straßenräumen wird durch Natursteinmauern abgefangen. Obwohl auch diese Anlage einen einheitlichen Gesamteindruck vermittelt, sind die verschiedenen Inseln durch Sträucher und Schmuckpflanzungen kleinteilig und introvertiert angelegt – somit das Gegenteil des vormals offenen, großzügigen Gesamteindrucks.

Die Angaben und Informationen basieren auf einer von der Stadt Kassel in Auftrag gegebenen „Expertise zur historischen Entwicklung der Platzanlage“ von Folckert Lüken-Isberner.

- 014** Der Wilhelmshöher Platz im rechtsgültigen (Wieder-) Aufbauplan, 1951
- 015** nach 1956, Parkhotel Hessenland mit Dachgarten, Foto Carl Eberth
- 016** Luftbild der aktuellen Situation am Brüder-Grimm-Platz
© Stadt Kassel - Vermessung und Geoinformation
- 017** Heutige Gestaltung als terrassierte Anlage mit Natursteinmauern



BESTANDSSITUATION

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

BAUWERKE

Im direkten städtebaulichen Kontext werden Bedeutung wie Defizite des Platzes besonders deutlich. Die beiden Torwachen (in der nördlichen befand sich zeitweise die Wohnung der Brüder Grimm) definieren Stadteingang und -ausgang auf eindrückliche Weise: Vom Weltkulturerbe des Bergparks Wilhelmshöhe kommend bilden die beiden Monumentalbauten einen Point de Vue, der schon von Weitem den Eingang in die Stadt markiert – aus Sicht der Innenstadt rahmen sie den Blick in die Landschaft, auf Bergpark und Herkules.

Dem entspricht in Qualität und städtebaulicher Ausformung das Hessische Landesmuseum mit seinem von der Königsstraße weithin sichtbaren Turm – ein Bau von Theodor Fischer von 1913, der nach kompletter Neugestaltung und denkmalgerechter Instandsetzung 2016 wiedereröffnet wurde. Auch die nördliche Platzkante wird künftig kulturell genutzt. Dort ist der Neubau des Deutschen Tapetenmuseums – Museum für Raumkunst geplant, für das 2017 ein Realisierungswettbewerb durchgeführt wurde (1. Preis: Harry Gugger, Basel). Dem steht das heutige Erscheinungsbild des Platzes diametral gegenüber. Zum zweiten zeigt sich eine starke Heterogenität der Bauwerke. Neben dem

geplanten Museum und den historischen Gebäuden mit kultureller Nutzung befinden sich mit dem Hotel Hessenland und der nordöstlichen Platzkante auch zwei Bauten aus den 1950er Jahre am Platz. Die Neugestaltung muss dieser Diversität der Bauwerke Rechnung tragen und allen Zeitschichten und Nutzungen einen adäquaten Rahmen geben.

- 018** Blick vom Brüder-Grimm-Platz in Richtung Obere Königsstraße
- 019** Hotel Hessenland
- 020** Hessisches Landesmuseum
- 021** Blick von der Oberen Königsstraße auf das Landesmuseum
- 022** Torhaus und zukünftiger Standort des Deutschen Tapetenmuseums – Museum für Raumkunst



Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

STRASSENRAUM

Der Verkehrsraum nimmt eine überdurchschnittliche Präsenz/ Wirkung im Gesamtplatz ein. Ausschlaggebend für den Straßenquerschnitt ist aber nicht das Gesamtverkehrsaufkommen des MIV, sondern der Knoten an der Rathauskreuzung. Die Verkehrsführung könnte stadteinwärts im Platzbereich eventuell einspurig erfolgen (documenta als Präzedenzfall). Aus verkehrlicher Sicht wird derzeit davon ausgegangen, dass stadtauswärts beide Fahrspuren erhalten bleiben müssen, um Rückstau und Behinderung durch Linksabbiegevorgänge zur Weinbergstraße zu vermeiden. Ausgehend von Erfahrungen mit der GRIMMWELT wäre zu prüfen, ob die Stellplätze auf dem Platz im heutigen Umfang erhalten werden müssen. In fußläufiger Entfernung befindet sich ein Parkhaus, welches heute ca. 360 Stellplätze fasst. Platz-Querungen für Fußgänger und Radfahrer sind aktuell problematisch. Gesicherte Fußgängerüberwege wären eventuell an der Friedrichsstraße (Ampel) und an den Torwachen (Ampel, gfs. Zebrastreifen) möglich, sollten gestalterische Aspekte nicht entgegenstehen. Eine neue Haltestelle zur besseren Erschließung der Museumslandschaft und zur Vermeidung sich stauender Straßenbahnen auf dem Platz erscheint westlich der Torwachen möglich.

- 023** Blick von den Torhäusern in Richtung Brüder-Grimm-Platz
- 024** Blick vom Hotel Hessenland
- 025** Aufnahme aus Richtung der Oberen Königsstraße
- 026** Parksituation vor dem zukünftigen Tapetenmuseum
- 027** Parkplätze auf der östlichen Platzseite



Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

FREIRAUMGESTALTUNG

Der Brüder-Grimm-Platz war historisch der Stadt vorgelagert und in diesem Sinne als „grüner Platz“ ausgebildet. Diese Grünfunktion ist in der Grundanlage bis heute erhalten. Allerdings hat die Verbreiterung der Durchgangsstraße dazu geführt, dass die Grünflächen weiter an den Rand des Platzes gewandert sind und den Gebäuden – mit Ausnahme des Landesmuseums – ihre Vorfläche entzogen wurden. Interaktionen mit den Erdgeschossnutzungen wurden dadurch unterbunden.

Die Topografie des Platzes war ursprünglich als Schräge ausgebildet und nicht wie heute mit terrassierten Grünflächen, die einen anderen, jedoch auch eigenständigen Gesamteindruck vermitteln. Hinzu kommen einzelne größere Bäume, die auch im Hinblick auf das Stadtbild aufgrund ihres Alters Bedeutung erlangt haben. Die drei grünen Inseln sind ansonsten durch Sträucher und Schmuckpflanzungen kleinteilig und introvertiert angelegt – somit das Gegenteil des vormals offenen, großzügigen Gesamteindrucks. Nachteilig ist die große Diversität an Bodenbelägen und Verlegearten, die sich über die Jahre eingestellt hat, sodass ein einheitlicher gestalterischer Raumeindruck heute nicht mehr gegeben ist. Auch die beiden Denkmale auf dem Platz kommen in ihrer heutigen Disposition nicht richtig zur Geltung.

- 028** nördliche Grünfläche auf dem Brüder-Grimm-Platz
- 029** Beete vor dem hessischen Landesmuseum
- 030** terrassierte Grünfläche mit Blick auf das Hotel Hessenland
- 031** Durchwegung zum hessischen Landesmuseum
- 032** Brüder-Grimm-Statue



ANALYSE

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

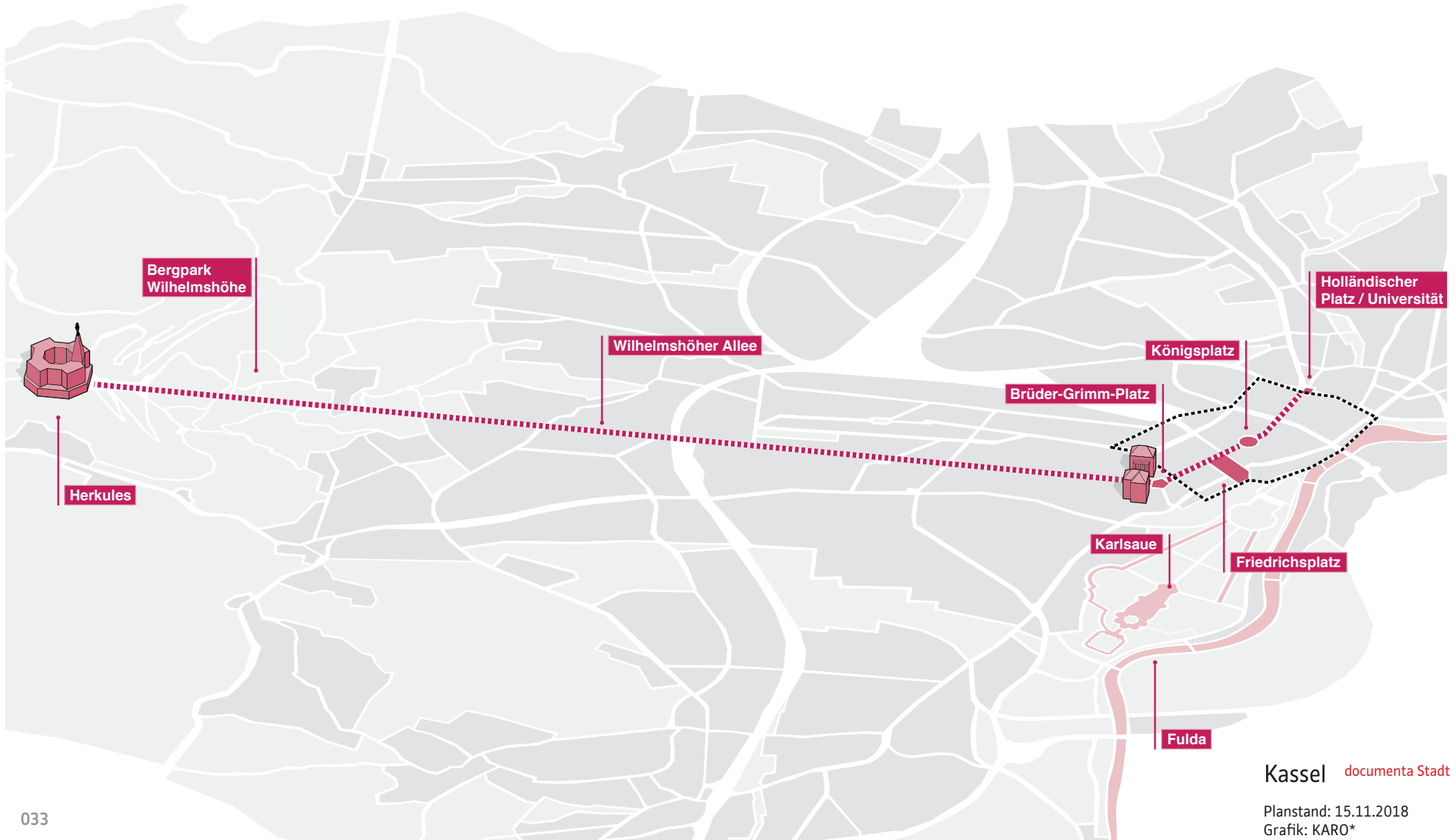
INNENSTADT UND FÜRSTLICHER KOSMOS

Der Brüder-Grimm-Platz ist das zentrale städtebauliche Gelenk zwischen Wilhelmshöher Allee und der Königsstraße, mit einem doppelten „Point de Vue“ – zum einen über die markante Sichtachse in die Landschaft der Wilhelmshöhe, zum anderen in die Stadt mit ihrer zentralen barocken Achse.

Der Platz bildet in diesem Sinne den Auftakt zum „fürstlichen Kosmos“ des Weltkulturerbes Bergpark Wilhelmshöhe sowie zum Museum im Schloss und verbindet diesen mit den Kultureinrichtungen der Innenstadt. In seiner Gelenkfunktion war der Brüder-Grimm-Platz von Beginn an ein Transitraum. Die verkehrliche Nutzung hat seine Gestaltung entscheidend geprägt und sollte daher als eine Kernfunktion des Platzes verstanden werden.

Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

INNENSTADT UND FÜRSTLICHER KOSMOS



Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

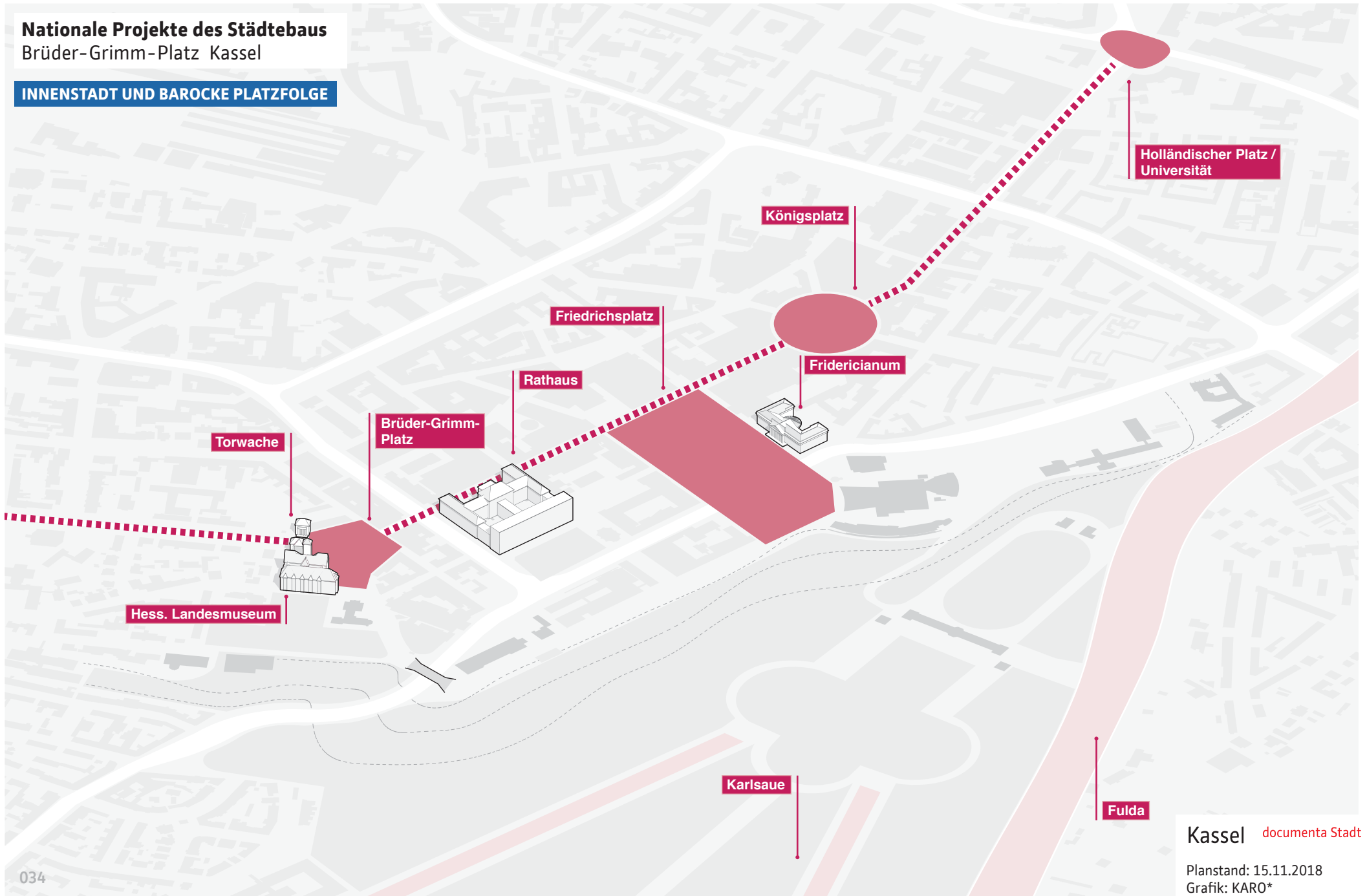
INNENSTADT UND BAROCKE PLATZFOLGE

Der Brüder-Grimm-Platz gehört neben dem Königsplatz und dem Friedrichsplatz zu einer Folge geometrischer Platzanlagen aus dem Barock entlang der Königsstraße, die die Innenstadt Kassels in ihrer städtebaulichen Grundstruktur bis heute prägen und denen unterschiedliche Funktionen zugeordnet wurden.

Historisch war der Platz der Innenstadt vorgelagert und in seiner Gelenkfunktion zum „fürstlichen Kosmos“ auf der Wilhelmshöhe als grüner Schmuckplatz ausgebildet – mit Blick über die Wilhelmshöher Allee in die Landschaft. Dieser Grün- und Transitfunktion folgte auch die bislang letzte Umgestaltung in den 1960er Jahren.

Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

INNENSTADT UND BAROCKE PLATZFOLGE



Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

INNENSTADT UND MUSEUMSLANDSCHAFT

Im Zuge des Aufstiegs der documenta zur weltweit bedeutendsten Kunstausstellung für zeitgenössische Kunst hat sich in den zurückliegenden Jahrzehnten in Kassel eine Kultur- und Museumslandschaft von nationaler und internationaler Bedeutung entwickelt, die maßgeblich auch über den Brüder-Grimm-Platz erschlossen wird.

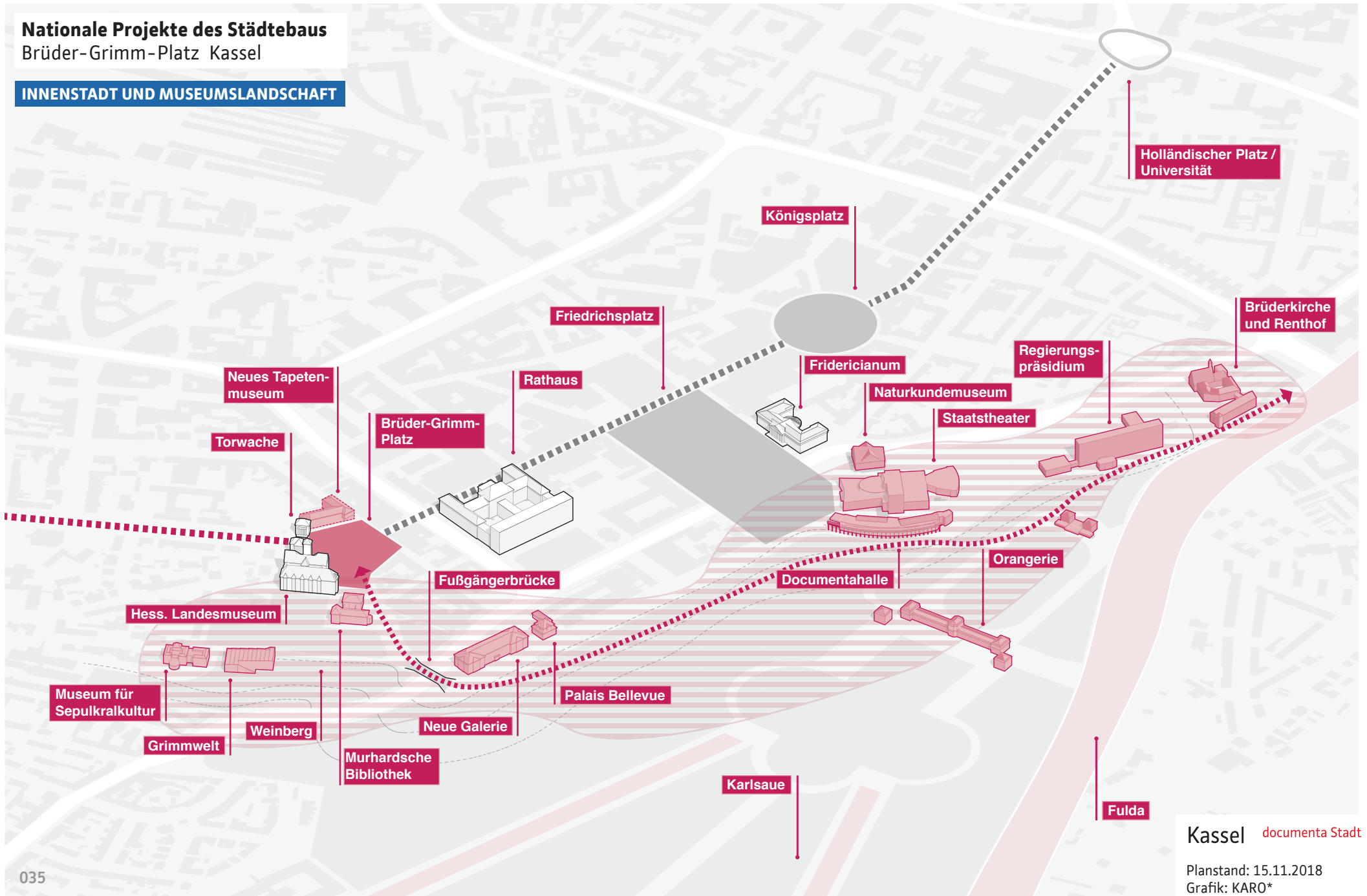
Westlich des Platzes, am Ende der 4,6 km langen Wilhelmshöher Allee, befindet sich das Weltkulturerbe „Bergpark Wilhelmshöhe“ – südlich schließt die kulturelle Perlenkette an, eine Reihe von Kulturbauten, die über Jahrzehnte an Fulda und Karlsaue entstanden ist, mit der GRIMMWELT als bislang letztem Baustein. Ihr folgen direkt am Brüder-Grimm-Platz demnächst ein Museum für Tapeten- und Raumkunst von Harry Gugger (Wettbewerb 2017) sowie mit dem ‚Erlebnissräumen für zeitgenössische Kunst‘ ein ‚privat finanziertes, Projekt in der Friedrichstraße.

Diesem gewachsenen Anspruch mit seiner Funktion als Doppelgelenk wird der Platz in seiner heutigen Ausgestaltung weder funktional noch gestalterisch gerecht. Mit der Neufassung soll der Brüder-Grimm-Platz zum einen an die neuen Erfordernisse

angepasst und zum anderen in seiner Funktion als Anlauf- und Ausgangspunkt touristischer Erkundungen der bipolaren Museumslandschaft (Bergpark und Schloss/ kulturelle Perlenkette) gestärkt werden.

Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

INNENSTADT UND MUSEUMSLANDSCHAFT



Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

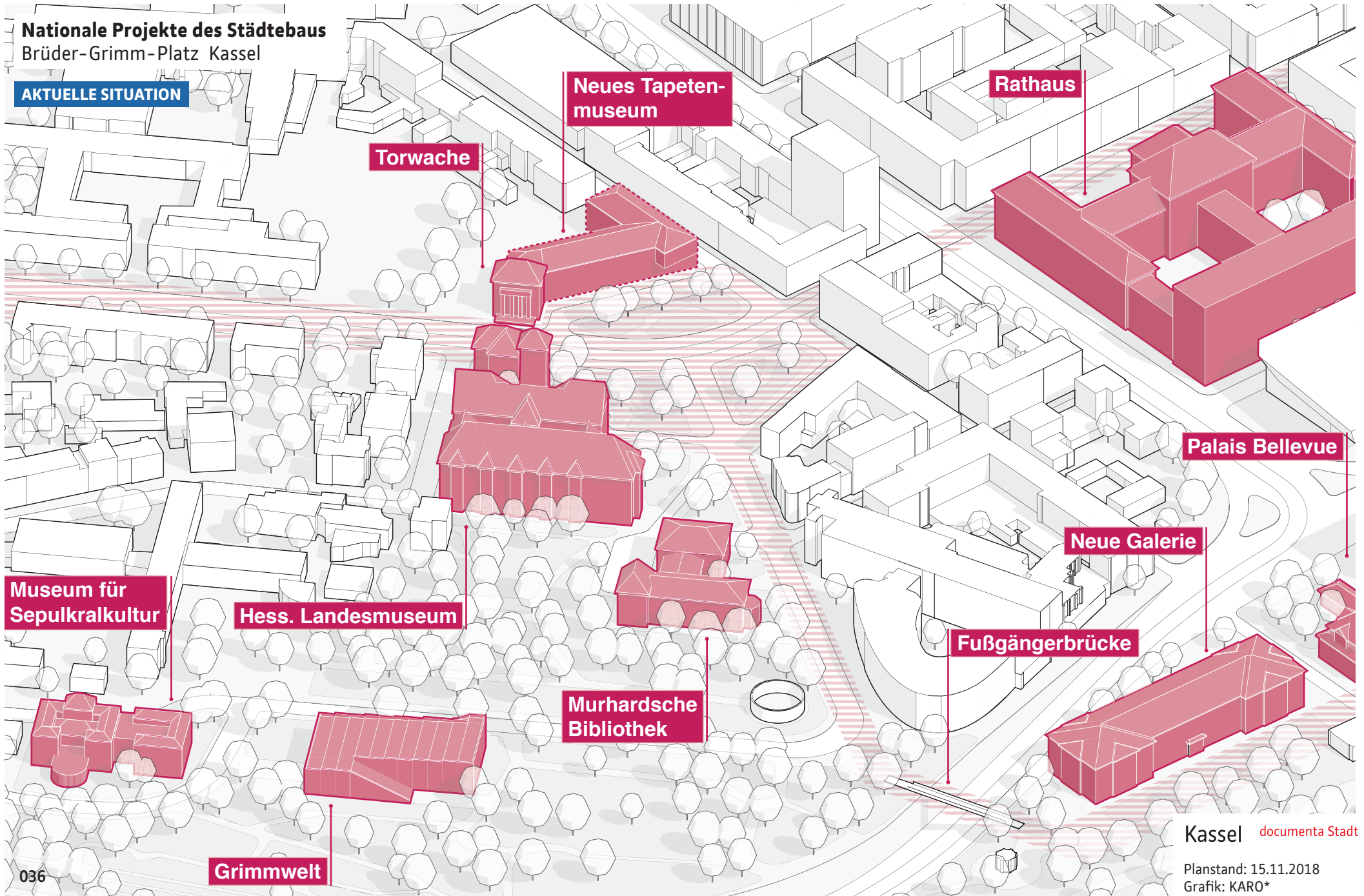
AKTUELLE SITUATION

In den zurückliegenden Jahren wurden zahlreiche und aufwändige Aufwertungen im Umfeld des Brüder-Grimm-Platzes umgesetzt. Dazu zählen u.a. die Umgestaltung der Wilhelmshöher Allee (Nationale Projekte des Städtebaus) und der Oberen Königsstraße, die Aufwertung des historischen Weinbergs und die Eröffnung der GRIMMWELT. Mit dem Deutschen Tapetenmuseum – Museum für Raumkunst direkt am Brüder-Grimm-Platz sowie dem Projekt ‚Erlebnisraum für zeitgenössische Kunst‘ in der Friedrichstraße folgen weitere bedeutende Bausteine.

Der Brüder-Grimm-Platz selbst bildet in diesem Kontext einen mehrfachen „Schluss-Stein“ bisheriger Anstrengungen und Investitionen in den Städtebau und den öffentlichen Raum von Kassel, dem durch die Erschließung der bedeutenden Kultur- und Museumslandschaft eine (inter)nationale Bedeutung zukommt.

Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

AKTUELLE SITUATION



036

Kassel documenta Stadt

Planstand: 15.11.2018
Grafik: KARO*

KÜNFTIGE KULTURPROJEKTE

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

DEUTSCHES TAPETENMUSEUM - MUSEUM FÜR RAUMKUNST

Das Deutsche Tapetenmuseum – Museum für Raumkunst ist eine von der Museumslandschaft Hessen Kassel (MHK) betreute Sammlung mit rund 23.000 Einzelstücken von Goldledertapeten über Leinwand- und Panoramatapeten bis hin zu Tapeten der Moderne. Die Sammlung wurde seit 1923 vom Verein Deutsches Tapetenmuseum e. V. zusammengetragen. Mit der Entscheidung des Landes Hessen, in einen Neubau des Museums zu investieren, hat der Verein sich zu einer Eigentumsübertragung an das Land entschlossen. Bislang fehlte der Sammlung, von der stets ein nur begrenztes Repertoire gezeigt werden konnte, ein dauerhafter Standort. Mit der Verlagerung des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs (VGH) von seinem Standort Brüder-Grimm-Platz 2 und 3, ist nun ein Grundstück in authentischer Lage gegenüber der ehemaligen Arnoldschen Tapetenfabrik (Brüder-Grimm-Platz 4) verfügbar.

Als Ergebnis des 2017 durchgeführten Architekturwettbewerbs wird der mit dem ersten Preis ausgezeichnete Entwurf des Büros Harry Gugger Studio Basel umgesetzt. Damit wird der Neubau erstmals adäquate Räume für eine Dauerpräsentation der wertvollen Tapetensammlung erhalten, die im the-

matisch zeitlichen Zusammenhang mit Wohnkultur- und Designobjekten in Szene gesetzt werden soll. Zusammen mit der nördlichen Torwache, in der im 2. Obergeschoss eine freie Rekonstruktion der Wohnsituation von Wilhelm, Jakob und Lotte Grimm erfolgen soll, dem denkmalgeschützten Treppenhaus des ehemaligen VGH-Gebäudes aus den 1950er Jahren und dem geplanten Museumsneubau wird ein Ensemble entstehen, dass sich mit seiner Rücksichtnahme auf den vorhandenen städtebaulichen Kontext hervorragend in die bauliche Struktur rund um den Brüder-Grimm-Platz einfügen wird.

- 037** Modellperspektive
©Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen/photoshop
- 038** Visualisierung
©Harry Gugger Studio / rablab

Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

DEUTSCHES TAPETENMUSEUM - MUSEUM FÜR RAUMKUNST



Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

ERLEBNISRÄUME FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

Die Realisierung eines weiteren kunstbezogenen Vorhabens im direkten Nahbereich des Brüder-Grimm-Platzes zeichnet sich in der Friedrichsstraße ab.

Das unter Denkmalschutz stehende Hugenottenhaus soll nach dem Erwerb auf seine ursprüngliche Kubatur zurückgeführt werden und denkmalgerecht saniert werden. In der entstehenden Lücke zum Hotel Hessenland soll ein moderner Neubau eingefügt werden, der aufgrund seiner Position in der Blickachse der Wilhelmshöher Allee einen weiteren ‚point-de-vue‘ darstellen wird.

Hier plant die 5Fenster GmbH & Co.KG - mit dem Hugenottenhaus als Zentrum - ein offenes Haus für Kunst und Kultur und attraktive Büro- und Gewerberäume zu errichten.

Auch die sich unmittelbar anschließende Baulücke an der Friedrichsstraße soll mit einem Gebäude in Anlehnung an die vorhandenen Nachbargebäude geschlossen werden.

Geplant ist außerdem, in einem weiteren Bauabschnitt auch die Grundstücksfläche an der Fünfensterstraße repräsentativ zu bebauen.

Notwendige Stellplätze werden in einer Parkgarage untergebracht; die Zufahrt soll an der Fünfensterstraße angeordnet werden.

Die genaue Ausgestaltung hängt allerdings noch von verschiedenen Rahmenbedingungen ab. Momentan laufen die Arbeiten an der Konzeption des Kunsthauses noch.

- 039** Konzeptidee ‚Blickachsen‘
Arge Sprengwerk / foundation 5+ architekten / Bankert, Linker & Hupfeld
- 040** Bestandsfoto
Arge Sprengwerk / foundation 5+ architekten / Bankert, Linker & Hupfeld
- 041** Bestandsfoto mit Überzeichnung ‚Blickachsen‘
Arge Sprengwerk / foundation 5+ architekten / Bankert, Linker & Hupfeld

Nationale Projekte des Städtebaus
Brüder-Grimm-Platz Kassel

ERLEBNISRÄUME FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST



ECKPUNKTE DER ZUKÜNFTIGEN PLANUNG

ECKPUNKTE DER ZUFÜNFTIGEN PLANUNG

Im Vorfeld des Antrags fand ein ämterübergreifender Workshop statt, an dem neben dem Stadtbaurat u.a. die Leiter/innen des Amtes für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, des Umwelt- und Gartenamtes und des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes teilgenommen haben. Ergebnis der Diskussion waren folgende Eckpunkte, die der zukünftigen Planung zu Grunde liegen sollen:

- Der Brüder-Grimm-Platz ist ein Zukunftsprojekt, das sich an seiner gewachsenen Bedeutung im Schnittpunkt von Museumslandschaft und Weltkulturerbe orientieren soll. Eine historische Rekonstruktion des Platzes oder eine behutsame Sanierung des 1950er Jahre Bestandes werden dem nicht gerecht.
- Der „schräge Stadtplatz“ soll als räumliches Leitbild für die Zukunft dienen. Damit besteht zum einen Bezug zur Historie, zum zweiten entsteht ein ruhiger Raum, in dem sich die Vielschichtigkeit der Funktionen am Platz einfacher integrieren und gestalten lässt.
- Die Grundgeometrie des Platzes (Pentagon/ Hexagon) ist unklar und sollte im Zuge der Neugestaltung

definiert werden. In diesem Zusammenhang sollte der räumliche Abschluss Richtung Weinberg in einem städtebaulichen Ideenteil des Wettbewerbsverfahrens zur Platzgestaltung neu gefasst werden.

- Die Grünfunktion und die Dreiteilung der Grünflächen sollen erhalten bleiben, aber in ihren Dimensionen überprüft werden.
- Den Gebäuden soll eine umlaufende und klar strukturierte Vorplatz-Zone zugeordnet werden, die auch zukünftige Funktionen aufnehmen kann, die sich aus der kulturellen Nutzung des Platzes und der Gebäude ergeben. Eine Überprüfung der notwendigen Anzahl an Parkplätzen ist Voraussetzung hierfür.
- Für die Nachkriegsbebauung an der Friedrichsstraße sollten im Zuge eines Ideenteils des Wettbewerbsverfahrens der städtebauliche Rahmen definiert und Gestaltungsvorschläge zu den Fassaden entwickelt werden.
- Der Brüder-Grimm-Platz war von Beginn an ein Transitraum. Die verkehrliche Nutzung hat seine

Gestaltung entscheidend geprägt und sollte als eine Kernfunktion des Platzes verstanden werden.

- Die Fahrbahn sollte gestalterisch in den Gesamtplan integriert werden. Auf der Grundlage einer verkehrstechnischen Untersuchung sollen außerdem Spielräume für eine (teilweise) Reduzierung des Fahrbahnquerschnitts und für sichere Querungsmöglichkeiten ausgelotet werden.
- Westlich des Platzes soll eine neue Tramhaltestelle integriert werden.
- Die angrenzenden Straßenräume (Friedrichsstraße/ Weinbergstraße/ Obere Königsstraße) sind in die Neugestaltung miteinzubeziehen.
- Die Fußgängerbrücke zur Neuen Galerie ist sanierungsbedürftig. Als wichtiges Bindeglied zur Museumslandschaft ist ein Neu- oder Umbau mit vorgeschaltetem Wettbewerbsverfahren erforderlich.



MASZNAHMEN & PROZESS

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

MASZNAHMEN

Das Gesamtprojekt umfasst die grundlegende Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes als Kernprojekt sowie drei Ergänzungsprojekte. Die Grundstücke des Kernprojekts befinden sich in Besitz der Stadt Kassel, mit Ausnahme der Vorfläche des Hessischen Landesmuseums, die von der Museumslandschaft Hessen Kassel (MHK) verwaltet wird.

Das Kernprojekt mit einer Größe von ca. 1,5 ha umfasst sowohl den Platz selbst als auch – entsprechend seiner doppelten Gelenkfunktion – Teile der Straßenräume, die den Platz mit seiner Umgebung verbinden. Der Platz soll als zeitgenössischer Baustein innerhalb der barocken Platzfolge Kassels angelegt werden.

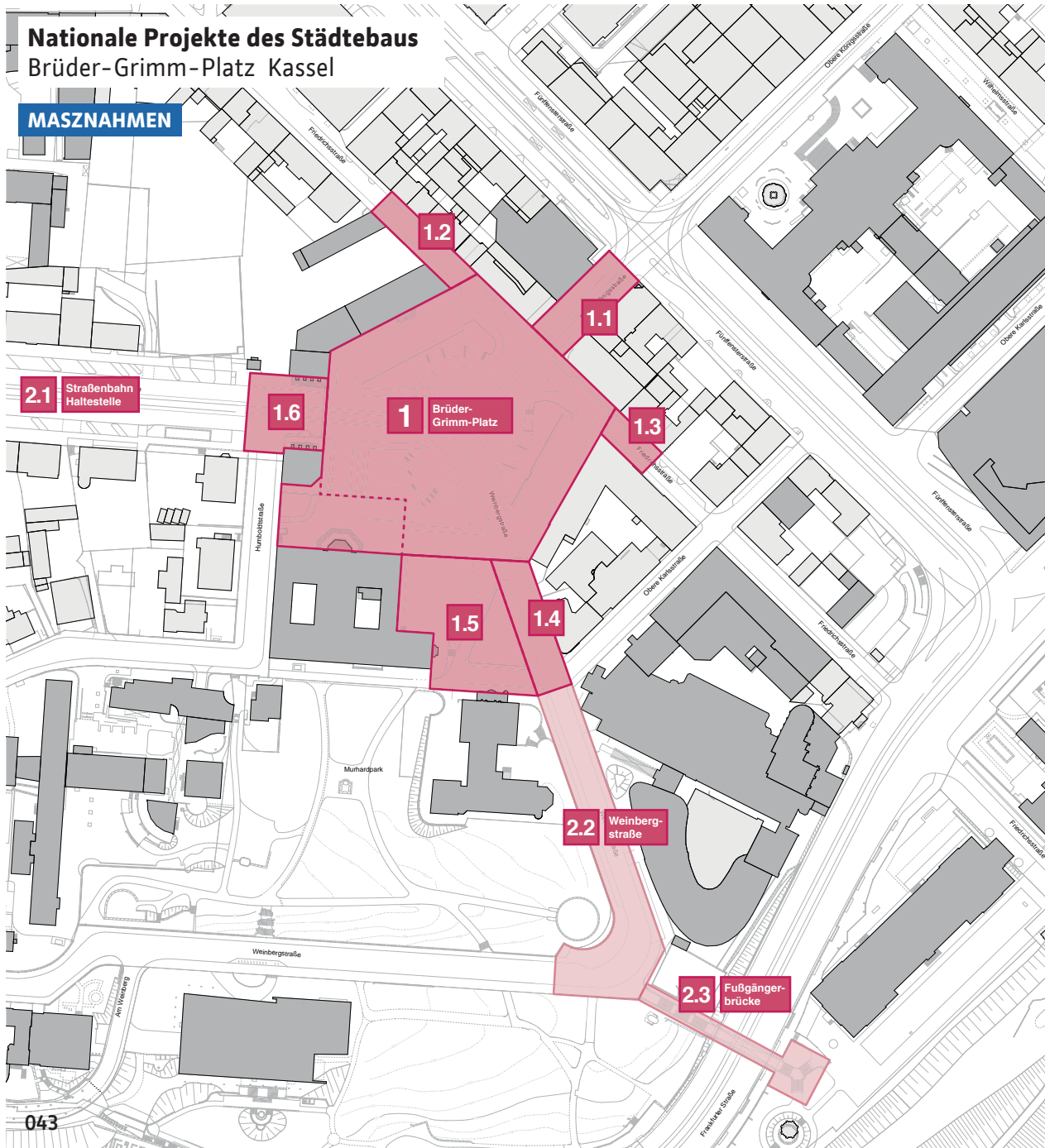
Leitbild für die Neufassung ist die Anlage eines „Grünen und multifunktionalen Stadtplatzes“, mit der die teils widersprüchlichen Funktionen von Verkehr, Tourismus und Aufenthalt in einem ganzheitlichen Ansatz aufgehen sollen. Besonderes Augenmerk wird auf den Erhalt der historischen Grünfunktion gelegt, die heute in hohem Maße auch stadtklimatische Aspekte beinhaltet.

Zur Qualitätssicherung und zur exemplarischen Umsetzung der baukulturellen Ziele der Kasseler Charta für Baukultur ist ein qualifizierendes Verfahren geplant, das einen Realisierungsteil für das Kernprojekt sowie einen Ideenteil für die ergänzenden Projekte umfasst (s.u.) und sich durch intensive Bürger- und Akteursbeteiligung auszeichnet. Das Leitbild, das aus einem ämter- und dezernatsübergreifenden Workshop hervorging, soll zunächst in einer Folge von Beteiligungs- und Informationsformaten weiterentwickelt werden. Ziel dabei ist es, die konkreten Funktionen insbesondere in den Übergängen zu den Erdgeschossen zu definieren sowie die konkreten Inhalte der Auslobung festzulegen. Im Ergebnis soll ein zweistufiges, qualifizierendes Verfahren ausgelobt werden, in das eine öffentliche Präsentation/ Diskussion der Entwürfe nach der 1. Phase integriert wird.

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

MASZNAHMEN



KERNPROJEKT

1. Brüder-Grimm-Platz

Grundhafter Umbau und Neugestaltung des Brüder-Grimm-Platzes

FLÄCHEN

1	Brüder-Grimm-Platz	10.090 m ²
1.1	Obere Königsstraße	730 m ²
1.2	Friedrichsstraße Nord	530 m ²
1.3	Friedrichsstraße Süd	280 m ²
1.4	Weinbergstraße	780 m ²
1.5	Landesmuseum Ost	2.150 m ²
1.6	Wilhelmshöher Allee/Torhäuser	950 m ²

FLÄCHEN GESAMT: 15.510 m²

ERGÄNZUNGSPROJEKTE

2.1 Straßenbahn Haltestelle

Anlage einer neuen Tramhaltestelle westlich der Humboldtstraße.

2.2 Weinbergstraße

Umbau und Neugestaltung der Weinbergstraße (Bis zum Weinberg/ Zugang Fußgängerbrücke).

FLÄCHE: 2.390 m²

2.3 Fußgängerbrücke

Neubau der Fußgängerbrücke zur Neuen Galerie mit barrierefreier Anbindung an Weinberg und Weinbergstraße.

Kassel documenta Stadt

Planstand: 15.11.2018
 Grafik: KARO*

Nationale Projekte des Städtebaus

Brüder-Grimm-Platz Kassel

PROZESS

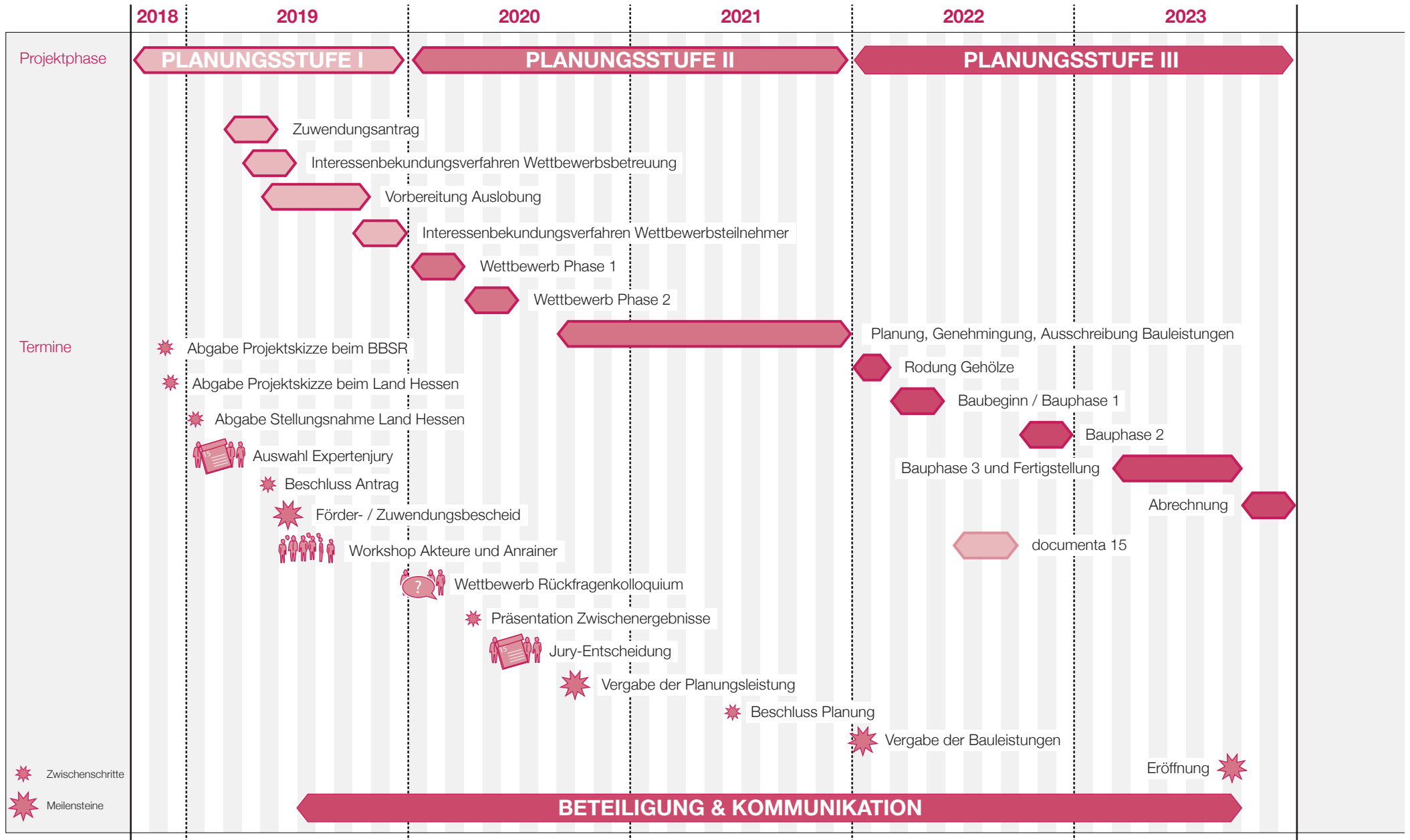
Für das Kernprojekt sind verschiedene Formate einer begleitenden Öffentlichkeitsarbeit geplant, u.a. Stadtpaziergänge, bei denen die doppelte Gelenkfunktion thematisiert wird. Dabei soll auch Bezug auf die von Kassel ausgehende Spaziergangsforschung (Lucius Burckhardt) genommen werden. Weitere Öffentlichkeitsformate sollen im Rahmen der vorgeschalteten Bürger- und Akteursbeteiligung entwickelt und verabredet werden.

Ergänzende Maßnahmen bilden der Bau einer neuen – dem Platz westlich vorgelagerten – Straßenbahnhaltestelle, um die ÖPNV-Anbindung zu verbessern sowie die Neugestaltung der südlichen Weinbergstraße. Mit der Sanierung der bestehenden Fußgängerbrücke zur Neuen Galerie soll ein barrierefreier Übergang zur kulturellen Perlenkette an Fulda und Karlsaue erreicht werden. Für die Fußgängerbrücke und die Straßenbahnhaltestelle sollen jeweils eigenständige qualifizierende Verfahren durchgeführt werden.

Beantragt wird im Rahmen der Nationalen Projekte des Städtebaus zunächst das Kernprojekt. Die ergänzenden Projektbausteine sollen sukzessive und zeitnah nach Fertigstellung der Platzgestaltung umgesetzt werden.

Die Gesamtkosten für das Kernprojekt werden auf 9,75 Mio. Euro geschätzt. Davon hat das Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat einen 2/3 Anteil in Höhe von 6,5 Mio. Euro zugesagt. Der kommunale Eigenanteil liegt dementsprechend bei 3,25 Mio. Euro.

PROZESS





Kassel documenta Stadt

Vorlage Nr. 101.18.1423

9. September 2019
1 von 1

**Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/14 "Fiedlerstraße / Eisenschmiede"
(Aufstellungsbeschluss)**

Berichterstatter/-in: Stadtbaurat Christof Nolda

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Für das Gebiet zwischen Bunsenstraße im Westen, Eisenschmiede im Norden, dem Wohngebiet an der Schaumbergstraße/Silcherstraße/Wilhelmsthaler Straße im Osten und Haarmannweg im Süden soll der Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/14 „Fiedlerstraße / Eisenschmiede“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden. Ziel und Zweck der Planung ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung für den gesamten Bereich. Als Planungsabsicht ist die Ansiedlung von Wohnnutzung sowie die Schaffung von Flächen für Dienstleistung und Gemeinbedarf vorgesehen. Hierfür soll ein ‚qualifizierter Bebauungsplan‘, insbesondere unter der Beachtung städtebaulicher Aspekte, der Sicherstellung einer geordneten verkehrlichen Anbindung im Bereich der Fiedlerstraße und der Berücksichtigung derzeitiger Bedarfe der Stadt Kassel aufgestellt werden.“

Begründung:

Die Begründung der Vorlage (Anlage 1) sowie ein Übersichtsplan zur Darstellung des Geltungsbereiches (Anlage 2) sind beigefügt.

Die Bau- und Planungskommission und der Magistrat haben in ihren Sitzungen am 4. September 2019 und 9. September 2019 der Vorlage zugestimmt.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/14 „Fiedlerstraße / Eisenschmiede“ (Aufstellungsbeschluss)

Begründung der Vorlage

1. Anlass, Ziel und Zweck der Planung

Aufgrund der perspektivisch zu erwartenden Aufgabe der derzeit gewerblich geprägten Nutzungen auf zwei Grundstücken (Gesamtfläche ca. 35.200 m²) zwischen der Fiedlerstraße im Westen, Eisenschmiede im Norden und dem Haarmanweg sowie Nordstadtpark im Süden ergibt sich ein städtebauliches Entwicklungspotential in diesem Bereich des Stadtteils Nord (Holland). Da die nähere Umgebung vor allem von Wohnnutzung, Gemischten Bauflächen, Flächen für Gemeinbedarf und öffentlichen Grünflächen geprägt ist, erscheint ein Fortbestand der derzeitigen gewerblichen Prägung aus städtebaulicher Sicht nicht mehr angemessen.

Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. V/14 ‚Fiedlerstraße / Eisenschmiede‘ soll einerseits der Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung der Flächen zwischen Fiedlerstraße und Eisenschmiede und andererseits der Möglichkeit der Aktivierung planungsrechtlicher Sicherungsinstrumente (Veränderungssperre und Zurückstellung von Baugesuchen) dienen. Angesichts der aktuellen Entwicklungsdynamik in Bezug auf die freiwerdenden Flächen sowie dem damit verbundenen Entwicklungspotential für den Gesamtbereich sollen durch den Aufstellungsbeschluss frühzeitig die planungsrechtlichen Handlungsoptionen für die Stadt möglichst flexibel und offengehalten werden, um den aktuellen und künftigen Bedarfen der Stadt und des Stadtteils in diesem Bereich gerecht zu werden. Als Grundlage und zur Festlegung der Planungsziele soll ein zu erarbeitendes städtebauliches Entwicklungskonzept dienen.

Ziel und Zweck der Planung ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung für den gesamten Geltungsbereich. Das Planungsgebiet soll in unterschiedliche Nutzungsbereiche gegliedert werden. Als Planungsabsicht für einen Teilbereich ist die perspektivische Schaffung von Wohnnutzung, für weitere Teilbereiche die Schaffung von Flächen für Gemeinbedarf sowie gemischte Bauflächen für Dienstleistungen vorgesehen. Diesbezüglich sollen die Entwicklungsoptionen aus planungsrechtlicher Sicht insbesondere eine mögliche Nutzung z. B. als (ggf. temporären) Schulstandort zulassen. Besondere Berücksichtigung soll zudem die städtebauliche Einbindung der zu entwickelnden, derzeit nicht durchlässigen Fläche mit Erweiterung des öffentlich zugänglichen Wegenetzes in die nähere Umgebung, vor allem zwischen der Fiedlerstraße und Eisenschmiede erfahren, da eine Durchwegung des Baublocks aufgrund

der noch ansässigen gewerblichen Nutzung derzeit nicht gegeben ist. Um anstelle der bisher das Planungsgebiet prägenden rein gewerblichen Nutzung eine entsprechend den aktuellen Bedarfen gerechte Entwicklung zu ermöglichen sowie bestehende Qualitäten (bspw. im Planungsgebiet vorhandene Nutzungen und Grünstrukturen) zu sichern, ist die Schaffung neuen Planungsrechtes und die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplans erforderlich.

Das Plangebiet

Das Plangebiet befindet sich zwischen der Bunsenstraße im Westen, der Eisenschmiede im Norden, dem Haarmannweg und dem Nordstadtpark im Süden sowie dem Wohngebiet an der Schaumbergstraße/Silcherstraße/Wilhelmsthaler Straße im Osten und umfasst die beiden Grundstücke von zwei derzeit im Bestand an der Fiedlerstraße ansässigen Gewerbebetriebe, welche die nahezu vollständige Veräußerung ihrer betrieblichen Grundstücke beabsichtigen, eine östlich angrenzende bewaldete Fläche, den westlich der Fiedlerstraße verlaufenden Grünzug entlang des Flusses ‚Ahna‘ sowie den nordwestlich angrenzenden Bereich bis zur Eisenschmiede mit einem ansässigen Lebensmittelmarkt und vereinzelte gemischte Kleinnutzungen. Die Gesamtfläche des Plangebiets umfasst insgesamt ca. 71.500 m².

2. Gegenwärtiges Planungsrecht

Der Flächennutzungsplan stellt die Flächen im Planungsgebiet überwiegend als ‚Gewerbliche Bauflächen‘ dar. Ein Teilbereich im Osten, der überwiegend ein waldähnliches Flurstück betrifft, ist als ‚Wohnbaufläche‘, der Bereich im Westen zwischen Fiedlerstraße und Bunsenstraße als Grünfläche gekennzeichnet.

Gegenwärtig befindet sich das Planungsgebiet überwiegend im sog. unbeplanten Innenbereich. Eine planungsrechtliche Beurteilung erfolgt demnach auf Grundlage von § 34 BauGB. Ausgenommen hiervon sind die o. g. bewaldete Teilfläche, weitere Teilflächen des südlichen Gewerbegrundstücks sowie der Grünzug im Westen des Planungsgebiets, welche sich planungsrechtlich im Außenbereich gemäß § 35 BauGB befinden (so genannter „Außenbereich im Innenbereich“). Die derzeit überwiegende prägende Nutzung im Planungsgebiet ist gewerblicher Art. Aus der perspektivisch zu erwartenden Aufgabe der ansässigen Nutzungen ergibt sich für die Stadt Kassel die Chance, das mit den Flächen verbundene Potential für die künftige Stadtteilentwicklung durch die Aufstellung eines Bebauungsplans zu aktivieren. Auf Grundlage eines zu entwickelnden städtebaulichen Konzeptes, unter Berücksichtigung der sich von der Lage, Größe und Topographie des Planungsgebiets sowie der Umgebung ableitenden Rahmenbedingungen, ist eine bedarfsgerechte städtebauliche Aufwertung für diesen Bereich möglich. Voraussetzung hierfür ist die Schaffung von Planungsrecht, indem ein qualifizierter Bebauungsplan aufgestellt wird.

3. Planverfahren

Der Bebauungsplan ist nach den Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) aufzustellen. Das Planverfahren wird gem. § 30 Baugesetzbuch (BauGB) im ‚Normalverfahren‘ gem. § 2 ff. BauGB mit den erforderlichen Beteiligungsschritten durchgeführt (§ 3 Abs. 1 und 2 BauGB: Beteiligung der Öffentlichkeit und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB: Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange). Im ‚Normalverfahren‘ werden insbesondere auch die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, die Erstellung eines Umweltberichts nach

§ 2a BauGB sowie die Anwendung der ökologischen Eingriffsregelung gem. § 1a BauGB erforderlich.

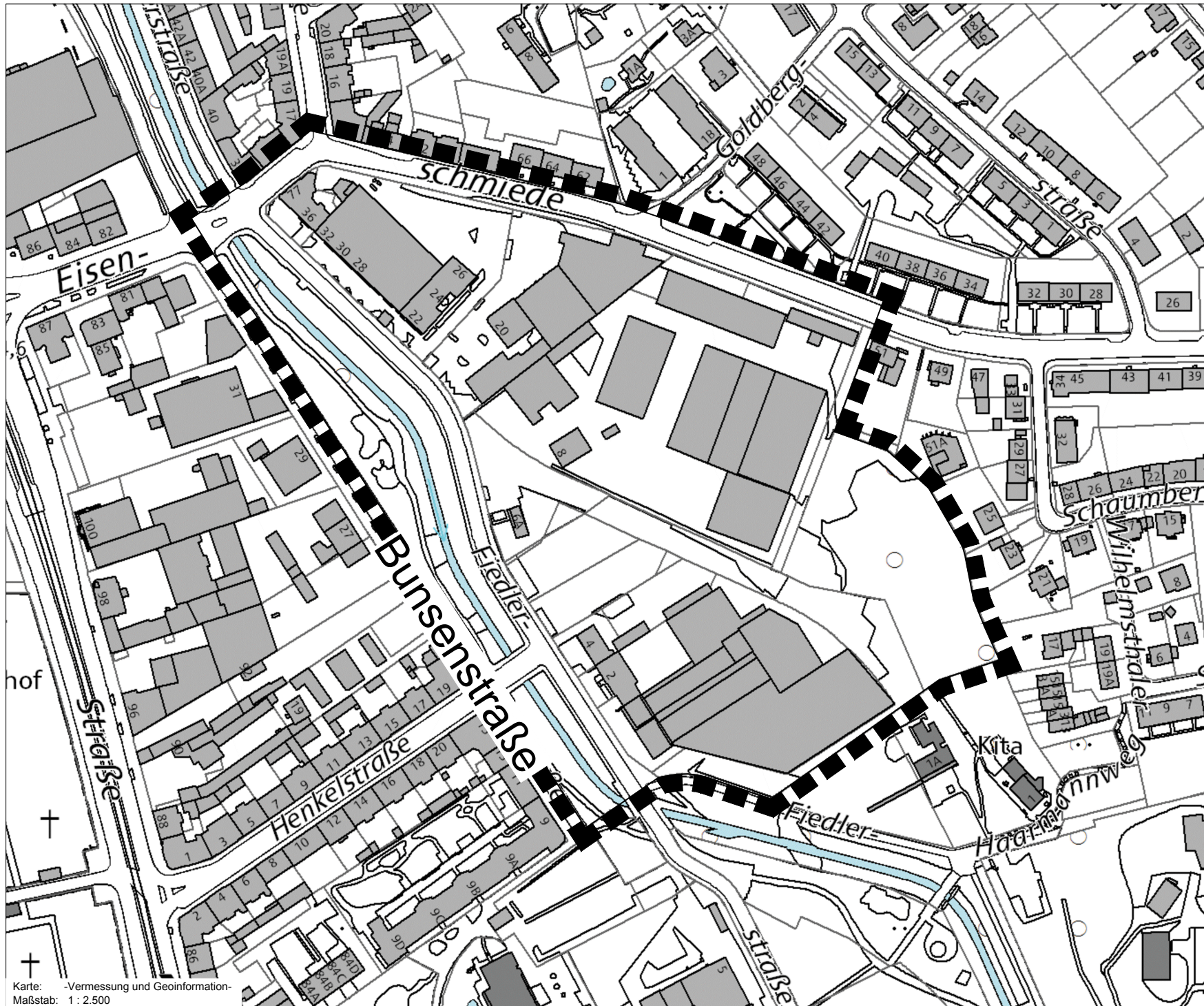
Durch die geplante Ausweisung als ‚Wohnbauflächen‘, ‚Flächen für Gemeinbedarf‘ und ‚Gemischte Bauflächen‘ im FNP gilt der Bebauungsplan nicht als aus dem FNP entwickelt, sodass eine Anpassung notwendig wird.

4. Kosten

Durch den Aufstellungsbeschluss ist zunächst die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Aktivierung der Sicherungsinstrumente vorgesehen. Darüber hinaus soll die Möglichkeit zur Entwicklung einzelner Bereiche im Rahmen des Geltungsbereichs des Bebauungsplans bestehen. Daher fallen zum derzeitigen Zeitpunkt keine Kosten für das Bebauungsplanverfahren an.

gez.
Mohr

Kassel, 14. August 2019



Aufstellungsbeschluss

**Bebauungsplan
Nr. V/14
"Fiedlerstraße /
Eisenschmiede"**

Anlage 2

Magistrat der Stadt Kassel

Dezernat für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt

Stadtplanung, Bauaufsicht und
Denkmalschutz

Kassel, August 2019

Vorlage Nr. 101.18.1424

9. September 2019
1 von 1

**Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/50 "Wolfsgraben"
(Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Umlegung)**

Berichtersteller/-in: Stadtbaurat Christof Nolda

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„a) „Für den überwiegenden Teil des Innenbereiches zwischen Spiekershäuser Straße, Wolfsgraben und Zeppelinstraße mit einer Fläche von rund 2,9 ha sowie die zugehörigen Abschnitte der Zeppelinstraße und der Spiekershäuser Straße soll der Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/50 ‚Wolfsgraben‘ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden.

Das Bebauungsplanverfahren wird beschleunigt nach § 13a BauGB durchgeführt. Ziel und Zweck ist Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung von Wohnbauflächen“.

b) „Anordnung der Umlegung

Im Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. VI/50 ‚Wolfsgraben‘ wird eine Umlegung nach § 46 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) angeordnet. Die Anordnung dient der Verwirklichung der Ziele dieses Bebauungsplanes.

Als Umlegungsstelle wird der Magistrat – Liegenschaftsamt – eingesetzt.
Die Umlegung ist gemäß § 56 BauGB durchzuführen.“

Begründung:

Die Begründung der Vorlage (Anlage 1) und eine unmaßstäbliche Verkleinerung zur Abgrenzung des Geltungsbereiches (Anlage 2) sind als Anlagen beigefügt.

Die Bau- und Planungskommission und der Magistrat haben in ihren Sitzungen am 4. September 2019 und 9. September 2019 der Vorlage zugestimmt.

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/50 ‚Wolfsgraben‘ (Aufstellungsbeschluss)

Begründung der Vorlage

1. Planungsanlass

Die bisher unbebauten Flächen zwischen Spiekershäuser Straße, Wolfsgraben und Zeppelinstraße sind mit ihrem großen Innenentwicklungs-Potenzial seit Längerem im Fokus der Stadtplanung.

Die Stadtverordnetenversammlung hat bereits am 21.03.1994 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. VI/50 ‚Wolfsgraben‘ mit dem Ziel beschlossen, im Innenbereich zwischen Spiekershäuser Straße, Wolfsgraben und Zeppelinstraße eine Entwicklung von Wohnbauflächen planungsrechtlich abzusichern.

Das Verfahren wurde nicht weitergeführt, weil eine große Mehrheit der damaligen Privateigentümer eine bauliche Entwicklung nicht unterstützt haben.

Die Ausgangssituation stellt sich heute anders dar. Weil einige Grundstückseigentümer nun ihr Interesse an einer baulichen Entwicklung gezeigt haben, sollen die Voraussetzungen für eine geordnete städtebauliche Entwicklung geschaffen werden.

Der 25 Jahre alte Aufstellungsbeschluss ist aus Gründen der Verfahrenssicherheit zu erneuern. Parallel hierzu wird ein Beschluss zur Anordnung einer Umlegung nach § 45 ff BauGB angestrebt, um auf der Grundlage der städtebaulichen Konzeption die erforderliche Anpassung der eigentumsrechtlichen Situation zu erreichen.

2. Geltungsbereich

Im Zuge der Neuauflage erfolgt eine Anpassung des damaligen Geltungsbereiches, der sich nunmehr nur auf die Flächen beschränken soll, die von der angestrebten baulichen Entwicklung betroffen sind – Bauflächen und Erschließungsflächen.

Der insgesamt rund 28.900 m² große Innenbereich umfasst somit folgende Flurstücke der Gemarkung Wolfsanger:

60/2, 60/4, 60/5, 60/6, 60/7, 60/8, 60/9, 60/10, 59/6, 57/6, 57/5, 56/3, 55/4, 55/3 aus Flur 13 und 71/2, 71/5, 71/8, 71/9, 71/10, 245/71, 74, 75/1, 84, 85, 86, 87, 88/6 aus Flur 15 sowie 148/4, 148/3, 149/2, 149/1, 145/3, 145/4, 144, 143/2, 143/3, 142/2 aus Flur 16.

Zusätzlich sollen die zugehörigen Teilabschnitte der Zeppelinstraße (Flst. 79/13 aus Fl. 13) und der Spiekershäuser Straße (Flst. 77/1 tlw. aus Fl. 13 und 151/8 aus Fl. 16 und 236/17 tlw. aus Fl. 15) in den insgesamt dann 33.200 m² großen Geltungsbereich aufgenommen werden.

3. Heutige Situation und gegenwärtiges Planungsrecht

Das Plangebiet liegt in einem Bereich des Stadtteiles Wolfsanger, der noch heute durch die ursprünglichen dörflichen Strukturen geprägt wird. Die von den drei umgebenden Straßen ausgehende und sich in die Tiefe der Fläche hinein erstreckende Bebauung zeigt vor allem im Bereich an der Spiekershäuser Straße immer noch viele Spuren der landwirtschaftlichen Nutzung.

Im Innenbereich befanden sich Gärten und Obstwiesen, die heute unterschiedlich intensiv bewirtschaftet werden und meist ungenutzt als Wiesenflächen vorgehalten werden.

Die straßenbegleitende Bebauung weist neben den ursprünglichen Hofanlagen heute eine vielfältige Wohnbebauung mit sehr unterschiedlichen Kubaturen auf. Es gibt Einfamilienhäuser und Mehrparteienhäuser mit ein bis drei Vollgeschossen – der Wechsel von Traufständigkeit und Giebelständigkeit verstärkt das wenig einheitliche Bild. In begrenzten Teilbereichen hat bereits eine Verdichtung in zweiter Reihe stattgefunden.

Nach gegenwärtigem Planungstand stehen weder landschaftsplanerische oder naturschutzfachliche Gründe einer baulichen Entwicklung entgegen.

Das Plangebiet liegt zwar nach der ‚Satzung über die Festlegung der Grenzen für die im Zusammenhang bebauten Ortsteile‘ (als Satzung beschlossen am 19.12.1977, rechtsverbindlich seit 02.06.1978) im Innenbereich (gemäß § 34 BauGB), eine geordnete bauliche Entwicklung würde sich ohne Steuerung aber auf dieser Grundlage nicht umsetzen lassen. Insbesondere fehlt eine verkehrliche und infrastrukturelle Erschließung. Darüber hinaus fehlen insbesondere hinsichtlich des Maßes der baulichen Nutzung und der Stellung der Gebäude auf den Grundstücken auch die Maßstäbe für die Beurteilung der ‚Einfügekriterien‘ nach § 34 BauGB.

Im Bereich der Zeppelinstraße (Bebauungsplan Nr. VI/24 für den Bereich Zeppelinstraße, Triftweg, Metzsteinstraße, Spiekershäuser Straße, rechtskräftig seit 22.01.1972) und im Bereich der Spiekershäuser Straße (Bebauungsplan Nr. VI/40 für den Bereich Spiekershäuser Straße, Zeppelinstraße, Wolfsangerstraße, rechtskräftig seit 03.04.1980) sollen die aus heutiger Sicht nicht sachgerechten Abgrenzungen der beiden betroffenen Nachbar-Bebauungspläne mit dem Ziel überschrieben werden, hier zukünftig eine aus formaler Sicht eindeutige Abgrenzung zu erreichen. Inhaltliche Veränderungen mit planungsrechtlicher Bedeutung sind im Straßenbereich nicht vorgesehen.

4. Planverfahren

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. VI/50 „Wolfsgraben“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung von Wohnbauland geschaffen werden.

Weil es sich hier um ein Vorhaben der Innenentwicklung handelt, soll das Verfahren entsprechend § 13a BauGB beschleunigt durchgeführt werden. Ausgehend von der Größe des Geltungsbereiches und dem angestrebten Maß der baulichen Nutzung kann die Grundfläche von 20.000 m² (§ 13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB) nicht erreicht werden. Auch die anderen in § 13a BauGB hierzu genannten Voraussetzungen sind erfüllt.

Insbesondere soll im Verfahren nach § 13a auf die Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und die Erstellung eines Umweltberichts nach § 2a verzichtet werden.

Die nach BauGB erforderlichen Beteiligungsschritte (§ 3 Abs. 2 BauGB: Beteiligung der Öffentlichkeit und § 4 Abs. 2 BauGB: Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange) sollen auf der Grundlage eines nachfolgenden Entwurfs- und Offenlagebeschlusses durchgeführt werden.

5. Umlegung

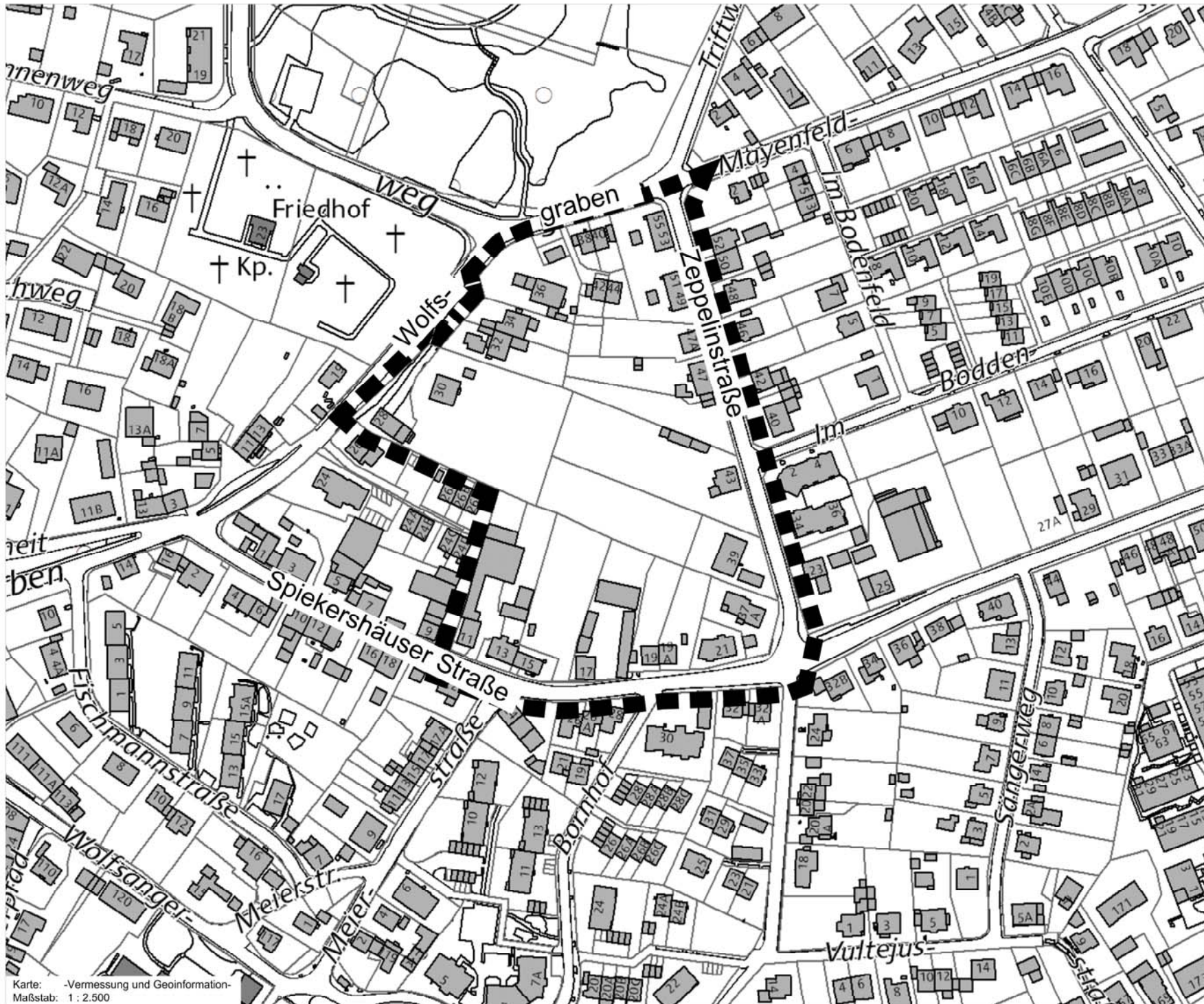
Weil sich die im Plangebiet liegenden Flächen ausschließlich in Privateigentum befinden und die Herstellung einer sinnvollen verkehrlichen und infrastrukturellen Erschließung eine Neuordnung auf der Grundlage der städtebaulichen Konzeption erfordern, soll mit dem Aufstellungsbeschluss parallel auch der Anordnungsbeschluss für eine Umlegung nach § 45 ff BauGB gefasst werden.

6. Kosten

Die Kosten für das Verfahren trägt die Stadt Kassel.

gez.
Mohr

Kassel, 8. August 2019



Aufstellungsbeschluss

Bebauungsplan Nr. VI/50 "Wolfsgraben"

Anlage 2
Magistrat der Stadt Kassel

Dezernat für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt

Stadtplanung, Bauaufsicht und
Denkmalschutz

Kassel, August 2019

Vorlage Nr. 101.18.1429

28. August 2019
1 von 1

Gestaltung Karlsplatz / documenta-Institut

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr seine Vorstellungen der Realisierung des documenta-Instituts auf dem Karlsplatz zu erläutern und über den Sachstand bzw. die Ergebnisse der Beteiligung der Anlieger zu berichten.

Begründung:

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dominique Kalb

gez. Dr. Michael von Rügen
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.18.1430

28. August 2019
1 von 1

Vorstellung Konzept Videoüberwachung

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, der Stadtverordnetenversammlung bis zum 01.11.2019 das für die Videoüberwachung in der Innenstadt zu Grunde liegende Konzept, den Zeitplan und die bis zur Einführung entstehenden Kosten bezogen auf die jeweiligen Haushaltsjahre vorzulegen. Diese Summen sind in die entsprechenden Haushaltspläne einzuarbeiten.

Begründung:

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Stefan Kortmann

gez. Jutta Schwalm
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Vorlage Nr. 101.18.1447

Einladung "Stadt in Bewegung: Nächster Halt Zukunft!"

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zeitnah die Initiative „Stadt in Bewegung: Nächster Halt Zukunft!“ nach Kassel einzuladen, so dass sich deren Bus auf einem öffentlichkeitswirksamen Standort in der Innenstadt den Bürgern und der Verwaltung präsentieren kann.

Begründung:

Der Bus dieser Initiative soll als Medium fungieren, um die Stadt der Zukunft mit den vielfältigen Digitalisierungslösungen in Städten und Regionen zusammen zu bringen. Dabei soll mit kommunalen Entscheidungsträgern erörtert werden, wie Technologie helfen kann, die vielfältigen Herausforderungen in Kommunen zu adressieren: vom Ridesharing und der digitalen Mobilitätslösung, über die Energieeinsparpotentiale von intelligenter Beleuchtung bis zum verringerten Parksuchverkehr durch vernetzte Parksensoren.

Die Initiative „Stadt in Bewegung: Nächster Halt Zukunft!“ ist bereit, im Rahmen einer Deutschland-Tour mit den Experten im Bus für einen Tag auch nach Kassel zu kommen. Gemeinsam mit kommunalen Entscheidungsträgern aus Politik und Verwaltung können bei diesem Konzept ganz persönliche Herausforderungen identifiziert und interaktiv an Lösungen gearbeitet und Handlungsempfehlungen erörtert werden. Eine Einbindung von Bürgern und anderen Mitgliedern der Zivilgesellschaft vor Ort ist möglich im Rahmen der begrenzten Kapazität.

Weitere Informationen unter: www.stadtinbewegung.de

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Matthias Nölke

gez. Matthias Nölke
Fraktionsvorsitzender